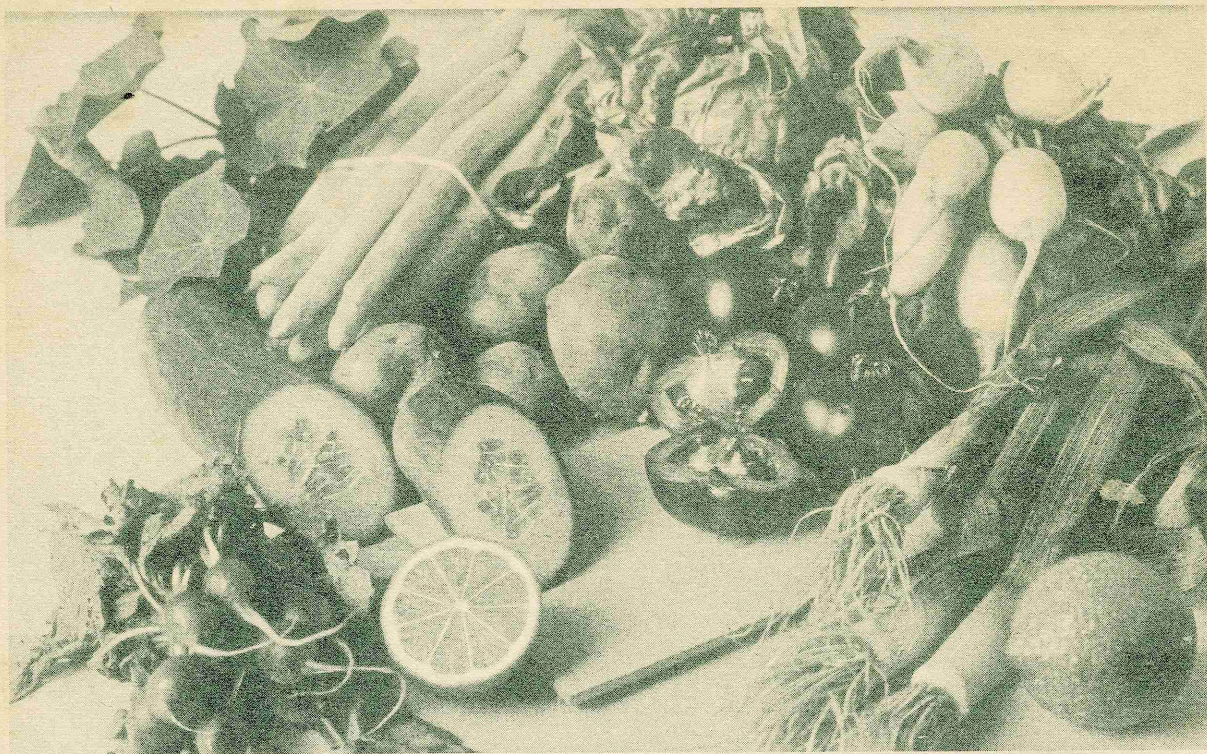
KILIAN



J·SCHMITZ 1942

SAMENZUCHT-SAMENHANDLUNG-MÜNCHEN

Gemüsesamen-Sortimente



Gemüsesamen-Sortimente für den kleinen Bedarf und den kleinen Geldbeutel, billig und doch erstklassig.


Auswahl 1 „Heimgarten" 15 Gemüsesamensorten für den kleinen Garten einer fünfköpfigen Familie. Die Auswahl enthält: Karfiol, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Kopfsalat, Endivien, Radies, Rettich, Karotten, Rannen, Zwiebel, Spinat, Stangenbohnen, Erbsen. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 1.75**


Auswahl 2 „Hausgarten", 25 Gemüsesamensorten für den ländlichen Hausgarten. Deckt den Bedarf von 8 bis 10 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, Kohlrabi, Wirsing, Blaukraut, Weißkraut, Sprossenkohl, Kopfsalat, Endivien, Radies, Sommerrettich, Winterrettich, Karotten, Möhren, Rannen, Speiserüben, Pastinak, Porree, Spinat, Zwiebel, Tomaten, Freilandgurken, Stangenbohnen, Buschbohnen, Pflückerbsen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 2.75**

Auswahl 3 „Bauerngarten"

25 feine Gemüsesorten. Reicht für 4-6 Personen. Die Auswahl enthält: Karfiol „Frühester Sechswochen", Karfiol „Münchner Land", Kohlrabi „Münchner Glas", Wirsing „Eisenkopf", Blaukraut „Haco", Weißkraut „Golden Acker", Sprossenkohl „Fest und Viel", Kopfsalat „Maikönig", Kopfsalat „Laibacher Eis", Endivien „Escariolgrüner", Radies „Riesen-Butter", Radies „Eiszapfen", Halbrettich „Rosa Ostergruß", Echt Münchner Bierradi, Karotten „Nantaise", Rannen „Plattrunde Ägypter", Mairüben „plattrunde weiße rotköpfige", Schwarzwurzeln „Einjährige Riesen", Spinat „Matador", Tomaten „Lukullus", Mistbeetgurke „Schütze's Reform", Stangenbohnen „Weiße Riesen", Buschbohnen „Saxa", Markerbse „Gradus", Zuckererbse „Schweizer Riesen". Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 6.50**

Auswahl 4 „Wirtsgarten"

30 Gemüsesamensorten, wie sie im Wirtsbetrieb gebraucht werden. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, frühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Frühwirsing, Spätwirsing, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, spätes Weißkraut, Kopfsalat „Trocadero", Kopfsalat „Maikönig", Endivien, Radies, Münchner Bierrettich, frühe Karotten, Gelbe Rüben, Rannen „halblange", Mairüben, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Porree, Zwiebel, Körbelkraut, Bohnenkraut, Mangold, Tomaten, Freilandgurken, Traubengurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 7.—**

Gemüsesamen Seite 16-35

Auswahl 5 „Gutsgarten"

40 Gemüsesamensorten für die Gutsküche. Deckt den Bedarf von 12 bis 15 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, mittelfrühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Kohlrüben, Frühwirsing, mittelfrühen Wirsing, späten Wirsing, frühes Blaukraut, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, frühes Weißkraut, mittelfrühes Weißkraut, spätes Weißkraut, Sprossenkohl, Winterkohl, Kopfsalat „Trocadero", Kopfsalat „Laibacher Eis", Wintersalat „Butterkopf", Endivien, Schnittsalat, Radies „Riesenbutter", Echt Münchner Bierradi, Münchner weißen Winterrettich, Karotten, Gelbe Rüben, Rannen, Herbstrüben „Chiemgauer", Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Bohnenkraut, Porree, Zwiebel, Kerbelkraut, Dill, Mangold, Tomaten, Landgurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 8.—**

Auswahl 6 „Wurzgarten"

15 Sorten Küchenkräuter. Die Auswahl enthält: Pastinak, Schnittsellerie, Porree, Zwiebel, Gelbe Rüben, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Estragon, Kerbelkraut, Basilikum, Pimpinelle, Sauerampfer, Weinraute. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 1.50**

Ich berate Sie gerne

in allen Sorten- und Anbaufragen. Denken Sie bitte daran, wenn Ihnen dies oder jenes zu schaffen macht und kommen Sie dann zu mir.

 **DAS FÜHRENDE FACHGESCHÄFT** 

J. SCHMITZ

SAMENZUCHT · SAMENHANDLUNG · GARTENBAUBETRIEB

BAUMSCHULE

MÜNCHEN 2 · VIKTUALIENMARKT 5

Hauptkontor und Laden: Viktualienmarkt 5
Landwirtschaftliches Lagerhaus, Gartenbaubetrieb, Pflanzenversand: Schleißheimer Straße 193
Samenbau und Baumschule: Gut Wagelsried bei Fürstenfeldbruck

Fernsprecher Nr. 27341, 27342, 26352, 26388, 27454 · Drahtwort: Samenschmitz München · Postscheck: Amt München Nr. 2161
Bankkonten: Bayerische Vereinsbank, München, Promenadestraße 14, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Augustenstraße 61
Dresdner Bank, Filiale München, Depositenkasse Marienplatz

Erwerbsgärtner

erhalten für ihren **Eigenbedarf** auf die Verbraucherpreise dieser Liste folgende Rabattsätze:

auf Gemüsesamen . .	12 %
„ Blumensamen . . .	15 %
„ Pflanzen	25 %

Alle anderen Artikel sind netto.

Für den Wiederverkauf an Verbraucher (Kennziffer aufgeben) gelten bei **Gemüsesaaten** die vom Reichsnährstand **festgesetzten Nettopreise**, bei **Blumensamen** werden **25% Rabatt** gewährt.



Samen-Schmitz
MÜNCHEN 2
Viktualienmarkt 5

N/0090

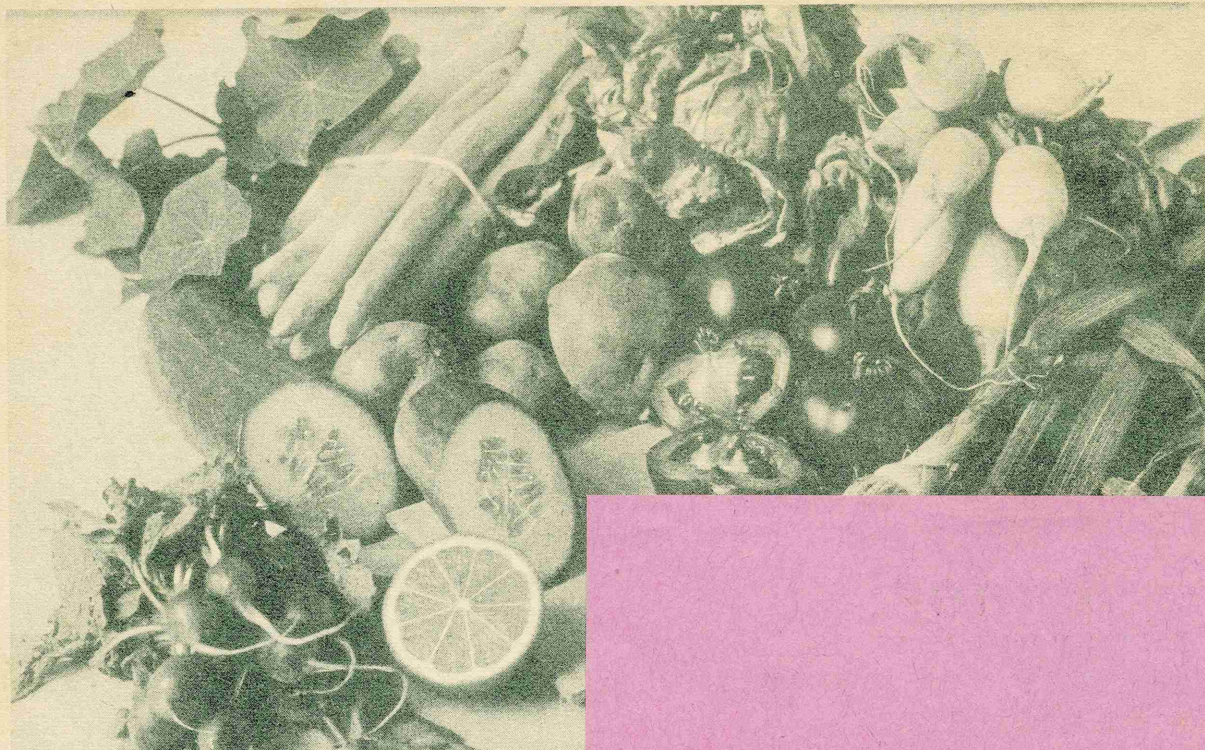
Mein Hauptkatalog enthält:

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 136.



Mein Ladengeschäft und Kontor, Viktualienmarkt 5, sind bis auf weiteres täglich zwischen 12 und 2 Uhr geschlossen. Samstag durchgehend geöffnet.

Gemüsesamen-Sortimente



Gemüsesamen-Sortimente für den ki



Auswahl 1 „Heimgarten" 15 Gemüsesamens wahl enthält: Karfiol, Kohlrabi, Wirsing, Blaukrau Karotten, Rannen, Zwiebel, Spinat, Stangenbohnen



Auswahl 2 „Hausgarten", 25 Gemüsesamen 10 Personen. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, Ko Endivien, Radies, Sommerrettich, Winterrettich, K Zwiebel, Tomaten, Freilandgurken, Stangenboh ganze Auswahl kostet ....

Auswahl 3 „Bauerngarten"

25 feine Gemüsesorten. Reicht für 4-6 Personen. Die Auswahl enthält: Karfiol „Frühester Sechswochen", Karfiol „Münchner Land", Kohlrabi „Münchner Glas", Wirsing „Eisenkopf", Blaukraut „Haco", Weißkraut „Golden Acker", Sprossenkohl „Fest und Viel", Kopfsalat „Maikönig", Kopfsalat „Laibacher Eis", Endivien „Escariolgrüner", Radies „Riesen-Butter", Radies „Eiszapfen", Halbrettich „Rosa Ostergruß", Echt Münchner Bierradi, Karotten „Nantaise", Rannen „Plattrunde Ägypter", Mairüben „plattrunde weiße rotköpfige", Schwarzwurzeln „Einjährige Riesen", Spinat „Matador", Tomaten „Lukullus", Mistbeetgurke „Schütze's Reform", Stangenbohnen „Weiße Riesen", Buschbohnen „Saxa", Markerbse „Gradus", Zuckererbse „Schweizer Riesen". Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 6.50**

Auswahl 4 „Wirtsgarten"

30 Gemüsesamensorten, wie sie im Wirtsbetrieb gebraucht werden. Die Auswahl enthält: Blumenkohl, frühe Kohlrabi, späte Kohlrabi, Frühwirsing, Spätwirsing, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, spätes Weißkraut, Kopfsalat „Trocadero", Kopfsalat „Maikönig", Endivien, Radies, Münchner Bierrettich, frühe Karotten, Gelbe Rüben, Rannen „halblange", Mairüben, Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Porree, Zwiebel, Körbelkraut, Bohnenkraut, Mangold, Tomaten, Freilandgurken, Traubengurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 7.—**

Gemüsesamen Seite 16-35

Kohlrabi, späte Kohlrabi, Kohlrüben, Frühwirsing, mittelfrühen Wirsing, späten Wirsing, frühes Blaukraut, mittelfrühes Blaukraut, spätes Blaukraut, frühes Weißkraut, mittelfrühes Weißkraut, spätes Weißkraut, Sprossenkohl, Winterkohl, Kopfsalat „Trocadero", Kopfsalat „Laibacher Eis", Wintersalat „Butterkopf", Endivien, Schnittsalat, Radies „Riesenbutter", Echt Münchner Bierradi, Münchner weißen Winterrettich, Karotten, Gelbe Rüben, Rannen, Herbstrüben „Chiemgauer", Pastinak, Schnittsellerie, Spinat, Bohnenkraut, Porree, Zwiebel, Kerbelkraut, Dill, Mangold, Tomaten, Landgurken, Stangenbohnen, Markerbsen. Die ganze Auswahl kostet **RM. 8.—**

Auswahl 6 „Wurzgarten"

15 Sorten Küchenkräuter. Die Auswahl enthält: Pastinak, Schnittsellerie, Porree, Zwiebel, Gelbe Rüben, Bohnenkraut, Boretsch, Dill, Estragon, Kerbelkraut, Basilikum, Pimpinelle, Sauerampfer, Weinraute. Die ganze Auswahl kostet .... **RM. 1.50**

Ich berate Sie gerne

in allen Sorten- und Anbaufragen. Denken Sie bitte daran, wenn Ihnen dies oder jenes zu schaffen macht und kommen Sie dann zu mir.

J. SCHMITZ

SAMENZUCHT · SAMENHANDLUNG · GARTENBAUBETRIEB
BAUMSCHULE
MÜNCHEN 2 · VIKTUALIENMARKT 5

Hauptkontor und Laden: Viktualienmarkt 5
Landwirtschaftliches Lagerhaus, Gartenbaubetrieb, Pflanzenversand: Schleißheimer Straße 193
Samenbau und Baumschule: Gut Wagelsried bei Fürstenfeldbruck

Fernsprecher Nr. 27341, 27342, 26352, 26388, 27454 · Drahtwort: Samenschmitz München · Postscheck: Amt München Nr. 2161
Bankkonten: Bayerische Vereinsbank, München, Promenadestraße 14, Bayerische Hypotheken- und Wechselbank, München, Augustenstraße 61
Dresdner Bank, Filiale München, Depositenkasse Marienplatz



Geschäftshaus seit 1842 am Viktualienmarkt 5

Mein Hauptkatalog enthält:

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 136.



Mein Ladengeschäft und Kontor, Viktualienmarkt 5, sind bis auf weiteres täglich zwischen 12 und 2 Uhr geschlossen. Samstag durchgehend geöffnet.

Wichtige Mitteilungen!

Richtig bestellen!

Die Samenaufträge bitte ich auf die rosa, die Pflanzenaufträge auf die grünen Bestellisten zu schreiben. Keinesfalls, bitte ich, die Stellen der Liste zu beschreiben, die als „wird von mir ausgefüllt“ kenntlich gemacht sind. Die Beachtung dieser Anweisung ist für mich die Voraussetzung einer schnellen und reibungslosen Auftragserledigung.

Wer rasch bestellt — auch früh erhält!

Erteilen Sie Ihre Aufträge sofort nach Erhalt meines Kataloges. Sie sichern sich damit rechtzeitigen Erhalt des Aussaatgutes und helfen die Arbeitsanforderungen an meine Gefolgschaft und Betriebseinrichtungen zu erleichtern.

Keine Doppelaufträge erteilen!

Viele meiner Kunden haben bereits Bestellungen erteilt, die nach Reihenfolge ihres Einganges erledigt werden. — Ich bitte, keinesfalls Aufträge zu wiederholen, um Doppel-Lieferungen und Arbeitsüberlastung meines Betriebes zu vermeiden.

Portofrei

liefere ich innerhalb Deutschlands und nach den Ländern, deren Portosätze den deutschen gleichkommen, Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.—, soferne sie in einer Sendung und in Mengen abgegeben werden, die nach dem Brutto-½-Kilo-Preis oder nach darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Bedingung ist Nachnahme-Lieferung. Sondergebühren wie Nachnahme-, Eilboten-, Expreßgebühr usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

Nachnahme-Sendung

Die Zeitverhältnisse zwingen zu größter Arbeits- und Betriebsvereinfachung, ich werde in Zukunft in verstärktem Umfange Lieferungen gegen Nachnahme durchführen. Ich liefere deshalb Aufträge bis zum Werte von RM. 50.— gegen Nachnahme. Ich bitte insbesondere meine Abnehmer, die bisher auch kleine Beträge auf Rechnung geliefert erhielten, diesen, den Zeitverhältnissen entsprechenden Maßnahmen Verständnis entgegenzubringen.

Nachbestellungen

Es ist nicht möglich, Nachbestellungen bereits vorliegenden Aufträgen beizufügen, sondern diese werden als Neuaufträge behandelt. Diese Maßnahme dient der Betriebsvereinfachung und damit einer rascheren Versandweise, die ebenfalls meinen Abnehmern nur wieder zugute kommt.

Verbilligte Sammelbestellungen

Ich empfehle die Erteilung von Sammelaufträgen mehrerer Besteller, da sich dadurch vor allem die Bezugskosten, Porto und Verpackung, verbilligen.

Liefermöglichkeit

muß ich mir, auch bei bereits bestätigten Aufträgen, vorbehalten.

Ersatzlieferungen

Für fehlende Sorten gebe ich, wenn dies der Besteller nicht ausdrücklich verbietet, jeweils gleichwertigen Ersatz. Wenn ich auch Sonderwünsche immer gerne berücksichtige, so bitte ich, weitgehende Sortenwahl mir zu überlassen, da sonst notwendiger Schriftwechsel nur unnötige Belastung für den Betrieb bringt.

Liefertermine

Vorgeschriebene Termine können nicht berücksichtigt werden.

Verzögerungen

Infolge größten Personalmangels und anderer durch den Krieg hervorgerufenen Schwierigkeiten sind Verzögerungen in der Erledigung der erteilten Aufträge sowie **Änderungen, Kürzungen, Streichungen usw.** mit dem besten Willen nicht zu vermeiden.

Anmahnungen, Änderungen, Rückfragen

usw. können nach erfolgter Bestätigung des Auftrages nicht mehr berücksichtigt werden.

Keine Füllsäcke einsenden

Stellung von Käufers Füllsäcken ist nur auf mein besonderes Verlangen notwendig. Die Verpackung wird meinerseits zur Arbeitserleichterung und Geschäftsvereinfachung gegen Berechnung niedrigster Selbstkosten überlassen.

Gemüsesamen

Karotten-, Möhren-, Schnitt- und Wurzelpetersilie-, Winterporree-, Majoran-, Thymian- und Zwiebelsamen (mit Ausnahme der weißen Sorten) sind im Augenblick beschlagnahmt bzw. nur für den erwerbsmäßigen Anbau freigestellt. Die Abgabe an Verbraucher ist bis zur Aufhebung dieser Bestimmungen unmöglich. Ich empfehle zu einem späteren Zeitpunkt (März/April) gegebenenfalls diese Sorten zu bestellen.

Pflanzensendungen

können keine Gartensämereien oder andere Gartenbedarfsartikel beigefügt werden. Die getrennte Sendung der Pflanzen ist auch häufig von der geeigneten Pflanzzeit abhängig. Zur Vermeidung unliebsamer Verzögerungen werde ich Samen- und Pflanzenaufträge getrennt behandeln. **Getrennte Bestellisten verwenden!**

Pflanzkartoffeln können nicht geliefert werden!

Betriebsvereinfachung und damit angestrebte rasche Belieferung zwingen mich, in diesem Jahre den Versand von Pflanzkartoffeln einzustellen. Sobald es die Zeitverhältnisse erlauben, werde ich gerne wieder Lieferungen durchführen.

Sehr wichtig für den Bezug von Klee- und Grassaaten!

Ich bemühe mich, die knappen Artikel an meine werte Kundschaft gerecht zu verteilen, damit jeder etwas bekommt. Sollten für die Verteilung der Klee- und Grassaaten neue amtliche Sonderregelungen getroffen werden, erfolgt meinerseits entsprechende Lieferweise. Bestellen Sie vor allem nicht mehr, als Sie tatsächlich brauchen, da damit eine ordentliche Verteilung gefährdet und in Frage gestellt würde. Haben Sie Verständnis dafür, daß ich eine Anzahl von Sorten, besonders die Einfuhren aus dem Auslande erst später liefern kann.

Bitte Haupt-Katalog gut aufbewahren!

In meinem Haupt-Katalog finden Sie ein gutes Nachschlagebuch, das über die Bedürfnisse der Samenbeschaffung Auskunft gibt, also länger als für die Zeitdauer eines Jahres für den Gartenfreund und Landwirt wertvoll ist.
Da heute nicht zu übersehen ist, ob für die Aussaatzeit 1943 mein Hauptkatalog wieder in gewohntem Umfange erscheinen kann, bitte ich, diesen gut aufzubewahren.
Sollte mein Hauptkatalog für Sie ohne Interesse sein, dann bitte ich, ihn an Gartenbesitzer und Landwirte weiter zu geben.
Um kurze entsprechende Nachricht zur Bereinigung meines Adressenmaterials und für Aufgabe neuer Adressen bin ich sehr dankbar.

Kleesaaten



Angegebene Saatmengen verstehen sich bei Reinsaat je bayer. Tagwerk = ca. 34 ar.

ROTKLEE TRIFOLIUM PRATENSE. R. 97%—98%, K. 90%—95%

Hin und wieder kann man beobachten, daß der Rotklee mißrät. Die Ursachen sind dann meist in zu häufigem Anbau zu finden. Es entstehen die sogenannte Kleemüdigkeit, Krankheiten, besonders Kleekrebs u. a., welche den Rotkleebau ganz unmöglich machen können. Durch entsprechende Düngung, viel Kali und Kalk, vorübergehenden Anbau flachwurzelnder Kleearten, z. B. Schwedenklee, Gelbklee und Weißklee, in Gemengen mit Gräsern (Kleegrasgemenge siehe Seite 7) kann diesen Übelständen entgegengetreten werden. Saatmenge 5 kg Reinsaat.

Rotklee ungarischer, rumänisch-siebenbürgischer: Sehr knapp!
½ kg und mehr **1.44**, 5 kg und mehr **1.32**, 25 kg und mehr **1.26**, 50 kg und mehr **120.**— M.

Rotklee nordfranzösisch, lettisch, jugoslawisch
½ kg und mehr **1.40**, 5 kg und mehr **1.30**, 25 kg und mehr **1.20**, 50 kg und mehr **115.**— M.

Rotklee bayerischer und andere deutsche Herkünfte: Sehr knapp!
½ kg und mehr **1.48**, 5 kg und mehr **1.36**, 25 kg und mehr **1.30**, 50 kg und mehr **123.**— M.

LUZERNE MEDICAGO SATIVA. R. 97%, K. 85—90%

Blaublühender, ewiger Klee, Monatsklee. Hält 4—6 Jahre aus und liefert 3—4 Schnitte. Nässe fürchtet sie. Eine vorherige Bodenuntersuchung auf Kalkgehalt wird bei Luzerne dringend empfohlen, da sie nur auf stark kalkhaltigen Böden volle Erträge liefert. Auf kalkarmen Böden ist vor und nach der Einsaat eine kräftige Kalkdüngung zu geben. Die Aussaat erfolgt sowohl ohne als auch mit Überfrucht. Beimengung von Knaulgras, Wiesenschwingel, Timothee, Französisch Raigras kann die Erträge erhöhen. Siehe bewährte Luzernegrasmischungen Seite 7. Saatzeit April bis Mai; auf leichteren Böden und günstigem Klima bis Anfang September. Saatmenge 10 kg Reinsaat.

Luzerne ungarische: Sehr knapp!
½ kg und mehr **2.30**, 5 kg und mehr **2.20**, 25 kg und mehr **2.—**, 50 kg und mehr **190.**— M.

Luzerne italienische: Sehr knapp!
½ kg und mehr **2.10**, 5 kg und mehr **1.94**, 25 kg und mehr **1.84**, 50 kg und mehr **176.**— M.

Schwedenklee: Sehr knapp!

Trifolium hybridum. Bastardklee, Alsike. Ausdauernd. Kommt fast auf jeder Bodenart fort und ist widerstandsfähig gegen ungünstige Witterung und Spätfröste. Auf trockenen Böden kommt sein Anbau nur bei entsprechenden Niederschlägen in Frage. Im Gemenge mit Gräsern, besonders Timothee, Wiesenschwingel u. a. liefert er viel Futter. Für Weiden weniger geeignet, dagegen auf Lehm- und Moorwiesen von Bedeutung. Saatmenge 4 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:
R. 97%, K. 90%. ½ kg **1.70**, 50 kg **138.** — M.
Deutsche Saat: R. 97%, K. 90%. ½ kg **1.54**, 50 kg **125.** — M.
Ausländische Saat: R. 96%, K. 90%. ½ kg **1.54**, 50 kg **125.** — M.

Weißklee

Trifolium repens, weißblühender Wiesenklee, Lämmerklee, kriechender Klee. Er spielt eine sehr wichtige Rolle für Dauerfutterflächen, insbesondere für Weiden, wo er entstandene Lücken in der Grasnarbe schnell auszufüllen vermag. Wächst überall. Saatmenge 4—5 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:
R. 97%, K. 90%. ½ kg **1.84**, 50 kg **153.** — M.
Deutsche Saat: R. 96%, K. 90%. ½ kg **1.72**, 50 kg **143.** — M.
Ausländische Saat: R. 96%, K. 88%. ½ kg **1.76**, 50 kg **143.** — M.

Gelbklee

Medicago lupulina. Hopfenklee, Hopfenluzerne mehrjährig, erneuert sich durch Samenausfall; macht wenig Ansprüche an den Boden. Sein üppiger Wuchs ist jedoch von genügender Feuchtigkeit und Kalkgehalt im Boden abhängig. In Reinsaat im Frühjahr in Wintergetreide gebaut, kommt ihm als massewüchsige Grünfutter- und Gründüngungspflanze größere Bedeutung zu. Saatmenge 7 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten:
R. 96%, K. 80—90%. ½ kg **0.70**, 50 kg **59.** — M.

Hornschotenklee

Lotus corniculatus. Ausdauernd. Ist weder gegen rauhes Klima noch gegen Dürre empfindlich, wächst auf jedem Boden. Trockene Lagen zieht er vor. Er wird sowohl als Wiesen- wie als Weidepflanze geschätzt und gewinnt in entsprechenden Mischungen zunehmende Bedeutung. Saatmenge 4 kg.

Ausländische Saat:
R. 96%, K. 75—85%. ½ kg **1.76**, 50 kg **146.** — M.

Sumpfschotenklee

Lotus uliginosus. Ausdauernd. Bevorzugt feuchte und sumpfige Lagen und ist deshalb auf nassen Wiesen besonders wertvoll. Durch seine unterirdischen Ausläufer fördert er den Schluß der Narbe sehr. Saatmenge 4 kg.

Ausländische Saat: R. 95%, K. 75—90%. ½ kg **2.45**, 50 kg **200.** — M.

Esparsette

Onobrychis sativa asper. Türkischer Klee, rosablühend, ausdauernd, mit tiefer Wurzelbildung auf Kalk- und kalkhaltigem Sandboden besonders gedeihend. Wo die Lage für die Luzerne zu rauh, der Boden zu flachgründig und steinig ist, da tritt an die Stelle der Luzerne die Esparsette. Gegen Trockenheit ist sie widerstandsfähig, dagegen für andauernde feuchte Witterung und auch Nässe im Untergrund empfindlich. Esparsette kann auch im Herbst (September) gesät werden. Saatmenge 50—60 kg.

Ausländische Saat: R. 95%, K. 75—85%. ½ kg **0.50**, 50 kg **40.** — M.

Wundklee: Sehr knapp!

Anthyllis vulneraria. Tannenklee, mit Pfahlwurzel, für ganz leichten, etwas kalkhaltigen Sandboden; im Gemisch mit anderen Kleearten oder mit Gräsern sehr zu empfehlen. Wundklee ist eine Anthyllis- und keine Trifoliumart und daher auf kleekrebskranken bzw. kleemüden Böden zum Anbau empfehlenswert. Saatmenge 8 kg.

R. 90%, K. 85—90%. ½ kg **0.62**, 50 kg **50.** — M.

Bokharaklee

weißblühend, Melilotus albus altissimus, sibirischer Riesenklee, wird sehr hoch, soll aber alle 4 Wochen geschnitten werden, weil er sonst holzig wird; gibt dem Heu einen würzigen Geruch. Bei Reinbau nur für Gründüngung verwendbar. Vorzügliche Bienenfutterpflanze. Saatmenge 7 kg.

Ausländische Saat: R. 96%, K. 85%. ½ kg **1.05**, 50 kg **85.** — M.

Bockshornklee

(Trigonella Foenum graecum) ähnlich dem Bokharaklee. Wegen seines hohen Cumaringehaltes besonders als Bienenfutterpflanze geeignet.

R. 96%, K. 85%. ½ kg **1.05**, 50 kg **85.** — M.

Steinklee

gelbblühend, Melilotus officinalis. Ähnlich dem weißblühenden Bokharaklee, jedoch mit noch geringerem Futterwert. Preise auf Anfrage.

Inkarnatklee Trifolium incarnatum, rotblühender Frühklee, Sommerklee, einjährig. Er gedeiht am besten auf milden, warmen Böden, wächst aber auch bei genügendem Humus- und Kalkgehalt in rauheren Lagen. Auf Moorböden nicht geeignet. Liefert schon 10 Wochen nach der Aussaat gutes Futter und ist zur Einsaat in lückenhafte Kleefelder sehr schätzenswert. Für den Zwischenfruchtbau kommt Inkarnatklee vor allem in Frage und wird daher im August/September gesät, wobei er einen Schnitt im Frühjahr liefert. Beisaat von Winterroggen, Winterwicken oder auch welschem Weidelgras bewährt sich gut. Saatmenge 12 kg. *(Bewährte Mischsaaten mit Inkarnatklee siehe Seite 7.)* **Ausländische Saat:** R. 95%, K. 82—90%. ½ kg **0.60**, 50 kg **48.** — M.

Baut Rotklee und Luzerne in Drillsaat, 20–30 cm Reihenentfernung!

Drillsaat bringt gegenüber der Breitsaat Einsparung von mindestens 20% Saatgut

Das führende Fachgeschäft

Grassaaten



Ausführliche Anbau- und Kostenvorschläge bei Anlagen von Grünflächen werden gern und kostenlos durch meine landwirtschaftliche Abteilung erledigt. Besonders dienen Fragebogen dazu, über für den Erfolg einer Anlage wichtige Punkte wie Boden, Lage, Wasserverhältnisse, Vorfrucht, Düngung u. a. mich zu unterrichten. Auf Grund der mir zugehenden ausgefüllten Fragebogen erfolgt Angebot oder Lieferung. Siehe Futterbaurezepte Seite 6 und 7.

Gute Gräser für landwirtschaftliche Nutzungszwecke

Es gibt einjährige, zweijährige und ausdauernde Gräser, außerdem unterscheidet man horstbildende und ausläufertreibende Arten. Zur Erzielung einer geschlossenen Grasnarbe hat man bei Zusammenstellung einer Mischung auf entsprechende Wahl horstbildender und ausläufertreibender Grasarten zu achten. Schließlich werden noch Obergräser und Untergräser nach der Wuchshöhe eingeteilt.

Die Saatmengen verstehen sich bei Reinsaat für ein bayerisches Tagwerk = ca. 34 ar. Qualitätsbezeichnungen: R = Reinheit, K = Keimfähigkeit.

Obergräser

Wiesenschwingel — Festuca pratensis.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Mai bis Ende Juni. Der Beginn der Blüte gilt als der rechte Zeitpunkt für den Beginn der Heuernte. Eines unserer besten Futtergräser im Ertrag und in Güte. Gedeiht auf allen frischen Böden. Feuchteres Klima, sogar Nässe erträgt er ziemlich gut. Er ist sowohl ein ausgezeichnetes Mähe- als auch Weidegras und eignet sich auch für mehrjährigen Feldfutterbau. Saatmenge 10—12 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht: R. 97%, K. 94%. ½ kg 1.24, 50 kg 103.— M.

Deutsche anerkannte Landsorten: R. 97%, K. 94%. ½ kg 1.20, 50 kg 100.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 97%, K. 92%. ½ kg 1.12, 50 kg 92.— M.

Dänische Züchtersaat: R. 96%, K. 90%. ½ kg 1.12, 50 kg 92.— M.

Timotheegras — Lieschgras — Phleum pratense.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Wegen seiner späten Blütezeit ist früher Schnitt angezeigt. Gegen Klima, Witterung und Auswintern unempfindlich. Gedeiht auf allen Bodenarten; bevorzugt frische Lehm- und Tonböden sowie entwässerte Moorböden. Futterwert auf Wiesen und Weiden sehr gut. Als Einsaat in zwei- und mehrjährige Kleegrasgemenge, im Gemisch mit Schweden- und Rotklee empfehlenswert. Saatmenge 6—7 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten: R. 97%, K. 90%. ½ kg 1.28, 50 kg 105.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 96%, K. 90%. ½ kg 1.16, 50 kg 95.— M.

Ausländische Saat: R. 96%, K. 90%. ½ kg 1.16, 50 kg 95.— M.

Knaulgras — Dactylis glomerata.

Ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Gegen Trockenheit oder Winterkälte nicht empfindlich, wenngleich es feuchten Standort bevorzugt. Bildet einen sehr dichten, büscheligen Horst mit außerordentlich üppiger Blattentwicklung. Für mehrjährigen Feldfutterbau und zur Aussaat in schattige Gärten sowie zwischen absterbende Luzerne und Esparsette besonders geeignet. Als Weidegras scheidet es aus. Saatmenge 10—12 kg.

Deutsche Hochzucht: R. 92%, K. 90%. ½ kg 0.92, 50 kg 75.— M.

Deutsche anerkannte Saat: R. 90%, K. 90%. ½ kg 0.86, 50 kg 70.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 90%, K. 90%. ½ kg 0.80, 50 kg 65.— M.

Dänische Züchtersaat: R. 90%, K. 90%. ½ kg 0.80, 50 kg 65.— M.

Franz. Raigras — Glatthafer — Avena elatior.

Fromental, hoher Wiesenhafer, ausdauernd, horstbildend, blüht Juni bis Juli. Am besten gedeiht es in warmem, mildem Klima. Verlangt zur üppigen Entwicklung guten, tiefgründigen, mehr trockenen Boden. Liefert bereits beim ersten Schnitt viel Futter. Hauptsächliche Verwendung für Wiesen oder auch im Feldfutterbau. Für Weiden und Wasserwiesen ungeeignet. Saatmenge 15—18 kg.

Deutsche Saat: R. 90%, K. 90%. ½ kg 1.70, 50 kg 140.— M.

Ausländische Saat: R. 90%, K. 90%. ½ kg 1.70, 50 kg 140.— M.

Wiesen-Fuchsschwanz — Alopecurus pratensis.

Ausdauernd, horstbildend, blüht anfangs Mai bis Ende Mai. Das feuchte Klima sagt ihm am meisten zu. Wächst auf mäßig feuchtem, humusreichem Sand-, Lehm- und Tonboden. Berieselung, aber keine stauende Nässe, verträgt er sehr gut. Entwickelt sich von allen Gräsern am frühesten und treibt ganz flach wurzelnde unterirdische Ausläufer. Als Wiesengras sehr geschätzt. Saatmenge 10—12 kg.

Finnische Saat: R. ca. 65%, K. ca. 65%. ½ kg 2.20, 50 kg 180.— M.

Goldhafer, echter — Avena flavescens.

Ausdauernd, horstbildend. Besitzt mittelhohen Wuchs. Liebt frischen Mergel- und Kalkboden, warmen, fruchtbaren Lehm- und Sandboden. Futterwert sehr groß, da er früh reichbeblätterte Halme treibt. Als Weidegras sehr schätzenswert. Saatmenge 16—18 kg.

Steinacher Hochzucht: R. 80%, K. 75%. ½ kg 3.85, 50 kg 320.— M.

Deutsche anerkannte Saat: R. 80%, K. 65%. ½ kg 3.75, 50 kg 310.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 65%, K. 65%. ½ kg 3.50, 50 kg 290.— M.

Rohrglanzgras — Havel-Mielitz. Phalaris arundin.

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht Ende Juni bis Ende Juli. Eignet sich für Überschwemmungswiesen, doch kann es sehr gut auch bei reichlicher Düngung auf trockeneren Böden angebaut werden. Rechtzeitig geschnitten, sehr gutes Massenfutter. Beweiden verträgt es nicht. Saatmenge 8—10 kg.

Deutsche anerkannte Saat: R. 95%, K. 75%. ½ kg 4.10, 50 kg 340.— M.

Italienisches Raigras — Welsches Weidelgras

— Lolium italicum. Zweijährig, horstbildend. Blüte anfangs Mai. Auf lockerem Boden gedeiht es am besten, liebt die Bewässerung. Gegen Frost und längere Schneebedeckung empfindlich. Für Wiesen und Weiden wenig geeignet. Seine Bedeutung liegt im Ackerfutterbau. Mit Erfolg kann die Einsaat in lückenhafte Kleefelder erfolgen. (Landsberger Gemenge siehe Seite 11.) Saatmenge 18 kg.

Deutsche anerkannte Landsorten: R. 97%, K. 92%. ½ kg 0.58, 50 kg 46.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 97%, K. 92%. ½ kg 0.54, 50 kg 43.— M.

Dänische Züchtersaat: R. 97%, K. 92%. ½ kg 0.54, 50 kg 45.— M.

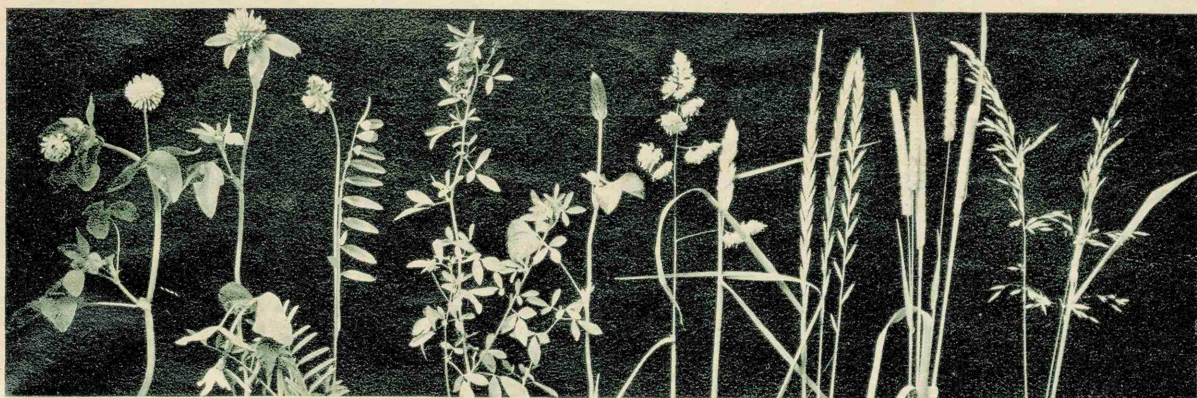
Westerwoldisches — Einjähriges Raigras

— Lolium Westerwoldicum. Einjährig, horstbildend. Gibt schon nach 3 Monaten nach der Saat einen sehr ergiebigen Schnitt, 5—6 Wochen später einen zweiten Schnitt und ist deshalb zur Einsaat in lückenhafte Kleefelder ganz besonders zu empfehlen. Eignet sich nur für sommerjährigen Futterbau. Saatmenge 18 kg.

Deutsche anerkannte Saat: R. 97%, K. 92%. ½ kg 0.60, 50 kg 48.— M.

Deutsche Handelssaat: R. 97%, K. 92%. ½ kg 0.58, 50 kg 45.— M.

Saatgut-Knappheit einiger für Dauerfutterwiesen und Dauerweiden wichtiger Grasarten erfordert vermehrte Anlage bewährter **fünf- bis sechsjähriger Wechselwiesen und kurzlebiger Kleegrasgemenge.** Anbauanleitungen siehe Seite 6 u. 7.



Gelbklee Schwedenklee Esparsette Luzerne Inkarnatklee Knaulgras Raigras ital. Timothee Goldhafer

Untergräser

Engl. Raigras — Deutsches Weidelgras

Lolium perenne. Ausdauernd, horstbildend, blüht Anfang Juni. Gegen das Klima nicht empfindlich. Bevorzugt feuchte Lagen, schwere, frische und bindige Bodenarten. Futterwert recht beachtenswert. Sowohl für Wiesen, als auch ganz besonders für Weiden geeignet.

Saatmenge 10 – 12 kg.

Deutsches Weidelgras Lembkes Hochzucht:
R. 97%, K. 92%. ½ kg **0.97**, 50 kg **78.–** M.

Deutsches Weidelgras, deutsche anerkannte Landsorte:
R. 97%, K. 92%. ½ kg **0.93**, 50 kg **75.–** M.

Englisches Raigras, dänische Saat:
R. 96%, K. 90%. ½ kg **0.84**, 50 kg **69.–** M.

Wiesen-Rispengras — Poa pratensis. Sehr knapp!

Ausdauernd, ausläufertreibend, blüht anfangs Mai bis Juni. Ansprüche an Klima, Kälte und Trockenheit sind gering. Auf Moorböden mit gutem Erfolg gebaut. Für Wiesen und Weiden gleich wertvoll wegen seiner hervorragenden feinen Blattmasse. Es ist das wichtigste Gras für Wiesen und Weiden. Saatmenge 6 – 8 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:
R. 92%, K. 90%. ½ kg **2.40**, 50 kg **200.–** M.

Fruchtbare Rispe — Spätrispe — Poa fertilis.

Ausdauernd, kleine, dichte Horste bildend, gedeiht auf allen Bodenarten, bevorzugt feuchtere Lagen und übersteht Überschwemmungen sehr gut. Sowohl für Wiesen und Weiden geeignet. Saatmenge 6 – 8 kg.

Deutsche anerkannte Landsorte:
R. 90%, K. 90%. ½ kg **2.24**, 50 kg **185.–** M.

Gemeines Rispengras — Poa trivialis.

Ausdauernd, ausläufertreibend. Blüte: Juni bis Juli. Gegen Kälte nicht empfindlich, bevorzugt feuchtes Klima, feuchten Boden. Als Weidegras, besonders für nasse geringere Bodenarten geeignet. Saatmenge 8 – 10 kg.

Dänische Saat: R. 80—90%, K. 90%. ½ kg **1.46**, 50 kg **120.–** M.

Rotschwingel ausläufertreibender, breitblättriger

Festuca rubra enrubra gennina planifolia. Treibt sehr stark Ausläufer und hat breites Blatt. Ist mittelhoch und massenwüchsig, widerstandsfähig gegen Nässe. Eignet sich auch gut für Moorböden. Wie alle Kulturpflanzen die etwas leisten, verlangt er entsprechende Bodenkultur und sachgemäße Düngung. Die nicht ausläuferbildende Form des Rotschwingels ist für landwirtschaftliche Nutzungszwecke wertlos. Saatmenge 8 – 10 kg.

Steinacher Hochzucht — Tabertshausener Hochzucht:
R. 95%, K. 92%. ½ kg **2.22**, 50 kg **185.–** M.

Deutsche Handelssaat:
R. 95%, K. 85%. ½ kg **2.–**, 50 kg **165.–** M.

Fioringras — Straußgras. Sehr knapp!

Agrostis alba stolonifera. Ausdauernd, horst- und ausläuferbildend, blüht Ende Juni bis August. Gedeiht fast überall, bevorzugt jedoch einen feuchten, frischen Standort. Treibt lange Ausläufer und bildet einen dichten Rasen. Für Anlage von Dauerweiden auf feuchtem Boden sehr geeignet. Saatmenge 5 kg.

Tabertshausener Hochzucht:
R. 92%, K. 90%. ½ kg **2.40**, 50 kg **200.–** M.

Ich suche zu kaufen!

Alle Klee- und Grassaaten
Wicken, Erbsen und deren Gemenge, Ackerbohnen
Samen aller Öl- und Futterpflanzen
Saaten- und Getreideabgänge für Vogelfutterzwecke

Großbemusterte Angebote mit Mengenangabe und Preisforderung erbeten.

Zufriedene Kunden!

Für Ihre im vergangenen Jahre erhaltene Lieferung von Wiesen- und Weidenmischung habe ich alles Lob. Die prompte Lieferung und die gute Qualität Ihrer Erzeugnisse waren sehr zufriedenstellend. Im Vertrauen zu Ihrer Firma bestelle ich heuer wieder 250 Kilo Dauerwiesenmischung. 8. 12. 41. F. M., Batsweil.

Indem ich voriges Jahr 2 Ztr. Dauerwiesenmischung bezogen habe, und damit sehr zufrieden war, würde .... 17. 12. 41. J. St., Eschlbach.

Ich habe schon vor 10 Jahren von Ihnen Grassamen bezogen, die Einsaat war herrlich! 7. 5. 41. X. M., Weiler.

Bin mit den von Ihnen bezogenen Grassamen sehr zufrieden; habe im vergangenen Jahre auch 15 kg von Ihnen bezogen und habe heute eine Prachtwiese. 13. 5. 41. K. Sch., Hub.

Nachdem ich mit Ihrer Lieferung von Dauerwiesenmischung sehr zufrieden war, erlaube ich mir .... 28. 10. 41. J. P., Oberachtel.

Habe von Ihnen eine Wiese angelegt, und ich war mit Ihrem Samen sehr zufrieden. 24. 9. 41. H. W., Windham.

Da ich mit den von Ihnen bezogenen Grassamen voll und ganz zufrieden bin, wollte ich 14. 12. 41. S. O., Mindelaltheim.

Unser Ziel! Intensivste Grünlandwirtschaft auf möglichst kleiner Fläche, viehstarke und dadurch düngerstarke Wirtschaft und möglichst große und gut gedüngte Ackerfläche

Grassamen-Mischungen

Sehr wichtig bei Aufträgen auf Wiesen-, Weiden- und Kleegras-Mischungen!

Nach einer Verordnung des Reichsnährstandes dürfen Gras- und Kleesamen für landwirtschaftliche Nutzung bei Mengen von über 15 Kilo nicht mehr in fertigen Mischungen zum Verkauf kommen. Ich liefere dementsprechend, während die Erteilung Ihrer Aufträge in bisher gewohnter Weise erfolgen kann. Soferne es sich um größere Daueranlagen handelt oder extreme Bodenverhältnisse vorliegen, wollen Sie **meine Anbau- und Kostenvoranschläge — Fragebogen — einfordern.** Sonderwünsche berücksichtige ich gerne bestmöglich.

1. Auftragserteilung: Sie können bestellen:

I. Das benötigte Gesamtgewicht, z. B. 25 Kilo Dauerwiesen-Mischung 3, wobei ich dann den Anteil jeder einzelnen Sorte getrennt liefere.

II. Sie geben mir die Fläche, die Sie zu besamen wünschen und die Bodenart oder die Nummer der gewünschten Futterbaurezepte an.

2. Herstellung von Mischungen: Die verschiedene Schwere der einzelnen Sorten verlangt die getrennte Mischung in zwei Gemenge.

A. Mischung schwerer Sorten:

Alle Kleearten

Von Grassorten:

Timotheegras (Lieschgras)
Wiesenrispengras
Gemeines Rispengras
Fruchtbare Rispe
Fioringras (Straußgras)

B. Mischung leichter Sorten:

Von Grassorten:

Wiesenschwingel
Französ. Raigras (Glatthafer)
Knaulgras
Wiesenfuchsschwanz
Rohrglanzgras
Rotschwingel
Engl. u. ital. Raigras
Goldhafer

3. Aussaat von Mischungen:

Das Feld ist gartenmäßig fein mit der Egge herzurichten. Durch Kreuz- und Quersaat der getrennt zum Anbau kommenden Mischungen, A) schwere Sorten, B) leichte Sorten, erreicht man gleichmäßige Anbauflächen. Die Aussaatarbeiten erfolgen bei windstillem und trockenem Wetter. Die bebaute Fläche wird leicht übereggt und angewalzt.

Neuansaaten von Dauerwiesen und Dauerweiden

sind während der Kriegswirtschaft nur dann gerechtfertigt, wenn es sich um eine betriebswirtschaftliche Umstellung handelt, die eine Vereinfachung des Betriebes und eine größere Tragweite zur Folge hat. Ohne weiteres können dagegen **Wechselwiesen** von **5—6 jähriger Dauer** errichtet werden. Sie stellen weniger Ansprüche an die Stickstoffdüngung. Eine allgemein übliche und in ihrem Erfolg sichere Wechselwiese setzt sich wie folgt zusammen. Saatmengen je bayer. Tagwerk.

5 bis 6 jährige Wechselwiese:	Menge je bayer. Tagwert = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm
Rotklee	1000	5000
Schwedenklee	1000	5000
Weißklee	1500	7500
Welsches Weidelgras	1000	5000
Knaulgras	500	2500
Timothee	1000	5000
Wiesenschwingel	1500	7500
Deutsches Weidelgras	1000	5000
Rotschwingel	1500	7500
	10 000	50 000

Preise: 50 kg 116.—, 25 kg 122.—, 5 kg 12.80, ½ kg 1.40 M.

Richtlinien für Zusammensetzung von Dauerwiesen-Mischungen

Angeführte Preise sind informatorisch. Bei Lieferung werden Preise der verwendeten Sorten bzw. Mengen berechnet.

	1 Dauerwiesen-Mischung lehmiger Sand, sandiger Lehm		2 Dauerwiesen-Mischung tiefgründiger, guter Lehm		3 Dauerwiesen-Mischung schwerer, feuchter Lehmboden		4 Dauerwiesen-Mischung Moorboden entwässert	
	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:	Menge je bayer. Tgwk. = 34a	50 kg enthalten hiernach:	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm
Schwedenklee	500	2 000	750	3 000	1 000	4 000	500	2 000
Gelbklee	500	2 000	250	1 000	—	—	250	1 000
Hornschotenklee	500	2 000	500	2 000	250	1 000	—	—
Sumpfschotenklee	—	—	—	—	250	1 000	250	1 000
Weißklee	1 000	4 000	1 000	4 000	750	3 000	500	2 000
Raigras franz.	1 000	4 000	1 000	4 000	—	—	500	2 000
Knaulgras	500	2 000	250	1 000	500	2 000	1 000	4 000
Timothee	1 000	4 000	1 500	6 000	2 000	8 000	2 500	10 000
Wiesenfuchsschwanz	—	—	250	1 000	250	1 000	250	1 000
Wiesenschwingel	2 500	10 000	3 000	12 000	3 500	14 000	2 750	11 000
Rotschwingel	1 250	5 000	500	2 000	500	2 000	500	2 000
Raigras engl.	2 500	10 000	1 500	6 000	2 000	8 000	1 500	6 000
Wiesenrispengras	750	3 000	1 500	6 000	1 000	4 000	1 500	6 000
Fruchtbare Rispe	500	2 000	250	1 000	250	1 000	250	1 000
Fioringras	—	—	250	1 000	250	1 000	250	1 000
	12 500	50 000	12 500	50 000	12 500	50 000	12 500	50 000
Preise	50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, ½ kg 1.45 M.		50 kg 127.—, 25 kg 134.—, 5 kg 14.—, ½ kg 1.54 M.		50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, ½ kg 1.45 M.		50 kg 120.—, 25 kg 126.—, 5 kg 13.—, ½ kg 1.45 M.	

Bei Schmitz kaufen – heißt gut kaufen

Richtlinien für Zusammensetzung von: Dauerweide-Mischungen

5 Dauerweiden-Mischung lehmiger Sand sandiger Lehm	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm
Schwedenklee	250	1 000
Gelbklee	250	1 000
Hornschotenklee	500	2 000
Weißklee	750	3 000
Timothee	1 500	6 000
Wiesenschwingel	3 500	14 000
Rotschwingel	1 000	4 000
Raigras engl.	3 000	12 000
Wiesenrispengras	1 500	6 000
Fruchtbare Rispe	250	1 000
Fioringras	—	—
	12 500	50 000
50 kg 120.—, 25 kg 126.— 5 kg 13.—, ½ kg 1.45 M.		

6 Dauerweiden-Mischung guter, tiefgründiger Lehm	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm
Schwedenklee	250	1 000
Gelbklee	—	—
Hornschotenklee	250	1 000
Weißklee	1 000	4 000
Timothee	1 500	6 000
Wiesenschwingel	3 500	14 000
Rotschwingel	500	2 000
Raigras engl.	3 500	14 000
Wiesenrispengras	1 000	4 000
Fruchtbare Rispe	500	2 000
Fioringras	500	2 000
	12 500	50 000
50 kg 116.—, 25 kg 122.—, 5 kg 13.—, ½ kg 1.40 M.		

7 Dauerweiden-Mischung Moorboden entwässert	Menge je bayer. Tgwk. = 34 a	50 kg enthalten hiernach:
	Gramm	Gramm
Schwedenklee	250	1 000
Gelbklee	—	—
Hornschotenklee	750	3 000
Weißklee	500	2 000
Timothee	2 500	10 000
Wiesenschwingel	3 000	12 000
Rotschwingel	500	2 000
Raigras engl.	2 500	10 000
Wiesenrispengras	2 000	8 000
Fruchtbare Rispe	250	1 000
Fioringras	250	1 000
	12 500	50 000
50 kg 124.—, 25 kg 130.—, 5 kg 13.50, ½ kg 1.50 M.		

Richtlinien für Zusammensetzung von Kleegras-Mischungen

Angeführte Durchschnittskosten sind informatorisch. Bei Lieferung werden Preise der verwendeten Sorten bzw. Mengen berechnet.

Einjährige Mischungen für guten Mittelboden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 8	oder 9	oder 10	oder 11
	Gramm	Gramm	Gramm	Gramm
Rotklee	4 000	4 000	4 000	4 000
Raigras ital.	1 000	—	1 000	500
Wiesenschwingel	—	2 000	1 000	500
Knaulgras	—	—	—	500
Raigras franz.	—	—	—	500
	5000	6 000	6 000	6 000
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 11.—	M. 14.—	M. 13.—	M. 13.—

Einjährige Mischungen für leichte, kleeunsichere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 12	oder 13	oder 14
	Gramm	Gramm	Gramm
Rotklee	1 500	1 500	1 500
Schwedenklee	1 500	2 000	2 500
Gelbklee	1 500	1 000	1 500
Raigras ital.	500	—	—
Wiesenschwingel	500	—	—
Timothee	500	—	2 000
Knaulgras	1 000	3 000	—
	7000	7500	7500
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 13.—	M. 14.—	M. 16.—

Nr. 15 Einjährige Mischungen für schwere Böden	Saatmenge je bay. Tgwk.
	Gramm
Rotklee	2 000
Schwedenklee	2 000
Raigras ital.	500
Wiesenschwingel	1 500
Timothee	1 000
Knaulgras	500
	7500
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk etwa	M. 16.—

Mehrjährige Mischungen für guten Mittelboden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 16	oder 17
	Gramm	Gramm
Rotklee	2000	2000
Schwedenklee	1500	1500
Weißklee	750	1000
Wiesenschwingel	1500	1500
Timothee	750	750
Knaulgras	500	—
Raigras franz.	—	1000
	7000	7750
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 16.—	M. 19.—

Mehrjährige Mischungen für leichte, kleeunsichere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 18	oder 19
	Gramm	Gramm
Rotklee	1 000	1 000
Schwedenklee	1 750	1 750
Weißklee	750	500
Hornschotenklee	1 000	1 500
Gelbklee	750	500
Timothee	750	750
Knaulgras	1 000	1 000
Raigras franz.	1 000	1 000
	8 000	8 000
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 18.—	M. 19.—

Mehrjährige Mischungen für bessere Mittelböden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 20	oder 21
	Gramm	Gramm
Rotklee	2750	2500
Schwedenklee	1500	1500
Weißklee	1000	1000
Wiesenschwingel	1500	1500
Timothee	750	750
Knaulgras	250	—
Raigras franz.	250	1000
	8 000	8 250
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 19.—	M. 20.—

Mehrjährige Mischungen für schwere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwerk Nr. 22	oder 23
	Gramm	Gramm
Rotklee	1 500	3 000
Schwedenklee	2 500	2 000
Weißklee	1 000	500
Gelbklee	750	—
Wiesenschwingel	1 500	1 750
Timothee	750	750
Knaulgras	1 000	—
	9 000	8 000
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 20.—	M. 19.—

Luzernegrasmischungen

Nr. 24 mehrjährig für leichtere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwerk
	Gramm
Luzerne	10 000
Knaulgras oder Glatthafer	500
	10 500
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 38.—

Nr. 25 mehrjährig für schwerere Böden	Saatmenge je bayer. Tagwerk
	Gramm
Luzerne	10 000
Wiesenschwingel	500
	10 500
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 39.—

Jura-Kleegrasmischung

Nr. 26 mehrjährig Bestbewährt in rauhen Lagen mit wenig günstigen trockenen Bodenverhältnissen	Saatmenge je bayer. Tagwerk
	Gramm
Esparsette	10 000
Luzerne	3 000
Knaulgras	750
Raigras franz.	750
Engl. Raigras	1 000
Rotschwingel	400
Goldhafer	100
	16 000
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	M. 27.—

Mischsaaten mit Inkarnatklee Nr. 27

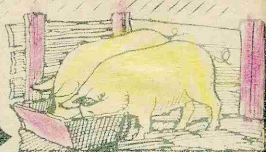
Zur Frühjahrssaat:	
Inkarnatklee	5 Kilo
Welsches Weidelgras oder westerwoldisches Raigras	8 „
	13 Kilo
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	12.50 M.

Zur Sommer- und Herbstsaat: Landsberger Gemenge Nr. 28

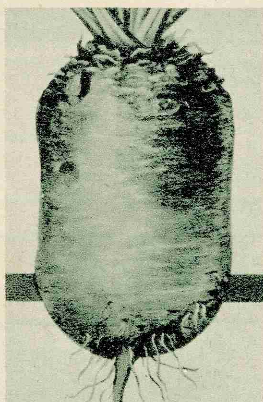
Inkarnatklee	8 Kilo
Winterwicken	
weiß- oder blaublühend	6 „
Welsches Weidelgras oder westerwoldisches Raigras	6 „
	20 Kilo
Durchschnittskosten je bayer. Tagwerk	19.— M.

Grassamen-Mischungen für Garten- u. Parkanlagen Seite 13!

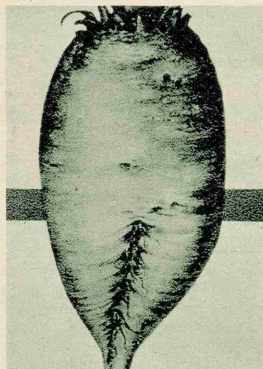
Runkelrüben



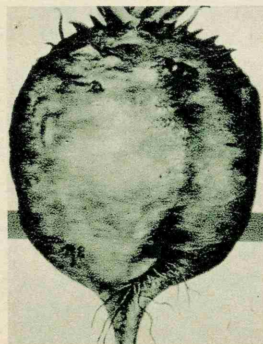
Anbaumenge je Tagwerk: Reihensaat 2 kg, Breitsaat 3,5 kg



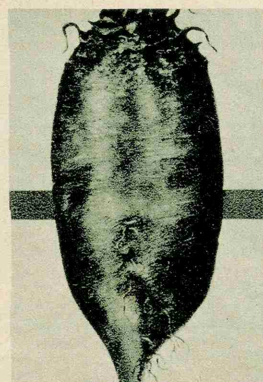
Eckendorfer gelbe



Lanker



Kirsches Koloß



Deutsche Barres

Preise für Hochzuchten

In Mengen	unter 1/2 kg	M. 0.20	je 100 g
In Mengen von 1/2	bis unter 5 kg	M. 0.85	je 1/2 kg
In Mengen von 5	bis unter 25 kg	M. 0.76	je 1/2 kg
In Mengen von 25	bis einschl. 50 kg	M. 0.67	je 1/2 kg

Versand erfolgt zu den vom Reichsnährstand festgelegten Bedingungen.

Für fehlende Sorten gebe ich möglichst gleichwertigen Ersatz!

Sorten, die mehr aus dem Boden wachsen:

Gehaltsrübe **Kirsches Ideal**

wird bevorzugt, weil bei langer Haltbarkeit und großen Massenerträgen ihr Nährstoffgehalt 50% höher ist als bei anderen wasserreichen Sorten. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Gehaltsrübe **Friedrichswerther Zuckerwalze**

ist eine massenwüchsige Futterrunkel von unerreichter Güte. Im Zuckergehalt, Ertrag und in Massenwüchsigkeit ist sie hervorragend. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Massenrübe **Eckendorfer gelb und rot**

Der hohe Trockensubstanzgehalt bedingt eine lange Haltbarkeit. Außerordentlich hoch ist auch ihr Nährstoffgehalt und ihre Ertragsfähigkeit. Form: walzenförmig. Farbe: gelb- und rotfleischig.

Massenrübe **Peragis rote**

Die Peragis-Runkelrübe ist eine walzenförmige, etwas in den Boden gehende Rübe von roter Farbe. Das Zuchtziel ist die Gewinnung höchster Trockensubstanz. Form: walzenförmig. Farbe: rotfleischig.

Massenrübe **Criewener gelbe**

Züchtungsziele sind: 1. Höchster Massenertrag, 2. Wurzelreinheit, 3. Anspruchslosigkeit an den Boden und Widerstandsfähigkeit gegen Dürre. Form: walzenförmig. Farbe: gelbfleischig.

Massenrübe **Oberndorfer gelbe** (Kugelform)

Eine für schwere Böden empfehlenswerte Sorte, die sich durch Haltbarkeit und gute Erträge auszeichnet. Auf der Unterseite abgeplattet, wurzelt die Rübe sehr flach und ist deshalb leicht abzuernten.

Massenrübe **Kirsches Koloß**

Gestreckte Kugelform, gelbe bis goldgelbe Farbe. Sie bringt sehr große Massenerträge und erreicht durch ihren relativ hohen Zucker- und Trockensubstanzgehalt hohe Nährstoffmengen je ha.

Sorten, die mehr in den Boden wachsen:

Vom Verpflanzen (Anzucht im Beet) muß abgeraten werden. Also Anbau in Drillsaat direkt aufs Feld!

Runkelrüben weiße Zuckerfutter

Unter diese Bezeichnung fallen Sorten, die neben gutem Rübenertrag hohen Zucker- und Trockensubstanzgehalt aufweisen.

Lanker

Weiße, grünköpfige Rübe von gleichmäßiger, gestreckt ovaler Form. Hoher Nährwert und gute Haltbarkeit.

Ovana

Mittelgroße Rübe mit hohem Trockensubstanzgehalt. Gleichmäßige, glatte Olivenform mit grünem Kopf, kräftigem Laub, halb aus der Erde wachsend, gut haltbar. Weißfleischig.

Runkelrüben olivenförmige

Dänische Barres

Olivenförmige, glatte Massenrübe mit mittlerem Trockensubstanzgehalt, kräftigem Blatt und mittlerer bis guter Haltbarkeit. Orangefarbig.

Deutsche Barres (Teutonia)

Mittellange, rotorange, olivenförmige Gehaltsrübe mit starker Belaubung, gutem Trockensubstanzertrag und guter Haltbarkeit.

Massenrübe **Remlinger**

Eine bayerische Züchtung mit Massenerträgen, hohem Zuckergehalt und Nährwert. Gedeihen in jeder Bodenart und haben große Haltbarkeit. Farbe: gelbfleischig.

Zuckerrüben

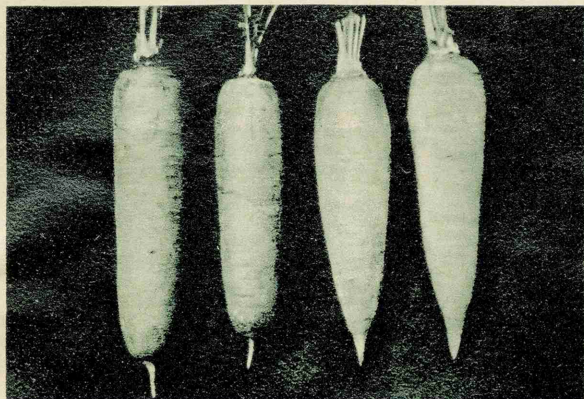
Ihr Wert liegt nicht allein im Anbau für die Zuckerfabrikation, vielmehr bietet die Zuckerrübe auch als Futtermittel unschätzbare Dienste. Sie wächst am besten auf milden, humosen und tiefgründigen Lehm- und sandigen Lehmböden in guter Dungkraft und durchlässigem Untergrund, die Tiefkultur zulassen. Sie wird in Drillsaat in einer Entfernung von etwa 40 bis 50 cm von Reihe zu Reihe und 20 bis 25 cm in der Reihe gesät.

Deutsche Hochzucht, N = Rübe = Normale

Sie ist eine günstige Vereinigung von Rübenertrag und Zuckergehalt. Geeignet für spätere Bestellung und für kalten und nassen Boden.
100 g 0.15, ½ kg 0.70, 5 kg 6.20, 20 kg und mehr 50.— M. je 50 kg ohne Sack, ausschließlich Vorfracht ab Züchterstation.

Futtermöhren

Stellen an den Boden viel geringere Ansprüche als die Runkelrübe. Aussaat möglichst frühzeitig, im Februar wird das Land abgeeggt, leicht übergewalzt und der Samen auf 30–40 cm Reihenentfernung so flach wie möglich gedrillt. Zu tiefes Drillen gibt schlechten Aufgang des Samens. Saatmenge 1 Kilo auf das bayerische Tagwerk.



Futtermöhren, links „Lobbericher gelbe", rechts „Lange weiße"

Lobbericher goldgelbe stumpfe.

Gelb=gelborange, lang=mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichem Kopf, fast ganz im Boden bleibend. Grobes Laub.

Rheinische gelblichorange.

Lange, zylindrische, stumpfspitze, nur wenig aus dem Boden wachsend, mit grünem Kopf.

Lange weiße.

Weiße, lange, fast keilförmig, spitz zulaufende und beinahe ganz im Boden bleibende Möhre mit keinem oder nur sehr leicht grünem Kopf. Laub grob.

Lange weiße grünköpfige.

Sehr lange, spitz zulaufende, bis zur Hälfte aus dem Boden wachsende Möhre, mit großem grünem Kopf. Laub grob.

Die **Verbraucherfestpreise** für alle Sorten **Futtermöhren** betragen bei Abnahme von mindestens

netto	10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	10 g
Hochzucht	8.– je kg	8.40 je kg	8.80 je kg	5.30	1.20	0.20 M.
Handelssaat	6.60 je kg	7.– je kg	7.40 je kg	4.30	1.–	0.20 M.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisezwecke, siehe Seite 23 und 24.

Dotschen oder Kohlrüben

Wruken, Steckrüben, Unterkohlrabi

Kohlrüben wachsen überall. Sie können gedrillt werden (1 Kilo bei 60–70 cm Reihenentfernung je bayerisch Tagwerk). Die Hauptanbauweise ist aber das Pflanzen. Zu diesem Zwecke werden die Pflanzen auf Gartenbeeten gezogen. Die Aussaat erfolgt meistens mit der Hand in der zweiten Aprilhälfte bis Ende Mai. Etwa 5–6 Wochen nach der Aussaat sind die Pflanzen groß genug zum Stecken. In günstigeren Lagen werden Kohlrüben mit bestem Erfolg noch nach Wintergerste ausgepflanzt, in ungünstigen und Höhenlagen nach Landsbergergemenge, Winterwicken=Roggengemenge, Futterraps u. dgl. Kohlrüben müssen gehackt werden. Ernte wird zweckmäßig möglichst spät vorgenommen.



Kohlrübe „Frankenstolz"

Hochzucht Endreß „Frankenstolz"

Weißfleischig, mit grünviolettem Kopf und mittelstarker aufrechter Belaubung.

Hochzucht v. Arnims-Criewener, gelb- und weißfleischige

Diese beiden Züchtungen sind hinsichtlich ihrer Bodenansprüche und Erträge ziemlich gleichwertig.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisezwecke, siehe Seite 17.

Die **Verbraucherfestpreise** für alle Sorten **Kohlrüben** betragen bei Abnahme von mindestens

netto	10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	10 g
Hochzucht	3.20 je kg	3.50 je kg	3.80 je kg	2.15	0.50	0.10 M.
Handelssaat	2.70 je kg	2.80 je kg	3.– je kg	1.80	0.45	0.10 M.

Herbst- oder Stoppelrüben

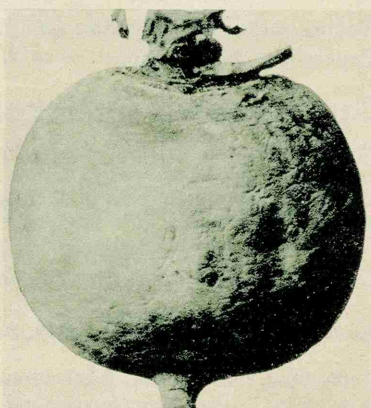
Sie sind ein gutes Futter und finden die feineren Sorten auch in der Küche und zur Bereitung von Rübenkraut Verwendung. Sie sind gegen Frost widerstandsfähig. Daher eignen sie sich sehr gut als **Stoppelsaat!** Saatmenge: Drillsaat 1½ kg, Breitsaat 2 kg je bay. Tagw.



Chiemgauer runde, weiße, rotköpfige Stammsaat Schmitz aus:

verpflanzten, zweijährig gebauten Rüben liefern Höchsterträge!
10 g **0.20**, 100 g **0.80**, ½ kg **2.60**, 5 kg **21.70**, 50 kg **160.**— M.

einjährig gezogene, gedrillte Saat
10 g **0.15**, 100 g **0.50**, ½ kg **1.80**, 5 kg **14.35**, 50 kg **113.50** M.



Herbstrübe, Chiemgauer Stammsaat Schmitz

Herbstrüben lange, weiße, rotköpfige
Herbstrüben Ulmer Ochsenhörner lange, weiße, rotköpfige
10 g **0.15**, 100 g **0.50**, ½ kg **1.80**, 5 kg **14.35**, 50 kg **113.50** M.

Weitere Sorten, insbesondere für Speisezwecke, siehe Seite 25.

Wildacker=Pflanzen

Topinambur Helianthus tuberosus. Topinambur ist selbst auf geringsten Böden ein dankbares Vieh=, Schweine= und vor allem Wildfuttergewächs. Blätter, besonders aber Knollen, dienen der Fütterung. Frost und Kälte schaden den Knollen nicht, weshalb dieselben über Winter im Boden bleiben können. Topinambur wächst jahrelang auf ein und demselben Boden. Saatmenge 50 kg. 5 kg 0.80, 50 kg 6.—, 500 kg 56.— M.

Edel=Comfrey Symphytum asperrimum. Comfrey gedeiht in jedem Boden und Klima. Die Triebe können während des Sommers 5–6 mal geschnitten werden und dienen als Viehfutter. Von den Wurzelstöcken werden immer nur 3 Stück etwa 5 cm tief unter die Erde gebracht und 50 cm im Verband in Reihen gelegt. 10 St. 0.35, 100 St. 2.70, 1000 St. 22.— M.

Echter Sachalin=Knöterich Polygonum sachalinense. Wächst auf jedem Boden ohne Kultur und Bodenbearbeitung. Zur Anlage von Wildremisen vorzüglich geeignet. 10 St. 1.50, 100 St. 11.—, 1000 St. 80.– M.

Hülsenfrüchte

Suche zu kaufen! Jede Sorte und Menge selbsterzeugter Hülsenfrüchte und sonstiger Feldsaaten. Übermitteln Sie mir Ihre bemusterten Angebote.



Massewüchsiges Grün- und Silagefutter durch Gemengesaat Wicken, Erbsen, Ackerbohnen und Mais

Wicken-Gemenge (Erbswicken)

stellen ein Gemenge von Wicken und Erbsen dar, das allgemein beliebt ist. Als Stützfrucht ist die Beisaat von Hafer und Ackerbohnen empfehlenswert. Saatmenge 40—50 kg.

Zugelassene Handelssaat. 5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Sommerwicke, schwarzgraue

Auf mittelschweren bis schweren Böden ist die Futterwicke eine verbreitete Futterpflanze, die fast nur in Gemengsaat mit Getreide gebaut wird. Saatmenge 40—50 kg.

Sommerwicke, anerk. deutsche Hochzucht. 50 kg 21.50 M.

Zugelassene Handelssaat. 5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Speise- und Futtererbsen

Nur für Saatzwecke! Um anderweitige Verwendung von Erbsen, die für Saatzwecke bestimmt sind, zu unterbinden, werden auf Anordnung des R.N.St. gelbe und grünfarbige Erbsen eosiniert, d. h. rotgefärbt, geliefert. Die Erbsen sind für Genußzwecke ungeeignet.

Felderbsen, große, gelbe Viktoria, deutsche Hochzucht. 50 kg 31.— M.*

Felderbsen, große, gelbe Viktoria, Handelssaat. 50 kg 29.50 M.*

Felderbsen, kleine, gelbe, Handelssaat. 50 kg 28.— M.*

Felderbsen, große, grüne Viktoria, Handelssaat. 50 kg 31.25 M.*

Felderbsen, grüne Folger, Handelssaat. 50 kg 30.— M.*

Felderbsen, kleine, grüne, Handelssaat. 50 kg 28.— M.*

Futtererbsen, Hohenheimer, rosablühend, Hochzucht. 50 kg 22.— M.*

Futtererbsen, Hohenheimer, rosablühend, Handelssaat. 50 kg 21.— M.*

Peluschken

gedeihen vor allem auf weniger schweren Böden und in weniger feuchten Lagen. Saatmenge 50—60 kg. Zugelassene Handelssaat.

Sehr knapp! 5 kg 2.20, 50 kg 20.50 M.

Ackerbohnen — Pferdebohnen

Als Ersatz für ausländisches eiweißreiches Kraftfutter kann der Anbau von Ackerbohnen zur Körnergewinnung sehr empfohlen werden.

Saatmenge 50—60 kg.

Wadsacks kleine Thüringer Hochzucht, mittelfrühreifend, mittelhoher Wuchs, kleinkörnig, ertragreich.

Francks Hohenloher, Hochzucht. Spätreifend, kleinkörnig, besonders für Süddeutschland geeignet.

Herz Freya, Hochzucht. Mittelspät- bis spätreifend, sehr kleinkörnig, ertragreich, mittelhoher Wuchs.

Preise für Hochzuchten:

bis 24,9 kg 22.65, bis 49,9 kg 22.05, bis 74,9 kg 21.60, über 75 kg 21.— M.

Entstandene Vorfrachten werden getrennt in Rechnung gestellt.

Ackerbohnen, zugel. u. plomb. Handelssaat. 50 kg 18.— M.

Die deutsche Süßlupine

Die Süßlupine kann zur Grünfutter- und Körnergewinnung angebaut werden. Der hohe Eiweißgehalt macht die Süßlupine zu einem hochwertigen, bekömmlichen und rationellen wirtschaftseigenen Futtermittel. Die Körner sind alkaloidfrei (ohne Bitterstoff) und können daher ohne Entbitterung unbedenklich verfüttert werden. Der Anbau der Süßlupine ähnelt vollkommen dem der gewöhnlichen bitteren Lupine.

Saatmenge ca. 50 kg.

Hochzucht Süßlupinen gelbblühende für kalkarme Böden

Preise:

Hochzucht-„Süßlupine"	50 kg 28.— M.
anerkannter Nachbau	„ „ 22.— „
Handelssaatgut	„ „ 19.50 „

Kleinmengenzuschläge:

bei Mengen bis 24,9 kg	8%
„ „ von 25 bis 49,9 kg	5%
„ „ von 50 bis 74,9 kg	3%

ohne Verpackung ab Züchterlager. Entstandene Vorfrachten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Gelbe Lupinen Lupinus luteus. Die für die Benutzung des Sandbodens wichtige Pflanze, die auch auf Mittelböden mit Erfolg gebaut werden kann, wird vorwiegend zur Gründüngung herangezogen. Bei Futternutzung ist eine Entbitterung angebracht, da der in den Blattmassen und Körnern häufig enthaltene Bitterstoff die Freßlust der Tiere oft ungünstig beeinflußt. Die Körner finden meist auch als Fischfutter (Karpfen) Verwendung. Aussaat 50 kg.

5 kg 2.20, 50 kg 20.— M.

Blaue Lupinen Lupinus angustifolius. Stellt im allgemeinen dieselben Ansprüche wie die gelbblühende Sorte. Ihr Anbau ist auf schwereren Bodenarten sicherer.

5 kg 2.10, 50 kg 19.— M.

Flachlupinen weißkörnige.

Diese Sorte wurde in den bayerischen Anbaugebieten von mir eingeführt und hat sich nach den vorliegenden Berichten besonders für Gründüngungszwecke ausgezeichnet bewährt. Besonders wird ihre Rasch- und Massewüchsigkeit hervorgehoben. Die Flachlupine wächst nicht nur auf leichten Sandböden, sondern auch auf schwereren Bodenarten. **Preise** waren bei Drucklegung dieses Verzeichnisses noch nicht bekannt. Dieselben werden in Höhe der Notierungen für gewöhnliche Bitterlupinen liegen.

Perennierende Lupinen ausdauernd

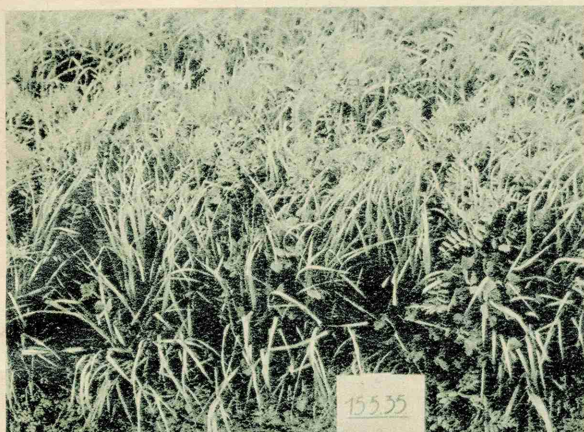
Für schlechte, steinige Böden eignet sie sich vor allem. Meist dient sie auch zur Anlage von Wildgehegen. Aussaat 40 kg. ½ kg 1.40, 5 kg 12.— M.

Linsen, kleine bayerische zur Saat. 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

Sojabohnen, siehe Ölsaaten, Seite 13.

*** Preise** verstehen sich ohne Vorfracht ab Erzeuger- bzw. Einfuhrstation. Mengen unter 50 Kilo werden mit üblichen Kleinmengenzuschlägen berechnet.

Hülsenfrüchte



Landsberger Gemenge. Stand Mitte Mai, im Herbst gesät

LANDSBERGER GEMENGE

Zusammenstellung je bayer. Tagwerk:
6 Kilo **Winterwicken blau- oder weißblühende.**
8 Kilo **Inkarnatklee** (Seite 3).
6 Kilo **Welsches Weidelgras** (Ital. Raigras) (S. 4).
20 Kilogramm, Gesamtpreis ca. **19.— M.**

Der Anbau des sogenannten Landsberger Gemenges hat sich von Jahr zu Jahr stärker eingeführt und bestens bewährt. Der Anbau ist auf allen in guter Kultur befindlichen, auch trockenen Böden möglich. Düngung: Vor der Aussaat neben Stallmist, etwa 75 Kilo Kali, etwa 100 Kilo Thomasmehl, etwa 50 Kilo Stickstoffdünger möglichst zu Winterausgang. Kalkarme Böden ausgiebig kalken! Aussaatzeit Mitte August bis Mitte September in Reihen 12—18 cm nicht breitwürfig. Bei früher Saat ist Vornutzung im Herbst möglich, wobei hoher Stoppelschnitt mit folgender schwerer Walze zu empfehlen. Der Hauptertrag wird im Frühjahr Anfang bis Mitte Mai genommen. Nochmaliger Nachwuchs lohnt meistens nicht, vielmehr ist Anbau neuer Frucht (Mais, Kohlrüben, Markstammkohl, späte Kartoffel) zu empfehlen.

Winterwicken

Zottelwicke, Sandwicke. Sie kann fast auf allen Bodenarten mit Erfolg zum Anbau kommen und verträgt auch Zeiten der Dürre. Häufig wird sie mit einer Stützpflanze, Winterroggen, gesät. Die Saat erfolgt gewöhnlich im Juli-August, so daß bei günstigen Bedingungen noch im Herbst ein Schnitt und im Frühjahr der Hauptertrag genommen werden kann. Saatmenge: Einzelsaat 30—35 kg. Mengsaat: 15 kg Winterwicken und 40 kg Roggen. Landsberger Gemenge: 8 kg Inkarnatklee, 6 kg Welsches Weidelgras (Raigras italien.), 6 kg Winterwicken.

Winterwicken, blaublühend, Vicia villosa, zugelassene Handelssaat. 5 kg **4.20,** 50 kg **36.— M.***

Winterwicken, Hochzucht Pörnbacher, weißblühend. 5 kg **4.50,** 50 kg **38.— M.***

Winterwicken, weißblühend, Vicia pannonica, zugelassene Handelssaat. 5 kg **4.20,** 50 kg **36.— M.***

* ausschließlich Vorfracht ab Erzeugerstation.

Wintererbsen

für Grünfutterbau, werden im Herbst gebaut und liefern zeitig im Frühjahr außerordentlich reichliches Grünfutter. Mengsaaten, bestehend aus etwa 25 kg Wintererbsen, 15 kg Sand- (Winter-) Wicken und 20 kg Winterroggen, haben sich, selbst in strengen Wintern, als wirklich ausdauernd und besonders ertragreich bewiesen. Saatmenge etwa 50 kg. **Bei Herbstsaat Preise neuer Ernte ab August.** 5 kg 3.—, 50 kg 26.— M.

Im kommenden Jahre sind es 20 Jahre, daß ich meine Sämereien von Ihnen beziehe. Ich habe nie eine Enttäuschung erlebt, das möchte ich Ihnen hiermit mitteilen. 27. 11. 41. P. W., Strausberg.

Saat-Mais

Die Aussaat soll nicht vor Anfang Mai erfolgen. Weitere Nachsaaten in entsprechenden Zeitabständen können bis Ende Juni vorgenommen werden. Saatmenge auf das bayerische Tagwerk: Breitsaat 40—50 kg. Drillsaat 30—35 cm Reihenentfernung 35—40 kg.

Zur Beachtung! Trotz erweiterter Anbauflächen wird der Bedarf in Grünfutter- und Silo-Mais aus deutscher Erzeugung nicht gedeckt werden. Es ist Vorsorge getroffen, daß

SAATMAIS AUSLÄNDISCH

in guter Qualität zur Verfügung gestellt wird. Voraussichtlich erfolgt die Lieferung von Pferdezahnmais, der sich schon in den Vorjahren besonders wegen seiner Massenwüchsigkeit bei uns bestens bewährt hat. Ich liefere auf Wunsch, bzw. bei Fehlen von deutschen Maissorten ausländischen Saatmais, wenn dies nicht ausdrücklich der Besteller verbietet.

Preise für Saatmais Hochzuchtsaatgut je 50 kg ohne Verpackung ab Erzeugerstation. 100 kg und mehr 20.— M. Mengen von 25 kg bis unter 100 kg 22.— M. Mengen unter 25 kg 23.— M. Entstehende Frachtkosten werden in Rechnung gestellt.

Mittelfrühreifende Gruppe:

Gelber badischer Landmais Mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Als Körnermais nur zugelassen in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich.

Pautzfelder Mais Eine bayerische Züchtung für Grünfutter- und Silozwecke, in günstigen Lagen für Körnergewinnung vortrefflich geeignet. Raschwüchsig liefert er auch in rauheren und höheren Lagen hohe Erträge.

Spätreifende Gruppe:

Rottaler Silomais Hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Gär- und Grünfutterzwecke geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

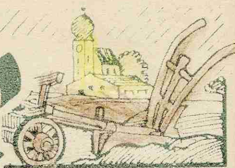
Pettender Mais Unter deutschen Verhältnissen nur als Gär- und Grünfuttermais geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden.

Frühreifende Gruppe:

Chiemgauer Körnermais Niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engere Standweite) gute Erträge, reift überall auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen nur zur Körnergewinnung für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

Pfarrkirchner früher Körnermais Niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.

Futterkräuter



Sonnenblumen Helianthus annuus. Sie werden für Silozwecke und als Grünfutter gebaut. Wegen ihres raschen Wachstums können sie auch als Zwischensaat lückenhafter Mais- und Pferdebohnenbestände verwendet werden. Saatzeit bis Anfang August. Saatmenge 30—40 kg.
Preise veränderlich. ½ kg **0.35,** 5 kg **3.—,** 50 kg **26.—** M.

Senf Sinapis alba, gelber (weißer), liefert ein gutes Grünfutter und wird auch zum Zwecke der Gründüngung sehr häufig angebaut; seiner schnellen Vegetation wegen kann die Aussaat bis in den Spätsommer ausgedehnt werden. Senf wächst so ziemlich auf jedem Boden. Saatmenge 8—10 kg.
Preise veränderlich! ½ kg **0.45,** 50 kg **36.—** M.

Serradella Ornithopus sativus, Vogelfußklee, einjährig, auf lehmigen Sandböden liefert in kurzer Zeit lohnende Erträge nahrhaften Grünfutters und sehr kräftiges Heu. Wird Serradella auf einem Boden zum erstenmal gebaut, so ist Impfung am Platz. (Impfstoff besorge ich auf Wunsch.) Zu Stoppelfruchtbau ist die Pflanze wegen ihrer sehr langsamen Jugendentwicklung nicht geeignet. An Stelle von Einbau in Getreide wird auch Gemeng-Saat mit Senf, Spörgel, Buchweizen, Phacelia ausgeführt. Saatmenge 16—18 kg.
Sehr knapp! ½ kg **0.40,** ab 25 kg **33.—,** 50 kg **26.—** M.*

Buchweizen Polygonum fagopyrum. Wächst besonders gut auf trockenem, leichtem Boden, gedeiht aber auch noch auf Moorboden, nicht aber auf bindigen, kalkreichen Böden. Wicken und Buchweizen gemischt geben eines der besten Milchfutter. Aussaat von Mitte Mai bis Ende Juli. Saatmenge 60—70 kg.
Preise veränderlich! ½ kg **0.30,** 50 kg **22.—** M.



Sonnenblumen, Stand Ende September, gebaut anfangs August, auf meinem Gutsbetrieb Wagelsried.

Lampes Futtermalve ist eine einjährige Pflanze. Sie kann als Haupt- wie als Zwischenfrucht und als letztere in Stoppel- oder als Untersaat angebaut werden. Die Saatmenge beträgt bei einer Reihenentfernung von 40—50 cm ca. 1 kg je bayer. Tagwerk. Die Saat darf nur 1 cm tief untergebracht, leicht eingeeggt und angewalzt werden. Zur Erleichterung der Aussaat empfiehlt sich, den Samen mit Sand oder mit geeignetem Stickstoffdünger (ausgenommen Kalkstickstoff) zu vermischen. **Ich liefere nur behandeltes Saatgut, da dasselbe rascher keimt und sicheren Anbau gewährleistet.**
Futtermalve krausblättrige
100 g **1.—,** 1 kg **8.—,** 5 kg **37.—,** 10 kg **70.—** M.*

Rapko Name ges. gesch. Eine neue Futterpflanze, die zeitig im Frühjahr vom Felde weg grün verfüttert werden kann. Der Geschmack ist ausgesprochen süß wie bei Kohl, während die starke Blattbildung und der markgesäftigte Stengel ähnlich wie Baumkohl ist. An Boden und Nährstoffgehalt stellt er hohe Ansprüche. Die Aussaat erfolgt möglichst Mitte Juli bis Mitte August mit einer Reihenentfernung von etwa 30 cm. Saatmenge 2 kg.
½ kg **1.60,** 1 kg **3.10,** 2½ kg **7.20** M.*
5 kg **14.10,** 10 kg **27.40** M.*

Sprengelraps ist eine aus unserer bewährten süddeutschen Landsorte herausgebildete Rübsenform mit Rapseinschlag. Liefert frühestes Frühjahrs-Grünfutter, ist früher als Raps. Unbedingt winterfest und gedeiht bis in hohe Gebirgslagen. Er gedeiht auf allen gesunden Kulturböden, mit Ausnahme von leichtem Sandboden. Stauende Nässe verträgt er nicht.
Aussaatzeit Anfang August bis Anfang September, Aussaatmenge je bayer. Tagwerk 1½—2 Kilo, bei Drillsaat Reihenentfernung 30 cm.
10 g **0.10,** 100 g **0.35,** ½ kg **1.50** M.
1 kg **2.20,** 5 kg **10.—,** 10 kg **18.—** M.*

Ackerspörgel Spergula arvensis, zur Grünfütterung und Gründüngung, kann schon nach acht Wochen geschnitten werden. Der Spörgel ist nicht wählerisch. Am besten gedeiht er auf frischem, humosem wie auch auf lehmigem Sandboden, kommt aber auch auf trockenem, leichtem Sandboden fort. Saatmenge 9—10 kg.
Preise veränderlich! ½ kg **0.40,** 50 kg **30.—** M.

Riesenspörgel Spergula arvensis, maxima. Eine höher, üppiger wachsende Form als der Ackerspörgel. Saatmenge 10 kg.
½ kg **0.50,** 50 kg **40.—** M.

Phacelia tanacetifolia beste Honigpflanze für Bienenweiden und neuerdings auch für Grünfutter und Gründüngung empfohlen. Phacelia mit Serradella zusammengebaut, verhindert das Lagern von Serradella, da sich diese an Phacelia emporrankt. Einzelsaat 3—4 kg.
100 g **0.50,** ½ kg **2.—,** 5 kg **18.—** M.

Hirse (Panicum). Die Hirse bevorzugt besonders trockenes Klima. Die Aussaat erfolgt anfangs Mai. Wegen der Vorfrucht ist sie nicht wählerisch, sie verlangt nur möglichst unkrautfreien Boden. Sie liefert reichliches Grünfutter oder auch Körner. Ihr Anbau erfolgt zweckmäßigerweise in Drillsaat auf etwa 15 cm. Saatgutbedarf auf 1 Tagwert etwa 1 kg. Rispenhirse deutsche
5 kg und mehr **29.—,** 25 kg und mehr **27.50,**
50 kg und mehr **26.—** M.* je 50 kg.

Ölrettich Raphanus oleiterus, wird als Sommerfrucht auf leichterem bis sandigem Lehmboden und selbst auf Moor- und Bruchland angebaut. Einzelsaat 10—12 kg.
½ kg **1.10,** 5 kg **9.50,** 50 kg **85.—** M.

Schafgarbe Achillea millefolium. Bei Anlage von Wiesen und Weiden auf lockeren, nicht zu nassen Böden zu empfehlen.
100 g **2.50,** ½ kg **8.—** M.

Kümmel Nur zur Saat. Carum carvi. Als Beigabe in Grassamen-Mischungen in mäßigen Mengen beliebt. Saatmenge 8—9 kg.
100 g **0.30,** ½ kg **1.20** M.

MARKSTAMMKOHL

Geeignet als Grünfutter für Herbst und Frühwinter durch Abblatten der Blätter. Der saftige Stamm kann später mit den Blättern geschnitten (gehäckselt) verfüttert werden. Aussaat von anfangs Mai bis Ende Mai in Reihenabstand von 50 cm, Vereinzelung in der Reihe 30—40 cm. Man kann auch im Saatbeete aussäen und später auspflanzen. Saatmenge 1—2 kg.

Markstammkohl grüner. Sehr knapp!
10 g **0.20,** 100 g **1.30,** ½ kg **5.50** M.
1 kg **9.—,** 5 kg **42.50,** 10 kg **80.—** M.

Markstammkohl blauer. Sehr knapp!
10 g **0.25,** 100 g **1.60,** ½ kg **6.75** M.

Kuhkohl grüner. Mißernte.

Preise veränderlich. Bei Drucklegung dieses Verzeichnisses lagen die endgültigen Preise noch nicht für alle Sorten vor. Ich berechne in jedem Falle äußerste Tagespreise! Bei den mit * versehenen Preisen wird bei Mengen von 25 kg aufwärts die Vorfracht ab deutscher Erzeuger- bzw. Einfuhrstation gesondert in Rechnung gestellt.



Sachgemäße Flachsernte sichert Höchsterträge!

Ölsaaten

Baut mehr Öl- und Faserpflanzen!

Saatlein. Dem Anbau dieser Faser- und Körnergewinnung dienenden Pflanze muß in weitem Umfang gerade zur Unterstützung des nationalen Wirtschaftsprogrammes größte Beachtung geschenkt werden. Die aufbearbeitete Pflanzenfaser liefert bekanntlich den zur Leinenweberei notwendigen Flachs. Zur Ölgewinnung und für die Viehzucht wertvolles Futtermittel erhalten wir in den Körnern. Der Leinsamen bildet in geschrotetem und gekochtem Zustand ein unschätzbares Futtermittel für die Kälberaufzucht, für kranke Tiere ein vorzügliches Heil- und Kräftigungsmittel. Von den Bodenarten sind milde Lehm- und lehmige Sandböden für den Leinbau am geeignetsten. Eine Hauptbedingung für das gute Gedeihen ist die Bodenbeschaffenheit und ist sorgfältige, möglichst unkrautfreie Herrichtung des Saatbeetes notwendig. Die Saat kann entweder schon früh im März, April oder als Spätsaat von Juni bis Juli vorgenommen werden. Allerdings ist die Frühsaat wegen der Ausnützung der Winterfeuchtigkeit im allgemeinen vorzuziehen. Drillsaat mit einer Reihenentfernung von etwa 10 cm ist wegen des leichteren Jätens der Breitsaat vorzuziehen. Saatmenge auf das bayerische Tagwerk 40—50 kg.

Um zu höchster Flachsqualität zu kommen und den Anbau so sicher wie möglich zu gestalten, wird von der Landesbauernschaft Bayern soweit als möglich nur der Anbau anerkannter Hochzucht bzw. anerkannter Saatware von Lein zugelassen. Nur in Ausnahmefällen wird deutsche, zugelassene Handelsware geliefert.

Für die bayerischen Anbauverhältnisse sind besonders zu empfehlen:
Saatlein Daros II, mittelspätreifend mit hohem Strohertrag und guter Faserbeschaffenheit.
Eckendorfer Frühflachs, frühreifend, mittellang, standfest, mit guter Faserbeschaffenheit und hohem Samenertrag.

PREISE für Leinsaat inländischer Erzeugung ab Vollbahnstation des Erzeugers oder des von der Saatgutstelle bestimmten Lagers ausschließlich Sack.

Hochzuchtsaat anerkannt	je 50 Kilo **33.50 M.**	Kleinmengenzuschläge:
Anerkannte Saatware, zugelassener Sorten	je 50 Kilo 31.— M.	bis 25 Kilo je 50 Kilo **1.50 M.**
Deutscher Saatlein, Handelsware	je 50 Kilo 26.— M.	bis 100 Kilo je 50 Kilo **1.— M.**

Winterraps • Sommerraps • Winterrübsen • Sommerrübsen

Preise zu Reichs-Nährstands-Bedingungen

Mohn zur Saat.

Der Anbau erfolgt ebenfalls vorwiegend zur Ölgewinnung aus Samen. Teilweise finden die feinen, wohlschmeckenden Samen für Backzwecke Verwendung. Mohn kann nur in klimatisch wärmeren Gegenden und bestgepflegtem, unkrautfreiem Boden mit Erfolg zur Samengewinnung gebaut werden. Ich bin Käufer von Mohnsaat und erbitte bemusterte Angebote. Saatmenge 2 kg.
Peragis Weihenstephaner Schließmohn Hochzucht. Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation: 100 g **0.25**, 1—5 kg **1.75**, über 5 kg **1.65 M.** je kg.

Sojabohnen

Diese in China und Japan in großen Mengen, besonders ihrer eiweiß- und ölhaltigen Samen wegen gebaute Pflanze ist leider bei uns nicht immer ganz sicher in Erträgen. Versuche, auch ein für unsere klimatischen Verhältnisse brauchbares Saatgut zu züchten, sind in jüngster Zeit aufgenommen. Saatmenge 30—40 kg.
Dieckmanns grüngelbe Hochzucht
mittelfrühreifend, mittelgroßkörnig, grüngelb, ertragreich.
Dieckmanns schwarze Hochzucht
mittelfrühreifend, großkörnig, schwarzglänzend, hoher Körnerertrag.
100 g **0.20**, ½ kg **0.70**, 5 kg **5.40**, 50 kg **46.— M.**
Preise ohne Vorfracht ab Züchterstation.

Ölkürbis schalenloser (Samenkörner ohne Schale)

Der Ölkürbis entwickelt eine Frucht ähnlich den bei uns einheimischen Kürbissen. Der Unterschied besteht darin, daß die Kerne des Ölkürbisses sehr ölhaltig sind und eine Ausbeute bis zu 50 % Öl ergeben. Das Fleisch der Kürbisse kann roh an die Schweine verfüttert werden.
Der Anbau von Ölkürbis wird in gärtnerischen Betrieben und vor allem auch in Siedlerstellen in Frage kommen. Feldmäßig ist vor allem der Anbau als Unter- und Zwischensaat bei Mais, teilweise auch unter Rüben und Kartoffeln zu empfehlen. Bei Unterbau beträgt die Saatgutmenge etwa 3 Kilo je Hektar. Bei Reinansaat ist diese Menge mindestens zu verdoppeln. Die Reihenentfernung beträgt bei Reinsaat 1,5 m, während in der Reihe die Entfernung 1,75 m beträgt. **Wichtig ist, daß die Kerne in feuchtem Sägmehl oder in Fließpapier spitzenvorgekeimt werden.** Im Dreieckverband werden mit dem Spaten etwa 20 cm tiefe Gruben ausgehoben. In diese kommt unten gut verrotteter Stallmist, darauf eine dünne Schicht Erde. Auf diese Erde werden je Loch etwa 8 Kerne gestreut, die mit Erde leicht zu bedecken sind. Die oberste Erdschicht muß sehr locker sein und darf nicht festgetreten werden. Die Kürbisranken werden dann kurz nach dem Auflauf je Pflanzstelle auf 3 vereinzelt. Die Ranken sollen möglichst weit mit Erde bedeckt werden, weil dies für die Ausbildung der Kürbisse von großem Vorteil ist. Der Kürbis ist eine Hackfrucht und muß stets sauber von Unkraut gehalten werden.
10 g **0.15**, 100 g **0.80**, ½ kg **3.—**, 5 kg **26.— M.**

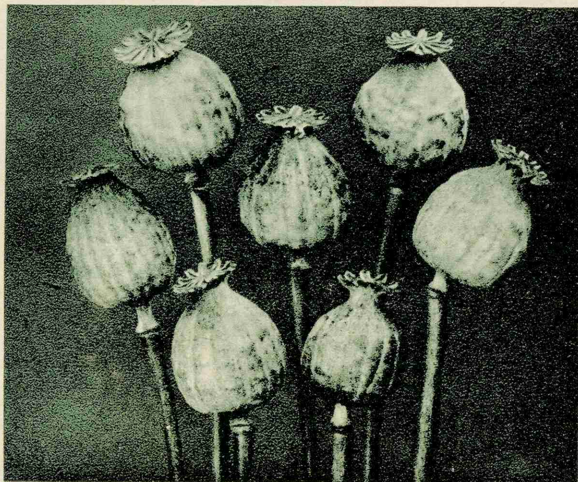
Hanf zur Saat.

Derselbe wird zur Fasergewinnung gebaut. Er verlangt klimatisch geschützte Lagen mit tiefgründigem, gutgedüngtem Boden, vor allem aber wächst er auf kultivierten Moorböden. Im Gegensatz zu Lein gedeiht Hanf in trockenem Klima und verträgt sogar Dürre. Wegen seiner Frostempfindlichkeit erfolgt die Aussaat erst Ende April bis Ende Mai. Aussaat in Reihen, wobei der Reihenabstand zur Erzeugung von Spinnhanf etwa 20 cm, von Samenhanf 60—80 cm beträgt. Saatmenge für Spinnhanf 40 kg, für Samenhanf 20 kg. **Preise auf Anfrage und zu Reichs-Nährstands-Bedingungen.**

Senf siehe Futterkräuter Seite 9.

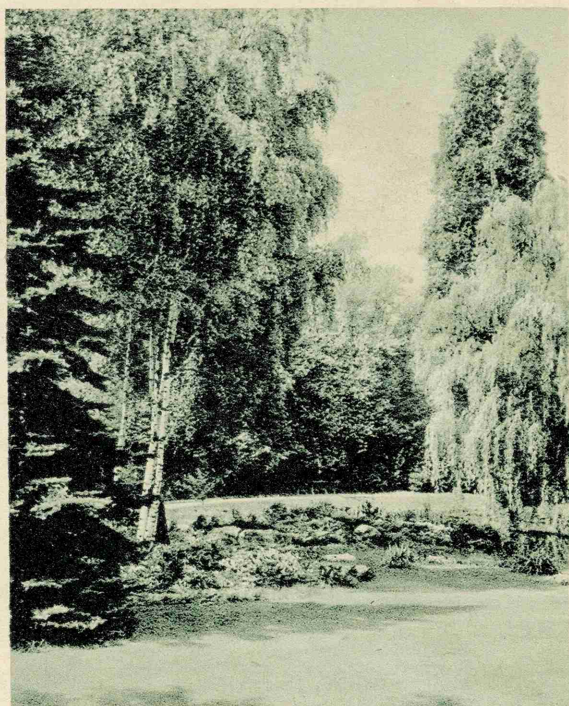
Sonnenblumen siehe Futterkräuter Seite 9.

Ölrettich siehe Futterkräuter Seite 9.



Peragis Weihenstephaner Schließmohn.

Grassamen-Mischungen für Garten und Park



Der Rasen Ihres Gartens wird schön sein, wenn drei Bedingungen erfüllt sind: Richtige Anlage, richtiges Saatgut und richtige Pflege. Die Saat geschieht zweckmäßig im Spätfrühling oder während des Sommers in gut durchgearbeitetem, unkrautfreiem Boden, der eine kräftige Vorratdüngung erhalten hat. Die Saat selbst wird an einem windstillen Tag möglichst gleichmäßig mit der Hand vorgenommen. Nach der Aussaat hackt man den Samen mit einem Rechen leicht ein, übersiebt kleine Flächen auch wohl 1 cm hoch mit Erde und walzt oder tritt dann fest. Zuletzt feuchtet man vorsichtig und gleichmäßig mit feiner Brause an. Wenn der junge Rasen etwa 3 cm hoch geworden ist, wird er leicht gewalzt; wenig später, bei einer Höhe von 4—6 cm, muß er zum erstenmal mit der Sichel geschnitten werden. Auch der zweite Schnitt geschieht noch mit der Sichel oder Sense, erst dann darf die Rasenmähmaschine an die Reihe kommen. Saatmenge je Quadratmeter 40—50 g.

Mischung für größere Grünflächen

(früher Parkrasen, Münchner Theresien-Mischung).
50 kg **95.—**, 5 kg **11.—**, ½ kg **1.20** M.

Mischung für kleinere Zierrasenflächen

(früher Münchner Promenade-Mischung).
50 kg **100.—**, 5 kg **12.—**, ½ kg **1.40** M.

Mischung für schattige Lagen

(früher Schattenrasen-Misch.). 50 kg **120.—**, 5 kg **14.—**, ½ kg **1.60** M.

Sportplatz-Mischung

50 kg **105.—**, 5 kg **12.—**, ½ kg **1.40** M.

Böschungs-Mischung

zum Begrünen von Dämmen und Erdanschüttungen
mit Klee 50 kg **60.—**, 5 kg **7.—**, ½ kg **0.80** M.
ohne Klee 50 kg **70.—**, 5 kg **8.—**, ½ kg **0.90** M.

Gewöhnliche Gras- und Kleemischung

für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet.
50 kg **70.—**, 5 kg **8.—**, ½ kg **0.90** M.

Gehölz-Samen, Obstkerne und Beerensamen

I. Laubhölzer:

		½ kg
Bergahorn	ACER pseudoplatanus	0.90
Roterle	ALNUS glutinosa	3.—
Weißerle	incana	3.—
Sandbirke	BETULA verrucosa	1.50
Hainbuche	CARPINUS betulus	0.90
Rotbuche	FAGUS silvatica	0.50
Esche	FRAXINUS excelsior	0.60

		½ kg
Stieleiche	QUERCUS pedunculata	0.35
Roteiche	rubra	0.45
Traubeneiche	sessiliflora	0.40
Akazie	ROBINIA pseudacacia	1.25
Besenginster	SPARTIUM scoparium	2.65
Sommerlinde	TILIA grandifolia	1.20
Winterlinde	parvifolia	1.25
Stachelginster oder Stechginster	ULEX europaeus	12.—
WeißeMaulbeer	MARUS alba	4.25

II. Nadelhölzer:

		½ kg
Weißtanne	ABIES pectinata	2.10
europ. Lärche	LARIX europaea	41.—
Fichte	PICEA excelsa	5.50
Schwarzkiefer	PINUS austriaca	5.—
Kiefer (Föhre)	silvestris	17.50
Weymouthskief.	PINUS strobus	5.—
grüne Douglasie	PSEUDOTSUGA douglasii viridis	20.—

III. Obstkerne und Beerensamen

	½ kg M.	100 g M.	10 g M.	1 Pr. M.
Fragaria vesca, großfrüchtige Erdbeere		5.—	0.75	0.20
— — Walderdbeere		4.—	0.60	0.15
Pirus malus silvestris, echte Holzapfelkerne, von urwilden Bäumen, daher beste Unterlagen gebend	4.50	1.35	0.20	
— — **Apfelkerne** von veredeltem Obst	5.50	1.65	0.25	
Pirus communis silvestris, echte Holzbirnkerne, von urwilden Bäumen, daher beste Unterlagen gebend	5.—	1.50	0.25	

Pirus (Fortsetzung)	½ kg M.	100 g M.	10 g M.	1 Pr. M.
— — Birnenkerne von veredeltem Obst	8.—	2.40	0.35	
Crataegus monogyna, Weißdorn	1.80	0.55	0.10	
Sorbus aucuparia, Eberesche	0.80	0.25	0.10	
Juniperus virginiana, Wacholder	4.80	1.45	0.25	0.10
Ribes grossularia, Stachelbeere		2.—	0.30	0.15
— **rubrum**, rote Johannisbeere		1.20	0.20	0.10
Rubus idaeus, gemeine Himbeere		1.50	0.25	0.10
— **fruticosus**, Brombeere		1.50	0.25	0.10

Samen der besten Bienenweidepflanzen

H = Honigpflanzen, P = Pollenpflanzen

2402 **Anchusa italica.** H. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

562 **Borrago officinalis**, Borretsch. H. 10 g 0.20, 1 Prise 0.10 M.

1341 **Centaurea Cyanus**, Kornblume. H., P. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

2404 **Cerinthe major**, Wachsblume. H., P. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

2087 **Cheiranthus Allioni**, Goldlack. H., P. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2405 **Cirsium pulcherrimum**, Kratzdistel. H., P. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

2406 **Dracocephalum moldavicum**, Drachenkopf. H. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

2407 **Echinops sphaerocephalus**, Kugeldistel. H., P. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2408 **Echium creticum**, Natternkopf. H., P. 10 g 1.10, 1 Prise 0.25 M.

2409 **Epilobium angustifolium.** H., P. 10 g 2.90, 1 Prise 0.30 M.

1474 **Helianthus annuus**, Sonnenblume. H., P. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

2411 **Heracleum Sphondylium**, Herkuleskraut. Bärenklau. H., P. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

2413 **Leontodon Taraxacum**, Frühlingslöwenzahn. H., P. 100 g 2.20 M. 10 g 0.50, 1 Prise 0.15 M.

2416 **Melilotus albus altissimus**, Riesenhonigklee. H., P. 10 g 0.25, 1 Prise 0.10 M.

2209 **Myosotis alpestris coerulea**, Vergißmeinnicht. H. 10 g 1.30, 1 Prise 0.25 M.

2256 **Papaver nudicaule**, Islandm. P. 10 g 1.20, 1 Prise 0.25 M.

2259 — **orientale**, Türkenmohn. P. 10 g 2.—, 1 Prise 0.25 M.

Papaver (Fortsetzung)

1582 — **somniferum.** Schlafmohn. P. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

2419 **Phacelia tanacetifolia**, Büschelschön. H., P. Siehe Seite 12. ½ kg 1.90, 100 g 0.50, 10 g 0.25 M.

2420 **Polemonium coeruleum**, Sperrkraut H., P. 10 g 0.60, 1 Prise 0.20 M.

1629 **Reseda odorata.** H., P. 10 g 0.35, 1 Prise 0.10 M.

2421 **Salvia Horminum.** H., P. 10 g 0.40, 1 Prise 0.15 M.

1662 **Scabiosa atropurpurea.** Skabiose. H., P. 10 g 0.70, 1 Prise 0.20 M.

2435 **Mischung der besten einjährigen Bienenweidepflanzen** 500 g 5.60 M. 100 g 1.60, 10 g 0.35, 1 Prise 0.15 M.

Auch viele landwirtschaftliche Nutzpflanzen liefern eine wertvolle Bienenweide. Ich empfehle besonders: **Bokharaklee, Esparsette, Buchweizen, Phacelia, die meisten Kleearten u. a.**

Treibt Grassamen-Vermehrungs-Anbau!

Grassamenbau ist klimatisch an kein Anbaugebiet begrenzt. Samenbau ist überall dort möglich, wo Sommergerste gedeiht. Grassamenbau bietet als Sonderkultur erhöhte Einnahmen ohne wesentlich höhere Anforderungen an Arbeitskraft und Düngung zu stellen. Anbauverträge mit Abnahmegarantie zu festgelegten Erzeugermindestpreisen sichern den Absatz der Ernten.

Verschiedene Vorteile des Grassamenbaues:

1. Die mehrjährige Nutzung (3—5 Jahre) erspart Pflug- und Saatarbeit.
2. Die frühe Ernte, meist zwei bis drei Wochen vor Roggen, verteilt die Erntearbeiten und mindert die Arbeitsspitzen.
3. Das geringe Gesamtgewicht der Ernte erleichtert das Einbringen.
4. Das zusätzlich anfallende Futter (zweiter Schnitt oder Weide) ist manchem grünlandarmen Betrieb willkommen.
5. Wirtschaftlichere Nutzung von Außenschlägen durch Herausnahme aus der Fruchtfolge und dadurch bedingtem geringerem Arbeitsaufwand.
6. Wirksame Bekämpfung von Getreidekrankheiten (Fußkrankheit).
7. Anreicherung des Bodens mit Humus.
8. Hoher Ertrag.
9. Niedrigster Arbeitsaufwand.

Kleesamen auf Vermehrungsvertrag gebaut bringt erhöhte Einnahmen! Ich schließe Vermehrungsverträge auf Rotklee, Weißklee, Gelbklee, Schwedenklee und Luzerne ab. Für vertragsmäßigen Anbau liefere ich Saatgut von anerkannten Elite-Hochzucht- oder Land-Sorten. Für den Aufwuchs dieser anerkannten Sorten sind gegenüber gewöhnlicher Handelssaat (freier Anbau) wesentlich höhere Erzeuger-Mindestpreise festgelegt. Zu kostenloser und unverbindlicher Auskunft und Beratung stehe ich gern zu Diensten.

Wichtige Maßnahmen für den erfolgreichen Grassamenbau!



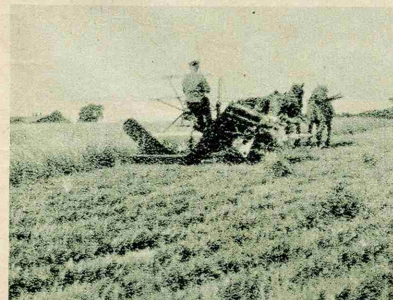
1. Aussaat von Grassamen erfolgt mit vorhandener üblicher Sämaschine bei 40—50 cm Reihenentfernung in die Überfrucht (Getreide, Lein, Raps u. a.). Soweit Frühjahrssaat unmöglich, ist auch im Sommer ohne und mit Überfrucht (Winterraps, Sommerwicken u. a.) bei sicherem Erfolg durchführbar.



2. Zwischen den Reihen der Überfrucht hat sich die junge Grassaat kräftig entwickelt. Die Getreidestoppel wird von Hand oder Maschine ausgehackt, um den jungen Pflanzen Luft, Licht und unkrautfreien Stand und gelockerten Boden zu geben.



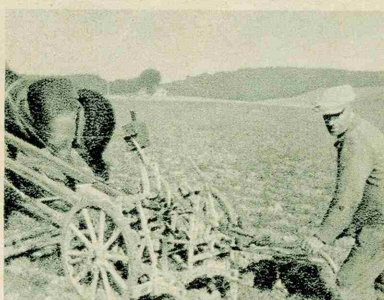
3. Im ersten Anbaujahr empfiehlt sich Handhacke, um die jungen Grassamenschläge besonders sorgfältig von Unkraut frei zu halten.
Auf die bestehenden Flächen sind geteilte Kunstdüngergaben im Herbst und zeit. Frühjahr zu geben.



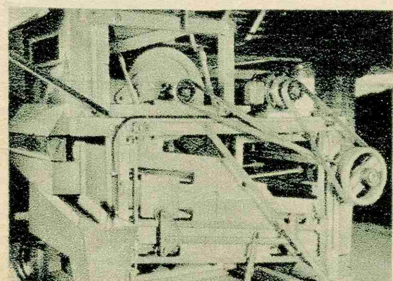
4. Grassamen wird mit vorhandenen Mähmaschinen wie das Getreide geschnitten.



5. Der Grassamen wird in Windhaufen aufgestellt.



6. Nach der Ernte wird mit Vielfachgerät, Hackmaschine, Kultivator oder von Hand gehackt.



7. **Drusch und grobe Vorreinigung**

erfolgt auf den in jedem landwirtschaftlichen Betrieb verfügbaren Dreschmaschinen und Reinigungsvorrichtungen. Etwa noch notwendige feine Aufarbeitung wird auf meinen Spezial-Anlagen — im Bild Teilansicht derselben — zu niedrigsten Kosten durchgeführt.
Ich übernehme auch Lohnreinigung aller Klee-, Gras- und sonstiger Feldersaaten.

Gemüsesamen

Für fehlende Sorten gebe ich auf Grund meiner Erfahrungen stets geeigneten Ersatz, wenn das der Besteller nicht ausdrücklich verbietet.

Es werden berechnet:

a) bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien	b) bei allen anderen Gemüsesamenarten
Mengen unter 50 Gramm zum 10-Gramm-Preis	Mengen unter 50 Gramm zum 10-Gramm-Preis
50 Gramm und mehr zum 100-Gramm-Preis	50 Gramm und mehr zum 100-Gramm-Preis
250 Gramm und mehr zum ½-Kilo-Preis	250 Gramm und mehr zum ½-Kilo-Preis
4¾ Kilo und mehr zum 5-Kilo-Preis	4¾ Kilo und mehr zum 5-Kilo-Preis
49½ Kilo und mehr zum 50-Kilo-Preis	25 Kilo und mehr zum 50-Kilo-Preis
300 Kilo und mehr zum 500-Kilo-Preis	300 Kilo und mehr zum 500-Kilo-Preis

Andere Preise dürfen der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden.

Portionen. Nach den bestehenden Anordnungen des R.N.St. dürfen für einen Teil verschiedener Gemüsesämereien keine Portionen (Prisen) abgegeben werden. Dafür liefere ich:

Bunte Düten zu 0.10, 0.15, 0.20, 0.30 M. Für Kleinbezieher verweise ich auf meine bunten Düten, die in den hauptsächlichsten Gemüsearten zu Einheitspreisen von **0.10, 0.15, 0.20** und **0.30** M. lieferbar sind. Diejenigen Sorten, von denen ich bunte Düten liefere, sind **mit ★ kenntlich gemacht.** Bestell-Liste dafür liegt meinem Katalog bei.



2. Blumenkohl Schmitz Münchner Land. 1 Prise 0.30 M.

Blumenkohl oder Karfiol

Frühe Sorten:



Erfurter allerfrühester Zwerg. Liefert nicht nur als erster im Mistbeet, sondern auch im Freiland ausgezeichnete Ernten. Die Köpfe sind groß, fest und blendend weiß.

4a) **Ia Marktgärtnersaat.** ½ kg **112.—**, 100 g **32.—**, 10 g **4.80**, 1 Prise **0.50** M.

4b) **Beste Handelssaat.** ½ kg **69.—**, 100 g **18.60**, 10 g **2.70**, 1 Prise **0.30** M.

6 **Frühester Sechswochen.** Sehr früh, kurzlaubig, unempfindlich gegen Hitze und Trockenheit, zum Treiben wie fürs Freiland, besonders auch für den Gemüseblock geeignet. ½ kg **71.—**, 100 g **19.—**, 10 g **2.70**, 1 Prise **0.30** M.



2 **Münchner Land.** Die beste Freilandfrühsorte für hiesige Verhältnisse, ertragreich, gesund, wenig empfindlich gegen Hitze und Trockenheit. Die Rosen sind groß, reinweiß und sehr wohlschmeckend. Münchner Land soll früh gebaut werden. Wird die Aussaat in 6 wöchigen Abständen wiederholt, so kann man bis zum November ernten. ½ kg **47.—**, 100 g **14.—**, 10 g **2.10**, 1 Prise **0.30** M.

Mittelfrühe Sorten:

5 **Dippes Erfolg.** Hervorragende, seit vielen Jahren bewährte, ertragreichste Sorte fürs Freiland mit sehr großen, reinweißen Blumen; besonders geeignet zur Frühjahrs- und Herbstaussaat. **Originalsaat.** 100 g **28.—**, 10 g **4.20**, 1 Prise **0.40** M.

16 **Mittelfrüher Lecerf.** Schöne, große, weiße Köpfe, vor allem aber die Unempfindlichkeit gegen Trockenperioden zeichnen diesen Blumenkohl aus, der zu den besten Herbstsorten zählt. ½ kg **48.—**, 100 g **14.40**, 10 g **2.20**, 1 Prise **0.30** M.

Späte Sorten:

★20 **Italienischer Riesen - Non plus ultra.** Bekannte, zuverlässige Sorte mit riesengroßen, schneeweißen Köpfen. Im März gesät und weit gepflanzt, liefert sie auf kräftigem Boden und bei genügender Bewässerung im Herbst wunderschönen Blumenkohl. ½ kg **10.—**, 100 g **3.—**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

Mit dem Samen, den ich bis jetzt von Ihnen bezogen habe, war ich sehr zufrieden und beziehe nun meine ganzen Sämereien von Ihrer Firma.
10. 1. 41. M. H., Beuernberg.

Samenschmitz-München

Kohlrabi

Wachstumsbedingungen. Der Kohlrabi nimmt auch mit geringerem Boden vorlieb, ist aber gegen schroffen Temperaturwechsel und Wachstumsstörungen aller Art sehr empfindlich. Junge Pflanzen, die Frost bekommen haben, schießen ebenso durch wie solche, die zuerst sehr trocken standen und dann plötzlich viel Wasser erhielten. **Saat und Pflanzung.** Treibkohlrabi sät man von Anfang Februar an ins Mistbeet, Freilandsorten von März bis Juni in den kalten Kasten oder aufs Saatbeet. Pflanzweite der frühen Sorten 30 cm, der späten 40—50 cm.

Treibsorten

27 **Münchner blaßblauer Treib.** Ein prachtvoller Kohlrabi mit wunderschönen, feinschaligen und feinfleischigen Knollen von hervorragendem Wohlgeschmack. Das Laub ist kurz und klein. Mein „Münchner blaßblauer Treib" wird heute von fast allen Münchner Marktgärtnern gebaut und gilt allgemein als eine der besten Block- und Treibsorten. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **45.—**, 100 g **12.—**, 10 g **1.70**, 1 Prise **0.35** M.

25 **Dvorskys weißer Treib.** Weltbekannte, äußerst raschwüchsige Treibsorte mit flachrunden, weißen, feinschaligen Knollen, die nur wenig Blätter entwickeln. **Originalsaat.**
100 g **30.—**, 10 g **3.30**, 1 Prise **0.40** M.

31 **Weißer Vierwochen.** Unerreicht früh, zart und wohlschmekkend; eine bevorzugte, besonders empfehlenswerte Marktgärtnersorte, hervorragend vor allem für den Gemüseblock. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **45.—**, 100 g **12.—**, 10 g **1.70**, 1 Prise **0.35** M.

26 **Prager weißer Treib.** Sehr frühe, ausgezeichnete Treibsorte.
½ kg **49.40**, 100 g **14.50**, 10 g **2.10**, 1 Prise **0.40** M.

28 **Streidels Triumph weißer.** Sehr zart und schnellwüchsig.
100 g **32.—**, 10 g **4.—**, 1 Prise **0.80** M.

29 **Triumph von Quedlinburg.** Tiefblauer Treibkohlrabi, vorzügliche Marktgärtnersorte.
100 g **30.—**, 10 g **3.30**, 1 Prise **0.40** M.



33. Früher blaßblauer Münchner. 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.

Frühe und mittelfrühe Sorten

33 **Früher blaßblauer Münchner.** Ein neuer, früher Freilandkohlrabi, nur wenig derber als meine Nummer 27. Die Knolle hat eine dünne Schale und butterweiches, wohlschmeckendes Fleisch, das Laub ist kurz und fein im Ansatz. Mein „Früher blaßblauer Münchner" eignet sich vorzüglich für Blocks und für den ersten Satz ins Freiland. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **14.30**, 100 g **4.20**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

32 **Roggli's Freiland.** Liefert weiße plattrunde bis 11 cm große Knollen mit kleinem Laub. Er ist äußerst widerstandsfähig und geht nicht in Samen, selbst wenn er von Spätfrösten überrascht wird. Kann Anfang März, sobald die Erde frostfrei ist, ins Freie gepflanzt werden, Pflanzweite 25 × 25 cm. **Originalsaat.**
100 g **36.—**, 10 g **4.20**, 1 Pr. **0.50** M.

38 **Optimus blau.** Originalsaat, sehr frühe sowohl für Mistbeet und Freiland sichere Sorte. 100 g **16.80**, 10 g **2.—**, 1 Pr. **0.40** M.

★34 **Früher weißer Münchner Glas.** Für den kalten Kasten wie fürs Freiland gleich empfehlenswerte, zuverlässige Lokalsorte.
½ kg **10.90**, 100 g **3.20**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

★35 **Früher blauer Münchner Glas,** wie Nr. 34, jedoch blauschalig.
½ kg **12.30**, 100 g **3.40**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

37 **Früher Dreienbrunnen.** Weiß, feinlaubig, sehr zart und wohlschmeckend, ausgezeichnet zum Treiben und fürs freie Land.
½ kg **10.90**, 100 g **3.20**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

40 **Früher weißer Delikateß.** Vorzüglich fürs Mistbeet wie fürs Freiland, feinschalig, wohlschmeckend, mit hochstehendem Laub.
½ kg **13.70**, 100 g **4.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

41 **Früher blauer Delikateß.** Der weißen Sorte vollkommen gleich.
½ kg **14.30**, 100 g **4.20**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

★46 **Mittelfrüher weißer Münchner.** Wie der folgende, jedoch weiß. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **12.50**, 100 g **3.75**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

★47 **Mittelfrüher blauer Münchner.** Ein besonders empfehlenswerter, raschwüchsiger Freilandkohlrabi mit großen, wohlschmekkenden Knollen. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **12.50**, 100 g **3.75**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

Späte Sorten

50 **Später Blauer Speck.** Eine Verbesserung des blauen Goliath, ebenso groß wie dieser, nur sehr viel feiner.
½ kg **14.40**, 100 g **4.20**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

★54 **Später verbesserter weißer Goliath.**
½ kg **7.—**, 100 g **2.—**, 10 g **0.30** M.

★55 **Später verbesserter blauer Goliath.**
½ kg **10.90**, 100 g **3.20**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

58 **Später blauer Münchner Riesen.** Eine massenwüchsige, tiefdunkelblaue Spätsorte ersten Ranges. Die Knollen werden bis 2 kg schwer und sind dabei glattschalig; feinfleischig und ausgezeichnet zum Einwintern. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **12.50**, 100 g **3.75** 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

Dorschen oder Kohlrüben

Wachstumsbedingungen. Saat und Pflanzung. Man sät von Anfang April an bis Ende Mai auf ein Saatbeet im Freien und pflanzt nach etwa 6 Wochen in Reihen aus. Reihenentfernung 40—50 cm, Abstand in der Reihe 50 cm. Zur Anzucht der für ein bayerisches Tagwerk erforderlichen Pflanzen braucht man 1—1½ Pfund Samen.

60 **Hochzucht v. Arnims Criewener gelbe,** glatt, ziemlich feinblättrig, mit schwach violettem Kopf und gelbem Fleisch. Gute Futter- u. Speiserübe. 5 kg **16.25**, 1 kg **3.50**, ½ kg **2.15** M.
100 g **0.50**, 10 g **0.10** M.

61 **Hochzucht v. Arnims Criewener weiße,** glatt, ziemlich feinblättrig, mit grünlich violettem Kopf und weißem Fleisch. Für alle Böden geeignet. 5 kg **16.25**, 1 kg **3.50**, ½ kg **2.15** M.
100 g **0.50**, 10 g **0.10** M.

★62 **Gelbe Apfel,** runde, schöne, kurzlaubige Kohlrübe.
5 kg **14.—**, 1 kg **3.—**, ½ kg **1.80**, 100 g **0.45**, 10 g **0.10** M.

64 **Hoffmanns gelbe,** ovalrunde, etwas zugespitzte, glatte, gelbfleischige Rübe mit grünlich violettem Kopf. Für Futter- und Speisezwecke geeignet.
5 kg **14.—**, 1 kg **3.—**, ½ kg **1.80**, 100 g **0.45**, 10 g **0.10** M.

66 **Hochzucht Endress „Frankenstolz",** langoval, kannenförmig, weißfleischige, massenreiche Rübe mit grünviolettem Kopf und mittelstarker aufrechter Belaubung. Hochzucht.
5 kg **16.25**, 1 kg **3.50**, ½ kg **2.15**, 100 g **0.50**, 10 g **0.10** M.

. . . Auch die Gartensamensendung ist gut angekommen und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen.
22. 1. 41. M. V., Freiburg.

Wirsing

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut

Treib- und frühe Sorten

68 **Frühester Münchner Treib.** Wüchsige, famose Frühsorte, für Treiberei, Block und Freiland gleichermaßen zu empfehlen. **Stammsaat Schmitz.**
100 g **8.—**, 10 g **1.30**, 1 Prise **0.30** M.

69 **Wunderburger Treib.** Eine ausgezeichnete Frühsorte, die schon 6 Wochen nach dem Auspflanzen schöne, feste Köpfe liefert. ½ kg **5.50**, 100 g **1.70**, 10 g **0.30** M.

67 **Frühester Advent.** Im August gesät und mit leichter Bedeckung überwintert, liefert diese vorzügliche Sorte im nächsten Sommer schöne, feste und dabei ziemlich große Köpfe. Auch für die erste Aussaat im Frühjahr sehr gut zu gebrauchen.
½ kg **7.30**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.20** M.

70 **Vorbote allerfrühester gelbgrüner.** Ungemein schnellwüchsiger Wirsing. **Originalsaat.**
100 g **12.—**, 10 g **1.60**, 1 Prise **0.30** M.

71 **Wirsing „Frühester Vierländer".** Vorzüglicher Frühwirsing für den Marktgärtner mit hoch-ovalrunden, grünen, schön gekrausten Köpfen; sehr früh, fast ohne Strunk.
100 g **5.40**, 10 g **0.80**, 5 g **0.40** M.

Wirsing (Fortsetzung)

Treib- und frühe Sorten

72 **Saxa.** Ausgezeichneter, festköpfiger Frühwirsing von schöner gelbgrüner Farbe. Die Kopfbildung erfolgt schon 14 Tage früher als bei Wirsing Eisenkopf. **Originalsaat.**
½ kg **13.25**, 100 g **4.—** M. 10 g **0.60**, 5 g **0.30** M.

★79 **Früher Eisenkopf.** Dunkelgrün, innen gelblich, plattrund, kurzstrunkig, sehr groß und fest; eine der besten, ergiebigsten frühen Sorten.
½ kg **5.90**, 100 g **1.80** M. 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

Mittelfrühe Sorten

83 **Mittelfrüher Ulmer.** Groß, plattrund, fest; ausgezeichnet zum Überwintern.
½ kg **5.80**, 100 g **1.80** M. 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

84 **Aubervilliers.** Größter mittelfrüher Wirsing mit hellgrünen, festen und haltbaren Köpfen von seltener Ausgeglichenheit. Er entwickelt sich rasch, hat wenig Außenblätter und bleibt lange gebrauchsfähig.
½ kg **6.40**, 100 g **2.—** M. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.20** M.



84. Wirsing Aubervilliers. 10 g 0.35, 1 Prise 0.20 M.

Späte Sorten

98 **Später Friedberger.** Dunkelgrün, groß, fest, feingekraust, besonders haltbar. Ausgezeichneter Dauerwirsing von bester Lagerfähigkeit. **Heuer nur geringe Ernte! Stammsaat Schmitz.**
100 g **2.40**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

★93 **Später Vertus.** Eine der empfehlenswertesten Spätsorten. Marktfertige Köpfe wiegen 1—1,3 kg. Plattrund, gekraust, dunkelgrün überlaufen.
½ kg **6.10**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

97 **Später Münchner blaugrüner Winter.** Die Hauptsorte für den feldmäßigen Anbau, runde, feste, dunkelgrüne Köpfe von ansehnlicher Größe bildend. Bei entsprechender Lagerung bleiben die Köpfe bis zum Mai verkaufsfähig. **Heuer nur geringe Ernte! Stammsaat Schmitz.**
100 g **2.40**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

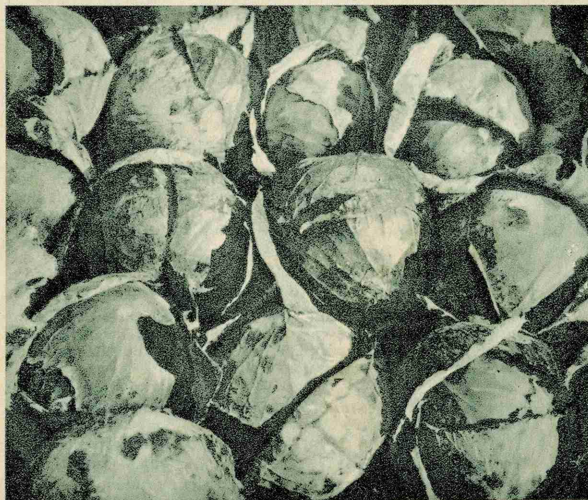
99 **Original Langendijker Dauerwirsing.** Eine ausgezeichnete Dauersorte zum Einwintern.
½ kg **64.—**, 100 g **17.20**, 10 g **2.20**, 1 Prise **0.40** M.

Blaukraut oder Rotkohl

Wachstumsbedingungen. Blaukraut gedeiht auf jedem einigermaßen guten Boden, wenn es genügend feucht, tief gelockert und gut gedüngt ist. Wie alle Kohlarten verlangt es viel Kali und Stickstoff, daneben Kalk, weniger Phosphorsäure. **Aussaat.** Für den ersten Satz im Frühjahr sät man im August—September und überwintert auf dem Saatbeet oder im kalten Kasten. Wenn der Boden zu frieren beginnt, wird mit Brettern oder Strohmatten gedeckt; im März folgen die frühen Sorten, die späten Ende April und Mai. **Pflanzung.** Rotkraut wird ausgepflanzt sobald es vier bis sechs Laubblätter gebildet hat. Die Pflanzweite beträgt bei den frühen, kleinbleibenden Sorten 40—50 cm, bei den mittelfrühen und späten 60—75 cm.

Frühe Sorten

104 **Frühes Haco, zukünftige Neubezeichnung „Dithmarscher“.** Ganz vorzügliches, raschwachsendes Frühblaukraut mit großen, runden, feinrippigen Köpfen von dunkelroter Farbe. „Haco“ gilt mit Recht als eine der besten Marktgärtnersorten. **Originalsaat.**
½ kg **18.—**, 100 g **5.40**, 10 g **0.80**, 5 g **0.40** M.



Rotkohl Später Münchner im Einschlag

Frühe Sorten (Fortsetzung)

★105 **Frühes Kopenhagener, zukünftige Neubezeichnung „Dithmarscher“.** Groß, rund, feinrippig, dunkelrot.
½ kg **14.—**, 100 g **4.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

Mittelfrühe Sorten

106 **Mittelfrühes Zenit.** Mittelgroß, fest, feinrippig, dunkelrot.
½ kg **10.80**, 100 g **3.20**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

Späte Sorten

108 **Spätes Münchner.** Eine ausgezeichnete Dauersorte mit besonders großen, festen, dunkelroten Köpfen, die beim Kochen ihre schöne Farbe voll bewahren.
½ kg **10.80**, 100 g **3.20**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

109 **Original Langendijker Dauer-Rotkohl.** Halbhoch strunkige, außergewöhnlich haltbare Sorte mit mittelgroßen, hochgewölbten, sehr festen Köpfen, die bis spät in das Frühjahr hinein ihre schöne, dunkle Farbe behalten. Für schwere, gut gedüngte Böden unübertroffen.
½ kg **64.—**, 100 g **17.20**, 10 g **2.20**, 1 Prise **0.40** M.

★110 **Spätes Holländer (Holländisches Export).** Groß, kugelrund, blutrot. Vorzügliche Dauersorte, im Ertrag unübertroffen.
½ kg **20.90**, 100 g **5.80**, 10 g **0.70**, 5 g **0.35** M.

111 **Dänischer Steinkopf.** Hervorragende Dauersorte mit riesengroßen, feinrippigen, tiefschwarzen Köpfen.
½ kg **10.80**, 100 g **3.20**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

113 **Westfalia.** Kugelrund, sehr fest, feinrippig und tiefdunkelrot. Ausgezeichnete Dauersorte. **Originalsaat.**
½ kg **46.50**, 100 g **13.—**, 10 g **1.80**, 1 Prise **0.40** M.

112 **Dith-Dauerrot.** Ein außerordentlich ertragreicher Dauerkohl, der eine ausgesprochene, für den Winter bestimmte Dauerware liefert.
½ kg **65.—**, 100 g **14.—**, 10 g **1.60**, 1 Prise **0.40** M.

Weißkohl

Wachstumsbedingungen und Kultur sind die des Rotkohls.

Treib- und frühe Sorten

115 **Frühester Dithmarscher Treib.** Kurzstrunkig, feinrippig, rundköpfig, fürs Mistbeet wie fürs Freiland gleichermaßen zu empfehlen ½ kg **9.20**, 100 g **2.70**, 10 g **0.40** M. 5 g **0.20** M.

★ 120 **Dithmarscher Früher.** Die beste Frühsorte für den feldmäßigen Anbau und für den Garten, mit feinrippigen, runden, festen Köpfen. ½ kg **6.30**, 100 g **1.90**, 10 g **0.35** M. 1 Prise **0.15** M.

121 **Golden Acker.** Prachtvolles Frühkraut; die Köpfe sind sehr fest, feinrippig und zart. ½ kg **10.—**, 100 g **3.—**, 10 g **0.40** M. 5 g **0.20** M.

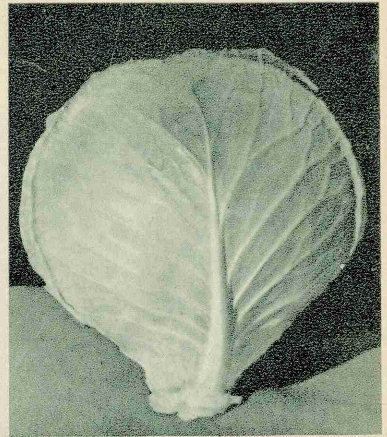
★ 131 **Mittelfrüher Kopenhagener Markt,** mit großen, festen, runden, etwas abgeplatteten Köpfen, die bis zu 10 Pfund schwer werden. ½ kg **6.30**, 100 g **1.90**, 10 g **0.35** M. 1 Prise **0.15** M.

Späte Sorten

133 **Später niederstrunkiger Amager.** Ausgezeichneter Winter- und später Herbstkohl. Die Köpfe sind groß, steinhart und von blaugrünen Blättern fest umschlossen. ½ kg **6.20**, 100 g **1.90**, 10 g **0.35** M. 1 Prise **0.15** M.



142. Dith-platter Dänenkohl.



141. Orig. Langendijker Dauer-Weißkohl.

★ 134 **Später Braunschweiger.** Plattrund, fest, außerordentlich haltbar und ertragreich. ½ kg **5.60**, 100 g **1.70**, 10 g **0.30** M. 1 Prise **0.15** M.

138 **Spätes Filderkraut,** spitzköpfig, fest und zart. ½ kg **7.30**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

140 **Weißkraut Spätes Münchner.** Die beste Dauersorte für den Großanbau. Die Köpfe sind sehr fest, riesengroß, plattrund, feinrippig u. von ausgezeichnetem Geschmack. **Stammsaat Schmitz** ½ kg **8.10**, 100 g **2.45**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

141 **Original Langendijker Dauer-Weißkohl.** Halbhoch strunkig, mit schönen, runden, äußerst haltbaren Köpfen von grüner Farbe. Vorzüglich zum Einschneiden und zum Überwintern in der Kohlscheune. ½ kg **48.—**, 100 g **14.40**, 10 g **2.20**, 1 Prise **0.40** M.

142 **Dith-platter-Dänen.** Gibt freirippige, schwere Köpfe, als Dauersorte für die Konservenindustrie besonders geeignet. ½ kg **47.—**, 100 g **10.40**, 10 g **1.20**, 1 Prise **0.40** M.

Sprossen- oder Rosenkohl

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut.

154 **Fest und Viel.** Wohl die beste Sorte. Die Rosen sind glatt und fest, der Stamm ungefähr ¾ m hoch und von unten bis oben gleichmäßig dicht besetzt. Sehr empfehlenswert. ½ kg **7.30**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

153 **Herkules.** Mittelhoch, von keilförmigem Wuchs; die großen, festen Rosen sind sehr wohlschmeckend. ½ kg **7.30**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

152 **Voorburger (Rotnerf).** Holländische Marktgärtnersorte, die Rosen sind mittelgroß und äußerst stark besetzt, und daher für den Massenanbau sehr zu empfehlen. ½ kg **7.90**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

148 Chinesischer Kohl



Neue, raschwüchsige Kohlrasse mit länglichen Köpfen von äußerst appetitlichem Aussehen und vorzüglichem Geschmack. Man sät Ende Juli — ja nicht früher, da die Pflanzen sonst schießen — an Ort und Stelle und verzieht auf 40—45 cm. Nach 8—10 Wochen sind die Köpfe fertig und können dann wie Wirsing als Gemüse oder wie Salat zubereitet werden. Chinesischer Kohl ist als Nachfrucht sehr zu empfehlen. ½ kg **5.70**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30** M.

Verschiedene Blätterkohle

Winterkohl

Wachstumsbedingungen siehe Blaukraut.

Winterkohl stellt von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche an den Boden; er wird häufig als Nachfrucht angebaut und ist völlig winterhart. — **Saat:** Mai bis Juni. **Pflanzung** etwa 6 Wochen später mit 40—60 cm allseitigem Abstand je nach der Sorte.

★ 159 **Niedriger grüner krauser.** ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

160 **Hoher grüner.** ½ kg **3.30**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

161 **Lerchenzungen.** Die Hauptsorte, halbhoch, mit langen, feingekrausten Blättern. ½ kg **4.20**, 100 g **1.20**, 10 g **0.20** M.

Schnittkohl

163 **Grüner Schnittkohl.** Ende März, Anfang April in Reihen mit 15 bis 20 cm Zwischenraum gesät, kann er wie Spinat geschnitten und genutzt werden. Schnittkohl liefert ein wohlschmeckendes und mancherorts sehr beliebtes Frühgemüse. ½ kg **1.70**, 100 g **0.50**, 10 g **0.15** M.

Marktstammkohl siehe Seite 12.

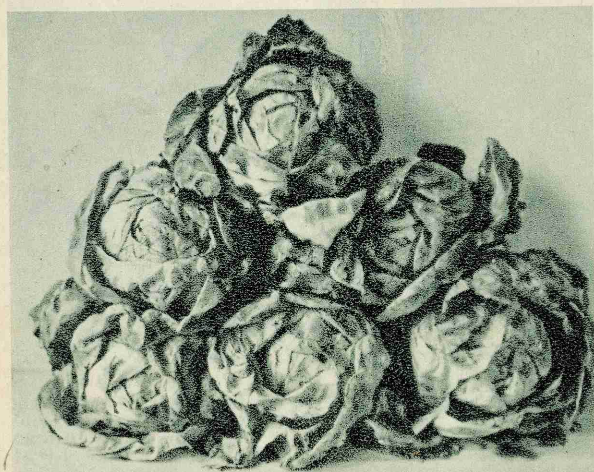


148. Chinesischer Kohl. 10 g 0.30 M.

Kopfsalat

Wachstumsbedingungen. Der Kopfsalat liebt humosen, lockeren, nahrhaften Boden von mäßiger, aber gleichbleibender Feuchtigkeit, der gut und tief bearbeitet ist, und warme, sonnige Lage. — **Saat:** Treibsorten sät man gewöhnlich Ende Januar in warme Kästen. Frühsorten für den ersten Freilandsatz Mitte Februar—März in den warmen bzw. lauwarmen Kasten, die Hauptsorten für den Sommer von April an mit Abständen von 2 bis 3 Wochen, Wintersorten im August—September in den kalten Kasten bzw. auf das Saatbeet. — **Pflanzweite** der Treib- und Frühsorten 20—25 cm, der Sommersorten 30—40 cm, der Wintersorten 25 cm.

s = schwarzes Korn, w = weißes Korn.



191. Treibsalat Schmitz Münchner gelber Rotrand. 10 g 1.—, 1 Pr. 0.30 M.

Treibsorten

198 **Böttners Treib.** Vorzüglicher Treibsalat mit großen, festen, gelblichen Köpfen von ausgezeichnetem Geschmack. w
½ kg **6.80**, 100 g **2.—**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

203 **Maikönig-Treib.** Dieser famose Abkömmling des bewährten „Maikönig" ist 20 bis 24 Tage nach dem Auspflanzen ins Mistbeet marktfertig. Eine Hauptsorte ersten Ranges, an der kein Erwerbsgärtner vorübergehen darf. w **Originalsaat.**
½ kg **24.—**, 100 g **6.40**, 10 g **1.—**, 5 g **0.50** M.

191 **Münchner gelber Rotrand.** Ein ganz ausgezeichneter, raschwüchsiger, sehr zarter und wohlschmeckender Treibsalat mit schönen, festen Köpfen. Bevorzugte Marktgärtnersorte. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **24.—**, 100 g **6.40**, 10 g **1.—**, 1 Prise **0.30** M.

201 **Viktoria-Treib.** Großer, gelbgrüner Kopf mit gewelltem Blatt.
½ kg **10.—**, 100 g **3.—**, 10 g **—.40**, 1 Prise **20.—** M.

Zur Beachtung!
Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten" zum Preise von **0.10** bzw. **0.15**, **0.20** und **0.30** M. lieferbar.
Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.

Frühsorten

Maikönig-Freiland. Altbekannte, vorzügliche Frühsorte mit gelbgrünen, mittelgroßen, sehr festen und doch zarten Köpfen. „Maikönig" eignet sich für den kalten Kasten, für den Gemüsesalat. w

★ 230 **Ia Marktgärtensaat.**
½ kg **6.—**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

Ich war bisher mit ihrem Samen sehr zufrieden und schicke Ihnen deshalb gleich meine Bestellung für das nächste Jahr. Alle Arten von Gemüse sowie Blumen sind prächtig gediehen, und ich habe keinerlei Mängel gefunden in bezug auf Reinheit der Sorten usw.
23. 10. 41. A. F., Schwabmünchen

Sommersorten

205 **Attraktion.** Eine sehr gut durchgezüchtete und wundervoll ausgeglichene Sorte. Die Köpfe sind schön gelbgrün und stehen lange ohne zu schießen.
½ kg **9.50**, 100 g **2.80**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M.

211 **Bismarck.** Ein früher Salat mit großen, gelben, rotplattigen, wohlschmeckenden Köpfen; wird gerne gekauft und allgemein sehr gelobt. w
½ kg **6.10**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

231 **Bohemia m. w. K.** Gleich gut fürs Mistbeet wie für den Gemüseblock, sehr groß, zart und mild wie Butter und von ausgezeichnetem Geschmack. w **Originalsaat.**
½ kg **9.50**, 100 g **2.80**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M.

★ 240 **Brauner Trotzkopf.** Wie voriger, jedoch bräunlich-grün. w
½ kg **6.—**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

207 **Elsa.** Ausgezeichneter Salat mit großen, prachtvoll gelbgrünen Köpfen, dem bekannten „Ohnegleichen" ähnlich, den er an Hitzefestigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen die Herbstnässe übertrifft. Wertvoll und empfehlenswert. s **Originalsaat.**
½ kg **6.60**, 100 g **2.—**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

206 **Gelber Dauerkopf.** Ein ausgezeichneter Sommersalat mit mittelgroßen, flachen, sehr festen, gelben Köpfen, die rasch heranwachsen und spät schießen; zart und wohlschmeckend, von Marktgärtnern bevorzugt.
½ kg **6.40**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

★ 238 **Gelber Trotzkopf.** Goldgelb, groß, zart; eine gute Sommersorte, die auch bei großer Hitze lange hält. w
½ kg **6.—**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

214 **Großer goldgelber Sommer.** Groß, goldgelb, raschwüchsig, sehr zart und schmackhaft; ein vorzüglicher Sommersalat, von Marktgärtnern bevorzugt. w **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **6.60**, 100 g **2.—**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

★ 228 **Laibacher Eis.** Sehr groß, fest, mit gekrausten, gelbgrünen, braungerandeten Blättern. Die Köpfe bleiben sehr lange geschlossen. w
½ kg **7.90**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

Sommersorten (Fortsetzung)

210 **Schwäbischer.** Bewährte Lokalsorte mit großen, festen Köpfen, gelbgrün, braungetupft, schmackhaft; von Marktgärtnern bevorzugt. w **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **6.60**, 100 g **2.—**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

213 **Trocadero.** Einer meiner besten Sommersalate. Die Köpfe sind groß, gelb und sehr zart, sie schießen auch bei großer Hitze nicht. „Trocadero" ist bei den Marktgärtnern besonders beliebt. w
½ kg **8.—**, 100 g **2.45**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

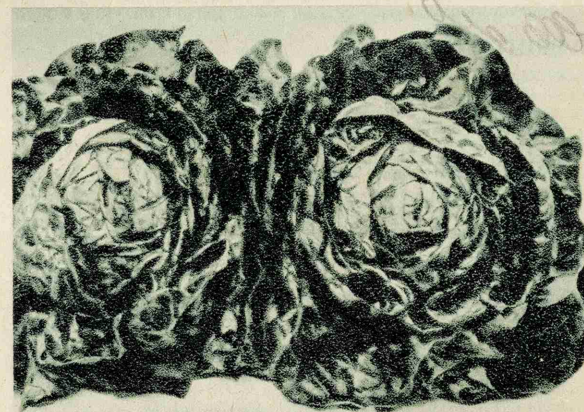
208 **Wunder von Stuttgart.** Früher, besonders hitzefester Salat mit großen, festen, gelbgrünen Köpfen und goldgelbem Herzen. Schmackhaft, zart, äußerst lohnend. w
½ kg **7.90**, 100 g **2.30**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

Wintersorten

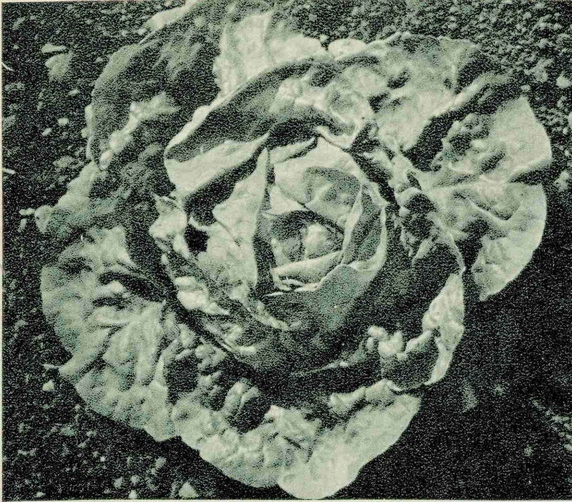
233 **Maiwunder.** Ein früher, sehr großer und sehr widerstandsfähiger Salat, der mit Vorteil im Herbst gesät wird und dann sehr frühe und gute Ernten liefert. w
½ kg **6.40**, 100 g **1.80**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

255 **Altenburger, bisher Rotplattiger Münchner Winter.** Die beste Sorte fürs kalte Frühbeet und für den ersten Freilandsatz.
½ kg **6.40**, 100 g **1.90**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.

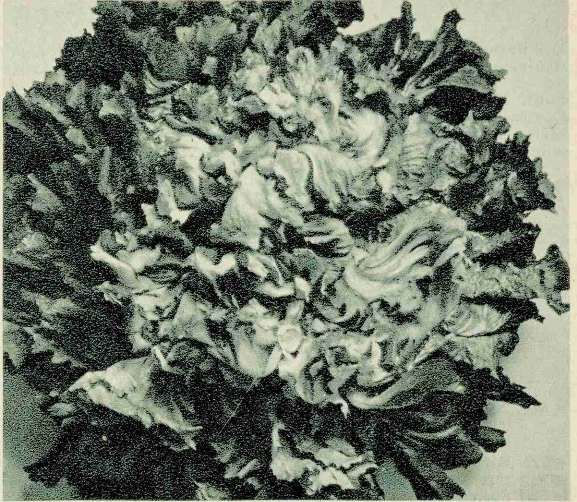
★ 253 **Nansen (Winter Butterkopf).** Gelblichgrün, zart und fest, auch der schlechtesten Witterung standhaltend; kann im September an Ort und Stelle gepflanzt werden.
½ kg **6.40**, 100 g **1.90**, 10 g **0.30**, 1 Prise **0.15** M.



214. Schmitz großer goldgelber Sommer. 10 g 0.30, 1 Prise 0.15 M.



255. Winter-Kopfsalat Altenburger. 10 g 0.30, 5 g 0.15 M.



266. Eskariol grüner. 10 g 0.30

Endiviensalat

Wachstumsbedingungen: Der Endivien bevorzugt lockeren, kräftigen, altgedüngten Boden in guter Kultur und warme, geschützte, sonnige Lage.

Saat: Man beginnt mit der Aussaat meist Ende Mai und wiederholt sie zwei- bis dreimal mit 14tägigen Abständen.

Pflanzweite: 30—40 cm. Wurzeln und Außenblätter werden vor dem Pflanzen etwas gekürzt. Die ausgewachsenen Köpfe bindet man zusammen, damit die inneren Blätter bleichen. Das dauert etwa 8—10 Tage. **Nur immer so viel binden, als man verbrauchen kann!**

★ 266 **Eskariol grüner, bisher Münchner Winter-Eskariol.** Die Hauptsorte für den hiesigen Markt, breitblättrig, gelbgrün, vollherzig, besonders rasch wachsend und ergiebig, außergewöhnlich widerstandsfähig. Der grüne Winter-Eskariol läßt sich gut bis ins Frühjahr hinein aufbewahren.
½ kg **5.70**, 100 g **1.70**, 10 g **0.30** M.

265 **Eskariol gelber.** Wie voriger, jedoch gelblich grün. Wird vielfach als Sommerendivie gebaut.
½ kg **5.70**, 100 g **1.70**, 10 g **0.30** M.

268 **Grüne große krause.** Fein gekraust.
½ kg **4.90** 100 g **1.40**, 10 g **0.25**, 1 Prise **0.10** M.

Cichoriensalat

273 **Buntblättriger Forellen.** Goldgelb mit rötlichen Flecken; sehr zart u. wohlschmeckend. ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

274 **Brüsseler Witloof.** Besonders vollherzig und ergiebig, die bekannteste Sorte. ½ kg **4.—**, 100 g **1.20**, 10 g **0.25** M.

Schnittsalat

Wachstumsbedingungen, siehe Kopfsalat. **Saat:** Reihenweise oder breitwürfig ins warme Mistbeet oder auf das freie Land. Häufig wird Schnittsalat zwischen andere Gemüse, besonders zwischen Möhren gebaut.

281 **Krauser gelber** mit schwarzem Samen.
5 kg **27.20**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

282 **Krauser gelber** mit weißem Samen.
5 kg **27.20**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

★ 283 **Gelber runder** mit weißem Samen.
5 kg **27.20**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

Pflücksalat

★ 297 **Amerikanischer brauner.** Gelbgrün mit braunen Kanten, raschwachsend, sehr ertragreich. w
½ kg **8.—**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35** M.

298 **Australischer gelber.** Zart und wohlschmeckend, neigt zur Kopfbildung. w ½ kg **8.—**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35** M.

Bindsalat (Sommerendivien)

Wachstumsbedingungen und Kultur siehe Kopfsalat. Bindsalat soll nicht unter 35 cm weit gepflanzt werden. Er verlangt starke Düngung.

★ 293 **Kaiser Selbstschluß.** Gelb, selbstschließend, sehr zu empfehlen.
½ kg **6.20**, 100 g **1.90**, 10 g **0.30** M

Brunnenkresse

303 **Brunnen- oder Wasserkresse.** Wächst nur im fließenden Wasser. ½ kg **13.—**, 100 g **3.80**, 10 g **0.60**, 5 g **0.30** M.

Gartenkresse

★ 304 **Gewöhnliche grüne** einfache, die beste zur Kultur unter Glas.
50 kg **68.—**, 5 kg **8.70**, ½ kg **1.20**, 100 g **0.40**, 10 g **0.10** M.

305 **Gefüllte krausblättrige.**
50 kg **68.—**, 5 kg **8.70**, ½ kg **1.20**, 100 g **0.40**, 10 g **0.10** M.

307 **Amerikanische Winterkresse.** Im Geschmack der Brunnenkresse ähnlich, ausdauernd.
½ kg **4.10**, 100 g **1.20**, 10 g **0.20** M.

Feldsalat, Nissel oder Rapunzel

Wachstumsbedingungen. Feldsalat gedeiht überall in Deutschland, er wächst am besten auf leichtem Lehmboden.

Saat: Breitwürfig oder in Reihen mit 15 cm Entfernung im August bis Oktober, selten im Frühjahr. Bei starkem, kahlem Frost deckt man mit Tannenreisig.

★ 311 **Deutscher gewöhnlicher,** zartblättrig.
5 kg **22.70**, ½ kg **2.70**, 100 g **0.80**, 10 g **0.20** M.

310 **Doppelpalm,** vollherziger, beliebte Marktgärtnersorte. Mißernte! 5 kg **27.25**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

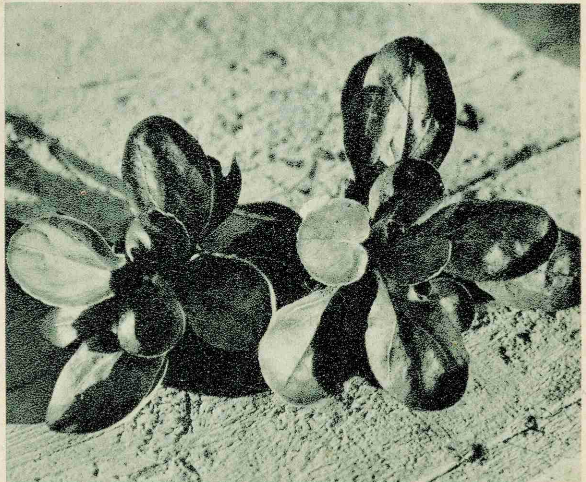
313 **Dunkelgrüner breiter vollherziger.** Wohlschmeckend, zart, kleine Köpfe bildend.
5 kg **25.30**, ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

315 **Etampes.** Dunkelgrün, stark geadert, eine der beliebtesten Marktgärtnersorten.
5 kg **25.30**, ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

312 **Holländischer breitblättriger,** die Hauptsorte, besonders ergiebig und zart, dabei sehr widerstandsfähig gegen die Unbilden der Witterung.
5 kg **43.50**, ½ kg **5.35**, 100 g **1.65**, 10 g **0.30** M.

314 **Löffelblättriger Coblenzer.** Großblättrig, sehr ergiebig, dabei völlig winterhart. Mißernte!
5 kg **27.25**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

316 **Louviers,** dunkelgrün, vollherzig, doppelblättrig; extra für Marktgärtner. Mißernte!
5 kg **27.25**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.



313. Feldsalat dunkelgrüner vollherziger. 100 g 0.90, 10 g 0.20 M.

Radies und Rettich

Wachstumsbedingungen. Radies und Rettich gedeihen am besten in lockerem, tiefgründigem, kühlem Boden. Magerer Boden fördert das Pelzigwerden und In-Samen-Schießen, in schweren, bindigen Böden werden die Wurzeln scharf (raß). Die Lage sei nicht zu warm und heiß, besonders nicht bei trockenem Boden, da hier andernfalls das Durchschießen sehr schnell erfolgt.

Saat. 1. Radies: Treibsorten von Dezember an ins Mistbeet, Freilandsorten von Mitte Mai an alle 14 Tage bis drei Wochen an Ort und Stelle. Gesät wird reihenweise oder breitwürfig, beidemal möglichst dünn. **2. Halbrettich:** Anfang Januar ins warme, Anfang Februar ins halbwarme, Anfang März ins kalte Mistbeet, Mairettich im April bis Mai ins Freiland. **3. Sommer-, Herbst- und Winterrettich.** Der Same wird gesteckt, und zwar immer je zwei bis drei Korn in ein 1—2 cm tiefes Loch, Sommerrettich im Mai bis Juni, Herbstrettich im Juni bis Juli, Winterrettich im Juli bis August.

Radies

Runde Sorten

318 **Dreienbrunnen.** Rund, scharlachrot, im Laub kräftiger als Saxa und Non plus ultra.
5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

330 **Haubners Frühwunder.** Als Hochzucht zugelassen. Ein auffallend kurzlaubiges, rundes Radies von leuchtend roter Farbe, das besonders für die Treiberei empfohlen werden kann und durch frühzeitige und schnelle Entwicklung besticht. In gleicher Weise eignet es sich auch für Aussaat im Freiland während des ganzen Sommers. 5 kg **40.—**, ½ kg **4.50**, 100 g **1.30**, 10 g **0.20** M.

★ 317 **Non plus ultra.** Leuchtend scharlachrot, rund, raschwachsend, feinlaubig, sehr zart und wohlschmeckend; ausgezeichnete Treibsorte. 5 kg **25.40**, ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

★ 324 **Riesenbutter.** Rund, sehr groß, scharlachrot, außergewöhnlich zart und wohlschmeckend. Tiefer und dünner säen als andere Sorten, auf 8—10 cm verziehen!
5 kg **25.40**, ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

328 **Saxa Treib.** Feurig scharlachrot, rund, kurzlaubig, sehr früh. Saxa ist ohne Zweifel eines der besten Radieschen. Es eignet sich zum Treiben wie für das freie Land und sollte in keinem Gemüsegarten fehlen. **Originalsaat.**
5 kg **25.40**, ½ kg **3.—**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

322 **Rundes halb rot - halb weiß,** äußerst appetitlich anzusehen und von ausgezeichnetem Geschmack; feinlaubig, ideal ausgeglichen.
5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

★ 327 **Rundes rotes mit weißer Spitze.** Gute Treib- und Freilandsorte. 5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

Ovale Sorten

319 **Ovales rotes.** Festfleischig, wohlschmeckend; eine Liebhabersorte, die ich sehr empfehlen kann.
5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

320 **Ovales rotes mit weißer Spitze.** Ausgezeichnete Treib- u. Freilandsorte. 5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

Lange Sorten

★ 325 **Eiszapfen.** 10—12 cm lang, durchsichtig weiß, wohlschmeckend früh, raschwachsend, haltbar.
5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

329 **Langes rotes.** Vorzügliches, langes Radieschen von äußerst appetitlichem Aussehen und hervorragendem Wohlgeschmack, leuchtendrot, festfleischig.
5 kg **23.20**, ½ kg **2.80**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

Ihre Setzrettiche und Legerettiche, die ich von Ihnen voriges Jahr hatte, waren sehr schön geraten, habe noch keine solchen gehabt.
7. 1. 1941. M. K., Landau.

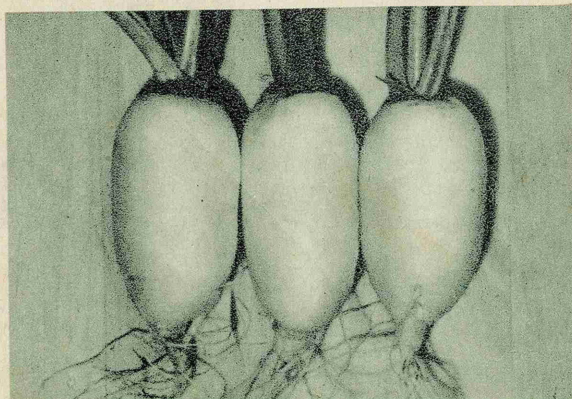
Wir Bayern haben an dem von Ihnen bekommenen Rettichsamen große Freude erlebt, da wir hier im Norden richtige Bier-Radi fertig bekommen haben. 5. 2. 1941. A. E., Feldpost Nr.

Fünf-Wochenrettich-Halbrettich

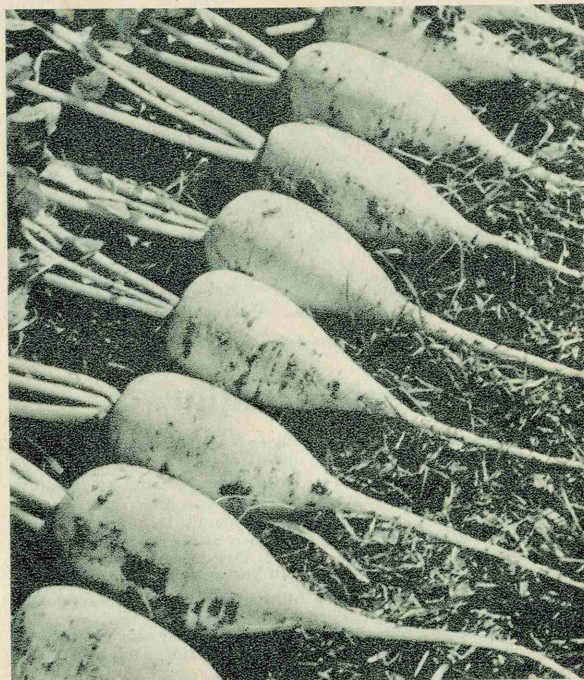
★ 346 **Ostergruß halblanger rosa.** Halblang, zart fleischrosa, in dunkelrosa übergehend, feinlaubig, äußerst wohlschmeckend. Die Knollen bleiben lange zart, ohne pelzig zu werden. Sehr gut zum Treiben. 5 kg **39.50**, ½ kg **4.50**, 100 g **1.20**, 10 g **0.20** M.

★ 347 **Ostergruß ovaler weißer.** Schneeweiß, zum Treiben wie fürs Freiland ausgezeichnet. Nach 4—5 Wochen gebrauchsfertig.
5 kg **27.20**, ½ kg **3.20**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.

★ 340 **Runder weißer.** Kurzlaubig, festfleischig, schnellwachsend; eine feine Delikateßsorte. ½ kg **3.10**, 100 g **0.90**, 10 g **0.20** M.



351. Treib- und Setzrettich, früher Typ. 10 g 0.50, 5 g 0.25 M.



354. Sommerrettich. Halblanger weißer Münchner. 10 g 0.40, 5 g 0.20 M.

Treib- und Setzrettich

Diese Sorten können im warmen oder kalten Mistbeet gelegt und weitergetrieben werden. Sie sind aber ebenso für das in manchen Anbaugebieten eingeführte Versetzen ins Mistbeet oder auch ins Freiland geeignet. Schließlich können sie auch ins Freiland gelegt werden, wobei sie sich besonders frostwiderstandsfähig bewiesen haben.

351 **Schmitz' früher weißer Treib- und Setzrettich.** Als Erfolg langjähriger Zuchtarbeit bringe ich mit meiner Stammsaat einen Treibrettich, der außerordentlich raschwüchsig, in seiner Form besonders ausgeglichen ist und damit als erster den Markt beherrscht. ½ kg **10.—**, 100 g **3.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

Schmitz' mittelfrüher weißer Treib- und Setzrettich

350 **Bisher Münchner großer weißer.** Eine ausgezeicznete Lokalsorte, die in gutem Boden und bei richtiger Kultur schöne, große, delikate Rettiche von typischem Wohlgeschmack liefert. Raschwüchsig und lange zartbleibend, vorzüglicher Setzrettich. **Stammsaat Schmitz.**
100 g **3.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

352 **Unus.** Lang, weiß, zartfleischig und wohlschmeckend, in 6 Wochen fertig. Zum Treiben wie fürs Freiland geeignet. **Originalsaat.**
½ kg **9.—**, 100 g **2.40**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

Sommerrettich

353 **Gärtnerstolz.** Einer der besten Rettiche, die ich je in den Handel brachte, raschwüchsig, zart und schmackhaft wie kaum ein zweiter. Typische Bierrettichform; die Schale ist weiß oder hellgrau, das Laub kurz und fein im Ansatz. Vorzügliche Marktgärtnersorte, besonders für den ersten Freilandsatz zu empfehlen, zweijährig gezogen. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **5.50**, 100 g **2.—**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

354 **Halblanger weißer Münchner.** Groß, weiß, zart und dabei sehr widerstandsfähig; eine ausgezeichnete, schnellwachsende und äußerst schmackhafte Lokalsorte, zweijährig gezogen. **Stammsaat Schmitz.**
½ kg **5.50**, 100 g **2.00**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

357 **Bobenheimer, bisher Münchner lerchenfarbiger.** Sehr zart und feinlaubig, ausgezeichnet und mit Recht beliebt.
½ kg **2.40**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.

★ 360 **Halblanger weißer, bisher: Pilsner früher weißer (Salvator).** ½ kg **2.10**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.



 Echt Münchner Bierradi

363 (Frühwinterrettich Weißer Münchner)

Stammsaat Schmitz, zweijährig gezogen.

Generationen von Rettichessern, Feinschmecker in ihrer Art, Generationen von bodenständigen Gärtnern haben ihn geschaffen. Den Münchner Bierkellern, wo ihn die Schar der ,,Radiweiber" schon am Tor dem Gast in den verlockendsten Tönen anbietet, verdankt er seinen Ruf, ich möchte fast sagen, Weltruf.

Der echte Münchner Bierradi

ist eine Lokalsorte, die an Güte und Wohlgeschmack von keiner anderen Züchtung erreicht wird. Auch bei ungünstiger Witterung wird er selten pelzig. Er kann im Mistbeet wie im Freiland herangezogen werden, doch soll man mit dem Legen ins Freie erst beginnen, wenn kein Nachtfrost mehr zu befürchten ist, also etwa nach den ,,Eisheiligen", 12., 13., 14. Mai. ½ kg **6.—**, 100 g **2.40**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M.

Frühwinterrettich

✶365 **Münchner Bierrettich,** einjährig gezogen. **Handelssaat.**
½ kg **2.30**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.

Empfehlenswerte Bücher für den Gemüsebau:

Anleitung zum Gemüsebau von Ök.-Rat Dr. Lucas. Halbl. **2.35** M.
Das Mistbeet. Seine praktische Anlage von R. Betten. Kart. **2.—** M.
100 Ratschläge für den Gemüsegarten von R. Lesser. Brosch. **0.90** M.
Lohnende Gemüsezucht im kleinen und großen Garten von Bier **2.—** M.
Mehr Erfolg im Gemüsebau von Jos. Rothmund. Kart. **1.50** M.

Winterrettich

380 **Langer schwarzer (Pariser).** Wohlschmeckend und trotz der dunklen Farbe gar nicht scharf. Wird vielfach zum Ansetzen des Rettichsaftes verwendet.
½ kg **2.50**, 100 g **0.80**, 10 g **0.15** M.

✶378 **Runder schwarzer.** Sehr fest und haltbar.
½ kg **2.30**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.

 **Münchner Bier.** Die Hauptsorte für den hiesigen Markt. Ein Rettich von äußerster Widerstandsfähigkeit und hervorragendem Wohlgeschmack.

377a) **Zweijährig gezogene. Stammsaat Schmitz.**
½ kg **5.50**, 100 g **2.—**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

✶377b) **Handelssaat, einjährig gezogen.**
½ kg **2.30**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.

Karotten und Möhren

Wachstumsbedingungen. Karotten und Möhren stellen an den Boden keine Ansprüche, er soll nur nicht allzu schwer sein. Tiefe Lockerung und ein reichlicher Vorrat an Nährstoffen sichern gutes Gedeihen. Frische Düngung mit Stallmist ist zu vermeiden; sie bringt mit sich, daß die Rüben blaßrot werden und sich gabeln. Auch dauernde Nässe im Untergrund, wie überhaupt allzu feuchte Lage sind schädlich, dagegen wird Trockenheit und Kälte ausgezeichnet überstanden.

Saat. Karotten und Möhren werden stets an Ort und Stelle gesät, und zwar reihenweise, die kleinen frühen Sorten mit 17 cm, die mittelfrühen mit 20 cm und große Spätsorten mit 20—30 cm Entfernung von Reihe zu Reihe. Gesät wird von Februar bis April, unter Umständen schon im September und Oktober. Bei allzu dichtem Stand verzieht man je nach der Sorte auf 4—8 cm.

Kurze Speisekarotten

387 **Duwicker.** Eine bekannte und bewährte, kurze, dicke Freiland- u. Treibsorte. ½ kg **10.20**, 100 g **3.—**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

384 **Pariser Markt.** Bekannte runde Treib- und Freilandsorte, feinschalig, raschwachsend, besonders zum Ganzeinmachen zu empfehlen.
½ kg **18.40**, 100 g **5.—**, 10 g **0.60**, 5 g **0.30** M.

Halblange Speisekarotten

385 **Amsterdamer Treib.** Halblang, kurzkrautig, lebhaft rot und fast ohne Herz. Die feinste halblange Karotte.
½ kg **12.—**, 100 g **3.40**, 10 g **0.45**, 1 Prise **0.20** M.

383 **Erstling (Vertou).** Halblange, fast zylindrische Karotte von besonderer Güte, glatt und ohne Herz, lebhaft rot gefärbt, feinlaubig und frühreif. ,,Erstling" eignet sich zum Treiben wie fürs Freiland und kann ihrer Süße wegen zum Rohessen besonders empfohlen werden.
½ kg **10.20**, 100 g **3.—**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

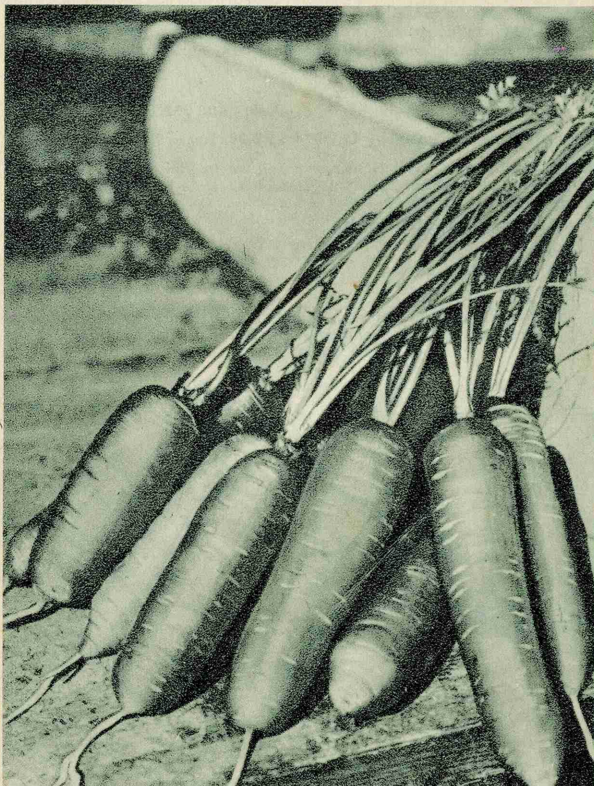
392 **Gonsenheimer Treib.** Mittellang, spitz, dunkelrot, zum Treiben wie fürs Freiland geeignet. **Stammsaat.**
½ kg **10.20**, 100 g **3.—**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

389 **Marktgärtner.** Eine verfeinerte Nantaise mit leicht abgeflachtem Kopf und fast gleichfarbigem Herzen; die Form ist rein zylindrisch; wertvolle Treib- und Freilandsorte.
½ kg **9.30**, 100 g **2.80**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

Nantaise. Halblang, stumpf, lebhaft rot, ohne Herz, angenehm süß; frühe Reife und große Fruchtbarkeit machen ,,Nantaise" zu einer der wertvollsten Karotten, besonders für den Marktgärtner.

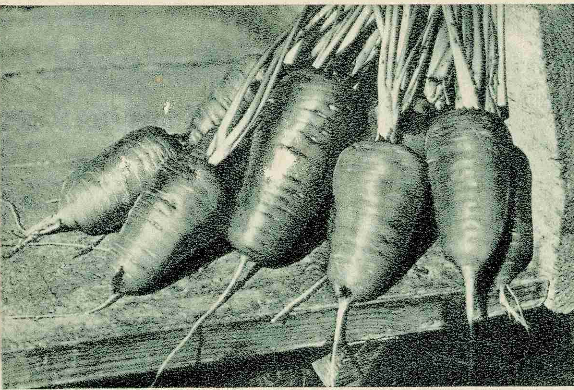
388 **Ia Marktgärtnersaat.**
½ kg **7.50**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

391 **Rotherz (Chantenay, Londoner Markt).** Groß, dick, sehr süß, sehr frühreifend und dabei lange haltbar. Rotherz sollte nirgends fehlen. Es gibt keine lohnendere Sorte als sie, besonders dem Marktgärtner ist sie unentbehrlich.
½ kg **4.70**, 100 g **1.40**, 10 g **0.25**, 1 Prise **0.10** M.

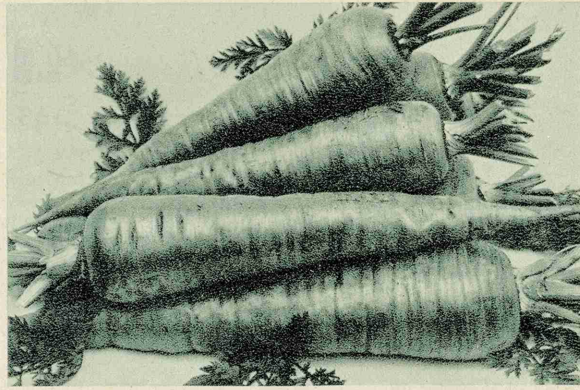


388. Karotten Nantaise, Ia Marktgärtnersaat.

Das führende Fachgeschäft



391. Karotte Rotherz (Chantenay) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.



397. Sudenburger (Braunschweiger) 100 g 1.40, 10 g 0.25 M.

Lange Speisekarotten (Speisemöhren)

400 **Lange rote stumpfe ohne Herz.** Lang, walzenförmig, nach unten schmäler werdend, mit kleinem, gleichfarbigem Herzen; Freilandsorte, gut zum Überwintern.
½ kg **7.80**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

398 **Rote Riesen (Flakkeer).** Diese prachtvolle Möhre ist sehr lang, dabei stumpf, glatt, rothäutig, vollkommen gleichmäßig in Form und Farbe und bringt Erträge bis zu 300 Ztr. je Tagwerk. Für den Erwerbsgärtner und Gemüsebauer von größtem Werte, da sie sich besonders gut überwintern läßt.
½ kg **7.80**, 100 g **2.30**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

397 **Sudenburger (Braunschweiger).** Groß, lang, dick und rot, vorzüglich für den feldmäßigen Anbau und zum Aufbewahren während der Wintermonate; auch als Futtermöhre zu empfehlen.
½ kg **4.90**, 100 g **1.40**, 10 g **0.25** M.

Die letzte Sendung von Ihnen ist hier sehr gut eingetroffen und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. 10. 10. 41. R. R., Mannheim.
Da ich vergangenes Jahr mit Ihrer Samenlieferung sehr zufrieden war, bitte ich Sie . . . 24. 10. 41. A. W., Kelheim.

Futtermöhren

eine Feldfrucht, die von seiten der Landwirtschaft noch viel zu wenig angebaut wird. Sie stellt geringere Ansprüche an Boden und Lage als die Runkelrübe und gibt gleichwohl sehr hohe Erträge. Da die Möhre wenig kälteempfindlich ist, kann die Aussaat sehr früh erfolgen. Nach Möglichkeit wird man schon im Februar auf das abgeeggte und leicht überwalzte Feld recht flach mit einer Reihenentfernung von 30—50 cm drillen. Der Same keimt langsam, sobald die Reihen sichtbar sind, wird gehackt. Später vereinzelt man auf 12—14 cm Abstand in der Reihe. Saatmenge auf ein bayerisches Tagwerk 3 Kilo.

404 **Lange weiße (Hochzucht).** Weiße, sehr lange, spitz zulaufende. ½—⅓ aus dem Boden wachsende Möhre mit großem, grünem Kopf und grobem Laub.
5 kg **39.—**, 1 kg **8.20**, ½ kg **5.—**, 100 g **1.20**, 10 g **0.20** M.

401 **Lobbericher (Hochzucht).** Gelb, bis goldorange gefärbte, lange bis mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichgelbem Kopf, fast ganz im Boden bleibend.
5 kg **39.—**, 1 kg **8.20**, ½ kg **5.—**, 100 g **1.20**, 10 g **0.20** M.

Rannen – Rote Rüben

Wachstumsbedingungen. Rannen gedeihen in jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält, tief umgeackert und reichlich, aber nicht frisch gedüngt ist. — **Saat.** Anfang Mai bis Anfang Juni. Die jungen Pflänzchen sind frostempfindlich, was zu beachten ist. Man sät reihenweise mit 30—40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe, möglichst dünn, da später auf 20 cm bei halblangen, auf 30 cm bei runden Sorten vereinzelt werden muß, oder man steckt das Korn von vornherein in einer Entfernung von 20 bis 30 cm.



Ägyptische plattrunde. Dunkelrot, glatthäutig, mit dunkelrotem Laub; delikate Ranne für Garten und Feld, haltbar und ertragreich.

408 a) **Stammsaat Schmitz.**
5 kg **30.—**, ½ kg **3.40**, 100 g **1.10**, 10 g **0.25** M.

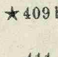
★408 b) **Handelssaat.** 5 kg **17.70**, ½ kg **2.20**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.



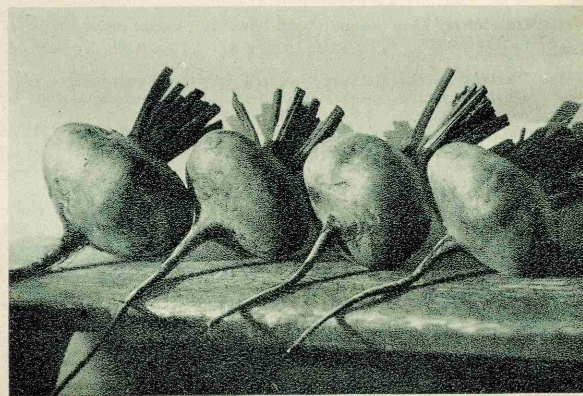
Halblange rote. Schwarzrot mit rotem Fleisch, sehr schmackhaft und haltbar; eine ausgezeichnete Sorte für den feldmäßigen Anbau.

409 a) **Stammsaat Schmitz.**
5 kg **30.—**, ½ kg **3.40**, 100 g **1.10**, 10 g **0.25** M.

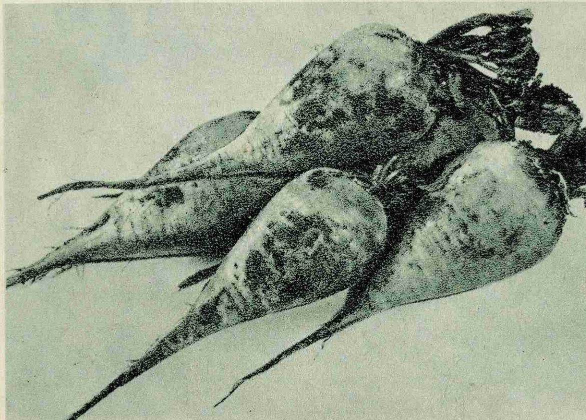
★409 b) **Handelssaat.**
5 kg **16.20**, ½ kg **1.90**, 100 g **0.60**, 10 g **0.15** M.



411 **Rote Kugel.** Schöne, kugelrunde Ranne mit dunkelrotem Fleisch und feinem Laub; sehr empfehlenswert. **Originalsaat.**
5 kg **42.10**, ½ kg **4.70**, 100 g **1.40**, 10 g **0.25** M.



408 a. Rannen, Ägyptische plattrunde. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.



409 a. Rannen, Halblange rote. 100 g 1.10, 10 g 0.25 M.

Speisemais

★491 **Allerfrühester Zuckermais.** Eine altbekannte Sorte mit dicken, 15—20 cm langen Kolben. Frühreifend und ertragreich.
5 kg **12.—**, ½ kg **1.60**, 100 g **0.50** M.

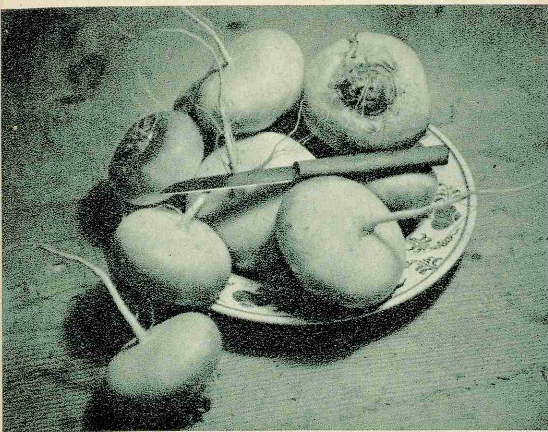
·92 **Chiemgauer Körnermais.** Bekannte, frühreifende, sehr ertragreiche Lokalsorte, für Speisezwecke wie auch als Silo- und Körnermais zu empfehlen.
Preis siehe landwirtsch. Teil Seite 11.

489 **Gelber Badischer Landmais.** Ertragreiche Landsorte mit grobem, hellem Korn. Die Reife fällt in den September.
Preis siehe landwirtsch. Teil Seite 11.

Zur Beachtung! Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten" zum Preise von **0.10** bzw. **0.15**, **0.20**, **0.25** und **0.30** M. lieferbar. — Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumensamen-Packungen.

Samenschmitz-München

Rüben



423. Mairüben Plattrunde weiße rotköpfige. 10 g 0.15 M.

Wachstumsbedingungen. Mairüben, Herbstrüben und Stoppelrüben stellen an den Boden keine sehr hohen Ansprüche. Er soll nur leicht, gut gedüngt und nicht zu trocken sein.

Speise- oder Mairüben

421 **Mailänder runde weiße,** rotköpfig, sehr früh u. wohlschmekkend. ½ kg **2.80,** 100 g **0.80,** 10 g **0.15** M.

★ 423 **Plattrunde weiße rotköpfige (früher Münchner Treib).** Vorzügliche Speiserübe, weiß, plattrund, rotköpfig, zart und sehr wohlschmeckend. Die erste Aussaat geschieht im Februar oder März in einen halbwarmen Kasten, der an trockenen Tagen fleißig gelüftet wird. **Stammsaat Schmitz.** 5 kg **23.95** ½ kg **2.80,** 100 g **0.80,** 10 g **0.15** M.

429 **Teltower kleine Märkische.** Klein, langgestreckt, sehr früh. Ausgezeichnete Einmachrübe. ½ kg **2.45,** 100 g **0.80,** 10 g **0.15** M.

Herbst- oder Stoppelrüben

Chiemgauer. Die beste Sorte für den feldmäßigen Anbau, sehr groß, rund, weiß mit roter Platte, im Ertrag allen anderen Sorten überlegen.

★ 431 a Zweijährig gezogene bayerische Saat. **Stammsaat Schmitz.** 5 kg **21.70,** ½ kg **2.60,** 100 g **0.80** M. 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

431 b Einjährig gezogene gedrillte norddeutsche Saat. 5 kg **14.35,** ½ kg **1.80,** 100 g **0.50,** 10 g **0.15** M.

Runde weiße rotköpfige 5 kg **14.35,** ½ kg **1.80,** 100 g **0.50,** 10 g **0.15** M.

Lange weiße rotköpfige 5 kg **14.35,** ½ kg **1.80,** 100 g **0.50,** 10 g **0.15** M.

Ochsenhörner, lange weiße rotköpfige 5 kg **14.35,** ½ kg **1.80,** 100 g **0.50,** 10 g **0.15** M.

Verschiedene Wurzeln

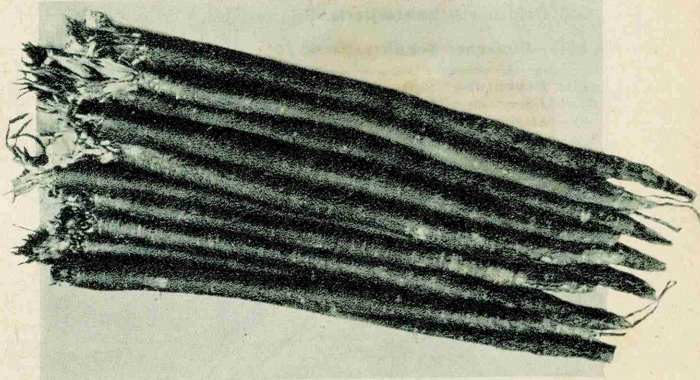
Schwarzwurzeln

Wachstumsbedingungen. Die Kultur der Schwarzwurzeln lohnt nur auf tiefgründigem, nährstoffreichem Boden. Am besten ist milder humoser Lehm oder nahrhafter, tiefgelockerter, sandiger Moorboden. Frische Stallmistdüngung ist zu vermeiden, Schwarzwurzeln gehören vielmehr in die zweite Tracht.

Saat reihenweise mit 20—25 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Gesät wird im März bis April oder im August. Die Beete sind immer gut feucht zu halten. Die Saat hat dünn zu geschehen, alle 2 cm soll ein Samenkorn liegen. Später verzieht man auf 8—10 cm.

★ 457 **Russische Riesen.** Groß, lang und dick. Sollen möglichst früh gesät werden. ½ kg **8.80,** 100 g **2.60,** 10 g **0.40,** 5 g **0.20** M.

459 **Einjährige Riesen.** Die beste Tafelsorte; frühzeitig gesät bringt sie bis zum Herbst brauchbare, schöne glatte Wurzeln. ½ kg **10.—,** 100 g **2.90,** 10 g **0.45,** 5 g **0.23** M.



459. Schwarzwurzeln Einjährige Riesen. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

Kerbelrübe

462 **Große, verbesserte.** Kerbelrüben werden im September bis Oktober in guten, milden, nicht frisch gedüngten Boden gesät. Schwere Böden sind ungeeignet. Die Ernte erfolgt im Juli, wenn die Blätter zu gilben beginnen. ½ kg **13.60,** 100 g **4.—,** 10 g **0.50,** 5 g **0.25** M.

Spargelsamen

474 **Schneekopf.** Gelblichgrün, sehr wohlschmeckend, mit mittelgroßen Stangen; wird in Bayern bevorzugt; früh. ½ kg **15.—,** 100 g **4.50,** 10 g **0.60,** 5 g **0.30** M.

476 **Ruhm von Braunschweig.** Weißköpfig, spitz, fest, mit weißem Fleisch. Zur Zeit die meistgebaute Sorte; mittelfrüh bis spät. ½ kg **2.60,** 100 g **0.80,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

Spargelpflanzen siehe Seite 122

Wurzelzichorie

468 **Magdeburger spitzköpfige Riesen;** wird Anfang bis Mitte April in Reihen mit 15—25 cm Zwischenraum gesät und Mitte Mai auf 15—30 cm Abstand ausgedünnt. ½ kg **2.80,** 100 g **0.80,** 10 g **0.20** M.

Pastinak

★ 477 **Großer, langer,** mit Wurzeln von 40 cm Länge. Aussaat zeitig im Frühjahr, auch wohl im Sommer oder im Herbst. Die Reihen erhalten 20—25 cm Zwischenraum, in den Reihen dünnt man auf 15—20 cm aus. ½ kg **1.30,** 100 g **0.40,** 10 g **0.10** M.

Petersilie

Wurzelpetersilie

480 **Lange glatte,** bis 20 cm lang und 5 cm dick, mit glatten Blättern. Mißernte.

481 **Kurze dicke,** der vorigen ähnlich, nur kürzer und früher reifend. Mißernte.

Schnittpetersilie

484 **Mooskrause,** die beste Sorte zum Garnieren. ½ kg **2.20,** 100 g **0.70,** 10 g **0.15** M.

485 **Wuschelkopf.** Sehr niedrig und fein gekraust. ½ kg **2.50,** 100 g **0.80,** 10 g **0.15** M.

487 **Einfache Schnitt** ½ kg **1.60,** 100 g **0.50,** 10 g **0.15** M.

Schnittpetersilie heuer sehr knapp!

Rauchtabaksamen

Langblättriger.	100 g **2.20,**	10 g **0.35,**	1 Pr. **0.15** M.
Rundblättriger, Amersforter.	100 g **2.30,**	10 g **0.35,**	1 Pr. **0.15** M.
Brasilianischer.	100 g **2.20,**	10 g **0.35,**	1 Pr. **0.15** M.
Havanna.	100 g **2.80,**	10 g **0.50,**	1 Pr. **0.20** M.
Mazedonischer, ausgezeichnet für Zigaretten.	100 g **2.80,**	10 g **0.50,**	1 Pr. **0.20** M.
Salonichi.	100 g **2.80,**	10 g **0.50,**	1 Pr. **0.20** M.
Virginia.	100 g **2.30,**	10 g **0.35,**	1 Pr. **0.15** M.

Ziertabaksamen siehe Seite 54.

Sellerie

Wachstumsbedingungen. Sellerie verlangt nährstoffreichen, humosen und kalkhaltigen Boden, der genügend feucht ist, aber keine stehende Nässe aufweist. Er verträgt Halbschatten; in kühlen, feuchten Jahren fällt die Ernte meist besser aus als in heißen, trockenen. Der Boden muß tief gelockert sein. Frische Stallmistdüngung im Frühjahr ist zu vermeiden.

Aussaat ins warme oder halbwarme Mistbeet von Mitte Januar an. Januar- und Februarsaaten können im Mai, Märzsaaten im Juni ausgepflanzt werden. **Pflanzung** reihenweise mit 30—50 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 25—45 cm Abstand in der Reihe.

Knollensellerie (heuer sehr knapp)

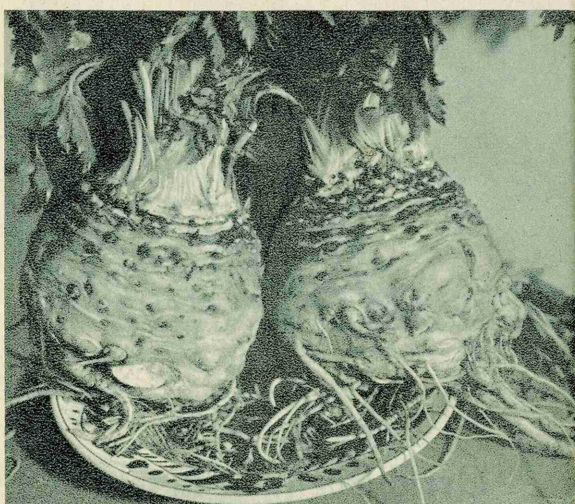
507 **Alabaster.** Eine Hauptsorte mit großen, kurzlaubigen Knollen und blendend weißem, sehr zartem Fleisch; völlig rostfrei.
100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

498 **Apfel.** Früh, fast kugelrund, festfleischig, zart und wohlschmeckend. Feinlaubig und sehr haltbar.
100 g **2.50**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

504 **Imperator.** Groß, weißfleischig, raschwachsend und gesund.
100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

503 **Magdeburger Markt.** Knolle mittelgroß bis groß, abgerundet, nach oben meist schmäler werdend. Großblättrig, sehr ertragreich und empfehlenswert. **Stammsaat.**
100 g **3.10**, 10 g **0.45**, 5 g **0.23** M.

> **Kupferkalk Wacker.** Bewährtes Mittel geg. Sellerierost. Eine öftere Bespritzung mit einer 1% Lösung von gutem Erfolg. Pak. 2 kg **1.90** M.
> **Kupfervitriol** kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe (1 kg Kalk, 1 kg Vitriol auf 100 l Wasser). 1 kg **1.—**, 5 kg **4.50** M.
> **Nur gegen Bezugsschein!** (erhältlich beim Pflanzenschutzamt der zuständigen Kreisbauernschaft).



501. *Sellerie Magdeburger Markt. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.*

Schnittsellerie (heuer sehr knapp)

Bildet keine Knollen, wird vielmehr des Krautes wegen gebaut, das als Suppengrün und zum Garnieren Verwendung findet.

506 **Gefüllter Schnittsellerie.** Fein gekraust, würzig.
100 g **2.20**, 10 g **0.30** M.

★ 506a) **Einfacher Schnittsellerie.** 100 g **1.90**, 10 g **0.30** M.

> **Zur Beachtung!** Sorten mit ★ bezeichnet sind auch in „Bunten Düten" zum Preise von **0.10** bzw. **0.15, 0.20, 0.25** und **0.30** M. lieferbar. — Beachten Sie die beigefügte Sonderbestelliste für bunte Gemüse- und Blumenpackungen.

Bleichsellerie

Wachstumsbedingungen und Aussaat siehe Knollensellerie.

494 **Goldgelber Pariser** mit weißem Schein, frühreifend, schmackhaft; die beste Sorte für Herbstverbrauch.
100 g **5.—**, 10 g **0.70**, 5 g **0.35** M.

495 **White Plume,** niedrig, mit fein zerschlitzten Blättern. Blattstiele und Herzblätter sind von Natur weiß.
100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.20** M.



514. *Elefant. 5 g 0.20 M.*

Porree

Wachstumsbedingungen. Porree verlangt feuchten, sehr nahrhaften Boden in alter Kultur, der tief bearbeitet und im Herbst reichlich mit Stallmist gedüngt ist.

Saat. Im März ins halbwarme oder kalte Mistbeet. Die Saat ist gut feucht zu halten. Soll im Spätherbst und bis in das Frühjahr hinein geerntet werden, so sät man im März bis April auf Gartensaatbeete. —

Pflanzung. Wenn die Sämlinge bleistiftdick geworden sind, pflanzt man in 15 cm tiefe Rillen mit 20—35 cm Zwischenraum von Rille zu Rille aus. Sommerporree erhält 15—20 cm, Winterporree 20—30 cm Abstand in der Reihe. Pflanzzeit ist Ende April bis Anfang Mai. Die Pflanzen werden mit fortschreitendem Wachstum immer höher behäufelt.

512 **Brabanter,** widerstandsfähig, stämmig, dunkellaubig.
½ kg **7.50**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

513 **Carentan,** sehr groß und dick, rasch wachsend.
½ kg **7.50**, 100 g **2.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

514 **Elefant.** Der früheste Porree, früher noch als Carentan und stärker als dieser. Die Schäfte sind gleichmäßig rund, ohne Wulst und sehr schmackhaft.
½ kg **9.50**, 100 g **2.80**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

509 **Früher Sommer,** früh, dick.
½ kg **7.90**, 100 g **2.40**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

Steckzwiebeln



Pflanzung im Frühjahr reihenweise mit 20 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe und 10 cm Abstand. Die Zwiebelchen werden halb in den Boden gedrückt; Pflanzen, die vorzeitig in Samen gehen wollen, entfernt man.

Runde gelbe, trockene, gesunde, handverlesene Ware, klein und darum sehr ergiebig.
5 kg **7.—**, ½ kg **0.80**, 100 g **0.20** M.

Die Preise der Steckzwiebeln sind veränderlich, da die Ware im Frühjahr mehrmals verlesen werden muß und dabei viel Abfall gibt.

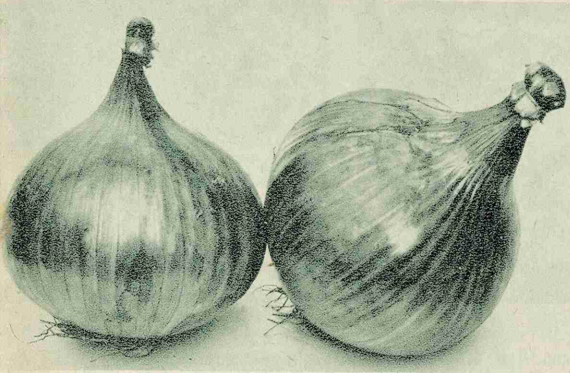
Zwiebelsamen siehe Seite 27.



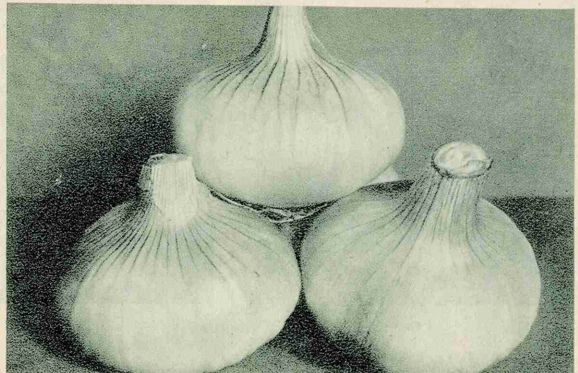
> *Wie im vorigen so auch in diesem Jahre will ich meinen Bedarf an Sämereien bei Ihnen decken, da ich mit bisherigem Bezug immer zufrieden war.*
> *9. 11. 41. J. Z., Kostow.*
> *Da wir von Ihnen seit 35 Jahren immer sehr gut bedient wurden, wollen wir auch heuer die betreffenden Samen von Ihnen beziehen, obwohl man selbe auch in den hiesigen Lagerhäusern bekommt.*
> *16. 4. 41. J. Schr., Regen.*

Zwiebeln

Wachstumsbedingungen. Die Zwiebel gedeiht am besten in warmem, eher trockenem als feuchtem, humusreichem Boden, der tiefgründig ist und in alter Kraft steht. Frische Düngung ist zu vermeiden, man stellt die Zwiebel am besten in die zweite Stallmisttracht. **Saat.** Gesät wird meist im März—April breitwürfig oder in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung. Der Same darf nicht tiefer als 1 cm liegen und muß gut angedrückt werden.



533. Zittauer gelbe. 10 g 0.30



543. Weiße Frühlingszwiebel. 10 g 0.45, 5 g 0.23 M.

522 **Birnförmige gelbe,** ertragreich, haltbar, von mildem, süßem Geschmack.
½ kg **7.40,** 100 g **2.20,** 10 g **0.30** M.

523 **Braunschweiger dunkelblutrote,** plattrund, glattschalig, hart; sehr ertragreich und haltbar.
½ kg **7.40,** 100 g **2.20,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.15** M.

520 **Bronzekugel,** rundlich, dunkelgelb, fest und haltbar.
½ kg **7.70,** 100 g **2.20,** 10 g **0.35.**

519 **Eisenkopf,** plattrund, dunkelgelb, haltbar.
½ kg **7.70,** 100 g **2.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.15** M.

521 **Holländische plattrunde strohgelbe,** plattrund, von besonders heller Farbe, feinschalig und haltbar.
½ kg **7.40,** 100 g **2.20,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.15** M.

524 **Liegnitzer.** Vorzügliche Dauersorte von plattrunder Form, sehr groß, bronzegelb mit schlohweißem Fleisch.
Anerkannte Stammsaat.
½ kg **6.90,** 100 g **2.05,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.15** M.

527 **Stuttgarter Riesen.** Dunkelgelb, flachrund, festfleischig und sehr groß.
½ kg **9.60,** 100 g **2.80,** 10 g **0.40,** 5 g **0.20** M.

533 **Zittauer gelbe.** Hochrund mit fast zuwachsendem Stropp, festfleischig, feinschalig, spät treibend und deshalb zur Lagerung bestens geeignet; **die Hauptmarktsorte.**
½ kg **7.40,** 100 g **2.20,** 10 g **0.30.**

★ 543 **Weiße Frühlingszwiebel.** Im Juli bis August gesät, mit 15 cm allseitigem Abstand ausgepflanzt und während des Winters mit Tannenreisig bedeckt, liefert diese Zwiebel im Frühjahr die ersten Zwiebelröhrchen und bis zum Mai fertige Zwiebeln.
½ kg **11.25,** 100 g **3.25,** 10 g **0.45,** 5 g **0.23** M.

★ 537 **Schnitt- oder Winterzwiebel.** Ausdauernd, völlig winterhart. Man sät breitwürfig im April und pflanzt im Juni mit 15 cm allseitigem Abstand aus. Schon im Februar liefert die Winterheckezwiebel das erste Grün für Suppen und Salat.
½ kg **3.20,** 100 g **0.90,** 10 g **0.25** M.

Schnittlauch

538 **Echter deutscher,** wird im April in den kalten Kasten oder in Töpfe gesät, im Mai ausgepflanzt und im darauffolgenden Jahr geschnitten; feinröhrig.
½ kg **16.50,** 100 g **4.70,** 10 g **0.60,** 5 g **0.30** M.

Schnittlauchpflanzen siehe Seite 122.

Küchen- und Würzkräuter

Sorten, die mit F bezeichnet sind, können von Ende März an ins Freiland gesät werden, wenn ein M beigefügt ist, hat die Aussaat ins Mistbeet zu geschehen. ⊙ bedeutet annuel oder einjährig, ⊙⊙ biannuel oder zweijährig, ♃ perennierend oder ausdauernd.

550 ♃ F **Alant,** Inula Helenium.
100 g **4.60,** 10 g **0.60,** 1 Prise **0.10** M.

552 ⊙⊙ F **Angelika, Engelwurz,** Archangelica officinalis.
100 g **4.60,** 10 g **0.60,** 1 Prise **0.10** M.

553 ⊙⊙ F **Anis,** Pimpinella anisum, echter Thüringer.
½ kg **2.70,** 100 g **0.75,** 10 g **0.15,** 1 Prise **0.10** M.

554 ⊙ M **Basilikum,** Ocimum basilicum, großes Basilienkraut.
100 g **1.30,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

556 ⊙ M — Ocimum basilicum minimum, feines grünes krauses Basilienkraut. 100 g **1.50,** 10 g **0.25,** 1 Prise **0.10** M.

557 ♃ M **Beifuß,** Artemisia vulgaris.
100 g **4.80,** 10 g **0.65,** 1 Prise **0.10** M.

★ 558 ⊙ F **Bohnenkraut, Pfefferkraut od. Kölle,** Satureja hortensis.
½ kg **2.90,** 100 g **0.90,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

560 ♃ F **Winterbohnenkraut,** Satureja montana.
100 g **4.20,** 10 g **0.50,** 1 Prise **0.10** M.

★ 562 ⊙ F **Borretsch,** Borrago officinalis. Vorzügliches Salatgewürz.
½ kg **4.10,** 100 g **1.20,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

★ 566 ⊙ F **Dill oder Gurkenkraut,** Anethum graveolens. Bekannt als Zusatz zu Essiggurken.
½ kg **1.90,** 100 g **0.60,** 10 g **0.15,** 1 Prise **0.10** M.

568 ⊙ F **Eiskraut,** Mesembrianthemum cristallinum.
100 g **2.60,** 10 g **0.50,** 1 Prise **0.10** M.

570 ♃ M **Estragon,** Artemisia dracunculus, mattgrüner russischer.
100 g **11.—,** 10 g **1.60,** 1 Prise **0.20** M.



Alant (vorne) und Liebstöckel



Bohnen- oder Pfefferkraut



Borretsch



Estragon

Das führende Fachgeschäft



Fenchel



Zitronenmelisse



Weinraute

Küchenkräuter (Fortsetzung):

571 ⊙ F **Fenchel,** Foeniculum officinale, gewöhnlicher Fenchel.
100 g **1.80,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.10** M.

571a) ⊙ F **Florentiner Fenchel,** Foeniculum dulce.
100 g **1.80,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.10** M.

★ 574 ⊙ F **Kerbel, Körbelkraut oder Kräutl,** Anthriscus cerefolium, gewöhnlicher, glattblättriger.
5 kg **8.—,** ½ kg **1.—,** 100 g **0.40,** 10 g **0.15** M.

576 ⊙ F **—** moosartig gekrauster. Es empfiehlt sich, mehrmals zu säen, während des Sommers in Halbschatten.
5 kg **8.—,** ½ kg **1.—,** 100 g **0.40,** 10 g **0.15** M.

577 ⊙ F **Kümmel,** Carum carvi, großer sächsischer.
1 Prise **0.10** M.

578 ♃ M **Lavendel,** Lavendula.
100 g **6.40,** 10 g **1.—,** 2 g **0.20** M.

580 ♃ F **Liebstock,** Levisticum officinale, ausgezeichnetes Suppengewürz.
100 g **6.30,** 10 g **1.—,** 2 g **0.20** M.

584 ⊙ M **Majoran,** Majorana hortensis. Man sät im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe und pflanzt im Mai aus. Freilandsaat ist nur zu empfehlen, wenn ein sehr sonniges, warmes Beet zur Verfügung steht. 1 Prise **0.20** M.

586 ⊙ F **Melde, gelbe.** (Spinatgemüse.)
½ kg **1.90,** 100 g **0.60,** 10 g **0.15,** 1 Prise **0.10** M.

587 ⊙ F **Melde, blutrote.** (Spinatgemüse.)
½ kg **2.90,** 100 g **0.90,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.10** M.

590 ♃ F **Krauseminze,** Mentha crispa. 1 g **4.—,** 1 Prise **0.40** M.

591 ♃ F **Pfefferminze,** Mentha piperita. 1 g **5.—,** 1 Prise **0.40** M.

595 ♃ F **Pimpinelle,** Poterium sanguisorba var. polygama, feines Salatgewürz.
½ kg **2.30,** 100 g **0.70,** 10 g **0.15,** 1 Prise **0.10** M.

597 ⊙ F **Grüner Portulak,** Portulaca oleracea.
½ kg **7.—,** 100 g **2.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

598 ⊙ F **Goldgelber Portulak.**
½ kg **7.—,** 100 g **2.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

600 ♃ F **Rhabarber,** Rheum, Roter Viktoria.
½ kg **4.40,** 100 g **1.30,** 10 g **0.20,** 1 Prise **0.1**

603 ♃ M **Rosmarin,** Rosmarinus officinalis. Rosmarin ist bei uns an ganz geschützten Stellen winterhart.
100 g **6.—,** 10 g **0.90,** 1 Prise **0.2**

605 ♃ F **Salbei,** Salvia officinalis.
½ kg **4.50,** 100 g **1.30,** 10 g **0.25,** 1 Prise **0.1**

607 ♃ F **Sauerampfer,** Rumex acetosa, feiner französischer.
½ kg **2.—,** 100 g **0.60,** 10 g **0.15,** 1 Prise **0.1**

Thymian, Thymus vulgaris.

609 ⊙ F **Französischer Gartenthymian,** Thymus vulgaris.
1 Prise **0.1**

611 ♃ F **Deutscher Winterthymian**
1 Prise **0.1**

612 ♃ M **Tripmadam, Mauerpfeffer,** Sedum reflexum.
1 g **1.50,** 1 Prise **0.4**

613 ♃ F **Waldmeister,** Asperula odorata. Waldmeistersamen k frühestens nach 200 Tagen.
100 g **10.60,** 10 g **2.—,** 1 g **0.2**

615 ♃ M **Weinraute,** Ruta graveolens.
100 g **2.—,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.1**

617 ♃ F **Wermut,** Artemisia Absynthium.
100 g **2.—,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.1**

588 ♃ F **Zitronenmelisse,** Melissa officinalis.
100 g **4.60,** 10 g **0.80,** 1 Prise **0.1**

619 **Alle Sorten Küchenkräuter gemischt**
½ kg **6.—,** 100 g **1.80,** 10 g **0.30,** 1 Prise **0.1**
10 Sorten Küchenkräuter 1.—
20 Sorten Küchenkräuter 2.2

Zwei wertvolle Schriften über Küchenkräuter:
Gewürzkräuter für die Küche, von Dr. Gerta Wendelmuth **0.85**
Gewürzkräuter unserer Gärten, von Carl Karstädt **0.85**

Spinat

Wachstumsbedingungen. Spinat gedeiht auf jedem guten, nahrhaften Gartenboden, wenn er reichlich gedüngt und gut feucht ist. Sonn geschützter Standort sichert gutes Gedeihen und reichlichen Ertrag.

Saat. Spinat kann als Vorfrucht und Nachfrucht, ebenso als Zwischenfrucht gebaut werden. Die erste Aussaat erfolgt zeitig im Frühjahr, sobald Frost aus dem Boden ist, sie wiederholt sich für den Frühjahrs- und Sommerbedarf bis Ende April. Spinat, der Ende Juli bis Mitte August wird, kann im September—Oktober geschnitten werden. Schließlic man für den Winterbedarf von August an in 8—14 tägigen Abstän Gesät wird reihenweise mit 20—25 cm Entfernung von Reihe zu R



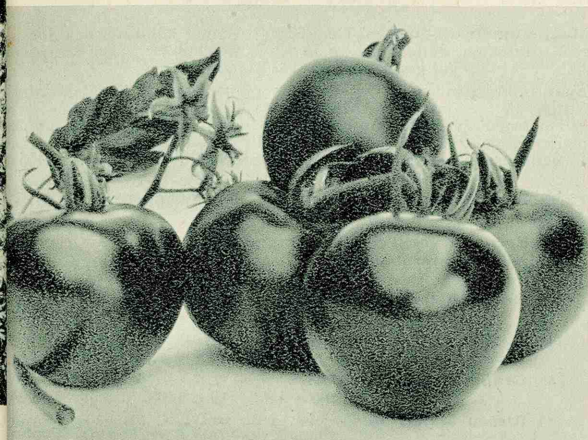
633. Spinat Matador

★ 631 **Universal.** Dunkelgrün, raschwachsend und ertragreich, mittelgroßem, spitzem Blatt, für Herbstaussaat und Über terung. Durch „Universal" werden im Zuge der vom R. N unternommenen Sortenbereinigung abgelöst:
Eskimo, Gaudry, Münchner Winter, Riesen Gaudry, Trium
50 kg **78.—,** 5 kg **9.—,** ½ kg **1.20,** 125 g **0.3**

633 **Matador.** Für Frühjahrs- und Herbstaussaat gleichgut geeig winterfest, raschwachsend, ziemlich spätschießend. Das Bla fleischig und sehr groß.
50 kg **85.50,** 5 kg **11.—,** ½ kg **1.40,** 125 g **0.3**

634 **Scharfsamiger breitblättriger.** Für Herbsternte; Blatt ziemlich spitz.
50 kg **78.—,** 5 kg **9.—,** ½ kg **1.20,** 125 g **0.3**

635 **Viktoria.** Für Frühjahrsaussaat, schwachwüchsig, sehr schießend. Das Blatt ist dunkelgrün, blasig und ziemlich gro
50 kg **92.50,** 5 kg **11.70,** ½ kg **1.50,** 125 g **0.3**



668. *Tomate Lukullus. 10 g 1.60, 1 Prise 0.30 M.*

Spinat (Fortsetzung):

637 **Mettes Fortschritt** — Hochzucht. Der Spinat „Fortschritt“ ist ebenso früh und frohwüchsig wie der alte Riesen-Gaudry und Universal, hat ihnen gegenüber aber den Vorteil, daß er durch sein breiteres Blatt höhere Erträge liefert, **später** in Samen geht, und in hohem Maße winterfest ist.
50 kg **93.50**, 5 kg **10.80**, ½ kg **1.45**, 125 g **0.37** M.

636 **Viroflay.** Für zeitige Frühjahrs- und spätere Nachsommer-Aussaat, schnellwachsend, rasch schießend. Blatt spitz, schwach, gelappt.
50 kg **78.—**, 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

639 **König von Dänemark.** Die wichtigste Sorte für Frühjahrsaussaat, langsam wachsend, spät schießend, mit langrundem, großem, hellgrünem Blatt. Im Herbst gebaut, liefert König von Dänemark vor Winter noch einen ergiebigen Schnitt.
50 kg **92.50**, 5 kg **11.70**, ½ kg **1.50**, 125 g **0.38** M.

638 **Neuseeländer Spinat** (Tetragonia expansa). Ein ausgezeichneter Ersatz für echten Spinat. Man kann die jungen Triebspitzen, manchmal auch die Blätter von Ende Juli bis Anfang Oktober immer wieder schneiden und hat so gerade in der heißesten Zeit ein ausgezeichnetes Gemüse.
5 kg **37.50**, ½ kg **4.50**, 125 g **1.13**, 1 Prise **0.20** M.

Mangold

Vachstumsbedingungen. Mangold wächst auf jedem Boden, der genügend Feuchtigkeit und Nährstoffe enthält. Am besten sagen ihm sogenannte Rübenböden zu, die aus tiefgründigem, humosem Lehm oder Mergel bestehen.
aat. Man sät im März, und zwar reihenweise mit 25—40 cm Zwischenraum von Reihe zu Reihe. Später wird auf 20—30 cm Abstand verzogen. Rippenmangold auf 50—60 cm.

620 **Grüner Schnitt.** Groß, breitblättrig.
50 kg **124.50**, 5 kg **16.35**, ½ kg **2.—**, 100 g **0.60** M.

621 **Lukullus.** Gelblichgrün mit gelben Rippen und mooskrauser Belaubung, beliebte Speisesorte.
5 kg **18.55**, ½ kg **2.30**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.

623 **Glatter Silber.** Dunkelgrün mit breiten, weißen Rippen.
5 kg **18.55**, ½ kg **2.30**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15** M.



Silber-Rippen-Mangold
ist ein ausgiebiges Gemüse, zweifach zu verwerten: das Grün der Blätter als Spinat; die Stiele wie Spargel zubereitet, ergeben ein wohlschmeckendes Gemüse. Kochvorschrift: Die grünen Blätter werden abgestreift, wie Spinat zubereitet. Die Rippen werden dünn abgezogen, in fingerlange Stücke geschnitten, in gesalzenem, kochendem Wasser weich gekocht und in einer dicklichen Sauce, wie bei Spargel, gegessen.

Tomaten

Vachstumsbedingungen. Die Tomate verlangt nahrhaften, durchlässigen und genügend feuchten Boden in warmer, sonniger Lage. Der Boden muß tief und gründlich bearbeitet und reichlich gedüngt sein.
aat. Man sät gewöhnlich Mitte März bis Anfang April ins Mistbeet oder in Kulturschalen, pikiert einmal und setzt dann die jungen Pflänzchen in leine Töpfe, um sie Ende Mai ins Freie zu pflanzen. Abstand von Pflanze zu Pflanze 50—70 cm. Im allgemeinen läßt man 1—3 Triebe stehen und schneidet alles andere weg.

671 **Bonner Beste.** Rund, glatt, fest und widerstandsfähig, ähnlich der bekannten Lukullus, nur wesentlich früher. Auch f. Treiberei.
100 g **11.40**, 10 g **1.60**, 1 Prise **0.30** M.

675 **Goldkönigin.** Den vielen Anfragen nach einer gelbfrüchtigen Tomate trage ich durch die Aufnahme dieser Sorte Rechnung. „Goldkönigin“ hat große, goldgelbe, glatte Früchte von ausgezeichnetem Wohlgeschmack und wird sicher viele Freunde finden.
100 g **3.20**, 10 g **0.45**, 1 Prise **0.20** M.

667 **Große Fleischtomate.** Glattschalig, außerordentlich feinfleischig, wenig Samen.
100 g **28.—**, 10 g **4.40**, 1 Prise **0.30** M.

672 **Immun.** Vorzügliche neue Sorte von mittelhohem Wuchs, die weder gestützt noch geschnitten werden braucht. Die Frucht ist mittelgroß, hochrund, glattschalig und rotfleischig und von köstlich mildem Geschmack.
100 g **28.—**, 10 g **3.60**, 1 Prise **0.30** M.

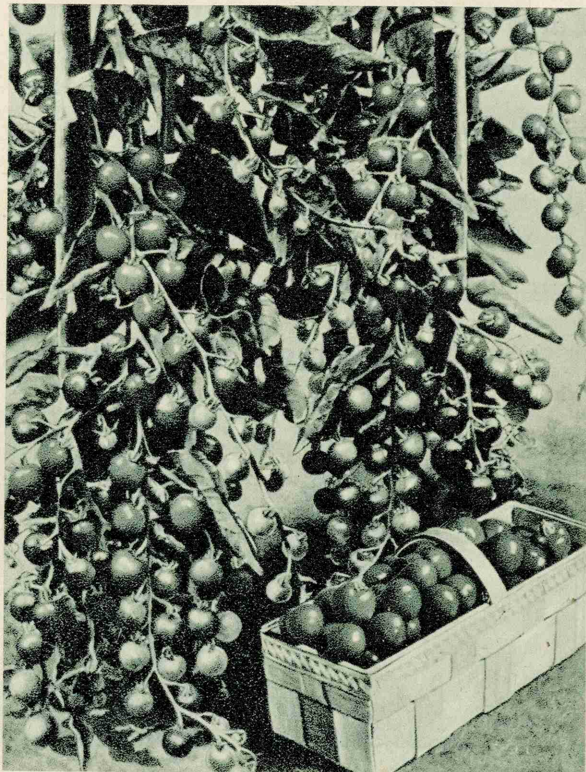
666 **Kondine Red.** Flach, ziemlich rot, mit hellem, weinsäuerlichem Fleisch von hervorragendem Wohlgeschmack.
100 g **11.40**, 10 g **1.60**, 1 Prise **0.30** M.

668 **Lukullus.** Eine Hauptsorte mit mittelgroßen, runden, leuchtendroten, gleichmäßigen Früchten; die Trauben, sehr lang und verästelt und an riesige Johannisbeeren erinnernd, bringen bis zu 14 wohlausgebildete Früchte. Hoch, starkwüchsig, widerstandsfähig.
100 g **11.40**, 10 g **1.60**, 1 Prise **0.30** M.

669 **Rheinlands Ruhm.** Hervorragende neue Tomate von erstaunlich raschem Wachstum und großer Fruchtbarkeit. Die leuchtend scharlachroten, gleichmäßig runden, glatten Früchte hängen in riesigen Trauben an der Pflanze, die sich durch Härte und Gesundheit auszeichnet.
10 g **3.40**, 1 Prise **0.50** M.

Rote und gelbe kleinfrüchtige Zuckertomate. Die neue kleinfrüchtige Zuckertomate ist vielfach verwendbar: zum Rohessen und zur Bereitung von Kompott, Gelee, Marmeladen und Fruchtsäften. Ebenso wirkt sie sehr dekorativ zum Garnieren kalter Platten, Mayonnaisen und Salaten.
1 Prise **0.40** M.

Tomatenpflanzen
in besten Sorten mit Topfballen, lieferbar im Mai.
10 St. **1.35**, 1 St. **—.15** M.



Kleinfrüchtige Zuckertomate. 1 Prise 0.40 M.



694. Speisekürbis Riesen Mammut. 10 g 0.50, 1 Prise 0.20 M.

Artischocken

639a) **Große violette Artischocke.**
100 g **4.60**, 10 g **0.60**, 1 Prise **0.30** M.

640 **Artischocke von Laon.** Groß und sehr ergiebig, mit breitem, dickem, fleischigem Blütenboden. Grün.
½ kg **32.—**, 100 g **8.—**, 10 g **1.20**, 1 Prise **0.30** M.

Artischockenpflanzen, aus Samen gezogen, mit Topfballen, lieferbar im Mai. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Cardy

644 **Vollrippige stachellose spanische,** mit vollen, dicken Blattstielen. Die beste Sorte, 1 m hoch.
100 g **3.—**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M.

Eierfrucht (Aubergine)

649 **Cardinal.** Tomatenfrüchtig, rot.
100 g **4.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

650 **Schwarze Riesen.** Rund.
100 g **4.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

653 **Viele Sorten gemischt.**
100 g **4.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

Speisekürbis

Wachstumsbedingungen. Der Kürbis verlangt humusreichen, locke ren, nahrhaften, mittelschweren Boden in geschützter Lage. Besonde gut gedeiht er auf dem Komposthaufen.

Saat. Im April in feuchte Sägespäne oder in feuchten Torfmull in Hand kästen, die man ins warme Mistbeet, ins Gewächshaus oder ins warm Zimmer stellt. Nach dem Aufgehen wird er in 5-er-Töpfe oder Papptöp pikiert, die mit guter Mistbeeterde gefüllt sind. Die Pflänzchen müsse so tief stehen, daß die Keimblätter die Erde berühren. Ende Mai wi ausgepflanzt.

Freilandsaat ist nur in sehr geschützter Lage und nicht vor Mitt Mai zu empfehlen.

681 **Cococelle von Tripolis.** Lang, grün oder gestreift mit schönem gelbem Fleisch. Ausgezeichnet zum Einmachen.
100 g **2.10**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M

685 **Großer gelber Zentner.** Genetzt, bis 50 kg schwer.
100 g **1.50**, 10 g **0.20**, 1 Prise **0.10** M

686 **Großer grüner Zentner.**
100 g **1.40**, 10 g **0.20**, 1 Prise **0.10** M

688 **Großer Zentner gemischt.**
100 g **1.40**, 10 g **0.20**, 1 Prise **0.10** M

694 **Riesen Mammut.** Genetzt, gelb, sehr gut; bis 50 kg schwe
100 g **3.80**, 10 g **0.50**, 1 Prise **0.20** M

698 **Vegetable Marrow,** gelber Schmer. Walzenförmig, wohlschmel kend, ertragreich, eine ausgezeichnete Einmach- und Küchensort
100 g **2.40**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M

★ 700 **Viele Sorten gemischt.**
100 g **2.10**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M

★ 701 **Futterkürbis.**
½ kg **2.10**, 100 g **0.70**, 10 g **0.15**, 1 Prise **0.10** M

Spanischer Pfeffer oder Paprika

657 **Elefantenrüssel.** Rot, bis 10 cm lang, gestreckt.
100 g **4.20**, 10 g **0.65**, 1 Prise **0.30** M

658 **Expreß.** Ein milder Speisepfeffer, der bei Februaraussaat u Maiauspflanzung schon im Juli zu reifen beginnt. Scharlachro mittelgroß, mildsüß. 100 g **5.80**, 10 g **0.90**, 1 Prise **0.30** M

659 **Goldgelber Riesen.** 100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M

663 **Viele Sorten gemischt.** 100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M

Melonen

Die Kultur weicht von jener der Gurke wenig ab. Die meisten Sort werden unter Glas gezogen, die Freilandsorten verlangen noch me Wärme und Sonne als Gurken.

702 **Ananas.** Klein, genetzt, dunkelgrün mit rotem Fleisch.
½ kg **14.—**, 100 g **4.20**, 10 g **0.65**, 1 Prise **0.25** M

703 **Italienische Zucker.** Oval, rotfleischig, sehr süß und aromatisc
100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M

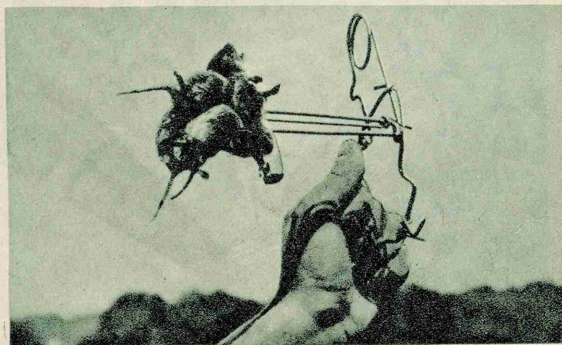
710 **Amerikanische Freilandmelone.** Schwachrippig, schmac haft, schon im August reifend.
100 g **3.20**, 10 g **0.50**, 1 Prise **0.20** M

711 **Pariser Markt.** Orangerot, früh.
100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M

★ 718 **Wassermelone.** Groß, rund, in der Reife völlig dunkelgrün.
100 g **2.10**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M

720 **Viele Sorten gemischt.**
100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M

Das beste Wühlmausbekämpfungsmittel



ist und bleibt die tausendfach bewährte, von vielen Obstbaufachleuten glänzend begutachtete

Wühlmausfalle System Attenkofer mit dem Stellholz

Wenn alle anderen Mittel versagen, wenn Sie keinen Rat mehr wissen, dann versuchen Sie es mit ihr! Sie ist leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt zuverlässig und somit das Ideal einer Wühlmausfalle. Bei richtiger Anwendung garantiere ich für 100proz. Erfolg in kürzester Zeit.

1 Falle mit 1 Stellholz **0.75** M.
5 Fallen mit 1 Stellholz **2.75** M.

Gebrauchsanweisung wird jeder Falle beigegeben.

Samenschmitz-München

Gurken

Wachstumsbedingungen. Die Gurke braucht sonnige, geschützte, warme Lage und durchlässigen, humusreichen Boden, der kräftig gedüngt ist und, wenn möglich, in alter Kraft steht. Undurchlässige, kalte und schwere Böden sind unbrauchbar. Das Grundwasser soll nicht tiefer als einen Meter stehen. Gurken lieben Stallmist, der nicht strohig sein darf und im Herbst untergebracht werden muß. Die Erde der Pflanzlöcher vermischt man mit gutem Kompost, verrottetem Mist oder mit Hornspänen.

Saat. Die Methoden der Gurkenkultur sind zahlreich und sehr verschieden, jede hat ihre Vorteile, jede auch ihre Nachteile. Freilandsorten baut man gewöhnlich in Töpfen oder Handkästen an, stellt sie auf warmen Fuß und pflanzt Ende Mai aus. Mistbeetgurken werden 3—4 Wochen vor dem Packen des Kastens angesetzt, vielfach legt man die Kerne aber auch unmittelbar ins fertige Mistbeet und spart auf diese Weise das Verpflanzen.

Folgendes soll noch besonders beachtet werden. Die Gurke ist gegen Frost und Kälte sehr empfindlich, wenn man ihr deshalb keinen sehr günstigen Platz im Freien geben kann, pflanzt man besser ins Mistbeet oder in den kalten Kasten, trägt bei schönem, warmem Wetter die Fenster ab und deckt an kühlen Tagen und bei Regenwetter. Im Mistbeet rechnet man je Fenster zwei Pflanzen, bis zum Heranwachsen füllt man das Beet mit Frühwirsing, Salat, Radieschen und anderem. Mistbeete müssen bei gutem Wetter fleißig gelüftet werden; wenn die Sonne scheint, Wind und Kälte aber das Lüften verbieten, muß man schattieren, da die Pflanzen sonst leicht von der roten Spinne befallen werden.

Treibgurken für Häuser

Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeeterde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

Beste von Allen.

Altbekannte und stark begehrte Treibhausgurke, unentbehrlich für die Treiberei vom März an bis zum Herbst. Die Frucht, durchschnittlich 50 cm lang und 5 cm dick, ist im ganzen glatt, leicht gefurcht, walzenförmig und dunkelgrün gefärbt; der Hals verjüngt sich schwach, ist also nur angedeutet, die Blätter sind groß, gewellt und rundlich in der Form. Starker Wuchs und enorme Fruchtbarkeit sind bei sachgemäßer Kultur Hauptmerkmale dieser Sorte.

726 a **Originalsaat.** 100 Korn **7.60**, 10 Korn **0.80** M.

726 b **Nachbau.** 100 g **62.—**, 10 g **9.—**, 1 Prise **0.45** M.

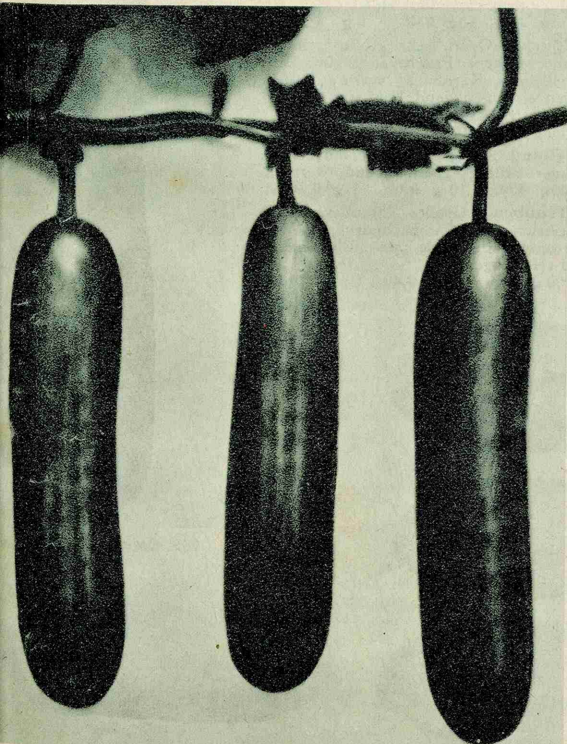
727 **Devise.** Eine lange „Spotresisting" ohne Hals und ohne Einschnürung, anhaltend fruchtbar und kerngesund. Die Früchte werden 45—50 cm lang und wachsen bei einer Temperatur von etwa 18° C. freudig, weshalb man „Devise" mit Recht als beste Sorte für leicht geheizte und kalte Häuser betrachtet.
Originalsaat. 100 Korn **9.—**, 10 Korn **1.—** M.

728 **Spotresisting Typ Wiesmoor;** früh, außerordentlich widerstandsfähig gegen Befall, sehr fruchtbar. Eine der besten Treibhausgurken für den Marktgärtner.
100 Korn **7.60**, 10 Korn **0.80** M.

Habe nun auch die Samensachen mit größter Zufriedenheit erhalten. Ich habe nur so gestaunt darüber über die tadellose Verpackung und über die schnelle Zustellung, weil doch überall die Verhältnisse kriegsmäßig sind. 9. 4. 41. K. H., Kumpfmühle.



726a. Beste von Allen. 100 Korn 7.60, 10 Korn 0.80 M.



724 Schützes Reform für Kästen. 100 Korn 5.35, 10 Korn 0.65 M.

Treibgurken für Kästen

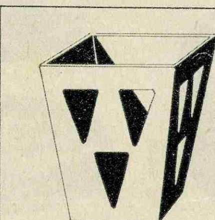
Die Aussaat geschieht am besten in eine Mischung von Sägespänen und Mistbeeterde im Verhältnis 2:1. Der Same wird leicht bedeckt, das Keimbett regelmäßig mit warmem Wasser befeuchtet; die Bodentemperatur soll etwa 20 Grad betragen.

724 **Reform.** Hervorragende neue Gurke, 40 cm lang, gerade und stark gewachsen, vollfleischig. Der Behang ist dicht, die Farbe dunkelgrün, der Geschmack sehr fein. Schützes Reform stellt geringe Ansprüche an die Treibhauswärme, an Frühreife übertrifft sie alle anderen Sorten. **Originalsaat.**
100 Korn **5.35**, 10 Korn **0.65** M.

734 **Noas Treibgurke.** Groß, dunkelgrün, wüchsig und sehr fruchtbar; besonders für kalte Kästen zu empfehlen, gibt aber auch im Freiland sehr gute Erträge.
100 g **28.—**, 10 g **3.60**, 1 Prise **0.35** M.

735 **Volltreffer.** Eine Kreuzung zwischen der „Besten von Allen" und „Sensation", 40—50 cm lang, raschwüchsig und von verblüffender Fruchtbarkeit; vorzüglich als Senf- und Salatgurke.
Originalsaat. 100 Korn **3.—**, 10 Korn **0.40** M.

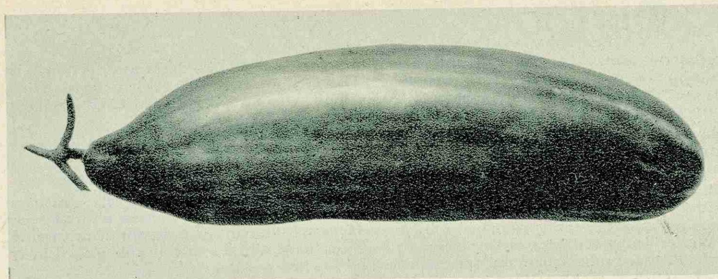
741 **Sensation.** Die beste zum Einlegen, als Kastengurke kaum übertroffen; 25—30 cm lang, glatt, weißlichgrün, walzenförmig; widerstandsfähig, langlebig und erstaunlich fruchtbar; in besonders geschützten Lagen bringt sie auch im Freiland höchste Erträge.
100 g **14.40**, 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.



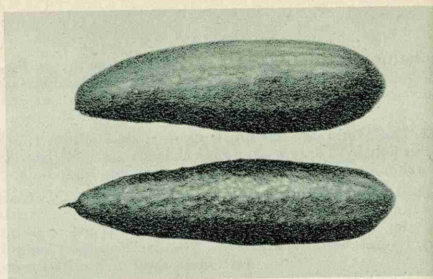
Anzuchttöpfe für Gurken, Tomaten und andere Jungpflanzen

zusammenlegbar, viereckig, äußerst praktisch

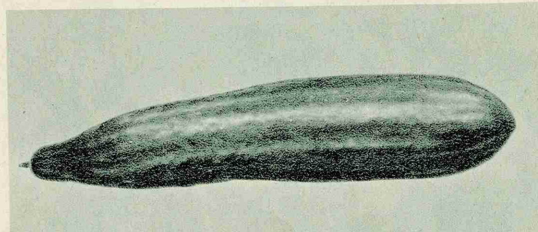
Größe 2	100 Stück	**1.20** M.
Größe 3	100 Stück	**1.40** M.
Größe 4	100 Stück	**2.—** M.
Größe 5	100 Stück	**2.50** M.



747. Riesen-Schälgurke, grün



750. Grochlitzer mittellange



758. Deutsche Schlangen

Landgurken

*759 **Chinesische Schlangengurke.** Grünbleibend, lang, schlank, besonders widerstandsfähig, bis zum Frost tragend; ausgesprochene Salatgurke.
½ kg **10.10** 100 g **3.—** M. 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

748 **Delikateßgurke Robusta.** Mittellange, gleichmäßig grüne, feinnarbige, famose Gurke für alle Zwecke, enorm fruchtbar und vollkommen immun gegen alle Krankheiten. Die Hauptsorte zum Einmachen. **Originalsaat.**
100 g **5.25**, 10 g **0.75**, 1 Prise **0.25** M.

758 **Deutsche Schlangen.** Universalsorte für den Kleingärtner, in 14—15 cm Länge als Einlegegurke, etwas größer als Salatgurke, im Reifezustand als Senfgurke verwendbar. ½ kg **11.30**, 100 g **3.30** M. 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

★763 **Deutsche Trauben.** Mittelgroße Traubengurke, halslos, an beiden Enden breit abgestumpft, mit großem Kernhaus; reichtragend, besonders zur Herstellung von Essiggurken geeignet.
½ kg **5.80**, 100 g **1.70**, 10 g **0.30** M.

750 **Grochlitzer mittellange.** Vorzügliche Einlegegurke, die frühzeitig schlanke, feingenarbte, feinschalige Früchte mit kleinem Kernhaus bringt. Zum Massenanbau geeignet.
½ kg **10.20**, 100 g **3.—**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

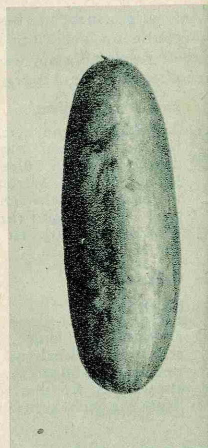
749 **Haynauer Schäl.** Gut mittelgroße Walze mit festem, zur Senfgurken-Herstellung besonders geeignetem Fruchtfleisch. Grünbleibend. Bester Ersatz für „Dänische Senf".
½ kg **11.60**, 100 g **3.40**, 10 g **0.50**, 5 g **0.25** M.

★751 **Mittellange volltragende.** Grün, groß, walzenförmig, ungeheuer fruchtbar, ohne Hals.
½ kg **8.—**, 100 g **2.40**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.

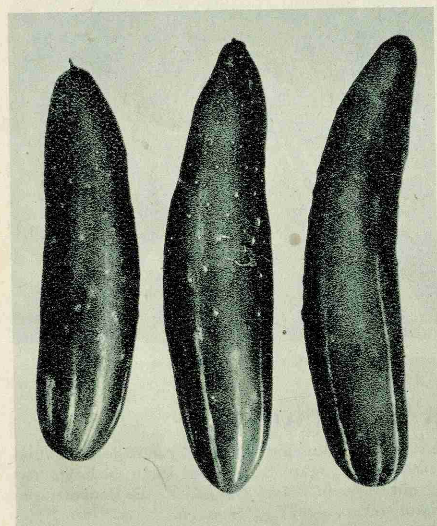
747 **Riesen-Schälgurke.** Grün, sehr große, schwere Gurke mit sehr starkem Fruchtfleisch und nur schwach entwickeltem Kernhaus; verlangt guten, humosen Boden und genügend Feuchtigkeit; nur zur Senfgurkenherstellung geeignet.
½ kg **43.30**, 100 g **11.60**, 10 g **1.40**, 1 Prise **0.20** M.

752 **Sensation Freiland.** Salatgurke mit schlanker, fast schlangenförmiger Frucht; grünbleibend, wertvoll.
½ kg **16.70**, 100 g **4.80**, 10 g **0.60**, 5 g **0.30** M.

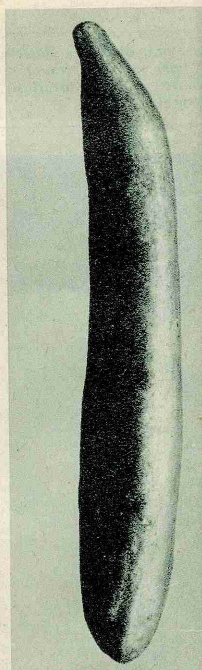
764 **Vorgebirgs-Trauben.** Größte Traubengurkensorte, als Sterilisier- und Einmachgurke, wie als Essiggurke verwendbar; schlank, fast halslos, moosgrün, früh und reichtragend.
½ kg **9.10**, 100 g **2.60**, 10 g **0.40**, 5 g **0.20** M.



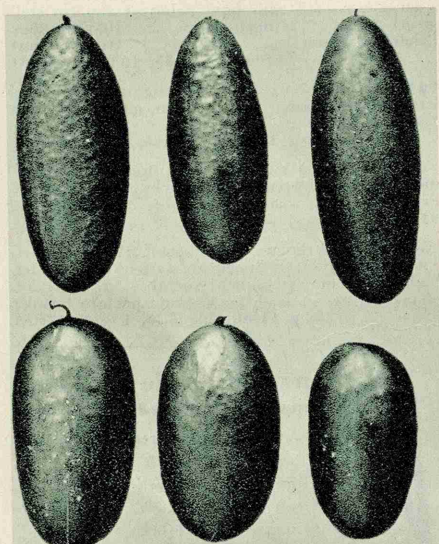
749. Haynauer Schäl



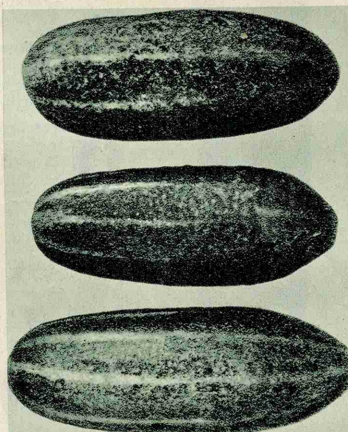
752. Sensation Freiland



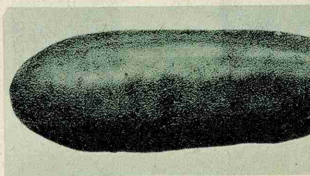
759. Chinesische Schlan[gengurke]



764. Vorgebirgs-Trauben (oben)
763. Deutsche Trauben (unten)



748. Delikateßgurke Robusta



751. Mittellange, volltragende

Samenschmitz-München

Stangenbohnen

Wachstumsbedingungen. Alle Bohnen sind wärmebedürftig und gedeihen deshalb am besten in geschützter, sonniger Lage. An den Boden stellen sie keine besonderen Ansprüche, er soll nur nahrhaft und nicht trocken sein. Der beste Dünger ist Stallmist.

Saat. Bohnen sind frostempfindlich, man säe sie deshalb nicht vor den Eisheiligen. Die Stangen werden entweder senkrecht in den Boden gesenkt und in halber Höhe quer verbunden, oder in zwei Reihen dachartig auf das Beet gesteckt. Sie erhalten 50—60 cm Abstand, bei zweireihigem Anbau die Reihen ebensoviel. Um jede Stange liegen kreisförmig 6 Kerne in einer tellergroßen Vertiefung, der einzelne Kern 5 cm tief. — **Saatmenge für 20 Stangen etwa 125—150 g.**



792. Ruhm vom Vorgebirge. 125 g 0.68 M.

Feuerbohnen – Prunkbohnen

★776 **Rotblühende Feuer- oder Prunkbohne.** Allbekannte, widerstandsfähige und fruchtbare Bohne, die auch zur Berankung von Spalieren und Lauben viel Verwendung findet. 5 kg **12.—**, ½ kg **1.50**, 125 g **0.38** M.

778 **Weiße Riesen** (weißblühende Preisgewinner). Fast fadenlose, weißkernige, späte Sorte mit zarten, schmalen, fleischigen, wohlschmeckenden Bohnen. Wertvolle Verbesserung der „Weißen Königin". 5 kg **17.—**, ½ kg **2.—**, 125 g **0.50** M.

783 **Preisgewinner.** Rotblühend, mit schmalen, außerordentlich langen, fleischigen Hülsen, vorzügliche, späte Schnittbohne. 5 kg **17.—**, ½ kg **2.—**, 125 g **0.50** M.

Die obengenannten Englischen Feuerbohnen sind etwas außerordentlich Gutes. Bei einer Schotenlänge von 25 bis 40 cm geben sie riesigen Ertrag; dabei sind sie härter als alle anderen Stangenbohnensorten und verdienen schon um dieser Eigenschaft willen im Alpenvorland weiteste Verbreitung. Für die Konservenindustrie besonders geeignet ist die weißkernige Sorte „Weiße Riesen".

Grünhülsige Sorten

782 **Blockperle m. F.** Frühe, reichtragende Stangenbohne mit langen Hülsen, die sich ihres halbhohen Wuchses wegen besonders für den Gemüseblock eignet. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

788 **Imperator o. F.** Hülse sehr lang und sehr breit, flach mit weißem Kern; hochwachsende, spätreifende Sorte. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

786 **Juli m. F.** Niedrig wachsend, so daß sie an kurzen Stangen oder an Reisig gezogen werden kann, frühreifend, mit kurzen, runden Hülsen und weißem Kern. 5 kg **22.50** ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

787 **Kapitän Weddigen o. F.** Hochwachsend, Hülse mittellang bis lang, oval, mit weißem Kern; mittelfrüh- bis mittelspätreifend. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

785 **Meisterstück o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang bis sehr lang, mittelbreit, flach, fleischig, mit weißem Kern; mittelspätreifend. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

794 **Mombacher Speck m. F.** Außerordentlich reichtragende und widerstandsfähige Stangenbohne mit dickfleischigen, mittelbreiten Hülsen von gutem Aussehen und Geschmack. Sehr empfehlenswert. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

784 **Mulstopper o. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang, breit, flach, in der Vollreife goldgelb; Kern weiß, spätreifend. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

★789 **Phänomen m. F.** Sehr hochwachsend, mit langer bis sehr langer ovaler Hülse und weißem Kern; mittelspätreifend. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

790 **Schlachtschwert m. F.** Wuchs sehr hoch, Hülse sehr lang und sehr breit, Kern weiß; beliebte, spätreifende Stangenbohne. 5 kg **23.—**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

791 **Ohnegleichen m. F.**, sehr früh und sehr reichtragend. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

792 **Ruhm vom Vorgebirge.** Früh, Hülse 26—30 cm, oval-rund, sehr reichtragend. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.70**, 125 g **0.68** M.

Gelbhülsige Sorten

★803 **Wachs Flageolet mit roten Bohnen m. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang, flach, Kern dunkelrot; spätreifend. 5 kg **21.50**, ½ kg **2.50**, 125 g **0.63** M.

806 **Wachs Goldbohne o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse kurz bis mittellang, ovalrund, Kern gelblichweiß; spätreifend. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.

804 **Wachs Goldkrone o. F.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang, oval, Kern weiß; mittelfrüh bis mittelspät. 5 kg **23.50**, ½ kg **2.80**, 125 g **0.70** M.



783. Feuerbohne „Preisgewinner". 125 g 0.50 M.

Buschbohnen

Wachstumsbedingungen siehe Stangenbohnen. — **Saat.** Man sät gewöhnlich Mitte bis Ende Mai in Reihen mit 30—40 cm Zwischenraum. Der Boden soll feucht sein, da die Bohnen in trockenem Erdreich oft wochenlang nicht auflaufen. Auf 10 qm braucht man 1½—2 Pfd.

Grünhülsige Buschbohnen o. F.

809 **Doppelte holländische Prinzeß.** Hülse etwa 10 cm lang, oval, Korn weiß, mittelspät bis spät reifend, gute Konservenbohne.
5 kg **16.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

808 **Schreibers Granda — Hochzucht.** Die außerordentliche Länge der Hülsen — bis zu 23 cm — hat den Züchter veranlaßt, dieser hervorragenden, völlig fadenlosen, weißkernigen Neuheit den Namen „Granda" zu geben. Granda hat hochstaudigen Wuchs und trägt die Hülsen aufrecht über dem Erdboden, so daß sie besonders leicht gepflückt werden können; sehr früh und außerordentlich fruchtbar. Der Nachbau dieser Sorte zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist nicht gestattet.
5 kg **18.—**, ½ kg **2.20**, 125 g **0.55** M.

814 **Hinrichs Riesen weißgrundig.** Zucker-Brech, fadenlos. Eine der besten Konservenbohnen, dickfleischig, gesund, widerstandsfähig und fruchtbar. 5 kg **15.—**, ½ kg **1.80**, 125 g **0.45** M.

811 **Konserva mit weißgrundigen Bohnen.** Vorzügliche Buschbohne mit geraden, dickfleischigen, frischgrünen und völlig fadenlosen Hülsen, die bis zuletzt zart und äußerst schmackhaft sind, kerngesund und ungeheuer fruchtbar.
5 kg **16.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

★817 **Saxa.** Fadenlos, früh, mit fleischigen, wohlschmeckenden Hülsen; Saxa ist außerordentlich fruchtbar und wird von Jahr zu Jahr mehr verlangt.
5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

834 **Zucker Perl Perfection.** Fadenlos, sehr früh und außerordentlich ertragreich, gesund und allerorts begehrt; eine wirklich ausgezeichnete Buschbohne, die sehr empfohlen werden kann.
5 kg **18.—**, ½ kg **2.20**, 125 g **0.55** M.

816 **Neuzüchtung. „Gebr. Dippes Herold" Hochzucht.** Das Laub ist sattgrün und völlig gesund, der Busch hochstaudig und straff, die Hülsen sind sehr lang, vollrund und fleischig, dunkelgrün und bleiben lange gebrauchsfähig. Das Korn ist rein weiß.
1 Portion **0.30** M.



808. Buschbohne. Schreibers Granda — Hochzucht. 125 g 0.55 M.

Grünhülsige Buschbohnen m. F.

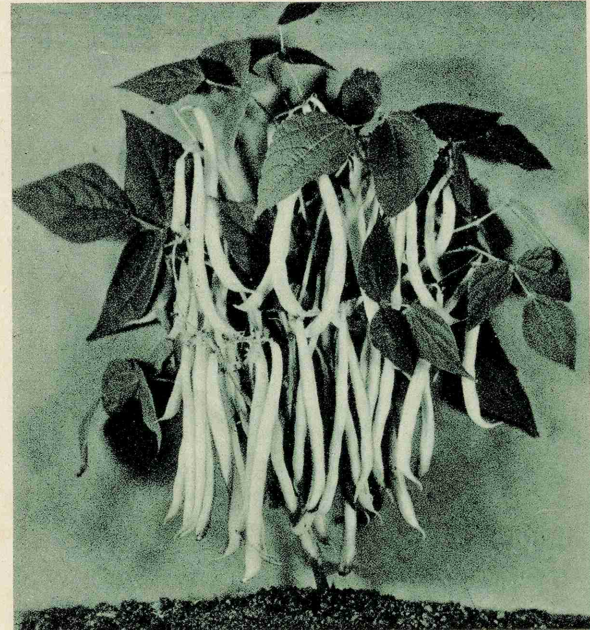
820 **Kaiser Wilhelm Riesen weiß.** Schwertbohne, früh, reichtragend, fleischig. 5 kg **14.—**, ½ kg **1.70**, 125 g **0.43** M.

818 **Londoner Markt.** Die beste Treibsorte fürs Mistbeet; üppig wachsend, mit mittellangen, halbrunden, fleischigen Hülsen. Je früher sie gepflückt wird, desto besser schmeckt diese Bohne, die auch im Freiland und im Block schöne Ernten bringt.
5 kg **14.—**, ½ kg **1.70**, 125 g **0.43** M.

807 **Nordstern.** Niedrig, sehr gut zum Treiben, mit schönen, breiten Hülsen; ausgezeichnete, frühreife und volltragende Schwertbuschbohne. 5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

810 **Riesen Flageolet Mammuth.** Flache, fleischige, langhülsige sehr ertragreiche Sorte. 5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

815 **St. Andreas.** Sehr frühe, reichtragende, unempfindliche Sorte. 5 kg **14.—**, ½ kg **1.70**, 125 g **0.43** M.



840. Schreibers Frühe Wachs o. F. Hochzucht. 125 g 0.95 M.

Gelbhülsige Buschbohnen

836 **Wachs Beste von Allen o. F.** (Wachs Brittle). Außerordentlich reichtragende Wachsbohne mit langen, dickfleischigen, sehr zarten und völlig fadenlosen Hülsen. Wohlschmeckend, für alle Zwecke, besonders aber zur Salatbereitung bestens geeignet.
5 kg **18.—**, ½ kg **2.20**, 125 g **0.55** M.

★839 **Wachs-Flageolet m. violetten Bohnen m. F.** Sehr früh, schön und widerstandsfähig.
5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

837 **Wachs Ideal m. F.** Lang, zart, vollfleischig, eine ausgezeichnete gesunde Einmachbohne.
5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

838 **Wachs Mont D'or o. F.** Mittelspäte, goldgelbe Wachsbohne mit geraden, dickfleischigen Hülsen; sehr fruchtbar.
5 kg **15.—**, ½ kg **1.90**, 125 g **0.48** M.

Neuzüchtungen!

841 **„Schreibers Saxagold" o. F. Hochzucht**, eine hervorragende Neuzüchtung, die sich für unsere klimatischen Verhältnisse besonders gut eignet. 125 g **1.05** M.

840 **„Schreibers Frühe Wachs" o. F. Hochzucht,** die flageolethförmige Hülse erreicht eine Länge von 16—18 cm, ist außerordentlich frühreifend bei sehr hohem Ertrag.
1 Kilo **5.50**, 125 g **0.95** M.

Puffbohnen

Wachstumsbedingungen. Die Puffbohne stellt keine besonderen Ansprüche an Boden und Lage, gedeiht aber am besten in allen schweren Bodenarten, wenn sie genügend Feuchtigkeit haben. Für frische Stalldüngung ist sie besonders dankbar.

Saat. Puffbohnen sind ziemlich frosthart, man sät deshalb gewöhnlich Mitte bis Ende März. Die Reihen erhalten 30—40 cm Zwischenraum, in den Reihen legt man die Kerne mit 8—10 cm Abstand und 5 cm tief. Für 10 qm braucht man etwa 250 g.

771 **Hangdown.** Grünbleibend. Langschotige, hängende, grüne Puffbohne, groß und sehr ertragreich.
5 kg **9.30**, ½ kg **1.10**, 125 g **0.28** M.

770 **Große Erfurter Markt.** Wohlschmeckend, ertragreich, sehr zuverlässig. 5 kg **6.—**, ½ kg **0.70**, 125 g **0.18** M.

768 **Windsor.** Eine alte englische Sorte mit mittellangen, breiten Hülsen. 5 kg **7.60**, ½ kg **0.90**, 125 g **0.23** M.

Erbsen

Wachstumsbedingungen. Die Erbse gedeiht auf jedem milden, nahrhaften Boden von mittlerer Feuchtigkeit. Übergroße Dürre schadet ebenso wie allzu große Nässe. Die Pflanzen kränkeln dann und bekommen gelbes Laub. Die Lage soll frei und sonnig sein.

Saat. Sie muß so früh als möglich erfolgen, am besten Anfang März bis Anfang April. Bei später Aussaat werden die Hülsen häufig hart. Leichte Frostgrade werden gut ertragen. Da die Ernte nicht sehr lange dauert, soll man sich nie mit einer Sorte begnügen, sondern immer deren 3 oder 4 mit verschiedener Reifezeit bauen.

Die Saatweite richtet sich nach der Sorte. Man sät in Reihen und nimmt von niedrigen, frühen Sorten 3 Reihen, von späteren, hohen 2 Reihen auf das Beet. Die Reihen erhalten 35—50 cm Zwischenraum. Wenn die Erbsen das dritte Blatt gebildet haben, wird Reisig gesteckt oder Maschendraht gespannt, an dem die Pflanzen in die Höhe ranken können.

Zuckererbsen

Bei den Zuckererbsen ist die ganze Schote verwendbar, die mühsame Entkernung spart man. Der Geschmack ist sehr fein und süß.

844 **Frühe niedrige volltragende.** Weißkörnig, früh, 30—40 cm hoch. 5 kg **11.40**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

845 **Frühe Heinrich.** Früh, weißkörnig, sehr fruchtbar, 60 cm hoch. 5 kg **11.40**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

★ 851 **Riesensäbel.** Früh, breithülsig, fruchtbar, 130—150 cm hoch. 5 kg **9.40**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

848 **Schweizer Riesen.** Hülsen ungewöhnlich lang, fleischig und dick; äußerst fruchtbar, spät, 130 cm. 5 kg **9.40**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

Pflückerbsen

auch Kneifel-, Pahl- oder Schalerbsen genannt.

870 **Allerfrüheste Mai.** Wuchs hoch, Hülse kurz bis mittellang mit gerader Spitze. Mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 70 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

862 **Buchsbaum frühe.** Wuchs sehr niedrig, Hülse kurz bis mittellang, mit gerader bis geschwungener Spitze; mittelgroß bis kleinkernig, gelbsamig, sehr frühreifend. 30 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

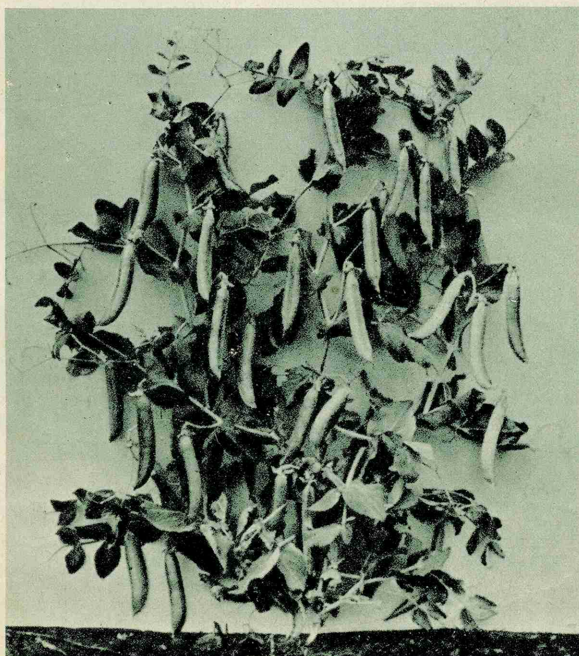
863 **Konservenkönigin.** Wuchs hoch, Hülse lang mit schräger Spitze und hoher Körnerzahl; kleinkernig, grünsamig, spätreifend. 130 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

★872 **Saxa.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit schnabelförmiger Spitze, mittelgroß bis großkernig, gelbsamig, frühreifend. 80 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

867 **Schnabel, großhülsige mit gedrücktem Korn.** Wuchs sehr hoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze, kleinkernig, gelbsamig. Mittelspätreifend. 140 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

865 **Überreich.** Wuchs hoch, Hülse dunkelgrün, mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; großkernig, grünsamig, früh bis mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.

873 **Vorbote.** Wuchs hoch, Hülse mittellang mit gerader Spitze, mittelgroßkernig, grünsamig, frühreifend. 75 cm. 5 kg **9.—**, ½ kg **1.20**, 125 g **0.30** M.



890. Markerbse „Schreibers Delisa" Hochzucht.



872. Pflückerbse „Saxa".

Markerbsen

879 **Aldermann.** Sehr hoch, dunkellaubig, mit sehr langen, breiten Hülsen. Grünsamig, spätreifend. 120 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

881 **Salzmünder Edelperle.** Wuchs mittelhoch bis hoch, Hülse mittellang bis lang mit schnabelförmiger Spitze; das Korn ist mittelgroß und gelb; mittelspätreifend. Edelperle dürfte z. Zt. die beste Markerbse überhaupt sein; bei allen Anbauversuchen stand sie im Ertrag über den anderen Sorten. **Nachbau zum Zwecke der Saatgutgewinnung ist verboten!** 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

888 **Delikateß.** Mittelhoch, mit mittellanger bis langer Hülse; Kern bläulichgrün; mittelspät bis spätreifend. Gute Konservenerbse. 80 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

★ 882 **Gradus.** Wuchs mittelhoch, Hülse mittellang bis lang, breit mit geschwungener Spitze; großkernig, gelbsamig, mittelfrüh. 80 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

878 **Laxtons Progreß.** Sehr niedrig, Hülse lang bis sehr lang, breit mit geschwungener Spitze; groß bis sehr großkernig, gelbsamig; mittelfrüh. 40 cm. 5 kg **12.40**, ½ kg **1.50**, 125 g **0.38** M.

880 **Lincoln.** Niedrig, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, grünlich-rötlichgelbsamig, mittelspät bis spätreifend. 50 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

887 **Senator.** Mittelhoch, Hülse lang mit schnabelförmiger Spitze. Mittelgroßkernig, bläulich-grünsamig, mittelfrühreifend. 80 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

Neuzüchtung!

„Schreibers Delisa" — Hochzuchtsaatgut. Eine Kreuzung der Sorten „Saxa" und „Delikateß". Sehr früh und unempfindlich. Die Pflanze wird etwa 40—50 cm hoch und ist dicht besetzt mit meist paarweise getragenen Schnabelhülsen. 1 kg **3.80**, 100 g **0.50** M.

883 **Wunder von Kelvedon.** Sehr niedrig, Hülse mittellang bis lang mit geschwungener Spitze; mittelgroßkörnig, dunkel-olivgrünsamig, mittelfrüh bis mittelspätreifend. 50 cm. 5 kg **11.60**, ½ kg **1.40**, 125 g **0.35** M.

885 **Wunder von Witham.** Sehr niedrig, Hülse lang, gerade, Körner mittelgroß, weißgelb; mittelfrüh bis mittelspät. 35 cm. 5 kg **12.40**, ½ kg **1.50**, 125 g **0.38** M.

Neuheiten 1942



Begonia hybr. fl. gl. Rosenblütige gefüllte Riesen-Begonie, „Pastellfarben". 1 Port. 1.50 M.

Begonia hybr. fl. gl. Rosenblütige gefüllte Riesen-Begonie „Pastellfarben" ⌒

Bei der hier angebotenen Mischung, aus der die Rosenform fast treu hervorgeht, handelt es sich um sehr feine neue Farbtöne. Ihre Reichhaltigkeit ist bemerkenswert. Teegelb, lindgrün, zartrosa bis lachsrot, ferner zweifarbig rosigweiß mit karminrosa Rand, lachsrosa lila bemalt, scharlach weiß marmoriert finden sich darunter. Diese vielseitige Farbenskala aus feinsten Pastellfarben ist im Verein mit den eleganten Rosenformen der Blüten von ganz entzückender Wirkung.

1 Portion **1.50** M.

Begonia hybr. multiflora fl. gl. „Kanarienvogel" ⌒

Die reingelbe „Frau Helene Harms".

Die Blumen der „Frau Helene Harms" zeigen auf der Rückseite bräunlichrote Blumenblätter, die den Gesamteindruck eines reinen Gelb etwas stören. Bei dieser Neuzüchtung sind die Blumen vollkommen reinkanariengelb ohne diese Tönung der Rückseite, der Eindruck eines blühenden Beetes davon ist viel klarer und schöner.

1 Portion **1.20** M.

Begonia hybr. multifl. fl. pl. „Sonnenwende" ⌒

Die Blumen sind feuerrot mit leichtem Orangeschein, sie sind gut gefüllt und bedecken die gedrungen wachsende Pflanze über und über.

1 Portion **1.20** M.

Rosen-Aster „Pompejanisch-Rot" ⊙

Fällt durch ihre neue eigenartige aparte Färbung ins Auge. Es ist ein starkes warmes Braunrot. Die älteren dunkelkupferroten Blumen zeigen silberhelle Spitzen von besonderem Reiz. Die runden, festen, dichtgefüllten Blumen sitzen auf langen straffen Stielen. Eine ausgezeichnete Beet- und haltbare Schnittsorte, von besonderem Reiz auch bei künstlicher Beleuchtung.

1 Portion **0.80** M.



Begonia hybr. multifl. fl. gl. „Sonnenwende". 1 Port. 1.20 M.



Rosen-Aster „Pompejanischrot". 1 Port. 0.80 M.

Neuheiten 1942

Petunia hybr. nana comp. multifl. fl. pl. Allgefüllte Topfpetunia „Gärtnerstolz". 1 Portion 1.25 M.

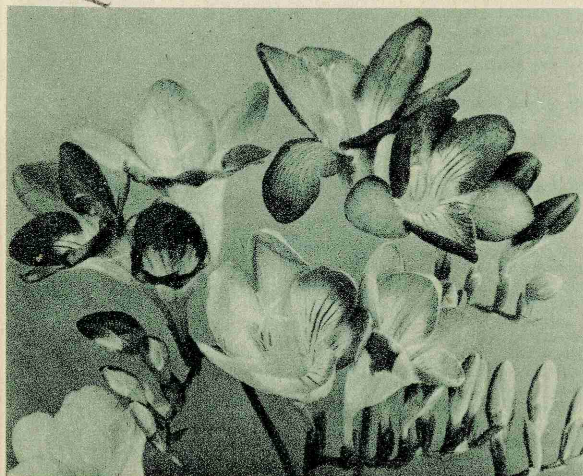
Petunia hybr. nana comp. multifl. fl. pl. ☉

Allgefüllte Topf-Petunia „Gärtnerstolz"

Gärtnerstolz ist eine ganz kompakt und buschig wachsende Topfsorte, übersät mit gutgefüllten Blüten, ähnlich wie Himmelsröschen. Die Blühwilligkeit ist enorm und hält den ganzen Sommer an. Die Farbe ist ein leuchtendes Bengalisch-Rosa. Sie ist eine erstklassige, leicht und billig heranzuziehende Topfpflanze, die man auch zur Beet- und Balkonbepflanzung vorzüglich verwenden kann. 1 Portion **1.25** M.

Freesia hybr. gigantea „Luzi" ⌒

Die Schönheit der Freesia als Schnittblume kann gar nicht genug gepriesen werden. Die lieblichen Farben, der süße Duft und das graziöse Aussehen sind die Ursache für ihre immer größer werdende Beliebtheit. Es ist eine einfache und sichere Kultur, Freesien aus Samen zu ziehen. Sie blühen in der blumenarmen Zeit im Frühjahr. Die Form der Blumen ist edel, sie sind weit geöffnet. Ein besonderer Vorzug ist das wunderbare Farbenspiel der Freesia „Luz" von Crem, Hellblau und Rosa, über eigenartige neue rötliche Schattierungen sind die Farben von außerordentlicher Leuchtkraft. **Prachtmischung.** 1 Portion **1.20** M.



Freesia hybr. gigantea „Luzi". 1 Portion 1.20 M.

Primula malacoides „Kleine Gärtnerin" ♃

Primula malacoides „Neuheit" hat einen schönen buschigen, gedrungenen Bau sowie dichtbesetzte Blütenstände. Die Farbe ist ein leuchtendes Rodaminpurpur und ist heller als die Sorte Brillantrot. Die Einzelblumen sind groß und rund gebaut. 1 Portion **1.40** M.

Reseda odorata grandfl. rubra spictata ☉ „Rotkäppchen"

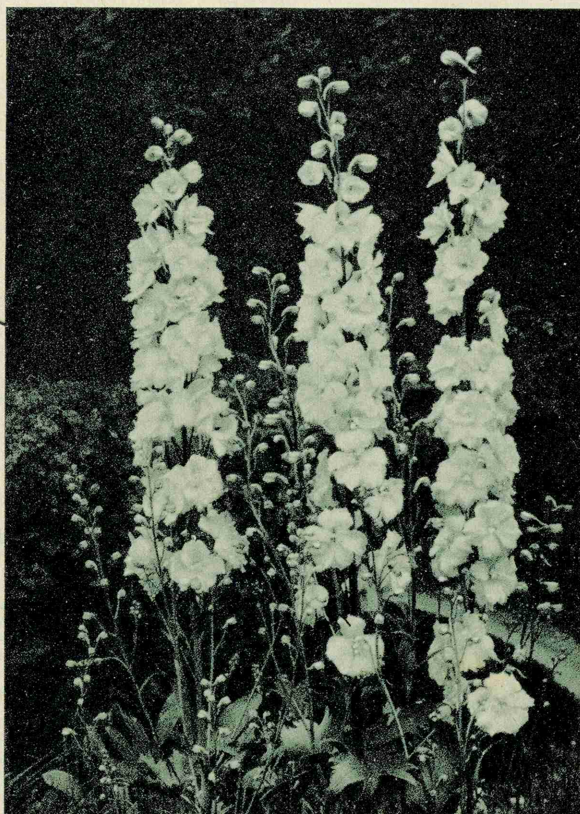
Die pfeilförmigen, spitz auslaufenden Blütenstände dieser Neuheit wirken graziös. Das leuchtende frische Rot der Staubgefäße, das so ausgeprägt noch bei keiner sogenannten ‚Roten Reseda' zum Ausdruck kam, hebt die zierliche Form noch wesentlich. Der Eindruck des roten Käppchens ist so vollkommen und auf das anmutigste erreicht. Der Wohlgeruch ist ausgeprägt. Der Stand der Blütenrispen ist dicht, so daß Rotkäppchen nicht nur als Beet und Einfassungspflanze, sondern auch in Töpfen gezogen überaus ansprechend wirkt. 1 Portion **0.70** M.

Delphinium hybr. gig. fl. pl. „Meisterklasse" Prachtmischung ♃

Eine Rittersporn-Rasse, die das Vollkommenste darstellt, was bis auf den heutigen Tag in dieser Pflanzengattung erreicht wurde. Beim Heranzüchten dieser neuen Rasse wurde ganz besonders auf Schönheit und Reinheit der Farben von schneeigem Weiß bis zum dunkelsten Veilchenblau mit allen dazwischen liegenden Tönen Bedacht genommen. Die meisten Pflanzen bringen gefüllte Blüten von einer für Rittersporn außerordentlichen Größe. Viele Einzelblumen haben 6 – 8 cm Durchmesser, dabei sind dieselben aber doch von edler Formenhaltung und Stellung zueinander und fügen sich zu einem harmonischen Aufbau des ganzen Blütenstandes zusammen. 1 Portion **1.20** M.

Delphinium elatum hybr. „Pacific Reinweiß" ☉♃

Dieser Rittersporn ist eine bemerkenswerte Neuzüchtung. Die Blüten werden 6 – 8 cm groß und sind von blendend reinem Weiß, welche sich in schöner dichter Anordnung auf drahtigen schlanken Stielen zu prächtigen Blütenrispen von ½ – ¾ m Länge vereinigen. 1 Portion **1.60** M.



Delphinium elatum hybr. „Pacific Reinweiß". 1 Portion 1.60 M.

70
1.25
1.20
1.00
1.20
6.15

Neuere Blumensamen der letzten Jahre

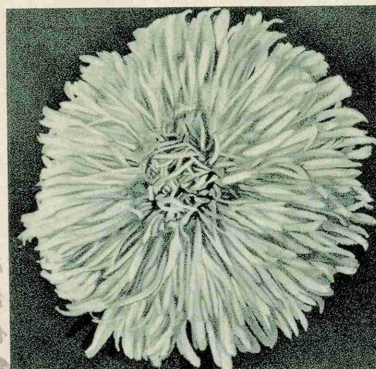


Capsicum Annuum, Zierpfeffer. 1 Prise 0.40 M.

Capsicum Annuum, Zierpfeffer-Mischung ∩ ☉

Dieser kleinfrüchtige Zierpfeffer erfreut sich mit Recht wieder stärkerer Beachtung. Ihre Anzucht bereitet keine Schwierigkeit. Unter Glas ausgesät und versetzt sind die Pflanzen bis Ende Mai so weit abgehärtet, daß sie an einem sonnigen Standort aufgestellt werden. Verschiedene Formen, bald kugelige Beeren, kleine Kegel, schmale und spitze Früchte wechseln ab. Ihre Färbung ist violett, gelblich, weiß, später goldgelb, orange, schwarzviolett. Das Verfärben am Schluß in Leuchtendrot macht die Pflanze äußerst interessant. 30 cm.

10 Portionen **3.50**, 1 Portion **0.40** M.



Aurora-Aster „Herbstleuchte".
1 Portion 0.30 M.

Aurora-Aster „Herbstleuchte" ☉

Kräftig rosa mit goldgelb geröhrter Mitte. Diese Aurora — oder Paradies-Aster liefert im August und September sehr große, haltbare Schnittblumen auf langen, festen Stielen. Höhe 65—75 cm.

10 Portionen **2.50**, 1 Portion **0.30** M.

Begonia gracilis „Olympia" ∩ ☉

15—20 cm hoch, von kugeligem Wuchs, außerordentlich reichblühend, mit leuchtend scharlachroten Blumen. Bei den Sortenversuchen des Reichsverbandes wurde „Olympia" mit „Sehr gut" bewertet und in das anerkannte Begonia semperflorens-Sortiment aufgenommen, was ihren hohen Wert ohne weiteres beweist.

10 Portionen **10.—**, 1 Portion **1.20** M.

Begonia multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms" ∩

Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige gelbe Beetsorte „Frau Helene Harms" eine bevorzugte Stellung ein. Bild und Beschreibung siehe Seite 68. 1 Portion **1.—** M.



Cyklop-Verbenen. 1 Portion 0.45 M.

Cyklop-Verbenen ☉

Die neue Cyklop-Rasse scheint nun das Beste unter den Verbenen zu sein. Die Form ist groß, vollrund, ja kugelig im Bau. Jede Blüte besitzt ein großes weißes Auge, das die ganze Blume belebt. In den Farben geranienrot und dunkelblau, m. gr. w. Auge. Prachtmischung aller Farben m. gr. w. Auge.

10 Portionen **4.—**, 1 Portion **0.45** M.

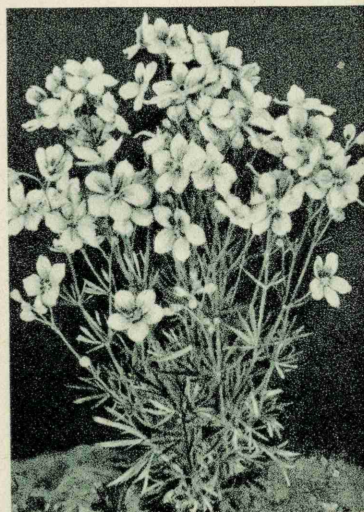


Gaillardia grandiflora „Sonne". 1 Port. 0.90 M.

Gaillardia grandiflora „Sonne" ☉♃

Die Kokarden- oder Malerblume ist eine hochgeschätzte Rabattenstaude und unübertreffliche Schnittblume. Den früheren Züchtungen „Bremen" und „Burgunder" tritt die heute angebotene Neuheit würdig zur Seite. Der Name „Sonne" sei ihr Empfehlung. Die großen, haltbaren Margaretenblumen sind hellgoldgelb, goldorange getönt, eine fabelhafte Bindefarbe, und stehen auf langen, festen Stielen. Sie sind eine Zierde für Garten und Heim und in Vasen bei Tage wie bei Kunstlicht gleich wirkungsvoll. Bei Märzaussaat erhält man bereits im ersten Jahre einen Blumenflor, während bei späterer Aussaat die Pflanzen im darauffolgenden Sommer vom Juni bis zum Herbst überreich blühen.

10 Portionen **8.50**, 1 Portion **0.90** M.



Delphinium sinense. Blauer Spiegel. 1 P. 0.40 M.

Delphinium sinense „Blauer Spiegel" ☉♃

Ein Rittersporn ohne Sporen, dessen große, runde, leuchtend ultramarinblaue Blumen den Beschauer in waagerechter Haltung voll entgegenstrahlen, so daß die üppige Farbe in ihrer ganzen Schönheit und Tiefe vorteilhaft zur Geltung kommt.

Die 40—60 cm hohen Pflanzen lassen sich für Farbbänder und Beete ebenso wie zur Belebung buntbepflanzter Rabatten durch kleinere Trupps gleich vorteilhaft verwenden. Sie liefern einzig schöne, lange haltbare Schnittblumen für Vasenschmuck.

„Blauer Spiegel" blüht als Einjahrspflanze behandelt ab Juli, bei zweijähriger Kultur schon im Juni.

10 Portionen **3.50**, 1 Portion **0.40** M.

Neuere Blumensamen der letzten Jahre



Neue Schnittblumen-Mischung „Schmücke Garten und Heim". 1 Portion 0.40 M.

Neue Schnittblumen-Mischung ⊙ „Schmücke Garten und Heim"

Der abgebildete Strauß kann nur einen unvollkommenen Eindruck vermitteln von der Reichhaltigkeit und Schönheit der neuen Einjahrsblumen-Mischung. Ihr ununterbrochenes Blühen erstreckt sich über die ganzen Sommermonate bis in den Herbst hinein. Zu jeder Zeit hat man den Eindruck, daß gerade alle Pflanzen in Blüte stehen, und doch gesellen sich immer wieder neue hinzu. Willst du dir die Auswahl und Aussaat von Einzelsorten ersparen, so wähle diese Schnittblumen-Mischung, schmücke auch du Garten und Heim mit diesen anmutigen Blumenkindern, welche dir Freude in den Alltag tragen. Aussaat im April/Mai mit oder ohne Verpflanzen. 1 Portion Samen auf 2 Quadratmeter Fläche.

10 Portionen **3.60**, 1 Portion **0.40** M.

Kindergärtchen-Sortiment „Neu" ⊙

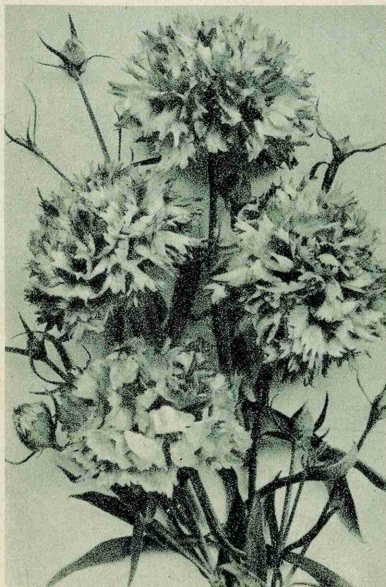
besteht aus 6 einfach zu ziehenden Sommerblumen, die reizende Sträuße für den Geburtstagstisch abgeben. Stolz überreichen die kleinen Gärtner den selbstgezogenen Strauß.

0.75 M.

Impatiens Glanduligera „Rosa Falter" ⊙

Neu als Sommerblume. Die verzweigten Triebe endigen in einer doldenartigen, lachsrosa Blütentraube. „Rosa Falter" im April an Ort und Stelle gesät, keimt innerhalb von 8 Tagen und gedeiht auch an schattiger Stelle. 1.40 m hoch.

10 Portionen **2.50**, 1 Portion **0.30** M.



Dianthus Heddewigii-Chabaud, rote Hybriden
1 Prise 0.80 M.

Dianthus Heddewigii-Chabaud, rote Hybriden ⊙

Die kräftigen, buschigen, 40—50 cm hohen Pflanzen tragen auf straffen Stielen große, dichtgefüllte, fast kugelige Nelken, unverkennbar den Einschlag von Chabaud-Nelken verratend. Das eigenartige Farbspiel umfaßt altrosa bis lachsrosa, lachsscharlach bis hellziegelrote Schattierungen mit allen dazwischenliegenden pastellgetönten Abstufungen. Auf Beeten, Bändern und Rabatten verfehlen diese Nelken ihre auffallende Wirkung nicht, abgeschnitten geben die edlen Blumen wertvolles, haltbares Material für Vasen und Sträuße.

10 Portionen **7.50**, 1 Portion **0.80** M.

Gefüllter hoher Rittersporn „Rotdorn", einjährig ⊙

Das Sortiment der gefüllten einjährigen hohen Rittersporne wird mit dieser tief altrosaroten Spielart um eine ganz neue aparte und ansprechende Farbe bereichert. Der leicht rötlich getönte Stengel, sowie die schmalen roten Streifen auf der Rückseite der erblühenden Knospen tragen ihr Teil dazu bei, dieser Neuheit ihre eigene, reizvolle Note zu verleihen. Die langen stolzen Mittelrispen der gut meterhohen Pflanzen, sowie die zahlreichen Seitentriebe geben eine willkommene Zierde für Vasen. Für Beete sind die einjährigen Rittersporne ein leicht aus Aussaat an Ort und Stelle heranzuziehender Schmuck; Aussaat im Frühjahr und Herbst.

10 Portionen **4.50**, 1 Portion **0.50** M.



Gefüllter hoher Rittersporn „Rotdorn"
1 Prise 0.50 M.

Neuere Blumensamen der letzten Jahre



Chrysanthemum Leucanthemum „Bergkristall“ und „Glückstern“, je 1 Portion 0.95 M.

Chrysanthemum Leucanthemum max. fl. pl. „Bergkristall“ ♃

Die Blumen sind meist eigenartig geschlitzt und gedreht und ähneln oft gefüllten Astern oder japanischen Chrysanthemen.
10 Portionen 9.—, 1 Portion **0.95** M.

Chrysanthemum Leucanthemum maximum „Glückstern“ ♃

Eine neue Stauden-Margerite mit wundervoll schneeweiß geschlitzten Riesenblüten, die einen Umfang bis zu 30 cm erreichen.
10 Portionen 9.—, 1 Portion **0.95** M.



Lupinus polyphyllus, Russell Hybriden. 1 Portion 0.40 M.

Lupinus polyphyllus, Russell Hybriden ♃

Mischung mit gelben, orangefarbenen, leuchtend roten Schattierungen, mit hell- und dunkelblauen Färbungen und zweifarbigen, wohlgeformten, wundervollen Exemplaren. 10 Portionen **3.50**, 1 Portion **0.40** M.

Primula veris colossea ♃

Eine neue Primelrasse, die durch ihren robusten und gesunden Wuchs besonders auffällt. Die großen Blütendolden stehen auf starken, langen Stielen über dem Laube und eignen sich deshalb vorzüglich für den Blumenschnitt.

Die einzelnen Blumen sind sehr groß, sie erreichen bis zu 16 cm Umfang. Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen ganz neue in Lila, Rosa, Kupferfarben und dunkelstem Rot. P. veris colossea kann wärmstens empfohlen werden.
10 Portionen 9.—, 1 Portion **0.95** M.

Primula veris elatior grandiflora „Vierländer“ ♃

Erstaunliche Größe der Blumen, neue Farbentöne machen diese robust wachsende Gartenprimel für den Liebhaber und Fachmann gleich begehrenswert. 1 g **2.80**, 1 Portion **0.60** M.

Bunte Mesems für Steingärten und Balkon ⊙

Für den im Sommer meist blütenarmen Steingarten kann Mesembrianthemum nicht warm genug empfohlen werden. Die leuchtenden zahlreichen Blumen in Weiß, Creme bis Orange, Zartrosa, Blau bis Violett und Blutrot verleihen ihm einen besonderen Glanz. Dabei ist die Kultur so leicht, daß sich der Laie ohne weiteres die Pflanze in Töpfen heranziehen kann. Die vorliegende Mischung dankbarster Arten, die an sich nicht mehr neu ist, hat im vergangenen Jahre so großen Anklang gefunden, daß ich mich veranlaßt sehe, sie noch einmal besonders hervorzuheben und zu empfehlen.

Abbildung siehe Seite 47. 10 Portionen **3.50**, 1 Portion **0.40** M.

2653 a Salvia splendens „Johannisfeuer“ ⌂ ⊙

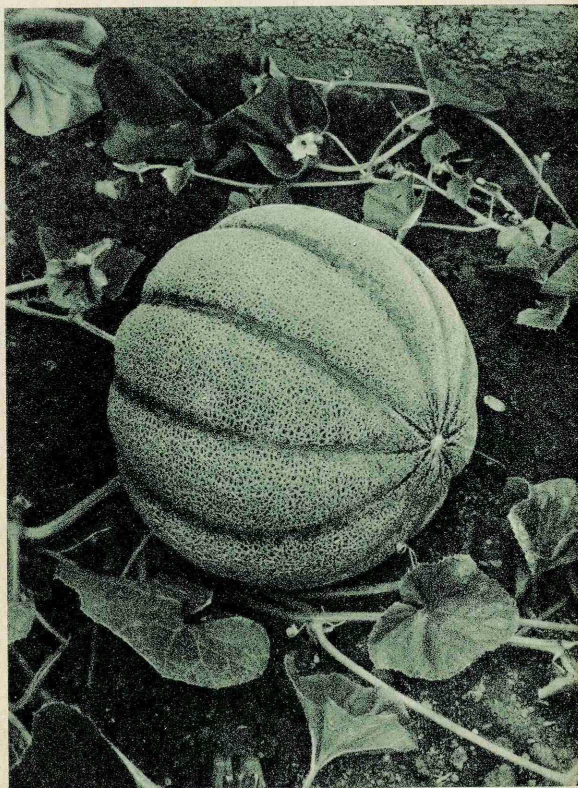
Diese Salvia blüht, wie schon der Name andeutet, sehr früh, etwa 14 Tage nämlich vor „Feuerzauber“, aus der sie hervorgegangen ist. Trotzdem hält sie bis zu den Herbstfrösten durch. Die Pflanzen werden nur 25 cm hoch, sind dicht und breit verzweigt und erreichen bis 45 cm Durchmesser. Der reichen Verzweigung entspricht ihre Blütenfülle. Das Ideal des Züchters, früheste, lang anhaltende reichliche Blüte bei ausgeglichenem, niedrigem Bau ist in „Johannisfeuer“ erreicht.
10 Portionen **8.—**, 1 Portion **0.90** M.

Riesen-Monats-Erdbeere „Harzland“ ♃

Großfrüchtig, rankenlos, eine Verbesserung der bekannten rankenlosen Monatserdbeere „Rügen“. Die Früchte werden noch größer als bei dieser, trotzdem haben sie den gleichen wunderbaren, aromatischen Geschmack wie die Walderdbeere. „Harzland“ ist ungemein reichtragend und bringt bei März-Aussaat schon im ersten Jahre von Ende Juli an bis in den Spätherbst hinein eine volle Ernte.
10 g **4.20**, 1 Portion **0.45** M.

Melone „Vierländer Netz“. Neu ⊙

Ihre Vorteile sind außerordentliche Vegetationszeit, bedeutende Fruchtbarkeit, runde Größe bis zu 6 kg Gewicht, Dickfleischigkeit und Gehalt der Früchte. In kaltem Sommer habe ich innerhalb 11 Wochen, von der Aussaat an gerechnet, reife Früchte erzielt. Das Fleisch ist dicker als bei anderen Sorten, fleischfarbenorange und sehr aromatisch.
10 Portionen **4.50**, 1 Portion **0.50** M.



Melone „Vierländer Netz“. Neu. 10 Portionen 4.50 M. 1 Portion 0.50 M.

Blumensamen

Vielfachen Anregungen und Wünschen entsprechend habe ich mich entschlossen, meinem Blumensortiment eine kurzgefaßte

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen

vorauszuschicken. Ich betone ausdrücklich, daß diese Anleitung keinen Anspruch darauf machen kann, erschöpfend zu sein. Auf dem engen Raum, der mir zur Verfügung steht, konnte ich nur das Notwendigste und das in kurzer Form bringen. Wem die nachstehenden Angaben nicht genügen, dem empfehle ich die Anschaffung eines Gartenbuches, wie sie im rückwärtigen Teil des Kataloges angeboten werden.

Allgemein möchte ich noch folgendes sagen: Wer weder über Gewächshaus noch Mistbeet verfügt, kommt in den meisten Fällen mit Samenschalen oder Töpfen zurecht, vorausgesetzt, daß sie warm, also zum mindesten ins geheizte Wohnzimmer gestellt werden können. Beim Einfüllen der Töpfe und Schalen ist darauf zu achten, daß die Abzugslöcher nicht verstopft werden, sondern eine Art von Drainage durch Tonscherben erhalten, damit das überflüssige Wasser abziehen kann. Die Erde muß gleichmäßig feucht gehalten werden, darf aber ja nicht naß sein. Sobald sich die Sämlinge zeigen, ist es notwendig, die Saatgefäße möglichst nahe ans Licht zu stellen, da die Triebe sonst übermäßig lang werden oder, wie der Fachmann sagt, vergeilen.

Unter Pikieren (Verstupfen) versteht man das erstmalige Verpflanzen der Sämlinge. Sie erhalten dabei größere Abstände, damit sie sich kräftigen können. Ausdünnen heißt den Sämlingen, die dick stehen, durch Entfernung der überflüssigen den nötigen Raum verschaffen.

Zum Schlusse weise ich noch darauf hin, daß alle meine Sämereien vor Beginn der Versandzeit einer Keimprobe unterzogen werden. Nur normal keimende Saaten kommen zum Versand. Wenn eine Aussaat gleichwohl mißlingt, so sind daran gewöhnlich Kulturfehler schuld. Ich bitte meine verehrten Kunden das zu bedenken und in allen Fällen des Mißlingens einer Aussaat zunächst einmal das eigene Gewissen zu erforschen, ehe die Schuld beim Saatgut gesucht wird.

Bei jeder einzelnen Gattung, Art oder Sorte des Blumensamenteiles finden Sie die Nummer der in Frage kommenden Kulturanweisung angegeben.

K 1. Aussaat in den Monaten März bis Juni breitwürfig oder in Reihen an Ort und Stelle ins freie Land; bei zu dichtem Stand wird nach dem Aufgehen ausgedünnt.

K 2. Aussaat von Februar bis April ins Mistbeet, in Töpfe oder Samenschalen, die mit guter Mistbeeterde gefüllt sind, möglichst dünn; nach dem Aufgehen muß fleißig gelüftet werden. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt notwendig; von Ende April an kann ins Freiland gepflanzt werden.

K 3. Aussaat vom März an in ein mäßig warmes Frühbeet, in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung guter Gartenerde, Mistbeeterde und Sand gefüllt sind; mäßig warm und feucht halten, reichlich lüften, damit die Pflänzchen abgehärtet werden; Mitte Mai pflanzt man ins Freiland aus.

K 4. Aussaat von März bis Mai ins Mistbeet, in Schalen oder Töpfe, die mit nahrhafter, aber lockerer Erde gefüllt sind. Warm halten, später möglichst weit in schwereren Boden pikieren und Mitte Mai in recht sonnige Lage auspflanzen.

K 5. Aussaat in den Monaten Februar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung aus je einem Teil Kompost, Mistbeeterde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Samen leicht andrücken, allenfalls in Korndicke bedecken, recht warm halten. Die Sämlinge werden bald in die gleiche Erdmischung pikiert, langsam abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.

K 6. Aussaat in den Monaten September—Oktober ins Freiland auf ein gut vorbereitetes Beet breitwürfig oder in Reihen. Stehen die Sämlinge zu dicht, so ist rechtzeitig zu verziehen, damit sich die Pflanzen gut entwickeln können. Wenn Herbstsaat unmöglich, sät man zeitig im Frühjahr in gleicher Weise.

K 7. Aussaat von Februar bis April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung aus Heide- und Mistbeeterde mit reichlich Sand enthalten; gut andrücken, warm und gleichmäßig feucht halten, baldmöglich pikieren, Mitte Mai auspflanzen.

K 8. Aussaat in den Monaten März—April dünn ins Mistbeet oder in Schalen, die mit guter, sandiger Komposterde gefüllt sind; gleichmäßig feucht halten, nach dem Aufgehen fleißig lüften, von Mitte Mai an ins Freie oder in Töpfe pflanzen.

K 9. Aussaat möglichst im September—Oktober an Ort und Stelle auf gut vorbereitetes Land. 5—6 cm tiefe Rillen ziehen, säen, andrücken, dann das Beet wieder abziehen. Auch zeitige Freilandsaat im Frühjahr ist möglich.

K 10. Aussaat im Mai—Juni dünn in den Kasten oder in eine Samenschale, die mit guter, sandvermischter Mistbeeterde gefüllt ist. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, werden sie einzeln in kleine Töpfe pikiert. Im August—September pflanzt man an Ort und Stelle aus.

K 11. Aussaat im März oder April in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von sandiger Mistbeeterde und Komposterde enthalten. Mäßig warm halten. Die Sämlinge werden bald einzeln in kleine Töpfe pikiert, abgehärtet und von Mitte Mai an ausgepflanzt.

K 12. Aussaat in den Monaten Mai bis Juni in den Kasten, in Töpfe oder Samenschalen, die mit einer Mischung aus Mistbeeterde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Mäßig feucht und leicht schattig halten. Die Sämlinge werden bald nach dem Aufgehen pikiert. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.
Viele der mit K 12 bezeichneten Gattungen und Arten liegen lang und keimen unregelmäßig, worauf hier nachdrücklich hingewiesen sei.

K 13. Aussaat für Frühjahrsflor von Juli bis September, für Herbstflor von Februar bis April ins Freiland, in den Kasten oder in Töpfe. Sommer- und Frühjahrsaussaaten ins freie Land sind bei trockenem, sonnigem Wetter feucht und schattig zu halten. Pikieren ist zu empfehlen, aber nicht unbedingt nötig. Von August bis Oktober pflanzt man an Ort und Stelle aus.

K 14. Aussaat im Sommer oder Herbst in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Mistbeeterde und Heideerde mit etwas Sand gefüllt sind. Die Samen liegen sehr lang — bis zu einem Jahr — ehe sie keimen. Der Standort kann kalt sein, man sorge für Feuchtigkeit, hüte sich aber vor allzu großer Nässe. Wenn sich in den Samengefäßen Moos bildet, streut man eine dünne Erdschicht darüber, ohne das Moos zu entfernen.

K 15. Aussaat von Januar bis April in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeeterde und Sand gefüllt sind. Gut angießen, leicht bedecken und in der Folge mäßig feucht halten. Sobald sich die Sämlinge greifen lassen, pikiert man in die gleiche Erdmischung. Später kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe.

K 16. Aussaat im Juni oder Juli in Schalen oder Töpfe, die eine Mischung von Heideerde, Mistbeeterde und Sand enthalten. Dünn säen, leicht andrücken, gut anfeuchten und bis zum Erscheinen der Keime dunkel halten. Nach dem Aufgehen werden die Sämlinge dünn mit der gleichen Erdmischung, in der sie stehen, übersiebt und später pikiert. Im Herbst kommen die Pflanzen einzeln in kleine Töpfe, den Winter über hält man sie in einem kühlen, hellen Raum.

K 17. Aussaat sofort nach Lieferung in Schalen oder Töpfe. Meist liegen die Samen sehr lange, es empfiehlt sich deshalb, sie zur Beschleunigung des Keimprozesses in warmem Wasser quellen zu lassen oder an der dem Samennabel gegenüberliegenden Seite anzufeilen oder anzuschneiden. Gesät wird in eine Mischung von ¾ Heideerde und ¼ Mistbeeterde, der reichlich Sand zugesetzt ist. Die Samen werden angedrückt und in Kornstärke bedeckt. Dann stellt man die Saatgefäße dunkel und hält sie bis zum Keimen feucht und warm. Bald nach dem Aufgehen wird einzeln und ziemlich tief in kleine Töpfe gepflanzt. Auch während der Weiterkultur müssen die Pflanzen warm gehalten werden.

K 18. Aussaat im Juli möglichst dünn in Schalen oder Töpfe, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeeterde, Komposterde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, kühl und schattig aufstellen. Die Sämlinge werden sobald als möglich in die gleiche Erdmischung wie oben angegeben pikiert und später in Töpfe von 7 bis 8 cm Durchmesser ausgepflanzt.

K 19. Aussaat von März bis Mai in Töpfe oder Schalen, die gute Scherbenunterlage haben und darüber mit einer Mischung von Lauberde, Heideerde und Sand gefüllt sind. Leicht andrücken, schwach bedecken, reichlich anfeuchten und warm stellen. 14 Tage bis 3 Wochen nach dem Aufgehen werden die Sämlinge in die gleiche Erdmischung pikiert. Später pflanzt man einzeln in kleine Töpfe.

K 20. Aussaat von Januar bis März in Töpfe oder Schalen, die eine Mischung von ⅓ Heideerde und ⅔ Mistbeeterde mit Sand und Torfmull enthalten. Leicht andrücken, gut befeuchten, gleichmäßig warm und feucht halten. Die Sämlinge werden baldmöglich pikiert und später unter Verwendung der oben angegebenen Erdmischung einzeln in kleine Töpfe gepflanzt.

K 21. Aussaat von Februar bis April warm in Töpfe oder Schalen, die mit einer Mischung von Heideerde, Mistbeeterde und Sand gefüllt sind. Fest andrücken, dann leicht bedecken und gut angießen. Das Aufgehen erfolgt namentlich bei Fuchsien sehr unregelmäßig und dauert zwischen 4 und 12 Wochen. Die Sämlinge pikiert man bald in gleiche Erdmischung und pflanzt sie später einzeln in kleine Töpfe.

Blumensamen

Gemischter Blumensamen — Sommerblumen



Eine aufs sorgfältigste zusammengestellte Einjahrsblumen-Mischung, die an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden kann und den ganzen Sommer über Schnittblumen in Hülle und Fülle liefert. Mein gemischter Blumensamen ist für große Beete sehr zu empfehlen.

999 **Hohe Sorten** 500 g **4.20**, 100 g **1.20**, 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.
1000 **Niedrige Sorten** 100 g **1.80**, 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

Astern

Welkefreie Astern

Siehe Kulturanleitung unter K 3.

Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit (Fusarium) durchgezüchtet

	10 g M.	1 Pr. M.
Welkefreie Amerikanische Buschaster		
1060 a) reinweiß, b) rosa, c) scharlachrot, d) dunkelblau, e) hellblau, f) lachsrosa		
Vorstehende Farben je	1.60	0.25
1061 feine Mischung	1.40	0.25
Welkefreie verbesserte Straußenfeder		
1062 a) lasurblau, b) tiefrosa, c) Pfirsichblüte, d) dunkelblau		
Vorstehende Farben je	2.—	0.30
1063 Mischung verschiedener Farben	1.80	0.30
Welkefreie verbesserte Riesenkomet		
1064 a) reinweiß, b) rosa, c) karmesin, d) dunkelblau		
Vorstehende Farben je	1.80	0.30
1065 schöne Mischung aller Farben	1.60	0.25
Welkefreie großblumige Schönheits-Aster		
1066 Herzblut tiefblutrot, neu leuchtende wirkungsvolle Farbe	2.80	0.30

Riesen-Schnittaster „Ave Maria"

Die größte spätblühende, nordische Asternrasse, die in unserem Klima noch Samen bringt. Die Blumen haben bis 15 cm Durchmesser, die hohe Wölbung und die gekräuselte Form der Straußfeder-Aster, lange Stiele und eine außergewöhnliche Haltbarkeit. Die Pflanze baut sich kräftig und geschlossen und ist, ein besonderer Vorzug, **welkefrei.**

1067 a) **blau** d) **silberrosa**
b) **fliederfarben** e) **karminrosa**
c) **Pfirsichblüte** f) **reinweiß**

1 Prise **0.50** M.

Hohe Sorten, 65 cm aufwärts

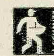
Amerikanische Busch-Aster, 70—80 cm

Eine der besten Schnittsorten; die Pflanze wächst sehr verzweigt und liefert langstielige, große, dichtgefüllte Blumen; spätblühend.

1001 a) **reinweiß** f) **scharlach**
b) **hellgelb** g) **dunkelpurpur**
c) **hellrosa** h) **lavendelblau**
d) **lachsrosa** i) **fliederblau**
e) **karmesin** k) **dunkelblau**

Vorstehende Farben je 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.
1002 **Prachtmischung.** 100 g **4.80**, 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

Großblumige Schönheits-Aster, 90 cm



Verbesserung der amerikanischen Busch-Aster; die schönen, edlen Blumen sind größer und noch dichter gefüllt und stehen auf 50—60 cm langen Stielen; blüht von Anfang September bis zum Frost, hervorragende Schnittaster.

1003 a) **reinweiß** e) **lavendelblau**
b) **zartrosa** f) **violett**
c) **Pfirsichblüte** g) **leuchtendrosa,** herrliche, neue Farbe.
d) **karmesin**

Vorstehende Farben je 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.
1004 **Prachtmischung.** 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.



Astern-Sortimente

Sortiment von 5 Sorten welkefreier Astern in Farben	**1.40** M.
Sortiment von 5 Sorten hoher Astern in Farben	**1.—** M.
Sortiment von 5 Sorten halbhoher Astern in Farben	**1.20** M.
Sortiment von 5 Sorten niedriger Astern in Farben	**1.20** M.

Aster „Micaëla", sehr beachtenswert

1005 Neue Aster von edler Form, hellachsrosa, zart bereift, in der Knospe dunkelrosa. Schön und wertvoll.
10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

Sada-Yakko

1006 **Japanische Aster.** Fleischfarbe, großblumig, sehr spät, vorzügliche Schnittsorte. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

Kalifornische Riesen-Aster, 80—90 cm



Neue mittelfrühe bis späte Schnittaster mit Riesenblumen, wie sie keine andere Sorte aufzuweisen hat. Sie stehen einzeln auf langen drahtharten Stielen, haben die elegante, locker gewellte Form der Hohenzollern-Aster und erreichen nicht selten einen Durchmesser von 12—15 cm. Sehr schön und wertvoll. Spätblühend.

1007 a) **reinweiß** d) **hellblau**
b) **karminrosa** e) **dunkelblau**
c) **Pfirsichblüte**

Vorstehende Farben je 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.
1008 **Prachtmischung.** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

Kalifornische Überriesen-Aster „El Monte"

1007 f) Diese neue karminrosarote Aster der kalifornischen Riesen-Klasse wird vom Züchter als überriesengroß bezeichnet und verdient den Namen wohl, wenn ihre Blumen auch etwas hinter denen der Vorgängerin „Los Angeles" zurückbleiben. Die Blüte beginnt im September und währt bis weit in den Spätherbst hinein.
10 g **5.—**, 1 Prise **0.40** M.

Päonien-Perfektions-Aster, 65 cm

Bekannte Klasse mit großen, langstieligen Blumen von vollendet schöner Ballform, vorzüglich für hohe Gruppen und Binderei; 65 cm.

1009 a) **reinweiß** f) **dunkelblutrot**
b) **rosa mit weiß** g) **hellblau**
c) **feurigrosa** h) **schwefelgelb**
d) **karmesin** i) **dunkelblau**
e) **feurigscharlach** k) **amethyst**

Vorstehende Farben je 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.
1010 **Prachtmischung.** 10 g **2.—**, 1 Prise **0.30** M.

Riesen-Hohenzollern-Aster, 70 cm

Die riesengroßen, leicht gelockten Blumen gleichen Chrysanthemen und eignen sich vortrefflich zum Schneiden. Wunderschöne, pyramidenförmig wachsende Klasse mit guter Verzweigung.

1011 a) **weiß** b) **schwefelgelb** c) **rosa** d) **Pfirsichblüte** e) **lachsrosa** f) **karmesin** g) **zinnoberkarmin** h) **hellblau** i) **dunkelblau** k) **silberlila**
je 10 g **2.20**, 1 Prise **0.30** M.

1012 **Prachtmischung.** 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

Straußfeder-Aster, 70 cm

Äußerst reich blühende, wertvolle Aster mit langzungigen, gelockten Blumen; vermöge ihrer guten Stiele eignet sie sich hervorragend für den Schnitt.

1013 a) **weiß** b) **hellgelb** c) **rosa** d) **karmesin** e) **dunkelscharlach** f) **hellblau** g) **dunkelblau**
je 10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

1014 **Prachtmischung.** 100 g **7.80**, 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

Deutsche Riesenaster „Rosa"

1015 Eine prachtvolle Aster mit zinnienähnlichen hochgewölbten Blumen. 13—15 cm Durchmesser. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

Halbhohe Sorten, von 40—60 cm

Leuchtfeuer-Aster

1017 Eine neue, auffallend prächtige, 50 cm hohe Aster mit leuchtend dunkelscharlachroten Blumen. Sehr empfehlenswert.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

Kaktus-Aster „Elfe"

1019 Reichblühende, haltbare Schnitt- und Gruppensorte; die langgestielten Blumen sind etwa 8 cm breit, an den Petalenspitzen leicht gedreht und zart fleischrosa gefärbt; 50 cm. **Neu.**
10 g **3.80**, 1 Prise **0.35** M.

Aster „Rosenknospe"

1021 Rein rosarot, dichtgefüllt, langstielig. Ausgezeichnet für Beete und Schnitt. **Neu.** 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

Rosen-Aster „Silberrosa"

1025 Ausgezeichnete, feine Binde- und Schnittaster von silbrigem Rosa mit leichtem lila Schein; fällt treu aus Samen; sehr schön.
10 g **5.20**, 1 Prise **0.35 M.**

Königin-der-Hallen-Aster, 40 cm

Frühblühend, langstielig, mit kugelförmig verzweigtem Bau; ausgezeichnet für Gruppen und Schnitt.

1027 a) **weiß** b) **rosa** c) **karmesin** d) **scharlachrot** e) **hellblau** f) **dunkelblau**
Vorstehende Farben je 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

1028 **Prachtmischung.** 100 g **5.80**, 10 g **1.10**, 1 Prise **0.20** M.

Riesen-Komet-Aster, 60 cm

Bekannte, prachtvolle Schnitt- und Bindeaster mit edlen, locker gewellten, langstieligen Blumen; aufrecht und geschlossen wachsend.

1029 a) **Königin von Spanien** zartgelb, im Verblühen fleischfarbig b) **reinweiß** c) **rosa** d) **karmesin** e) **scharlachrot** f) **hellblau** g) **dunkelviolett**
Vorstehende Farben je 10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

1030 **Prachtmischung.** 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

Sonnenschein-Aster, 60 cm

Langstielige, neue Schnittaster von eigenartiger Schönheit; zungenförmige Außenblüten umschließen gleich einem Strahlenkranz die hellgelben kurzen Röhrenblüten der Mitte; haltbar und sehr empfehlenswert.

1032 **Prachtmischung.** 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

Strahlen-Aster, 60 cm

Die schönen großen Blumen haben langgeröhrte Blütenblätter; feine Schnittaster.

1033 a) **weiß** b) **leuchtendrosa** c) **amarantrot** d) **feurig dunkelrot** e) **hellblau** f) **dunkelblau**
Vorstehende Farben je 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

1034 **Prachtmischung.** 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.



1021. Aster Rosenknospe. 1 Prise 0.30 M.

Viktoria-Aster, 50 cm

Eine der edelsten Astern mit zinnienartigen, großen, hochgewölbten Blumen, vorzüglich für Gruppen und Topfkultur.

1035 a) **weiß** b) **weiß, später rosa** c) **hellgelb** d) **Pfirsichblüte** e) **karminrosa** f) **karmesin** g) **dunkelscharlach** h) **hellblau** i) **violett**
Vorstehende Farben je 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

1036 **Prachtmischung.** 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

Surprise-Aster

Die Blumen der Surpriseaster sind 7—8 cm breit, kreisrund, edel geformt und ungewöhnlich haltbar, die Pflanze besitzt gesundes Wachstum und die langen Stiele der amerikanischen Aster.

1037 a) **Charm.** Reinzentifolienrosa mit lachsrosa Hauch, überaus reizvoll. 10 g **4.20**, 1 Prise **0.35** M.

1037 b) **Goldlachs.** Im Aufblühen reinlachsgelb, voll entwickelt leuchtend lachsrosa. 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

Aster Dr. h. c. Dürr

1039 Neue, auffallend prächtige, 60 cm hohe Aster mit rein hellgelben Blumen; sehr empfehlenswert. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

Rosen-Aster „Jugend"

1041 Inkarnatrosa mit Chamois- und Lachstönen. Gute Füllung der Blumen, starke Stiele, lange Haltbarkeit der abgeschnittenen Blumen und die ansprechende Farbe machen diese Aster zu einer begehrten Schnittaster. 10 g **8.—**, 1 Portion **0.45** M.

Niedrige Sorten, bis 35 cm

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster, 25 cm

Kleinblumige, reizende Aster von gedrungenem Wuchs, ausgezeichnet für Einfassungen, Gruppen und Topfkultur.

1047 a) **weiß** b) **rosa mit weiß** c) **karminrosa** d) **scharlachrot** e) **hellblau** f) **dunkelblau**
Vorstehende Farben je 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

1048 **Prachtmischung.** 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

Frühwunder-Aster, 35 cm

Prachtvolle neue Schnittaster. Die edelgeformten Blumen dieser schönen Aster haben etwa 10 cm Durchmesser und stehen auf langen, festen Stielen. Wertvoll für Bindezwecke.

1049 a) **frischrosa** 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.
b) **lavendelblau** 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.
c) **weiß** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.
d) **„Apfelblüte"**, weiß mit rosa 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

1050 **Prachtmischung.** 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

Zwerg-Triumph-Aster, 25 cm

Die beste Zwergsorte, paeonienblütig, reizend für Töpfe und Einfassungen.

1051 a) **weiß** — e) **hellblau**
b) **rosa** — f) **dunkelblau**
c) **karmesin** — g) **purpurviolett**
d) **dunkelscharlach** — h) **dunkelscharlach mit weiß**
Vorstehende Farben je 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.
1052 **Prachtmischung.** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

Zwerg-Allerheiligen-Aster, 25 cm


Die kugelförmig und geschlossen wachsende Pflanze ist mit großen, gut gefüllten Blumen des Viktoria-Astern-Types bedeckt. Eine äußerst wertvolle, späte Gruppen- und Topfaster. Aussaat Ende Mai—Anfang Juni.

1053 a) **rosa**, b) **hellblau**, c) **karmesin**, d) **dunkelblau**, e) **weiß** 1 Prise **0.40** M.
f) **hellgelb.** Eine Farbe, die bisher im Allerheiligen-Astern-Sortiment fehlte. Die Pflanze hat alle guten Eigenschaften des Types, 1 Prise **0.40** M.
1054 **Prachtmischung.** 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

Zwerg-Chrysanthemum-Aster, 30 cm

Beliebte, schöne Klasse mit großen, lockergeformten Blumen. Vorzüglich für Gruppen- und Topfkultur. Aussaat Ende Mai, Anfang Juni.

1055 a) **weiß** — f) **feurigscharlach**
b) **hellgelb** — g) **hellblau**
c) **Pfirsichblüte** — h) **dunkelblau**
d) **brillantrosa** — i) **purpurviolett**
e) **karmin**
Vorstehende Farben je 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.
1056 **Prachtmischung.** 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

Zwerg-Viktoria-Aster, 35 cm


Die schönen, hochgewölbten Blumen gleichen denen der Viktoriaaster; eine der besten Beet- und Topfsorten, überreich blühend.

1057 a) **weiß** — e) **dunkelscharlach**
c) **rosa** — f) **hellblau**
d) **karminrot** — g) **dunkelblau**
VorstehendeFarben je 1 Prise **0.35** M.
1058 **Prachtmischung.** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

1059 **Zwerg-Aster „Erika"**, erikafarben, sehr niedrig. 10 g **3.50**, 1 Prise **0.35** M.

Einfache (Margareten) Aster, 60 cm


Die einfachen Astern erfreuen sich ihres hohen Schnittwertes wegen von Jahr zu Jahr steigender Beliebtheit. Eine der besten Vertreterinnen dieser Form ist die Margaretenaster.

1069 a) **weiß** — d) **hellblau**
b) **leuchtendrosa** — e) **dunkelblau**
c) **brillantkarmin** — je 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.
1070 **Prachtmischung.** 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

Einfache Original-China-Aster, 70 cm

Großblumig, spätblühend, vorzügliche Schnittblumen liefernd.

1072 **Prachtmischung.** 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

> Heftchen aus der Lehrmeister-Bücherei
> **„Monatskalender für den Blumengarten"**
> **Nr. 79.** Stück **0.35** M.

Astern-Mischungen

1080 **Hohe Sorten gemischt.** 100 g **5.60**, 10 g **1.10**, 1 Prise **0.20**
1082 **Halbhohe Sorten gemischt.** 100 g **7.80**, 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25**
1084 **Niedrige Sorten gemischt.** 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25**
1086 **Alle Schnittsorten gemischt.** 100 g **6.80**, 10 g **1.30**, 1 Prise **0.20**
1088 **Schnittastern, Elitemischung.** 100 g **9.40**, 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25**

Balsaminen K 4


1093d. Kamellien-Balsamine, scharlachrot. 1 Prise 0.25 M.

Rosenbalsamine, 70 cm

Großblumig, dicht gefüllt, schön, sehr zu empfehlen.

1091 a) **weiß** — c) **rosa** — e) **karmesin**
b) **blaßgelb** — d) **scharlachrot** — f) **violett**
Vorstehende Farben je 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M
1092 **Prachtmischung.** 100 g **2.20**, 10 g **0.60**, 1 Prise **0.20** M

Verbesserte Kamellien-Balsamine, 60 cm

Sehr großblumig, dicht gefüllt, die beliebteste Klasse.

1093 a) **reinweiß** — c) **rosa gefleckt** — e) **karmesin**
b) **hellgelb** — d) **scharlachrot** — f) **violett gefleckt**
Vorstehende Farben je 10 g **0.90**, 1 Prise **0.25** M
1094 **Prachtmischung** 100 g **4.20**, 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M
1096 a) **Balsamine „Blühender Busch".** Niedrige, außergewöhnlich reichblühende Balsamine. **Prachtmischung.** 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M
1096 b) **Balsaminen, gute Mischung.** ½ kg **8.—**, 100 g **2.20**, 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M

Blumensamen-Sortimente und Mischungen

in Prisen, aus den schönsten und bewährtesten Arten zusammengestellt.

> **10 Sorten Bauerngarten-Blumen 0.90 M.**

„Blütenmeer"


Schönster Schmuck für Balkons und Fenster. Ich rate dazu, die Pflanzen in Töpfen oder Schalen heranzuziehen und Ende Mai in die Kistchen zu verpflanzen, doch kann auch gleich an Ort und Stelle gesät werden. Man muß dann nur recht bald ausdünnen. Blütenmeer enthält sowohl rankende als auch niedrigwachsende und hängende Sorten, ausreichend für Kästen von
2 m Länge **0.50**, 4 m Länge **1.—**, 6 m Länge **1.50**, 8 m Länge **1.90** M.

> **Astern-Sortimente siehe Seite 42.**

Japanischer Blumenrasen

Eine Mischung verschiedener Einjahrsblumen und Ziergräser, die Anfang Mai an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden können, unendlich mannigfaltig und farbenfroh. Besonders schön wirkt mein Blumenrasen, wenn er flächig vor Gehölzgruppen steht. Er darf, was ich besonders betonen möchte, nicht geschnitten werden.
500 g **4.80**, 100 g **1.40**, 1 Paket **0.35** 1 Prise **0.15** M.

„Gartenzauber"

Eine Auswahl raschwüchsiger, farbenfroher und langblühender Ein jahrsblumen, für Beete und Rabatten besonders zu empfehlen. De Same kann an Ort und Stelle ins Freiland gesät werden, besser ist es, di jungen Pflanzen auf dem Saatbeet heranzuziehen und zu verstupfen, so bald sie groß genug geworden sind. 10 Sorten **1.60**, 5 Sorten **0.90** M

Bienenfutter-Mischung 100 g **1.60**, 10 g **0.45**, 1 Prise **0.15** M
Schlingpflanzen-Mischung 10 g **0.45**, 1 Prise **0.15** M
Strohblumen-Immortellen-Mischung 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M
Ziergräser-Mischung 10 g **0.60**, 1 Prise **0.20** M

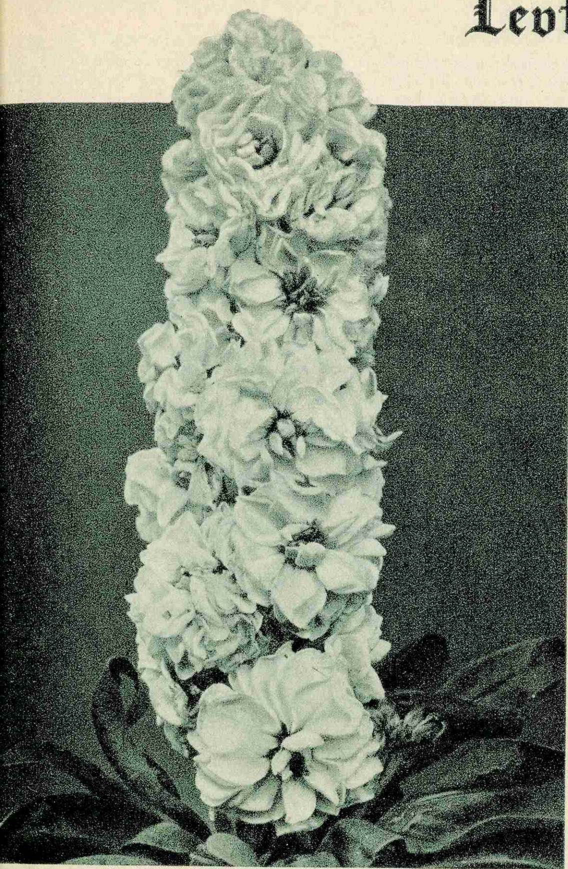
Bayerische Wiesenblumen-Mischung

Die Bauernwiese um Pfingsten ist ein wahres Blumenparadies und da Entzücken eines jeden Naturfreundes. Sie künstlich zu erzeugen, solle sie versuchen durch meine Bayerische Wiesenblumen-Mischung.
500 g **4.20**, 100 g **1.20**, 10 g **0.30** M

Ausdauernde Mischungen

Stauden, hohe Sorten 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M
Stauden, niedere Sorten 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M
Stauden für Steingarten 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M

Levkojen



1101f. Bismarck-Sommer-Levkoje, hellblau. 1 Prise 0.35 M.

Sommer-Levkojen

Aussaat Ende Februar—April. Blütezeit vom Juni an.

Bismarck-Sommer-Levkoje

Die Pflanzen dieser prachtvollen Rasse werden 70—80 cm hoch; ihre langen kräftigen Stiele sind mit großen, gefüllten Blumen dicht besetzt; spätblühend.

1101 a) **weiß** d) **lachsrosa** g) **dunkelblau**
b) **kanariengelb** e) **karmesin** h) **silberlila**
c) **rosa** f) **hellblau**
Vorstehende Farben je 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.
1102 **Prachtmischung.** 10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.

resdener immerblühende Sommer-Levkoje

cm hoch, reich verzweigt, von schlankem Wuchs; die mittelgroßen üten stehen an langen, biegsamen Stielen; besonders langblühend.

103 a) **weiß** d) **rosa** g) **hellblau**
b) **Apfelblüte** e) **purpurkarmin** h) **violett**
c) **kanariengelb** f) **dunkelblutrot**
Vorstehende Farben je 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.
104 **Prachtmischung.** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

roßblumige Sommer-Levkoje

kannte, herrliche, breitblättrige Klasse mit starken Rispen und großen nzelblumen; 35 cm hoch, langblühend.

105 a) **weiß** d) **brillantrosa** g) **purpurviolett**
b) **kanariengelb** e) **purpurkarmin** h) **purpurbraun**
c) **Apfelblüte** f) **hellblau**
Vorstehende Farben je 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.
106 **Prachtmischung** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

reib-Sommer-Levkoje „Schneeflocke"

ssaat Dezember bis Februar für Frühblüte.

107 Blendend weiß, mit glänzend dunkelgrünem Laub, sog. Lackblatt.
10 g **9.60**, 1 Prise **0.50** M.

Riesen-Bomben-Levkoje



Die beste Rasse fürs Freiland, prachtvolle, bis 75 cm hohe Pyramiden bildend; die Blumen sind sehr groß und dicht gefüllt; langblühend.

1111 a) **weiß** e) **karmesin**
b) **kanariengelb** f) **hellblau**
c) **fleischfarben** g) **dunkelblau**
d) **rosa** je 10 g **5.60**, 1 Prise **0.40** M.
1112 **Prachtmischung** 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

1115 **Sommer-Levkojen in guter Mischung.**
100 g **15.40**, 10 g **2.80**, 1 Prise **0.25** M.

Herbst-Levkojen

Man sät und behandelt sie ebenso wie Sommer-Levkojen, kultiviert aber fast stets im Topf, um sie dann im Herbst oder zu Anfang des Winters im Zimmer oder im Kalthaus zur Blüte zu bringen. Die Pflanzen werden etwa 40 cm hoch, verzweigen sich stark und treiben schöne, großblumige Blütenrispen.

1119 a) **weiß** d) **karmin**
b) **fleischfarbig** e) **violett**
c) **rosa** Vorstehende Farben je 10 g **11.—**, 1 Prise **0.50** M.
1120 **Prachtmischung.** 10 g **9.60**, 1 Prise **0.45** M.

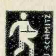
Winter-Levkojen

Aussaat im Mai; frostfrei zu überwintern; Blütezeit Frühjahr.

Winter-Levkoje, Höhe 50—60 cm

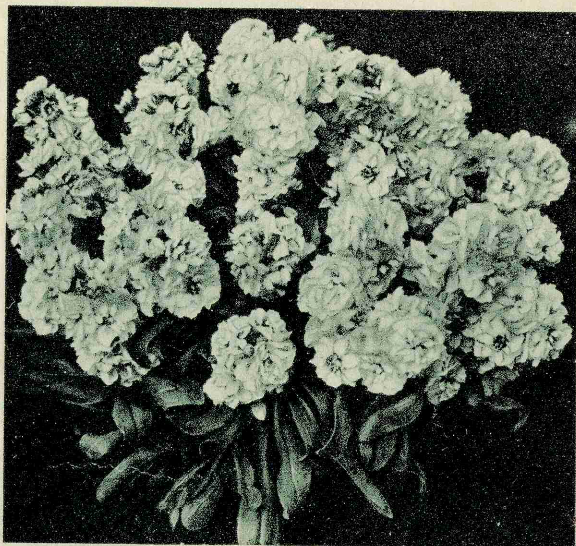
1122 **Prachtmischung.** 10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.

Großblumige, frühbl. Nizzaer Winter-Levkoje



60—75 cm hoch, besonders wertvoll für den Blumenschnitt. Die Pflanzen entwickeln eine Menge langer Triebe, die dicht mit gutgefüllten, großen Blumen besetzt sind; Winter-Levkojen können auch als Sommer-Levkojen kultiviert werden.

1127 **Montblanc**, schneeweiß, langrispig, herrlich.
1131 **Riesen- Aurora**, goldig ledergelb, rosa getuscht.
1132 **Riesen- Dunkelkarmesin.**
1133 **Riesen- Hellblau.**
1134 **Riesen- Koralle**, korallenrot mit zimtgelb.
1135 **Riesen- Schöne von Nizza**, fleischfarbig rosa.
1136 **Riesen- Violett.**
Vorstehende Farben je 10 g **4.60**, 1 Prise **0.40** M.
1142 **Prachtmischung.** 10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.



1135. Nizzaer Winter-Levkoje Schöne von Nizza. 1 Prise 0.50 M.

Das Geheimnis manchen Gartens *ist, daß sein Pfleger die abgeblühten Blumen regelmäßig entfernt. Das macht die Beete sauber, verhindert den schwächenden Samenansatz und zwingt die Pflanze zu immer neuem Treiben und Blühen. Scheuen Sie deshalb die Mühe nicht, alles, was welk und abgeblüht ist, wegzuschneiden. Der Erfolg wird Sie reichlich belohnen.*

Goldlack

Goldlack wird von Mitte Mai an ins Frühbeet oder in Töpfe gesät, mäßig feucht gehalten und bald pikiert. Im Juli—August pflanzt man mit 20—25 allseitigem Abstand auf ein gut vorbereitetes Gartenbeet in nahrhafte, sandige Erde aus, im September—Oktober kommen die schönsten St einzeln in Töpfe und werden weiter wie Winterlevkojen behandelt. Besondere Sorgfalt erfordert das Gießen, da Trockenheit ebenso schadet Nässe. Wenn im Frühling das Wetter mild wird, kommen die Pflanzen ins Freiland. Den feinsten Geruch hat der Buschlack, die stärksten Blü rispen der Stangenlack. Der einfache Lack läßt sich leichter treiben als der gefüllte.

Gefülltblühender Goldlack

Gefüllter 1jähr. Goldlack „Frühwunder"


Eine aufsehenerregende Neuheit. Die Sämlinge dieses herrlichen, wohlriechenden Winterblühers tragen 4 bis 5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen. 50—60 cm.

1147 a) **braun**
b) **goldgelb, braun geflammt**
c) **kanariengelb** je 10 g **5.60**, 1 Prise **0.40** M.

1148 **Prachtmischung.** 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

Gefüllter Stangenlack

Hoher Stangenlack, 60—70 cm

1151 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett** je 10 g **8.40**, 1 Prise **0.45** M.

1152 **Prachtmischung.** 10 g **7.20**, 1 Prise **0.40** M.

Zwerg-Stangenlack, 30—35 cm

1155 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett** je 10 g **11.—**, 1 Prise **0.50** M.

1156 **Prachtmischung.** 10 g **9.60**, 1 Prise **0.45** M.

Gefüllter Buschlack

Hoher Buschlack, 45—55 cm

1153 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett** je 10 g **8.40**, 1 Prise **0.45** M.

1154 **Prachtmischung** 10 g **7.20**, 1 Prise **0.40** M.

Zwerg-Buschlack, 25—30 cm

1157 a) **braun,** b) **goldgelb,** c) **violett** je 10 g **11.—**, 1 Prise **0.50** M.

1158 **Prachtmischung.** 10 g **9.60**, 1 Prise **0.45** M.

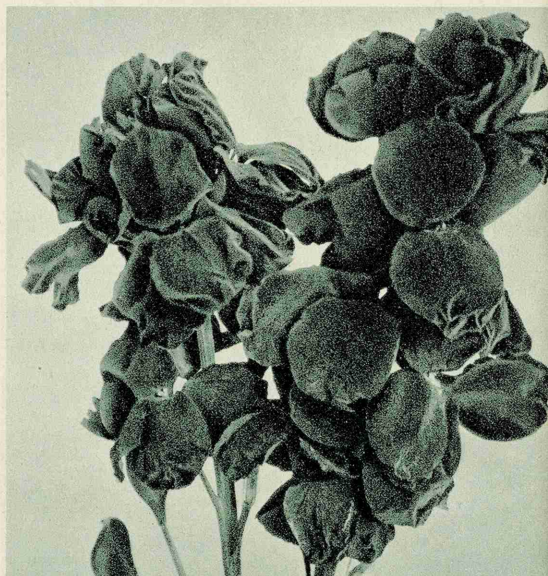
1160 **Gefüllter Goldlack, alle Sorten gemischt.** 10 g **5.—**, 1 Prise **0.40** M.

Einfachblühender Goldlack

Der lockeren, zierlichen Rispen und des herrlichen Wohlgeruches wegen besonders für die Binderei zu empfehlen. Die Aussaat geschieht wie beim gefüllten Goldlack, im Juli pflanzt man mit 30—35 cm allseitigem Abstand aus. Einfacher Goldlack überwintert unter leichter Decke im Freien.

1165 **Berliner Treiblack,** leuchtend goldbraun, großblumig; 40 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1166 **Dresdener schwarzbrauner Treiblack,** echt, vorzüglich; 50 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.



1171. Einfacher Goldlack Vesuv. Prise 0.15 M.

Einfachblühender Goldlack (Fortsetzung)

1167 **Goliath.** Der schönste einfache Goldlack, vorzüglich für To kultur; die wüchsigen Pflanzen verzweigen sich gut und brin erstaunlich große, braunrote, goldig geaderte Blumen; wertv 60 cm. 1 Prise **0.20**

1168 **Goliath-Fortschritt,** purpurviolett, großblumig; 50 cm. 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25**

1169 **Königsberger Treiblack,** dunkelbraun, von kräftig gedrun nem Wuchs besonders großblumig; 50 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15**

1170 **Pariser hellbrauner;** im März gesät, blüht diese Sorte sc nach 10 Wochen und unter Glas den ganzen Sommer dur 30 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15**

1171 **Vesuv,** goldgelb mit feurig orangeroten Knospen; sehr sch 50 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15**

1172 **Aurora,** karmin getuscht auf chamois. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15**

1176 **Einfachblühender Goldlack,** alle Sorten gemischt. 100 g **2.20**, 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15**

Nelken



1180. Riesen-Chabaud-Nelke. 1 Prise 0.50 M.

Immerblühende Riesen-Chabaud-Nelke, 50 cm


In der Chabaudnelke finden wir die Schönheit und Farbenfü der Remontantnelke mit der frühen Blüte der Margaretenne vereinigt. Sie ist der Remontantnelke durchaus gleichwer braucht aber von der Saat bis zur Blüte nur 6 Monate und bri dabei ebenso dichtgefüllte, langstielige, große Blumen wie irge eine Edelnelke. Die Aussaat geschieht im Februar—März Mistbeet oder in Töpfe. Die Sämlinge werden bald pikiert u Ende Mai ausgepflanzt.

1179 a) **Riesen-weiß.** 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
b) **Riesen-reingelb.** 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
c) **Riesen-zartrosa Schöne.** 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
d) **Riesen-Feuerkönig,** scharlachrot. 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
e) **Magenta,** rötlichlila. 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
f) **Nero,** dunkelrot, schön. 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**
g) **Phantasie,** gerandete, gestrichelte und geflammte. 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**

1180 **Riesen-Chabaudnelken, Mustermischung,** von extra gro Blumen geerntet. 10 g **8.40**, 1 Prise **0.50**

1180 a) **Sehr gute Mischung.** 10 g **3.20**, 1 Prise **0.35**

Die von Ihnen erhaltenen Topfblumen stehen wundervoll. Die Samen vom Vorjahr sind prächtig gediehen, ebenso die Stauden. War mit allem Gelieferten sehr zufrieden. *J. T., Brandenburg.*

Großblumige Margareten-Nelke, 40—50 cm


Die Kultur ist die der Chabaudnelke. Margaretennelken bringen 4—5 Monate nach der Aussaat die ersten Blumen und blühen dann sehr reich und lange. Wohlriechend, vorzüglich für den Schnitt.

1181 a) **weiß**, b) **reingelb**, c) **hellrosa**, d) **leuchtendrot**, e) **purpurrot**, f) **violett.** Vorstehende Sorten je 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

1182 **Prachtmischung.** 10 g **2.80**, 1 Prise **0.25** M.

1182 a) **Sehr gute Mischung.** 10 g **1.30**, 1 Prise **0.20** M.

1183 **Riesen-Margareten- (Malmaison-) Nelken, Prachtmischung,** von Musterblumen geerntet; herrliches Farbenspiel. 1 Prise **0.35** M.

Remontantnelke „Nizzaer Kind"


Diese neue Klasse verbindet die frühe Blüte der Chabaudnelke mit der edlen Blumenform der Rivieranelke. Die Stiele sind kürzer, aber stärker als die der Chabaudnelken, die Blumen größer, runder und edler. Sehr schön und empfehlenswert.

1184 a) **weiß**, b) **rosa**, c) **rot** 1 g **3.—**, 100 Korn **1.20**, 1 Prise **0.40** M.

1184 d) **Prachtmischung.** 1 g **2.40**, 100 Korn **0.90**, 1 Prise **0.35** M.

1184 e) **striata**, gestreifte, gemischt. 100 Korn **1.40**, 1 Prise **0.40** M.

Gefüllte Garten- und Land-Nelken (knappe Ernte)

Man sät im Mai bis Juni nicht zu dicht in ein kaltes Mistbeet, in Töpfe unter Glas oder auf ein geschütztes Beet im Freien. Pikieren ist nicht unbedingt notwendig, aber anzuraten, besonders dann, wenn die Nelken später in schweren Boden kommen. Im Spätsommer pflanzt man schließlich mit 20 cm allseitigem Abstand an Ort und Stelle aus. Ein Winterschutz ist nicht vonnöten, es sei aber hier darauf hingewiesen, daß Hasen, Kaninchen und Mäuse die Nelkenblätter sehr schätzen und häufig alles kahlfressen. Landnelken blühen im Jahr nach der Aussaat.

Gefüllte großblumige Landnelken, 60 cm

1185 **Bunte, extra gefüllte Prachtmischung,** von ausgesuchten Blumen geerntet. 1 g **1.50**, 1 Prise **0.40** M.

1185a **Edelmischung,** sehr fein. 1 Prise **0.35** M.

1186 **Sehr gute, bunte Mischung,** bringt einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

1187 **Bunte und einfarbige Schnittnelken gemischt.** 1 Prise **0.25** M.

1188 **Gelbe und gelbgrundige gemischt.** 1 Prise **0.35** M.

1189 **Rosa Farben gemischt.** 1 Prise **0.30** M.

1190 **Rote Farben gemischt.** 1 Prise **0.30** M.

1191 **Tausendschön,** atlasrosa, schön. 1 Prise **0.30** M.

1192 **Bunte Prachtmischung Non plus ultra,** 60 cm. Besonders schöne Mischung, von ausgesucht großen, dichtgefüllten Blumen geerntet. 1 g **4.40**, 1 Prise **0.45** M.

Wiener früheste Zwergnelken, 35 cm

Dicht gefüllte, schöne Landnelken, die 14 Tage früher als alle anderen zu blühen beginnen. Für Gruppen ganz vorzüglich.

1197 **Morgenröte,** rosa. 1 Prise **0.30** M.

1198 **Professor Malmgreen,** ziegelrot, hervorragend. 1 Prise **0.35** M.

1199 **Schneeweiß.** 1 Prise **0.30** M.

1196 **Prachtmischung** aller Farben von zartestem Rosa bis zum leuchtenden Scharlachrot, viel weiße, gelbe und violette Töne enthaltend, besonders auch die schönen. hellgrundigen Strichblumen; sehr früh (Mitte Juni), dicht gefüllt. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

Granat- (Grenadin-) Nelken, 50 cm

Bekannte, schöne Schnittnelke mit früher Blüte (Ende Juni).

1203 **Granat niedrig (Grenadin),** glühend scharlachrot, 35 cm. 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

1204 **Granat halbhoch (Grenadin),** scharlachrot, die schönste, fr. Landnelke; 50 cm. 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

1205 **Mohrenkönig,** dunkelrot, sehr schön; 50 cm. 1 Prise **0.30** M.

1206 **Montblanc,** die feinste, weiße Schnittnelke. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

1200 **Sonnengold,** reingelb, frühblühend, großblumig. **Neu!** 1 g **1.40**, 1 Prise **0.40** M.

Gefüllte großblumige Topfnelken

Topfnelken werden ebenso wie Landnelken von März an, am besten aber im Mai gesät, später auf Pikierbeete verpflanzt und im Herbst einzeln in Stecklingstöpfe gesetzt, die man ins Mistbeet oder in einen hellen Raum bringt und dort frostfrei überwintert. Im Frühjahr pflanzt man in große Töpfe um. Topfnelken verlangen humusreiche Gartenoder alte Mistbeeterde, der etwas verrotteter Kuhmist, Lehm und Sand beigemengt wurde. Auf guten Wasserabzug und festes Andrücken ist beim Pflanzen besonders zu achten.

Topfnelke, unübertroffen, enthält Einfarben, Band-, Flammen-, Strich- und Tuschblumen.

1216 **Prachtmischung.** 100 Korn **1.80**, 1 Prise **0.40** M.

Gebirgshängenelken


Zu den Chornelken gehörend, zeichnet sich diese Form durch ungewöhnlich lange, dünne Triebe aus. Die Blumen hängen in graziösem Bogen über. Schön für Balkon- und Fensterkästen.

1222 **Prachtmischung.** 100 Korn **3.80**, 1 Prise **0.50** M.

Gebirgs-Hängenelkenpflanzen **siehe Seite 120**

Nelkenringe, zum Zusammenhalten der Blüten. 30 Stck. **0.10**, 100 Stck. **0.30**, 400 St. **1.—** M.



„Bunte Mesems"
für Balkon und Garten. Siehe Beschreibung S. 40. 1 Portion 0.40 M.

In jedem Frühling entsteht von neuem für die meisten Balkonbesitzer die Frage, wie der Balkon zu schmücken ist, denn die wenigsten Balkons sind mit ausdauernden Pflanzen besetzt, müssen also neu bepflanzt werden.

Darum schaffen Sie sich das Sonderheft der Gartenschönheit an:

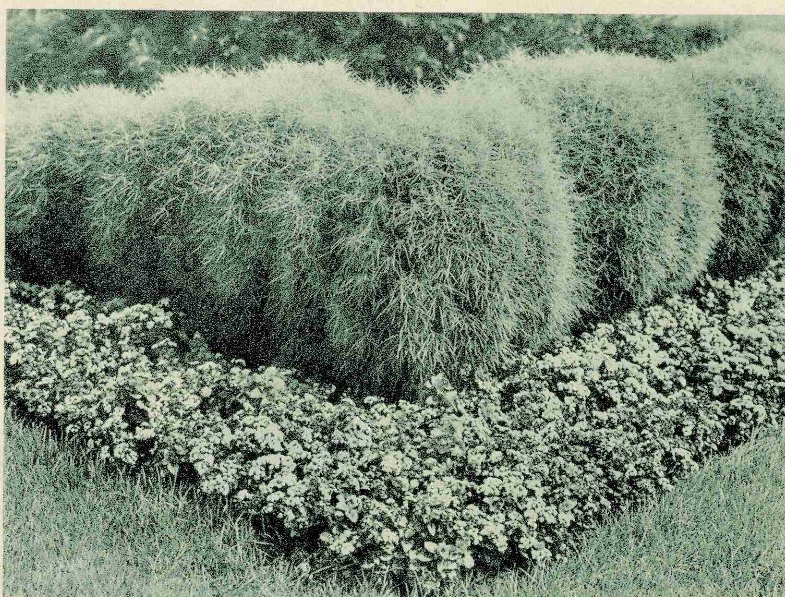
„Unser Garten auf dem Balkon" Heft 4 1.20 M.

Das Buch von Martin Stamm:

„Das Haus im Blumenschmuck" 3.— M.

Einjahrs- oder Sommerblumen

Anleitung zur Behandlung von Blumensamen siehe Seite 41.



Malerische Gartenecke: *1484 Kochia Childsii, Sommerzypresse. 1 Prise 0.10. Im Vordergrund: 1239 Ageratum, Klein Dorrit. 1 Prise 0.25 M. 1485 Kochia trichophylla, Sommerzypresse. 1 Prise 0.10 M.*

 Antirrhinum, Löwenmaul

Eine der schönsten Einjahrsblumen. Man sät im März bis Mitte April ins kalte Frühbeet, bedeckt schwach und pikiert die Sämlinge, die nach etw 3—4 Wochen erscheinen. Ende Mai wird mit allseitigem Abstand von 20—25 cm ausgepflanzt. Wenn die abgeblühten Triebe regelmäßig entfernt werden, bringt Antirrhinum bei gutem Wetter bis zum Oktober immer neue Blumen.

— majus grandiflorum, hohes, großbl. Löwenmaul,

60—80 cm hoch.

1261 a) **Abendrot,** zartlachsrosa mit gelber Lippe und weißem Schlund. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M.**
b) **Brillant,** scharlachrot mit gelber Lippe und weißem Schlund. 10 g **1.20,** 1 Prise **0.25 M.**
c) **Gelber König,** dunkelgelb, großblumig, sehr schön. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M.**
d) **Harmonie,** kupferrosa mit gelber Mitte. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M.**
e) **Kardinal,** leuchtend scharlachrot. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M.**
f) **Königin Viktoria,** reinweiß, ungewöhnlich großblumig. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M.**
g) **Othello,** Iris-violett mit Atlasglanz. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M.**
i) **Rubin,** leuchtend rubinrot, herrlich. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M.**
k) **Venus,** zartrosa mit weißem Schlund. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M.**

1262 **Prachtmischung.** 100 g **4.40 M.** 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20 M.**

— maximum, hohes, riesenblumiges Löwenmaul,

70—80 cm hoch

1265 a) **Altgold,** goldorange mit altrosa. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
b) **Apfelblüte,** zartrosa mit weiß. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
c) **Feuerkönig,** kupferrosa, hellorange bis zitronengelb mit weißem Schlund. 10 g **1.80,** 1 Prise **0.25 M.**
d) **Fliederstrauß,** purpurlila mit gelber Mitte, sehr hübsch. 10 g **2. —,** 1 Prise **0.25 M.**
e) **Goldkönigin,** goldgelb mit lilarosa Schlund. 10 g **1.80,** 1 Prise **0.25 M.**
f) **Gotelind,** hellkupferfarben mit altrosa Schlund. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
g) **Kanarienvogel,** zartgelb. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
h) **Maralda,** kupferkarmin. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
i) **Purpurkönig,** samtig dunkelpurpurrot. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**
k) **Schneeflocke,** reinweiß. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25 M.**

1266 **Prachtmischung.** 100 g **6.40 M.** 10 g **1.20,** 1 Prise **0.25 M.**

1268 **Potpourri-Mischung** siehe unten!

— majus nanum praecox, halbhohes frühblühendes Treiblöwenmaul 40 cm

1270 **Prachtmischung.** 10 g **1.50,** 1 Prise **0.25 M.**

1274 **— majus nanum Albino-Misch.** Ein halbhohes Löwenmaul von besonders feiner, zarter Tönung; sehr empfehlenswert. 100 g **5.80 M.** 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M.**

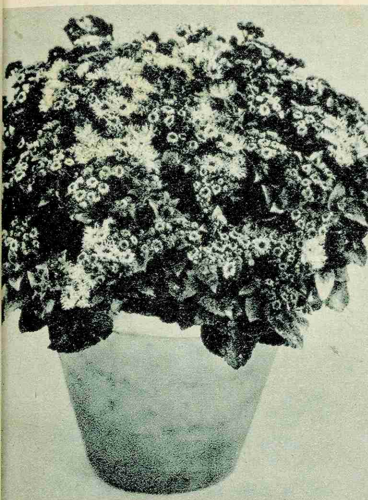
— majus nanum grandiflorum, halbhohes großblumiges Löwenmaul, 50 cm

1277 a) **aureum (Goldkönigin),** goldgelb, sehr schön. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M**
b) **Abendglut,** dunkellachsrosa m orangerot und rosa. 10 g **1.80,** 1 Prise **0.25 M**
c) **Exquisit,** zartrosa, Lippe schwefelgelb, Schlund weiß. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M**
d) **Fortschritt,** scharlachorange m weißem Schlund. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M**
e) **Gold Monarch,** goldgelb. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M**
f) **Karminkönigin,** leuchtend karmin rot. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M**
g) **Climax,** orangegelb. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M**
h) **Primadonna,** terrakotta mit ro und gelb. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M**
i) **Roter Kaiser,** tiefscharlachrot. 10 g **1.60,** 1 Prise **0.25 M**
k) **Weißes Wunder,** reinweiß. 10 g **1.30,** 1 Prise **0.25 M**

1278 **Prachtmischung.** 100 g **5.60 M** 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25 M**

Sonderheft der Gartenschönheit: **„Unse Garten auf dem Balkon."** Enthält: Unt Einjahrsblumen sind wertvolle Balkonpflanzen Heft **1.20 M**

 1268 **Halbhohe Potpourri-Mischung.** Diese herrliche Mischung enthält alle Farben des Antirrhinum maximum-Sortiments, ist aber halbhoch und deshalb besonders wertvoll für große Beete. Das leuchtende Kolorit und der dichte Besatz der Rispen mit außergewöhnlich großen Blumen erregen die Bewunderung aller, die die „Potpourri"-Mischung in Blüte sehen. 100 g **12.60,** 10 g **2.50,** 1 Prise **0.30 M.**



1237. *Ageratum mex. pumilum. Blausternchen.*
1 Prise 0.30 M.

Antirrhinum (Fortsetzung)

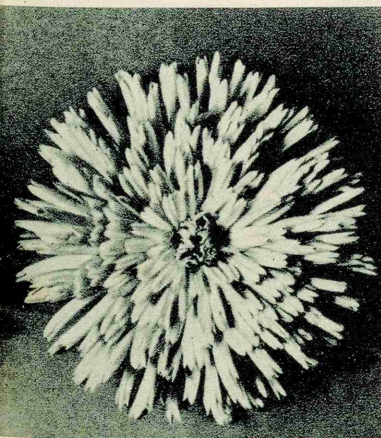
— majus pumilum, Zwerg-Löwenmaul,

15 cm hoch, außerordentlich reichblühend; für Beete und Einfassungen vorzüglich.

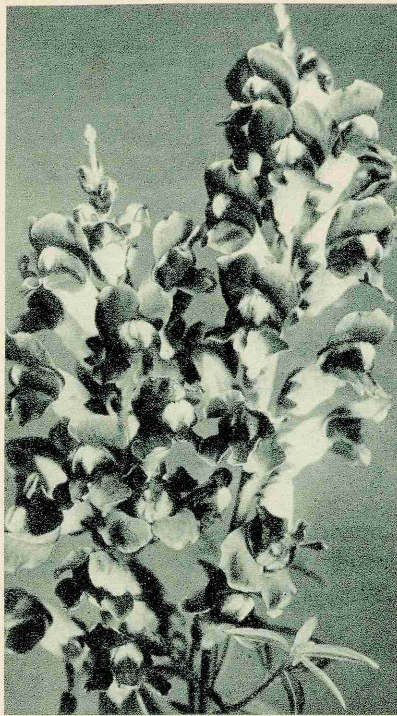
1281 a) **album**, reinweiß.
10 g **2.60**, 1 Prise **0.30 M.**
b) **Brillant**, karminpurpur mit weißem Schlund. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30 M.**
c) **Brillantrosa.**
10 g **2.80**, 1 Prise **0.30 M.**
d) **Bronzekönig**, bronzefarben auf gelbem Grund.
10 g **2.90**, 1 Prise **0.30 M.**
e) **Crescia**, dunkelrot mit tiefviolettem Schlund. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30 M.**
f) **Feuerfliege**, feuerrot mit weißem Schlund. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30 M.**
g) **Orange**, hellgelb, Schlund rotgrau.
10 g **2.60**, 1 Prise **0.30 M.**
h) **Wilde Rose**, rosa, Schlund weiß.
10 g **2.80**, 1 Prise **0.30 M.**

1282 **Prachtmischung.**
10 g **2.50**, 1 Prise **0.30 M.**

1284 **Antirrhinum hybridum—Steingarten-Löwenmaul.** Bildet 20 cm hohe, halbkugelige Büsche, die mit weißen, violetten, rosafarbenen und zweifarbigen Blüten überdeckt sind.
Prachtmischung.
10 g **2.50**, 1 Prise **0.30 M.**



1303. *Calendula offz. fl. pl. „Schönheit".*
1 Prise 0.15 M.



1277 h. *Löwenmaul Antirrhinum majus nanum grdfl. Primadonna. 1 Prise 0.25 M.*

1285 **Wunderteppich** ist winterhart, blüht bereits im ersten Jahre reichlich. Ist dazu bestimmt, eine große Lücke in der blütenarmen Zeit der Steingärten auszufüllen. **Neu.**
Prachtmischung.
10 g **4.20**, 1 Prise **0.40 M.**

Adonis, Adonisröschen

1231 **aestivalis**, Sommeradonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

1232 **— autumnalis**, Herbstadonisröschen; blutrot; 30 cm. K 1 und 6.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

Ageratum mexicanum, Leberbalsam, K 4

1235 **— mexicanum blau**; 60 cm; vorzügliche Schnittblume.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15 M.**

1241 **— — pumilum imperiale**, tiefblau; 15 cm; sehr schön.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20 M.**

1242 **— — — imperiale album**, wie voriges, jedoch weiß.
10 g **0.80**, 1 Prise **0.20 M.**

1237 **— — — Blausternchen**, 10 cm, mit hellblauen Blumen überschüttet.
10 g **2.90**, 1 Prise **0.30 M.**

1238 **— — — Blaue Kugel**, dunkelblau, gefüllt, großblumig; 15 cm.
10 g **1.10**, 1 Prise **0.25 M.**

1239 **— — — Klein-Dorrit lasurblau;** reichblühend, 15 cm hoch, ausgezeichnet für Teppichbeete.
10 g **1.10**, 1 Prise **0.25 M.**

1245 **Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen; reinrosa; 30 cm. K 1.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15 M.**

1246 **Althaea hybrida semperflorens**, einfachblühende, einjährige Malven in schönster Mischung, 200 cm. K 2.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15 M.**

1247 **— hybrida semperflorens fl. pl.** gefülltblühende, einjährige Malven in schönstem Farbenspiel, 200 cm, K 2.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20 M.**



1252. *Amaranthus salicifolius.*
1 Prise 0.20 M.

1248 **Alyssum Benthamii compactum**, Steinkraut; weiß, wohlriechend, ausgezeichnet für Einfassungen und Steingärten; 12 cm. K 3.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15 M.**

1249 **— — — Klein Dorrit.** Reinweiß, dichte, niedrige Blütenpolster bildend; 10 cm. K 3. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20 M.**

1249a **Violettkönigin**, das erste Sommeralyssum von tiefer violetter Färbung, süßduftend. Bei leichter Vorkultur nach Märzaussaat ins Frühbeet blühen die Pflanzen ab Juni, nach Freilandaussaat etwas später. **Neu.**
10 g **3.20**, 1 Portion **0.40 M.**

Amarantus, Fuchsschwanz, K 1

1250 **— caudatus**, roter, hängender Fuchsschwanz mit grüner Belaubung; 75 cm.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

1251 **— melancholicus ruber**, dunkelrot belaubt; 100 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15 M.**

1252 **— salicifolius**, weidenblättriger Fuchsschwanz. Das Laub ist grün mit bronzefarbener Schattierung und blutroten Spitzen; 75 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20 M.**

1255 **Mischung vieler Sorten.**
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

1286 **Arctotis grandis**, Bärenohr, reinweiß mit hellila Rückseite und hellblauer Scheibe; reichblühend, 80 cm, sehr schön. K 3. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15 M.**

1287 **Asperula azurea setosa**, blaublühender Waldmeister; 30 cm, reizend. K 1 und 6. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

1290 **Bartonia aurea**, goldgelbe Bartonie; 65 cm. K 1.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15 M.**

1291 **Bidens atrosanguinea.** Schöne, langstielige Schnittblume mit schwarzroten, purpurroten und karminroten Blüten; 50 cm. K 3.
10 g **3.—**, 1 Prise **0.30 M.**

Calendula officinalis fl. pl.

Ringelblume. Dankbare, sehr lange blühende Einjahrsblume; 50 cm, Juli—Oktober, K 1.

1293 **Balls White**, zartgelb, groß, gut gefüllt, sehr schön.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15 M.**

1294 **Goldkugel**, leuchtend goldgelb, leicht gefüllt, sehr schön.
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15 M.**

1295 **Meteor**, orangerot, gelb gestreift.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10 M.**

1296 **Orangekönig**, dunkelorange, gefüllt.
10 g **0.40** 1 Prise **0.15 M.**

1292 **Struwelpeter**, tieforange mit hellerer Mitte, lockige Petalen
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15 M.**

Calendula (Fortsetzung)

1297 **Orangekugel**, leuchtend orangegelb, dicht gefüllt.
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1298 **Radio**, tieforangegelb, kugelig, mit halbgeröhrten Blumenblättern; sehr schön. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1299 **Aprikose**, aprikosenfarben mit dunklerer Mitte, neu.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1300 **Sensation**, leuchtend orangegelb mit scharlachrotem Schein, außerordentlich großblumig, dicht gefüllt, langstielig.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1301 **Suprême**, hellorange mit dunkler Mitte; reichblühend und empfehlenswert. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1302 **Sonnenschein**, locker gefüllt, goldgelb, kugelig. Die schönen Blumen werden von langen Stielen getragen.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1303 **fimbriata „Schönheit"**. Eine neue Calendula, ausgezeichnet durch die edle, feste Form ihrer leuchtend orangefarbenen Blumen. Die Petalen sind geröhrt und etwas gefranst. 60 cm, wertvoll vor allem für Schnittzwecke.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1308 **Modefarben**. Etwas ganz Neuartiges im Calendula-Sortiment. Die Mischung enthält zart rahmgelbe, aprikosenfarbene, orangegelbe und zweifarbige Töne in allen erdenklichen Abstufungen. Vorzüglich für Schnitt und Beete. **Neu.**
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1310 **Prachtmischung.** 100 g **1.—** M.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

Calliopsis, Schöngesicht, K 3

Die hohen Sorten sind für Gruppen und Schnitt, die niedrigen für Einfassungen von großem Werte.

1311 **— bicolor**, gelb mit braun, 100 cm.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1312 **— bicolor nana radiata**, braun, Blumenblätter geröhrt, sehr hübsch, 15 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1313 **— bicolor nana radiata Feuerstrahl**, granatbraun, geröhrt, 15 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



1314. Calliopsis Goldstrahl. 1 Prise 0.20 M.

Calliopsis (Fortsetzung)

1314 **— bicolor nana radiata Goldstrahl**, leuchtend goldgelb mit purpurbraunem Grund, 15 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1315 **— bicolor nana radiata Tigerblümchen**, lebhaft rotbraun, an den Spitzen leuchtend gelb getigert, 15 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1320 **— hohe Sorten gemischt.**
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

Celosia cristata nana, echter Hahnenkamm, große Kämme bild., K 4

1326 **Sehr gute Mischung**, nieder. 30 cm
10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

Celosia cristata, hoher Hahnenkamm, 45 cm.

1327 **Feuerflamme**, neu, leuchtend feuerrot.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

1328 **Prachtmischung**, hoher. 45 cm
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

Celosia Thompsoni magnifica nana, verbesserter Federbusch-Hahnenkamm

Schöne Gruppen- und Topfpflanze von erstaunlicher Leuchtkraft, sehr zu empfehlen.

1331 a) **Zwerg „Feuerfeder"**, 30 cm.
Ein wirklicher Schlager, vorzüglich für Topfkultur und Gruppen. Die Pflanze baut sich streng regelmäßig auf, die feurigrotglänzenden fedrigen Ähren zeigen sich bereits im Juni und halten bis zum Frost.
10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.

1331 b) **Zwerg „Goldfeder"**, 40 cm.
Ein vollwertiges Gegenstück zur „Feuerfeder", der sie in allen Teilen gleicht. Leuchtend dunkelgoldgelb.
10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.

1334 **Prachtmischung** hoher Sorten, 60 cm.
10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.



Centaurea, Flockenblume, Kornblume, K 1

Wertvolle, dankbare Einjahrsblume, für Gruppen und Schnitt gleichermaßen zu empfehlen. Aussaat an Ort und Stelle.

1339 **— americana**, Riesenflockenblume, lila, großblumig, 120 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1340 **— americana alba**, reinweiß, 120 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1341 **— cyanus azurea (Kaiser Wilhelm)**, leuchtend kornblumenblau, schön, 90 cm. 100 g **4.—** M.
10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.

1342 **— cyanus azurea fl. pl.** himmelblau, halbgefüllt, vorzüglich; 90 cm.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

1343 **— cyanus rosea fl. pl.**, reinrosa, halbgefüllt, 90 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1344 **— cyanus fl. pl.**, halbgefüllte Kornblumen in schöner Mischung.
100 g **2.60**, 10 g **0.60** M.
1 Prise **0.15** M.

1345 **— cyanus**, schöne Mischung.
100 g **1.80**,
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1346 **— imperialis Prachtmischung**. Eine der schönsten Annuellen; die herrlichen, wohlriechenden Blumen eignen sich vorzüglich für den Schnitt; 80 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1347 **— odorata, gemischt;** wohlriechend, gleich der vorigen eine vortreffliche Schnittblume.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



1351. Chrysanthemum carin. Chamaelon. 1 Prise 0.20 M.



Chrysanthemum, Wucherblume, K 1 und 2

1351 **— carinatum Chamaelon**, braun mit gelb; 50 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1352 **— carinatum atrococcineum**, dunkelkupferrot mit gelbem Ring, schön; 50 cm. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1353 **— carinatum Dunetti hybridum fl. pl.** Prachtmischung gefüllt blühender Sorten. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

1354 **— carinatum Nordstern**, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe, prächtig; 50 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1357 **— coronarium Coronet**, neue, einfache Spielarten, rahmgelb mit zitronengelbem Saum; 50 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1358 **— inodorum fl. pl. Brautkleid**, reizende Schnittblume mit reinweißen, dichtgefüllten, rundlichen Blumen; 60 cm. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

1359 **— segetum Morgenstern**, schwefelgelb mit goldgelber Mitte und gelbem Ring, langstielig; 50 cm.
10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.

1360 **— segetum Stern des Orients**, hellgelb mit dunkler Mitte, reizend; 50 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1362 **—** schöne Mischung einfacher Sorten.
100 g **2.20** M.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

Clarkia elegans fl. pl., K 1

Wunderschöne, farbenreiche Schnittblume, dankbar und empfehlenswert wie wenig andere; 60 cm. Blütezeit: Juli—September.

1365 **Apfelblüte**, zartrosa auf weißem Grund.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

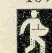
1366 **Brillant**, leuchtend lachsscharlachrot, früh. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1367 **Fliederfarben.**
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1368 **Lachskönigin**, lachsrosa.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1369 **Scharlachkönigin**, leuchtend scharlachorange mit lachsrosa Schein.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1370 **Prachtmischung** dichtgefüllter Clarkien in schönstem Farbenspiel.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1375 **Clarkia pulchella fl. pl.**, gemischt, 30 cm. Die Pulchella-Sorten blühen bei Herbstsaat herrlich im Juni.

100 g **3.20** M.
10 g **0.70** M. 1 Prise **0.20** M.

1376 **Collinsia bicolor** in schöner Mischung; reizende, früh- und reichblühende Einjahrsblume für Gruppen und Einfassungen; 30 cm. K 1.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1379 **Convolvulus tricolor**, niedrige Winde; alle schönen Sorten gemischt; 30 cm. K 1. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

Cosmea, Schmuckkörbchen

Schöne Schnittblume mit zierlichen, haltbaren Blüten, früh und überaus reichblühend. K 3.

1382 **— bipinnata praecox**, schöne Mischung weißer, roter u. rosenroter Sort.; 80 cm. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1383 **— bipinnata praecox fl. pl.**, gefülltblühend, sehr schön, variiert aber und bringt einen Teil einfacher Blumen.
10 g **8.—**, 1 Prise **0.40** M.

1385 **— hybrida „Orangeschein"**. Lebhaft orangefarben, feinlaubig, schön. **Neu**!
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

1386 **„Sensation"**. Die Einzelblumen werden 10—12 cm groß, frühblühend, Prachtmischung.
10 g **0.80**, 1 Port. **0.25** M.

1387 **Cynoglossum amabile**, Hundszunge vergißmeinnichtähnlich, königsblau; 60 cm. K 1 u. 2.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1388 **Cynoglossum amabile, Firmament. Neu**! Noch intensivere Färbung. Vorzügliche Bienennährpflanze.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

Dahlia variabilis, Dahlie, K 4

1391 **— — einfachblühende Sorten** in schönster Mischung.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1392 **— — gefülltblühende Sorten** in schönster Mischung.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

Dahlienknollen in besten Sorten siehe Seite 76

Delphinium ajacis fl. pl.

niedriger, gefüllter Hyazinthen-Rittersporn; 50 cm.
Vorzügliche, äußerst dankbar blühende Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt mit schönen, dicht besetzten langen Rispen. K 1 und 6.

1397 a) **weiß** e) **ziegelrot**
b) **chamois** f) **hellblau**
c) **rosa** g) **dunkelblau**
d) **lilarot**
je 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1398 **Prachtmischung.** 100 g **2.20** M.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.


Cosmea Sensation. 1 Portion 0.25 M.

Delphinium consolida fl. pl.

gefüllter Levkojen-Rittersporn; über meterhoch, reich verzweigt, lang und reichblühend; der beste für den Blumenschnitt; spät. K 1 und 6.

1401 a) **weiß** d) **li[illegible]**
b) **fleischfarbig** e) **violett**
c) **hochrosa** f) **schwarzblau**
je 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1401 g) **„Rosamunde"**. Gefüllter, reinrosaroter Levkojen-Rittersporn. Hervorragend. **Neu**!
10 g **0.90**, 1 Prise **0.25** M.

h) **„Zart porzellanblau"**. Zur schönen „Rosamunde" gesellt sich hier eine zartblaue Sorte, deren Farbe an Delfter Porzellan erinnert; reichblühend, vorzüglich für den Schnitt. **Neu!**
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

1402 **Prachtmischung.**
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

Delphinium imperiale fl. pl. K 1. Kaiser-Rittersporn; 60 cm hoch, reich verzweigt, mit straffen, dicht besetzten Rispen; spätblühend.

1404 **Prachtmischung.** 100 g **2.60** M.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

Dianthus, Sommernelke, K 2

Eine der besten und dankbarsten Sommerblumen. Nur wenig andere erreichen ihr reizendes Farbenspiel, ihr langes, reiches Blühen und ihre vielseitige Verwendbarkeit. Ich empfehle die Sommernelke warm; sie sollte in keinem Garten fehlen.

1407 **— Heddewigii**, Prachtmischung einfacher Heddewigsnelken in schönstem Farbenspiel; 30 cm.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

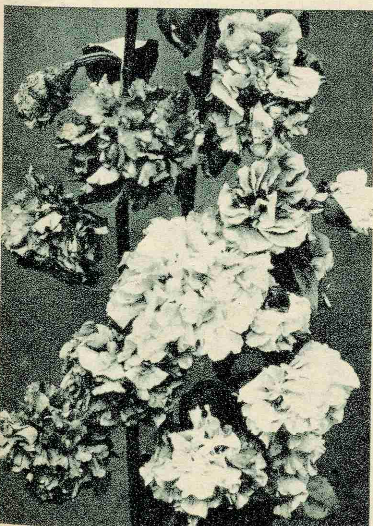
1408 **— Heddewigii albus Königin von Holland**, einfach reinweiß, sehr schön; 30 cm. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

1410 **— Heddewigii atropurpureus fl. pl.**, kirschrot, gefüllt, großblumig; 30 cm.
10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

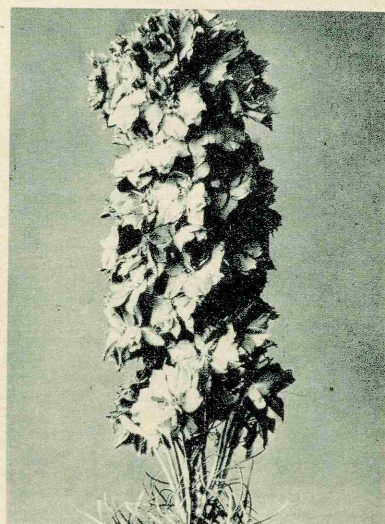
1411 **— Heddewigii diadematus fl. pl.**, Diademnelke, prachtvolles Farbenspiel; 30 cm. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

1413 **— Heddewigii kermesinus**, einfachblühend, dunkelrot; 30 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1415 **— Heddewigii laciniatus**, Prachtmischung einfachblühender Heddewigsnelken mit großen, gefransten Blumen. 30 cm. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.


1369. Clarkia Scharlachkönigin.
1 Prise 0.15 M.


1383. Cosmea bipinnata praecox fl. pl.
1 Prise 0.40 M.


1397g. Delphinium ajacis fl. pl., dunkelblau
1 Prise 0.15 M.



1411. Dianthus H. ddewigii diadematus fl. pl. 1 Prise 0.25 M.



1432. Dimorphotheca aurantiaca hybrida. 1 Prise 0.25 M.

Dianthus (Fortsetzung)

1416 **— Heddewigii laciniatus fl. pl. Schneeball;** reinweiß mit großen, dichtgefüllten, tief geschlitzten Blumen; wunderhübsche Schnittblume; 30 cm.
10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

1417 **— imperialis fl. pl.**, gefüllte Kaisernelke in Prachtmischung; reich und dankbar blühend; 20 cm.
10 g **1.—**, 1 Prise **0.20** M.

1418 **— sinensis fl. pl.**, gefüllte Chinesernelke in schöner Mischung.
100 g **3.60**, 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Dimorphotheca

1431 **Dimorphotheca aurantiaca, afrikanische Goldblume;** leuchtend goldorange, reichblühend; dankbare, wirkungsvolle Einjahrsblume für Gruppen in voller Sonne; 30 cm. K 3.
10 g **1.25**, 1 Prise **0.25** M.

1432 **— aurantiaca hybrida**, neue Hybriden in reizendem Farbenspiel, weiß, gelb, orange und rosa.
10 g **1.25**, 1 Prise **0.25** M.

Eschscholtzia, Goldmohn

Reichblühend, ausgezeichnet für Gruppen und Einfassungen, schön auch als Vasenschmuck. Mit Knospen abgeschnittene Stiele blühen im Wasser auf. K 1.

1435 **— californica**, gelb mit orange; 40 cm.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1436 **— californica compacta Feuerflamme**, orange mit feuerrot, ungeheuer reich blühend; 30 cm.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

1437 **— californica Mandarin**, orange, außen dunkler.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1438 **— californica Geisha**, zinnober, Becher orangerot.
10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

1439 **— californica Karminkönig**, dunkelkarmesinrot, sehr schön; 40 cm. **Neu.**
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1442 **— californica**, einfachblühende Sorten gemischt.
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1443 **— californica fl. pl.**, gefülltblühende Sorten gemischt.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

Gaillardia, Kokardenblume, Malerblume



Ausgezeichnete, lange und reich blühende Schnittblume für sonnige Lage. K 2.

1445 **— amblyodon**, blutrot, 60 cm, sehr schön. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.25** M.

1446 **— picta (pulchella)**, einfachblühende gemischt; 50 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1448 **— picta Lorenziana fl. pl.**, gefüllt, alle Farben gemischt; eine der schönsten Sommerblumen; 50 cm.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1451 **Gilia tricolor**, gelb, schwarzviolett und weiß; 30 cm. K 1.
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1452 **— tricolor nana compacta**, weiß und hellblau mit gelb und violettem Hauch; 20 cm. K 1.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

Godetia
Atlasblume, Morgenglanz



Reichblühende, anspruchslose Sommerblume; der prachtvoll leuchtenden Farben wegen für sonnige Beete und Einfassungen zu empfehlen. K 1.

1454 **— Blitzstrahl**, leuchtend dunkelrot, niedrig, neu; 30 cm.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

1455 **— Die Braut**, weiß mit karmin, sehr schön; 60 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

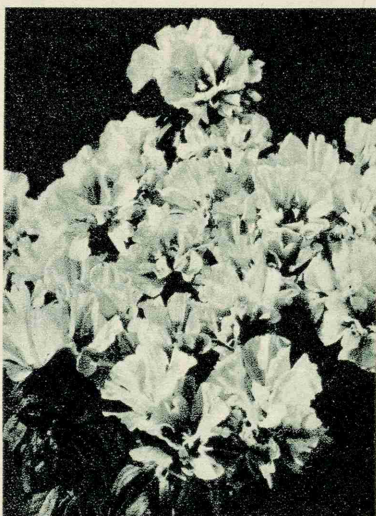
1457 **— gloriosa**, dunkelrot, hervorragend für Gruppen; 25 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1458 **— grandiflora Cattleya**, hellila mit weißem Grund; 40 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1459 **— — fl. pl. Herzlieb**, rosenrot mit zartrosa Grund; ausgezeichnet für den Schnitt; 40 cm.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

1460 **— Herzogin von Albany**, atlasweiß; großblumig, prächtig; 40 cm.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.20** M.

1461 **— Lady Albemarle**, dunkelkarmesin auf hellem Grund, sehr schön; 40 cm.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.



1459. Godetia. fl. pl. Herzlieb. 1 Prise 0.25 M.

Godetia (Fortsetzung)

1465 **— Prachtmischung halbhoher, leuchtender Gruppensorten.**
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1466 **— Prachtmischung gefüllter Schnittsorten.**
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Gypsophila, Schleierkraut

1467 **— elegans**, reinweiß, vorzüglich für den Schnitt; 45 cm. K 1.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

a) **— — carminea**, karminrosa blühende Form des beliebten Schleierkrautes, 40 cm hoch, wertvoll für Bindereien und als Bienenfutter. K 1.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

b) **— muralis rosea**, zartrosa, vorzüglich für Einfassungen.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



Helianthus, K 1
Sonnenblume

1468 **— annuus globosus fistulosus fl. pl.**, riesenblumig, chromgelb; die schönste gefüllte Sonnenblume; 200 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1469 **— annuus intermedius sanguineus**, blutrote Sonnenblume; 200 cm.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

1470 **— annuus purpureus**, rote Sonnenblume. Schöne Spielarten in dunkelbraun und braunrot; 200 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1471 **— chrysanthemiflorus fl. pl.**, großblumig, gefüllt, goldgelb; die Zungenblüten sind geschlitzt; 300 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1472 **— cucumerifolius Diadem**, Zwergsonnenblume, schwefelgelb, ausgezeichnet für den Schnitt; 150 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1476 **— cucumerifolius nanus (Perkeo)**, goldgelb; 60 cm, schön.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1473 **— cucumerifolius gemischt**, 150 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1474 **— macrophyllus giganteus**, die größte einfachblühende Sorte mit riesigen Blumen; 400 cm.
½ kg **4.80**, 100 g **1.40** M.
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1475 **— alle Sorten gemischt.**
10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1474 **Die Riesen-Sonnenblume**

H. macrophyllus giganteus, ihr Wachsen und Blühen, ihr Reifen und das Spiel der flinken Meisen um die welke Scheibe mit den süßen Kernen, das alles zusammen ist ein Erlebnis im Rund des Gartenjahres, wie man es sich reizvoller und eindringlicher kaum denken kann.

Iberis, Schleifenblume, K 1

1480 — **amara**, weiß, 25 cm. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1481 — **coronaria imperialis (Kaiserin)**, reinweiß mit großen Rispen, ausgezeichnet für Einfassung und für den Schnitt; 30 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1482 — **umbellata purpurea (Dunettii)**, purpurviolett; 30 cm. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1483 — **viele Sorten gemischt**. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1484 **Kochia Childsii**, wie obige, Laub bleibt frisch grün. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1485 **Kochia trichophylla, Sommerzypresse**, wertvolle Hecken- und Gruppenpflanze für sonnige Lage, in kurzer Zeit prachtvolle Büsche bildend; das feine Laub färbt sich im Herbst feuerrot. 80 cm. K 3. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

Kochia siehe **Abbildung Seite 48.**

Lavatera, Sommerpappelrose, K 1

1486 — **trimestris**, amarantrosa; 100 cm. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1487 — **trimestris alba splendens**, blendend weiß, großblumig; 60 cm. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1488 **Lathyrus nanus Cupido**, wohlriechende Zwergwicken in reicher Mischung. K 1. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1489 **Linaria maroccana hybrida Excelsior-Mischung, Leinkraut**, reizende Beet-, Topf- und Schnittblumen in schönem Farbenspiel, dunkelviolett bis hellblau und dunkelkarminrot bis rosenrot; 30 cm. K 1. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.20** M.

1490 **Linum grandiflorum rubrum, roter Prachtlein**, großblumig, schön; 40 cm. K 1. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.10** M.

1491 **Matthiola, bicornis, Gemshorn**, rosiglavendel. Die Blüten verbreiten abends einen wundervollen Duft. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

Lobelia erinus

Lobelia erinus ist eine der besten Sommerblumen für Einfassungen, Teppichbeete und Topfkultur, L. erinus pendula sei nachdrücklichst für Ampeln, Balkon- und Fensterkästen empfohlen. K 5.

1493 — **erinus compacta Firmament**, reinblau; 10 cm. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

1494 — **erinus compacta Kristallpalast**, die beste von allen, tiefultramarinblau mit dunklem Laub, gedrungen: 10 cm. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

1495 — **erinus compacta Kaiser Wilhelm**, enzianblau, hellaubig, bekannt und beliebt; 10 cm. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

1496 — **erinus compacta pumila splendens Schwabenmädchen**, dunkel marineblau mit weißem Auge, wunderhübsch; 40 cm. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

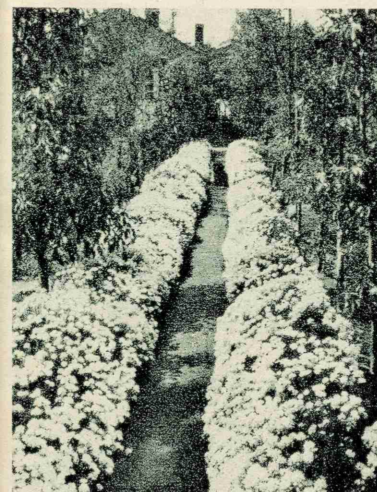
1498 — **erinus compacta Weiße Dame**, reinweiß, großblumig. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

1502 — **erinus pendula Angelina**, reinweiß, großblumig, überaus reichbl., hängend. 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

1504 — **erinus pendula Saphir**, tiefblau mit reinweißem Auge, besonders wertvoll, häng. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.



1474. Helianthus macrophyllus giganteus. 1 Prise 0.10 M.



1482. Iberis umbellata purpurea Dunettii. 1 Prise 0.15 M.

Lupinus, Wolfsbohne, K 1

1506 — **albo coccineus**, rosa mit weiß; 60 cm. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1507 — **Cruikshanksii**, dunkelblau mit gelb; 120 cm. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

1509 a) — **Hartwegii albus**, weiß; 60 cm. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

b) — **Hartwegii blau**; 60 cm. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

c) — **Hartwegii roseus**, rosa; 60 cm. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

1514 — **hybridus atrococcineus**, weiß mit rot, wohlriechend, eine der schönsten Sorten; 60 cm. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1515 — **hybridus insignis**, purpurviolett; 60 cm. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1516 — **hybridus nigrescens**, dunkelviolett, wohlriechend, großblumig; 60 cm. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1520 — **luteus Romulus**, gelb, großblumig; 30 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.20** M.

1521 — **Prachtmischung hoher Sorten** 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

1524 **Malope grandiflora, Trichtermalve**, gemischt; 100 cm. K 1. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

1525 — **grandiflora praecox purpurea**, rot; 60 cm. K 1. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

Matricaria, Mutterkraut, K 2

1528 — **capensis eximia nana fl. pl. Goldball**, großblumig, goldgelb, gefüllt, reizend für Beete und Topf; 30 cm. 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

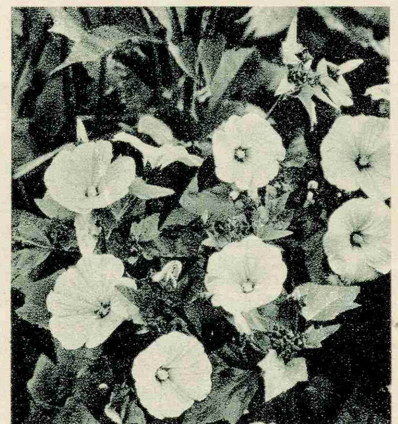
1529 — **capensis eximia nana fl. pl. Schneeball**, reinweiß; 30 cm. 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

1530 — **capensis eximia grandiflora fl. pl.**, weiß; 60 cm. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

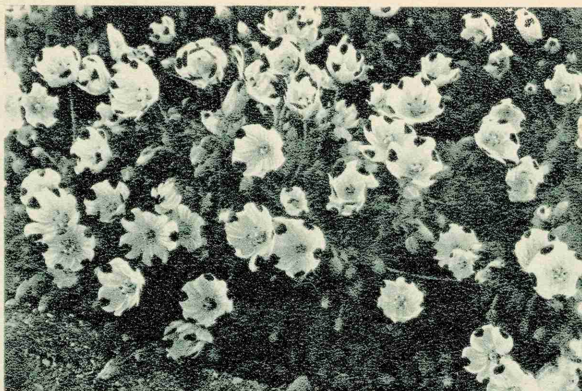
1532 **Mesembrianthemum chrystallinum, Eiskraut**; 20 cm, K 3. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

1534 **Mimulus luteus tigrinus**, getigerte Gauklerblume; 30 cm. Prachtmischung. K 5. 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

1535 — **moschatus, Moschuspflanze**, gelbblühend, wohlriechend; 30 cm. 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.



1486. Lavatera trimestris. 1 Prise 0.10 M.



1552. Nemophila maculata. 1 Prise 0.10 M.

1540 **Mirabilis jalapa, Wunderblume,** reizende Annuelle mit schönen, duftenden Blumen; 60 cm. K 4. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1544 **Nemesia strumosa grandiflora (Suttonii),** Prachtmischung vieler Farben; Nemesien gehören zu den reizendsten Sommergewächsen; großblumig, wirkungsvoll; 30 cm. K 3. 10 g **3.20,** 1 Prise **0.30 M.**

1546 **Nemesia strumosa nana compacta,** schön gemischt; 20 cm 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30 M.**

Nemophila, Hainblume, K 1

1550 **— insignis,** himmelblau; 15 cm. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1552 **— maculata,** weiß mit dunkelvioletten Flecken; 15 cm. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1553 **— Prachtmischung.** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

Anerkennung: Im kommenden Jahr sind es 20 Jahre, daß ich meine Sämereien von Ihnen beziehe. Ich habe nie eine Enttäuschung erlebt, das möchte ich Ihnen hiermit mitteilen.
27. 11. 41. P. W., Strausberg b. Berlin.

Nicotiana, Ziertabak, K 4

1556 **— affinis,** weiß, großblumig, wohlriechend; 80 cm. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.15 M.**

1557 **— affinis hybrida, Prachtmischung.** Wohlriechende, neue Hybriden im schönen Farbenspiel; 80 cm. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.15 M.**

1558 **— colossea,** bis 200 cm hoch, herrliche, raschwachsende Zierpflanze mit dunkelgrünen, meterlangen Blättern. 1 g **1.20,** 1 Prise **0.40 M.**

1559 **— Sanderae rot,** reichblühende, schöne Sorte. 10 g **0.90,** 1 Prise **0.20 M.**

1560 **— Sanderae hybrida,** Prachtmischung; reichblühend, ausgezeichnet als Einzel- und Gruppenpflanze; 75 cm. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.20 M.**

1562 **Nigella damascena fl. pl. Gretl im Busch, Jungfer im Grünen;** zartblau, gefüllt; 45 cm. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1562a **Nigella damasc. fl. pl. Alt-Preußen;** Indigoblau. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**

1563 **— damascena fl. pl. Miß Jekyll,** dicht gefüllt, prachtvoll himmelblau, 45 cm. K 1. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1564 **Nycterinia cachensis, Nachtbalsam** weiß, sehr wohlriechend. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25 M.**

Papaver, Gartenmohn

1565 **Papaver glaucum, Tulpenmohn;** leuchtend scharlachrot mit schwarzen Flecken; 50 cm hoch, reich und lang blühend; einer der schönsten Mohne. K 1 u. 6. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.20 M.**

Papaver paeoniflorum fl. pl., gefüllter hoher Paeonienmohn, 90 cm, K 1.

1568 **Prachtmischung** der schönsten Farben. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**

Papaver rhoeas, einfachblühender Seiden- oder Shirleymohn, 75 cm, K 1. Entschieden der schönste einfachblühende Gartenmohn, herrlich auf Gruppen und ausgezeichnet für den Schnitt, wenn man Knospen nimmt, die kurz vor dem Platzen stehen.

1572 **Prachtmischung vieler feiner Farben.** 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15 M.**

Papaver rhoeas fl. pl., gefüllter Ranunkelmohn, 60 cm, K 1

1576 **Prachtmischung.** 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15 M.**

Papaver somniferum, einfacher Gartenmohn,

90 cm, K 1

1581 a) **Admiral,** weiß mit breitem, scharlachrotem Saum, ganzrandig. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**
b) **Danebrog,** scharlachrot mit weißer Mitte, gefranst. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**
c) **Loreley,** zartlilarosa, ganzrandig, besonders hübsch. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**
d) **Mephisto,** scharlachrot mit schwarzen Flecken, gefranst. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M**
e) **Scharlachkönig,** tiefscharlachkarmesin, ganzrandig. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**

1582 **Einfachblühender Gartenmohn** in Prachtmischung. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**



1562a. Nigella damascena fl. pl. Alt-Preußen. 1 Prise 0.15 M.

Papaver somniferum fl. pl., gefüllter Garten- oder Federmohn, 90 cm, K 1.

1585 a) **weiß**
b) **hellgelb**
c) **rosa**
d) **purpurrot**
e) **dunkellila**
f) **stahlblau mit zinnober**
je 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15 M.**

1586 **Prachtmischung.** 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15M.**

1589 **Perilla nankinensis,** 60 cm hoch, reizend für Gruppen und als Hintergrund für niedrige Sommerblumen mit lebhaften Farben. Das Laub ist schwarzrot. K 4. 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10 M.**

1590 **— nankinensis fol. atropurpureis laciniatis,** Blätter dunkelrot, geschlitzt; 60 cm. K 4. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15 M.**

Portulaca, Portulakröschen

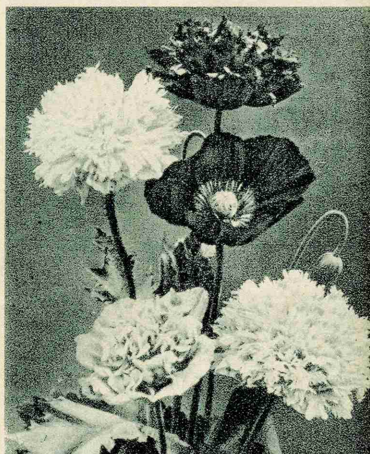
1624 **— grandiflora, einfachblühendes Portulakröschen** in Prachtmischung. K 3. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.15 M.**

1626 **— grandiflora fl. pl., gefülltblühendes Portulakröschen** in Prachtmischung. 10 g **3.20,** 1 Prise **0.30 M.**

Pyrethrum, Goldkamille

1627 **— parthenifolium aureum;** bekannte Einfassungspflanze mit goldgelben Blättern; 30 cm. K 2. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.20 M.**

1628 **— parthenifolium aureum laciniatum,** feingeschlitzt, reizend. 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15 M.**



1586. Papaver somniferum fl. pl. 1 Prise 0.15 M.

1605. Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana Spitzenschleier für Balkon. 1 Prise 0.60 M.

 Petunien

Allbekannt und beliebt; die geringen Ansprüche dieser Sommerblume, ihre Blütenfülle und die vielen Möglichkeiten ihrer Verwendung rechtfertigen ihre weite Verbreitung. — Petunien sät man in den Monaten Februar bis April ins Mistbeet oder in Töpfe, pikiert bald und verpflanzt, sobald sich die Sämlinge gegenseitig beengen, einzeln in kleine Töpfe. Die gewöhnlichen Freilandsorten können schon nach einmaligem Pikieren an Ort und Stelle gepflanzt werden, sobald sie gut abgehärtet sind — Petunien gedeihen in jedem Boden, wenn sie nur viel Sonne haben. Sie breiten sich ziemlich aus, man pflanzt deshalb mit einem allseitigen Abstand von 40—50 cm.

Petunia hybrida, einfachblüh. vielblumige Petunie,

Vorzüglich für Beete und Fensterschmuck; Anspruchslosigkeit und eine nicht zu überbietende Blütenfülle zeichnen diese Rasse aus. 45 cm.

1591 a) **Adonis**, purpurrosa mit weißem Schlund, reizend. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.
b) **alba**, reinweiß. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.
c) **rosea**, prachtvoll tiefrosa. 10 g **2.40**, 1 Prise **0.30** M.
d) **kermesina**, leuchtend karminrosarot, sehr schön. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.
e) **venosa**, lila mit dunklerer Aderung. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.
f) **Blauer Liebling**, neu, rein hellblau. 10 g **2.90**, 1 Prise **0.35** M.

1592 **Prachtmischung.** 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

Petunia hybrida compacta nana, Zwergpetunie

Vorzüglich für Farbenbeete, Einfassungen und Topfkultur.

1593 a) **Gloria**, magentarosa mit weißem Schlund. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.
b) **Himmelsröschen**, leuchtend rosa, von ausgezeichneter Fernwirkung. Eine der besten Farbenpetunien. 10 g **14.40** M. ½ g **1.—**, 1 Prise **0.40** M.
c) **Ratsherr**, dunkelviolett. 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

P. hybrida compacta nana (Fortsetzung)

1593 d) **Schneeball**, reinweiß, schön. 10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.
e) **Senator**, tiefblau mit weißem Schlund. 10 g **6.—**, 1 Prise **0.35** M.
f) **„Marienkäfer“**. Neu! Leuchtend karminrot mit scharlachroter Auflage, rundblütig, von niedrigem, buschigem Wuchs. 1 Portion **0.60** M.

1594 **Neue Sondermischung.** 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

Petunia hybrida grandiflora, einfache, großblumige Petunie

Gleich gut für Gruppen, Balkonschmuck und Topfkultur.

1595 a) **alba**, die beste reinweiße Petunie, sehr großblumig und kräftig wachsend. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.
b) **brillantrosa**, feine lebhafte Farbe. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.
c) **purpurea**, samtig purpurrot. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.
d) **violacea**, samtig dunkelblau, die beliebteste Sorte für Balkonkästen. Rathauspetunie. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.

Petunien-Pflanzen

Jungpflanzen mit kleinen Topfballen. 100 St. **11.—**, 10 St. **1.20** M.
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, einfachblühende Sorten. 100 St. **24.—**, 10 St. **2.50** M.
Fertige Pflanzen aus Tontöpfen, gefülltblühende Sorten. 100 St. **32.50**, 10 St. **3.50** M.
von Mitte Mai an lieferbar.

P. hybrida grandiflora (Fortsetzung)

e) **Marktkönigin**, tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch, mittelgroß (8 bis 9 cm), edel geformt, leicht gewellt; 50—60 cm hoch, gut verzweigt, langrankend, sehr reich blühend. ½ g **5.20**, 1 Portion **0.60** M.

1596 **Prachtmischung.** ½ g **3.20**, 1 Prise **0.40** M.

Petunia hybrida grandiflora nana

1595 f **Weiße Wolke.** Reinweiß, gedrungene, 30 cm hohe, vielblumige Büsche bildend; für Beet und Topf. ½ g **4.40**, 1 Prise **0.50** M.

1596 a **Prachtmischung.** Gedrungen wachsend, 25 cm, vorzüglich. ½ g **3.60**, 1 Prise **0.40** M.

Petunia hybrida grandiflora fimbriata, einfache, gefranste, großblumige Petunie

Eine reizende Klasse, der eigenartig schönen, edlen Blumen wegen besonders zu empfehlen.

1597 a) **alba**, reinweiß. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.
b) **brillantrosa**, prächtig. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.
c) **Pepita**, dunkelkarmin, weiß gefleckt; eine der hübschesten Sorten. ½ g **3.60**, 1 Prise **0.40** M.
d) **venosa**, auf hellem Grund purpurn geadert; sehr schön. ½ g **3.40**, 1 Prise **0.40** M.



Petunia camp. nana „Rosenrotes Märchen". 1 Prise 1.20 M.

Petunia hybrida grandiflora (Fortsetzung)



e) **„Goldenes Jubiläum".** Tiefkarminrot mit scharlachrotem Hauch. Scharf abgegrenzt leuchtet der Schlund in hellem, goldbronze gezeichnetem Goldgelb und gibt der Blüte ein frohes, festliches Gepräge.
½ g 5.50, 1 Prise 0.80 M.

1598 **Prachtmischung.**
½ g 3.20, 1 Prise 0.40 M.

Petunia hybrida grandiflora superbissima, Riesenpetunie

mit gewellten Blumen und großem, getigertem Schlund.

1599 a) **alba,** reinweiß mit gelbem Schlund.
½ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

b) **Deutsche Kaiserin,** bläulichweiß mit veilchenblauer Aderung und dunkelblauem Schlund, sehr schön.
½ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

c) **kupferrot,** eine neue, herrliche Farbe.
½ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

d) **Prinzessin von Württemberg,** zartrosa mit purpurner Aderung.
½ g 6.40, 1 Prise 0.60 M.

1600 **Prachtmischung.**
½ g 5.80, 1 Prise 0.50 M.



Petunia hybrida pendula, hängende Balkon-Petunie

Stark rankend, unübertroffen für Balkon- und Fensterkästen.

1601 a) **alba,** reinweiß.
½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

b) **rosea,** rosa.
½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

c) **violacea,** tiefsamtblau, **Rathauspetunie.** ½ g 1.20, 1 Prise 0.35 M.

d) **Blauwunder.** Eine wesentliche Verbesserung der bekannten „Karlsruher Rathauspetunie" von besonders klarem und leuchtendem Blau.
½ g 1.80, 1 Prise 0.40 M.

1602 **Prachtmischung.**
½ g 1.20, 1 Prise 0.30 M.

Petunia hybrida grandiflora fimbriata nana für Balkon.

1603 **Abendsonne.** Fällt treu aus Samen und bildet 30 cm hohe, gedrungene Büsche, die voll mit schön gefransten brillantrosaroten Blüten von 8 cm Durchmesser besetzt sind.
½ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.



Petunia hybrida (Fortsetzung)

1604 — **Gottfried Michaelis.** Leuchtend purpurrot mit dunklem Schlund, zierlich gefranst.
30 cm. ½ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.

1605 — **Spitzenschleier.** Reinweiße Prachtpetunie, für Beet- und Topfkultur vorzüglich. ½ g 5.20, 1 Prise 0.60 M.

Gefülltblühende Petunien

1608 **Petunia hybrida fl. pl.,** kleinblumige gefülltblühende gefleckte Petunie in schöner Mischung.
½ g 5.20, 1 Prise 0.50 M.

1609 — **hybrida grandiflora fimbriata fl. pl. „Lachskönigin".** Ein völlig neuer Typ und Farbenton. Dichtgefüllt, gefranst, frischrosa mit tieferer Schattierung um die Adern und im Grund der Blumen. 1 Prise 0.80 M.

1610 — **hybrida grandiflora fl. pl.,** großblumige, gefülltblühende Petunie in Prachtmischung; liefert etwa 25—30% gefüllte Blumen.
½ g 14.—, 1 Prise 0.70 M.

1611 — **hybrida grandiflora fimbriata fl. pl. Meisterwerk,** zartrosa, dunkelrosa geadert, bringt 100% gefüllte, ballförmige Blumen.
10 Prisen 7.50, 1 Prise 0.80 M.

1612 — **hybrida grandiflora fimbriata fl. pl.,** großblumige, gefüllte und gefranste Petunie in Prachtmischung; liefert 30—35% gefüllte Blumen.
½ g 13.—, 1 Prise 0.70 M.

1613 — **hybrida grandiflora superbissima fl. pl.** Diese deutsche allgefüllte Petunie bringt 50% dichtgefüllte, feingekrauste und gewellte Blumen von 10—14 cm Durchmesser. Die übrigen 50% sind dichtgekrauste und gewellte Superbissima Blumen, die wie gefüllte wirken. Das Farbenspiel ist außerordentlich reichhaltig i. Prachtmischung.
10 Prisen 8.—, 1 Prise 0.90 M.

Petunia hybrida grandifl. superbiss. nana „Erika", silberrosa 1 Prise 0.90 M.
— **hybrida „Feuerwolke",** scharlachkrapprote Rathauspetunie 1 Prise 0.90 M.
— **hybrida „Inntalperle",** lachskrapproter Himmelsröschentyp.
Siehe Neuheiten. 1 Prise 0.70 M.

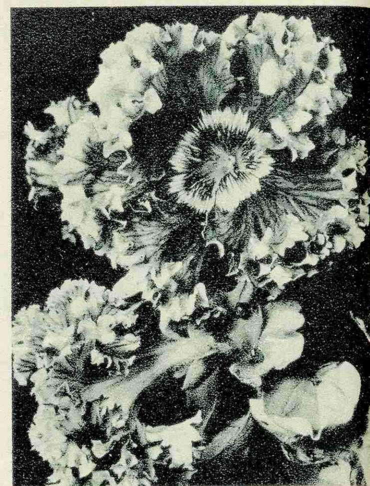
Zwei neue Petunien comp. nana in Rot

Petunia comp. nana Rot Edle „Roter König", ein Farbenwunder von unbestreitbarer Leuchtkraft und edlen Blumenformen 1 Prise 1.20 M.

Petunia comp. nana Rot Edle „Rosenrotes Märchen", sehr großblumig und reichblühend von rosenrot bis lachskrapprot 1 Prise 1.20 M.



1615b. Phlox Drummondii grandiflora Brillant. 1 Prise 0.25 M.



1609. Petunia hybrida grandiflora „Lachskönigin". 1 Prise 0.80 M.



Phlox, Flammenblume
Phlox Drummondii grandiflora

Eine der schönsten und dankbarsten Sommerblumen, ungeheuer reich blühend und prachtvoll gefärbt; 30 cm hoch. Man sät in den Monaten Februar bis März ins Mistbeet oder in Töpfe, hält mäßig warm, pikiert bald und pflanzt so früh als möglich aus. Phlox Drummondii liebt Sonne, kräftigen Boden und ausreichende Düngung, am besten mit Hornspänen. K 2.

1615 a) **alba,** reinweiß, prachtvoll.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

b) **Brillant,** tiefrosa mit dunklem Auge.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

c) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge, reizend.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

d) **isabellina oculata,** gelb mit dunklem Auge; feine Farbe.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

e) **stellata splendens,** leuchtend karmesinrot mit weißem Auge.
10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

f) **striata coerulea,** blau mit weiß gestreift. 10 g 1.80, 1 Prise 0.25 M.

1616 **Prachtmischung.**
10 g 1.60, 1 Prise 0.25 M.



Phlox Drummondii nana compacta, Zwergphlox,

15 cm hoch, von geschlossenem Wuchs. K 2.

1617 a) **chamoisrosa** mit karminrotem Auge. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

b) **coerulea stellata,** blau mit weißem Auge. 10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

c) **Feuerball,** leuchtend scharlachrot.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

d) **isabellina,** reingelb.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

e) **Schneeball,** reinweiß.
10 g 4.—, 1 Prise 0.35 M.

1618 **Prachtmischung.**
10 g 3.20, 1 Prise 0.30 M.



Reseda, Resede, K 1

altbekannte und beliebte Einjahrsblume. Aussaat gegen Ende April an Ort und Stelle. Bei kühlem Wetter keimt der Samen langsam, bei trockenem stellen die Erdflöhe den Keimlingen nach.

1629 — **odorata,** wohlriechende Resede. 40 cm.

1630 — — **grandiflora,** großblumig, echt wertvoll; 40 cm.

1631 — — **grandiflora Bismarck,** verbesserte Machet, großblumig, schön ausgezeichnet für Töpfe und zum Treiben; 30 cm.
1 Prise 0.20 M.



1672. *Schizanthus Wisetonensis.*
1 Prise 0.35 M.

Reseda (Fortsetzung)

1632 — — **grandiflora Goliath,** mit mächtigen, tiefroten Blütenrispen, eine der schönsten Sorten; 30 cm.
10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

1633 — — **Machet,** bekannte Topfresede, gedrungen wachsend, mit großen, rötlichen Rispen; 40 cm.
10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

1634 — — **Viktoria,** rot, sehr schön; 40 cm.
10 g **1.—,** 1 Prise **0.20** M.

Ricinus, Wunderbaum

1639 — **communis,** gemischt. K 5.
10 g **0.40,** 1 Prise **0.20** M.

1640 — **zanzibariensis,** schönste Sorten gemischt; 200 cm. K 5.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.20** M.

1642 **Rosa polyantha nana multiflora,** einjähriges, remontierendes Kußröschen
100 Korn **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

Rudbeckia, Sonnenhut

1643 — **bicolor superba,** goldgelb mit dunklen Flecken, schöne Schnittblume; 60 cm hoch, K 2.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

1644 — **„Stern von Kelvedon“.** Reichblühende, langstielige einjährige Rudbeckia für Rabatten und Schnitt, goldgelb mit rotbraunem Kranz und braunem Butzen, 75 cm; K 2.
10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

Salpiglossis, Trompetenzunge

Wunderhübsche, leider viel zu wenig bekannte Einjahrsblume, farbenreich, prächtig gezeichnet, ebenso empfehlenswert für sonnige Beete wie für den Blumenschnitt; 80 cm. K 2.

1646 — **variabilis grandiflora Prachtmischung.**
10 g **1.30,** 1 Prise **0.25** M.

Salvia, Salbei

1650 — **coccinea,** scharlachroter Salbei; 100 cm. K 2.
10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

1651 — **farinacea,** hellblauer Salbei. K 2.
10 g **2.30,** 1 Prise **0.30** M.

Salvia splendens siehe unter Topfpflanzen



Einjahrsblumen – Sämlinge

einmal verstupft; von Mitte Mai an lieferbar

	100 St.	10 St.
Astern in Sorten	5.—	**0.60** M.
Balsaminen	4.50	**0.50** M.
Chinesernelken	4.50	**0.50** M.
Chrysanthemum car.	4.50	**0.50** M.
Gaillardien	4.50	**0.50** M.
Kochia, Sommerzypresse	6.50	**0.70** M.
Levkojen	7.50	**0.80** M.
Lobelien	4.50	**0.50** M.
Löwenmaul	5.—	**0.60** M.
Phlox	4.50	**0.50** M.
Salpiglossis	5.—	**0.60** M.
Skabiosen	4.50	**0.50** M.
Strohblumen	4.50	**0.50** M.
Tagetes	4.50	**0.50** M.
Verbenen	6.50	**0.70** M.
Zinnien	6.50	**0.70** M.

Weniger als 10 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Sanvitalia

Für niedrige Beete und Einfassungen in vollsonniger Lage zu empfehlen; K 3.

1653 — **procumbens,** gelb mit schwarzer Mitte; 12 cm.
10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

1654 — **procumbens fl. pl.,** goldgelb, gefüllt; 12 cm. 10 g **2.50,** 1 Prise **0.30** M.



1646. *Salpiglossis variabilis grandiflora.*
1 Prise 0.25 M.

Saponaria, Seifenkraut

Schöne Gruppen- und Einfassungspflanze, 25 cm. K 1.

1655 — **multiflora,** tiefrosa.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

1656 — **multiflora alba,** reinweiß.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

1657 — **multiflora carminea (Scharlachkönigin).**
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

Sonderheft der Gartenschönheit über **Einjahrsblumen**

Heft I Aussaat ins freie Land **1.20** M.
Heft II mit einfacher Vorkultur **1.20** M.



1661 g. Scabiosa atropurpurea grandifl. fl. pl. Rosette. 1 Prise 0.25 M.



Scabiosa, Skabiose

Reichblühende, schöne Einjahrsblume für Gruppen und Schnitt, anspruchslos, für sonnige und leicht schattige Lagen gleich gut geeignet. K 2.

— **atropurpurea grandiflora fl. pl., hohe gefüllte Gartenskabiose** / 90 cm.

1661 a) **weiß**
b) **schwefelgelb**
c) **die Fee,** himmelblau
d) **rosa**
e) **feurigscharlachrot**
f) **schwarzpurpur**
je 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.
g) **Rosette. Neu!** Tief rosa, lachsrosa getönt. 10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

1662 **Prachtmischung.**
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

— **atropurpurea nana fl. pl., halbhohe, gefüllte Gartenskabiose;** 60 cm. K 2.

1664 **Prachtmischung.**
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

Schizanthus, Spaltblume

Außerordentlich reichblühend, reizend für Beete und Töpfe. K 3.

1670 — **pinnatus grandiflorus hybridus,** Prachtmischung; 45 cm.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

1672 — **Wisetonensis,** bildet gedrungene Büsche mit zahllosen, reizenden rundlichen Blüten: Prachtmischung vieler Farben; 40 cm.
10 g **5.—,** 1 g **0.80** M.
1 Prise **0.35** M.

Silene, Leimkraut

Sehr schön für niedrige Beete, Einfassungen, Steingärten und Topfkultur. K 1 und 6. Samen kann auch im Herbst ins Freiland gesät werden.

1675 — **pendula,** rosa; 25 cm.
10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

1676 — **pendula fl. pl.,** purpurrosa, reizend, gefüllt; 25 cm.
10 g **0.60,** 1 Prise **0.15** M.

1678 — **pendula compacta fl. pl.,** fliederblau gefüllt; 10 cm.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

1679 — **pendula compacta ruberrima fl. pl. (Triumph),** leuchtend karminrot, dicht gefüllt, die schönste aller Silenen.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

1683 **Stevia purpurea,** ausgezeichnete Bindeblume, purpurrot; 50 cm. K 3.
10 g **2.80** 1 Prise **0.30** M.

Tagetes, Samtblume, Studentenblume

Tagetes erecta fl. pl., hohes, großblumig. Tagetes, K 4

Obwohl von den bestgefüllten Blumen geerntet, bringen die Samen dieser Sorten immer einzelne halbgefüllte und einfachblühende Pflanzen.

1685 a) **fistulosa aurea**, goldgelb, geröhrt; 75 cm. 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.
b) **pallida**, hellgelb; 75 cm. 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.
c) **Orangeprinz**, leuchtend orangegelb, dichtgefüllt, sehr schön; 60 cm. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.
d) **sulphurea**, schwefelgelb; 75 cm. 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.
e) **Goldene Schöne**, leuchtend orange, gefüllt und von lockerem graziösem Bau; 70 cm. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.20** M.

1686 **Prachtmischung.** 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.

Nelkenblütiges Tagetes, K 4

1687 a) **Goldlicht.** Die locker gebauten Blumen dieser neuen Rasse gleichen in der Tat den amerikanischen Nelken. Alle sind gleichmäßig in der Form und haben einen Durchmesser bis zu 8 cm. Durch die großen, leicht gewellten Blumen kommt die goldig leuchtende Farbe so recht zur Geltung. 60 cm hoch. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

b) **Silberlicht.** Ein vornehmes, vollkommenes Tagetes mit langen Stielen und locker gefüllten, nelkenförmigen Blüten von hellem lieblichem Gelb; der bekannte, unangenehme Tagetesgeruch fehlt völlig, 40 cm. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

Tagetes patula fl. pl., K 4

T. patula verzweigt sich stärker als T. erecta und bringt mehr, aber kleinere Blumen.

1689 **— patula fl. pl. ranunculoides**, dunkelbraun; 75 cm. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

1690 **— patula fl. pl., gestreifte schottische**; 75 cm. 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

1696 **— patula fl. pl. Prachtmischung** aller Sorten. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



1697d. Tagetes patula nana fl. pl., Farbenklang. 1 Prise 0.25 M.

Tagetes patula nana fl. pl.,

30 cm. K 4

1697 a) **aurea**, orangegelb. 10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.
b) **Robert Beist**, dunkelrotbraun mit schmalem, gelbem Rand. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.25** M.
c) **striata**, braun und gelb gestreift. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

d) **Farbenklang. Das schönste, effektvollste Tagetes.**
Neues Tagetes mit etwa 5 cm breiten, gefüllten Blumen, deren goldgelbe Mitte von einer braunroten Krause umgeben ist. 40 cm hoch. 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

1698 **Prachtmischung.** 10 g **0.70**, 1 Prise **0.15** M.

Tagetes patula nana bicolor, K 4

Einfachblühende, zweifarbige Studentenblume, hervorragend für Beete, Rabatten und Einfassungen.

1699 a) **Ehrenkreuz**, gelb mit braun, bekannt und beliebt; 20 cm. 100 g **3.—**, 10 g **0.60** M. 1 Prise **0.15** M.
b) **Goldrand**, samtig dunkelbraun mit goldgelbem Rand, reizend; 20 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.
c) **Silberkönig**, hellschwefelgelb mit braunen Flecken; 20 cm. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M

1702 **Tagetes signata pumila**; 25 cm hoch, gedrungen wachsend, mit zahllosen, goldgelben Blumen bedeckt. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

Sommerliche Blumenfülle
von Willy F. Rosenthal.
Ein wertvolles Büchlein über die Einjahrsblumen, vornehmlich für angehende Blumen- und Gartenfreunde bestimmt. Geb. **1.80** M.

Zwergkapuzinerkresse, Tropaeolum majus nanum

1705 a) **Aurora**, aprikosengelb.
b) **Goldkönig**, goldgelb, dunkellaubig.
c) **Kaiserin von Indien**, dunkelblutrot, dunkellaubig.
d) **König Theodor**, schwarzrot, dunkellaubig.
e) **Marienkäfer**, orange mit granatroten Flecken.
f) **Vesuv**, lachsrosa, dunkellaubig.
g) **Zwergkönig**, scharlachrot, dunkellaubig, prachtvoll; je 100 g **1.30**, je 10 g **0.40** M. 1 Prise **0.15** M.
h) **Goldkugel**, bildet runde, mit leuchtend goldgelben, gefüllten und duftenden Blumen förmlich übersäte Büsche. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.20** M.

1706 **Prachtmischung.** 100 g **1.10** M. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.15** M.

1707 **Tropaeolum Lobbianum comp. Liliput „Neueste Farbenmischung"** stellt in der Farbenzusammenstellung etwas vollkommen Neues dar. Die kleinen kompakten Büsche, welche mit Blüten dicht besetzt sind, bilden ein vorzügliches Material, um im Steingarten in der blütenarmen Zeit eine wesentliche Lücke auszufüllen. 10 g **0.50**, 1 Portion **0.20** M.

Rankende Kapuzinerkresse siehe Seite 62

In meiner Gärtnerei
Schleißheimer Straße 193 sehen Sie jeden Sommer viele Sorten Einjahrsblumen in Blüte.

Verbena, Eisenkraut

Eine der allerbesten einjährigen Gruppenpflanzen, reichblühend, anspruchslos, leicht zu behandeln. Die schönen Blumen erscheinen von Juni an ohne Unterbrechung bis zum Eintritt des Frostes; K 4.

Verbena hybrida; 45 cm.

1709 a) **candidissima**, reinweiß, großdoldig. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.
b) **coccinea**, scharlachrot, sehr schön. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.
c) **coerulea**, dunkelblau. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.
d) **Leuchtfeuer (Defiance)**, scharlachrot. 10 g **4.—**, 1 Prise **0.30** M.
e) **lutea**, bernsteingelb. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.
f) **rosea**, rosa, reizend. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

1710 **Prachtmischung** I. Rang. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

1712 **schöne Mischung.** 100 g **6.80** M. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.20** M.

1714 **— — auriculaeflora**, weißgeäugte Blumen in reicher Mischung. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

1716 **— — striata**, gestreifte gemischt. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

Verbena hybrida compacta; 25 cm.

1717 a) **Defiance**, rein scharlachrot. 10 g **7.20**, 1 Prise **0.40** M.
b) **Prinz Chamois**, lachsrosa. 10 g **4.40**, 1 Prise **0.35** M.
c) **Violacea**, dunkelviolett, sehr hübsch 10 g **4.40**, 1 Prise **0.35** M.

1718 **Prachtmischung.** 10 g **4.40**, 1 Prise **0.30** M.

1720 **Verbena hybrida grandiflora (Mammut)**, Prachtmischung großblumiger Spielarten; 45 cm. K 4. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

1721 **Verbena venosa**, fliederblau; dankbare, wirkungsvolle Gruppen- und Schnittblume; 30 cm. K 4. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

1722 **— venosa lilacina**, wie vorige, jedoch zart lavendelblau; eine ausgezeichnete Neuheit. K 4. 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

100 Ratschläge für alle Gärten von Ludwig Lesser.
Ein ebenso gutes wie preiswertes Büchlein, das jeder Gartenfreund besitzen sollte. Broschiert **0.90** M.



1709f. Verbena hybrida rosea. 1 Prise 0.30 M.

Samenschmitz-München

Stiefmütterchen oder Pensees



1733a. Viola Schweizer Riesen-Stiefmütterchen Thuner See. 1 Prise 0.40 M.

Viola tricolor maxima

Eigentlich eine mehrjährige Pflanze, wird das Stiefmütterchen doch fast immer zweijährig gezogen, da nur die erste Blüte wirklich befriedigt. Pensees sind nicht nur überall bekannt, sondern auch überall beliebt, und das verdanken sie neben der leichten Kultur ihren reizenden Blumen, den herrlichen Farben und ihrem unermüdlichen Blühen.

Ihr Fortkommen finden Stiefmütterchen so ziemlich überall im Garten, üppiges Gedeihen und große, schöne Blumen aber bedingen freie Lage und guten, nahrhaften Boden. Die Aussaat geschieht Ende Juli bis Mitte September auf ein sehr geschützt liegendes Gartenbeet, besser in den kalten Kasten. Bis zum Aufgehen, das nach zwei bis drei Wochen erfolgt, hält man die Saat schattig und feucht. Wenn die Sämlinge dünn genug stehen, ist ein Pikieren nicht notwendig, im anderen Falle aber durchaus anzuraten. Ende August bis Ende September kann auf das vorbereitete Beet im Garten ausgepflanzt werden. Abstand von Pflanze zu Pflanze 20 bis 30 cm.

Viola tricolor maxima Mischungen

1725 **Viola tricolor maxima Triumph der Riesen,** Prachtmischung lebhafter Farben. 10 g **3.80**, 1 Prise **0.35** M.

Vielblumiges Stiefmütterchen

Großblumig, mit runder, flacher Blüte; vorzüglich für große Beete geeignet.

1726 a) **Goldlackfarben.** 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

b) **Rotkäppchen,** feuerrot. 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

1726 **Viola tricolor maxima, Sondermischung I. Rang;** feinste, großblumige Sorten in reichem Farbenspiel. 100 g **11.60**, 10 g **2.20** M. 1 Prise **0.25** M.

1727 **Viola tricolor maxima,** gute Mischung. 100 g **6.80**, 10 g **1.20** M. 1 Prise **0.20** M.

1728 **Riesenstiefmütterchen „Neu-Deutschland".** Prachtmischung großgefleckter Blumen von einem Ausmaße, wie es keine andere Sorte aufweist. Die Stiele sind fast bleistiftstark und machen die widerstandsfähige Blume für Schnittzwecke besonders geeignet. 10 g **7.80**, 1 Prise **0.40** M.

Riesenblumiges Stiefmütterchen



Vortrefflich für Beete und Gruppenwüchsig, mit wunderhübschen, sehr großen Blüten.

1729 a) **Adonis,** hellblau mit gelblichweißer Mitte und großen, dunklen Augen, reizend. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

b) **Brautjungfer,** weiß und rosa mit tiefblauen Flecken. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

c) **Feuerkönig,** leuchtend purpur, braungefleckt und goldgelb gerandet. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

Riesenblumige Stiefmütterchen (Fortsetzung)

d) **Fürst Bismarck,** hellbraun mit dunklem Gesicht. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

e) **Goldelse,** reingoldgelb. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

f) **gelb mit dunklem Auge.** 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

g) **Kaiser Franz Joseph,** weiß mit großen, violetten Flecken. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

h) **Kaiser Wilhelm,** ultramarinblau mit dunklem Auge, sehr fein. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

i) **Lord Beaconsfield (Halbtrauer),** Blumenblätter dunkelviolett, die oberen fast weiß. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

k) **Mohrenkönig (Faust),** schwarz. 10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

l) **Morgenröte,** dunkelweinrot mit dunklem Auge und weißem Rand. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

m) **Prinz Heinrich,** samtblau mit dunklem Auge, prachtvoll. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

n) **Schneewittchen,** reinweiß. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

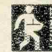
o) **Pfau,** wunderbar regenbogenfarbig. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

p) **weiß mit Auge.** 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

q) **Vulkan,** dunkelbraunrot, große schwarze Flecken. 10 g **4.40**, 1 Prise **0.35** M.

1730 **Viola tricolor maxima Trimardeau Prachtmischung;** von sehr großen, meist dreifleckigen form- und farbvollendeten Blumen gewonnen. 100 g **11.60** M. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

Viola tricolor maxima Schweizer Riesen



Eine neue, besonders robuste und großblumige Rasse, die sich dank ihren vorzüglichen Eigenschaften im Flug den Markt erobert hat.

1733 a) **Alpenglühen,** scharlachrot. 10 g **6.80**, 1 Prise **0.40** M.

b) **Firnengold,** goldgelb, schwarzgefleckt, vollkommen rund, bis 10 cm breit. 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

c) **Thuner See,** Kaiser-Wilhelm-Blau mit schwarzem Auge, eine prachtvolle, auffallende Färbung. 10 g **6.80**, 1 Prise **0.40** M.

d) **Berna,** samtig dunkelviolett, außerordentlich schön, frei über dem Laub blühend. 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

e) **Montblanc (Silberbraut),** weiß mit dunkelviolettem, weinrot auslaufendem Fleck, riesenblumig. 10 g **5.—**, 1 Prise **0.40** M.

f) **Schweizer, goldgelb ohne Auge.** 10 g **6.80**, 1 Prise **0.40** M.

g) **Meißner Porzellan,** malvenrosa mit weinroten Flecken, goldnes Auge, rostbrauner Aderung. Neu! 1 Prise **0.50** M.

1734 **Prachtmischung der Schweizer Riesen-Stiefmütterchen.** 10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

Viola tric. maxima Neue aufrechtblühende Stämme von Stiefmütterchen

Das Auseinanderfallen der blühenden Stiefmütterchenpflanzen mit fortschreitender Entwicklung infolge zu hohen Wuchses und zu schräger Stellung der Blütenstiele ist ein Schönheitsfehler. Nun können wir einige Sorten anbieten, welche einen guten aufrechten Habitus zeigen, die Gesichter ihrer Blüten mehr dem Beschauer zukehren und dadurch bessere Farbwirkung hervorbringen.

1740a **Viola tric. max.,** aufrechte **candidissima,** weiß 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

1740b **Viola tric. max.,** aufrechte **Feuerkönig** 10 Pr. **4.50**, 1 Prise **0.50** M.

1740c **Viola tric.max.,** aufrechte **Halbtrauer** 10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

Viola tricolor maxima (Fortsetzung)

1735 **Schmitz' riesenblumige Elite-Mischung.** Gedrungen wachsend, besonders großblumig, von herrlichem Kolorit. Meine Pensée-Elite-Mischung enthält neue, wertvolle Farbentöne in einem Ausmaße wie wohl keine andere Zusammenstellung.
10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

1736 **Rasse Engelmann.** Eine neue Rasse, die sich durch Großblumigkeit, Ebenmäßigkeit der Blüten, unübertroffenes Farbenspiel, gedrungenen Wuchs, Winterhärte auszeichnet. Prachtmischung.
1 g **2.20,** 1 Prise **0.50** M.

1737 **auriculaeflora,** aurikelfarbene Spielarten. 10 g **2.20,** 1 Prise **0.25** M.

1738 **Bougnots gefleckte Riesen.** Die oberen Petalen sind meist fein gestrichelt, die Farben dunkel und sehr ansprechend. 10 g **5.60,** 1 Prise **0.40** M.

·1739 **Cassier,** großblumig, gefleckt; ausgezeichnete Rasse.
10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

1741 **Germania,** gekrauste Riesenstiefmütterchen in prächtigem Farbenspiel, das von den seltensten roten und braunen Tönen beherrscht wird.
10 g **4.—,** 1 Prise **0.35** M.

1742 **Über-Riesenstiefmütterchen „Olympia“.** Eine Kreuzung zwischen „Neu-Deutschland“ und „Schweizer Riesen“, die den Farbenreichtum der Schweizer mit der Größe und Festigkeit der Blumen von „Neu-Deutschland“ vereinigt. Die Frühzeitigkeit der Blüte hat gewonnen und auch der Blütenreichtum ist gesteigert.
10 g **12.80,** 1 g **1.60,** 1 Prise **0.45** M.

1732 **Pirnaer frühblühende Stiefmütterchen.** Prachtmischung.
10 g **2.2[illegible],** 1 Prise **0.25** M.

Winterblühendes Stiefmütterchen

Viola tricolor maxima hiemalis



Das dankbarste, früheste Stiefmütterchen. Die jungen Pflanzen blühen oft schon im Herbst, ihre Überlegenheit aber zeigen sie so recht erst im Frühling; denn kaum haben die wärmenden Sonnenstrahlen den Schnee hinweggenommen, so stehen sie in voller Blüte. Oft kommen die ersten Blumen noch unter dem Schnee hervor zu einer Zeit, da die anderen Rassen erst Knospen zeigen.

1743 a) **Eiskönig,** silberweiß mit Auge.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
b) **Himmelskönigin,** himmelblau.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
c) **Jupiter,** purpurviolett, oben weiß.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
d) **Märzzauber,** dunkelsamtblau, schön. 10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
e) **Wintersonne,** goldgelb mit Auge.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
f) **Wotan,** tiefschwarz.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
g) **Weinrot.**
10 g **2 —,** 1 Prise **0.30** M.
h) **Helios,** rein goldgelb, herrlich.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
i) **Mars,** ultramarinblau mit dunklem Auge. 10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
k) **Nordpol,** reinweiß.
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.
l) **Blauer Junge,** rein silberlila.
10 g **2.—,** 1 Prise **0.25** M.
m) **Penseekönigin,** zart malvenfarben getönt, neu.
10 g **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

1744 **Prachtmischung.** 10 g **1.40** M.
1 Prise **0.25** M.

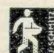


1740 b. Aufrechtes Stiefmütterchen Feuerkönig 1 Prise 0.50 M.

Viola cornuta
Hornveilchen siehe Seite 67.



1755 f. Zinnia eleg. fl. pl. Kalifornische Riesen-Rosakönig. 1 Prise 0.25 M.

 Zinnien

Die letzte Einjahrsblume im Alphabet, an Wert und Beliebtheit eine der ersten. Zinnien lieben volle Sonne, in heißen Wochen sind sie am schönsten, es muß aber fleißig gegossen werden. Die Blüte währt vom Juni bis zum Frost. Abgeschnitten bleiben Zinnien sehr lange schön. Gesät wird im April in ein Mistbeet oder in Saatgefäße, die man warm stellt. Der Same keimt nach 5—6 Tagen, die Sämlinge wachsen sehr rasch heran. An warmen Tagen lüftet man und pikiert schließlich, sobald die Pflanzen anfangen, einander zu beengen. Ende Mai wird mit einem allseitigen Abstand von 30 cm ausgepflanzt.

Zinnia elegans fl. pl.,

gefüllte großblumige Zinnie, 70 cm.

1749 a) **alba,** weiß, sehr schön
b) **atropurpurea,** dunkelpurpurrot
c) **aurea,** goldgelb
d) **coccinea,** scharlachrot
e) **kermesina,** karmesinrot
f) **rosea,** reinrosa, sehr schön
g) **sulphurea,** schwefelgelb
je 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

1750 **Prachtmischung.**
100 g **4.—,** 10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

Zinnia elegans grdfl. robusta plenissima,



riesenblumige, dichtgefüllte Prachtzinnie, 80 cm.

1751 a) **chamois**
b) **fleischfarben**
c) **Isabella,** hellgelb
d) **karmesin**
e) **lachsfarben**
f) **orange**
g) **purpurrot**
h) **scharlach**
i) **violett**
k) **weiß**
je 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25** M.

1752 **Prachtmischung.** 100 g **6.—** M.
10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

Zinnia elegans fl. pl. maxima „Kalifornische Riesen"

Eine wesentliche Verbesserung der bekannten Zinnia elegans maxima. Die Blumenblätter liegen dachziegelartig locker übereinander und lassen die Blumen noch größer erscheinen, als sie ohnedies schon sind.

1755 a) **fleischfarben**
b) **lachsrosa**
c) **purpur**
d) **violett**
e) **schwefelgelb**
f) **Rosakönig**
g) **goldgelb**
h) **weiß**
Vorstehende Farben
je 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

1756 **Prachtmischung.** 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M

Gefüllte dahlienblütige Zinnien

Eine neue, prächtige Rasse, die sich durch besonders große, einer Schmuckdahlie ähnelnde Blumen auszeichnet. Die einzelne Blume ist hochgewölbt und hat häufig 12 bis 14 cm Durchmesser; 90 cm hoch.

1753 a) **altrosa** f) **lila**
b) **goldgelb** g) **orange**
c) **Isabella,** hellgelb h) **rosa**
d) **karmesin** i) **violett**
e) **Scharlachflamme** k) **weiß**
je 10 g **1.50**, 1 Prise **0.25** M.

1754 **Prachtmischung.** 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.



1753e. Gefüllte dahlienblütige Zinnie, Scharlachflamme. 1 Prise 0.25 M.

Zinnia elegans scabiosaeflora.

1769 Keiner anderen Zinnie vergleichbar, bringt diese Neuheit skabiosenähnliche Blumen hervor, deren kronenartige, aus vielen Einzelblütchen bestehende Mitte von einem Kranz einfacher Petalen umschlossen ist. Gelb, dunkelrot, karminrot und scharlachrot; 80 cm. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

Zinnia elegans fl. pl. Liliput

Eine kleinblumige, niedrige Rasse, dichtgefüllt, reichblühend; 30 cm hoch. Reizend, für Rabatten und Einfassungen.

1757 a) **goldgelb** d) **Rotkäppchen**
b) **lila** e) **weiß**
c) **orange**
je 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

1758 **Prachtmischung.** 10 g **1.—**, 1 Prise **0.20** M.

1760 **Zinnia elegans fl. pl. Liliput gracillima;** mit kleinen, halbrunden, leuchtend roten Blumenköpfchen; reichblühend; 20 cm. Für Einfassungen vorzüglich. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

1764 **Zinnia Haageana,** einfach blühend, orangegelb, ausgezeichnet für Einfassungen; 40 cm. 100 g **3.20** M. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

1766 **— Haageana fl. pl.,** wie vorige, jedoch gut gefüllt; sehr schön. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

Samen einjähriger Strohblumen

Die Strohblumen oder Immortellen, wie man sie früher meist nannte, liefern ausgezeichneten Werkstoff für die Trockenbinderei. Sie werden geschnitten, wenn die Blumen ganz aufgeblüht sind, und getrocknet, indem man sie an luftigem Ort, mit dem Kopf nach unten, aufhängt.

Acroclinium (Helipterum), Sonnenflügel

Eine der wertvollsten Strohblumen. Man schneide die Blumen in den Mittagsstunden bei praller Sonne, wenn sie ganz geöffnet sind; 50 cm. K 3.

1770 **— roseum,** rosa. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.
1771 **— roseum albo,** weiß. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.
1772 **— roseum fl. pl.,** rosa, gefüllt (spielt). 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.
1773 **— roseum fl. pleno albo,** weiß, gefüllt (spielt). 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

Ammobium, Sandimmortelle

1774 **— alatum grandiflorum,** reinweiß; 45 cm. K 2. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.10** M.

Gnaphalium, Ruhrkraut

1776 **— foetidum,** gelbblühend; 60 cm. K 2. 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

Gomphrena, Kugelamaranth

1781 **— globosa,** reizende, kleinblumige Immortelle für sonnige Beete und Topfkultur; 30 cm. Prachtmischung aller Farben. K 1 und 2. 10 g **0.35**, 1 Prise **0.10** M.

Helichrysum monstrosum fl. pl.

die eigentliche Strohblume, allbekannt und beliebt, ein vorzügliches Material für die Binderei liefernd; 80 cm. K 2.

1785 a) **album,** weiß
b) **ferrugineum,** bronzegelb
c) **fuscatum,** dunkelbraun
d) **purpureum,** tiefpurpurviolett
e) **roseum,** reinrosa je 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.
1786 **Prachtmischung.** 100 g **5.80**, 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Rhodanthe (Helipterum), Sonnenflügel

Eine der hübschesten Strohblumen, reich- und langblühend; 30 cm. K 3.

1795 **— atrosanguinea,** dunkelkarmin. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.
1796 **— maculata,** rosa mit dunklem Ring. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Rhodanthe (Fortsetzung)

1797 **— — alba,** weiß, prächtig. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.
1798 **— Manglesi,** reizend rosa. 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Statice, Sandnelke K 2.

1800 **— Bonduelli,** neu, schön gelb. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.
1801 a) **— sinuata atrocoerulea.** 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.
b) **— sinuata candidissima.** 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.
c) **— sinuata rosea superba.** 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.
1802 **— sinuata hybrida.** 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.
1803 **— Suworowii.** 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Xeranthemum annuum fl. pl.

Papierblume, nach Helichrysum die wichtigste Art für die Trockenbinderei; 60 cm. K. 1.

1806 **Gefüllte Sorten in Prachtmischung.** 10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



1785b. Helichrysum monstrosum fl. pl. bronzegelb. 1 Prise 0.25 M.

Das führende Fachgeschäft

Samen von Schlingpflanzen und Erdbeeren

⊙ = einjährig; ♃ = ausdauernd

1826 **Bryonia alba,** Zaunrübe ♃ Harte Schlingpflanze mit weinrebenähnlichen Blättern und schwarzen Beeren; zieht im Herbst ein und treibt im Frühjahr aus den Wurzelknollen von neuem aus. Ausdauernd. K 10.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

1827 **Cardiospermum halicacabum,** Herzsame. ⊙ Als „Ballonpflanze" bekannter, hübscher Schlinger. K 11.
10 g **0.40,** 1 Prise **0.15** M.

Cobaea scandens, Glockenrebe



⊙ Wunderhübsche, raschwachsende Schlingpflanze mit großen, beinahe tropisch anmutenden, grünlich purpurnen oder weißen Blüten. Wenn sie nahrhaften Boden hat, klettert sie in kurzer Zeit 10 m hoch und darüber und blüht sehr reich. K 11.

1829 a) **— — blau.** 10 g **1.30** M. 1 Prise **0.25** M.
b) **— — weiß.** 10 g **2.20** M. 1 Prise **0.30** M.



1829a. Cobaea scandens blau. 1 Prise 0.25 M.

1835 **Ecremocarpus (Calampelis) scaber,** Schönranke. ⊙ Ein interessanter Schlinger für warme, sonnige Lage. Die reizenden röhrenförmigen, orangeroten Blüten stehen in zierlichen, überhängenden Trauben zusammen. Bis 4 m hoch rankend. K 11.
10 g **2.20,** 1 Prise **0.25** M.

Humulus, Hopfen

1836 **— japonicus,** Japanischer Hopfen. ⊙ Außerordentlich raschwüchsig, bis 4 m hoch schlingend, mit schön geschnittenem Blattwerk. K 11. 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

1837 **— japonicus fol. variegatis.** Blätter weiß gefleckt und gestreift. K 11. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

Ipomoea purpurea, Purpurwinde ⊙

Eines der hübschesten Sommergewächse zur Bekleidung von Lauben. K 1 und 11.

1840 **Ipomoea imperialis,** buntblättrige Kaiserwinde. ⊙ Blüht reicher und schöner als die Purpurwinde, verlangt aber einen warmen, geschützten Standort. K 1 und 11.
100 g **1.60,** 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15** M.

1842 **Prachtmischung.** 100 g **1.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

749 **Japanische Klettergurke.** Dunkelgrün, braungelb genetzt, dickfleischig, wohlschmeckend; ausgezeichnete Schlingpflanze, die nebenbei gute Senfgurken liefert und ebensogut im Kasten wie im Freien am Spalier gezogen werden kann.
10 g **0.40,** 1 Prise **0.15** M.

Lathyrus odoratus Wicke. Sonstige Mischungen und Sorten fehlen.

1846 **Lathyrus latifolius.** Ausdauernde Wicke. ♃ Schöne Kletterpflanze für warme, sonnige Lage mit purpurrosa, weiß oder zartrosa gefärbten Schmetterlingsblüten; bis 3 m hoch rankend. K 12. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.25** M.

1984 **Extra schöne frühblühende Edelwicken** in Prachtmischung.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.25** M.

1985 **Lathyrus** bunte orchideenblütige Prachtsorten gemischt.
10 g **0.70,** 1 Prise **0.25** M.

1847 **Luffa acutangula.** Netzgurke. ⊙ Raschwachsender, interessanter Schlinger; braucht viel Feuchtigkeit. K 2.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

1850 **Maurandia Barclayana,** Maurandie. ⊙ Bis 3 m hoch kletternd, mit schönen, tiefpurpurnen Blüten. 10 g **4.80,** 1 Prise **0.35** M.

1853 **Mina lobata.** ⊙ Prächtige Schlingpflanze für sonnige Lage, die Blüten sind scharlachrot mit gelb. Bis 3 m hoch.
10 g **2.90,** 1 Prise **0.30** M.

1856 **Passiflora coerulea.** Schöne schlingende Topfpflanze für volle Sonne, blaublühend. 10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

1859 **Phaseolus multiflorus, Schmetterlingsbohne.** ⊙ Anspruchslos, raschwüchsig, reich und lange blühend. K 1.
100 g **0.60,** 1 Prise **0.25** M.

1862 **Thunbergia alata.** ⊙ Als Hängepflanze für Blumenkistchen empfohlen. Schöne Mischung. K 11.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

1864 **Tropaeolum canariense (peregrinum).** ⊙ Blüte goldgelb, Blätter handförmig gelappt. Der einzige einjähr. Schlinger, der auch im Schatten gut fortkommt. Bis 5 m hoch. K 11.
100 g **2.20,** 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

Tropaeolum majus, rankende Kapuzinerkresse ⊙



Einer der schönsten einjährigen Schlinger, leicht zu ziehen, anspruchslos und dankbar. K 1.

1857 a) **Goldglanz.** Goldgelb gefüllt, wohlriechend. Die leuchtenden Blüten stehen an drahtigen Stielen frei über dem Laub und kommen so zur stärksten Wirkung. Buschig wachsend, reichblühend. 100 g **1.40,** 10 g **0.40,** 1 Prise **0.20** M.

b) **Scharlachglanz.** Leuchtend scharlachorange, ein Gegenstück zum bekannten „Goldglanz", gefüllt, rankend, wohlriechend. 100 g **1.40,** 10 g **0.45,** 1 Prise **0.20** M.

c) **Mondglanz.** Ebenso gut gefüllt wie „Goldglanz" und treu in hell primelgelber Farbe fallend.
100 g **1.40,** 10 g **0.45,** 1 Prise **0.20** M.

1858 **Gefüllte Glanz-Hybriden.** Prachtmischung der neuen, wohlriechenden, gefüllten Tropaeolumsorten, viele herrliche, leuchtende Farben enthaltend.
100 g **1.30,** 10 g **0.40,** 1 Prise **0.15** M.

1865 2 m hoch, mit besonders großen Blumen. K 1.
a) **coccineum,** scharlachrot
b) **König Theodor,** schwarzrot, dunkellaubig
c) **luteum,** goldgelb
d) **Perle,** weißlichgelb
e) **Prinz Heinrich,** gelb mit scharlachrot
je 100 g **1.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.15** M.

1866 **Schöne Mischung.** 100 g **1.10,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

1867 **Lobbianum.** K 1.
a) **aureum,** goldgelb
b) **cardinale,** blutrot
c) **Feuerregen,** granatrot
d) **Regina,** aprikosenfarbig
e) **Schwarzer Prinz,** schwarzpurpur
je 100 g **1.20,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.15** M.

1868 **Prachtmischung.** 100 g **1.10,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

Zierkürbisse

Sorten siehe Hauptkatalog 1940, Seite 71.

1874 **Großfrüchtige Sorten gemischt.**
100 g **2.80,** 10 g **0.45,** 1 Prise **0.20** M.

1882 **Kleinfrüchtige Sorten gemischt.**
100 g **2.80,** 10 g **0.45,** 1 Prise **0.20** M.



Monatserdbeere Rügen

Immertragende rankenlose Monatserdbeeren



Rügen, die Hauptsorte. Diese ausgezeichnete Erdbeere liefert bei frühzeitiger Aussaat schon im ersten Sommer eine volle Ernte großer, tief dunkelroter, herrlich duftender Früchte.
10 g **3.—,** 1 Prise **0.30** M.

Rügen-Selekta, verbesserte „Rügen".
10 Prisen **4.—,** 1 Prise **0.45** M.



Baron Solemacher. Eine neue Monatserdbeere von überragendem Wert enorm fruchtbar, mit großen, rundlichen bis zu 4 g schweren roten Früchten, deren köstliches Aroma dem der Walderdbeere in keiner Weise nachsteht. 10 Prisen **5.40,** 1 Prise **0.45** M.

Baron Solemacher gelbfrüchtig. Die gelbfrüchtige Sorte besitzt alle guten Eigenschaften der vorigen.
10 Prisen **4.—,** 1 Prise **0.50** M.

„Harzland". Riesenmonatserdbeere siehe unter Neuheiten. 1 Prise **0.45** M.

Kurze Kulturanweisung.

Erdbeersamen in warmem Wasser quellen oder in feuchtem Sand vorkeimen. Man sät dann im März in ein warmes Mistbeet oder in Schalen, die mit leichter, sandiger Erde gefüllt sind und hält die Saat geschlossen und eher feucht als trocken. Nach dem Aufgehen werden die zu dicht stehenden Sämlinge pikiert, durch Lüften abgehärtet und im Mai ausgepflanzt. Wie alle Erdbeeren liebt auch die Monatserdbeere frischen Boden und nicht zu sonnige Lage.

Monatserdbeer-Pflanzen finden Sie auf Seite 82.

Samen von Stauden

Stauden sind krautartige Pflanzen, die im Herbst oberirdisch absterben, im Frühjahr aber wieder austreiben und viele Jahre lang aushalten. Die Aussaat geschieht im Mai und Juni in leichte, sandige Erde. Da viele Arten monatelang, ja über ein Jahr liegen, ehe sie keimen, empfiehlt es sich, jede Art für sich in ein eigenes Gefäß zu säen. Die Saatgefäße werden frei und luftig aufgestellt, gleichmäßig feucht, aber nicht naß gehalten und im übrigen recht ungestört gelassen. Langsam keimende Arten sät man oft schon im Januar in Holzkistchen, die einige Wochen dem Frost ausgesetzt und dann in mäßige Wärme gebracht werden. Sie keimen dann meist rasch und gleichmäßig. Sonst ist für langsam keimende Arten Herbstaussaat zu empfehlen.

Achillea, Schafgarbe

2000 — **millefolium rubra,** rötliche Schafgarbe; 50 cm. K 12. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2001 — **ptarmica fl. pl.,** reinweiße, dichtgefüllte Schafgarbe; 60 cm. K 12. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25** M.

2003 **Acanthus mollis.** Bärenklau. Schöne, dekorative Blattpflanze; 90 cm. K 12. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.20** M.

2002 **Aconitum Napellus,** dunkelblauer Eisenhut; 90 cm. K 12. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25** M.

2004 **Aconitum Prachtmischung.** 10 g **2.30,** 1 Prise **0.30** M.

2005 **Agrostemma coronaria atrosanguinea,** dunkelblutrote Vexiernelke, reich und unermüdlich blühend; 75 cm. K 12. 10 g **0.40,** 1 Prise **0.10** M.

Gefüllte Chatersche Prachtmalve, Althaea rosea fl. pl.



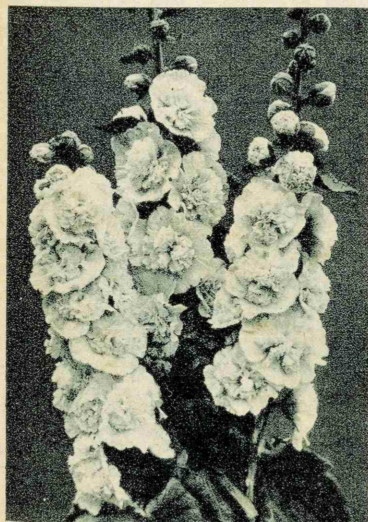
Malven eignen sich hervorragend für Rabatten, Gruppen und als Vorpflanzung im Park, geben aber auch einen vortrefflichen Werkstoff für die Binderei. Beste Saatzeit Juni—Juli; 200 cm. K 12.

2009 a) **amarantpurpur.**
b) **brillantrosa.**
c) **chamois.**
d) **Pfirsichblüte.**
e) **purpurviolett.**
f) **reinweiß.**
g) **scharlachrot.**
h) **schwarzbraun.**
i) **schwefelgelb.**
k) **weiß auf dunkelrotem Grund.**
je 10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

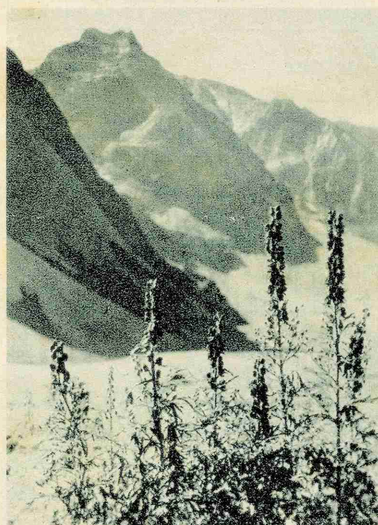
2010 **Prachtmischung.** 10 g **3.—,** 1 Prise **0.30** M.

2012 **Gefüllte schottische Malve,** Prachtmischung. 10 g **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

2014 **Alyssum saxatile,** Steinkraut; goldgelb, frühblühend; eine der besten Steingartenstauden; 40 cm. K 12. 10 g **0.90,** 1 Prise **0.20** M.



2010. Althaea rosea fl. pl., gefüllte Malve. 1 Prise 0.30 M.



2004. Aconitum Prachtmischung. 1 Prise 0.30 M. Dankbare Staude auch in den Bergen.

Anchusa, Ochsenzunge

2016 — **italica grandiflora Dropmore,** Ochsenzunge; indigoblau, ungeheuer reichblühend, gute Bienenweide; 180 cm. K 12. 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

Aquilegia, Akelei



Harte, anspruchslose, schönblühende Staude für Sonne und lichten Schatten. K 12.

2019 — **alpina superba,** indigoblau mit weißer Korolle; 60 cm. 10 g **2.—,** 1 Prise **0.25** M.

2020 — **californica hybrida,** dunkelkarminrosa mit hellgelber Korolle, langspornig, schön; 90 cm. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2021 — **chrysantha,** hellchromgelb, langspornig; 90 cm. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2022 — **coerulea hybrida (haylodgensis),** beste Schnittsorte, großblumig, lang gespornt; 60 cm. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2023 — **glandulosa (major),** schwarzviolett mit weißer Korolle; 90 cm. 10 g **2.40,** 1 Prise **0.25** M.

2026 — **glandulosa vera,** gehört zu den schönsten aller Aquilegien, deren klares Blau sich von reinweißer Korolle wunderbar abhebt. 1 Prise **0.60** M.

2024 — **Skinneri,** gelbgrün mit scharlachrotem Sporn; 80 cm. 10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

2025 — **vulgaris alba fl. pl.,** weiß, gefüllt; 75 cm. 10 g **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

2035 — **Prachtmischung einfach- und gefülltblühender Sorten.** 10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

2037 **Arabis alpina rosea,** Alpengänsekraut zartrosa, reichblühend, 20 cm. K 12. 1 Prise **0.50** M.

2036 **Arabis alpina grandiflora superba,** großblumiges Alpengänsekraut; 30 cm, ausgezeichnet für Steingärten und Trokkenmauern. K 12. 10 g **2.20,** 1 Prise **0.25** M.

2038 **Armeria maritima splendens,** Grasnelke, leuchtend magentarosa; 20 cm. K 12. 10 g **6.—,** 1 Prise **0.40** M.

Aster, Sternblume

2039 — **alpinus superbus,** niedrige Alpenaster, hellblau; 30 cm, außerordentlich reichblühend. K 12. 10 g **3.80,** 1 Prise **0.35** M.

2044 — **amellus hybridus,** sommerblühende Staudenaster; Mischung; 75 cm. K 12. 10 g **4.60,** 1 Prise **0.35** M.

2046 — **perennis,** spätblühende Herbstaster. Erstklassige Gruppen- und Schnittstaude; reiche Mischung. K 12. 10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

Aubrietia deltoides, Blaukissen

Niedrige, rasige Felsenstaude für trokkenen, sonnigen Standort, 10—15 cm hoch. K 12.

2049 — — **Bougainvillei,** dunkelblau. 10 g **6.—,** 1 Prise **0.40** M.

2050 — — **graeca,** hellblau, reizend. 10 g **2.60,** 1 Prise **0.30** M.

2051 — — **hybrida grandiflora,** neue, großblumige Spielarten in schöner Mischung. 10 g **2.50,** 1 Prise **0.30** M.

Bellis perennis, Gänseblümchen





Überriesen Bellis „Beethoven". Eine wahrhaft verblüffende Neuheit. Die Blumen haben bis zu $8^1/_2$ cm Durchmesser, sind dicht gefüllt wie das schönste Pyrethrum und stehen auf besonders straffen, starken Stielen.

2052 a) **Beethoven dunkelrosa.** 10 g **14.—,** 1 g **1.75,** 1 Prise **0.60** M.
b) **Beethoven weiß.** 10 g **14.—,** 1 g **1.75,** 1 Prise **0.60** M.

2053 — — **alba fl. pl. (Schneeball),** weiß, dichtgefüllt; 15 cm. K 13. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2054 — — **rosea fl. pl. (Longfellow),** weiß mit rötlicher Mitte und Unterseite, langstielig, hübsch; 15 cm. K 13. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

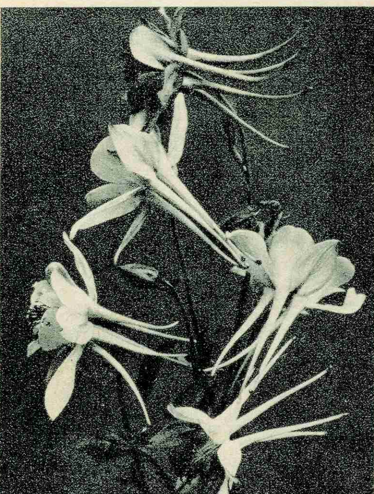
2055 — — **fl. pl., Prachtmischung** dichtgefüllter Sorten. K 13. 10 g **2.20,** 1 Prise **0.25** M.

2057 — — **monstrosa weiß,** riesenblumig. 10 g **4.—,** 1 Prise **0.35** M.

2058 — — **monstrosa dunkelrosa.** 10 g **4.—,** 1 Prise **0.35** M.

2061 — — **monstrosa tubulosa Aetna,** dunkelrot geröhrt. 10 g **8.20,** 1 Prise **0.45** M.

2062 — — **monstrosa tubulosa Bernina,** weiß, später zartrosa. 10 g **9.—,** 1 Prise **0.45** M.



2020. Aquilegia californica hybr. 1 Prise 0.30 M.

Das führende Fachgeschäft



2057. Bellis perennis monstrosa weiß. 1 Prise 0.35 M.

Campanula, Glockenblume

2066 — **carpathica**, hellblau und weiß mit weit geöffneten Blumen; sehr reich blühend; 20 cm. K 12.
10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

Campanula Collina

2069 Eine überaus reichblühende, zierliche Glockenblume von 20 cm Höhe. Die dichtgesetzten Blütenrispen bringen eine Fülle von schönen, dunkelvioletten Glöckchen. Wertvoll für Einfassungen und Steinpartien.
10 Portionen **7.20**, 1 Portion **0.80** M.

2068 — **glomerata superba**, dunkelviolett, reichblühend, wertvoll; 40 cm. K 12.
10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

2070 — **macrantha**, dunkelviolett, großblumig; 120 cm; eine der schönsten hohen Glockenblumen. K 12.
10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

Campanula medium, Marienglockenblume



Ausgezeichnete, bis 150 cm hohe Zweijahrsblume mit wundervoller Massenwirkung. K 12.

Einfachblühende Form

2071 a) **C. medium weiß.**
b) **C. medium fliederblau.**
c) **C. medium rosa.**
je 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

2072 **gute Mischung.** 100 g **1.80** M.
10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M.

Gefülltblühende Form

2073 a) **C. medium fl. pl., weiß.**
b) **C. medium fl. pl., fliederblau.**
c) **C. medium fl. pl., rosa.**
je 10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

2074 **gute Mischung.**
10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.

Doppelkelchige Form

2075 a) **C. medium calycanthema weiß.**
b) **C. medium calycanthema fliederblau.**
c) **C. medium calycanthema rosa.**
je 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

2076 **gute Mischung.**
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

2078 — **persicifolia**, pfirsichblättrige Glokkenblume. Reichblühende, 60—80 cm hohe Schnittstaude; gute Mischung aller Sorten. K 12.
10 g **2.40**, 1 Prise **0.25** M.

— **pyramidalis**, reichblühende, wunderschöne Halbstaude mit pyramidalen Blütenständen; 120 cm. K 12.

2079 a) **alba**, reinweiß.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.
b) **coerulea**, hellblau.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

Centaurea, Flockenblume

2081 — **montana**, Berg-Flockenblume, tiefblau, großblumig; 50 cm. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

Centaurea (Fortsetzung)

2082 — **montana alba**, weiß. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

2084 **Cerastium Biebersteinii**, Hornkraut, unverwüstliche Staude für volle Sonne; Blüte weiß. Laubwerk weißwollig; 45 cm. K 12. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

2087 **Cheiranthus Allionii**, Goldlack, leuchtend orangegelb; in Gruppen dicht gepflanzt von prächtiger Wirkung; Mai, 50 cm hoch.

10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

Chelone

2088 — **barbata coccinea**, Schildblume, scharlachrot; 120 cm. K 12.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

2089 — **barbata hybrida**, viele Farben gemischt; 120 cm. K 12.
10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

Chrysanthemum, Margerite

2091 — **leucanthemum vernale**, Frühlingsmargerite, weiß, reichblühend, früh; 75 cm. K 12.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

2092 — **leucanthemum secundum**, Juni-Margerite; füllt die Lücke bis zur Blüte der späten Sorten, weiß; 75 cm. K 12.
10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

2093 — **maximum Lawine**, halbhohe, geschlossene Büsche bildend, die mit schönen, weißen Blumen überdeckt sind; 60 cm. K 12
10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

2094 — **maximum Prinzeß Heinrich**, frühblühend, reinweiß, besonders großblumig; 60 cm. K 12.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

2095 — **maximum Stern von Antwerpen**, reinweiß, riesenblumig; 75 cm. K 12.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

2096 — **maximum hybridum**, Shasta-Margerite; 110 cm, Prachtmischung. K 12. 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

2097 — **maximum hybridum California**, rahmgelb; 110 cm. K 12.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

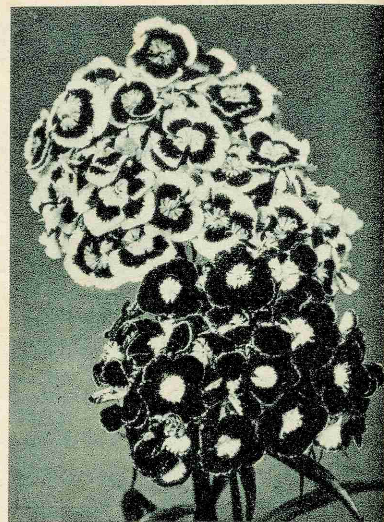
Coreopsis, Mädchenauge

2098 — **grandiflora**, goldgelb, langstielig, ausgezeichnet für den Schnitt; 70 cm. K 12. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

2102 — **grandiflora fl. pl.**, halbgefüllte Form, zu 50% echt fallend; 90 cm, sehr schön. K 12. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.20** M.



2071c. Campanula medium rosa. 1 Prise 0.15 M.



2115 d. Dianthus barbatus oculatus marginatus. 1 Prise 0.15 M.

Delphinium, Rittersporn

2103 — **elatum „Eisberg"**. Der erste weiße Staudenrittersporn, der treu aus Samen fällt; 120 cm hoch, mit 50 cm langen Rispen, an denen dicht die großen, reinweißen Blüten sitzen. K 12.
10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

2104 — **elatum hybridum**, Prachtmischung hoher, großblumiger Rittersporne; 180 cm. K 12.
10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

2106 — **elatum hybridum fl. pl.**, gefüllte Sorten in Prachtmischung; 180 cm. K 12.
10 g **3.60**, 1 Prise **0.30** M.

2108 — **elatum hybridum Belladonna**, Prachtmischung der lockerrispigen, hohen Rasse in hell- und dunkelblauen Tönen; 180 cm. K 12.
10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

2109 — **sinense Blauer Zwerg**, ultramarinblau; 30 cm, reizend. K 12.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

2110 — **sinense pumilum azureum**, himmelblau, 50 cm, vorzüglich für den Schnitt. K 12.
10 g **1.40**, 1 Prise **0.25** M.

2112 — **sinense gemischt.** K 12.
100 g **4.80**, 10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

Die neuen Sorten, Blauer Spiegel und Rotdorn, siehe unter Neuheiten.



Dianthus barbatus fl. pl. Gefüllte Bartnelke K 12.

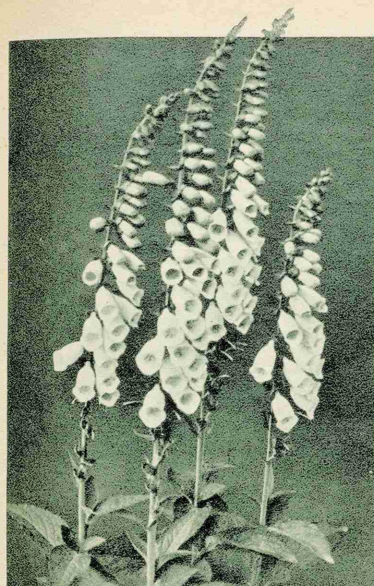
2113 a) **albus fl. pl.** weiß, dicht gefüllt. K 12.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.
b) **roseus fl. pl.**, rosa, dicht gefüllt, sehr schön.
10 g **1.60**, 1 Prise **0.25** M.
c) **atrosanguineus fl. pl.**, dunkelpurpur, prachtvoll.
10 g **1.30**, 1 Prise **0.20** M.

2114 **Prachtmischung gefüllter Bartnelken.**
100 g **6.—**, 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.



Dianthus barbatus Einfache Bartnelke

2115 a) **reinweiß.** K 12.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.
b) **atrosanguineus**, dunkelpurpurn. K 12. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.
c) **kupferrot**, neu, sehr schön. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.
d) **oculatus marginatus**, dunkelpurpur mit weißem Auge und Rand. K 12.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.
e) **roseus splendens (Pink Beauty)**, kirschrosa. K 12.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.



2130. Digitalis purpurea monstrosa. 1 Prise 0.25 M.

Dianthus barbatus (Fortsetzung)

f) **purpurviolett,** leuchtend purpurviolett, eine Farbe, die bisher unter den Bartnelken nicht vertreten war. K 12.
10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

2116 **Einfachblühende Bartnelken** in schöner Mischung. K 12.
100 g **1.50,** 10 g **0.35,** 1 Prise **0.10** M.

Federnelken

2117 **Dianthus deltoides Brillant,** leuchtend karminrot, reizend für Steingärten; 15 cm. K 12. 10 g **2.50,** 1 Prise **0.30** M.

2119 **— plumarius albus fl. pl.,** reinweiße, gefüllte Federnelke; 25 cm. K 12.
10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

2120 **— plumarius fl. pl.,** gefüllte Federnelken gemischt. K 12.
10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

2122 **— plumarius,** einfache Sorten in schöner Mischung; 25 cm. K 12.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2124 **— plumarius semperflorens ruber** (Cyclop-Spielarten), rosa und rot, einfach und halb gefüllt, sehr schön; 25 cm. K 12. 10 g **2.60,** 1 Prise **0.30** M.

2127 **Dielytra spectabilis,** Fliegendes Herz, Bekannte, schöne Staude mit rosaroten, reizenden Blüten; 80 cm. K 14.
100 Korn **3.60,** 1 Prise **0.45** M.

Digitalis, Fingerhut

Zweijährige, oft auch länger ausdauernde Halbstaude für sonnigen bis leicht beschatteten Standort; 120 cm. K 12.

2128 **— purpurea gloxiniaeflora,** gute Mischung weißer, rosaroter und purpurner Formen mit getigertem Schlund.
10 g **0.60,** 1 Prise **0.15** M.

2129 **— purpurea maculata superba,** Prachtmischung der großgefleckten Form. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.15** M.

2130 **— purpurea monstrosa,** eine prachtvolle Rasse mit großen Blumen, zu 80% echt aus Samen fallend.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

2132 **Doronicum caucasicum.** Gemswurz, gelb, großblumig; 40 cm, eine der ersten Schnittblumen, die wir im Frühling haben. K 12.
1 g **3.—,** 1 Prise **0.50** M.

2134 **Echinops ritro,** Kugeldistel. Leuchtend blauviolett; 150 cm, gute Bienenweide, ausgezeichnet für den Schnitt. K 12. 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2138 **Erigeron speciosus grandiflorus,** Frühaster; rosalila; 75 cm. K 12.
10 g **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

Eryngium, Edeldistel, Mannstreu

2140 **— alpinum,** stahlblau, 50 cm; sehr schön. K 12. 10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

2141 **— giganteum,** grünlichweiße Silberdistel; 75 cm. K 12.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

2142 **— planum,** blau, kleinblumig, außerordentlich reichblühend; 120 cm. K 12.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2143 **Freilandfarne,** alle Sorten gemischt.
1 g **0.90,** 1 Prise **0.25** M.

2144 **Funkia coerulea,** Funkie.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

Gaillardia grandiflora, Kokardenblume

Dankbare, unermüdlich blühende Schnittstaude für sonnige Lage. K 12.

2145 a) **regalis,** goldgelb und blutrot, formvollendet, bisweilen halbgefüllt; 90 cm.
10 g **3.—,** 1 Prise **0.30** M.
b) **Bremen,** dunkelkupferscharlach mit gelben Spitzen, langstielig, sehr schön; 75 cm. 10 g **4.40,** 1 Prise **0.35** M.
c) **Standhalter,** riesenblumig, mit langen, straffen Stielen; 90 cm.
10 g **2.20,** 1 Prise **0.25** M.

2146 **Prachtmischung.**
10 g **0.70,** 1 Prise **0.20** M.



2103. Delphinium elatum Eisberg. 1 Prise 0.30 M.

Gentiana, Enzian

2148 **— acaulis,** stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian; 10 cm. K 12.
10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

2149 **— asclepiadea,** dunkelblau; 60 cm, gute Schnittsorte. K 12.
10 g **1.40,** 1 Prise **0.25** M.

2147 **— lutea,** gelber Enzian; 100 cm, wird meist zu offizinellen Zwecken angebaut. K 12. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25** M.

2153 **— septemfida lagodechiana hybrida,** vielblumig, tiefblau, völlig winterhart. 1 Prise **0.40** M.

2150 **Geum coccineum Feuerball (Mrs. Bradshaw).** Nelkenwurz. Leuchtend scharlachrot, außerordentlich reichblühend; 40 cm. K 12.
10 g **2.50,** 1 Prise **0.30** M.

2154 **Gypsophila paniculata,** Schleierkraut, weißblühend, besonders dankbar für Trockensträuße; 70 cm. K 12.
10 g **0.60,** 1 Prise **0.15** M.

2155 **— paniculata fl. pl.,** gefüllt.
10 g **4.—,** 1 Prise **0.35** M.

2155a **Gypsophila Oldhamiana.** Eine neue, rosafarbene, schönblühende Staudengypsophila. Die Pflanze wächst sehr willig durch Samen.
10 Portionen **6.—** M., 1 Portion **0.65** M.

2156 **— repens,** reinweiß, rasenbildend, ausgezeichnet für Steingärten; 10 cm. K 12.
10 g **2.50,** 1 Prise **0.30** M.

Helenium, Sonnenbraut

2158 **— autumnale hybridum nanum praecox.** Schöne Spielarten in Bronze und Rotbraun; 90 cm. K 12.
10 g **4.60,** 1 Prise **0.35** M.

2159 **— Bigelovii,** goldgelb mit schwarzer Scheibe; 80 cm. K 12.
10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

2160 **— Hoopesii,** dunkelgelb, strahlenförmig; 60 cm. K 12.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

2161 **Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen, alle Farben gemischt; 30 cm. Entzückender Frühlingsblüher. K 12.
10 g **0.90,** 1 Prise **0.20** M.

2164 **Helianthus,** Sonnenblume, ausdauernde Sorten, gemischt. K 12.
10 g **3.20,** 1 Prise **0.35** M.

Helleborus, Christrose

2162 **— hybridus,** Prachtmischung großblumiger Sorten, weiß bis tiefrot, meist punktiert; 45 cm. K 14.
10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

2163 **— niger,** echte Christrose, weißblühend; 35 cm. K 14.
10 g **2.—,** 1 Prise **0.25** M.

2166 **Hesperis matronalis,** Nachtviole, rotviolett, wohlriechend; 100 cm. K 12.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2167 **— alba,** weiß, sonst wie vorige. K 12.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2171 **Heuchera sanguinea,** Granatrispe; karmesinrot; 60 cm. K 12.
1 g **1.40,** 1 Prise **0.40** M.

2172 **— sanguinea hybrida,** Prachtmischung; 60 cm. K 12.
1 g **1.—,** 1 Prise **0.35** M.

2176 **Iberis sempervirens,** dichte weiße Büsche. 30 cm hoch.
10 g **3.20,** 1 Prise **0.30** M.

2177 **Incarvillea Delavayi,** Freilandgloxinie, purpurrosa; 30 cm. K 12.
1 g **1.20,** 1 Prise **0.45** M.

2179 **Inula glandulosa grandiflora,** Goldmargerite; hellschwefelgelb bis goldgelb; 60 cm. K 12.
10 g **7.20,** 1 Prise **0.40** M.

1846 **Lathyrus latifolius,** ausdauernde Wicke. Schöne Kletterpflanze, bis 3 m hoch rankend. 10 g **0.70,** 1 Prise **0.25** M.

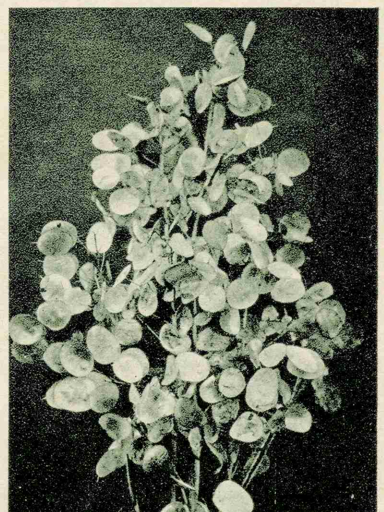
Leontopodium, Edelweiß

2151 **— alpinum,** echtes Alpenedelweiß. K 12. 1 g **2.40,** 1 Prise **0.40** M.

2152 **— sibiricum,** großblumiges sibirisches Edelweiß; schön. K 12.
1 g **5.—,** 1 Prise **0.60** M.

2195 **Linaria cymbalaria,** Leinkraut. Weiß mit lila, reizend für Ampeln und Steingärten; 30 cm. K 12.
10 g **1.80,** 1 Prise **0.25** M.

2197 **Linum perenne,** ausdauernder Lein, hellblau; 75 cm. K 12.
10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.



2198. Lunaria biennis Silberblatt. 1 Prise 0.15 M.



2090. Leucanthemum irkutsanum. 1 Prise 0.50 M.

2090 **Leucanthemum irkutsanum.** Was diese neue Margerite auf den ersten Blick anziehend macht, ist neben der schönen Form der Blumen die Eigenschaft, am einzelnen Stiel einen Strauß von 10 und 11 Blüten auf einmal zu tragen. Das und der Umstand, daß sie nach den wilden Margeriten und vor den großblumigen Gartenformen blüht, macht sie als Schnittblume wertvoll. Die Pflanze wird etwa 100 cm hoch, die einzelne Blüte mißt 3—4 cm, der Blütenstrauß 14 cm im Durchmesser. 10 Prisen **4.50**, 1 Prise **0.50** M.

2157 **Lobelia fulgens (cardinalis) Königin Viktoria.** Herrliche, scharlachblühende Lobelie, die durch ihr dunkles Laub auch als Blattpflanze schön wirkt; 45 cm. Aussaat warm im Febr. bis März, Sämlinge pikieren, später im Topf verpflanzen und frostfrei überwintern. 1 Prise **0.40** M.

2198 **Lunaria biennis Monviole.** Silberblatt zu Winterzimmerschmuck geeignet; 120 cm. K 12. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

Lupinus polyphyllus, Staudenlupine

Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstaude für Sonne und lichten Schatten; 80 cm. K 12.

2199 a) **albus**, reinweiß. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.20** M.

b) **coeruleus**, blau. 10 g **0.40**, 1 Prise **0.20** M.

c) **Moerheimi**, reinrosa mit weißen Flügeln. 10 g **1.20**, 1 Prise **0.30** M.

d) **roseus**, reinrosa, hervorragend. 10 g **0.80**, 1 Prise **0.25** M.

e) **luteus**, gelb, wohlriechend, sehr schön. 10 g **1.40**, 1 Prise **0.30** M.

2200 **Prachtmischung.** 10 g **0.70**, 1 Prise **0.25** M.

2200 a) **Downers neue Spielarten**, wundervolle Auslese herrlicher Farben; früh. 10 g **1.—**, 1 Prise **0.30** M.

2200 b) **Lupinus polyph. „Abendglut".** Neu! Schattierungen von goldgelb, chamois bis tiefrot, vergleichbar mit dem Abendhimmel bei Sonnenuntergang. 10 Prisen **3.—**, 1 Prise **0.35** M.

Lychnis, Pechnelke

2201 **— alpina**, Lichtnelke, rosa, reizend; 10 cm. K 12. 10 g **5.60**, 1 Prise **0.40** M.

2202 **— chalcedonica**, Brennende Liebe, scharlachrot; 90 cm. K 12. 10 g **0.60**, 1 Prise **0.15** M.

2204 **— chalcedonica grandiflora**, scharlachrot, großblumig; 90 cm. K 12. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

2203 **— viscaria splendens**, Pechnelke, feuerrot, früh; 40 cm. K 12. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

2205 **Monarda hybrida.** Etagenblume, Bienenbalsam in Rosa und roten Farbtönen. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

Myosotis, Vergißmeinnicht

2207 **— alpestris Blauer Korb.** Großblumig, schön indigoblau, aufrecht und geschlossen wachsend; 30 cm. K 13. 10 g **3.80**, 1 Prise **0.35** M.

2208 **— alpestris „Annemarie Fischer".** Das großblumigste, dunkelste und schönste Treibvergißmeinnicht der Gegenwart. „Annemarie Fischer" wird von maßgeblichen Fachleuten als einzigartig bezeichnet. K. 13. 10 Prisen **6.50**, 1 Prise **0.70** M.

2209 **— alpestris coerulea**, blau, 30 cm. K 13. 100 g **6.80** M. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

2210 **— alpestris alba**, weiß; 30 cm. K 13. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

2211 **— alpestris Indigo compacta**, tiefblau, vorzüglich; 20 cm. K 13. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

2212 **— alpestris Messidor**, dunkelblau, spätblühend; 30 cm. K 13. 10 g **2.90**, 1 Prise **0.30** M.

2213 **— alpestris robusta grandiflora (Elise Fonrobert)**, klarblau mit gefüllten Mittelblumen; 30 cm. K 13. 10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

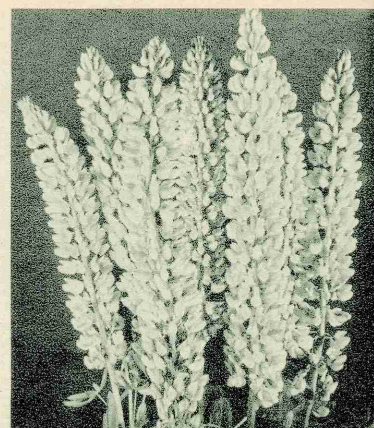
2214 **— alpestris stricta grandiflora**, indigoblau, säulenartig wachsend; 30 cm. K 13. 10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

2215 **— alpestris Viktoria.** 20 cm hoch, das schönste himmelblaue Zwerg-Vergißmeinnicht für Topf und Beet. K 13. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

2215 a **— alpestris Viktoria indigoblau**, vorzügliche Marktpflanze, 20 cm. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

2216 **— alpestris Karminkönig.** Das leuchtend karminrosa gefärbte Vergißmeinnicht wird 30 cm hoch und baut sich rund und geschlossen auf. 10 Prisen **5.50**, 1 Prise **0.60** M.

2221 **— hybrida Isolde Krotz**, verbessertes „Ruth Fischer" mit tiefblauen, großen Blüten; eine der besten Sorten für Töpfe und Gruppen. K 13. 1 g **5.60**, 1 Prise **0.60** M.



2200 b. Lupinus polyph. Abendglut. Neu! Schattierungen von gelb bis tiefrot. 1 Prise 0.35 M.

Myosotis (Fortsetzung)

2222 **— hybrida Liebesstern**, 20 cm hoch, dunkelhimmelblau, sehr reichblühend, auch für Treiberei geeignet. K 13. 1 g **1.50**, 1 Prise **0.35** M.

2223 **— hybrida Marga Sacher**, tiefhimmelblau mit Blumen von 1—1½ cm Durchmesser; prachtvolle, robuste Topf- und Schnittsorte. K 13. 1 g **4.80**, 1 Prise **0.50** M.

2224 **— hybrida Ruth Fischer**, großblumig, lebhaft blau, ausgezeichnet für Topf und Gruppen; 25 cm. K 13. 1 g **2.80**, 1 Prise **0.45** M.

2230 **— oblongata Blaue Grasmücke**, tiefblau, sehr schön; 30 cm. K 13. 10 g **4.40**, 1 Prise **0.35** M.

2231 **— oblongata perfecta**; großblumiges, schönes Kalthaus-Vergißmeinnicht, vor allem als Schnittblume zu empfehlen; 30 cm. K 13. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

2236 **— palustris semperflorens Graf Waldersee**, tiefblau; 30 cm. K 13. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

2237 **— palustris semperflorens Nixenauge (grandiflora)**, vorzügliches ausdauerndes Vergißmeinnicht, das in gutem, feuchtem Boden den ganzen Sommer durch blüht. K 13. 10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

2250 **Oenothera Fraseri**, Nachtkerze. Blüten goldgelb, trichterförmig, Belaubung dunkelbraunrot; 50 cm. K 12. 10 g **4.60**, 1 Prise **0.35** M.

Papaver, Mohn

2254 **Papaver alpinum**, Alpenmohn, schön gemischt; reizend für Steingärten und Trockenmauern; 25 cm. K 12. 10 g **7.20**, 1 Prise **0.40** M.

2256 **— nudicaule**, Islandmohn, einfachblühend, mit weißen, gelben und orangeroten Blüten; 40 cm. K 12. 10 g **1.10**, 1 Prise **0.25** M.

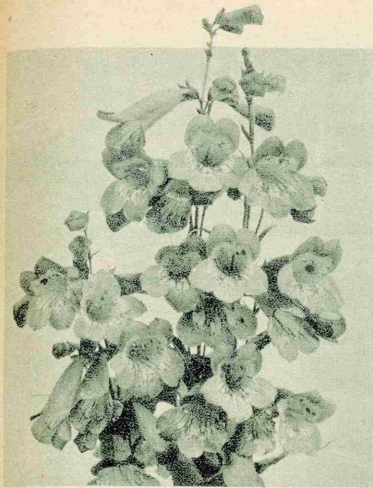
2257 **— nudicaule „Gartref".** Neue Spielart des entzückenden Islandmohnes. Die lichtrosa-, creme- und aprikosenfarbigen Blumen haben zierliche, dunklere Säume und wirken dadurch besonders hübsch. K 12. 10 g **5.—**, 1 Prise **0.40** M.

2257 a) **— nudicaule Kardinal.** Neu! Tief kardinalrot. 1 Prise **0.50** M.

2258 **— nudicaule fl. pl.**, halbgefüllte Spielarten. K 12. 10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

2259 **— orientale**, glühend dunkelrot; 100 cm. K 12. 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M.

2260 **— orientale hybridum.** Türkenmohn. Einer der wirkungsvollsten Frühjahrsblüher. Prachtmischung weißer, rosaroter, scharlachroter und lilafarbener Sorten. 10 g **2.—**, 1 Prise **0.25** M



2261. Pentastemon gent. 1 Prise 0.30 M.

Pentastemon

2261 — **gentianoides**, Bartfaden. Wunderhübsche Halbstaude mit großer, vielblumiger Blütenähre; 75 cm. Prachtmischung vieler Spielarten. K 12.
10 g **2.90**, 1 Prise **0.30** M.

Phlox, Flammenblume

2262 — **paniculata (decussata)**, Flammenblume gemischt; 90 cm. K 14.
10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

2263 — **paniculata (decussata) nana**, niedrige gemischt; 60 cm. K 14.
10 g **6.80**, 1 Prise **0.40** M.

2265 **Physalis Franchetii**, Laternenpflanze, bekannte Staude mit eigenartigen, orangeroten Früchten. K 12.
10 g **0.90**, 1 Prise **0.20** M.

Potentilla, Fingerkraut

2267 — **alpina nana**, hellgelb, niedrig, für Steingärten; 25 cm. K 12.
10 g **0.80**, 1 Prise **0.20** M.

2268 — **einfachblühende Sorten gemischt.** K 12. 10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

2270 — **gefülltblühende Sorten gemischt.** K 12. 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

Primula, Staudenprimel

2271 — **aurikula (Luiker)** I. Rang. Prachtmischung feinster Farben, großblumig, schön. K 12.
10 g **8.80**, 1 g **1.20**, 1 Prise **0.35** M.

2272 — **Bulleesiana hybrida.** Neue Spielarten in Rosa, Orange, Karmin, Hell- und Dunkelblau. Prachtvolle Etagenprimel für halbschattige, feuchte Lage; 50 cm. K 12. 10 g **7.20**, 1 g **1.—**, 1 Prise **0.35** M.

2273 — **cashmeriana**, Kugelprimel, hellviolett; 30 cm. K 12.
1 g **6.—**, 1 Prise **0.50** M.

2274 — **Forbesii Rubin**, tiefpurpurviolett, goldgelb geäugelt, reizend; 90 cm. K 12.
1 g **1.50**, 1 Prise **0.40** M.

2275 — **frondosa**, rosalila mit weiß gepudertem Laub; 10 cm. K 12.
1 g **8.80**, 1 Prise **0.60** M.

2276 — **japonica Prachtmischung.**
Prachtvolle, üppige Primel mit quirlständigen, etagenartig angeordneten Blüten in Dunkelrot, Rosa, Weiß und Purpurviolett; 50 cm. K 12.
10 g **4.—**, 1 Prise **0.30** M.

2277 — **rosea grandiflora**, leuchtend karminrosa; 15 cm. Herrlich, besonders für Steingärten. K 12.
1 g **2.40**, 1 Prise **0.40** M.

2278 — **Primula veris colossea, neu!**
Die Farbenskala umfaßt außer den schon bekannten Tönen ganz neue in Lila, Rosa, kupferfarbenem und dunkelstem Rot. P. veris colossea kann wärmstens empfohlen werden. 1 Prise **1.—** M.

2280 — **veris elatior**, Gartenprimel. Eine der schönsten Frühjahrsblüher; Prachtmischung. K 12. 10 g **5.60**, 1 Prise **0.30** M.

Pyrethrum, Bunte Staudenmargerite

2281 — **roseum atrosanguineum**, hell- und dunkelrote Staudenmargeriten gemischt; 80 cm. K 12.
10 g **6.—**, 1 Prise **0.40** M.

2282 — — **hybridum grandiflorum**, Prachtmischung großblumiger, einfachblühender Stauden-Margeriten. K 12.
10 g **2.40**, 1 Prise **0.30** M.

2283 — **roseum hybridum fl. pl.**, gefüllte und halbgefüllte Sorten in schöner Mischung. K 12.
10 g **7.20**, 1 Prise **0.40** M.

Rheum

2285 — **palmatum tanguticum**, Zierrhabarber mit mächtigem, weinrotem Blattwerk; 200 cm.
10 g **0.50**, 1 Prise **0.15** M.

2284 **Rudbeckia purpurea hybrida**, Sonnenhut. Schöne, neue Formen in Mischung; 100 cm. K 12.
10 g **2.90**, 1 Prise **0.35** M.

Saxifraga, Steinbrech

2286 — **caespitosa**, reizend moosgrün, rasenbildend, mit weißen Blütchen im Juni; 30 cm. K 12.
10 g **3.80**, 1 Prise **0.35** M.

2286 a) **cotyledon pyramidalis.** Rosettensteinbrech mit weißgerandeten Blättern und pyramidalen, weißen Blütenrispen; 50 cm. K 12. 1 g **1.80**, 1 Prise **0.40** M.

2287 — **hybrida Blütenteppich.** Rasenbildend, leuchtend karminrot; 10 cm. K 12.
1 g **1.80**, 1 Prise **0.40** M.

2288 — **ausdauernde Sorten gemischt.** K 12. 1 g **0.90**, 1 Prise **0.30** M.

Scabiosa caucasica, Skabiose

Schöne, harte, besonders langblühende Schnittstaude für volle Sonne; 80 cm. K 12.

2289 — — **alba**, weißblühend, sehr gut.
10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

2290 — — **perfecta**, tiefblau, großblumig.
10 g **8.40**, 1 Prise **0.45** M.

2291 — — **Schöne von Eisenach**, königspurpur, reichblühend, **neu.**
10 g **11.—**, 1 Prise **0.50** M.

2294 **Sedum acre, Mauerpfeffer**, gelb, 6 cm hoch für Steingärten.
10 g **5.80**, 1 Prise **0.40** M.

2295 **Sedum spurium**, Fetthenne, zartrosa; 15 cm. K 12. 10 g **5.—**, 1 Prise **0.35** M.

2300 **Sempervivum**, Ewigleben, Hauswurz. Ausdauernde Sorten gemischt. K 12.
1 g **1.60**, 1 Prise **0.40** M.

2302 **Solidago canadensis**, kanadische Goldrute, goldgelb; 150 cm. K 12.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

2304 **Spergula pilifera**, rasenbildendes Sternmoos, beste Fugenpflanze für Plattenwege; 5 cm. K 12.
1 g **3.60**, 1 Prise **0.40** M.

Statice, Sandnelke

2309 — **incana (tatarica)**, weiß, die beste für Trockenbinderei; 50 cm. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

2317 **Trollius europaeus**, Trollblume, Goldranunkel; goldgelb, spätblühend; 50 cm. K 14. 10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

Veronica, Ehrenpreis

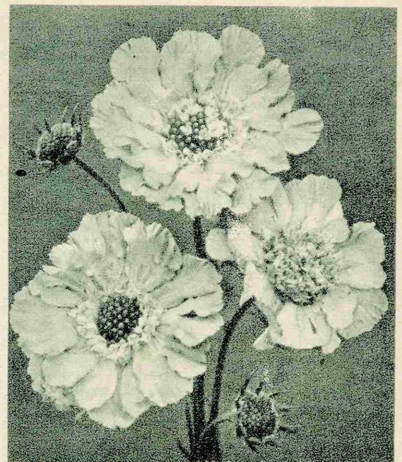
2320 **Veronica spicata blau**, reichblühend, schön zum Schnitt; 40 cm.
10 g **1.30**, 1 Prise **0.25** M.

2321 — **chamaedrys**, Männertreu, blau; 20 cm. K 12. 10 g **1.50**, 1 Prise **0.25** M.

2325 — **repens**, gute Polsterstaude mit dunkelgrüner Belaubung und bläulichweißen Blüten; 5 cm. K 12.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.30** M.

2326 — **teucrium prostrata**, Teppichehrenpreis, blau und weiß gemischt; 10 cm. K 12.
10 g **3.—**, 1 Prise **0.30** M.

2327 **Verbascum hybridum Harkness**, Königskerze, mit riesigen, schwefelgelben Kerzen; 200 cm. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.



2290. Scabiosa caucasica perfecta
1 Prise 0.45 M.

Viola cornuta, Hornveilchen

Seine Blumen sind weder so groß noch so farbenprächtig wie die der Viola tricolor, dafür aber erscheinen sie in verschwenderischer Fülle und den ganzen Sommer über bis zu den ersten Frösten im Spätherbst. K. 13.

2331 a) **alba**, reinweiß; 15 cm.
10 g **2.80**, 1 Prise **0.30** M.

b) **Cyclop**, leuchtend purpurviolett mit großem, weißem Auge; 15 cm.
10 g **3.70**, 1 Prise **0.35** M.

c) **Frühlingsbote**, purpurn, früh, sehr langblühend; 20 cm.
10 g **2.20**, 1 Prise **0.25** M.

d) **G. Wermig**, dunkelblau, langstielig, ungeheuer reichblühend, eines der besten für den Schnitt; 20 cm.
1 g **2.50**, 1 Prise **0.50** M.

e) **Ilona**, weinrot; 20 cm.
10 g **2.50**, 1 Prise **0.30** M.

f) **lutea grdfl. (splendens)**, chromgelb, großblumig, sehr hübsch; 20 cm.
10 g **1.80**, 1 Prise **0.25** M.

g) **Papilio**, blau mit weiß, ungeheuer reichblühend.
10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

h) **Puck**, halb dunkelpurpurviolett, halb gelb; 15 cm.
10 g **4.—**, 1 Prise **0.35** M.

i) **W. H. Woodgate**, leuchtend veilchenblau; langstielig, wertvoll für den Blumenschnitt; 20 cm.
1 g **3.60**, 1 Prise **0.50** M.

k) **Hansa (Syn. Perle von Vierlanden)**, eines der besten, tief veilchenblau; 20 cm. 1 g **1.—**, 1 Prise **0.40** M.

l) **Naseweis**, lustige Schelmengesellschaft, mahagonibraun mit goldgelb.
10 g **5.20**, 1 Prise **0.45** M.

2332 **Prachtmischung vieler Sorten.**
10 g **2.60**, 1 Prise **0.30** M.

Viola odorata, Wohlriechendes Veilchen

2333 — — **semperflorens**, Märzenveilchen; 10 cm. K 12.
10 g **2.70**, 1 Prise **0.30** M.

2345 **Winterharte Blütenstauden**, hohe Sorten gemischt. K 12.
10 g **0.70**, 1 Prise **0.20** M.

2346 — niedrige Sorten gemischt. K 12.
10 g **1.20**, 1 Prise **0.25** M.

Samen von Heilkräutern
siehe Hauptkatalog 1940
Seite 77

Samen von Topfpflanzen

Begonia-Schiefblatt

Man sät den feinen Samen vom Januar bis März gleichmäßig und möglichst dünn in Schalen, die mit guter, sandiger Heideerde gefüllt sind, drück leicht an und befeuchtet vorsichtig mit einem Tauspender. Die Schalen werden warm und dunkel gestellt. Nach etwa 14 Tagen läuft der Same auf Bis zum ersten Pikieren, das bald zu geschehen hat, wird mäßig gegossen, namentlich bei trübem Wetter. Wiederholtes Verpflanzen in immer neu Erde fördert das Wachstum. Wenn die Pflänzchen erstarkt sind, vertragen und verlangen sie reichliche Bewässerung und wiederholtes Überspritzen Dann werden sie allmählich an die Luft gewöhnt und in kräftige Erde versetzt. Vor dem Auspflanzen müssen die Blätter gut abgehärtet sein, da sons Wind und Sonne die Entwicklung hemmen, ja häufig die Pflanzen vernichten.

Begonia, knollenbildende

2511 **— hybrida multiflora Goethe.** Samenbeständige Hybride mit kreisrunden, einfachen, zartrosafarbenen Blüten von 5—6 cm Durchmesser; reichblühend, 15 cm. 1 Prise **0.80** M.

2511 a) **— hybrida multiflora fl. pl. „Kupfergold".** Die rundlichen Blüten dieser neuen Begonie sind altgold in lebhaftes kupferlachs übergehend, karminrosa getönt. 1 Prise **0.90** M.

2511 b) **Frau Helene Harms.** Unter den gefüllten Multiflora-Begonien nimmt die reichblühende, sonnenbeständige gelbe Beetsorte „Frau Helene Harms" eine bevorzugte Stellung ein. Die Blumen von 3—4 cm Durchmesser zeigen das tiefe Kanariengelb, die Belaubung die kleine schmale und längliche Form. 10 Prisen **9.—** M. 1 Prise **1.—** M.



2511 b. Begonia multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms". 1 Portion 1.— M.

2512 **— hybrida, einfachblühende, riesenblumige Knollenbegonie.** Prachtmischung. ½ g **4.40**, 1 Prise **0.45** M.

2514 **— — einfachblühende, gekrauste Knollenbegonie.** Prachtmischung. ½ g **7.20**, 1 Prise **0.50** M.

2516 **— — gefülltblühende Knollenbegonie.** Prachtmischung. ½ g **24.—**, 1 Prise **0.70** M.

— Bertini hybrida compacta. Eine Kreuzung der alten „Bertini" mit einer zartrosa Spezies. Die neuen Sorten besitzen schmale, längliche Blätter und glockenförmige, lange Blüten, 20 cm hoch, gut verzweigt und sehr reich blühend.

2517 a) **leuchtend karminscharlach.** 10 Prisen **5.50**, 1 Prise **0.60** M.

b) **zartlachsrosa.** 10 Prisen **5.50**, 1 Prise **0.60** M.

Begonia gracilis

2519 **— — Carmen,** feurigrosa mit dunkelscharlachbraunem Laub, buschigwachsend, 25 cm. ½ g **4.—**, 1 Prise **0.40** M.

2520 **— — luminosa,** scharlachrot mit rotbrauner Belaubung; 25 cm. ½ g **2.40**, 1 Prise **0.40** M.

2520 a) **— — luminosa compacta,** leuchtend scharlachrot mit braunroter Belaubung, 12 cm; ausgezeichnet für Einfassungen. ½ g **6.—**, 1 Prise **0.50** M.

2525 **— — heterosis „Dresden 1936".** 22 cm hoch, leuchtend karminrot. 1 Prise **0.75** M.

— — Olympia, 15 cm leuchtendscharlachrot. Siehe Neuheiten. 1 Prise **1.20** M.

2523 **— — heterosis Tausendschön.** Wertvolle Neuheit von besonders geschlossenem Wuchs und erstaunlicher Blütenfülle. Die Farbe ist rein zentifolienrosa, die Pflanze wird nur 12 cm hoch und blüht verschwenderisch reich. 1 Prise **0.75** M.

2521 **— — Indianerin.** Schöne, neue Sorte mit lachsscharlachroten Blüten und tief schwarzpurpurnem, metallisch glänzendem Blattwerk; 25 cm. ½ g **7.—**, 1 Prise **0.50** M.

Begonia gracilis (Fortsetzung)

2522 **— — Primadonna,** reinrosa, karminrot getönt, vorzüglicher Winterblüher; 25 cm. ½ g **5.50**, 1 Prise **0.50** M.

2524 **— — Weiße Perle,** schneeweiß, großblumig, sehr schön; 25 cm. ½ g **2.20**, 1 Prise **0.40** M.

Begonia semperflorens

2526 **Albert Martin,** purpurkarmin, riesenblumig; wüchsig, früh- und reichblühend, wertvoll für Gruppen und Topfkultur; 30 cm. ½ g **1.50**, 1 Prise **0.30** M.

2539 **Blitzstrahl.** Die dunkelste und leuchtendste B. semperflorens. Die Knospen stehen zu 10—12 in lockeren Dolden und sind tiefblutrot, die Blumen scharlachkarminrot; 25 cm. **Neu!** ½ g **3.20**, 1 Prise **0.40** M.

2527 **Feuermeer,** feurig dunkelrot, reichblühend; 15 cm. ½ g **4.40**, 1 Prise **0.45** M.

2528 **Gruppenkönigin,** dunkelrosa, großblumig; 30 cm. ½ g **1.50**, 1 Prise **0.35** M.

2528 a **Glut,** neues Rot, vom Reichsnährstand sehr günstig bewertet. ½ g **4.40**, 1 Prise **0.45** M.

2541 **Heterosis „Essen".** Dieser neue Bastard fällt durch seine seltene, in Begonia semperflorens noch nicht vertretene Färbung auf.

Die 2½ cm breiten Knospen zeigen ein helles Kirschrot, während die 5x3 cm große Blüte amarant-kirschrot gefärbt ist. Dadurch, daß das Zentrum der Blüte lila hervorleuchtet, wirkt diese neue Färbung besonders reizvoll und eigenartig. 25 cm hoch, ist gegen Nässe und Hitze sehr widerstandsfähig. 10 Prisen **8.—**, 1 Prise **0.90** M.

Begonia semperflorens (Fortsetzung)

2537 **Heterosis Gruga,** di beste reinkarminrosafar bene, niedrige Sorte fü Gruppen und Töpfe; 15 cm **Neu!** 10 Prisen **5.50** M 1 Prise **0.60** M

2538 **Heterosis Leuchtfunk bisher Rundfunk,** di beste Sorte in Karmin scharlach, großblumig reichblühend; 30 cm. ½ g **8.—**, 1 Prise **0.55** M

2530 **Lachskönigin,** prächti lachsrot, in lachsrosa über gehend, dunkellaubig reichblühend; 30 cm. ½ g **2.40**, 1 Prise **0.40** M

2532 **Liegnitz,** frisch rosarot lachsrosa getönt, groß blumig; 30 cm. ½ g **1.80**, 1 Prise **0.35** M

2531 **marginata „Elegant"** Weiß mit karminrosa Rand in der Masse apfelblüten rosa wirkend. Die Blumen sind groß, der Wuchs bu schig, die Pflanze mittel hoch und sehr reichblühend. ½ g **2.40**, 1 Prise **0.40** M

2533 **Rosabella,** leuchtend hellrosa, unge heuer reichblühend, vorzüglich; 15 cm ½ g **4.40**, 1 Prise **0.45** M

2534 **Schwabenstolz,** leuchtend karminrot großblumig; 20 cm. ½ g **2.20**, 1 Prise **0.40** M

2535 **Teppichkönigin,** niedrige „Vernon" feurig karminrot; 15 cm. ½ g **2.20**, 1 Prise **0.40** M

2529 **Weiße Gruppenkönigin,** schneeweiß mit hellgrünem Laub. **Neu!** ½ g **1.—**, 1 Prise **0.30** M

2540 **Wintermärchen.** Winterblühende, schöne Begonie mit saftig hellgrünem Laub und leuchtend karmesinroten Blumen. Im Juli gesät, blüht „Wintermärchen" von Weihnachten an; 25 cm **Neu!** 1 Prise **1.30** M

2536 **Zauberin,** brillantrosa, reichblühend 15 cm. ½ g **3.60**, 1 Prise **0.40** M

2544 **Begonia Rex,** buntblättrige Blattbegonien in Prachtmischung. 1 Prise **0.80** M

2500 **Abutilon hybridum,** Samtmalve Hübsche, wirkungsvolle Topfpflanze mit großen, weit geöffneten Blumen in schönem Farbenspiel; 100 cm. K 15. Prachtmischung. 10 g **18.—**, 1 Prise **0.50** M

2503 **Acacia lophanta speciosa,** Zimmerakazie mit hellgelben Blüten. K 15. 10 g **0.50**, 1 Prise **0.20** M

2504 **— schönste Sorten gemischt.** K 15 10 g **0.40**, 1 Prise **0.15** M

2501 **Agave,** beste Arten gemischt. 100 Korn **1.80**, 1 Prise **0.25** M

2505 **Aralia Sieboldii.** Bekannte, schöne Zimmerpflanze. Frischer Samen ist vo März an lieferbar. K 15. 100 Korn **0.60**, 1 Prise **0.20** M



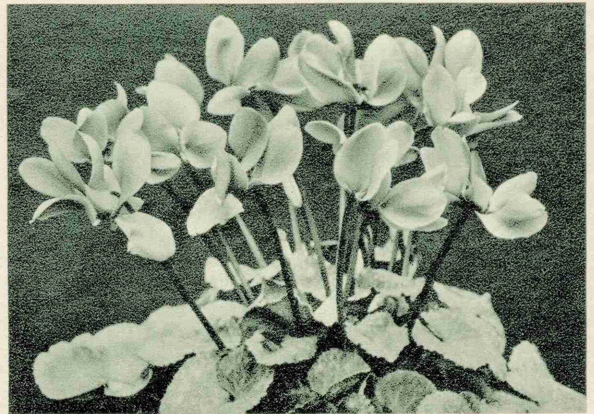
Cyclamen persicum giganteum

Riesenblumiges persisches Alpenveilchen

2579 a) **reinweiß** 100 Korn **2.65,** 1 Prise **0.40** M.
b) **weiß mit rotem Auge** 100 Korn **2.65,** 1 Prise **0.40** M.
c) **reinrosa** 100 Korn **2.90,** 1 Prise **0.45** M.
d) **fliederfarben** 100 Korn **2.90,** 1 Prise **0.45** M.
e) **leuchtendrot** 100 Korn **2.65,** 1 Prise **0.40** M.
f) **dunkelrot** 100 Korn **2.65,** 1 Prise **0.40** M.
g) **Rose von Zehlendorf,** hellachsfarben. 100 Korn **3.55,** 1 Prise **0.50** M.
h) **Perle von Zehlendorf,** dunkellachsfarben. 100 Korn **3.55,** 1 Prise **0.50** M.
i) **Sonnenstrahl,** hellrosa mit blutrotem Auge. 100 Korn **2.65,** 1 Prise **0.40** M.
k) **Leuchtfeuer,** leuchtend lachsscharlach, neu. 100 Korn **4.70,** 1 Prise **0.60** M.
l) **Hermosa,** elfenbeinlachsrosa, mit großem, blutrotem Auge, wüchsig, reichblühend, neu. 100 Korn **3.20,** 1 Prise **0.40** M.

2580 **Prachtmischung.** 100 Korn **2.80,** 1 Prise **0.40** M.

2582 **Rokoko.** Die Blumen dieser Rasse sind ungewöhnlich groß, fein gefranst und gewellt und darum von eigenartiger Schönheit, Prachtmischung aller Farben. 100 Korn **3.55,** 1 Prise **0.50** M.



2579 h. Cyclamen persicum giganteum „Perle von Zehlendorf" 1 Prise 0.50 M.

Asparagus, Zier-Spargel

Bekannte, schöne Topfpflanze, unentbehrlich für Ampel und Blumentisch, feine Bindereien und Dekorationen aller Art.

2506 **— falcatus.** Raschwachsender, schöner Ranker mit glänzend dunkelgrünen gebogenen Blättchen. K 15. 1000 Korn **18.—,** 100 Korn **2.50** M. 1 Prise **0.20** M.

2508 **— plumosus nanus,** wertvoller Zierspargel für Topfkultur und Binderei; 60 cm. K 15. 1000 Korn **4.—** M. 100 Korn **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

2509 **— plumosus robustus Marktbeherrscher,** äußerst wüchsig und robust, mit langen Trieben; 60 cm. K 15. 1000 Korn **8.—,** 100 Korn **1.20** M. 1 Prise **0.30** M.

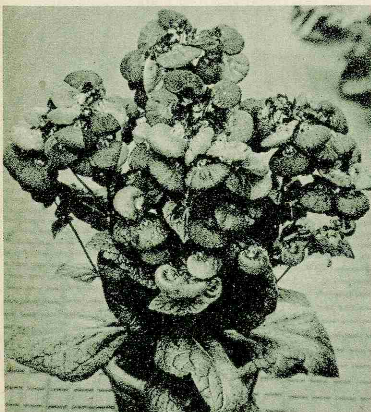
2507 **— verticillatus.** Winterharter, wüchsiger, langrankender Zierspargel fürs Freie; liefert vorzügliches Schnittgrün. K 15. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2510 **— Sprengeri,** ausgezeichnete, harte und anspruchslose Ampelpflanze, die während des Sommers auch im Freien stehen kann. K 15. 1000 Korn **4.—** M. 100 Korn **0.70,** 1 Prise **0.20** M.

Calceolaria, Pantoffelblume

2546 **— hybrida grandiflora,** großblumige, getigerte und getuschte hohe Pantoffelblumen in Prachtmischung. 40 cm. K 16. ½ g **8.—,** 1 Prise **0.50** M.

2548 **— hybrida grandiflora pumila,** großblumige, getigerte und getuschte Zwergsorten in Prachtmischung. 20 cm. K 16. ½ g **8.—,** 1 Prise **0.50** M.



2546. Calceolaria hybrida grandiflora. 1 Prise 0.50 M.

Calceolaria (Fortsetzung)

2549 **— hybrida multiflora nana.** Reizende reichblühende Neuheit. Das Farbenspiel ist außerordentlich kontrastreich. Die gelben Töne sind mit feinsten, braunen Punkten getigert, die braunen und roten von fabelhafter Leuchtkraft. 30 cm. K 16. ½ g **9.—,** 1 Prise **0.50** M.

2550 **Campanula fragilis,** hellblaue Zimmer-Glockenblume; reizende Ampelpflanze. K 15. ½ g **1.60,** 1 Prise **0.40** M.

2554 **Canna indica,** indisches Blumenrohr. Neue großblumige, frühe Sorten in Prachtmischung. K 17. 10 g **0.60,** 1 Prise **0.20** M.

Cineraria hybrida grandiflora

Altbekannte, schöne, reich- und lange blühende Topfpflanze fürs Zimmer und Kalthaus. 40 cm. K 18.

2561 a) **alba,** reinweiß. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.
b) **atrorosea,** altrosa, schön. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.
c) **azurea,** azur- bis marineblau. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.
d) **Matador,** tief kupferscharlach, schön. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.
e) **Rosamunde,** prächtig hellrosa mit weißer Mitte. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.
f) **Sammetkleid,** ausgezeichnete Neuheit mit dunkelsamtvioletten Blumen, die zu ansehnlichen, dichten Sträußen vereinigt sind; 40 cm. ½ g **2.50,** 1 Prise **0.40** M.

2562 **— hybrida maxima,** Riesenblumige Prachtmischung, eine Auslese des wahrhaft Besten an Wuchs und Form. Herrliches Farbenspiel. 40 cm. ½ g **5.60,** 1 Prise **0.50** M.

2564 **Gute Mischung.** ½ g **1.80,** 1 Prise **0.35** M.

2565 **— hybrida maxima nana.** Riesenblumige Prachtmischung halbhoher Cinerarien. 30 cm. ½ g **6.80,** 1 Prise **0.50** M.

2566 **— hybrida Weißenseer Rasse (Berliner Markt).** Vorzügliche Rasse mit mittelgroßen, zu dichten Buketts gedrängten Blumen in reichem Farbenspiel; 40 cm. K 18. ½ g **2.—,** 1 Prise **0.40** M.

2570 **— hybrida plenissima,** dichtgefüllt, reiches Farbenspiel; 40 cm. K 18. ½ g **5.40,** 1 Prise **0.50** M.

Cineraria (Fortsetzung)

2572 **— hybrida polyantha stellata nana,** kleinblumige Cinerarien gemischt; 60 cm. K 18. ½ g **1.50,** 1 Prise **0.35** M.

2573 **— maritima candidissima,** vorzügliche, silberweiße Einfassungspflanze; 40 cm. K 18. 100 g **2.60,** 10 g **0.50** M. 1 Prise **0.15** M.

2574 **— — Diamant,** wie obige, besonders geschlossen wachsend und feingliedrig; 40 cm. K 18. 100 g **5.80,** 10 g **0.90** M. 1 Prise **0.20** M.

2575 **Coleus hybridus,** Buntlippe. Schönste, lebhaft gefärbte Sorten in Prachtmischung; 50 cm. K 15. 10 g **3.20,** 1 Prise **0.35** M.

2589 **Cordyline indivisa,** Keulenlilie, dekorative Blattpflanze fürs Zimmer. K 15. 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

2578 **Cuphea platycentra,** granatrot, für Einfassungen und Töpfe; 30 cm. K 15. 1 g **1.80,** 1 Prise **0.40** M.

2592 **Echeveria de Smetiana,** schöne Sukkulente für Topfkultur und Teppichbeete, niedrig, weißblättrig, Blüte purpur; 20 cm. 1 Prise **0.30** M.

2595 **Erica,** Heide; Cap Spezies gemischt 1 g **2.—,** 1 Prise **0.40** M.

2596 **Erica vulgaris,** Heidekraut; 30 cm. 10 g **0.50,** 1 Prise **0.15** M.

2597 **Eucalyptus globulus,** Blaugummibaum; gute Zimmerpflanze. K 15. 10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

2598 **Ficus elastica,** Gummibaum. K 20. 100 Korn **1.30,** 1 Prise **0.30** M.



2561e. Cineraria hybrida grandiflora „Rosamunde". 1 Prise 0.50 M.

Cineraria (Fortsetzung)

2600 **Freesia hybrida Ragionieri,** Prachtmischung; 25 cm. K 2 und 12.
10 g **1.30,** 1 Prise **0.25** M.

2602 **— refracta alba,** Maiblume von Cap, reinweiß mit gelbem Fleck, wohlriechend; 30 cm. K 2 und 12.
10 g **0.80,** 1 Prise **0.20** M.

2603 **Fuchsia hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt; 45 cm. K 21.
100 Korn **1.80,** 1 Prise **0.35** M.

2604 **Gerbera Jamesoni hybrida,** schöne Topfpflanze mit graziösen, langstieligen, vielfarbigen Strahlenblüten; vorzüglich für den Blumenschnitt. 60 cm. K 15.
100 Korn **1.20,** 1 Prise **0.35** M.

Heliotropium peruvianum

Vanille. Bekannte, dankbare, wohlriechende Topf-, Teppichbeet- und Einfassungspflanze. K 12.

2610 **— Königin Margarete,** dunkelblau; 40 cm. 10 g **2.60,** 1 Prise **0.30** M.

2611 **— Marine,** marineblau, treu aus Samen fallend; 40 cm.
10 g **6.—,** 1 Prise **0.40** M.

2612 **— Valencia,** riesenblumig, leuchtend fliederblau.
10 g **4.50,** 1 Prise **0.35** M.

2614 **— Prachtmischung.**
10 g **1.60,** 1 Prise **0.25** M.

Impatiens, Fleißiges Lieschen

2616 **— Holstii hybrida,** Prachtmischung neuer Sorten; 45 cm. K 15.
1 g **2.40,** 1 Prise **0.35** M.

2618 **— Sultanii hybrida,** reizende Topfpflanze fürs Zimmer und für halbschattige Balkone und Gruppen. Prachtmischung; 45 cm. K 15.
1 g **3.—,** 1 Prise **0.40** M.

2620 **Kalanchoe Blossfeldiana (globulifera coccinea).** Hübsche Crassulacee mit leuchtend scharlachroten, an Bouvardien erinnernden Blumen. Blüht vom Februar bis Mai; 25 cm. **Neu.** K 15.
1 Prise **0.40** M.

2627 **Medeola asparagoides,** Myrtenblatt; reizende Schlingpflanze, ausgezeichnet für feine Binderei und Tafelschmuck. K 15.
10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

2628 **Mimosa pudica,** Sinnpflanze, „Rühr mich nicht an". Die feingegliederten Blättchen klappen bei der leisesten Berührung zusammen; 60 cm. K 15.
10 g **0.60,** 1 Prise **0.20** M.

Musa, Bananenbaum

2629 **— ensete,** schöne interessante Blattpflanze, leicht aus Samen zu ziehen. K 17.
100 Korn **14.40,** 25 Korn **3.80** M.
1 Prise **0.65** M.

2633 **Pelargonium hederaefolium,** Efeugeranien in Prachtmischung. K 21.
1 Prise **0.60** M.

2634 **— zonale,** einfache, aufrechtstehende Geranien in Prachtmischung. K 12.
10 g **2.—,** 1 Prise **0.30** M.

Palmen-Samen K 17

2701 **Chamaerops excelsa,** hohe Fächerpalme 100 Korn **0.50,** 1 Prise **0.20** M.

2706 **Cocos Weddelliana**
100 Korn **8.—,** 1 Prise **0.60** M.

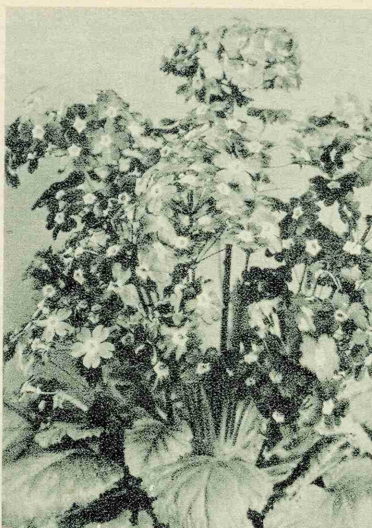
2708 **Latania borbonica,** Fächerpalme
100 Korn **2.—,** 1 Prise **0.30** M.

2709 **Phoenix canariensis**
100 Korn **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

2712 **— dactylifera,** echte Dattelpalme
100 Korn **3.—,** 1 Prise **0.35** M.

2725 **Verschiedene,** leicht zu kultivierende Palmen gemischt.
100 Korn **1.50,** 1 Prise **0.25** M.

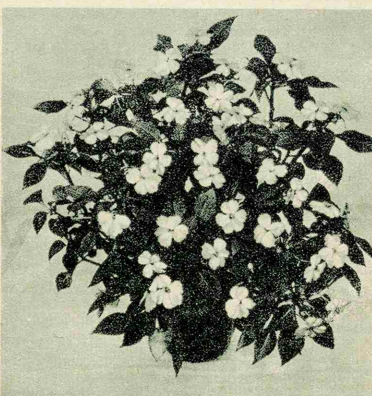
Sonderheft der Gartenschönheit
„**Schöne Kakteen**" **Heft** 12
Heft 1.20 M.



2639 d. Primula malacoides Wädenswiler. 1 Prise 0.50 M.



2635 k. Primula obconica Fasbender rosa mit Auge. 1 Prise 1.20 M.



2616. Impatiens Holstii. 1 Prise 0.35 M.

Primula malacoides, Flieder-Primel K 15

Graziöse, überreich blühende, dabei leicht und rasch zu kultivierende Topfprimel. Man sät von Juni bis August und überwintert im Kalthaus oder im warmen Kasten. Die Blütezeit währt ohne Unterbrechung von Januar bis März.

2639 a) **— malacoides,** zartlila, reichblühend; 40 cm.
1 g **1.—,** 1 Prise **0.30** M.

b) **— malacoides „Treu Rosa".** Rein karminfarben, zu 90% echt aus Samen fallend. 1 g **3.60,** 1 Prise **0.50** M.

Primula malacoides (Fortsetzung)



c) **— malacoides „Brillantrot".** Diese herrliche, neue Fliederprimel ist wirklich rot, nicht, wie so manche ihrer „auch" roten Vorgängerinnen, rötlichviolett.
1 g **9.60,** 1 Prise **0.70** M.

d) **— malacoides, Wädenswiler salmonea,** zierlich, duftig lachsrosa mit gelbem Auge.
1 g **4.80,** 1 Prise **0.50** M.

Solanum, Nachtschatten K 6

2655 **— Hendersonii,** vorzügliche Marktpflanze mit orangescharlachroten Früchten; 40 cm. 10 g **2.80,** 1 Prise **0.30** M.

2656 **— Hendersonii New Paterson,** mit kirschförmigen leuchtend scharlachroten Früchten; 30 cm.
10 g **5.—,** 1 Prise **0.35** M.

2657 **— pseudo capsicum,** rotfrüchtig; 90 cm. 10 g **1.40,** 1 Prise **0.25** M.

2658 **— robustum,** prächtig weinrot belaubt, schön für Gruppen; 120 cm.
10 g **2.—,** 1 Prise **0.30** M.

2661 **Streptocarpus hybridus grandiflorus,** Drehfrucht: Prachtmischung großblumiger Sorten; 30 cm. K 20.
½ g **4.80,** 1 Prise **0.45** M.

2665 **Torenia Baillioni,** gelb mit braun; 30 cm; K 15.
10 g **16.—,** 1 g **2.—,** 1 Prise **0.40** M.

2666 **— Fournieri,** samtigblau, schön; 30 cm. K 15.
10 g **3.—,** 1 Prise **0.30** M.

2670 **Vinca rosea,** weiß und rosa blühendes Immergrün, gemischt. 30 cm, K 15.
10 g **1.10,** 1 Prise **0.25** M.

2671 **— rosea delicata,** hellblau; 30 cm. K 15. 10 g **1.20,** 1 Prise **0.25** M.

Kakteen-Mischungen K 19

2800 **Aloe** in schönster Mischung. 1 Prise **0.25** M.

2802 **Cereen** (Säulenkakteen) **0.25** M.

2804 **Echinocereon** (Igel-Säulenkakteen) **0.25** M.

2811 **Blühende Steine** (Lithops) **0.40** M.

2806 **Mamillarien** (Warzenkakteen) **0.25** M.

2807 **Opuntien** (Feigenkakteen) **0.20** M.

2808 **Phyllokakteen** (Blattkakteen) **0.40** M.

2810 **Mischung aller Arten** **0.25** M.

2812 **Mesembrianthemum** in schöner Mischung **0.40** M.

Der vorzügliche „Ischa-Kakteendünger" mit Gebrauchsanweisung.
1 Karton **0.50** M.
1 Beutel **0.25** M.

Primula obconica grandiflora



Man sät, je nachdem man die Pflanzen im Herbst, im Winter oder im Frühjahr zur Blüte bringen will, in den Monaten Januar bis Mai in Schalen oder Kisten, die mit einer Mischung von ⅔ frischer, sandiger Heideerde und ⅓ Mistbeeterde gefüllt sind. Der Samen wird schwach oder gar nicht bedeckt und bei 15° Celsius schattig und gleichmäßig feucht gehalten. Die Sämlinge werden pikiert und zeitig zunächst in 8er-, dann in 12er-Töpfe verpflanzt. Man lüfte reichlich, schütze die Pflanze aber vor Sonnenbrand.

2635 a) **alba,** reinweiß ½ g **4.40** M.
1 Prise **0.45** M.

b) **Berliner Rot,** dunkelblutrot, Rasse Müller ½ g **4.80,** 1 Prise **0.45** M.

c) **Hamburger Rot** ½ g **4.80** M.
1 Prise **0.45** M.

d) **rosea gigantea** ½ g **3.80** M.
1 Prise **0.40** M.



Weitere gute Obconica-Primeln

2635 e) **Primula obconica alba „Schneelawine"**. Reinweiß, großblumig, von außerordentlicher Reichblütigkeit und Reinheit der Farbe. Ein Winterblüher von großer Zukunft.
½ g **6.—**, 1 Prise **0.70** M.

f) **Primula obconica „Königssee"**. Leuchtend hellblau mit gelbem Schlund, großblumig, eine Spitzenleistung langjähriger Züchterarbeit, ein Schlager für die nächsten Jahre.
½ g **9.—**, 1 Prise **0.90** M.

g) **Primula obconica sanguinea „Bayernblut"**. Tiefdunkelblutrot, riesenblumig, unstreitig die Beste in dieser Farbe. „Bayernblut" blüht ungeheuer reich, hat außergewöhnlich haltbare Blumen und üppiges, dichtes, weiches Blattwerk. Unempfindlich und leicht zu kultivieren, vorzüglicher Winterblüher.
½ g **4.50**, 1 Prise **0.50** M.

h) **Perle vom Niederrhein**, dunkelkupferrot, großblumig, gedrungen wachsend. ½ g **5.80**, 1 Prise **0.50** M.

2636 **Prachtmischung, obconica grandiflora.**
½ g **3.60**, 1 Prise **0.40** M.

2638 **Primula obconica grandiflora gigantea.** Riesenblumige Prachtmischung. ½ g **3.80**, 1 Prise **0.45** M.

Drei neue Primula obconica „Fasbender"

2635 i) **Neuheit! Primula obconica „Fasbender"**, leuchtend dunkelrot, voller kompakter Wuchs und großer Blütenreichtum. 1 Port. **1.20** M.

k) **Primula obconica „Fasbender"**, rosa mit Auge. Eine sehr schöne zartrosa Primel mit leuchtend dunkelrotem Auge. Die Blütenstiele erscheinen satzweise in enormer Fülle. **Bild siehe Seite 70.** 1 Prise **1.20** M.

l) **Primula obconica „Fasbender"**, leuchtendblau. Diese Primel zeichnet sich durch eine reine, leuchtendblaue Farbe der Blüte und ihren kompakten Wuchs aus.
1 Prise **1.20** M.



Primula sinensis fimbriata

gefranste Chineserprimel

Die Kultur ist ähnlich der der Pr. obconica, doch sät man meist im Mai. Da die Chineserprimeln nur schwache Wurzeln bilden, muß beim Verpflanzen vorsichtig gearbeitet werden. Man setze vor allem nicht zu tief und hüte sich, beim Gießen die Blätter zu benetzen.

2643 a) **alba**, reinweiß ½ g **2.—**, 1 Prise **0.40** M.

b) **coccinea**, purpurkarmin ½ g **2.—**, 1 Prise **0.40** M.

c) **coerulea**, hellblau ½ g **2.—**, 1 Prise **0.40** M.

d) **Defiance**, leuchtend tiefrot mit schwarzem Auge.
½ g **2.40**, 1 Prise **0.40** M.



2643 m). Primula sinensis fimbriata Eos. 1 Prise 0.90 M.



2653. Salvia splendens Feuerzauber, deutsche Ernte. 1 Prise 0.60 M.

Primula sinensis fimbriata (Fortsetzung)

2643 e) **Karfunkelstein**, tief dunkelblutrot, schön und empfehlenswert.
½ g **3.20**, 1 Prise **0.45** M.

f) **Matador**, gesättigt erdbeerrot mit Indischrot getönt. Starkwüchsig, reichblühend, schön ½ g **2.—**, 1 Prise **0.40** M.

g) **Morgenröte**, zart fleischfarbig rosa, besonders reichblühend.
½ g **1.60**, 1 Prise **0.35** M.

h) **Sedina**, karminrosa, früh- und reichblühend, wüchsig.
½ g **1.60**, 1 Prise **0.35** M.

i) **Lukretia.** Amarantpurpur, großblumig, sehr gut gefranst.
½ g **2.60**, 1 Prise **0.50** M.

k) **Rosakönigin**, rein karminrosa, großblumig, sehr schön und wüchsig. ½ g **2.40**, 1 Prise **0.40** M.



l) **Blender (Dazzler)**, neue, aufsehenerregende Chineserprimel mit prachtvoll orangerot gefärbten Blumen. Die Pflanze wächst robust und gedrungen. ½ g **8.—**, 1 Prise **0.80** M.



m) **Eos.** Die gut gefransten, sehr edlen Blumen dieser Neuheit erreichen 5½ cm Durchmesser, übertreffen die von „Morgenröte" bedeutend. Die Blütenfarbe ist ein seidiges Zartrosa. Ein gelbgrünes Auge, das hellbraun umringt ist, hebt sich wirksam von diesem feinen Farbton ab. 10 Prisen **8.50**, 1 Prise **0.90** M.

2644 **Prachtmischung I. Rang.** ½ g **2.—**, 1 Prise **0.40** M.

2645 **Sehr gute Mischung.** ½ g **1.20**, 1 Prise **0.30** M.

2646 **Olympia Hybriden.** Neuheit, edelgeformte Riesenblumen in reichhaltigem Farbenspiel. ½ g **3.—**, 1 Prise **0.50** M.

Salvia, Salbei

2649 **— splendens Feuerball**, importiert.
10 g **3.20**, 1 Prise **0.35** M.

a) **— splendens Feuerball**, Samen **deutscher** Ernte, besonders früh blühend und gleichmäßig wachsend. 30 cm. K 15.
10 g **10.40**, 1 g **1.40**, 1 Prise **0.45** M.

2650 **— — Zürich für Gruppen**, importiert.
10 g **2.80**, 1 Prise **0.35** M.

2651 **— splendens Rakete**, dunkelrot, außerordentlich früh- und reichblühend, das Ideal einer Salvie. 25 cm. K 15.
10 g **24.—**, 1 g **3.30**, 1 Prise **0.60** M.

2653 **— — compacta Feuerzauber**, durch jahrelange Einzelauslese aus der Sorte „Feuerball" gewonnene neue Salvie, die sich durch außerordentliche Frühzeitigkeit auszeichnet. „Feuerzauber" kommt etwa 3 Wochen vor „Feuerball". Sie übertrifft Feuerball durch ihren niedrigen Wuchs, überaus reiche Blütenrispe und Leuchtkraft. 10 g **32.—**, 1 g **4.30**, 1 Prise **0.60** M.

2653a **— — Johannisfeuer**, vorzügliche Neuheit, 25 cm hoch.
10 Port. **8.—**, 1 Port. **0.90** M.

2654 **Saxifraga sarmentosa Steinbrech.** Hübsche, langrankende Ampelpflanze; 30 cm. 1 Prise **0.40** M.

2647 **Saintpaulia ionantha (grandiflora)**, Usambara-Veilchen, tiefblaue, großblumige, schöne und harte Zimmerpflanze; 10 cm. K 15. 1 Prise **0.60** M.

Schmitzsche Knollenbegonien

Nicht viele Pflanzen sind so dankbar und unserer Pflege wert wie Knollenbegonien. Wer sie kennt, wird schwer verstehen, daß man sie nicht in viel größerer Zahl im Zimmer, als Schmuck windgeschützter Fenster und im Garten auf Beet und Rabatte antrifft. Über die Besonderheiten ihrer Verwendung sei kurz folgendes gesagt. Die wirkungsvolle, großblumige Knollenbegonie ist gegen Wind empfindlich und leidet unter heißem Sonnenbrand, man pflanzt sie deshalb mit Vorteil auf geschützte, leichtbeschattete Beete oder stellt sie ans Nordostfenster. In kühler, feuchter Luft gedeiht sie am besten. Die vielblumigen Gruppenbegonien vertragen Sonne viel besser, manche von ihnen sogar Prallsonne, doch gehen sie alle mehr oder minder gut auch im Halbschatten. Begonien lieben lockere, nahrhafte Erde. Im Topf und Fensterkistchen gebe man ⅓ Laub-, ⅓ Heide-, ⅓ fette Mistbeeterde und viel Sand. Auf den laufenden Meter braucht man 4 Knollen, auf den qm 18 Knollen.

Eine ausführliche Kulturanweisung steht auf Wunsch zu Diensten.

Schmitzsche gefüllte großblumige Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, orange und kupferfarben, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot. 10 St. **2.60**, 1 St. **0.30** M.
Prachtmischung: 10 St. **2.20**, 1 St. **0.25** M.

Schmitzsche gefüllte gefranste Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, orange, lachsrosa, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot. 10 St. **2.60**, 1 St. **0.30** M.
Prachtmischung: 10 St. **2.20**, 1 St. **0.25** M.

Schmitzsche einfache riesenblumige Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, kupfer, orange, reinrosa, scharlachrot, dunkelrot. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.
Prachtmischung: 10 St. **1.60**, 1 St. **0.20** M.

Schmitzsche einfache gekrauste Knollenbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, kupferfarben, orange, reinrosa, scharlachrot. 10 St. **2.20**, 1 St. **0.25** M.
Prachtmischung: 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Gefüllte Ampelbegonien

Einzelfarben: reinweiß, reingelb, rosa, karminrot, leuchtendrot 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Prachtmischung: 10 St. **2.60**, 1 St. **0.30** M.


Gefüllte großblumige Knollenbegonien

Gruppenbegonien

Ami Jean Bard. Kupfergelb, halbgefüllt; die Pflanze wächst gedrungen und blüht außerordentlich reich. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Bertini. Scharlach zinnoberrot, einfach, länglich glockenförmig; wird nur 30 cm hoch und blüht selbst in voller Sonne verschwenderisch reich. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Feuerflamme. 15 cm hohe Gruppensorte mit kleinen gefüllten Blumen von der Form der „Helene Harms". Gedeiht in voller Sonne. Sehr zu empfehlen. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Frau Helene Harms. Die Perle unter den vielblumigen Begonien, niedrig, überreich blühend und besonders widerstandsfähig; die kleinen gefüllten Blumen haben das Gelb der Marechal Niel-Rose und erscheinen in verschwenderischer Fülle. Besonders für sonnige Beete geeignet. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Frau Richard Galle. Neue, hervorragende B. multiflora, in Wuchs, Höhe und Blütenform der Helene Harms ähnlich, mit chamoisgelben, kupferrot überlaufenen Blumen und dunkler Belaubung. Schön u. wertvoll. 10 St. **6.50**, 1 St. **0.70** M.

Graf Zeppelin. Scharlachrot, klein, dicht gefüllt; widerstandsfähig und sehr reichblühend; 15 cm hoch. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Lafayette. Leuchtend scharlach zinnoberrot, gefüllt, dunkellaubig. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Gruppenbegonien (Fortsetzung)

Margarete Eysser. Eine prachtvolle Neuheit mit großer Zukunft. Die mittelgroßen Blumen sind gut gefüllt und von schönstem, leuchtendem Lachsrosa. 10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

Mad. Frêne Eysser. Großblumig, lachsorange, z. Z. wohl die beste B. multiflora überhaupt. Neu! 10 St. **10.—**, 1 St. **1.20** M.

Rouget de L'Isle. Leuchtend scharlachrot, groß, gut gefüllt; eine ausgezeichnete, reichblühende Topfsorte. 10 St. **7.—**, 1 St. **0.75** M.

Wilhelm Eysser. Hervorragende Neuheit mit leuchtend feuerroten, großen, locker gefüllten Blumen, die frei über dem dunklen Laub stehen; die Pflanze wächst geschlossen, blüht ungeheuer reich und ist nicht im geringsten sonnenempfindlich. 10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.


Getigerte Gloxinie

Gloxinia

Bekannte, schöne Topfpflanze. Man stelle Gloxinien an ein helles Fenster, das nicht zu oft gelüftet werden muß, und schütze sie gegen grelle Sonne. Kulturanweisung steht zu Diensten.

Feuerkönig, leuchtend feuerrot. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.
Goliath. Tiefviolett mit hellblauem Rand und punktiertem Schlund, riesenblumig. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.
Giehrts Rote. Die schönste rote Gloxinie, äußerst blühwillig, von kräftigem, gedrungenem Wuchs. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.
Kaiser Friedrich, leuchtend scharlachrot mit weißem Rand. 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit breitem weißem Rand. 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Montblanc, beste reinweiße. 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Leopardierte und getigerte. 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Violacea, tief purpurviolett. 10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.
Prachtmischung. 10 St. **2.70**, 1 St. **0.30** M.

Gladiolen

Die großblumigen Gladiolen liefern uns die haltbarste und edelste Schnittblume. Ihre langen, eleganten Rispen bleiben im Wasser 10 und 14 Tage lang schön. Sie werden geschnitten, sobald sich die erste Blüte öffnet; dann erschließt sich eine der wundervollen Blumen nach der anderen. — Gepflanzt wird im April bis Mai etwa 8—10 cm tief mit einem Abstand von 15—20 cm von Zwiebel zu Zwiebel. Die Beete sind locker und frei von Unkraut zu halten, bei Trockenheit muß tüchtig gegossen werden. Im Herbst, sobald der erste gelinde Frost das Kraut vernichtet hat, gräbt man die Zwiebeln aus, schneidet die Stengel bis auf einen 10 cm langen Stumpf ab und läßt sie in einem trockenen Raum 8—14 Tage nachreifen. Dann werden sie geputzt, in trockenen Torfmull oder Sand geschichtet und trocken und frostfrei überwintert.
f = frühblühend, m = mittelfrühblühend, s = spätblühend.



Regenbogen-Mischung

Münchner riesenblumiger Gladiolen

Eine Auswahl der edelsten Sämlinge von unübertroffenem Farbenspiel. Meine Regenbogen-Mischung wird Jahr für Jahr in steigendem Maße verlangt; bestimmt ein Beweis für die Sorgfalt, mit der sie zusammengestellt ist.

100 St. **10.—**, 25 St. **2.75**, 10 St. **1.20** M.



Eine Auswahl der besten Sorten

Amerika. Zartfleischfarbigrosa mit lila Lichtern, großblumig. f. 10 St. **1.30**, 1 St. **0.15** M.

Aenne Rahmstorff. Feurigblutrot, große Blüten. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Ave Maria. Hellblau, nach dem Rande in Lavendelblau übergehend. 10 St. **2.—**, 1 St. **0.22** M.

Bad Homberg. Große Blumen, kräftig Centifolienrosa, wetterfest. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Bad Kreuznach. Rein salmfarbig, runde Blütenrispen, breit und geschlossen, wetterfest. 10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

Baron Josef Hulot. Samtigdunkelblau. Unter den billigeren Sorten entschieden die beste in ihrer Farbe. Hervorragende Bindesorte. m. 10 St. **1.50**, 1 St. **0.17** M.

Baron von Wynbergen. Leuchtend dunkelrosa mit cattleyenfarbigem Schlund und lachsfarbig behauchter Außenseite, sehr schön. m. 10 St. **1.50**, 1 St. **0.17** M.

Beat All. Großblumig, sehr schön zartrosa. 10 St. **2.—**, 1 St. **0.22** M.

Belinde. Elfenbeinweiß, schöner Farbton. 10 St. **1.60**, 1 St. **0.18** M.

Betty Nuthall. Orangerosa mit hellgelber Schlundzeichnung. s. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Charles Dickens. Purpurviolett. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Crimson Glow. Glühend scharlachrot mit lichtgelb gestreifter Mitte. Eine der besten roten Sorten. m. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Early Orange. Kräftig orangerot, sehr früh. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Early Sunrise. Dunkellachsfarbig, groß. Vorzügliche Treibsorte. f. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Flammendes Schwert. Scharlachrot mit langen, edlen Rispen, hervorragend. f. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Geheimrat Duisberg. Reinweiß, großblumig, starkwachsend; s. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Graf Zeppelin. Leuchtend scharlachrot, langrispig. Die prachtvolle Farbe leidet weder unter der Sonne noch durch Regen und Wind. m. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Halley. Leuchtend lachsrosa, sehr früh; beliebte, billige Massenschnittsorte. 10 St. **1.20**, 1 St. **0.14** M.

Hauptmann Köhl. Scharlachrot mit dunkler Schattierung, kerngesund, vielfach prämiiert. Die beste rote Gladiole. f. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Himmelstor. Rein dunkelkanariengelb ohne jeden Nebenton. Haltbare, wetterfeste, erstklassige Schnittsorte, z. Z. wohl die beste dunkelgelbe. m. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Jungfrau von Orleans. Weiß mit cremefarbener Übermalung, sehr schön und wertvoll. m. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Lady Boreel. Lebhaft rosa mit feurigscharlachrotem Fleck und mächtiger, doppelreihiger Rispe. m. 10 St. **2.—**, 1 St. **0.22** M.

La Paloma. Rosa, von ganz auffälliger Wirkung, die schönste in Rosa. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Leviathan. Zartzitronengelb. Die riesigen Einzelblüten sind zu langer Rispe vereint. m. 10 St. **2.—**, 1 St. **0.22** M.

Liebesfeuer. Leuchtend scharlachzinnoberrot, an Feuer alle älteren roten Sorten übertreffend. m. 10 St. **1.50**, 1 St. **0.17** M.

Lilac Wonder. Hellila mit weißem Schlund, sehr schön. 10 St. **1.60**, 1 St. **0.18** M.

Morgenröte. Hell lachsrosa, karmin durchleuchtet, sehr haltbar. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Mount Everest. Reinweiß, großblumig, schön und empfehlenswert. f. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Mrs. von Konynenburg. Klar hellblaulila. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Odin. Prächtig lachsorange, braunrot gefleckt, großblumig und langrispig. f. 10 St. **1.50**, 1 St. **0.17** M.

Orange Blossom. Fleischfarbigrot mit violettrot gezeichneter Kehle. m. 10 St. **1.70**, 1 St. **0.20** M.

Peer Gynt. Klares Orange, Schlund heller getönt, große edle Blumen, gleichmäßig aufblühend. 10 St. **9.—**, 1 St. **1.—** M.

Pelegrina. Dunkelveilchenblau mit samtigem Schein, einzig in ihrer Farbe, großblumig, gesund, früh. Pelegrina erhielt 1933 die höchste Auszeichnung aller Gladiolen. f. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Pfitzers Triumph. Leuchtend lachszinnoberrot mit vollendeter, gleichmäßig großer und langer Rispe und ungeheuer großer Blume. Wohl die mächtigste Gladiole überhaupt; hervorragend in jeder Beziehung. m. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Picardy. Lachsaprikosenorange, ungemein reizvoll, edel geformt und großblumig, höchstprämiiert. f. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Polareis. Starkwachsende, vorzügliche Massenschnittsorte von reinem Weiß. f. 10 St. **2.—**, 1 St. **0.22** M.

Red Canna. Langstielig, spätblühend, großblumig, leuchtend scharlachrot. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Richard Wagner. Reinorange, lange feste Blütenstiele, große Blüten. 10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

Roter Kaiser. Sehr schöne dunkelscharlachrote Prachtsorte. m. 10 St. **1.40**, 1 St. **0.16** M.

Rüdesheim. Frühblühend, rein Lilafarbe mit dunkler Zone, groß und wetterfest. 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Schwaben. Zartschwefelgelb mit dunkelgoldgelb gefärbter Mitte, wohl die wüchsigste und größtblumige gelbe Gladiole. s. 10 St. **1.70**, 1 St. **0.20** M.

Sonatine. Atlasrosa, kirschrot gestrichelt, besonders hoch wachsend. Stiele mit 160 cm Länge sind nicht selten. m. 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

Stern von Bethlehem. Schneeweiß mit cremefarbenem Schlund. Zur Zeit die edelste und beste weiße Gladiole, Inhaberin vieler Wertzeugnisse. m. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Stuttgardia. Glühendrote, edelgeformte Schnittsorte. m. 10 St. **2.20**, 1 St. **0.25** M.

Sweetheart. Aprikosenrosa mit silbrigem Schein, großblumig. f. 10 St. **1.60**, 1 St. **0.18** M.

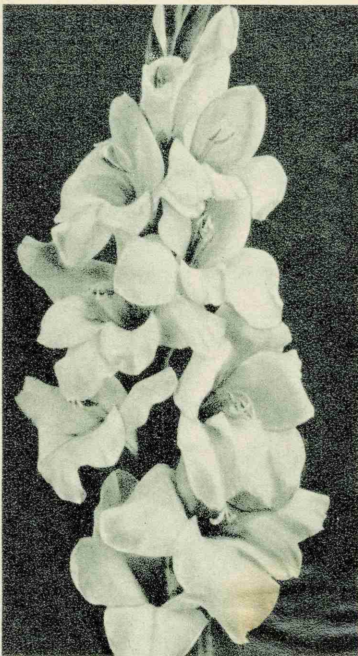
Thomas Edison. Aprikosenfarben, im Schlund karmesinrot getönt. f. 10 St. **1.60**, 1 St. **0.18** M.

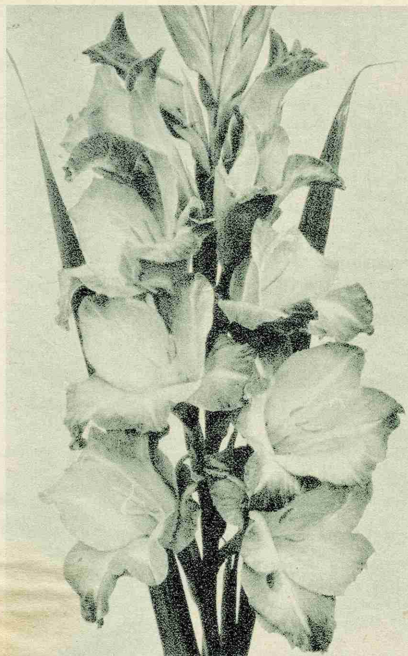
Tosca. Feurigblutrot, dunkel abschattiert, große Blumen wie Amaryllis. 10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

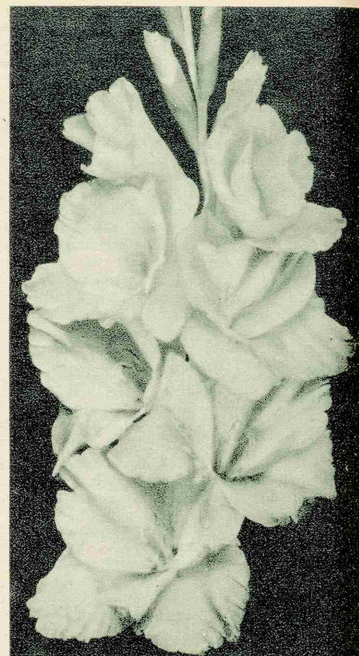
Trudel Grotz. Leuchtend lachsrosa, auf den unteren Blumenblättern kapuzinerrot gefleckt. 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Veilchenblau. Hervorragende Sorte, sehr schön dunkelveilchenblau. 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Van Tienhoven. Schöne leuchtendrote, mittelfrühe Sorte. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.


Schwaben


Grimson Glow


Himmelstor

Gladiolen (Fortsetzung)
Venus. Cremefarben mit rosa Hauch, schön. 10 St. **1.20,** 1 St. **0.14** M.
War. Leuchtend rot. s. 10 St. **1.50,** 1 St. **0.17** M.
Weißer Riese. Eine der besten weißen Sorten, herrliche Rispen, besetzt mit enorm großen Blumen. 10 St. **1.80,** 1 St. **0.20** M.

Gladiolen (Fortsetzung)
Wiesbaden. Rein lilafarben mit eleg. Blumen. 10 St. **3.50,** 1 St. **0.40** M.
Württembergia. Leuchtend mennigrot mit cremefarbenem Fleck. 10 St. **3.50,** 1 St. **0.40** M.
Yvonne. Rosa mit violettem Fleck. f. 10 St. **1.40,** 1 St. **0.16** M.

 Montbretien

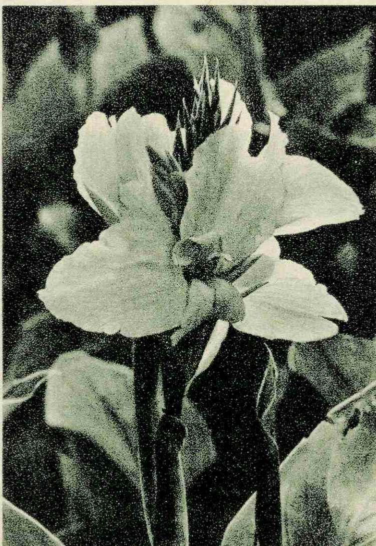
Die Montbretien sind prächtige, dankbar blühende und vielseitig verwendbare Pflanzen. Gepflanzt wird 8 cm tief. Wenn der Boden durchlässig genug ist, überwintern die Knollen unter einer nicht zu dicken Schicht trockenen Laubes, im allgemeinen aber wird man sie im Herbst aus dem Boden nehmen.

Crocosmiaeflora (Typ), prachtvoll orangerot, starkwachsend.
100 St. **8.—,** 10 St. **1.—,** 5 St. **0.60** M.
Etoile de Feu, leuchtendrot, schön.
100 St. **10.—,** 10 St. **1.20,** 5 St. **0.80** M.
Feuerkönig, scharlachrot, großblumig.
100 St. **8.—,** 10 St. **1.—,** 5 St. **0.60** M.
Georg Davidson, prachtvoll goldgelb.
100 St. **8.—,** 10 St. **1.—,** 5 St. **0.60** M.
His Majesty, leuchtend orangerot mit großem, gelbem Herzen, großblumig, sehr schön.
100 St. **16.—,** 10 St. **1.80,** 5 St. **1.—** M.
König Edmund, rein gelb, braun punktiert, riesenblumig.
100 St. **12.—,** 10 St. **1.40** St. **0.80** M.
Lord Nelson, dunkelorangescharlach, hochwachsend.
100 St. **12.—,** 10 St. **1.40,** 5 St. **0.80** M.

Prachtmischung aller Sorten.
100 St. **6.—,** 25 St. **1.75,** 10 St. **0.80** M.

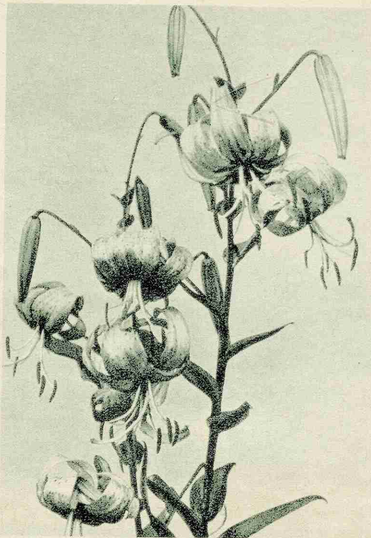
Canna indica

Eine der wirkungsvollsten Gruppenpflanzen; das südlich-üppige Blattwerk und die wundervollen, weithin leuchtenden Blüten kommen am besten zur Geltung, wenn sie für sich allein in große Trupps gestellt wird. Canna verlangt fette Erde, am besten Mistbeeterde mit einem Zusatz von Lauberde und lehmiger Rasenerde und sehr viel Wasser. Der Standort soll warm und geschützt sein, da der Wind sonst Blatt und Blüte zerschlägt. **Alle nachgenannten Preise gelten für ruhende Knollen. Angetriebene Pflanzen mit Topfballen, die ich von Ende Mai an liefern kann, kosten 25 Prozent mehr.**


Canna indica

Befreiung. Leuchtend dunkelorangegelb, Blattwerk saftiggrün; großdoldige, äußerst wirkungsvolle Sorte.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.
Felix Ragout. Reingoldgelb, grünlaubig, überaus früh und reichblühend. Wohl die Beste in dieser Farbe. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.
Feuervogel (Oiseau de feu). Eine der edelsten Cannasorten, leuchtend kardinalrot mit blaugrünem Laub; 120 cm.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.
Feuerzauber. Rein scharlachzinnober mit breitem, rötlichem Blattwerk, für große Gruppen ganz vorzüglich; 150 cm.
10 St. **11.—,** 1 St. **1.20** M.
Gelber Humbert. Kanariengelb mit rötlichen Flecken, großblumig, saftgrün belaubt.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.
Goldkrone. Blume glockenförmig, goldgelb mit blutroter Strichelung, Belaubung grün; starkwachsende, früh- und reichblühende Sorte.
10 St. **9.—,** 1 St. **1.—** M.
Goldvogel. Schwefelgelb, großblumig, saftiggrün belaubt. 10 St. **8.—,** 1 St. **0.90** M.
Gruppenstolz. Fleischfarben, grünlaubig, sehr früh und reichblühend; 140 cm.
10 St. **9.—,** 1 St. **1.—** M.
Herzblut. Tief dunkelblutrot, in großen Dolden blühend, grünlaubig; 130 cm.
10 St. **9.—,** 1 St. **1.—** M.
Liebesglut. Leuchtend scharlachrot über braunrotem Laubwerk blühend; eine der auffallendsten und wertvollsten Sorten; 150 cm.
10 St. **11.—,** 1 St. **1.20** M.
Louis Cayeux. Leuchtend lachsrosa, riesenblumig, grün belaubt, sehr schön; 130 cm.
10 St. **8.—,** 1 St. **0.90** M.
Radio. Grünlaubig, Blumen mattgelb, stark isabellenfarbig belegt, groß, in mächtigen Dolden blühend; aparte, ganz neue Farbe.
10 St. **11.—,** 1 St. **1.20** M.
R. Wallace. Kanariengelb, grün belaubt, sehr reichblühend; 90 cm.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.
Schwabenstreich. Hell mennigorange, großblumig, dunkellaubig.
10 St. **11.—,** 1 St. **1.20** M.
Stadtrat Heidenreich. Mennig-zinnoberrot mit metallisch braunroter Belaubung; 125 cm, hervorragend.
10 St. **8.—,** 1 St. **0.90** M.
Vorwärts (Assaut). Feurig scharlachrot; großblumig, dunkellaubig, sehr schön.
10 St. **9.—,** 1 St. **1.—** M.
Walhalla. Leuchtend dunkelorangerot mit rotbrauner Belaubung; außerordentlich reichblühend; 125 cm. 10 St. **8.—,** 1 St. **0.90** M.
Wilh. Bofinger. Blätter dunkelgrün, Blumen feurig kapuzinerrot; wertvoll.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.


Königslilie, Lilium regale


Lilium tigrinum


Madonnenlilie, Lilium candidum

Lilien

Die meisten Lilien sind vollkommen winterhart und blühen, wenn ihnen der Standort zusagt, reich und regelmäßig. Bei normalen Bodenverhältnissen bevorzugen sie halbsonnige Plätze; in kräftigen und frischen Böden vertragen sie auch volle Sonne, nie aber tiefen Schatten. Man achte darauf, daß der Untergrund guten Wasserabzug hat, notfalls muß mit einer Kiesschicht dräniert werden. Pflanztiefe ist 20—25 cm, in leichten Böden kann man bis 30 cm gehen. Tiefes Pflanzen ist auch bei Topfkultur anzuraten; man verwende Gefäße, die 25—30 cm hoch und 22—25 cm breit sind. Im Freien lasse man die Lilien möglichst ungestört. Je mehr Ruhe sie haben, desto schöner entwickeln sie sich. Verpflanzen ist höchstens alle 4—5 Jahre notwendig. Freilandlilien sollen stets im Topf vorkultiviert werden. Die kleine Arbeit der Vorkultur macht sich durch sicheres Anwachsen reichlich bezahlt. Es ist gut, die Pflanzstellen im ersten Winter nach dem Setzen mit strohigem Mist oder Torfmull zu bedecken.

Fr. = für Freilandkultur, To. = für Topfkultur geeignet. Liefermöglichkeit für alle Lilien vorbehalten.

Lilium candidum. Madonnenlilie, reinweiß, duftend, Blüten bis 20 cm groß; eine altbekannte, schöne Gartenpflanze, 120 cm; Juli. Fr.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

— croceum, Safranlilie, braungelb, 80 cm; Juni—Juli. Fr. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.90** M.

— davuricum (umbellatum), Feuerlilie, orangerot mit schwarzpurpurner Zeichnung, reichblühend, 70 cm; Juni—Juli. Fr.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

— Hansonii, Goldtürkenbund, goldorange mit braunen Flecken, 100 cm; Juni—Juli. Fr.
10 St. **13.—**, 1 St. **1.50** M.

— Henryi, glänzend nankinggelb mit grünem Mittelband und rotbraunen Flecken, 200 cm; August—September. Fr.
10 St. **11.—**, 1 St. **1.30** M.

— martagon. Türkenbundlilie, fleischfarben oder schmutzigpurpurn mit braunen Flecken, 70 cm; Mai—Juni. Fr.
10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Lilium pardalinum, pantherfleckige Lilie, orange bis scharlachrot, gegen die Mitte zu dunkel gefleckt, 120 cm; Juli. Fr.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.60** M.

— philippinense formosanum, Philippinen-Lilie, schneeweiß mit weinroten Außenrippen, 80 cm; Juli—August. To.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.60** M.

Lilium regale, Königslilie, reinweiß mit schwefelgelbem Schlund u. weinrot gerippter Außenseite. Die Blumen haben köstlichen Wohlgeruch und halten ungewöhnlich lange, 150 cm; Juli bis August. Fr.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.60** M.

— speciosum (L. lancifolium), Prachtlilie, weiß mit rosa Hauch und purpurnen Flecken. Die Zwiebeln müssen 20 cm tief gepflanzt und im Winter gut geschützt werden, 100 cm; Juli—September.
10 St. **8.—**, 1 St. **0.90** M.

Lilium speciosum var. album, reinweiß, 80 cm. Fr., To. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.90** M.

— speciosum var. roseum, rosa mit dunkelroten Tupfen 10 St. **8.—**, 1 St. **0.90** M.

— speciosum var. rubrum, rosafarben, 80 cm. Fr., To. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.90** M.

— tenuifolium, feinblättrige Lilie, leuchtend scharlachrot, der Türkenbundlilie ähnlich, 80 cm; Juni—Juli. Fr., To.
10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

— tigrinum, Tigerlilie, leuchtend orangerot mit dunkelpurpurnen Flecken, 100 cm; August. Fr. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

— tigrinum fl. pl., gefülltblühend, sehr schön. Fr. 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Lesen Sie bitte!
Ausgewählte Knollen- und Zwiebelblumen
Ratgeber für die Pflanzung, Pflege und Sortenwahl. Von Rich. Maatsch. **0.85** M.

Verschiedene Blumenzwiebeln und Knollen

Amaryllis formosissima

Jakobslilie. Samtigscharlachrot, sehr schön. Die Zwiebel kann im Topf oder wie eine Hyazinthe auf Wasser leicht zur Blüte gebracht werden. 10 St. **7.—**, 1 St. **0.80** M.

Amaryllis vittata hybrida

Ritterstern. Prachtvolle Hybriden mit riesengroßen, vollendet geformten Blüten. Die Farbskala reicht vom zartesten, rosa und rot getuschten und gestreiften Weiß bis zu dunklem Purpurrot. Bei guter Pflege blüht Amaryllis regelmäßig Jahr für Jahr.
Extra Größe, sicher blühend.
10 St. **40.—**, 1 St. **4.50** M.
I. Größe 10 St. **27.—**, 1 St. **3.—** M.

Anemone

— coronaria de Caën, großblumige, einfache Anemonen in reichstem Farbenspiel.
100 St. **7.—**, 10 St. **0.80**, 5 St. **0.45** M.

— Excelsior Mischung (Caën x His Excellency).
100 St. **8.—**; 10 St. **0.90**, 5 St. **0.50** M.

— St. Brigid, gefüllt, groß und langstielig; Prachtmischung aller Farben.
100 St. **9.—**; 10 St. **1.—**, 5 St. **0.55** M.

Calla aethiopia

Die Calla ist eine interessante, ausgezeichnete, leicht zu kultivierende Zimmerpflanze, sie muß nur während der Entwicklung sehr viel Wasser bekommen

Perle v. Stuttgart, reinweiß, 40 cm hoch, überreich blühend.
100 St. **80.—**, 10 St. **9.—**, 1 St. **1.—** M.

Convallaria majalis

Maiblume, Maiglöckchen. **Pflanzkeime.** An schattigen Stellen im Freien und in frischem humosem Boden gedeiht die Maiblume so gut wie in ihrer Waldheimat, besonders dann, wenn die Erde mit Laub bedeckt ist und frei von wucherndem Unkraut gehalten wird. Die Rhizome kommen so tief in die Erde, daß eben noch die Triebspitzen zu sehen sind und 4—5 cm weit auseinander. Alle 3—4 Jahre muß man teilen.
Extra starke, 2jähr. Keime. 1000 St. **20.—** M.
100 St. **2.50**, 10 St. **0.30** M.

Cyclamen europaeum

Echtes, wohlriechendes Alpenveilchen; die kleinen, hübschen Blüten sind bläulich karminrosa; völlig winterhart.
100 St. **32.—**, 10 St. **3.60**, 1 St. **0.40** M.

Ranunculus

Wunderhübsche, dankbare Gewächse, die weit mehr Beachtung verdienen, als man ihnen gemeinhin schenkt. Sie sind anspruchslos und leicht zu kultivieren. Pflanztiefe 5 cm. Pflanzweite 10—15 cm.

— Französische in Prachtmischung, die empfehlenswerteste Rasse; sie blühen von Juni bis August.
100 St. **5.—**, 10 St. **0.60**, 5 St. **0.35** M.

— Persische in Prachtmischung.
100 St. **5.—**, 10 St. **0.60**, 5 St. **0.35** M.

— Türkische in Prachtmischung.
100 St. **5.—**, 10 St. **0.60**, 5 St. **0.35** M.

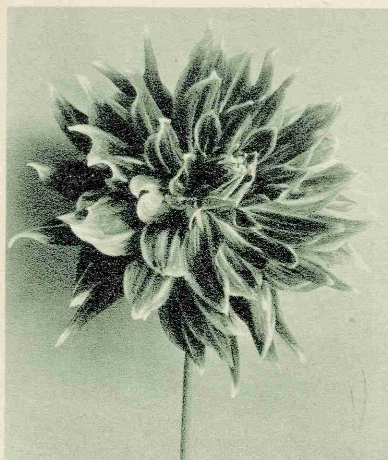
Hyacinthus candicans

Riesen-Hyazinthe vom Cap, ein stattliches Liliengewächs, das aus einem Schopf rötlicher Schilfblätter einen 100—150 cm hohen Schaft treibt, der zur Hälfte mit grünlichweißen, hyazinthenähnlichen Glocken besetzt ist.
10 St. **3.—**, 1 St. **0.35** M.

Oxalis esculenta

Glücksklee, rosablühend, als Topfpflanze und Einfassung gleich reizend und dankbar. Pflanztiefe 4 bis 5 cm, Pflanzweite 12 cm.
100 St. **4.—**, 10 St. **0.45**, 5 St. **0.25** M.

Das führende Fachgeschäft



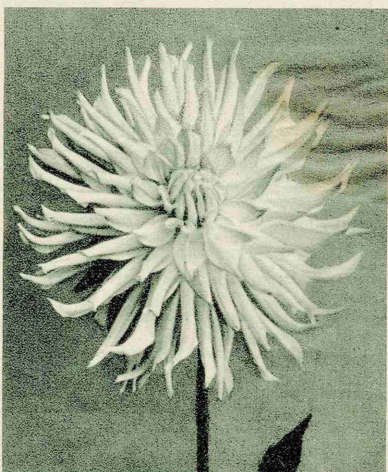
Violett Scharm



Leidens Medal



Mrs. Sowton



Inspiration



Mrs. H. Brown



Princess Beatrix

Dahlien-Neuheiten

Wenn nicht besonders verbeten, ersetze ich nicht vorhandene Sorten durch gleichwertige.

B. D. = Balldahlie, E. D. = Einfache Dahlie, H. D. = Halskrausendahlie, K. D. = Kaktusdahlie, P. D. = Pompondahlie, Ros. D. = Rosettendahlie, Sch. D. = Schmuckdahlie, S. D. = Seerosendahlie.

Amy Ballego, K. Sch. D., hellrosa mit dunklerer Rückseite und gelb behaucht, 120 cm 3.— M.

Adolf Mayer, K. D., blutrot mit dunklem Hauch, 120 cm. 3.— M.

Andree van den Berg, Sch. D., altgold, langstielig, 120 cm. 1.50 M.

Baerne, K. D., lachskarmin, Grund gelblich, 120 cm. 1.50 M.

Ballegos Miniatur, K. D., dunkelrosa, an den Spitzen weiß, 80 cm. 1.50 M.

Burgunder, Sch. D., dunkelweinrot, langstielig, 100 cm. 2.40 M.

Blauer Himmel, K. D., zartlila mit bläulichem Schein, 120 cm. 1.20 M.

Black Night, Sch. D., schwarzrot, mittelhoch. 1.50 M.

Bergers Meisterstück, K. D., zart chamoisrosa, frei über d. Laub, Chrysanthemenform, 120 cm. 5.— M.

Crieff, H. D., dunkelrosa, Krause weiß, eine der besten Halskrausendahlien, 120 cm. 3.— M.

Clara Carder, Sch. D., lilarosa, riesenblumig, 100 cm. 4.— M.

Charles L. Mastick, Sch. D., orange, nach der Mitte dunkler, 120 cm. 3.— M.

Edelstein, K. D., frischrosa, Spitzen heller, Chrysanthemenform, 120 cm. 2.40 M.

Emulation, K. D., rosarot, nach der Mitte in Weiß übergehend, starke Stiele, hervorragend. 3.— M.

Enhart Prima, K. D., dunkellachsfarbig, Mitte primelgelb, sehr wertvoll, 120 cm. 4.— M.

Essen, Sch. D., leuchtendrote Massenschnittsorte, 120 cm. 0.60 M.

Frau Hildegard, K. D., rosa mit lila Schein auf hellem Grunde, 150 cm. 4.50 M.

Freda George, Sch. D., creme rosa mit heliotropfarben, 130 cm. 3.— M.

General de Wet, Sch. D., zartrosa auf weißem Grunde, Schaublume mit gelockten Petalen, 100 cm. 5.— M.

Gladiator, Sch. D., orangerot auf starken Stielen, frei über dem Laub, 120 cm. 3.— M.

Inspiration, K. D., buttergelb, sehr reichblühend, 140 cm. 1.20 M.

Kardinal van Rossum, K. D., dunkelpurpurviolett, schönste in dieser Farbe. 130 cm. 3.— M.

Leidens Medal, Sch. D., orangefarbig, Spitzen weiß getupft, 100 cm. 2.80 M.

Mrs. H. Brown, H. D., brillant orange, Krause hellgelb, Spitzen gelb, 120 cm. 3.— M.

Mrs. Sowton, Sch. D., terrakotta mit lachsrosa Hauch von prächtigem Farbenschmelz, 100 cm. 3.20 M.

Peer Gynt, K. D., brillant zinnober, von einzigartiger Leuchtkraft, 130 cm. 5.— M.

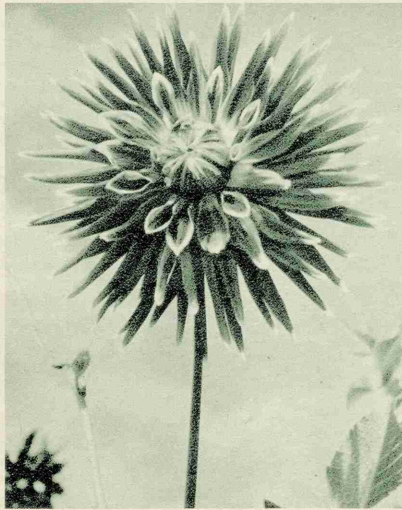
Pink Giant, Sch. D., reines Rosa, gedrungener Wuchs, 100 cm. 3.— M.

Princess Beatrix, Sch. D., orangegelb, Spitzen perlenartig, weiß getupft und lila angehaucht. 110 cm. 4.— M.

Romance, Sch. D., lachsrosa, karmin geadert, langstielig, 120 cm. 3.— M.

Violett Scharm, K. D., violettrot, plüschartig, frühblühend, 120 cm. 3.20 M.


Elsbeth


Lätare


Seejungfer

Dahlien, neuere Sorten

und neu aufgenommene ältere Sorten, die ich besonders empfehlen kann.
Wenn nicht besonders verbeten, ersetze ich nicht vorhandene Sorten durch gleichwertige.

Andenken an C. Lohse, K. D., mennigorangefarbig, von größter Reichblütigkeit, 120 cm. 0.80 M.
Berchtesgaden, K. D., edelgeformt, Petalen gedreht, in leuchtend Rot mit goldener Schattierung, 120 cm. 2.— M.
Crois du Süd, anemonenblütig, dunkelrot mit gelb, 90 cm. 2.— M.
Darcy Sainsburg, Sch. D., weiß, riesengroß, 120 cm. 3.— M.
Direktor Bühler, Sch. D., weinrot, eine sehr gute Schnittsorte, 100 cm. 5.— M.
Direktor Wischek, K. D., korallenrot, 80 cm. 2.— M.
Donata, E. D., dunkelweinrot mit gelb und hellweinrot eingefaßter Zone, gefaltete Blumenblätter, mit silbriger Rückseite, 100 cm. 1.20 M.
Dorothea Wolf, K. D., rosa mit bläulichem Hauch, 100 cm. 0.60 M.
Edusa, H. D., goldorange mit brauner Zone, 100 cm. 3.60 M.
Elfenzauber, B. D., große Blume in Lichtpurpur; gute Schnittsorte, 100 cm. 0.60 M.
Erinnerung an Pyrmont, Sch. D., lachsrot, auf kräftigen Stielen, 120 cm. 2.50 M.
Erlösung, K. D., milchweiß, gute Schnittsorte, 100 cm. 1.70 M.
Fata Morgana, E. D., weißlich, lachsrosa mit sehr breiter lachshimbeerroter Zone, großblumig, haltbar und reichblühend, 100 cm. 2.40 M.
Frau Käthe Barth, Sch. D., leuchtend samtrot mit dunklerer Mitte, 120 cm. 3.— M.
Fürstenstein, Sch. D., hellgelb, langstielig, sehr wertvoll, 120 cm. 0.60 M.
Globus, Sch. D., hellgrünlichtgelb, sehr apart, 100 cm. 2.— M.
Graziella, anemonenblütig, Randblätter karminrot, Mitte goldgelb, 80 cm. 1.20 M.
Grey Dawn, Sch. D., an den Spitzen gelockte Petalenformen, Grundfarbe weißlich, zartlila behaucht, 130 cm. 2.50 M.
Helvetia, E. D., weiß, feurigrot, bandiert, variabel im Farbenspiele, 80 cm. 0.60 M.
Hilde Wehr, K. D., kleine Edeldahlie, hell, salmrosa mit gelber Mitte, reichblühend, als Gruppendahlie sehr zu empfehlen, 80 cm. 2.— M.
Hochofen, E. D., dunkellaubig, glühend karminrot, Blumen von 10 cm Durchmesser auf festen Stielen. Wunderbare Gruppen- und Einfassungsdahlie, 50—60 cm hoch. 2.— M.
Hugo Dentler, K. D., dunkelweinrot, sehr reichblühend, ein neuer Farbenton unter den Dahlien, 120 cm. 1.20 M.
Isis, K. D., gelber Grund, chamois getönt, 120 cm. 2.40 M.
Jean Batten, Sch. D., salmfarbig, große Blumen, 120 cm. 2.50 M.
Karl Weinhausen, B. D., ausgezeichnete gelbe Gruppendahlie, 60 cm, 4.— M.
Klein Waltraut, K. D., eine wertvolle niedrige Gruppensorte in Orangerot, 50 cm. 1.— M.
Kupferberg Gold, B. D., goldorange, sehr gute Farbenwirkung, 100 cm. 0.80 M.
Lüdenscheid, Sch. D., bernsteingelb, gelockt, 120 cm. 2.80 M.
M. J. Buyssens, E. D., leuchtend lachsorange, halbgefüllt, schwarzlaubig, besonders geeignet für Gruppen, 50 cm. 0.80 M.
Margrace, Sch. D., leuchtendrot mit Goldgelb; prächtig, 130 cm. 5.— M.
Nagels Bijou, K. D., lachsorange auf chamoisem Grunde; apart, 100 cm. 1.50 M.
Neptun, K. D., blendend weiße Schnittsorte, 120 cm. 0.80 M.
Ostmark, K. D., frischrosa, langstielig; gute Schnittdahlie, 120 cm. 2.50 M.
Rarita, E. D., weiß mit zartem Lachsschein und dunkler Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Ringeltaube, eine halbe Seesterndahlie, lilarosa mit dunkler Zone, sehr originell, 100 cm. 2.— M.
Rosemarie Pape, Sch. D., dunkellachsrosa, wundervolle Gruppensorte 80 cm. 2.40 M.
Samland, bernsteinfarbig, reichblühend, 100 cm. 1.50 M.
Scarlet Queen, H. D., leuchtend scharlach, Krause gelb, Verbesserung von Leuchtenburg, 120 cm. 0.60 M.
Schloß Linderhof, Sch. D., rot mit Gelb durchzogen, eine gute Schnitt- und Gruppensorte, 60 cm. 1.— M.
Schöne Lau, E. D., leuchtend tiefrosa mit breiter himbeerroter Zone, 120 cm. 2.40 M.
Senator Smits, amarantpurpur in altrosa übergehend, 100 cm. 3.—M.
Viktor Teschendorf, K. K. D., schneeweiß, gut über dem Laub, 120 cm. 2.50 M.
Wilhelm Vetter, K. D., dunkelbraunrot, riesenblumig, 120 cm. 2.50 M.
Zinnia, B. D., scharlach, für Schnitt und Gruppen, reichblühend, 80 cm. 0.60 M.

Kaktus- und Edeldahlien, einschließlich Kaktus-Hybriden

Strahlige, gedrehte, krallige, geschlitzte, geröhrte und geriefte Petalen kennzeichnen diese Gruppe. Zahlreiche, schwer einzureihende Übergangsformen führen zum Schmucktyp. Die Blumen sind durchwegs mittelgroß, doch gibt es neuerdings auch Riesenformen.

Altmark, rosa mit mattlila Ton, 120 cm. 0.80 M.
Amelia Earhart, prachtvoll aprikosenfarben mit Rosa; eine der größten Kaktusdahlien. 1.— M.
Andenken an Wilhelm Lindenschmit, lachsrosa mit lichtgelbem Grund; gelockt, 130 cm. 1.20 M.
Asta Clemens, feurig dunkelrot, gute Schnittsorte, 100 cm. 2.— M.
Baby Rose, frisches Rosa, reichblühend, 100 cm. 0.80 M.
Ballego's Surprise, reinweißer preisgekrönter Sport der Frau Oberbürgermeister Bracht, 100 cm. 2.— M.
Barberina, kräftig Altrosa, gelockt, 130 cm. 2.— M.
Bukarest, korallenrot, 100 cm. 1.50 M.
Christian Eggers, leuchtendrot, riesengroß, 120 cm. 2.— M.
Daily Mail, altgold mit orangegelbem Hauch und dunklerem Grunde, 120 cm. 1.— M.
Deutscher Fleiß, aprikosengelb, 100 cm. 1.50 M.
Deutscher Gruß, zitronengelb, 120 cm. 0.60 M.
Deutscher Triumph, im Grunde weiß, nach den Petalenenden zu zart herbstzeitlosenlila, 150 cm. 1.50 M.
Fliederstrahl, satt fliederlila, 120 cm. 0.80 M.
Franz Berger, korallenrot mit Zinnober, krallig geformt, 130 cm. 1.20 M.
Franz Seldte, lachsorange, 150 cm. 0.80 M.
Frau Ida Mannsfeld, grünlichgelb mit gedrehten, an der Spitze geschlitzten Petalen, 120 cm. 0.60 M.
Frau Oberbürgermeister Bracht, zartgelb, 150 cm. 1.— M.
Frau Paul Rhecker, pfirsichrosa auf weißem Grund, eine der besten auf den Versuchsfeldern, langstielig, 120 cm. 3.— M.



Frau Oberbürgermeister Bracht



Bordeaux



Deutscher Fleiß

Kaktus- und Edeldahlien (Fortsetzung)

Golden Age, bernsteinorange, riesenblumig, prachtvolle, aufsehenerregende Neuheit, 130 cm. 2.40 M.
Goldener Mond, aprikosengelb, langstielig, 150 cm. 0.80 M.
Herzog Jirich, zartlachsrosa mit rosenroter Schattierung und goldgelber Mitte, 130 cm. 1.50 M.
Hilde Entrup, feinstrahlig, scharlachorange, 120 cm. 1.50 M.
Hillmanns Freude, scharlachrosa mit lachsfarbener Tönung, 130 cm. 1.20 M.
Hofgartendirektor Merker, leuchtendrot, 120 cm. 1.— M.
Kurt Eberhard, leuchtend dunkellila, 120 cm. 0.80 M.
Lätare, rot mit gelb, 130 cm. 1.— M.
Legende, leuchtend chromgelb, langstielig, frei über dem Laub blühend, 90 cm. 1.— M.
Leidens Elegance, warmrot mit dunkler Übermalung, 110 cm. 1.— M.
Marathon, reinschwefelgelb ohne jeden Nebenton, 100 cm. 1.20 M.
Miss Belgium, leuchtend orangescharlach, 120 cm. 0.80 M.
Oschatz, weinrot mit lila Schein, 130 cm. 0.80 M.
Phöbus, orangerot, gut gefüllt, frei über dem Laube blühend, 110 cm. 0.80 M.
Poem, gedrehte Blumenblätter, primelgelb, rotbraun übermalt, 120 cm. 2.50 M.
Porzellan, elfenbeinweiß, 120 cm. 1.50 M.
Professor Richard Wetz, zart karminrosa, langstielig, 120 cm. 1.50 M.
Rosiger Traum, zartrosa, 120 cm. 1.— M.
Royal Velvet, prachtvoll samtig dunkelrot, 120 cm. 0.80 M.
Saarlands Heimkehr, lachsrosa mit amethystenem Hauch und gelber Mitte, 140 cm. 1.20 M.
Schiller, lebhaft lachskarminrot, mit dunklerer Mitte, 120 cm. 0.60 M.
St. Franziskus, leuchtend samtrot, 120 cm. 0.80 M.
Starlight, leuchtend goldgelb, wertvoll, 150 cm. 1.— M.
Trauer um Langemarck, tief dunkelrot, 130 cm. 1.50 M.
Überraschung, weiß mit lilablauem Überguß, 120 cm. 1.20 M.
Weiße Dame, das Ideal einer weißen Kaktusdahlie, für Schnittzwecke, edel geformt, mit hoher kronenartiger Mitte und guter Füllung; eine Sorte von großer Zukunft, 130 cm. 1.20 M.
Weißer Hirsch, rahmweiß, Petalenenden geweihartig gegabelt, 120 cm. 1.— M.
Weltwunder, 110 cm. 1.50 M.
Werners Prachtkerl, reingelb ohne jede Schattierung, 120 cm. 2.— M.
Westfalenstolz, kräftig lachsrosa mit bläulichem Schein, krallig geformt. 2.— M.

Schmuckdahlien

Starke Füllung, breite, flache Strahlenblüten, zu auffallenden, oft phantastischen Blumen vereinigt, lassen in dieser Gruppe die Farbe in besonderem Maße zur Geltung kommen. Die Blumen sind durchwegs groß bis sehr groß, 12—20 cm, ja sogar bis 30 cm breit.

Adler, reinweiß, 100 cm. 0.60 M.
Ananas, wachsgelb mit korallenrosa, gelockt, langstielig, sehr schön. 1.20 M.
Annemarie Kaper, leuchtend lachsrot mit nach innen gekrallten Petalen, 140 cm. 0.80 M.
Auf Ehr, terrakotta mit korallrotem Schein, früh- und reichblühend, 100 cm. 2.— M.
Ballegos Glory, dunkel mahonienrot mit goldgelben Spitzen, 120 cm. 1.— M.
Bauers Ideal, leuchtend scharlachrot, 120 cm. 2.— M.
Bauers Meisterstück, goldbronzefarben mit purpurvioletter Rückseite, 120 cm. 1.50 M.
Brigitte, lavendelblau, frühblühend, 120 cm. 3.— M.
Bukeye King, lichtgoldfarben, in der Mitte dunkler; die Blume ist enorm groß und besonders lang und stark gestielt, 120 cm. 1.50 M.
California Idol, reingelb, eine der größten amerikanischen Dahlien, 140 cm. 2.40 M.

Schmuckdahlien (Fortsetzung)

Champoeg, wachsgelb, nach der Mitte zu lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.
Chautauqua Sunset, goldgelb mit orange und pfirsichrot, sehr schön. 2.40 M.
Deutschland, lachskirschrot, 120 cm. 1.50 M.
Dichtertraum, malvenrosa mit weißer Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Entrups Monarch, leuchtend karmesinrosa mit weißem Grund, 140 cm. 0.60 M.
Entrups Novum, orange, eigenartig dicht gefüllt, 80 cm. 0.60 M.
Entrups Schönheit, dunkelweinrot mit schwärzlichem Samt, 140 cm. 0.80 M.
Entrups Sultan, dunkelkarminrot, 120 cm. 0.80 M.
Flammenzeichen, mennigorange, für Gruppen vorzüglich, 130 cm. 0.80 M.
Florian Geyer, feurigrot, langstielig, schön, 120 cm. 2.40 M.
Frau Marie Kipke, orangescharlach auf goldgelbem Grund mit gelblich gesäumten Spitzen, 130 cm. 1.— M.
Freiheitskampf, orangerot, langstielig, reichblühend, 130 cm. 1.20 M.
F. T. D., kräftig lilarosa, 130 cm. 0.60 M.
Gartenstadt Buer, hell goldgelb mit braungoldenem Rand. 1.50 M.
Geheimrat Dr. Pauli, leuchtend feuerrot, 120 cm. 0.80 M.
Georg Steiner, altrosa mit goldenen Spitzen, 140 cm. 1.20 M.
Hera, rosaviolett, 130 cm. 0.60 M.
Hofrat Dr. Lauche, zinnoberscharlach, 130 cm. 1.— M.
Insulinde, goldbraun bis orangegelb, nach innen in tiefrot übergehend, 120 cm. 0.40 M.
Jos. Janning, wundervoll hellkarminrosa mit weißer Schattierung und weißer Rückseite. 1.50 M.
Jugendtraum, goldig-lachsorange, reichblühend, 110 cm. 1.20 M.
Kaweah, leuchtend kirschrosa mit karminroter Übermalung, 120 cm. 2.— M.
Kopenhagen, korallenrot auf goldenem Grund, großblumig, von feinster Lichtwirkung, 120 cm. 1.50 M.
Korallenmeer, korallenorangerot auf goldenem Grunde. 1.50 M.
Kurprinz, sattgelb, 90 cm. 1.50 M.
Lady Moira Ponsoby, zitronengelb, auffallend und schön, 150 cm. 2.— M.
Ludowika Entrup, in der Mitte blau überhaucht. 0.80 M.
Ludwig Uhland, hell lachsfarben, großblumig, langstielig; 80 cm. 2.50 M.
Mad. Charles Degroux, lachsrosa, 130 cm. 1.20 M.
Märkische Heide, warm satinrosa auf gelbem Grund, 120 cm. 1.50 M.
Nagels Ideal, violettrosa mit kobaltblauem Schein, 130 cm. 2.— M.
Patrona Bavariae, herrlich milchweiß, 120 cm. 1.50 M.
Prämie, gelb braunrot, getuscht. 1.20 M.
Professor Max von Schillings, samtigtomatenrot, 120 cm. 0.80 M.
Rapallo, mahagonirot mit gelb, 80 cm. 0.60 M.
Reinbek, zinnoberrot mit gelb, 90 cm. 0.80 M.
Reußisch Nizza, zart lachsrosa mit lila Ton; die schönen, stoffreichen Blumen stehen auf langen Stielen frei über dem Laube. 2.— M.
Robert Treat, dunkelrosa mit karminrotem Schein, 120 cm. 0.40 M.
Rosenkind, leuchtend rosa, 100 cm. 1.50 M.
Schwefelblüte, schwefelgelb, 140 cm. 1.— M.
Severins Triumph, lachsrosa mit dunklerer Mitte, 120 cm. 1.— M.
Sonnenlicht, goldgelb mit rötlicher Mitte. 0.40 M.
Staatsrat O. Eberhart, goldgelb mit orangerotem Schimmer, langstielig, reichblühend. 2.— M.
Staatssekretär F. Schubert, leuchtend rot, großblumig, von kräftigem Wuchs und unerhörtem Blütenreichtum, 130 cm. 2.40 M.
Südfunk, magentarot, 130 cm. 0.40 M.
Taunusgold, salmfarbig mit gelber Mitte, 120 cm. 0.80 M.
The World, magentarosa mit silbrigem Hauch, 110 cm. 0.80 M.
Thomas A. Edison, tiefpurpurviolett, 130 cm. 1.20 M.
Tommy Atkins, orangerot, 150 cm. 0.60 M.
Violet Wonder, purpurviolett, 120 cm. 1.— M.
Waffenschmied, leuchtend scharlachrot mit amethystfarbenem Hauch, 125 cm. 1.— M.
Wagschals Stolz, lachsrosa, 120 cm. 1.20 M.
Wetterwart, leuchtendrot auf gelbem Grund. 1.— M.
Zauberin, kanariengelb, 130 cm. 0.40 M.



Franz Seldte



Ella Süptitz



Eifel

Seerosen-Dahlien

Die Blumenblätter sind breit, die Blüten flach wie die einer Seerose. Eigenartig ist die waagrechte Stellung der mittelgroßen Blüten auf den Stielen.

Goldrose, fein karminrosa, nach innen goldgelb überflossen. 100 cm. 0.60 M.
Paeonia, lachsrosa, Mitte gelblich, 100 cm. 0.80 M.
Seejungfer, lachsrosa, im Grunde lichtgelb, 80 cm. 0.60 M.
Silbernixe, weiß, überaus reichblühend, 60 cm. 1.50 M.
Wassernixe, reinrosa, 80 cm. 2.— M.
Weltruf, blutrot, kupfrig getuscht, 120 cm. 0.40 M.

Halskrausen-Dahlien

Blumen 7—12 cm breit, meist sternförmig, zwischen die Scheibe und die großen, flachen Randblüten ist ein krausenartiger Kranz kleiner, unregelmäßiger und meist andersfarbiger Strahlen eingeschaltet.

Bürgermeister Seiferth, samtigbraunrot mit grüngelber Krause, 120 cm. 0.40 M.
Ella Süptitz, hell karminrosa, nach den Spitzen zu heller werdend, mit weißer Krause, reichblühend, haltbar, 120 cm. 1.— M.
Erika, schwärzlichrot mit weißgespitzter Krause, 120 cm. 0.80 M.
Maria Stuart, samtig dunkelblutrot mit weißer, karminrot getuschter Krause, 120 cm. 0.80 M.
Otey, scharlachbraunrot mit gelb, Krause gelb, 110 cm. 1.20 M.
Präludium, scharlachrot mit breiten gelben Spitzen und gelber Krause, 110cm. 0.60 M.
Spanische Kokarde, kupferrot mit goldgelber Schattierung und kupferroter Krause. 0.60 M.

Ball-Dahlien

Blume ballförmig, zum Teil flach, bis 15 cm breit. Die tütenförmigen Strahlenblüten sind zu regelmäßigen Kreisen geordnet. Viele Formen führen zum Schmuckdahlientyp über.

Aida, dunkelpurpurrot mit samtschwarzem Schimmer, 110 cm. 0.40 M.
Aprikose, goldorange, langstielig, 80 cm. 1.50 M.
Clementine Hirtsiefer, chamoisrosa mit Amethysthauch, 90 cm. 0.80 M.
Eifel, zartviolett, 150 cm. 0.80 M.
Iris, weiß mit zartlila, reichblühend, 100 cm. 1.— M.
Mary Helen, gelb, großblumig, eine der schönsten Balldahlien. 0.80 M.
Paradiesapfel, gelb mit salmrot, 120 cm. 1.50 M.
Schneerose, reinweiß, 70 cm. 1.— M.
Schwanhild, elfenbeinweiß, sehr langstielig, reich und hoch über dem Laube blühend; schön. 1.20 M.
Stolze von Berlin, silberrosa, 110 cm. 0.40 M.
W. W. Rawson, groß, weiß mit lila Mitte, 120 cm. 0.40 M.
Zigeunerkind, dunkelblutrot, 100 cm. 0.60 M.

Pompon-Dahlien

Die ausgesprochen kugeligen Blumen sind nur 3—6 cm breit, sonst wie die der Ball-Dahlien. Außerordentliche Reichblütigkeit zeichnet alle Pompon-Dahlien aus.

Blaumeise, weinrot, 90 cm. 0.40 M.
Bordeaux, hell weinrot, 100 cm. 0.40 M.
Caecilie, dunkelrot, 60 cm. 2.40 M.
Calendula, goldorange, 100 cm. 0.60 M.
Chamoisröschen, weiß mit terrakotta, 90 cm. 0.40 M.
Deedee, rein hellila, zierlich, 90 cm. 1.— M.
Diana, sattgelb, 90 cm. 0.40 M.
Dr. Hirschbrunn, lachsrosa, 90 cm. 0.40 M.
Elektros, leuchtend bernsteingelb, 80 cm. 0.40 M.
Gretchen Heine, weiß mit kirschrosa, 100 cm. 0.40 M.
Gruppenstolz, lebhaft kupferrosa, chamoisrosa getönt, langstielig und haltbar, 60 cm. 1.50 M.
Herbstzeitlose, weiß mit lila Säumen, 110 cm. 0.40 M.
Hildepuppe, leuchtendrot, 110 cm. 0.40 M.
Joe Fette, neu, weiß, langstielig, 100 cm. 1.— M.

Jonkheer van Citters, leuchtendaltgold mit rotgelben Spitzen und scharlachroter Mitte, 100 cm. 0.40 M.
Kochelsee, leuchtendrot, 100 cm. 1.— M.
Madeline, hellgelb, karmin gerandet, 100 cm. 1.— M.
Pole Poppenspäler, amarantrot, 100 cm. 0.60 M.
Roem von Wassenar, gelb mit bräunlichem Rand, 100 cm. 0.40 M.
Ruby, leuchtendrubinrot ohne Nebenton, 90 cm. 0.40 M.
Schneeflocke, reinweiß, 90 cm. 0.40 M.
Sieckmanns Feuerball, feuerrot, besonders effektvoll, 100 cm. 1.— M.
Tänzerin, lachsrosa, 100 cm. 0.40 M.
Wee White, zierlich, weiß, 90 cm. 0.40 M.
Weiße Aster, reinweiß, 90 cm. 0.40 M.
Yellow Gem, hellgelb, neu, 100 cm. 1.20 M.
Zauberflöte, violett. 0.60 M.

Einfachblühende Dahlien

Blumen 5—7,5 cm breit, mit nur einer Reihe von 8—12 großen Strahlenblüten um die Scheibe, entweder rundblütig (die breiten, runden Petalen decken sich) oder sternblütig (die Spitzen der schmäleren Petalen stehen deutlich voneinander ab). Die einfachblühenden Dahlien sind wahre Schmetterlings- und Hummelmagneten und von größtem Wert als Träger kräftiger Farben in Staudenbeeten.

Bishop of Liandaff, dunkelscharlachrot mit schwarzbrauner Scheibe und goldgelb. Staubfadenring, dunkellaubig, halbgef., 110 cm. 0.80 M.
Elsbeth, rosa mit breiter, karmesinroter Zone, 120 cm. 0.40 M.
Gelbe Luzifer, zitronengelb mit dunkler Belaubung, 100 cm. 0.60 M.
Grace Affleck, verbesserte Helvetia, rot mit weiß, 80 cm. 0.80 M.
Helvetia, weiß mit rot, sehr apart, 80 cm. 0.60 M.
Hispania, kupferrot mit breiter, gelber Zone, großbl., 100 cm. 1.— M.
Hughir, einfachblühende Zonendahlie, rot mit 2 cm breiter dunkelroter Zone, 90 cm. 1.80 M.
Luzifer, tiefscharlachrot mit blutbuchenfarbener Belaubung und gelbem Staubfadenring, 90 cm. 0.40 M.
Pleasure, dunkelrosa mit breiter purpurroter Zone und abstechend gelber Scheibe, 100 cm. 0.80 M.
Prinzeß Maria José, karminrosa, 60 cm. 0.60 M.
Rotkäppchen, leuchtendrot, 60 cm. 0.60 M.
Salome, karminviolett, dunkellaubig, 70 cm. 1.— M.
Schneeprinzessin, reinweiß, großblumig. 0.80 M.
Volkskanzler, lachsrot mit dunkelkarminroter, in Hellrot auslaufender Innenzone, 100 cm. 1.— M.

Mignon-Dahlien

Auch das sind einfachblühende Dahlien, die ich aber herausgenommen habe, weil sie nach Wuchs und Charakter eine Klasse für sich darstellen. Sie bleiben alle niedrig, bilden runde, gedrungene Büsche und bedecken sich so vollkommen mit Blumen, daß man sie hinsichtlich ihres Gartenwertes und ihrer Verwendung füglich neben die Polyantharosen stellen muß. Für Einfassungen, niedrige Beete und Gruppen sind sie von größtem Werte.

Flammenmeer, leuchtendblutrot, 50 cm. 0.80 M.
Lady Aileen, lebhaft rosa mit purpurner Zone, 50 cm. 0.40 M.
L'Innocence, reinweiß, 50 cm. 0.40 M.
Mad. Butterfly, dunkelgelb, 50 cm. 0.60 M.
Meteor, zinnoberrot, 50 cm. 0.40 M.
Morgenlicht, zitronengelb, 50 cm. 0.40 M.
Murillo, cattleyenrosa mit schwarzroter Zone, 50 cm. 0.80 M.
Philine, dunkelblutrot, 50 cm. 0.40 M.
Pink Coltness, rosa, 50 cm. 0.40 M.

Obstbäume und Beerensträucher



Meine Obstbäume und Beerensträucher

sind ausnahmslos erste Wahl gemäß den Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen (B. D. B.) der Hauptabteilung II Gartenbau im Reichsnährstand. Ich bin zur Führung des gesetzlich geschützten Markenetiketts berechtigt und biete Ihnen damit Gewähr für prima Qualität und Sortenechtheit.

Bitte zu beachten!

Infolge der katastrophalen Auswirkungen der Frostschäden der letzten beiden Winter sind meine Bestände an Obstbäumen und ebenso die meiner Züchter und Anbaustellen überaus stark gelichtet und bei weitem noch nicht aufgefüllt. Es wird einige Jahre erfordern, bis diese Frostschäden ausgeglichen sind und der normale Bedarf wieder gedeckt werden kann. Die wenige verkaufsfertige Ware an Obstbäumen wurde im Herbst größtenteils verkauft. Wenn ich nachstehend die Preise trotzdem aufführe, so liegt der Grund darin, daß ich hoffe, bis zum Herbst 1942 Teilbestände heranzubringen, und behält diese Preisliste bis dahin Gültigkeit, sofern behördlicherseits keine Änderung angeordnet werden sollte.

Beerenobst ist lieferbar. Allerdings kann ich Bestellungen hierin unter bestmöglicher Berücksichtigung Ihrer Sortenwünsche nur in Sorten meiner Wahl zur Ausführung bringen. In der Hauptversandzeit ist nicht immer ein zuverlässiger Überblick über die verkaufsfertige Ware möglich. Ich bin deshalb genötigt, mir die Mengenzuteilung, auch nach Auftragsbestätigung, weitgehend vorzubehalten.

Frühjahr 1942 Obstbäume ausverkauft!

Äpfel

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	**22.50**	**2.50** M.
Hochstämme, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Halbstämme	**18.—**	**2.—** M.
Halbstämme, besonders starke	**22.50**	**2.50** M.
Büsche	**22.50**	**2.50** M.
Büsche, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume senkrecht	**22.50**	**2.50** M.
Schnurbäume waagrecht, 1armig 3—4jährig	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 2—3jährig	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 3—4jährig	**31.—**	**3.50** M.
Spaliere mit 1 Etage	**27.—**	**3.—** M.
Spaliere mit 2 Etagen	**32.—**	**3.50** M.
U-Formen 2—3jährig	**27.—**	**3.—** M.
U-Formen 3—4jährig	**31.50**	**3.50** M.

Birnen

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	**22.50**	**2.50** M.
Hochstämme, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Halbstämme	**18.—**	**2.—** M.
Halbstämme, besonders starke	**22.50**	**2.50** M.
Büsche	**22.50**	**2.50** M.
Büsche, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume senkrecht	**22.50**	**2.50** M.
Schnurbäume waagrecht, 1armig 3—4jährig	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 2—3jährig	**27.—**	**3.—** M.
Schnurbäume waagrecht, 2armig 3—4jährig	**31.50**	**3.50** M.
Spaliere mit 1 Etage	**27.—**	**3.—** M.
Spaliere mit 2 Etagen	**32.—**	**3.50** M.
U-Formen 2—3jährig	**27.—**	**3.—** M.
U-Formen 3—4jährig	**31.50**	**3.50** M.

Süßkirschen und Sauerkirschen

a) Preise:	10 St.	1 St.
Hochstämme	**22.50**	**2.50** M.
Hochstämme, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Halbstämme	**18.—**	**2.—** M.
Halbstämme, besonders starke	**22.50**	**2.50** M.
Büsche 1jährig	**13.50**	**1.50** M.
Büsche 2jährig	**18.—**	**2.—** M.
Spaliere mit 1 Etage oder 1jährige Fächer	**18.—**	**2.—** M.
Spaliere mit 2 Etagen oder mehrjährige Fächer	**25.—**	**2.75** M.

Pflaumen, Zwetschgen, Mirabellen und Reneclauden

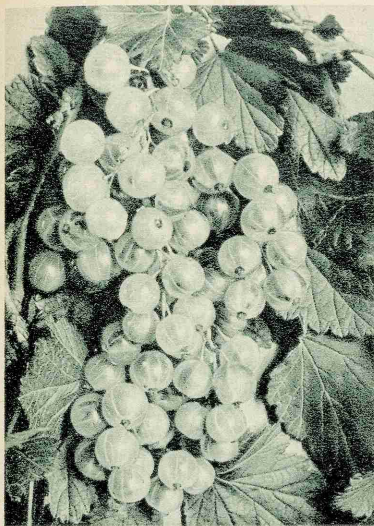
a) Preise:	10 St.	1 St.
Hauszwetschge		
Hochstämme	**22.50**	**2.50** M.
Hochstämme, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Halbstämme	**18.—**	**2.—** M.
Halbstämme, besonders starke	**22.50**	**2.50** M.
Büsche 2jährig	**18.—**	**2.—** M.
Alle übrigen Sorten		
Hochstämme	**22.50**	**2.50** M.
Hochstämme, besonders starke	**27.—**	**3.—** M.
Halbstämme	**18.—**	**2.—** M.
Halbstämme, besonders starke	**22.50**	**2.50** M.
Büsche 1jährig	**13.50**	**1.50** M.
Büsche 2—3jährig	**18.—**	**2.—** M.

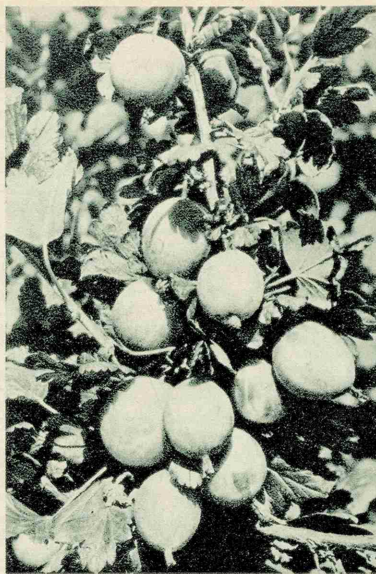
Aprikosen und Pfirsiche (im Frühjahr lieferbar)

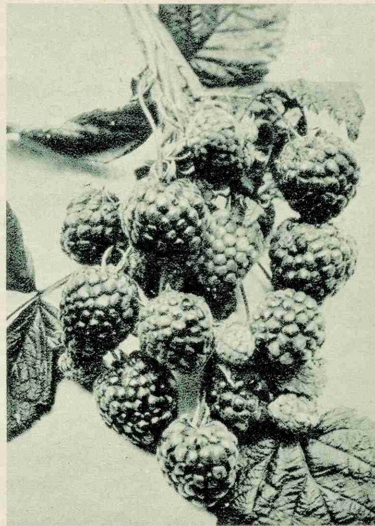
Halbstämme	**27.—**	**3.—** M.
Büsche	**22.50**	**2.50** M.
Mehrjährige Fächer	**32.—**	**3.50** M.

Quitten

Halbstämme	**22.50**	**2.50** M.
Büsche	**18.—**	**2.—** M.


Johannisbeere Weiße holländische


Stachelbeere Rote Triumphbeere


Himbeere Preußen

Johannisbeeren

a) Preise:

Rote Holländer

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.
Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. **45.—**, 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Laxtons Nr. 1, Laxtons Perfektion

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. **60.—**, 10 St. **7.—**, 1 St. **0.80** M.

Alle anderen Sorten

Büsche mit 5—8 Trieben 100 St. **45.—**, 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.
Büsche mit 8—12 Trieben 100 St. **50.—**, 10 St. **5.50**, 1 St. **0.65** M.

Stämmchen (alle Sorten)

extra stark 10 St. **18.—**, 1 St. **2.—** M.
I. Größe 10 St. **16.—**, 1 St. **1.80** M.
Laxtons Nr. 1 (Stämmchen) 1 St. **2.50** M.

b) Sorten:

Rotfrüchtige Sorten

Erstling aus Vierlanden — Laxtons Nr. 1
Fays Fruchtbare — Laxtons Perfektion
Hougthon Castle — Rote Holländer

Weißfrüchtige Sorten

Weiße Holländer — Weiße Versailler

Schwarzfrüchtige Sorten

Goliath — Lee's Schwarze
Langtraubige Schwarze

Stachelbeeren

Mauks früheste Rote. Die früheste von allen Stachelbeersorten. Glatte, leuchtend rote Beeren mit gelblicher Grundfarbe und einem würzigen Aroma. Sehr ertragreich.

Lauffener Gelbe. Eine sehr ertragreiche, mittelfrühe Sorte. Die Frucht ist groß, oval, vollständig glatt und von auffallend schöner, gelber Farbe.
Stämmchen 1 Stück **2.50** M.

Andere Sorten:

a) Preise:

Büsche mit 5—8 Trieben 1 St. **0.60** M.

Stämmchen nachstehender Sorten

extra stark 10 St. **18.—**, 1 St. **2.—** M.
I. Größe 10 St. **16.—**, 1 St. **1.80** M.

b) Sorten:

Gelbfrüchtige Sorten

Früheste Gelbe — Hönings Früheste
Gelbe Triumphbeere — Macherauchs Sämling

Grünfrüchtige Sorten

Früheste aus Neuwied — Hellgrüne Samtbeere
Grüne Riesenbeere — Lady Delamere
Grüne volltragende — Lowetts Triumph

Rotfrüchtige Sorten

Amerikanische Gebirgsstachelbeere (Hougthon) — Rote Preisbeere
May Duke — Rote Triumphbeere

Weißfrüchtige Sorten

Weiße Triumphbeere — Weiße volltragende

Brombeeren

Sandbrombeere (Theodor Reimers). Aug. bis Sept. Groß, glänzend schwarz; fruchtbar und sehr starkwüchsig, rankend.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Wilsons Frühe. Juli. Groß, kegelförmig, tiefschwarz, frühreifend; der Strauch ist wenig bewehrt, ungemein reichtragend und winterhart:
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Himbeeren

Deutschland. Etwas später als Preußen, von der sie abstammt; die Fruchtkerne sind größer und dunkler und behalten die schöne Farbe auch beim Konservieren.
100 St. **20.—**, 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Lloyd George. Sehr groß, fast dunkelrot, sehr saftreich und wohlschmeckend. 100 St. **20.—**, 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Preußen. Sehr groß, leuchtend rot, sehr wohlschmeckend, saftreich und doch fest.
100 St. **20.—**, 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.

Shaffers Colossal. Sehr groß, dunkelpurpur, weich und sehr saftreich, sehr reichtragend; macht keine Ausläufer.
100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

St. Walfried

eine einmaltragende Himbeere mit Früchten, die größer, süßer und würziger sind als die aller anderen bekannten Sorten, trägt ihre großen, länglichen, dunkelroten Beeren an straffen, dunkelgrünbelaubten Ruten.
100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Die Nachzucht zum Pflanzenverkauf ist bei obigen Sorten verboten!

Lord Lambourne

ist eine wüchsige, sehr gesunde Sorte mit aprikosengelben, großen, sehr saftreichen Früchten von feinstem Wohlgeschmack; Lord Lambourne trägt sehr reich und lange, bei guter Witterung oft den ganzen Sommer durch bis zum Frost.
100 St. **30.—**, 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Weinreben

in besten gelben, weißen, blauen und roten Sorten.
Mehrjährige Topfpflanzen mit gut durchwurzelten Ballen. 1 St. **3.50** M.

Großfrüchtige Haselnüsse

in besten Sorten wie Hallesche Riesennuß, Rotfrüchtige Lambertsnuß, Webbs Preisnuß, Weißfrüchtige Lambertsnuß, Wunder von Bollweiler u. a. 100 St. **100.—**, 10 St. **11.—**, 1 St. **1.20** M.

Walnüsse, Juglans regia

Hochstämme, 8—10 cm. 10 St. **55.—**, 1 St. **6.—** M.

Hagebutten

Rosa rubiginosa. Schottische Zaunrose, bis 2 m hoch, sehr stark bestachelt, ungeheuer fruchtbar.
100 St. **60.—**, 10 St. **6.50**, 1 St. **0.70** M.

Rosa rugosa. Weiß oder violett blühend, 1 m hoch, reichtragend.
100 St. **65.—**, 10 St. **7.—**, 1 St. **0.75** M.

Erdbeeren

Pflanzzeit im Frühjahr oder in den Monaten August bis Oktober. Beete, die im Frühjahr angelegt wurden, bringen im ersten Jahre keinen Ertrag, um so reicheren dafür allerdings im zweiten.

Gepflanzt wird reihenweise, die Reihen 40—60 cm weit auseinander, die Pflanzen in der Reihe mit 20—50 cm Abstand.

Die Erdbeere gedeiht am üppigsten auf bindigen, kalkhaltigen, humusreichen Verwitterungsböden; Überdecken der Beete mit kurzem Dünger, der zwei- oder dreimal im Jahr aufgebracht wird, ist vorteilhaft. Blätter und Herzen müssen aber frei bleiben, sie ersticken sonst und faulen. Erdbeeren wollen fleißig gegossen sein.

Die mit meiner Züchtermarke bezeichneten Erdbeersorten sind vom Verband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter anerkannt.

Großfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren

Amazone. Eine neue, noch wenig verbreitete Frühsorte, die drei Tage nach „Deutsch Evern" reift. Der Behang ist sehr reich, die Früchte sind mittelgroß bis groß, rundlich, dunkelrot gefärbt und von leicht säuerlichem Geschmack. Die Pflanze hat gedrungenen, mäßigen Wuchs.
100 St. **6.—**, 25 St. **1.75** M.
10 St. **0.80** M.

Bavaria. Wertvolle Neuzüchtung mit großen, dunkelroten, äußerst wohlschmeckenden Früchten, ertragreich, widerstandsfähig gegen Kälte und Trockenheit. 100 St. **6.—**, 25 St. **1.75** M.
10 St. **0.80** M.

Braunschweig. Hervorragende, von „Deutsch Evern" abstammende Neuheit mit ähnlicher Wuchs- und Fruchtform. Die Farbe ist dunkler und leuchtender als die der Stammsorte, der Geschmack sehr fein, die Fruchtbarkeit groß. Des festen Fleisches wegen als Versandfrucht hervorragend geeignet.
100 St. **8.—**, 25 St. **2.25** M.
10 St. **1.—** M.

Deutsch Evern. Die früheste Erdbeere, mittelgroß, hellrot, schmackhaft. Verlangt guten Boden und reichliche Düngung.
100 St. **4.50**, 25 St. **1.20** M.
10 St. **0.80** M.

Deutschland. Neuheit! Große Frucht von dunkelroter Farbe, aus der die hellen Samenkörner hervorleuchten. Reift früh, und behält beim Einkochen die Farbe.
100 St. **8.—**, 25 St. **2.25** M.
10 St. **1.—** M.

Eva Macherauch. Neue hervorragende Erdbeere mit sehr großen, tiefdunkelroten, glänzenden, rundlichen Früchten von erlesenem Wohlgeschmack. „Eva Macherauch" eignet sich ebensowohl für den Rohgenuß wie zum Einmachen. Die Pflanze wächst sehr stark, bringt einjährig schon gute Ernten und bleibt 5 Jahre lang voll ertragfähig.
100 St. **6.—**, 25 St. **1.75** M.
10 St. **0.80** M.

Frau Mieze Schindler, Hocharomatisch, tief schwarzrot, festfleischig; eine ganz vorzügliche Neuheit.
100 St. **8.—**, 25 St. **2.25** M.
10 St. **1.—** M.

Hindenburg (Mad. Moutot). Die größte Erdbeere, dunkelrot, kegelförmig, wohlschmeckend, braucht schweren, genügend feuchten Boden und reichlich Düngung.
100 St. **4.80**, 25 St. **1.25** M.
10 St. **0.55** M.

Königin Luise. Groß, länglich, schön dunkel rot; trägt reich und regelmäßig und hat sich als besonders widerstandsfähig gegen Frost und Trockenheit erwiesen.
100 St. **4.—**, 25 St. **1.10** M.
10 St. **0.45** M.

Mathilde. Früchte groß, die ersten meist breit kegelförmig, die späteren mehr eiförmig, gleichmäßig glänzend lackrot ohne helle Spitzen und hellen Seiten. Das Fleisch ist rosa, fest und von feinem Geschmack. „Mathilde" ist bei langer Erntezeit der Übergang von den mittelfrühen zu den späten Sorten.
100 St. **4.—**, 25 St. **1.10** M.
10 St. **0.45** M.

Mohrenkopf. Schöne, tiefdunkelrote Erdbeere mit großen, festfleischigen Früchten von ausgezeichnetem Geschmack. Trägt sicher und reich. 100 St. **4.—**, 25 St. **1.10** M.
10 St. **0.45** M.

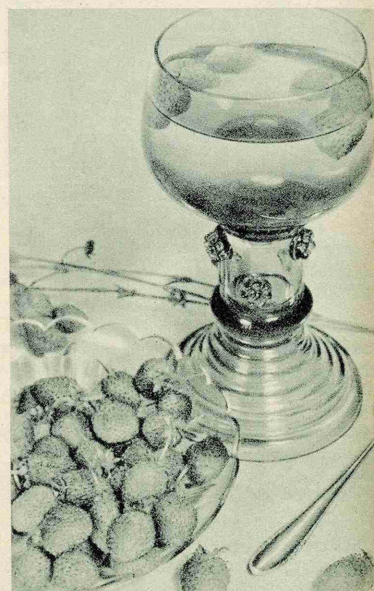
Oberschlesien. Wohl die fruchtbarste Erdbeere der Gegenwart, groß, glänzendrot, angenehm süß.
100 St. **4.80**, 25 St. **1.25** M.
10 St. **0.55** M.

Sieger. Eine der besten frühen Sorten für schwere Böden, groß, glänzend hellrot, schmackhaft; reift nur wenige Tage später als „Deutsch Evern".
100 St. **4.80**, 25 St. **1.25** M.
10 St. **0.55** M.

Späte von Leopoldshall. Die späteste Erdbeere, sehr groß, leuchtendrot, besonders wohlschmeckend; trägt auch in schwerem Boden reich.
100 St. **4.80**, 25 St. **1.25** M.
10 St. **0.55** M.

Zarathustra. Früchte sehr groß leuchtend rot, wohlschmeckend; die kräftige, gesunde Pflanze bringt besonders in guten, humosen Lehmböden sehr reiche Ernten.
100 St. **4.—**, 25 St. **1.10** M.
10 St. **0.45** M.

Monatserdbeeren



Harzland, ähnlich Rügen, die sie an Wohlgeschmack, Größe der Früchte und Ertrag noch übertrifft. 100 St. **5.—**, 25 St. **1.50** M.
10 St. **0.70** M.

Rügen, die Vielfrüchtige mit dem Walderdbeeren-Geschmack, rankenlos. Rügen trägt den ganzen Sommer durch bis in den Spätherbst hinein. 100 St. **3.80**, 25 St. **1.—** M.
10 St. **0.45** M.

Rügen Selekta, wie vorige, mit noch größeren und doch gleich schmackhaften Früchten.
100 St. **5.—**, 25 St. **1.50** M.
10 St. **0.70** M.

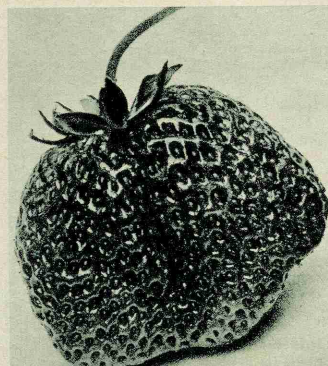
Samen der Monatserdbeeren finden Sie auf Seite **62**.

Empfehlenswerte Bücher:

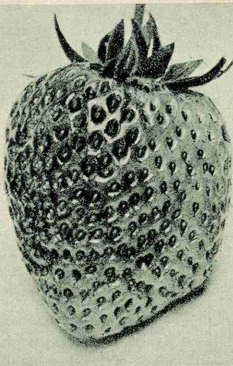
Erdbeerbuch, von J. Luckan. Ein Buch, gleich wertvoll für den Liebhaber wie für den Plantagengärtner. Brosch. **2.50** M.

Flüssiges Obst, von Professor Dr. Kochs und H. Schieferdecker. Das Buch für alle, die sich mit Obstverwertung im Haus und Garten und Betrieb befassen. Kart. **2.50** M.

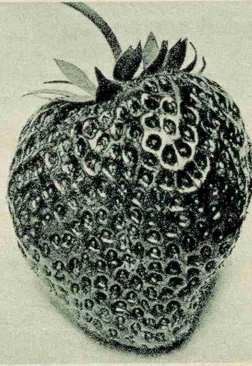
Bitte zu beachten! Bei Drucklegung dieser Preisliste lagen verschiedene Preise noch nicht vor. Sollten sich später etwaige Änderungen ergeben, die an sich nur ganz unbedeutend sein können, so gelten die jeweilig festgesetzten Preise.



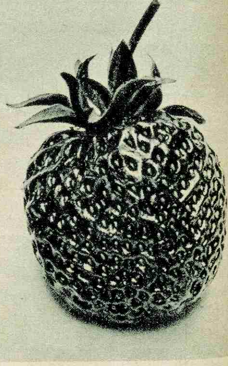
Oberschlesien



Späte von Leopoldshall



Sieger



Deutsch Evern

Samenschmitz-München

Neuere, empfehlenswerte Rosen-Sorten

Gartenrosen

Amulett. Leuchtend feurigrot, stark gefüllt. 10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Arabella. Sattrosa mit silbrigem Rand, großgefüllte Blume, duftend. 1 St. **0.60** M.

Chieftain. Leuchtendrot, Blume groß und gefüllt. 10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

Danzig. Leuchtend dunkelrot, stark gefüllt, widerstandsfähig, kräftiger Wuchs. 1 St. **3.50** M.

Dollar-Rose. Leuchtend hellrot, beim Aufblühen in Dunkelrosa übergehend, stark gefüllt. 1 St. **1.—** M.

Freia, T. H. Goldgelb, gut gefüllt, duftend. 1 St. **0.80** M.

Gloria di Roma. Große, leuchtend rote, stark duftende Blume, gesund und wüchsig. 1 St. **1.50** M.

Lissy Horstmann. Knospe äußerst fest, intensives Rot von besonderer Leuchtkraft. 1 St. **3.50** M.

Mc. Gredys Yellow, Große Blumen von goldgelber Farbe, gut gefüllt, hervorragende Gartenrose 1 St. **0.80** M.

Narzisse. Spitze Knospe, narzissengelb, im Aufblühen goldgelb mit Rosahauch. 1 St. **1.—** M.

Nigrette. Dunkelste aller Rosensorten, samtig schwarzrot. 1 St. **1.10** M.

Olympia. Leuchtendrot, stark gefüllt, duftend, gesunder Wuchs. 1 St. **0.80** M.

Oranje Nassau, T. H. Prachtvolle Farbenrose. Die Außenseite der Blumenblätter hat ein sattes Goldgelb, die Innenseite ein intensives Orangerosa. Eine ausgezeichnete Treib-, Schnitt- und Gartenrose. 10 St. **14.50**, 1 St. **1.50** M.

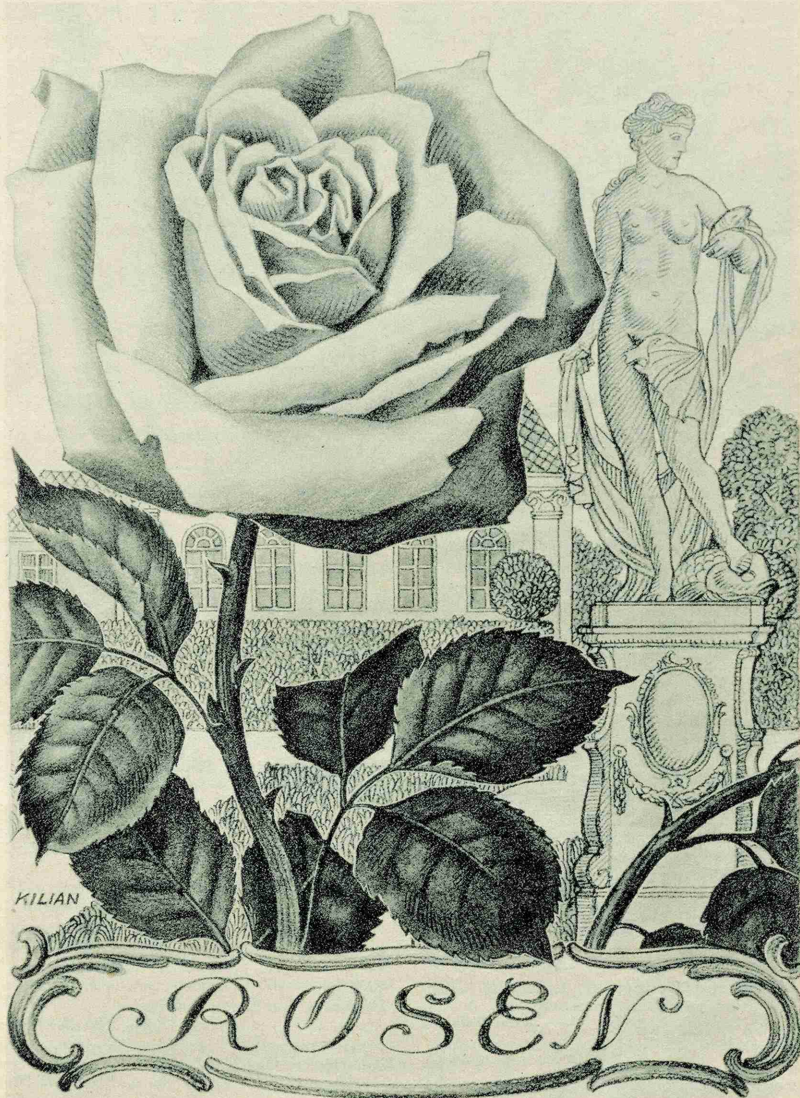
Princess Beatrix. Große duftende Blumen, kupferorangerosa, prächtige Gartenrose. 1 St. **2.—** M.

Professor Gnau. Als Knospe mattgelb mit einem rötlichen Schimmer, im Aufblühen rahmfarbig weiß. 1 St. **0.60** M.

Red Better Times, T. H. Eine wertvolle Neuheit, mit leuchtendroten Blumen, die auf straffen Stielen über dem Laube stehen. 10 St. **9.50**, 1 St. **1.—** M.

R.M.S. Queen Mary, T. H. Dunkellachsorange, die sehr großen Blumen stehen auf kräftigen Stielen, sind gut gefüllt und haltbar. 10 St. **11.—**, 1 St. **1.20** M.

Tarantella. Dunkelorangegelb, reichblühend, wertvolle Gartenrose. 1 St. **1.—** M.



Polyantharosen

Fortschritt, Polyantha. Blume primelgelb, orangerosa schattiert, großblumig, stark, gefüllt. Gesund im Laub. 10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Freude, Polyantha. Große, gefüllte Blüten von einer eigenartigen, rosagelblichen Färbung. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.85** M.

Goldene Johanna Tantau. Die erste goldgelbe Polyantharose. Aufrechter Wuchs und buschig, Laub glänzend grün, gut remontierend. 1 St. **3.50** M.

Gotenhafen, Pol. H. Reinrosa Blüten nicht verblassend, Blüten mittelgroß, halbgefüllt, gesund und widerstandsfähig. 1 St. **3.50** M.

Polyantharosen (Fortsetzung)

Holstein, Polyantha. Die ungefüllten feurigblutroten Blüten sind zu mächtigen Büscheln vereint. Die Sorte zeigt eine erstaunliche Blühwilligkeit. 10 St. **9.50**, 1 St. **1.—** M.

Koralle, Polyantha. Ein leuchtendroter Sport der bekannten Else Poulsen. 10 St. **6.50**, 1 St. **0.70** M.

Minna Kordes, Polyantha. Diese Sorte ähnelt in ihrer Art der bekannten Joseph Guy. Die Blüten sind noch größer und schöner gefärbt. Karmesinrot, schwärzlich schattiert. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.85** M.

Musette, Pol. H. Leuchtendrot, leichtgefüllt, die Blumenblätter sind leicht gefranst, in großen Dolden blühend. 1 St. **1.10** M.

Polyantharosen (Fortsetzung)

Nutzwedel, Polyantha. Rein korallenrot, reichblühend, meltaufrei. Gute Gruppen- und Schnittrose. 10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Orange Triumph, Polyantha. Eine Polyantharose von scharlach-orange Färbung, gut gefüllt, auf kräftigen Stielen. 10 St. **8.—**, 1 St. **0.85** M.

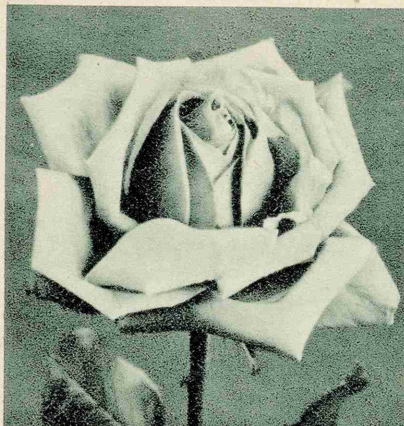
Topas, Pol. H. Knospen außen hellgelb, beim Aufblühen in ein sattes gelb übergehend, Blumen edelgeformt, Teerosenduft, glänzende Belaubung. 1 St. **1.20** M.

Stadt Essen, Polyantha. Die Blume ist groß, gefüllt, von einem feurig leuchtenden Rot, duftend, gute Gruppensorte. 10 St. **9.50**, 1 St. **1.–** M.

Bitte zu beachten!

Mit einem behördlich genehmigten Überwinterungsaufschlag von 10% sind die Preise der Rosen für das Frühjahr unverändert. Im Anschluß hierzu muß ich meiner werten Kundschaft noch davon Mitteilung machen, daß die überaus großen Verluste, die der außergewöhnlich kalte Winter verursachte, die diesjährigen Bestände sehr verkleinerte, und leider hat die naßkalte Witterung im Laufe des Frühjahrs und Sommers die Entwicklung der Pflanzen auch noch sehr beeinträchtigt. Ich bin deshalb gezwungen, mir Mengen- und Sortenzuteilung vorzubehalten, und nicht vorhandene Sorten durch ähnliche zu ersetzen, wenn dies nicht ausdrücklich verbeten ist.

Das führende Fachgeschäft


Dame Edith Helen


Texas Centenniel


Miß C. E. van Rossem

Auslese bester Gartenrosen

nach Farben geordnet. P. = Pernetianarose; R. = Remontantrose; T. H. = Teehybridrose; Be. H. = Bengal-Hybridrose.

Rot

August Noack. T. H. Scharlachrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Cathrine Kordes. T. H. Leuchtend rubinrot mit samtig blutroter Schattierung.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Chateau de Clos Vougeot. T. H. Scharlachkarmin bis schwarzpurpur.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Covent Garden. T. H. Lebhaft dunkelkarminrot. 10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Crimson Glory. T. H. Samtig karmesinrot mit dunkler Schattierung.
10 St. **6.50**, 1 St. **0.70** M.

Eduard Schill. P. Ziegelbraunrot.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Etoile de Hollande. T. H. Dunkelblutrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Eugène Fürst. R. Glänzend karminrot mit dunkelpurpurner Schattierung.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Eulalia. T. H. Große, dichtgefüllte, außerordentlich haltbare Blumen von reinem Rot. Blüht sehr reich.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Fisher and Holmes. R. Leuchtend scharlachrot mit samtigem Hauch.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Frieda Krause. T. H. Feurig rubinlachsrot.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Fritz Höger. T. H. Dunkelrot.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Gartendirektor Nose. T. H. Rein blutrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

General Mac Arthur. T. H. Glänzend scharlachrot. 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

General-Superior Arnold Janssen. T. H. Orangekarmin. 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

George Dickson. R. Blutrot mit schwärzlicher Schattierung.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Granat. T. H. Schwärzlichrot, edel geformt; die Pflanze wächst üppig und blüht außerordentlich reich. 10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Gruß an Teplitz. Be. H. Scharlachzinnoberrot mit Feuerrot und bräunlichem Samt.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Hadley-Rose. T. H. Dunkelblutrot mit schwärzlichen Schatten.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Hermann Neuhoff. T. H. Samtig dunkelrot mit schwärzlicher Schattierung.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Heros. T. H. Leuchtendrot.
10 St. **6.50**, 1 St. **0.70** M.

Holstenrose. T. H. Knospe lang, groß, stark gefüllt, duftend, scharlachrot, gesund.
10 St. **12.—**, 1 St. **1.30** M.

J. C. Thornton. T. H. Leuchtendscharlachrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Laurent Carle. T. H. Dunkelkarmin bis Blutrot. 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Gartenrosen (Fortsetzung)

Mälar-Ros. T. H. Reinrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Mary Hart. P. Samtartig blutrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Miß C. E. van Rossem. T. H. Samtig blutrot.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Mrs. Henry Winnett. T. H. Leuchtend scharlachrot. 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Sterling. T. H. Hellrot, nach dem Grunde zu in Zartrosa übergehend.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Texas Centennial. T.H. Roter Sport der Pres. Herbert Hoover. Eine der wertvollsten Treib- und Schnittrosen. 10 St. **9.50**, 1 St. **1.—** M.

Ulrich Brunner. R. Rein kirschrot.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Rosa

Dame Edith Helen. T. H. Leuchtend reinrosa. 10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Elli Knab. T. H. Kräftigrosa, innen rosaweiß.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Florex, T. H., Dunkelrosa, orange Knospe, stark wachsend.

Hermosa. Be. Leuchtend rosa.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Mme. Butterfly. T. H. Zartrosa mit aprikosenfarbenem Hauch und goldgelber Basis.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Halb- und Hochstammrosen

zweijährige Veredelungen mit schöner Krone auf Sämlingsstämmen.

Halbstamm-Rosen, 75—100 cm
1 St. **1.80** M.

Hochstamm-Rosen, 100—120 cm.
1 St. **2.—** M.

Hochstamm-Rosen, 120—140 cm.
1 St. **2.40** M.

Trauerrose, 140—180 cm.
1 St. **3.50** M.

Trauerrose „New Dawn".
1 St. **6.—** M.

Vorräte sehr knapp!

Lieferung kann nur nach meiner Wahl erfolgen, jedoch unter möglichster Berücksichtigung gewünschter Farben und Sorten.

Gartenrosen (Fortsetzung)

Mme. Caroline Testout. T. H. Frischrosa mit seidigem Schimmer.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Mme. Leon Pain. T. H. Silbrig fleischrosa mit orangegetönter Mitte.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Magna Charta. R. Leuchtendrosa.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Mrs. Henry Bowles. T. H. Rein korallenrosa.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Mrs. John Laing. R. Seidigrosa.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Radiance. T. H. Leuchtend karminrosa mit hellerer Rückseite. 10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Rapture. T. H. Leuchtend aprikosen- bis korallenrosa, goldgelb getuscht.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Vierlanden. T. H. Orangerosa.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Gelb

Ambassador. P. Lachsorange.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Aspirant Marcel Rouyer. T. H. Aprikosengelb mit rötlicher Mitte.
10 St. **6.—**, 1 St. **0.65** M.

Golden Dawn. T. H. Rein sonnenblumengelb.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Goldenes Mainz. T. H. Reingelb.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Hede. P. Rein sonnengelb.
10 St. **7.—**, 1 St. **0.75** M.

Mrs. Pierre S. du Pont. T. H. Reingelb.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Reverend F. Page Roberts. P. Rein goldgelb, außen kupfriggelb behaucht.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Sonnengold. T. H. Rein sonnengelb.
10 St. **7.50**, 1 St. **0.80** M.

Souvenir de Claudius Pernet. P. Rein goldgelb mit dunklerer Mitte.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

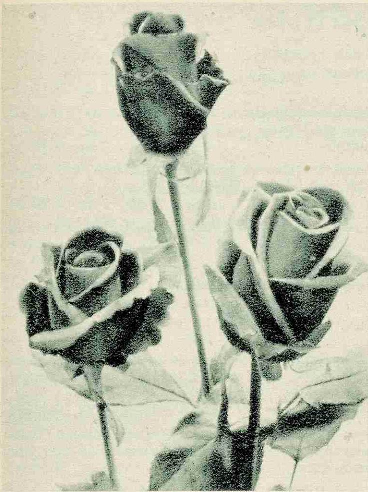
Souvenir de H. A. Verschuren. T. H. Kadmiumgelb, in Chromgelb übergehend.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

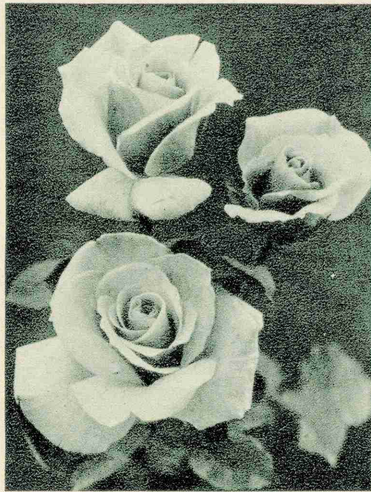
Ville de Paris. P. Rein goldgelb.
10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

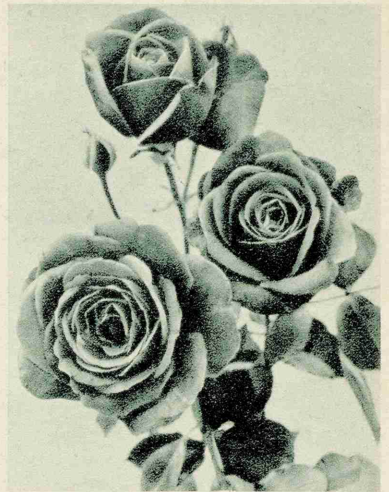
Empfehlenswerte Bücher für den Rosenfreund!

Rosen, Züchtung, Anpflanzung und Pflege von Wilhelm Kordes jun., mit 137 Abbildungen und wertvollen Tabellen.
Kart. **4.20** M.

Königin Rose, Sortenwahl, Pflanzung, Pflege, Schädlingsbekämpfung, von Alfred Bier. Kart. **2.—** M.


Mälar-Ros


Rev. F. Page Roberts


General Mac Arthur

Gartenrosen (Fortsetzung)

Weiß

Frau Karl Druschki. R. Schneeweiß.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Kaiserin Augusta Viktoria. T. H. Rahmweiß mit zartgelber Mitte.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Mme. Louis Lens. T. H. Zartfleischfarben
10 St. **6.—,** 1 St. **0.65** M.

Mrs. Charles Lamplough. Milchweiß, große edle Blumen. Gute Schnittsorte.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Ophelia. T. H. Zartfleischfarben mit goldgelbem Hauch. 10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Oswald Sieper. P. Elfenbeinweiß mit zart schwefelgelber Mitte.
10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Pius XI. T. H. Rahmweiß mit rahmgelber Mitte. 10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Westfield Star. T. H. Atlasweiß bis leicht schwefelgelb. 10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Farbenrosen

Condesa de Sastago. T. H. Braunrot, außen goldgelb; schön, gesund; wertvoll.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Elite. T. H. Leuchtendorange rosa, eine wertvolle Verbesserung der bekannten Prés. Herbert Hoover, gesundes Wachstum.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Jan Abbing. T. H. Leuchtendlachsrot mit gelblicher Tönung.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Margaret Mc. Gredy. T. H. Geranienrot mit scharlachorange. 10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Mevr. G. A. van Rossem. P. Orangegelb auf goldgelbem Grund, bronzefarbig getuscht und rötlich geadert. 10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Mrs. Edward Laxton. T. H. Brennendes mit altrosa schattiertes Orange. Herrlich geformte, ungewöhnlich haltbare Blumen.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Mrs. Sam Mac Gredy. T. H. Scharlach kupferorange, außen rot schattiert.
10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Prés. Herbert Hoover. P. Goldgelb mit feurigroter Schattierung.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Talisman. P. Scharlach, rosa, kupfrig und goldgelb, von wechselndem, höchst eigenartigem Kolorit. 10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Viktoria Adelheid. T. H. Goldgelb, feurig braunrot berandet und getuscht.
10 St. **6.—,** 1 St. **0.65** M.

Polyantharosen

Anne Mette Poulsen. Großblumig, von leuchtend roter Farbe, halbgefüllt. Gruppensorte.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Baby Chateau. Samtig dunkelrot, schwarz schattiert, edelrosenähnlich.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

D. T. Poulsen. Leuchtend blutrot, gefüllt.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Dagmar Späth. Große leichtgefüllte Alabaster, weiß mit zartrosa überhauchten Blumen.
1 St. **0.70** M.

Diana. Orangegelb, einfach in großen Dolden blühend, stark wachsend. 1 St. **0.60** M.

Ellen Poulsen. Leuchtend rosenrot, gefüllt.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Else Poulsen. Leuchtendrosa, einfachblühend. 10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Erna Grootendorst. Leuchtend samtig Rot, großgefüllt, gesund und wüchsig. 1 St. **1.10** M.

Eva Teschendorff. Grünlichweiß, gef.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Feuerschein. Leuchtendblutrot, gefüllt.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Flamboyant. Leuchtend scharlachrot, gefüllt.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Frau Astrid Späth. Leuchtend karminrosarot, gefüllt. 10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Freudenfeuer. Leuchtend kirschrosa, gefüllt.
10 St. **5.—,** 1 St. **0.55** M.

Gabrielle Privat. Seidenrosa, gefüllt.
10 St. **6.—,** 1 St. **0.65** M.

Gloire du Midi. Feurig orange, kleinblumig, gefüllt. 10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Goldene Gruß an Aachen. Leuchtend goldgelb, orangerot schattiert. 1 St. **0.90** M.

Gruppenkönigin. Außenseite der Blumenblätter kräftig rosa, die Innenseite hellrosa.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Rosensortimente

5 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **3.—** M.

10 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **5.40** M.

25 Buschrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **12.—** M.

10 Polyantharosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **5.50** M.

10 Parkrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **7.20** M.

5 Rankrosen in 5 Sorten meiner Wahl . . . . **3.60** M.

Polyantharosen (Fortsetzung)

Gruß an Aachen. Goldrosa bis weiß, groß, dichtgefüllt, eine der wertvollsten Rosen für Gruppen und Topfkultur.
10 St. **6.—,** 1 St. **0.65** M.

Heidekind. Leuchtendrosa, großblumig, gefüllt. 10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Joseph Guy. Leuchtend scharlachrot, gefüllt; zur Zeit wohl die schönste rote Polyantharose.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Karen Poulsen. Samtig scharlachrot, einfach.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Karl Kempkes. Die Blumen stehen in großen Büscheln von einer samtartigen, blutroten Farbe auf starken Stielen, widerstandsfähig gegen Krankheiten. 10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Kirsten Poulsen. Purpurrot, einfach.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Rödhätte. Dunkelkirschrot, halbgefüllt.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Rosenelfe. Eine der schönsten Polyantharosen, zart silbrigrosa, von edler Form, in großen Büscheln blühend. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.95** M.

Rotraut. Intensiv dunkelrot, doldengefüllt.
10 St. **5.50,** 1 St. **0.60** M.

Rouge. Feurigblutrot, gefüllt.
10 St. **6.50,** 1 St. **0.70** M.

Rankrosen, Neuheiten

Direktor Benschop. Blumen sind groß und sitzen in Bündeln zusammen, halbgefüllt, die Knospe ist gelblich weiß, im Aufblühen reinweiß, Laub lederartig glänzend, 2½ m.
1 St. **2.—** M.

Erato. Blumen reinweiß von mittlerer Füllung, in Dolden blühend, gut duftend, winterhart, 2½ m. 1 St. **1.20** M.

Johanna Köpcke. Lachsfarbig rosa, die Blume erinnert in Farbe und Form an Ophelia, lederartige Belaubung. 1 St. **0.90** M.

Heideröslein. Hellgelblich lachsrosa, schönes gesundes Laub, 120 cm. 1 St. **1.10** M.

Ältere bewährte Rankrosen

Aristide Briand. Rosa, großblumig, gefüllt.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Blaze. Immerblühend, glühendrot, wüchsig, winterhart und gesund. Ein prachtvolles Gegenstück zur New Dawn.
10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Captain Kidd. Edelrosenähnlich, sehr groß, herrlich dunkelblutrot. Die Pflanze hat rötliches, gesundes Laub, klettert sehr stark und ist völlig frosthart.
10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Chaplin's Pink Climber. Leuchtend rosa, in großen Dolden blühend, stark wachsend, meltaufrei, glänzende Belaubung.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Das führende Fachgeschäft



Rankrose Tausendschön

Rankrosen (Fortsetzung)

Climbing Chateau de Clos Vougeot. Scharlachrot, edelrosenblütig.
10 St. **9.50,** 1 St. **1.05** M.

Climbing Frau Astrid Späth. Kletternder Sport von Frau Astrid Späth, Blumen wie diese, hellsilberrosa in größeren Dolden, sehr hart, öfterblühend.
10 St. **9.50,** 1 St. **1.05** M.

Crimson Rambler. Leuchtend kirschrot, kleinblumig, gefüllt, büschelblütig.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Dorothy Perkins. Leuchtend lachsrosa, gefüllt, duftend. 10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Eva. Immerblühend, halbrankend bis 2 m. Blüte blutrot, einfach, zu großen Dolden vereinigt. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Excelsa. Dunkelblutrot, kleinblumig, gefüllt.
10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Gartendirektor O. Linné. Karminrosa, groß, gefüllt, Blumen in gewaltigen Dolden zusammensitzend, Dauerblüher, Belaubung glänzend.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Hamburg. Ein Gegenstück zur „Eva", feurig scharlachrot, halbgefüllt; gesund und vollkommen winterhart.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Herrenhausen, Rankrose. Immerblühend, grünlichweiß, sehr gut gefüllt, in großen Sträußen blühend, duftend, 2 m.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Le Rêve. Sonnengelb, halbgefüllt, großblumig.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Long John Silver. Edelrosen ähnlich, sehr groß, dichtgefüllt, schneeweiß, vollkommen hart. Schönes Gegenstück zu „Captain Kidd".
10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Rankrosen (Fortsetzung)

Minnehaha. Leuchtend rosa, gefüllt, büschelblütig. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

New Dawn. Zart alabasterrosa, edelrosenähnlich, wohlriechend; die Pflanze wächst stark und üppig und blüht bis in den Oktober hinein.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Pauls Scarlet Climber. Leuchtend scharlachrot, mittelgroß, edelrosenähnlich. Die schönste frühe rote Rankrose.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Prinzessin von Oranien. Wundervoll feurig krebsrot. 10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Reveil Dijonnais. Erdbeerrot auf gelbem Grunde; groß, edelrosenähnlich, halbgefüllt, immerblühend. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rostock. Orange-lachsrosa, innen hellgesund, gelb, edelrosenähnlich, die Pflanze ist wüchsig und vollkommen winterhart. Halbrankend.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Sangerhausen, Rankrose. Immerblühend, mit halbgefüllten, leuchtend feuerroten Blumen bis 12 cm Durchmesser.
10 St. **11.—,** 1 St. **1.20** M.

Schwerin. Feurig blutrot, groß, gefüllt, büschelblütig; halbrankende, harte, immerblühende Rose. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Souvenir de Cl. Denoyel. Blume glänzend karmesinrot mit zinnober schattiert, sehr groß, duftend, stark wachsend.
10 St. **8.—,** 1 St. **0.85** M.

Tausendschön. Zartrosa mit karminroten, weißen und gelblichen Lichtern, mittelgroß, gefüllt. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Wilhelm. Groß, gefüllt, leuchtend blutrot; 2 m hoch, völlig winterhart, immerblühend.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Parkrosen

Rosa centifolia major. Glänzend rosa, groß, gefüllt, unvergleichlich duftend; 100 cm.
10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Rosa centifolia muscosa Blanche Moreau. Reinweiß, groß, gefüllt, büschelblütig, bemoost; 100 cm. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Rosa centifolia muscosa communis. Zartrosa, mittelgroß, gefüllt; 100 cm.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Rosa hybr. bifera Hermann Löns. Brennend dunkelrot, sehr groß, einfach, gesundes Laub, 150 cm. 10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Rosa hybr. bifera Stämmler. Intensiv rosa, dicht gefüllt und wohlriechend, von aufrechtem Wuchs, 150 cm.
10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Rosa hybr. bifera Urdh. Dunkelrosa, sehr groß, stark gefüllt und duftend, bes. winterhart, stark remontierend, 150 cm.
10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Rosa lutea Hetersen. Leuchtendrot, halbgefüllt, der 2 m hohe Strauch ist voll von Blüten besetzt, remontierend. 1 St. **2.50** M.

Rosa lutea Parkfeuer. Glänzend scharlachrot, mittelgroß, einfach; bis 3 m hoch.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa lutea Persian Yellow. Goldgelb, mittelgroß, stark gefüllt; 100 cm.
10 St. **8.50,** 1 St. **0.90** M.

Rosa lutea von Scharnhorst. Schwefelgelb in Rahmweiß übergehend, leicht gefüllt, etwas duftend, 1.50 m, Mai bis Juni.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa Moyesii. Tief blutrot mit goldgelben Staubfäden, einfach, die Früchte sind hängend rot und flaschenförmig, 3 m hoch.
10 St. **10.—,** 1 St. **1.10** M.

Rosa rubiginosa. Schottische Zaunrose, hellrosa, klein, einfach; bis 2 m hoch, äußerst stark bestachelt. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa rubiginosa hybr. Rosenwunder. Mit enorm großen edelrosenähnlichen hellroten Blüten von starker Füllung.
10 St. **7.—,** 1 St. **0.75** M.

Rosa rubiginosa hybr. Stellmacher. Leuchtendrot, mittelgefüllt, Wildrosenduft, 150 cm, den ganzen Sommer blühend. 1 St. **1.50** M.

Rosa rugosa Carmen. Leuchtend dunkelblutrot, groß, einfach, bis 150 cm.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Conrad Ferdinand Meyer. Rein silbrigrosa, groß, stark gefüllt und köstlich duftend; bis 2 m hoch. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Dr. Eckener. Sattgelb, orange durchzogen, groß, lieblich duftend.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa rugosa F. J. Grootendorst. Orangerot, mittelgroß, in Dolden blühend, bis 1½ m. Dauerblüher. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa rugosa Goldener Traum. Sonnengelb, nie verblassend, gefüllt, langstielig und haltbar, besonders winterhart, 1.50 m.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa Sanguinaire. Leuchtend blutrot, in Purpur übergehend, gefüllt, unaufhörlich blühend, 2 m hoch.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa spinosissima hispida hybr. Andenken an Ernst Dekand. Blume gleicht einer leichtgefüllten Testout, leuchtendrot, breit wachsend, 120 cm. 1 St. **1.—** M.

Rosa spinosissima hybr. Karl Foerster. Reinweiß, groß, gefüllt, völlig gesund. 1.50 m.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Rosa spinosissima hispida hybr. Frühlingsgold. Goldgelb, einfach, früh und reichblühend, besonders winterhart, 2 m.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Nova Zembia. Schneeweiß, zuweilen zartrosa getönt; 200 cm.
10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Stern von Prag. Samtig schwarzrot, groß, gefüllt; 100 cm. 10 St. **7.50,** 1 St. **0.80** M.

Die unter den Rankrosen aufgeführten Sorten „Eva", „Hamburg", „Rostock" u. „Wilhelm" eignen sich gleichfalls sehr gut zur Einzelpflanzung im Park und im landschaftlich gestalteten Garten. Man gibt ihnen dann, wenn man sie nicht frei wachsen lassen will, lediglich einen Pfahl oder ein leichtes Traggerüst.

Schling-Sträucher

Actinidia, Strahlengriffel

— arguta, Spitzblättriger Strahlengriffel. Hochschlingender japanischer Strauch mit glänzend dunkelgrüner Belaubung und weißen, duftenden Blumen im Juni. 1 St. **1.75** bis **2.50** M.

— polygama, Silberwein. Belaubung lederartig dunkelgrün, unterseits metallisch glänzend, Blüten weiß, groß. Hochschlingend. Juni—Juli. 1 St. **1.75** bis **2.50** M.

Akebia quinata. Schöner, tiefgrünbelaubter Schlinger mit hellpurpurnen Blütentrauben im Mai; besonders für warme Mauern zu empfehlen. 1 St. **2.25** bis **2.50** M.

Ampelopsis siehe unter **Parthenocissus.**

Aristolochia Sipho, Osterluzei, Pfeifenwinde, Jerichorose nicht zu verwechseln mit dem Pfeifenstrauch, Philadelphus (S. 90); bis 10 m hoch schlingend, mit riesigem, smaragdgrünem Blattwerk und gelblichen, rotbraun geaderten, pfeifenähnlichen Blüten im Juni bis August. 1 St. **2.—** bis **3.—** M.

Celastrus, Baumwürger

— orbiculata. Hochwachsender, harter Schlinger mit keilförmigen, dunkelgrünen Blättern. 1 St. **1.75** bis **2.50** M.

— scandens. Über 8 m hoch schlingend. Sehr zierend durch die scharlachrot- und gelbgefärbten Fruchtstände 1 St. **1.75** bis **2.—** M.

 Clematis, Waldrebe

a) kleinblumige Sorten.

— montana grandiflora. Üppige, weißblühende, duftende Art, Blüten bis 10 cm breit, sehr schön und wüchsig, Mai—Juni. 1 St. **1.80** M.

— montana rubens, wüchsig, hart, mit reinrosafarbenen Blumen. 1 St. **1.80** M.

— paniculata, bis 10 m hoch schlingend, mit weißen, duftenden Blüten. Besonders für späten Flor empfehlenswert. 1 St. **1.80** M.

— tangutica, trägt im Mai bis Juni sattgelbe, nickende Blüten. 1 St. **1.80** M.

— vitalba, einheimische, bis 12 m hoch schlingende Waldrebe, weißblühend im Juli bis Oktober. 1 St. **1.80** M.

— viticella, Blätter doppelt gefiedert, Blüten blauviolett, bis 5 cm breit; Juni — August. 1 St. **1.80** M.

b) großblumige Sorten.

Preise der großblumigen Sorten, Pflanzen mit Ballen 1 St. **1.80** bis **2.25** M.

Daniel Deronda, rotviolett, am alten Holze gefüllt, am einjährigen einfach blühend.

Gipsy Queen, samtig dunkelviolett, sehr schön.

Henryi, reinweiß, sehr schön.

Jackmannii, Blüte intensiv blauviolett, mittelgroß, mit 4 Blumenblättern, allgemein bekannte und außerordentlich dankbar blühende Sorte.

Lady Betty Balfour, dunkelblau mit weißer Mitte, ungewöhnlich stark wachsend.

Lady Caroline Neville, weich hellblau, dunkel gebändert, spätblühend.

Lasurstern, leuchtend tiefblau mit weißem Staubfädenbündel; sehr schön.

Lawsoniana, hell lavendelblau.

Lilacina floribunda, dunkelviolett.

Mad. Baron-Veillard. Lilarosa, spätblühend.

Marcel Moser, hellblau mit rötlich leuchtendem Mittelstreifen, großblumig, sehr gesund.

Nelly Moser. Weiß mit rosa.

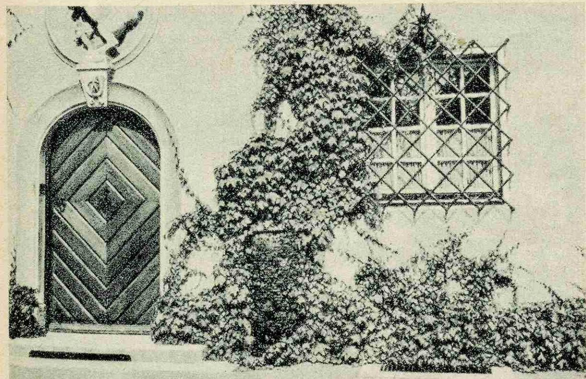
The President, dunkelblau, reichblühend, eine der besten.

Ville de Lyon, leuchtend karmesinrot, großblumig und reichblühend, schön.

Viticella Abendstern, frisch samtig weinrot, mit cremeweißem Staubfädenbündel, wüchsig, reichblühend, wertvoll.

Glycine sinensis (Wistaria)

Prächtige Schlingpflanze für warme, geschützte, sonnige Lage mit schönen, hängenden oder nickenden Blütentrauben im Mai bis Juni. Verlangt Winterschutz, zum mindesten in der Jugend; mauve bis lila. 1 St. **2.50** bis **3.50** und **7.50** M.



Parthenocissus Veitchii an einem oberbayerischen Postamt



Großblumige Clematis am Gitter

Hedera, Efeu



Unersetzliche, immergrüne Pflanze zur Bekleidung von Mauerwerk, Begrünung schattiger Stellen unter Bäumen, für Baumberankung usw.

— colchica. Blätter groß, herzförmig, bis über 15 cm breit, glänzend grün; schöner, harter Klimmer. 1 St. **2.—** M.

— — dentata var. Blätter groß, herzförmig, weiß bis gelb panachiert. 100/125 cm. 1 St. **5.—** M.

— helix, gemeiner, kleinblättriger Efeu, bekannter, immergrüner Kletterstrauch. 1 St. **1.20** bis **1.80** M.

— — hibernica, schottischer oder irischer Efeu, mit größeren und breiteren Blättern als die Stammform. Topfpflanzen.

Jungware für Gräber und Einfassungen 1 St. **0.40** M.

80—100 cm **1.25,** 100—125 cm **1.50,** 125—150 cm **2.—,** 200 cm 4.— M.

besonders starke Pflanzen **10.—** bis 15.— M.

— — sagittata. Kleinblättrige Art, tief eingeschnittene Blätter mit silbrigen Blattnerven. 1 St. **1.50** M.

Hydrangea petiolaris, Kletterhortensie. Starkwachsender Schlinger mit hellgrünen, herzförmigen, bis 10 cm langen Blättern und weißen, flachen Blütendolden. Juni—Juli. 1 St. **1.75** bis 2.50 M.

Jasminum nudiflorum, echter Jasmin. Goldgelb. Februar—April 200 cm hoch. Vorzüglich für warme Wände. 1 St. 1.25 M.

Lonicera, Geißblatt

— Brownii var. fuchsioides, außen und innen leuchtend hellkarmin bis granatrot, halbimmergrün, sehr schön und empfehlenswert. 1 St. **2.50** M.

— caprifolium, Jelängerjelieber. Bekannte, gelblichweiß blühende Art. extra stark. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.

— japonica aureireticulata. Fast immergrüne Schlingpflanze mit gelb getupften Blättern. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.

— Periclymenum. Starkwachsend, mit sattgrüner Belaubung und gelblichen, wohlriechenden Blüten. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.

— periclymenum belgica. Besonders wohlriechende Art; Blüten schön gelb mit weiß, sehr wohlriechend. 1 St. **1.80** bis **2.25** M.

Wilder Wein

Parthenocissus, Jungfernrebe (bisher Ampelopsis)

a) selbstklimmende Arten:

— quinquefolia Engelmannii, selbstklimmender wilder Wein. 1 St. **0.80** bis **1.—** M.

— quinquefolia murorum, sehr guter Klimmer mit breiteren Blättern 1 St. **0.80** bis **1.—** M.

— quinquefolia St. Paulii, ähnlich dem vorigen, mit besonders schöner Herbstfärbung. 1 St. **0.80** bis **1.—** M.

— tricuspidata Veitchii, der schönste Selbstklimmer. Seine feinen efeuartigen Ranken überziehen Wände in kurzer Zeit mit einem dichten, herrlich grünen Blätterteppich, der im Herbst außerordentlich schön in gelben, roten und purpurnen Tönen leuchtet. Sehr wertvoll. In der Jugend verlangt er leichten Winterschutz. 1 St. **0.80** bis **1.—** M.

— tricuspidata purpurea, Form des vorigen; die jungen Blätter sind purpurrot gefärbt. 1 St. **1.—** bis **1.25** M.

b) nicht selbstklimmende Arten

— quinquefolia, der gewöhnliche wilde Wein, rankend, allgemein beliebt. 1 St. **0.60** M.

Polygonum Aubertii, Knöterich

Schöne, äußerst wüchsige Schlingpflanze für warmen, sonnigen Standort mit 4—6 m langen Jahresranken. Die kleinen, weißen Blüten sind zu aufrechten Rispen vereinigt; prachtvoll zur Bekleidung von Lauben, Veranden, Spalieren usw. August—Oktober. 1 St. **1.25** bis **1.75** M.

Heckenpflanzen

		10 St.	100 St.
Acer campestre, Feldahorn			
3 jährig, verschult	65—100 cm	2.50	22.— M.
2 mal verschult	80—100 cm	8.—	75.— M.
Buxus sempervirens suffruticosa, Einfassungsbux			
schöne, dicht belaubte, buschige Ware, aus Stecklingen gezogen			
20—25 cm, der laufende Meter 3.50 M.			
30—40 cm, der laufende Meter 4.50 M.			
Carpinus betulus, Hainbuche		10 St.	100 St.
3jährig, verschulte Pflanzen	65—100 cm	2.50	22.50 M.
	100—140 cm	3.—	27.— M.
vollgarnierte Heister aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb			
	80—100 cm	12.—	110.— M.
	100—125 cm	14.—	130.— M.
	125—150 cm	16.—	150.— M.
Crataegus monogyna, Weißdorn			
4 jährig, verschult	9—12 mm	1.50	12.— M.
Cydonia japonica, Japanische Quitte			
verschulte Büsche	40—60 cm	5.50	50.— M.

		10 St.	100 St.
Ligustrum vulgare, gemeiner Liguster			
2—3jährig mit 5—8 Trieben	60—80 cm	2.—	18.— M.
	80—100 cm	2.50	22.50 M.
mehrmals verschult mit 8—12 Trieben			
	60—80 cm	3.60	33.— M.
	80—100 cm	4.50	40.— M.
Ligustrum vulgare atrovirens, Gemeiner dunkelgrüner Liguster (Belaubung im Winter dunkelpurpurbraun)			
5—8 triebig	60—80 cm	4.50	40.— M.
8—12 triebig	60—80 cm	6.—	55.— M.
Morus alba, Maulbeere			
2 jährige Sämlinge	60—80 cm	1.20	10.— M.
Picea excelsa, Fichte			
verschulte starke Pflanzen	100—120 cm		2.— M.
Thuja occidentalis, Lebensbaum			
mehrmals verschulte Pflanzen mit Ballen			
	100—150 cm	20.—	180.— M.

Laubgehölze und Ziersträucher

Soweit nicht anders angegeben, verstehen sich die Preise für kräftige Büsche. Die Höhenangaben beziehen sich auf die ausgewachsene Pflanze, die Maße bei den Stämmen auf den Umfang 1 m über dem Boden gemessen. m. B. = mit Ballen, m. Tb. = mit Topfballen.

Acer, Ahorn

— ginnala. Schöner Zierahorn mit prachtvoller Herbstfärbung; 300 cm.
1 St. 1.— bis 1.50 M.

— negundo argenteo variegatum. Weißbunte Form des kanadischen Eschenahorns.
1 St. 1.75 bis 2.50 M.

— negundo odessanum. Leuchtend sattgelb belaubt, starkwachsend.
1 St. 2.— bis 2.50 M.

— palmatum atropurpureum. Prachtvoll schwarzrot belaubt. m. B.
1 St. 5.— bis 10.— M.

— platanoides, Spitzahorn. Anspruchsloser, raschwüchsiger Baum mit leuchtend gelber Herbstfärbung.
Hochstämme 10—12 cm.
1 St. 3.— bis 5.— M.

— platanoides globosum, Kugelahorn. Bildet ohne Schnitt eine runde Krone.
Hochstämme 8—10 cm.
1 St. 3.— bis 5.— M.

— platanoides Schwedleri, Blutahorn, im Austrieb prächtig dunkelrot, später dunkelgrün.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.50 M.

— pseudoplatanus, Bergahorn. Schöner, raschwüchsiger Baum mit breiter Krone.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 3.— M.

— saccharinum Wieri laciniatum. Schönste Form des **Silberahorns**, mit langhängenden Zweigen und zierlich geschlitzten Blättern.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. 4.50 M.
Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 5.50 M.

Aesculus, Kastanie.

— carnea, Rotblühende Kastanie.
Hochstämme 8—10 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
Hochstämme 10—12 cm. 1 St. 7.50 M.

Ahorn (Fortsetzung)

— hippocastanum, Roßkastanie. Einer der schönsten Blütenbäume, raschwüchsig und anspruchslos.
Hochstämme 10—12 cm.
1 St. 3.50 bis 5.— M.

Ailanthus glandulosa, Götterbaum. Bekannter, schöner Zierstrauch mit prächtigen, bis 80 cm langen, gefiederten Blättern.
1 St. 1.25 M.

Amelanchier canadensis var. oblongifolia, Felsenbirne. Weißblühend im Mai, 3 bis 5 m hoch, mit auffallender Herbstfärbung und reichem Fruchtbehang. 1 St. 1.50 bis 2.— M.

Aronia arbutifolia, Zwergvogelbeere. Im Herbst lebhaft gelb und rot gefärbter Strauch mit scharlachroten Früchten. 1 St. 0.90 M.

Azalea, siehe **Rhododendron.**

Berberis, Berberitze

— aggregata Barbarossa. Kräftig wachsende Sorte. 1 St. 3.— M.

— aristata. Zweige gelbrot. Früchte pflaumenfarben; bis 3 m. 1 St. 1.75 bis 2.50 M.

— Coryi. Blüte gelb, Frucht korallenrot; schön und wertvoll. 1 St. 1.75 M.

— Gagnepainii. Immergrün, Blüten hellgelb, Früchte bläulich-purpurrot.
1 St. 3.50 bis 4.— M.

— Giraldii. Blätter bronze im Austrieb, Blüten grünlichgelb, Frucht rot. 1 St. 2.50 M.

— polyantha. Aufrechtwachsend, Blätter eiförmig, Blüte dunkelgelb, Frucht länglich, lachsrot. 1 St. 1.50 M.

— Thunbergii. Feinzweigiger, 150 cm hoher Strauch mit purpurbraunen Trieben und mattgelben Blüten im Mai; Belaubung im Herbst leuchtendrot. 1 St. 0.60 bis 0.90 M.

Berberitze (Fortsetzung)

— Thunbergii atropurpurea, Japanische Blut-Berberitze. Bronzerot, 150 cm. Eines der besten rotlaubigen Gehölze.
1 St. 0.75 bis 1.25 M.

— Vernae. (B. Caroli hoanghensis). Gelbe Blüten. 1 St. 1.50 M.

Betula, Birke

— verrucosa, Heimische Weißbirke. Allgemein bekannter und geschätzter Baum für leichten, trockenen Boden.
Heister 180—200 cm. 1 St. 2.— bis 3.— M.
Hochstämme 10—12 cm.
1 St. 6.— bis 12.— M.

— verrucosa atropurpurea, Blutbirke. Dunkelgrün belaubter Baum von hohem Zierwert. Pyram. 200—250 cm m. B. 1 St. 8.— M.

Buddlea, Buddleie

— alternifolia. Prachtvoller Solitärstrauch mit überhängenden Zweigen und purpurroten Blüten. Vollkommen winterhart.
1 St. 1.75 bis 2.75 M.

— Davidii. Blüht in schönen, lilafarbenen Ähren von Juni bis September; wunderschön, für warme, sonnige Lage sehr zu empfehlen; 250 cm. 1 St. 1.25 M.

— Davidii Charming, Blüten groß, zierlich überhängend, lavendelrosa. 1 St. 3.— M.

— Davidii Ile de France. Prachtvolle Neuheit mit langen, dunkelpurpurvioletten Blütenähren. 1 St. 2.50 M.

Caragana arborescens, Erbsenstrauch. Schöner, anspruchsloser Strauch mit gelben Schmetterlingsblüten im Mai bis Juni. Bis 5 m hoch. 1 St. 0.75 M.

Ceanothus. Gloire de Versailles, hellblaue Rispen. 1 St. 2.— M.

Ceanothus Indigo. Dunkelblaue Rispen.
1 St. 2.50 M.



Buddlea Davidii. 1 St. 1.25 M.



Cydonia japonica. 1 St. 0.75 M.

Cornus, Kornelkirsche

— alba sibirica. Im Winter leuchtend karminrot berindet. Besonders hübsch neben gelbzweigigen Formen wie Cornus alba flaviramea. 1 St. **0.75 M.**
— mas, Gemeine Kornelkirsche. Bekannter Deckstrauch mit hellgelben Blüten im März bis April und roten Früchten. 1 St. **0.75 M.**
— stolonifera flaviramea. 300 cm, mit hellgelber Rinde im Winter. 1 St. **0.75** bis **1.25 M.**
— stolonifera Spaethii. Belaubung im Austrieb bronzefarbig, später goldgelb gerandet, zum Teil ganz goldgelb; eines der hübschesten buntlaubigen Gehölze; 300 cm. 1 St. **1.— M.**
Halbstämme **2.50** bis **3.— M.**
Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel. Starkwachsender Strauch mit schöner, dunkelroter Belaubung und großen, schmackhaften Nüssen. 1 St. **1.50** bis **2.25 M.**
Cotinus coggygria, Perückenstrauch. Bis 4 m hoch, mit rötlichen, fedrigen Fruchtständen und prachtvoller Herbstfärbung. 1 St. **1.25 M.**

Crataegus, Dorn

— Carrierei. Schöner, großblättriger, dunkelgrün belaubter Dorn mit ziegelroten Früchten. 1 St. **1.50 M.**
— grigonensis. Schön belaubter, sparriger Dorn mit leuchtend scharlachroten Früchten. 1 St. **2.25 M.**
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **2.25** bis **3.50 M.**
— monogyna alba plena, Gefülltblühender Weißdorn.
Pyramiden 1 St. **1.50 M.**
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.25 M.**
— monogyna kermesina plena, Gefülltblühender Rotdorn.
Pyramiden 1 St. **1.75 M.**
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.25 M.**

Cydonia, Quitte

— japonica. Blüten feuerrot. Früchte gelbgrün, apfelförmig; einer der prächtigsten Frühjahrsblüher. 1 St. **0.75 M.**
— — rubra grandiflora. Karmesinrot, besonders großblumig. 1 St. **1.50 M.**
— — sanguinea plena. Blutrot, gefüllt. 1 St. **1.25 M.**
— Maulei. Frisch mennigrot; 80—100 cm, Mai. 1 St. **0.75 M.**

Daphne, Seidelbast

Bekannter, heimischer Vorfrühlingsblüher.
— mezereum alba, weißblühend, m. B. 1 St. **4.—** bis **5.— M.**
— mezereum rubra, rotblühend, m. B. 1 St. **3.—** bis **4.— M.**

Davidia, Taubenstrauch

— Vilmoriniana, eigenartige weiße große Schindelblume, 120 cm. 1 St. **5.— M.**

Deutzia, Deutzie

— discolor fasciculata. Zartrosa, mit graziös überhängenden Zweigen; 120 cm, Mai. 1 St. **0.75 M.**
— gracilis. Schöner, niedriger Vorstrauch mit weißen Blütenrispen im Mai; äußerst reichblühend; 50—60 cm. 1 St. **0.75 M.**

Deutzia (Fortsetzung)

— Lemoinei. Weiß gefüllt, reichblühend; 120 cm. 1 St. **0.75 M.**
— scabra candidissima plena. Reinweiß, rosettenartig dicht gefüllt; 150 cm, Juni. 1 St. **0.75 M.**
— scabra magnifica. Kräftigwachsende neue Form mit reinweißen, gefüllten Blüten. 1 St. **0.75 M.**
— scabra Pride of Rochester. Außerordentlich reichblühende Deutzie mit weißen, außen rosafarbigen, dichtgefüllten Blüten; 150 cm, Juni. 1 St. **0.75 M.**
— scabra purpurata plena. Lebhaft karminrosa, gefüllt, spätblühend, wertvoll. 1 St. **0.75 M.**
— scabra rosea plena. Rosa, gefüllt; 150 cm, Juni bis Juli. 1 St. **0.75 M.**

Diervillea, Weigelie

Einer unserer besten Ziersträucher; Juni b. Juli, 150—200 cm hoch.
— Edouard André. Dunkelrot, sehr hübsch. 1 St. **0.75 M.**
Eva Rathke, tief dunkelrot, 150 cm. 1 St. **1.50 M.**
— Heroine. Hellrosa, großblumig, aufrecht wachsend. 1 St. **0.75 M.**
— Mad. Lemoine. Hell- u. dunkelrosa, weißgefleckt. 1 St. **0.75 M.**
— florida (rosea). Großblumig, rosa mit weiß marmoriertem Saum. 1 St. **0.75 M.**
— Van Houttei. Knospen rot, Blüten zartrosa, weißgefleckt. 1 St. **0.75 M.**

Enkianthus, Prachtglocke

— campanulatus, rote Glockenblüten-
Herbstfärbend. 1 St. **2.— M.**
Elaeagnus angustifolia, Ölweide. Hochwachsender, silbriger Strauch mit gelben, duftenden Blüten und gelben Früchten. 1 St. **0.75 M.**
Elsholtzia Stauntonii, Kamminze. Halbstrauchig, mit schön gesägten Blättern und dichten, langen, rosavioletten Scheinähren. 1 St. **2.50 M.**
Escallonia virgata. Schöner robuster Strauch, zierlich weiße Blüten mit überhängenden Zweigen. 1 St. **1.50 M.**
Evonymus, Spindelbaum
— alata, Korkästiger Spindelbaum. Zweige korkig geflügelt, Blätter im Herbst flammend purpurn, Früchte braunrot. m. B. 1 St. **1.50** bis **2.— M.**
— europaea, Pfaffenkäppchen. Bekannter heimischer Strauch mit zierenden Früchten. 1 St. **0.60 M.**
Exochorda, Perlstrauch
— Alberti macrantha. Wunderhübscher Strauch mit schneeweißen Blütentrauben im Mai; reichblühend, hart. 1 St. **1.50 M.**
— Giraldii. Großblumig, reinweiß, reichblühend und frohwüchsig. 1 St. **1.50 M.**
Fagus silvatica atropurpurea, Blutbuche. Herrlicher, rotlaubiger Zierbaum von hohem Schmuckwert.
Sämlinge 100—150 cm 1 St. **5.50 M.**
Veredlungen 125—150 cm 1 St. **8.—** bis **12.— M.**
Veredlungen 175—200 cm 1 St. **12.—** bis **25.— M.**
Fraxinus excelsior Hessei, Einblattesche, mit glänzend dunkelgrüner, ungeteilter Belaubung.
Hochstämme 1 St. **4.—** bis **5.— M.**

Forsythia, Forsythie

Bekannter, wunderhübscher Frühlingsblüher.
— intermedia. Sparrig aufrecht wachsend, mit lichtgelben, glockigen Blüten. 1 St. **0.75 M.**
— intermedia spectabilis. Tiefgelb, reichblühend. 1 St. **0.75 M.**
— suspensa. Schöne Form mit graziös herabhängenden Zweigen. 1 St. **0.75 M.**

Hamamelis, Zaubernuß

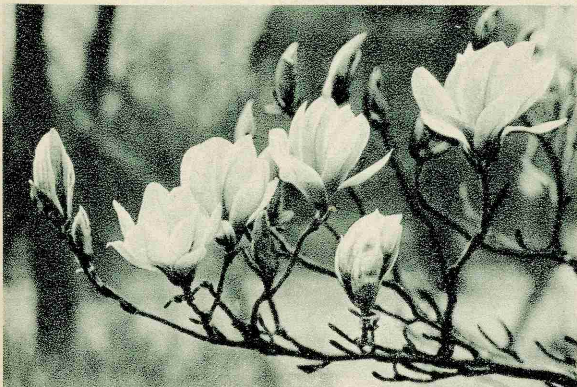
— japonica rubra. Rot gezeichnete Winterzaubernuß. 1 St. **4.—** bis **5.— M.**
— japonica Zuccariniana. Hochwachsender Strauch von haselnußartigem Aussehen mit gelben, an Forsythia erinnernden Blüten im Dez.—März. Sehr wirkungsvoll. 1 St. **4.—** bis **5.— M.**
— mollis. Blüten größer, erst im Frühjahr erscheinend. 1 St. **4.—** bis **5.— M.**
— vernalis. Blüten gelbgrün mit innen weinrotem Kelch, duftend, im Jan.—März. 1 St. **4.—** bis **5.— M.**
Hibiscus, Eibisch. Hübscher bis 3 m hoher Strauch mit großen malvenartigen Blüten vom Juli bis zum Herbst. 1 St. **2.50 M.**

Hydrangea, Hortensie

— arborescens grandiflora. Blütenstände halbkugelig, weiß, bis 20 cm breit. 1 St. **1.25 M.**
— opuloides acuminata. Straffwachsende Form mit flachen Blütenständen, deren sterile Randblüten schön rosa gefüllt sind. 1 St. **1.50 M.**
— paniculata grandiflora. Herrlicher Blütenstrauch mit 40 cm langen, pyramidalen Blütenrispen von Juli bis Oktober; weiß, im Verblühen rosa; liebt warme, sonnige Lage. 1 St. **0.75** bis **1.50 M.**
Stämmchen 100—120 cm 1 St. **1.75** bis **3.25 M.**
— serrata rosalba Lindleyana. Form der Gartenhortensie mit sehr schönen Blütenständen, die zuerst weiß sind und später in Rosa übergehen. 1 St. **1.50 M.**
Ilex, Hülse, Stechpalme
— aquifolium. Bekannter, immergrüner Strauch mit schöner, dunkler Belaubung und korallenroten Beeren; bis 4 m hoch. m. B. 1 St. **5.—** bis **15.— M.**
— longifolia pyramidalis. Schöne, wertvolle Form, die besonders willig Beeren ansetzt. m. B. 1 St. **3.50 M.**
Kerria japonica plena, Ranunkelstrauch. Hübscher Strauch mit goldgelben Blüten von Mai bis Juni; 150 cm. 1 St. **1.25 M.**

Laburnum, Goldregen

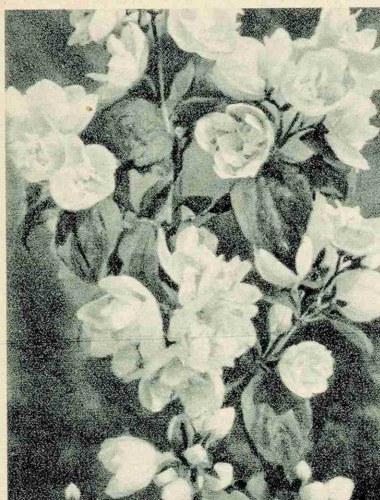
— alpinum, etwas später als L. vulgare blühend, Blütentrauben bis 25 cm lang. 1 St. **2.— M.**
— anagyroides var. Vossii. Schöne Form mit besonders langen, goldgelben Blütentrauben. 1 St. **2.50 M.**
Stämmchen m. B. 1 St. **7.75 M.**
— vulgare, Gemeiner Goldregen. Bekannt und beliebt, in gelben Trauben blühend; Mai bis Juni; 4 m.
Büsche 1 St. **0.75 M.**
Stämmchen 1 St. **2.75** bis **3.75 M.**



Magnolia Soulangeana. 1 St. 8.— bis 20.— M.



Hydrangea paniculata grdfl. 1St. 0.75 bis 1.50 M.



Philadelphus virginalis. 1 St. 0.75 M.

Laburnum (Fortsetzung)

Lonicera, Heckenkirsche

— Purpusii. Wertvolle, neue Art mit überhängenden Zweigen und rahmweißen Blüten. 1 St. **1.25** M.

— tatarica. Schöner Zierstrauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten 300 cm, Mai—Juni. St. **0.60** M.

Lycium chinense, Bocksdorn. Hellgrün belaubt, von Juni bis September purpurn blühend, von August an mit korallenroten Beeren geschmückt; 100—200 cm. 1 St. **0.75** M.

Magnolia, Magnolie

— soulangeana. Bekanntes Ziergehölz, vor Ausbruch des Laubes glockenartige, weiße, rotüberlaufene Blüten tragend.
Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. **8.**— bis **12.**— M.
Ballenpflanzen 100—125 cm. 1 St. **12.**— bis **16.**— M.
Ballenpflanzen 125—150 cm. 1 St. **16.**— bis **20.**— M.

— soulangeana var. alexandrina. Karminrot, frühblühend.
Ballenpflanzen 80—100 cm. 1 St. **12.**— M.

— stellata, Sternmagnolie. Blüte klein, sternförmig, duftend, früh und reich.
Ballenpflanzen 60—80 cm. 1 St. **12.**— M.

Mahonia, aquifolium, Mahonie

Bekannter, immergrüner Strauch mit gelben Blüten im April bis Mai, blaubereiften Beeren im Herbst und rotbrauner Winterfärbung; 100 cm; starke, mehrmals verschulte Pflanzen. 100 St. **80.**—, 10 St. **10.**—, 1 St. **1.20** M.

Malus, Zierapfel

— baccata Orange. Frucht dunkelorangefarben, saftreich, von angenehmem Geschmack. 1 St. **2.50** M.

— Exzellenz Thiel. Reichblühender Bastard mit stark hängenden Zweigen. Blüte rosa, Frucht rotbackig; sehr hübsch und wertvoll. 1 St. **2.50** M.

Malus (Fortsetzung)

— floribunda purpurea. Belaubung im Austrieb purpurrot, später bronziert dunkelgrün. Blüten kirschrot, Früchte scharlachrot; schön. 1 St. **2.25** M.
Hochstämme 7—9 cm. 1 St. **4.50** M.

— Frau Luise Dittmann. Halbgefüllter, japanischer Zierapfel mit großen, rosaweißen Blüten; 300 cm, Mai. 1 St. **2.25** M.
Hochstämme 7—9 cm. 1 St. **4.50** M.

— Niedwetzkiana. Prachtvoller Zierapfel mit leuchtend braunroter Belaubung; Blüte dunkelrosa, Frucht dunkelrot. 1 St. **2.25** M.

— Ökonomierat Echtermeyer. Stark überhängend, Laub rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. **2.**— M.

— purpurea aldenhamensis. Neue, sehr schöne Form mit halbgefüllten, purpurrosafarbenen Blüten. 1 St. **2.25** M.

— purpurea Eleyi. Austrieb rot, Blüte weinrot, Früchte lebhaft purpurrot, in dichten Büschelchen hängend. 1 St. **2.25** M.

— Scheideckeri. Halbgefüllt, zartrosa; Mai bis Juni, schön und empfehlenswert. 1 St. **2.25** bis **2.50** M.

Morus alba, Maulbeerbaum. Bekannte Seidenraupen-Futterpflanze. 1 St. **0.75** M.

Osmarea Burkwoodii. Weiße Blüten. 1 St. **2.50** M.

Philadelphus, Pfeifenstrauch

Wilder Jasmin. Nicht zu verwechseln mit der Pfeifenwinde, Aristolochia Sipho (S. 86). Eines der beliebtesten Blütengehölze; Juni bis Juli.

— coronarius, Gemeiner Pfeifenstrauch. Rahmweiß, in dichten, vielblumigen Trauben blühend. 1 St. **0.50** M.

— Lemoinei Albâtre. Schöne Form mit dichten Rispen weißer, offener Blumen; reichblühend; 200 cm, Juni. 1 St. **0.75** M.

— Lemoinei Dame blanche. Rahmweiß; halbgefüllt, von köstlichem Wohlgeruch, 150 cm. 1 St. **0.75** M.

— Lemoinei erectus. Schwachwachsend, besonders für Zierhecken zu empfehlen; 100 cm. 1 St. **0.50** M.

— Lemoinei Girandole. Rahmweiß, gut gefüllt, bis 5 cm breit; im Wuchs etwas niedriger als Ph. virginalis; prachtvolle, neuere Sorte. 1 St. **0.75** M.

— Lemoinei Manteau d'hermine. Rahmweiß, halbgefüllt, mit überhängenden Zweigen; reichblühend; 70 cm. 1 St. **0.75** M.

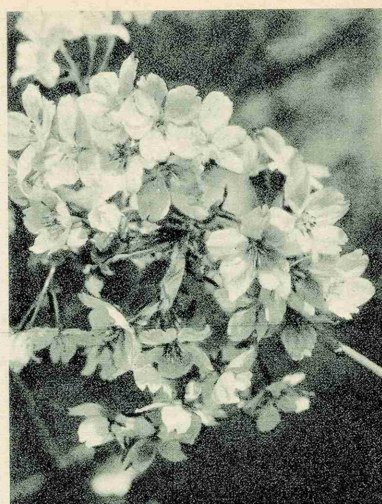
— virginalis. Reinweiß, büschelblütig, äußerst reichblühend; der beste Jasmin; 250 cm. 1 St. **0.75** M.

Populus pyramidalis, Pyramidenpappel. Bekannter Alleebaum mit schmalpyramidaler Krone.
Pyramiden 200—250 cm. 1 St. **2.25** bis **2.75** M.
Pyramiden 250—300 cm. 1 St. **2.75** bis **3.25** M.

Prunus, Kirsche, Pflaume

— avium plena, Gefüllte Süßkirsche. Prachtvolles Ziergehölz mit schneeweißen, halbgefüllten Blüten im Mai; starkwachsend, wertvoll. 1 St. **1.75** M.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** M.

— cerasifera Pissardii nigra, Blutpflaume. Trägt vor Erscheinen der Blätter einfache, weiße Blüten in verschwenderischer Fülle; Belaubung dunkelrot. April bis Mai. 1 St. **1.25** M.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** M.



Prunus serrulata hisakura. 1 St. 1.75 M.

Prunus (Fortsetzung)

— incisa Moerheimi. Frühblühend, rosa; zierlich hängende Zweige. 1 St. **2.**— bis **2.50** M.

— Lannesiana erecta. Einfache weiße Blüten von April bis Mai. 8—10 m. 1 St. **1.75** bis **2.**— M.

— padus, Gemeine Traubenkirsche. Beliebter, baumartiger Strauch, Anfang Mai mit bis 12 cm langen, weißen, betäubend duftenden Blütentrauben bedeckt. 1 St. **0.75** M.

— serotina, Schwarzkirsche. Späte; lorbeerartig glänzendgrün belaubte Traubenkirsche. 1 St. **1.**— bis **1.50** M.

— serrulata hisakura. Japanische Zierkirsche mit 5 cm breiten, lebhaft rosaroten, gefüllten Blüten, die in Büscheln überhängen; sehr schön. Büsche 1 St. **1.75** M.
Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** bis **4.50** M.

— serrulata shidare sakura, Trauerblütenkirsche. Zartrosa, dichtgefüllt, zierlich überhängend. 1 St. **1.75** M.

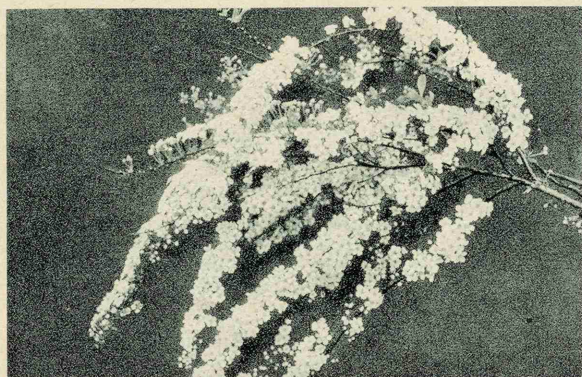
Stämmchen siehe unter Trauerbäume.

— serrula tibetica. Prachtvoller Strauch von aufrechtem Wachstum, Blüten weiß, April bis Mai. 1 St. **2.**— bis **2.50** M.

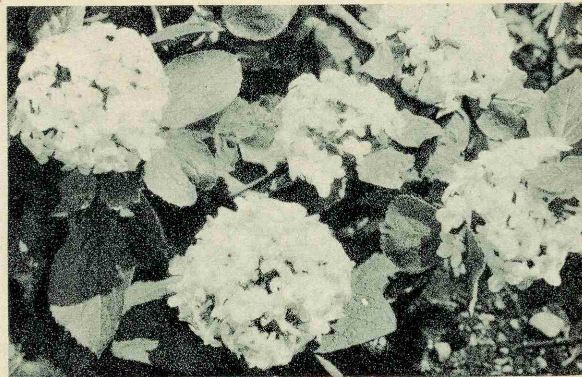
— triloba flore pleno, Gefülltblühende Mandelkirsche. Rosafarben, dichtgefüllt, kleinen Röschen ähnlich; unstreitig einer der besten Frühjahrsblüher.
Büsche 1 St. **1.50** bis **2.50** M.
Stämmchen 80—100 cm 1 St. **2.50** M.
Stämmchen 100—125 cm 1 St. **3.**— M.

— yedoensis. Mittelhoher Baum mit weißen Blüten von April bis Mai. Herbstfärbung gelbrot. 1 St. **1.75** bis **2.**— M.

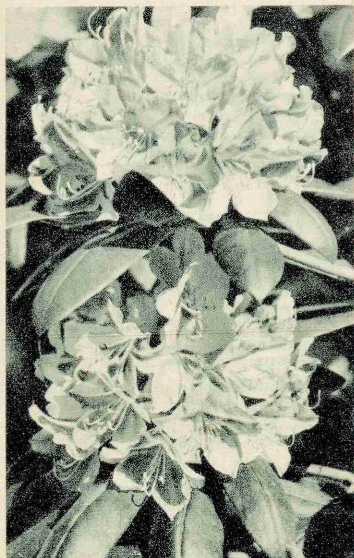
Pyracantha coccinea Lalandii, Feuerdorn. Immergrüner Strauch mit weißen Blüten und leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein; 200 cm, Juni. 1 St. **1.75** bis **4.**— M.



Spiraea arguta. 1 St. 0.75 bis 1.25 M.



Viburnum Carlesii. 1 St. 3.25 bis 4.— M.


Rhododendron catawbiense



Rhododendron

Großblumige Arten

Allbekannter Frühjahrsblüher, der in leicht schattiger Lage besonders gut gedeiht. Alle Rhododendron-Arten werden als kräftige, mit Knospen besetzte Ballenpflanzen geliefert.

Neueste großblumige winterharte Sorten.
Amerika, rot, **Bürgermeister Arts**, rot, **Mad. P. A. Coleyn**, rosa, **Marinus Koster**, leuchtend rosa, **Mrs. Charles E. Pearson**, hellila, **Mrs. Helen Koster**, mauve mit purpurnem Fleck. **Nova Zembla**, tiefrot, **Polarstern**, tiefrosa, **Scandinavia**, leuchtend dunkelrot, **Zuidersee**, rahmgelb.

40—50 cm	1 St. **5.—** bis **6.—** M.
50—60 cm	1 St. **6.—** bis **7.—** M.

Weitere großblättrige und großblumige, wintergrüne Arten.



— catawbiense grandiflorum. Die bekannteste Art, hart, immergrün, mit herrlichen, lilafarbenen Blüten Ende Mai—Juni.
Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm	1 St. **3.50** bis **4.—** M.	70— 80 cm	1 St. **7.—** bis **8.—** M.
50—60 cm	1 St. **4.50** bis **5.—** M.	80— 90 cm	1 St. **9.—** bis **10.—** M.
60—70 cm	1 St. **5.50** bis **6.—** M.	90—100 cm	1 St. **11.—** bis **12.—** M.



— Hybriden in besten Sorten und Farben, hauptsächlich rot.
Schöne, dichtbelaubte Ballenpflanzen mit reichem Knospenansatz.

40—50 cm	1 St. **3.50** bis **4.—** M.
50—60 cm	1 St. **4.50** bis **5.—** M.
60—70 cm	1 St. **5.50** bis **6.—** M.



Rhododendron

Die mit * versehenen Sorten eignen sich für den Steingarten.

Untergattung Azalea.

Prachtvolle, dankbare Frühjahrsblüher für frischen, etwas sandigen, humosen Boden und sonnige bis halbschattige Lage.

— flavum (Azalea pontica) Hybriden in gelb, orange, rosa, lachsrot usw.
Ballenpflanzen 1 St. **4.—** bis **4.50** M.
— japonicum in besten Sorten wie
amoenum, dunkel lilarot.
Hatsugiri, purpurrosa.
Hinemanyo, fleischfarbigrosa.
Hinodegiri, einfach hellrot.
ledifolium, großblumig weiß.
Ballenpflanzen 1 St. **3.50** bis **4.50** M.
— japonicum x sinense, Kosters Brillantrot. Prachtvolle, kräftig wachsende Neuheit mit leuchtend scharlachroten, sehr großen Blumen.
Ballenpflanzen 1 St. **3.50** bis **4.50** M.
— rusticum fl. pl. Hybriden (Azalea rustica fl. pl.), in besten Sorten.
Ballenpflanzen 1 St. **1.75** bis **4.50** M.
— Vuykianum (Azalea Vuykiana).
Beethoven, lilarosa.
Jos. Haydn, zartlila.
Joh. Seb. Bach, lilarosa.
Mozart, lilarosa.
Schubert, leuchtendrosa.
Sibelius, rötlich orange.
Verdi, zart korallenrot.
Ballenpflanzen 1 St. **3.25** bis **3.75** M.



Rhododendron, Alpenrose

Verschiedene Arten und Formen.

— ambiguum. Bis 150 cm hoch, mit gelben, grün getupften Blüten. 1 St. **3.—** M.
— canadense. Für feuchten Boden geeignet, Blüten fliederlila. 1 St. **3.—** M.
— cantabile. Aufrechtwachsend, dichte, dunkelgrüne Belaubung und sehr schöne, violettblaue Blumen. 1 St. **2.—** M.
***— cinnabarinum.** Reichblühende Art mit röhrenförmigen roten Blumen. 1 St. **3.50** M.
— fastigiatum. Niedrigwachsend, hellpurpurfarben blühend. 1 St. **2.50** M.
***— ferrugineum. Berostete Alpenrose.** Blätter dicklich lederartig. Blüten rosa im Juni bis Juli. 1 St. **3.50** bis **4.50** M.
— fulgens. Bis 2 m hoher Strauch mit tief blutroten Blütendolden. 1 St. **3.50** M.
— haematodes. Belaubung dunkelgrün, unterseits braunwollig, Blumen karmesinrot. 1 St. **3.50** M.

Rhododendron (Fortsetzung)

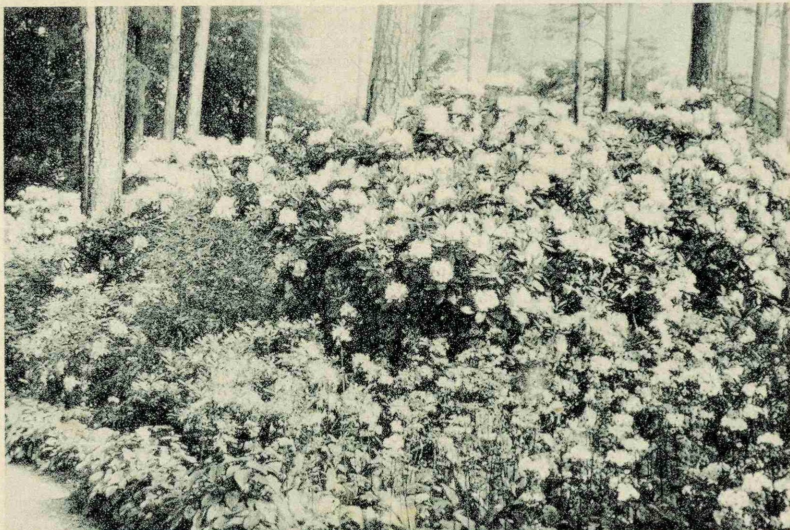
***— hirsutum. Almenrausch.** Behaarte Alpenrose. Bekannte, heimische Alpenpflanze. 1 St. **2.75** bis **3.50** M.
***— impeditum.** Sehr niedrig wachsend; die Blüten sind violett 1 St. **3.—** M.
***— kamtschaticum.** Laubabwerfende Art mit rötlich purpurnen Blumen; verträgt volle Sonne und einen trockenen Platz im Steingarten. 1 St. **3.—** M.
— orbiculare. Blumen herrlich rosa, glockenförmig, in losen Dolden stehend. 1 St. **5.50** M.
***— praecox.** Das einzige kalkliebende Rhododendron. Die reizenden, lilafarbenen Blumen erscheinen schon im März bis April. 1 St. **3.75** M.
***— racemosum.** Niedrige, reichblühende Art mit weiß bis zartrosa gefüllten, kleinen, aber sehr zahlreichen Blüten. 1 St. **2.—** bis **4.—** M.
***— Wilsonii.** Niedrige Art mit dunkelrosa gefüllten Blumen in vielblütiger Dolde. 1 St. **2.50** M.
Rhus cotinus, siehe **Cotinus coggygria.**
Rhus typhina, Essigbaum. Fruchtstände kolbenartig, karmesinrot, Belaubung im Herbst leuchtendrot; bis 5 m hoch. 1 St. **2.25** M.

Ribes, Johannisbeere

— alpinum, Alpenjohannisbeere. Bis 2 m hoher, ausgezeichneter Hecken- und Schattenstrauch. 1 St. **0.75** bis **1.—** M.
— floridum. Bis 150 cm hoher, im Herbste rötlichorange bis feuerrot gefüllter Strauch mit gelblichweißen Blüten. 1 St. **1.—** M.
— Gordonianum. Blüte blaßgelb, außen rot überlaufen; über 2 m hoch. 1 St. **1.25** M.
— sanguineum, Blutjohannisbeere. 150 cm; reichblühender, sehr hübscher Strauch, April bis Mai. 1 St. **0.75** M.
Robinia pseudoacacia umbraculifera, Kugelakazie. Bildet ohne Schnitt dichte, runde Kronen.
Hochstämme 12—14 cm. 1 St. **5.50** M.

Salix, Weide

— caprea mas, Salweide. Bekannte, frühblühende Kätzchenweide. 1 St. **1.25** M.
— pulchra ruberrima. Eine der hübschesten Kätzchenweiden mit glänzend rotem Holz und großen, goldgelben Kätzchen. 1 St. **1.—** M.
— Smithiana. Schöne Kätzchenweide, gleichzeitig mit S. caprea mas blühend. 1 St. **1.25** M.


Rhododendron-Hybriden

Das führende Fachgeschäft

Sambucus, Holunder

— **canadensis maxima.** Starkwüchsige Form mit riesigen, schirmförmigen Blütenständen im Juli bis August. 1 St. **1.25** M.

— **nigra, Gemeiner Holunder.** 1 St. **0.60** M.

— **racemosa.** Rotbeeriger Holunder. 1 St. **0.70** M.

Sorbus aucuparia, Eberesche. Als Vogelbeere bekannter heimischer Baum. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **2.25** M.

— **aucuparia moravica,** Mährische Eberesche, eßbar, pyramidenförmig wachsend. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **2.75** bis **3.50** M.

Spiraea, Spierstrauch

— **arguta.** Weiß, ungewöhnlich reichblühend; 200 cm, Mai. 1 St. **0.75** bis **1.25** M.

— **ariaefolia.** Blütenrispen gelblich weiß, endständig an leicht überhängenden Zweigen sitzend. 1 St. **1.25** M.

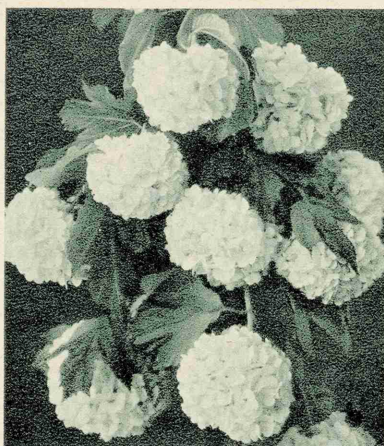
— **grossulariaefolia vera.** Niedriger Strauch, der im Juni mit schneeweißen Blumen bedeckt ist. 1 St. **2.—** M.

— **pumila Anthony Waterer.** Lebhaft karminrot, in flachen Doldenrispen blühend; Juli bis September; 125 cm. 1 St. **0.60** M.

— **Thunbergii.** 100—150 cm hoch, mit überhängenden Zweigen, die im Mai von schönen, reinweißen Blüten bedeckt sind. 1 St. **1.—** M.

— **Vanhouttii.** Weiß, äußerst blühwillig, Mai bis Juni; 200 cm. Der schönste Frühjahrsblüher dieser Art. 1 St. **0.60** M.

— **Veitchii.** Prächtige, neuere Einführung mit überhängenden Zweigen und weißen Blüten im Juni bis Juli; 4 m. 1 St. **1.25** M.



Viburnum opulus sterile — Schneeball

Spiraea (Fortsetzung)

Symphoricarpus racemosus, Schneebeere. Bis 200 cm hoher, buschiger Strauch mit großen, weißen Beeren. Gute Bienenweide. 1 St. **0.60** M.

Tamarix tetrandra, Tamariske. Zierlich belaubt, heidekrautähnliche Blüten, rosa. April bis Mai. 1 St. **1.25** M.

Tilia, Linde

— **cordata, Kleinblättrige oder Steinlinde.** Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** M.

Tilia (Fortsetzung)

— **euchlora, Krimlinde.** Rauchfest, wertvolle Bienenweide. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** M.

— **intermedia, Zwischenlinde.** Reichblühender, hochgeschätzter Baum; wertvolle Bienenweide. Hochstämme 14—16 cm. 1 St. **7.50** M.

— **tomentosa, Silberlinde.** Rauchfest, eine der besten Baumarten für die Großstadt. Hochstämme 8—10 cm. 1 St. **3.50** M.

Viburnum, Schneeball

— **Carlesii.** Doldenblütiger, niedriger Schneeball mit wohlriechenden, reinweißen Blüten im Mai. Schön und wertvoll.
m. B. 1 St. **3.25** bis **4.—** M.
Halbstämme 1 St. **6.—** bis **7.—** M.

— **fragrans.** Blüten rosa und weiß, röhrig, vor den Blättern erscheinend. 1 St. **2.25** M.

— **lantana.** Bekannte, graufilzige Art mit erst roten, dann schwarzen Früchten. 1 St. **0.75** M.

— **opulus.** Gewöhnlicher Schneeball mit flachen Dolden, im Herbst mit roten Beeren besetzt. 1 St. **0.75** M.

— **opulus sterile, Schneeball.** Allgemein bekannt und geschätzt, mit weißen, kugeligen Scheindolden im Mai bis Juni. 1 St. **0.75** bis **1.25** M.
Stämmchen 140—160 cm. 1 St. **2.50** bis **4.—** M.

— **tomentosum sterile, Japanischer Schneeball.** 200 cm hoch, im Frühsommer von weißen Blütenbällen überschüttet; eines der schönsten Ziergehölze. 1 St. **1.25** M.





Syringa vulgaris, Flieder

Wohl der beliebteste Zierstrauch überhaupt. Ich habe große Vorräte in besten Sorten und biete an:
Kräftige Büsche 1 St. **1.75** bis **3.—** M.
Stämme 120/140 cm St. **4.—** bis **5.—** M.
Stämme 140/160 cm St. **5.—** bis **6.—** M.

Einfachblühende Sorten:
Andenken an Ludwig Späth. Dunkelr.
Charles X. Lilarote, bekannte Treibsorte.
Congo. Rispe groß, Blüte dunkelrot.
Descaine. Knospen blaßkarmin, Blüten hellblau.
Hugo Koster. Purpurrosa, einfach.
Käthe Härlin. Alabasterweiß, sehr schön.
Mme. Florence Steppmann. Weiß, einfach.
Marie Legraye. Reinweiß, in der Knospe rahmfarben.

Gefülltblühende Sorten:
Charles Joly. Dunkelweinrot, sehr schön.
Mad. Casimir Perrier. Weiß, gut gefüllt, vorzügliche Treibsorte.
Mad. Lemoine, reinweiß.
Michael Buchner. Lila, dichtgefüllt.
Président Grevy. Lilarosa.

Andere Fliederarten.

Syringa amurensis. Feinzweigiger, bis 4 m hoher Strauch mit großen Sträußen milchweißer Blüten im Juni—Juli. 1 St. **1.50** M.

— **Josikaea.** Schönblühende, schönlaubige Hybride, tiefviolett. Juni. 1 St. **1.50** bis **2.25** M.

— **persica.** Sparrig wachsender Strauch mit feiner Belaubung und lockeren, rosafarbenen Blütenrispen; Mai—Juni. 1 St. **2.—** M.

— **reflexa.** Dichtwachsender Strauch mit großem Laub, karminroten Knospen und hellrosafarbenen, weißlich gesäumten Blüten. Rispen bis 20 cm lang, überhängend. Mai. 1 St. **1.50** M.

— **Rothomagensis.** Locker gebauter Strauch mit großen, hellvioletten Blütenständen. 1 St. **1.50** bis **2.25** M.

— **Sweginzowii superba.** Bis 3 m hoch, Blüte fleischfarbig mit karminrotem Schlund; Juni, sehr hübsch. 1 St. **2.—** bis **2.25** M.

Trauerbäume

Trauer- oder besser gesagt Hängebäume eignen sich keineswegs nur für die Verwendung hinter Friedhofmauern. Sie passen in jeden Garten und verdienen ihrer schönen, malerischen Gestalt wegen weit häufiger angepflanzt zu werden, als das heute im allgemeinen geschieht.

Betula verrucosa elegans Youngii — Zierliche Trauerbirke. 1 St. **8.—** bis **10.—** M.

— **verrucosa tristis.** Feinzweigige Hängeform mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb. 1 St. **8.—** bis **10.—** M.

Caragana arborescens pendula — Hängender Erbsenstrauch. Reichblühend, zierlich belaubt. 1 St. **3.75** M.

Fagus silvatica pendula — Trauerbuche. Bildet im Alter weitausladende Kronen von eigenart. Schönheit. 1 St. **10.—** bis **15.—** M.

— **silvatica atropurpurea pendula — Trauerblutbuche.** Einer der schönsten Trauerbäume, tief blutrot. 1 St. **15.—** bis **25.—** M.

Fraxinus excelsior pendula — Traueresche. Einzeln, zur Bildung einer Laube wie als Grabschmuck gleich gut zu verwenden. 1 St. **4.50** bis **6.50** M.

Malus pendula Elise Rathke. Zierapfel mit breit überhängendem Wuchs, rosaweißer Blüte und rotbackigen, wohlschmeckenden Früchten. 1 St. **5.50** bis **6.50** M.

— **Excellenz Thiel.** Schöner Zierapfel mit prächtigen, zartrosafarbenen Blüten und zahlreichen, wachsgelben, rotbackigen Äpfelchen im Herbst. 1 St. **5.50** bis **6.50** M.

— **Ökonomierat Echtermeyer.** Gleich vorigem stark überhängend. Laub und Austrieb rötlich, Blüten purpurkarmin. 1 St. **5.50** bis **6.50** M.

Prunus acida pendula. Hängeform der Sauerkirsche mit langgestielten, schönen, weißen Blüten. 1 St. **5.50** M.

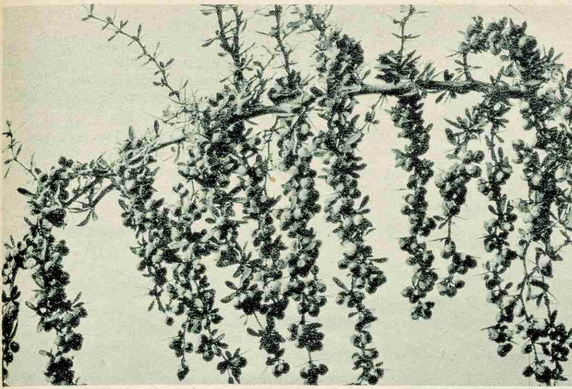
Prunus (Fortsetzung)

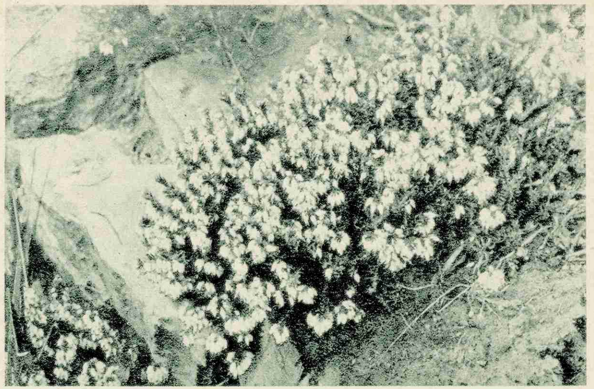
— **avium pendula — Trauersüßkirsche.** Mit großen, schneeweißen, gefüllten Blüten im April bis Mai. 1 St. **4.50** bis **5.50** M.

— **serrulata shidare sakura — Trauerblütenkirsche.** Dicht gefüllt, zartrosa, mit stark hängenden Zweigen. 1 St. **4.50** M.

Salix alba vitellina pendula nova — Trauerdotterweide. Gelbholzig, mit lang herabhängenden, bindfadendünnen Zweigen.
Heister 1 St. **2.50** bis **4.50** M.
Hochstämme 1 St. **4.50, 5.50, 6.50** M.
Besonders starke **8.—** bis **15.—** M.

Ulmus montana pendula — Trauerrüster. Dunkelgrün belaubt, großblättrig, ausgezeichnet zur Bedachung von Lauben und als Einzelbaum. 1 St. **5.50** bis **7.50** M.


Berberis Wilsonae


Erica carnea

Ziergehölze für Steingärten

Berberis

— **buxifolia nana.** Zweige rotbraun, Blüten goldgelb. Beeren blau bereift; immergrün, 50 cm hoch. April. m. B. 1 St. **0.60** M.
— **Callianthe.** Zart purpurblühend, große Blüten, 60 cm. Blütezeit Mai. 1 St. **3.—** M.
— **candidula.** Immergrün, Blätter unterseits blendend weiß, Blüten gelb. 50 cm. m. B. 1 St. **2.50** bis **3.—** M.
— **Darwinii.** Immergrün, Blätter in drei große, dornartige Zähne auslaufend, Blüten orangegelb, in Trauben hängend, Früchte blauschwarz. m. B. 1 St. **2.50** M.
— **Darwinii pendula,** wie voriger, mit stark überhängenden Zweigen. m. B. 1 St. **3.50** M.
— **diaphana (yunnanensis)** dichtbuschiger, rundlicher Strauch mit prächtig scharlachroter Herbstfärbung und großen, eliptischen Früchten; 100 cm. m. B. 1 St. **2.50** bis **3.50** M.
— **Hookeri typica.** Immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern, schwefelgelben Blüten und schwärzlichen Früchten. m. B. 1 St. **3.50** M.
— **hybr. Rubrostilla.** Gelbe Blüten, Früchte karminrosa, 100 cm. 1 St. **3.—** M.
— **linearifolia. Orange King,** schmale Blätter, orange Blüten, 60 cm. 1 St. **3.50** M.
— **sargentiana.** Immergrün, Blüten gelb, in Büscheln, Früchte blauschwarz und leicht bereift. m. B. 1 St. **1.75** bis **2.25** M.
— **stenophylla.** Schöne, immergrüne Berberitze mit rotbraunen Zweigen, reingoldgelben Blumen und schwarzen Früchten. m. B. 1 St. **1.75** bis **2.50** M.
— **stenophylla Irwini.** Reichblühender, niedrig und dicht wachsender Strauch mit leuchtend gelben Blüten und rotbraunen Zweigen. m. B. 1 St. **2.—** bis **2.50** M.
— **verruculosa;** niedrig, dichtzweigig, mit kleinen, dunkelgrünen Blättern und goldgelben Blüten. m. B. 1 St. **2.25** bis **2.75** M.
— **Wilsonae.** Kleinblättrig, fast immergrün, im Herbst prächtig karminrot gef.; 80 cm. Mai bis Juni. m. B. 1 St. **2.—** M.
Betula nana — Zwergbirke. Kaum 1 m hoch, mit kleinen, rundlichen Blättchen; besonders für feuchte Stellen in Steingärten geeignet. m. B. 1 St. **2.50** M.
Bruckenthalia spiculifolia — Ährenheide. Wertvoller, heideartiger, bis 25 cm hoher Kleinstrauch mit rosaroten Blüten im Juni bis Juli. 1 St. **1.—** M.

Calluna — Besenheide

Unser allbekanntes Heidekraut, für Heide- und Steingärten unentbehrlich. Bevorzugt mageren Boden.
— **vulgaris alba,** weißblühend. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris alba Hammondii,** weißblühend, hochwachsend. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris Alportii,** hochstrebend, reich verästelt, rosakarminrot. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris Camla variety.** Herrliche Neuheit mit reinrosafarbenen, gefüllten Blumen; geschlossen wachsend. 1 St. **1.—** M.
— **vulgaris cuprea.** Belaubung kupfrigrot, Blüte lilarosa. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris C. W. Nix.** Breitwachsende Art. Die Blumen ähneln denen der C. v. Alportii, sind aber dunkler und erscheinen früher. 1 St. **2.—** M.

Calluna (Fortsetzung)
— **vulgaris plena,** rosa gefüllt. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris fl. pl. H. E. Beale.** Verbesserung der vorigen mit größeren Blumen und längeren Rispen. 1 St. **0.80** M.
— **vulgaris J. H. Hamilton.** Herrlich tiefrosa, gefüllt, sehr schön. 1 St. **1.75** M.
— **vulgaris minima.** Niedrige, polsterbildende Form; lilarosa. 1 St. **0.75** M.
— **vulgaris Mullion.** Stark verzweigte Form mit dichten, tiefrosaroten Rispen. 1 St. **0.80** M.
— **vulgaris prostrata Kuphaldtii.** Flach kriechende, interessante Form mit purpurrosa Blüten. 1 St. **0.80** M.
— **vulgaris tenuis.** Dunkelpurpurn, früh. 1 St. **1.—** M.

 Cotoneaster — Zwergmispel

— **adpressa.** Kriechende, oft wurzelnde Form mit lebhaft roten Früchten; sehr wertvoll. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.
— **adpressa Little Gem.** Wintergrün, 20 cm hoch; gleich der vorigen ausgezeichnet für den Steingarten. 1 St. **1.75** bis **2.25** M.
— **buxifolia.** Buxbaumblättrige Zwergmispel. 1 St. **1.75** bis **3.—** M.
— **Dammeri.** Kriechend, immergrün; 5 cm. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.
— **horizontalis.** Fächerartig ausgebreitet, mit schönen, roten Beeren; 50 cm. 1 St. **0.75** bis **2.—** M.
— **horizontalis variegata.** Schwächer wachsende Form mit weißbunten Blättchen. Sehr schöne Herbstfärbung. 1 St. **2.25** bis **2.50** M.
— **microphylla.** Niederliegend, Blattunterseite wollig behaart, Früchte breitkugelig, lilascharlachrot. m. Tb. 1 St. **1.50** M.


Cotoneaster horizontalis

Cotoneaster (Fortsetzung)
— **microphylla glacialis.** Sehr feine und wertvolle, dem Boden angeschmiegte harte Art. 1 St. **2.50** M.
— **praecox (Nan Shan).** Eine der schönsten Formen mit fast kreisrunden, 1 cm breiten Blättern; 40 cm. 1 St. **1.50** bis **3.50** M.
— **prostrata.** Schöne, stark verzweigte, niederliegende Art, reichblühend, im Herbst mit roten Früchten übersät. 1 St. **1.50** bis **2.—** M.
— **rupestris.** Halbimmergrün, im Winter rötlich bronzefarben. Früchte leuchtendrot. m. Tb. 1 St. **1.50** bis **1.75** M.
— **salicifolia floccosa.** Lederartige Blätter, Unterseite weißfilzig, großfrüchtig, rot. 1 St. **2.—** M.

Cytisus — Geißklee

— **Battandieri.** Winterhart, blattverlierend, goldgelbe wohlriechende Blüte. 1 St. **3.50** M.
— **decumbens.** Niederliegender Strauch mit großen, leuchtendgelben Blüten. 20 cm. m. Tb. 1 St. **1.50** bis **1.75** M.
— **kewensis.** Niederliegende, außerordentlich reichblühende Form; lichtgelb. Mai. m. Tb. 1 St. **2.—** bis **2.75** M.
— **praecox — Elfenbeinginster;** bis 150 cm hoch, im Mai mit schwefelgelben Blüten überschüttet. m. Tb. 1 St. **1.75** bis **2.75** M.
Daphne cneorum, Heiderösl. Immergrünes heimisches Sträuchlein mit hellkarmin bis dunkelrosa gefärbten, duftenden Blütenröschen. 1 St. **3.50** bis **4.50** M.

Erica — Echte Heide

 Niedrig, immergrün, unentbehrlich für Heide- und Steingärten.
— **carnea — Schneeheide.** Lichtrot, vom Februar—April blühend. 1 St. **0.60** bis **1.—** M.
— **carnea alba.** Reinweiß blühend, hübsch und hart. 1 St. **0.75** M.
— **carnea atrorubra.** Rotblühend, kriechend, sehr schön. 1 St. **0.75** M.
— **carnea King George.** Niedrig, rosa, sehr reichblühend. 1 St. **0.75** M.
— **carnea Ruby Glow.** Ähnlich E. carnea Vivellii, nur lebhafter in der Farbe. 1 St. **0.80** M.
— **carnea Snow Queen.** Die beste reinweiße Sorte. 1 St. **1.50** M.
— **carnea Vivellii.** Leuchtend karminrot, dunkellaubig. 1 St. **0.75** M.
— **carnea Winter Beauty.** Früheste von allen, dunkelkarminrot. 1 St. **0.75** M.
— **cinerea atrorubens.** Dunkelkarmesinrot blühende, sehr schöne Form der Grauen Heide. 1 St. **0.70** M.
— **cinerea coccinea.** Tief karmesinrot, niedrigwachsend. 1 St. **0.70** M.
— **cinerea atropurpurea.** Blutrot blühende Form der grauen Heide. 1 St. **0.75** M.
— **eleata rispens.** Starkwachsend, tief fleischfarbig rosa. 1 St. **0.75** M.

Erica (Fortsetzung)

— **Mackeyana plena.** Tiefrosa, gefüllt. 1 St. **0.75** M.

— **mediterranea erecta.** Blüten dunkelrosa, lange blühend; 50 cm. 1 St. **0.80** M.

— **mediterranea „Silberschmelze“.** Reichblühend, silberartige weiße Blüten. 1 St. **1.50** M.

— **tetralix alba — weiße Glockenheide.** Juni bis September. 1 St. **0.50** M.

— **tetralix rubra — rote Glockenheide.** 1 St. **0.50** M.

— **vagans alba;** weißblühend, 20 cm. 1 St. **0.50** M.

— **vagans Mrs. D. F. Maxwell.** Tief kirschrosa. 1 St. **0.70** M.

— **vagans rubra;** rotblühend, 20 cm. 1 St. **0.50** M.

Evonymus

— **radicans.** Immergrün, winterhart, 30 cm. 1 St. **0.75** M.

— **radicans argenteo — variegata.** Weißbunt belaubt. 1 St. **1.—** M.

— **radicans minima.** Kleinblättrige, kriechende Art. 1 St. **1.—** M.

Genista, Ginster

— **hispanica.** Dichtverzweigter Strauch mit gelben Blütenköpfchen. m. Tb. 1 St. **1.50** M.

— **hybrida Dorothy Walpole.** Fahne tief samtigkarminrot, Schiffchen reinrosa. 1 St. **2.75** M.

— **radiata.** Kugeliger Strauch mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. **1.75** bis **2.25** M.

— **sagittalis — Pfeilginster;** niederliegend, mit gelben Blüten im Mai bis Juni. m. Tb. 1 St. **1.50** bis **1.75** M.

Genista (Fortsetzung)

— **scoparia Andreana.** Goldgelb mit glühend dunkelpurpur gefärbten Flügeln. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **scoparia Andreana pendula.** Blüht wie G. scop. Andreana, hat überhängenden Wuchs. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **scoparia Butterfly.** Gelb mit hellgelber Fahne. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **scoparia C. E. Pearson.** Fahne gelb mit rötlicher Rückseite, Flügel goldlachsrot, Schiffchen gelb. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **scoparia Firefly.** Granatrot, gelb gerandet, Kelch purpurn. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **scoparia Lord Lambourne.** Mit lebhaft scharlach-karminroten Früchten und rahmweißer Fahne. m. Tb. 1 St. **2.75** M.

— **tinctoria fl. pl.** Satt goldgelb, gefüllt. 1 St. **1.25** bis **2.—** M.



Hedera helix conglomerata — Zwergefeu. Mit kurzen, niederliegenden Zweiglein, an denen die kleinen, gekräuselten, immergrünen Blätter dicht beisammensitzen. 1 St. **1.75** M.

Hypericum calycinum. Kriechend, mit goldgelben Blüten im Juli bis September; 40 cm. 1 St. **1.—** M.

Hypericum Moserianum. Großblumig, goldgelbe Farbe, niedrig mit interessanten Staubfäden. 1 St. **1.50** M.

Jasminum Parkerii. Kleine hellgelbe Blüten, kriechend, 15 cm hoch. 1 St. **2.—** M.

Lonicera, Heckenkirsche

— **nitida.** Immergrüner Strauch mit rahmweißen Blüten und purpurblauen Früchten. 1 St. **0.75** bis **1.25** M.

Lonicera (Fortsetzung)

— **pileata.** Niedrige Form, immergrün und winterhart. Die Blüten sind blaßgrün, die Früchte durchscheinend purpurviolett. 1 St. **0.75** bis **1.25** M.

Pernettya, Torfmyrte

— **mucronata purpurea.** Kleinstrauch mit violettpurpurnen Beeren im Herbst und Winter. m. Tb. 1 St. **3.—** M.

— **tasmanica.** Immergrüne, niederliegende Form mit rosa Beeren. m. Tb. 1 St. **3.—** M.

Potentilla, Fingerkraut

— **dahurica,** dicht verzweigtes Sträuchlein mit gelblichen Blüten. 1 St. **2.25** M.

— **Farreri.** Zierlich belaubt, mit leuchtend gelben Blüten; 50 cm. 1 St. **1.25** M.

— **fruticosa Friedrichsenii.** Weißblühend; 100 cm, Mai bis Juni. 1 St. **0.75** bis **1.25** M.

— **fruticosa mandschurica.** Niedriges Felsensträuchlein mit reinweißen Blüten im Mai bis September. 1 St. **1.25** M.

— **fruticosa Purdomii.** Neu, schön und wertvoll. 1 St. **1.25** M.

— **fruticosa Veitchii.** Immergrün, weißblühend, bis 80 cm; Mai. 1 St. **1.25** M.

Rosa, Rose

— **Rouletii.** Die kleinste Rose, remontierend, mit gefüllten rosa Blumen, 15 cm. 1 St. **1.25** M.

Salix Bockii. Zwergweide mit grünen, behaarten Blättchen und kleinen Kätzchen im Juli bis August; 75 cm. 1 St. **3.50** M.

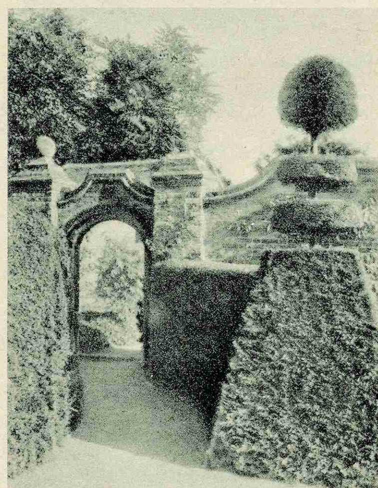
Nadelhölzer

(Winterharte Koniferen)

St. = für Steingärten passende Zwergformen. Die Verwendung von Koniferen ermöglichen, dem Garten und dem Parke ein besonderes Gepräge zu geben.

Vielfache Formen, Säulen, kriechend, hängend und gegen den Himmel aufstrebend, betonen sie in Farbtönen von Silbergrau bis zum saftigsten Grün das Gartenbild wie kaum eine andere Pflanze. Bestimmte Arten in Formen geschnitten sind die besten Raumbildner.

Bei kleineren Flächen, also in einem Hausgarten, wird sich die Wahl auf die säulenbildenden, kriechenden und die kugelartig gebildeten Arten beschränken, die geradezu bestimmend für den Steingarten, das Mäuerchen, oder frei im Rasen stehend, wirken können.



Taxus baccata
zu architektonischen Hecken geschnitten

Abies, Weißtanne

— **amabilis, Purpurtanne.** Seltene, harte Tanne von herrlichem Bau und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. **8.—** bis **10.—** M.

— **arizonica, Arizonatanne.** Schöner Baum mit rahmweißer Korkrinde und blaugrüner Benadelung. 100/120 cm 1 St. **8.—** bis **10.—** M.

— **balsamea nana, Zwergbalsamtanne.** Hübsche, zierliche Zwergform mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.

Chamaecyparis, Scheinzypresse

— **Lawsoniana Alumii.** Unstreitig die wertvollste blaue Säulenform. 100/120 cm 1 St. **4.—** bis **4.50** M.

— **Lawsoniana filiformis.** Zierlich rundliche Form, Zweige fächerförmig in leichten Bogen überhängend. 100/120 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— **Lawsoniana Fletscheri.** Dichte, bläulichgrüne, zierliche Säulenzypresse. 40/50 cm 1 St. **3.—** bis **5.—** M.

— **Lawsoniana forsteckensis.** Schöne Zwergform mit dichtem, kegelformigem Wuchs. St. 15/20 cm 1 St. **2.50** bis **3.50** M.

— **Lawsoniana Fraseri.** Säulenförmig mit blaugrüner Färbung. 125/150 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.

— **Lawsoniana globosa filiformis.** Fadenförmige, überhängende Zweige. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **3.50** M.

— **Lawsoniana minima glauca.** Breitwachsend, dicht, blaugrün bezweigt. St. 20/30 cm 1 St. **2.50** bis **3.—** M.

— **Lawsoniana Stewardtii.** Intensiv gelb gefärbt, säulenförmig wachsend. 100/125 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.

— **Lawsoniana Triomph de Boskoop.** Eine der schönsten blauen Spielarten mit lockergestellter, überhängender Bezweigung. 100/125 cm 1 St. **6.—** bis **7.—** M. 200/225 cm 1 St. **16.—** bis **18.—** M.

Chamaecyparis (Fortsetzung)

— **Lawsoniana Wisselii.** Interessante Säulenform mit anliegenden Zweigen und dichter, kurzer Belaubung. 100/120 cm 1 St. **8.—** bis **9.—** M.

— **nutkaensis, Nutka-Zypresse.** Winterhart, elegant. 80/100 cm 1 St. **8.—** bis **9.—** M. 100/125 cm 1 St. **10.—** bis **11.—** M.

— **obtusa albo spicata.** Schöne Spielart der Feuerzypresse mit weißen Zweigspitzen. 15/20 cm 1 St. **2.50** bis **3.—** M. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— **obtusa aurea.** Von lockerer Bauart mit überhängenden goldig schimmernden Zweigen. 80/100 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— **obtusa filicoides,** eigentümliche, breitsparrig wachsende Form mit farnwedelartiger Bezweigung. St. 20/30 cm 1 St. **4.50** M.

— **obtusa lycopodioides,** dunkelgrüne, gedrungene Zwergform, mit lycopodiumähnlichen Zweigen, sehr hübsch. St. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M. 30/40 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.

— **obtusa magnifica.** Hochwachsend, mit fächerförmigen Zweigen. 100/120 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— **obtusa nana aurea.** Fächerförmig, mit goldgelber Färbung. St. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— **obtusa nana gracilis.** Reizender, zierlicher Zwerg mit dichten, fächerförmigen, tütenartig gedrehten Zweiglein; glänzend dunkelgrün. St. 20/30 cm 1 St. **7.—** M.

— **obtusa nana Kosteri.** Bräunlich gelb gefärbt. St. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— **obtusa pygmaea.** Zwergartig, Zweige zurückgebogen, hellgrün. St. 20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

Chamaecyparis (Fortsetzung)

— pisifera filifera. Zweige fadenförmig, nach allen Seiten überhängend; sehr dekorativ, vollkommen winterhart.
20/30 cm 1 St. **1.50** bis **2.—** M.

— pisifera plumosa. Wertvolle, dunkelgrüne, harte Form von gedrungenem Wuchs.
80/100 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.
125/150 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.
175/200 cm 1 St. **8.—** bis **10.—** M.

— pisifera plumosa aurea. Wie vorige, jedoch goldgelb gefärbt; schön und wertvoll.
50/60 cm 1 St. **2.50** bis **3.—** M.
80/100 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— pisifera squarrosa. Dichtbuschig oder breitpyramidal wachsend, mit fedriger, graugrüner Belaubung.
80/100 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.
100/125 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.

Juniperus, Wacholder

— canadensis var. depressa. Niederliegender Strauch mit dichten Ästen. Für Felspartien gut geeignet. St.
30/40 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.

— chinensis argenteo variegata. Kegelförmig wachsend, mit weißlichen Zweigspitzchen. 80/100 cm 1 St. **6.50** bis **9.—** M.

— chinensis plumosa. Breitwachsende Art.
40/60 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— chinensis procumbens. Hart, kriechend, der schmuckvollste Wacholder dieser Art. St.
50/60 cm 1 St. **5.—** bis **7.—** M.

— chinensis Pfitzeriana. Das beste Nadelholz für alle Zwecke, breit pyramidal wachsend, mit fast waagrecht abstehenden Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. **2.50** bis **3.50** M.
60/80 cm 1 St. **4.50** bis **6.50** M.
80/100 cm 1 St. **6.50** bis **8.50** M.
100/125 cm 1 St. **10.—** bis **12.—** M.

— communis canadensis. Niederliegend aufstrebend, bis meterhoch werdend. St.
40/50 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.

— communis compressa compacta. Kegelig wachsender Säulen-Wacholder für den Steingarten.
15/20 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— communis hibernica, Irländischer Wacholder. Dichte, blaugrüne Säulen bildend. Als Einzelpflanze sehr geschätzt.
60/80 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.
80/100 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.
100/125 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.
125/150 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.
Prachtpflanzen 1 St. **10.—** bis **12.—** M.

— japonica. Unregelmäßig wachsend mit zierlich hängenden Zweigen.
40/60 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— Sabina, Gemeiner Sadebaum. Schöner, dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet.
30/40 cm 1 St. **2.50** bis **3.50** M.
40/50 cm 1 St. **3.50** bis **4.50** M.
60/80 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— Sabina tamariscifolia, bläulichgrüne, kriechende Form, vorzüglich für Felsen und Böschungen. St.
20/30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

— squamata Meyeri. Wundervoller, auffallend blaugrün benadelter Wacholder von dichtem, sehr langsamem Wuchs. St.
30/40 cm 1 St. **3.—**
60/80 cm 1 St. **10.—** bis **12.—** M.

— virginiana Cannartii. Breitpyramidale, dunkelgrüne Form, durch reichen Fruchtansatz ausgezeichnet.
60/80 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.
100/120 cm 1 St. **6.—** bis **7.—** M.



Pinus Cembra im Reif

Juniperus (Fortsetzung)

— virginiana horizontalis glauca. Schöne stark wachsende Form, flach auf dem Boden liegende Zweige mit blaugrüner Färbung. St.
40/60 cm 1 St. **4.—** bis **5.—** M.

— virginiana tripartita. Feiner, zwergiger Wacholder mit dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen. St. 30/40 cm 1 St. **2.—** bis **3.—** M.

Picea, Fichte

— Alockiana. Breite dunkelgrüne Nadeln von gleichmäßigem Wuchs.
80/100 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— canadensis nana. Feinnadelig, streng pyramidaler Wuchs. St.
40/50 cm 1 St. **8.50** M.

— excelsa Clanbrassiliana. Rundliche oder kegelförmige, gedrungene, kurz- und dichtbezweigte Zwergform. St.
20/40 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.

Picea (Fortsetzung)

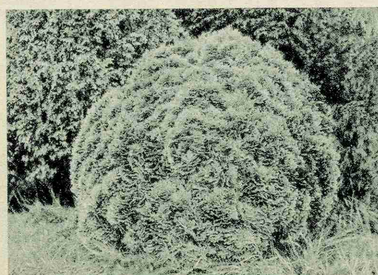
— excelsa cupressina, Zypressenfichte. Erinnert in der Tracht an eine geschlossene, breite Säulenzypresse.
100/125 cm 1 St. **6.—** bis **8.—** M.

— excelsa echiniformis, Igelfichte. Kurzzweigige, kugelige oder kissenbildende Form mit rings um die Zweige gestellten, steilen, spitzen Nadeln. St.
15/20 cm 1 St. **2.50** bis **3.50** M.
20/30 cm 1 St. **3.50** bis **4.50** M.

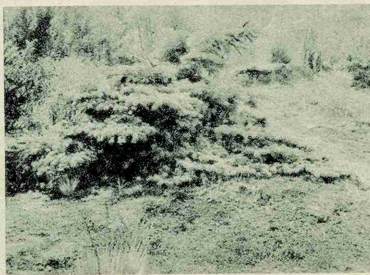
— excelsa Ellwangerana. Mit breitem, gedrungenem Wuchs, dichter Bezweigung und kurzen spitzen Nadeln. St.
30/40 cm 1 St. **5.—** bis **6.—** M.

— excelsa Gregoryana. Kurznadelige, dichte rundliche Zwergform. St.
25—30 cm 1 St. **3.—** bis **4.—** M.

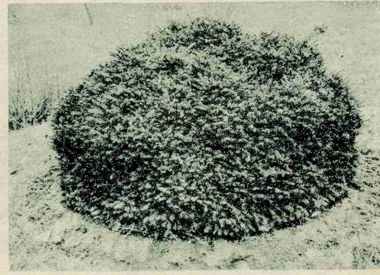
— excelsa inversa. Höchst dekorative Fichte mit stark hängenden Zweigen.
50/60 cm 1 St. **4.50** bis **5.50** M.



Chamaecyparis Laws. minima glauca



Picea pungens glauca pendula



Picea excelsa nidiformis



Taxus baccata fastigiata

Picea (Fortsetzung)

— excelsa Maxwellii. Flachkugelig, dichtbezweigt, frischgrün. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— excelsa Merkii. Kurznadelige Zwergfichte. St.
20/30 cm 1 St. 3.50 bis 4.— M.

— excelsa nidiformis. Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförmigen, hellgrün benadelten Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
40/50 cm 1 St. 5.50 bis 6.50 M.
50/60 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.

— excelsa Ohlendorffii. Flachkugelig, im Alter breite Kugeln bildend. St.
40/50 cm 1 St. 4.— bis 6.— M.

— excelsa procumbens. Dem Boden aufliegende Form mit sparriger Bezweigung. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
30/40 cm 1 St. 3.50 bis 4.50 M.

— excelsa pumila glauca. Dichtzweigige, in die Breite wachsende, gedrungene Zwergform. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— excelsa pumila nigra. Plattrunde Zwergform mit schwarzgrüner Färbung. St.
30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

— excelsa pygmaea. Bildet ganz dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hellgrüner Färbung. St.
20/30 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.
40/60 cm 1 St. 4.— bis 6.— M.
80/100 cm 1 St. 9.— bis 10.— M.

— excelsa Remontii. Empfehlenswerte, niedliche Fichte von regelmäßig spitzkegeligem Bau. St. 20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
80/100 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.

— orientalis aurea. Feine, dunkelgrüne kurze Nadeln. Im Frühjahr goldgelbe Spitzen.
80/100 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

— orientalis gracilis compacta. Zierliche, pyramidal wachsende Zwergfichte.
20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— polita. Gedrungener Wuchs, die kurzen Nadeln auf der Unterseite silbrig.
60/80 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

Picea (Fortsetzung)

— pungens glauca Kosteri. Echte Silberblaufichte. Bekannte, harte Zierfichte mit prächtig graublauer Benadelung.
50/60 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
70/80 cm 1 St. 10.— bis 12.— M.
175/200 cm 1 St. 30.— bis 40.— M.
200/225 cm 1 St. 40.— bis 60.— M.

— pungens glauca pendula. Seltene hängende Blaufichte. St.
60/80 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.

— pungens Moerheimi. Regelmäßig gewachsene Pyramide mit tiefblauer Färbung.
60/70 cm 1 St. 7.— bis 8.— M.

— Schrenckiana. Hoch, breitpyramidal, mit herabhängenden Nebentrieben.
30/40 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

Pinus, Föhre, Kiefer

— aristata, Fuchsschwanzkiefer. Langsam und gedrungen wachsend.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.
60/80 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.

— cembra, Arve, Zirbelkiefer. Prachtvolle Konifere von dichtem, schmal pyramidalem Wuchs. 80/100 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.
100/125 cm 1 St. 8.— bis 10.— M.

— laricio austriaca, österr. Schwarzkiefer. Bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone; schön und dankbar.
60/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.
80/100 cm 1 St. 6.— bis 7.— M.

— montana, Knieholzkiefer, Latsche. Heimische Bergkiefer mit niederliegenden oder knieförmig aufsteigenden Stämmen. St.
30/40 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.

— montana mughus, Zwergkiefer, Bergföhre. Niedrige Form, dichte, kugelige Büsche bildend. St.
40/50 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

— parviflora glauca. Blaugrüne Benadelung.
50/60 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

— strobus. Weymouths-Kiefer. In der Jugend pyramidal, im Alter breitkronig. Nadeln bis 11 cm lang, weich, überhängend.
150/200 cm 1 St. 8.— bis 12.— M.

Pseudotsuga Douglasii, Douglastanne. Prächtig, raschwachsend, großnadelig.
120/150 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.

Taxus, Eibe

— baccata, gemeine Eibe. Eines der wertvollsten heimischen Nadelhölzer, besonders zum Unterpflanzen geeignet.
60/80 cm 1 St. 3.— bis 4.50 M.
80/100 cm 1 St. 4.50 bis 6.— M.
100/125 cm 1 St. 7.— bis 9.— M.
125/150 cm 1 St. 10.— bis 16.— M.
200/225 cm 1 St. 20.— bis 22.— M.

— baccata fastigiata (hibernica) Irische Eibe. Säulenförmig straffwachsend, dunkelgrün belaubt; eine der schönsten Formen.
40/50 cm 1 St. 2.50 bis 3.— M.
50/60 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.
60/70 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
70/80 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

Taxus (Fortsetzung)

— baccata Hessei. Neue, straff aufrecht wachsende Eibe mit konstant dunkelgrüner Färbung und besonders breiten Nadeln.
80/100 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.
100/120 cm 1 St. 6.50 bis 7.50 M.

— baccata pyramidalis Overeynderi. Wertvolle, breitwachsende, dunkelgrüne Pyramidenform. 50/60 cm 1 St. 2.— bis 3.— M.

— baccata repandens. Zwergform von langsamem, ausgebreitetem Wuchs. St.
30/40 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

— cuspidata nana (T. brevifolia). Kurzblättriger Eibenbaum, äußerst langsam wachsend. 30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

Thuja, Lebensbaum

— occidentalis Bodmeri. Eigentümliche Form mit kurzen, dicklichen, übergebogenen Zweigen.
100/125 cm 1 St. 5.— bis 6.— M.

— occidentalis columna. Bildet ohne Schnitt schlanke, regelmäßige Säulen.
40/60 cm 1 St. 1.20 bis 1.80 M.

— occidentalis Douglasii filiformis. Mit fadenförmigen, überhängenden Zweigen. St.
30/40 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.

— occidentalis Ellwangeriana. Übergangsform mit zweierlei Zweigen, ganz hart, gedrungene, dichtbezweigte Pyramiden bildend.
40/60 cm 1 St. 1.75 bis 2.25 M.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— occidentalis Ellwangeriana Rheingold. Zwergige Spielart mit hellgoldgelber Färbung. St. 20/30 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— occidentalis globosa. Sehr schöne, regelmäßige Kugelform mit feinen, dichtgedrängten Zweigen. St.
20/30 cm 1 St. 2.50 bis 3.50 M.

— occidentalis recurva nana. Bildet dichtzweigige, rundliche, regelmäßige Kegel. St.
30/40 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— occidentalis Rosenthalii. Schmale Säulen mit fächerförmiger Bezweigung.
80/100 cm 1 St. 3.— bis 4.— M.

— occidentalis Wareana lutescens. Wuchs kräftig, aufrecht, Bezweigung lebhaft gelb, auch im Winter.
100/120 cm 1 St. 4.50 bis 5.50 M.

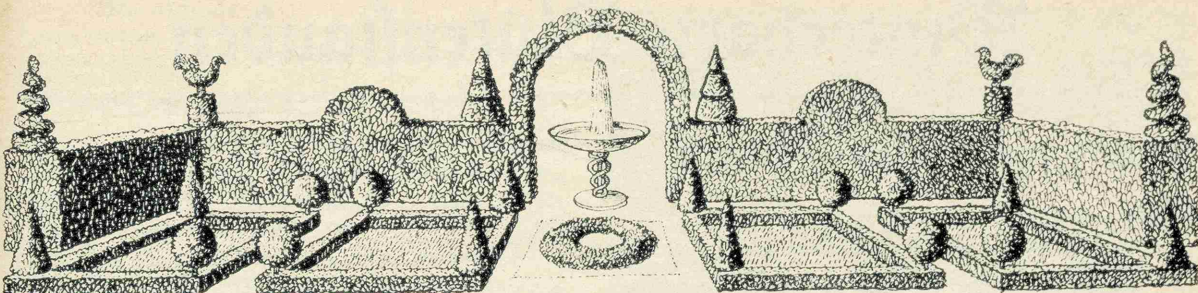
Tsuga, Hemlockstanne

— canadensis, Kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten, zierlichsten Koniferen; Bezweigung im Bogen überhängend.
60/80 cm 1 St. 4.— M.
100/125 cm 1 St. 4.— bis 5.— M.
125/150 cm 1 St. 5.— bis 7.— M.

— canadensis pendula. Mit hängenden Zweigen.
60/80 cm 1 St. 6.— bis 8.— M.



Heidegarten mit Lärchen und Wacholder (Juniperus communis hibernica)



Buxpflanzen

Der schöne Grundton des Gartens ist der wohlgepflegte Rasen, dessen Flächenwirkung ungemein durch Verwendung von Bux als Einzel- oder Heckenpflanzung eindrucksvoll gehoben werden kann.

Jede Blumengruppe oder Rabatte, mag sie mit Sommerblumen oder den ausdauernden Stauden bepflanzt sein, gewinnt an Wirkung und Sauberkeit, wenn dieselbe mit dem stets immergrünen und sattgrünen Bux eingefaßt ist.

Lieferung von Heckenbux

15/20 cm hoch, per Meter 8 Pflanzen **2.50** M.
25/30 cm hoch, per Meter 6 Pflanzen **3.75** M.
30/40 cm hoch, per Meter 5 Pflanzen **4.50** M.

Einzelpflanzen

Bux in verschiedenen Formen geschnitten
Kugel 20/30 1 St. **2.**— bis **2.50** M.
Kugel 30/40 1 St. **4.**— bis **5.**— M.
Pyramiden 30/40 1 St. **4.**— bis **5.**— M.
Pyramiden 40/60 1 St. **6.**— bis **7.**— M.
Würfel 30/40 1 St. **4.**— bis **5.**— M.
Würfel 40/60 1 St. **6.**— bis **7.**— M.
Bux-Stämmchen 50/60 cm hoch 1 St. **8.**— bis **10.**— M.
Bux-Stämmchen 80/100 cm hoch 1 St. **15.**— bis **20.**— M.
Bux-Spiralen 180/200 cm hoch 1 St. **32.**— bis **35.**— M.
Bux-Büsche ungeschnitten, aus weitem Stand
30/40 cm hoch 1 St. **1.20** bis **1.50** M.
Bux in Formen geschnitten, wie Hunde, Vögel, Hühner mit Nest
1 St. **35.**— M.

Halbstauden und Zweijahrsblumen

Althaea rosea fl. pl. — Gefüllte Stockrose Malve

Schwarzbraun, weiß, purpurviolett, chamois, pfirsichblütenfarbig, scharlach, weiß mit dunklem Grund, gelb.
100 St. **18.**—, 10 St. **2.**—, 1 St. **0.25** M.

Bellis perennis — Maßliebchen

— **gigantea fl. pl. Rote Riesen**
100 St. **16.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.

— **gigantea fl. pl. Weiße Riesen**
100 St. **16.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.

Campanula medium — Marienglockenblume

Ausgezeichnete, meterhohe Halbstaude, reichblühend im Mai—Juni.
Einfachblühende Sämlinge in Weiß, Rosa und Fliederblau.
100 St. **15.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.
Einfachblühende Sämlinge gemischt.
100 St. **15.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.
Gefülltblühende Sämlinge in Weiß, Rosa und Fliederblau.
100 St. **15.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.
Gefülltblühende Sämlinge gemischt.
100 St. **15.**—, 10 St. **1.80**, 5 St. **1.**— M.

Dianthus barbatus — Bartnelke

60 cm, Juni-Aug. Einfache und gefülltblühende Sortengemische.
100 St. **16.**—, 10 St. **1.80**, 1 St. **0.20** M.

— **caryophyllus fl. pl. Gefüllte Garten- oder Landnelke** in verschiedenen Farben 100 St. **18.**—, 10 St. **2.**—, 1 St. **0.25** M.

Digitalis purpurea gloxinaeflora — Fingerhut

gemischte Farben. 100 St. **18.**—, 10 St. **2.**—, 1 St. **0.25** M.

Myosotis alpestris — Vergißmeinnicht

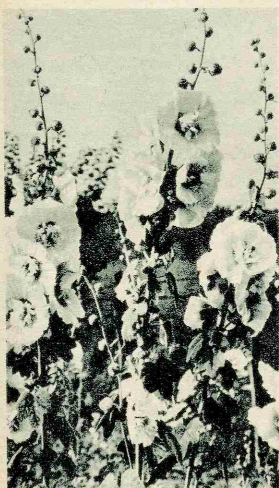
Blauer Korb. 100 St. **10.**—, 10 St. **1.25**, 1 St. **0.15** M.
Indigo compacta. 100 St. **10.**—, 10 St. **1.25**, 1 St. **0.15** M.

Viola tricolor — Winterblühendes Stiefmütterchen

— **Pirnaer Riesen** in verschiedenen Farben.
100 St. **12.**—, 10 St. **1.40**, 5 St. **0,80** M.

Riesenblumiges Stiefmütterchen

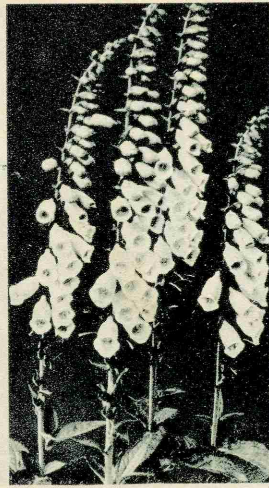
— **Schweizer Riesen.** Prachtmischung.
100 St. **14.**—, 10 St. **1.60**, 5 St. **0.90** M.



Althaea rosea fl. pl.



Campanula medium weiß



Digitalis purpurea gloxiniaeflora



Dianthus barbatus

Das führende Fachgeschäft

Winterharte Blütenstauden

Der Stückpreis ermäßigt sich bei Abnahme von 10—49 Stück einer Sorte um 10%, bei Abnahme von 50 und mehr Stück einer Sorte um 20%

Schnitt- und Gruppenstauden

Achillea — Schafgarbe

— **filipendulina Parkers var.**, leuchtend goldgelb, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **hybrida Schwefelblüte**, schöne, graugrün belaubte Schafgarbe mit schwefelgelben Blütenständen; straffwachsend, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.80** M.
— **micrantha**, ähnlich A. millefolium Kelway, jedoch durchaus windfest; Belaubung graugrün, Blütendolden leuchtend goldgelb; 40 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.60** M.
— **millefolium Kelwayi**, purpurrot; 50 cm, Juni-Okt. 1 St. **0.40** M.
— **ptarmica Perry's Weiße**, schneeweiß, gefüllt, 60 cm, Juni-Sept. Die beste für den Schnitt. 1 St. **0.40** M.
— **ptarmica fl. pl. Schneeball**, schneeweiß, gefüllt, in großen Sträußen blühend; 50 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.40** M.
— **Taygetea**, aschgraue Belaubung, schwefelgelbe Blütenschirme, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
Alchemilla major — Frauenmantel, schönlaubige Staude mit gelappten Blättern und gelbgrünen Blüten, 40—50 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.

Aconitum — Eisenhut

— **Fisheri**, tiefblau, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.80** M.
— **Fisheri var. Wilsonii**, hellblau, langrispig, bis 150 cm hoch; Sept.-Okt. 1 St. **0.60** M.
— **lycoctonum pyrenaicum**, schönster gelber Eisenhut, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
— **napellus**, tiefdunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **napellus bicolor**, blau mit weiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **napellus Sparks var.**, dunkelster blauer Eisenhut, 150 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.
Actaea spicata rubra — Christophskraut, dunkelrote Früchte; Schattenpflanze, 60 cm. 1 St. **1.50** M.

Anchusa — Ochsenzunge

— **italica Dropmore**, wundervoll leuchtend enzianblau, 120 cm; Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **italica Morning Glory**, straffwachsend, mit großen Blumen vom reinsten Dunkelblau, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **myosotidiflora — Kaukasus-Vergißmeinnicht**, tiefblau; 50 cm, März-Mai. 1 St. **0.50** M.

Anemone japonica — Herbstanemone

— — **Alice**, silbrig lilarosa, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Bühler Kind**, reinweiß, gefüllt, 60—80 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Honorine Jobert**, weiß, 60—80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **hupehensis**, leuchtend malvenrosa, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **hupehensis, Herzblut**, leuchtend tiefrot, gefüllt, 40—50 cm. 1 St. **2.—** M.
— — **hupehensis fl. pl., Klein Rottraut**, dunkelrot, halbgefüllt, 30—40 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **hupehensis Max Vogel**, dunkelrosa, 60—70 cm. 1 St. **0.60** M.

Anemone japonica (Fortsetzung)

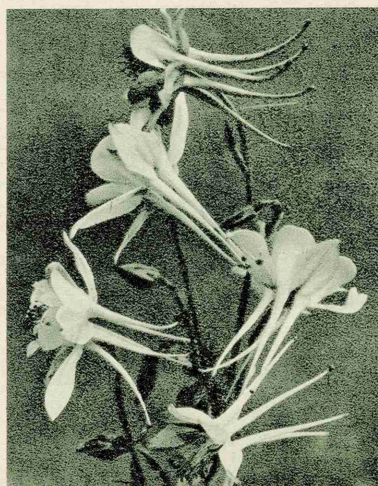
— — **hupehensis splendens**, leuchtendrot, reichblühend, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **hupehensis superba**, dunkelrosa, 60—80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Königin Charlotte**, zartrosa, großblumig, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Krimhild**, rötlich fliederfarben, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Luise Uhink**, reinweiß, großblumig, starkwachsend; 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Margarethe**, dunkelrosa, halbgefüllt, reichblühend und sehr robust; 80 cm. 1 St. **0.90** M.
— — **Prinz Heinrich**, halbgefüllt, dunkelrot, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Richard Arends**, rahmweiß mit lila Schein, großblumig, 80 cm. 1 St. **0.70** M.
— — **Stuttgardia**, lebhaft dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt, 80 cm. 1 St. **0.70** M.
Anthemis tinctoria Perrys var., großblumige kanariengelbe Margarite, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
Anthericum liliago giganteum — Graslilie, anspruchslose Staude mit grasartigen, schmalen Blättern und reinweißen, einer kleinen Lilie ähnelnden Blüten; 60 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.70** M.

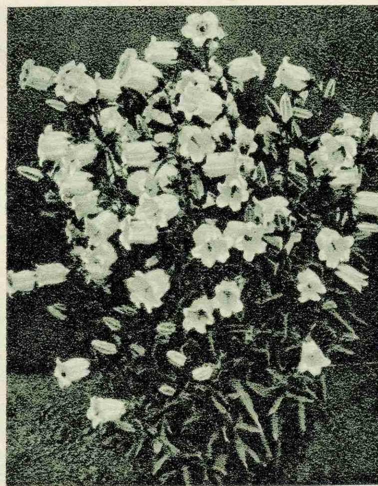
Aquilegia — Akelei

— **californica hybrida**, großblumig, langspornig, dunkelkarminlack mit hellgelber Korolle, 90 cm. 1 St. **0.40** M.
— **chrysantha sulphurea**, zart schwefelgelb, 90 cm. 1 St. **0.40** M.
— **coerulea candidissima Schneekönigin**, großblumig, reinweiß, 45 cm. 1 St. **0.40** M.
— **coerulea kermesina Rotstern**, neu, tief dunkelkarmesin mit weißer Korolle; 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— **coerulea var. hybrida (haylodgensis)**, die beste für den Schnitt, gelb, rosa, weiß und bläulich; 60 cm. 1 St. **0.40** M.
— **glandulosa vera**, klarblau mit weißer Korolle, großblumig, reichblühend, 45 cm 1 St. **0.60** M.
— **hybr. Crimson Star**, rot mit Gelb, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
— **hybr. alpina, blaue Hybriden**, 40 cm. 1 St. **1.50** M.
— **sibirica rubra fl. pl.**, dunkelweinrot, sonst wie vorige. 1 St. **0.40** M.
— **Skinneri**, gelbgrün mit rotem Sporn, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.
Artemisia lactiflora — Edelraute, dekorative Staude mit milchweißen, federigen, wohlriechenden Blütenrispen; 150 cm, Aug.-Okt. 1 St. **0.50** M.

Aruncus — Geißbart

Prächtige Solitärstaude für frischen Boden oder Halbschatten. Juli-Aug., 120 cm.
— **silvester**, Belaubung zwei- bis dreifach gefiedert, Blütenrispe weiß. 1 St. **0.60** M.
— **silvester Kneiffii**, wie voriger, Belaubung jedoch fein geschlitzt. 1 St. **0.80** M.
Asparagus verticillatus — Schmuckspargel, halbstrauchig, Triebe bis über 3 m lang, kriechend oder windend; zur Bekleidung von Felsen, Geländern usw. 1 St. **0.80** M.
Asphodelus luteus — Junkerlilie, Blattrosette yuccaähnlich, Blütenschäfte goldgelb; 100 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.


Aquilegia chrysanta


Campanula persicifolia


Hosta coerulea (ovata)

Aster — Sternblume

Sommerastern

— **acris**, buschig wachsend, mit blauen Sternblütchen überdeckt; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **acris nanus**, Zwergform der vorigen, 40 cm. 1 St. **0.50** M.
— **amellus Beauté Parfaite**, dunkelviolett, reichblühend, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
— **amellus Blaustern**, leuchtend violett, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Elisabeth Liemann**, tiefblau, großblumig, 50 cm. 1 St. **0.70** M.
— **amellus Emma Bedau**, leuchtend ultramarin, 50 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **amellus Erstling**, rötlichlila, 50 cm, Sept. 1 St. **0.60** M.
— **amellus Gertrud**, zartblau, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Gnom**, kompakt, tiefdunkelblau, Sept. 1 St. **1.**— M.
— **amellus Gruppenkönigin**, leuchtend lavendelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **amellus Heinrich Seibert**, leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. **1.20** M.
— **amellus Hermann Löns**, klarblau, riesenblumig, 50 cm, Aug.-Sept. Eine der Besten. 1 St. **0.60** M.
— **amellus Kobold**, purpurblau, frühblühend, 30 cm, Aug. 1 St. **0.70** M.
— **amellus Leuchtfeuer**, dunkelrosa, 50 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Mignon**, lavendelblau, 50 cm, Aug. 1 St. **0.70** M.
— **amellus Moerheim Gem**, prachtvolle, neue Sommeraster mit tief dunkelvioletten, großen Blumen; 40—50 cm, Aug.-Okt. 1 St. **2.**— M.
— **amellus Oktoberfreude**, rein dunkelblau, reichblühend, 40 cm. 1 St. **1.20** M.
— **amellus Oktoberkind**, dunkellila, 40 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.**— M.
— **amellus Preciosa**, tief dunkelblau, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **amellus Regina**, rein rosa, 60—70 cm., Aug.-Sept. 1 St. **1.**— M.
— **amellus Rosa von Ronsdorf**, reinrosa, großblumig, 50 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Rotfeuer**; diese Sorte trägt das tiefste Rot, das bisher bei A. amellus erzielt wurde; straffwachsend, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Roter Zwerg**, reichblühend, karminrot, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Schöne von Ronsdorf**, wunderbar lilarosa, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.80** M.
— **amellus Schönste von Eisenach**, dunkelrosa, großblumig, in breiten Sträußen blühend, 60 cm, Sept. 1 St. **1.20** M.
— **amellus Silberblick**, silberrosa, großblumig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.70** M.

Eine neue Aster-amellus-Rasse

Aster amellus praecox.

„**Junifreude**", leuchtend violett, 50 cm. 1 St. **1.**— M.
„**Sommergruß**", violettblau, 50 cm. 1 St. **1.**— M.
„**Sonnenwende**", leuchtend hellrosa, 50 cm. 1 St. **1.**— M.

— **Frikartii Jungfrau**, violett, großblumig, straff und aufrecht wachsend; 60 cm, Aug.-Sept. 1 St. **1.**— M.
— **Frikartii Mönch**, dunkellila Blüten, 60 cm. 1 St. **1.**— M.
— **ibericus Ultramarin**, leuchtend tiefblau, 70 cm, Aug.-Sept. Eine der schönsten Astern überhaupt. 1 St. **0.60** M.
— **subcoeruleus Apollon**, blau, 30 cm, Juni; prachtv. 1 St. **0.40** M.
— **subcoeruleus flori bundus**, lavendelblau m. dunkel orangegelber Mitte, besonders edel u. reichblühend; 30 cm, Juni. 1 St. **0.40** M.
— **subcoeruleus Wartburgstern**, riesenblumig, leuchtend violett mit gelber Mitte, langstielig, 60 cm, Mai-Juni. Neu und wertvoll. 1 St. **0.50** M.

Herbstastern (großblumige Sorten)

Aster novae angliae Barrs Pink, reinrosa mit auffallend bronzegelber Mitte, großblumig, 150 cm, Sept.-Okt.; schönste hochwachsende rosa Herbstaster. 1 St. **0.50** M.
— — — **Rycroft Pink**, leuchtend rosarot, 150 cm. 1 St. **0.50** M.
— — — **Crimson Beauty**, herrlich tiefrosa mit goldbrauner Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.50** M.
— — — **Kate Blomfield**, dunkelrosa, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60** M.
— — — **Lil Fardell**, violettrosa, 130 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40** M.
— — — **Sonntagskind**, dunkelkarminrosa, krallig geformt, 160 cm. 1 St. **0.50** M.
— — — **Treasure**, auffallend dunkelviolett, 150 cm. 1 St. **0.40** M.
— — — **W. Bowmann**, violett, großblumig, 150 cm, Okt. 1 St. **0.50** M.

Aster novi belgii

— — — **Amethyst**, tief purpurblau, fast vollkommen gefüllt 80—100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **1.**— M.
— — — **Beechwood Challenger**, zur Zeit wohl die beste reinrote Herbstaster, 100 cm. 1 St. **2.**— M.
— — — **Beechwood Glow**, tief purpurrosa mit auffallend gelbem Herzen. 1 St. **2.**— M.
— — — **Blue Gem**, tiefblau, halbgefüllt, reichblühend; 80 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Blütenwolke**, hellila, 70 cm, Sept. 1 St. **0.50** M.
— — — **Chas Wilson**, lebhaft kirschrosa, eine neue, ganz seltene Tönung; schön und wertvoll. Sept.-Okt. 1 St. **1.20** M.
— — — **Climax**, lavendelblau, großblumig, 175 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60** M.
— — — **Col. F. R. Durham**, blauviolett, gefüllt; der dunkelgrün fedrig belaubte, 100 cm hohe Busch ist mit Blüten ganz überdeckt. Sept.-Okt. 1 St. **1.20** M.



Aster amellus

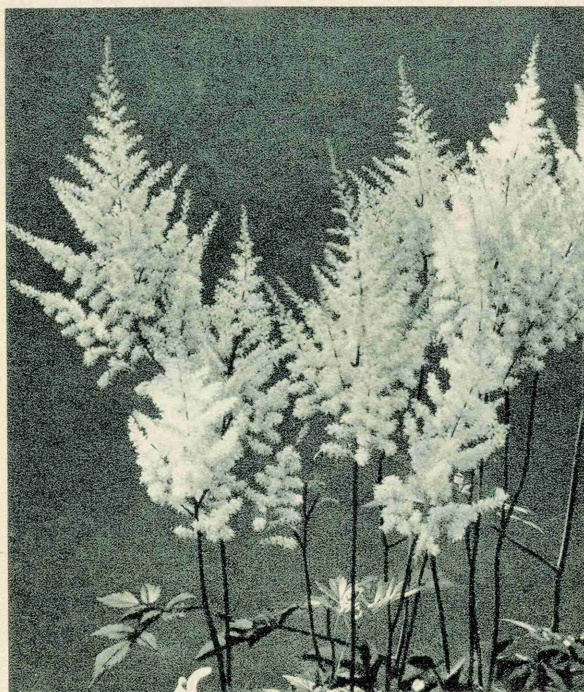
Herbstastern (Fortsetzung)

— — — **Dazzler**, leuchtend rosenrot, in großen, locker verzweigten Sträußen blühend. 1 St. **2.**— M.
— — — **Distelfink**, Neuheit! Leuchtendrosa, halbhoch, windfest. 1 St. **1.50** M.
— — — **Ethel Ballard**, rosa, großblumig, 150 cm, Sept.; eine der wertvollsten Herbstastern. 1 St. **0.60** M.
— — — **Glory of Colwall**, lichtlila, gefüllt, sehr großblumig, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Heiderose**, hellrosa, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40** M.
— — — **Joan Vaughan**, schönste gefüllte malvenblaue Herbstaster, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **King of the Belgians**, klarblau, großblumig, 175 cm. 1 St. **0.40** M.
— — — **Little boy blue**, tief dunkelbl., 80 cm, Sept. 1 St. **0.50** M.
— — — **Little Pink Lady**, leuchtendrosa, sehr reichblühend, 40—50 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.60** M.
— — — **Maid of Athens**, leuchtend rosa, großblumig, schön und wertvoll; 150 cm, Sept. 1 St. **0.50** M.
— — — **Mount Everest**, schönste weiße Herbstaster, hohe, edelgeformte Pyramiden bildend; 150 cm, Sept. 1 St. **0.60** M.
— — — **Mrs. George Monro**, reinweiß, riesenblumig, schön und wertvoll; 120 cm, Sept. 1 St. **0.70** M.
— — — **Nancy Ballard**, tief rotviolett, dichtgefüllt, 140 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Peggy Ballard**, beste halbgefüllte lilablühende; 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Petunia**, halbgefüllt, tief purpurrot, 100 cm. 1 St. **2.**— M.
— — — **Pink Nymph**, große, lebhafte, rosa Blumen, 120—150 cm. 1 St. **0.80** M.
— — — **Red Rover**, die erste wirklich rote Herbstaster, 80—100 cm, Sept.-Okt., hervorragend. 1 St. **0.70** M.
— — — **Red Star**, hochrosa-karminrot, schönste in dieser Farbe, 150 cm, Sept. 1 St. **0.70** M.
— — — **Royal blue**, prachtvoll tief purpurblau, im Aufblühen gefüllt, später schalenförmig mit gelber Mitte, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Saturn**, hellila, straffwachsend und wetterhart, 150 cm, Okt. 1 St. **0.40** M.
— — — **Snowdrift**, schneeweiß, gefüllt, gesund, wertvoll und sehr schön; 80 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— — — **Wonder of Colwall**, lavendelblau, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **Robinsonii**, großblumig, prachtvoll himmelblau, ähnlich der A. Frikartii, nur robuster und windfester; 60—70 cm, Aug.-Okt. 1 St. **1.50** M.
— **tardiflorus ruber**, leuchtend dunkelviolett, sonst wie vorige 1 St. **0.40** M.
— **vimineus**, weißblühend, 100—120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40** M.

Herbstastern (kleinblumige Sorten)

Aster

— **cordifolius Ideal**, schönste kleinblumige blaue Aster, 100 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **ericoides Erlkönig**, zartlila, reichverzweigt, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **ericoides Golden Spray**, gelblichweiß, 120 cm. 1 St. **0.50** M.
— **ericoides Revesii**, rosa, kleinblumig, 30—40 cm, vorzüglich. 1 St. **0.40** M.
— **linosyris**, nadelförmiges Blattwerk, goldgelb, dichte Sträuße bildend, 50 cm, August. 1 St. **0.60** M.
— **puniceus pulcherrimus**, hellila, robust, 180 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **umbellatus (Diplostephium amygdalinum)**, weiß, starkverzweigt, mit wolkenartigen Massen kleiner Sternblütchen überladen; 180 cm, Sept.-Nov. 1 St. **0.50** M.



Astilbe Arendsii

Astilbe Arendsii — Prachtspiere

— — **Amethyst,** tiefpurpurviolett, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Anita Pfeiffer,** leuchtend lachsrosa, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Bergkristall,** schneeweiß, schmalrispig, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Betsy Cuperus,** weiß mit rosa, 150 cm, prachtvoll. 1 St. **0.50** M.
— — **Bonn,** dunkelkarmin mit Lachsschein, gedrungener Wuchs, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Brautschleier,** schneeweiß, zierlich überhängend, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Diamant,** schneeweiß, wertvoll für den Schnitt, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Düsseldorf,** leuchtend lachskarmin, die Leuchtende von allen Sorten, 50 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Else Schluck,** leuchtend karminrot, gut verzweigt, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Erna Dick,** zartlila mit lachsrosa Schein, 90 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Etna,** dunkelrot, 70 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Fanal,** glühend dunkelgranatrot über dunklem Laube, in schmalen, dichten, federigen Rispen blühend; Fanal übertrifft an Farbenwirkung alle im Handel befindlichen dunklen Astilben; 70 cm, überaus wertvoll. 1 St. **0.80** M.
— — **Federsee.** Neuheit! Federbuschartig, dunkelkarminrot, 70 cm. 1 St. **1.50** M.
— — **Gertrud Brix,** leuchtend dunkelkarminpurpurn, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Gloria,** leuchtend dunkelrosa, 40 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Gloria purpurea,** leuchtendrot, dunkellaubig, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Granat,** leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Hanna Stodt,** leuchtend karminrosa, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Holsatia,** dunkelfliederblau mit rotem Schein, 80—100 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **Hyazinth,** leuchtend lilarosa, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Irene Rottsieper,** rein lachsrosa, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Irrlicht.** Neuheit! Schneeweiß. 1 St. **1.50** M.
— — **Jo Ohorst,** dunkelpurpurrot, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Köln,** kompakter Wuchs, dunkelscharlach karmin, 40—50 cm 1 St. **0.60** M.
— — **König Albert,** reinweiß, 200 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Kriemhilde,** hellachsrosa, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Lachskönigin,** prächtig hellachsrosa, reichverzweigt; mit kleinen, perlartigen Blütchen, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Lilli Goos,** leuchtend dunkellachskarmin, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Lydia Hagemann,** rein lachsrosa, mit langen, reichverzweigten Rispen, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Margerite van Rechteren,** lebhaft rot mit lila Schein, 150 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Opal,** silbrig lichtlila, fedrig, reichverzweigt, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Rubin,** leuchtend dunkelkarmin, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Salland,** herrlich leuchtendrot, 180 cm. 1 St. **0.50** M.

Astilbe Arendsii (Fortsetzung)

— — **Tamarix,** rot mit dunkelroten Stielen. 1 St. **1.20** M.
— — **Walküre,** frisch hellrosa mit lachsrosa Schein, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Weiße Gloria,** reinweiß, 40 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **W. Reeves,** ausgezeichnete Neuheit mit zierlichen, leuchtend scharlach-karminroten Rispen; 80 cm. 1 St. **0.80** M.
— **Davidii,** leuchtend purpurrosa, prachtvoll belaubt, 150 cm. 1 St. **0.60** M.
— **grandis rosea magnifica,** reinrosa, 130 cm. 1 St. **0.60** M.
— **hybrida,** eine frühblühende, halbhohe Astilbenrasse, die sich besonders gut treiben läßt; Juli.
— — **Bremen,** leuchtend dunkellachskarmin, feingegliedert, 40 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Deutschland,** blendend weiß, die schönste in dieser Farbe, 40 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Emden,** herrlich lilarosa, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Europa,** reinrosa, geschlossen wachsend, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Möve,** leuchtend rosakarmin mit lachsrosa Schein, 40 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Rheinland,** karminrosa, ähnlich der vorigen, nur später blühend, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
— **koraeensis,** seltene koreanische Art mit dichten, reinweißen, etwas übergebogenen Blütenrispen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.
— **simplicifolia,** schöne, auffallende Art mit zierlicher Belaubung und graziösen Blütenrispen, 40 cm, Aug.-Sept.
— — **hybrida alba,** weiß. 1 St. **0.60** M.
— — **hybrida atrorosea,** leuchtend rosenrot, außerordentlich reichblühend. 1 St. **0.70** M.
— — **hybrida praecox,** frühblühend, auch für die Treiberei geeignet, schön rosa. 1 St. **0.80** M.
— **Thunbergi Moerheimi,** prachtvolle Astilbe mit weißen, überhängenden Blütenrispen; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Bocconia (Macleya) — Federmohn

— **cordata,** prachtvolle Solitärstaude mit blaugrünen, gelappten Blättern und langen, weißen Blütenrispen; 200 cm, Aug. 1 St. **0.60** M.
— **cordata Kelways coral plume,** gleicht in allem der B. cordata, nur sind die Blüten prächtig korallenrosa. 1 St. **1.—** M.

Buphtalmum — Rindsauge

Schöne, doronicumähnliche Staude für trockenen, sonnigen Standort; Juli-Aug.
— **salicifolium** — **weidenblättriges Rindsauge,** Blumen goldgelb, strahlig, 5 cm breit; 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— **speciosum** — **herzblättriges Rindsauge,** Blätter breit herzförmig, Blumen feinstrahlig, gelb; 180 cm. 1 St. **0.60** M.

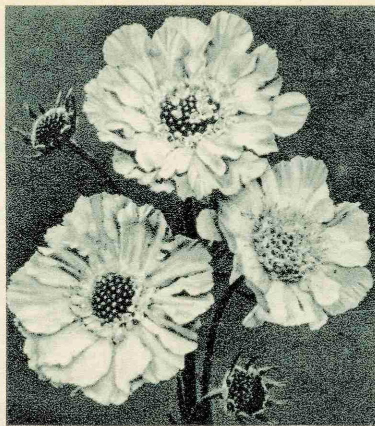
Campanula — Glockenblume

— **glomerata dahurica,** dunkelviolett, in dichten Knäueln blühend, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **glomerata superba,** dunkelviolett, sehr schön und wertvoll, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **grandis,** hellblau, langjährig, 100 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **latifolia macrantha,** leuchtend dunkelviolett, großblumig, 120 cm; Juli-Aug., eine der schönsten Glockenblumen. 1 St. **0.50** M.
— **persicifolia Ackermanni;** schöne, neue Glockenblume mit großen, weißgefüllten Blüten; 60—80 cm, Juni-Aug. 1 St. **1.—** M.
— **persicifolia alba,** reinweiß, 50 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **persicifolia Blaukehlchen,** hellblau, gefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **persicifolia coerulea,** blau, 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— **persicifolia Moerheimi,** weiß, halbgefüllt, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **persicifolia Telham Beauty,** herrlich blau, riesenblumig, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.70** M.
— **pyramidalis,** pyramidal gebaut, Blüte blau und weiß. 1 St. **0.50** M.

Centaurea — Flockenblume

— **dealbata,** rosa, Blattwerk weiß behaart, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **montana,** tiefblau, 50 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.
— — **Lady Florence Hastings,** großblumig weißblühend, 60 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **var. alba,** reinweiß, sonst wie vorige. 1 St. **0.40** M.
— **Steenbergii,** purpurrot mit weißer Mitte; sehr schöne, auffallende Neuheit; 40—50 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.75** M.
Chelone obliqua, dunkelrosa Lippenblüten in Ähren, 80 bis 100 cm 1 St. **0.60** M.


Chrysanthemum maximum. Stern von Antwerpen


Scabiosa caucasica


Helenium autumnale

Chrysanthemum leucanthemum

— — **Edelstein**, dicht gefüllt, rein weiß, 50—60 cm, Juni. 1 St. **0.60** M.

Chrysanthemum maximum — Wucherblume, weiße Staudenmargarete

— — **fl. pl. Bergkristall**, reinweiß, gefüllt, 60 cm. 1 St. **1.**— M.
— — **Esther Read**, das erste vollkommen gefüllte Ch. maximum, reinweiß mit rahmgelber Mitte, großblumig, sehr schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.50** M.
— — **Glückstern**, reinweiß, 60 cm. 1 St. **0.70** M.
— — **Gruppenstolz**, riesenblumig, von edelster Form, reichblühend; 70 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— — **Hildegard von Grüter**, großblumig, reich und lange blühend, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— — **Mayfield Giant**, riesenblumig, halbgefüllt, langstielig und schön; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— — **Ophelia**, in der Knospe zartgelb, später schwefelgelb, 80 bis 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— — **Stern von Antwerpen**, großblumige, langstielige Prachtsorte, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— — **Universal**, Einzelblüten bis 15 cm Durchmesser, auf starken, festen Stielen, weiß. 1 St. **1.50** M.
Chrysanthemum uliginosum, reinweiß, großblumig, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.

Chrysanthemum indicum — die Königin des späten Herbstes

Dekorative Sorten

Blumen kleiner, Pflanzen mehr- bis vielblütig, besonders wertvoll für Allerheiligen.)

Blanche Poitevine. Die weiße Standardsorte, außerordentlich reichblühend, wüchsig und gesund.
Marie Morin. Reinweiße, sehr kräftige und gesunde Topf- und Schnittsorte.
Orangekönig. Prachtvoll goldorange, außerordentlich reichblühend.
Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. **25.**—, 10 St. **2.75**, 1 St. **0.30** M.
Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.
1 St. **1.**— bis **2.50** M.

Kleinblumige Sorten

Vielblütig, für Herbstbeete im Freien, Staudengärten, Massenschnitt. Alle diese bezeichneten Sorten halten unter leichter Decke (Laub, Fichtenzweige) im Freien aus.

Anneliese Koch. Reinweißer Sport von Normandie, 70 cm.
Frankenperle. Weinrot, großblumig, hart und schön.
Goldfinder. Gelb, außerordentlich reichblühend.
Hansa. Dunkel-lilarosafarbener Sport der bekannten Normandie, 80 cm.
Mägdeblick. Leuchtendrot, überaus reichblühend, Oktober, 40 cm.
Mahnke's Rote. Weinrotes, bewährtes Topfchrysanthemum von außerordentlicher Reichblütigkeit; 40 cm.
Normandie. Hellrosa, straffwachsend, außerordentlich blühwillig. 80 cm.
Normandie bronze, hell bronzefarben, schön; 80 cm.
Ronnie, gelb, eine der schönsten in dieser Farbe, 70 cm.

Kleinblumige Sorten (Fortsetzung)

Schneeteppich. Weiß, Blume sternförmig, 30—40 cm.
Sprite, reinweiß, schön.
Zitronenfalter. Hellgelber Sport von Normandie, 50 cm.
Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. **25.**—, 10 St. **2.75**, 1 St. **0.30** M.
Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.
1 St. **0.60** bis **1.**— M.

Pomponblütige Sorten

Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten"

Altgold. Altgold bis bronzefarben, wertvoll; September—Oktober; 40 cm.
Anastasia, dunkel karminrosa, klein- und reichblühend. 50 cm.
Bernsteinknopf, bernsteinfarbig, sicher blühend, krankheitsfrei, 50 cm.
Goldköpfchen. Tief bronzegelb, vollkommen winterhart, Oktober.
Herbstbrokat, eigenartig rotbraun, 50 cm.
Margarete Kießling, hell goldbraun, lange blühend, schön; 40 cm.
Verb. Miss Selby, hellrosa, edler Dauerblüher, 40 cm.
White Croutts, reinweiß, 50 cm.
Zwergsonne. Leuchtend goldgelb; September—Oktober, 40 cm.
Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. **25.**—, 10 St. **2.75**, 1 St. **0.30** M
Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar Mitte September.
1 St. **0.60** bis **1.**— M.

Einfachblühende Sorten

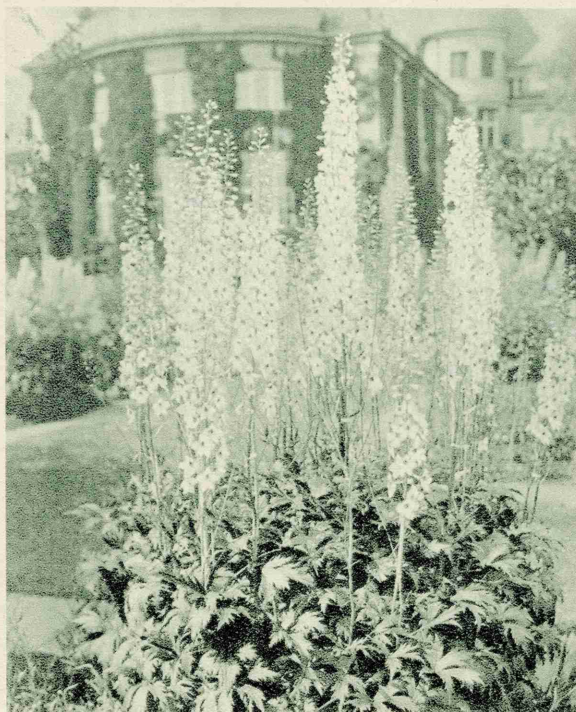
Über Verwendung usw. siehe „Kleinblumige Sorten"

Ceddie Mason. Scharlachrot mit gelber Mitte; Dezember, 50 cm.
Berolina. Karminrosa, 25—30 cm, August—Oktober.
Neckar, leuchtend bronzebraun, 50 cm.
Wupper, bronzebraun, 60 cm.
Jungpflanzen mit Topfballen lieferbar ab Mitte Mai.
100 St. **25.**—, 10 St. **2.75**, 1 St. **0.30** M.
Fertige, blühbare Topfpflanzen lieferbar ab Mitte September.
1 St. **0.60** bis **1.**— M.

Chrysanthemum koreanum

Eine neue, vollkommen winterharte Freilandchrysanthemen-Rasse mit sehr schönen, einfachen Blumen; außerordentlich reichblühend, 80—100 cm, Sept.-Okt.

Aphrodite, zartrosa einfach. 1 St. **1.50** M.
Apollo, warm orangerot, lachsrot übermalt, mit altgoldfarbener Mitte. 1 St. **2.**— M.
Ceres, bronzegelb, einfach. 1 St. **2.**— M.
Innocence, anfänglich fast weiß, später zartrosa. 1 St. **1.**— M.
Intensity, tiefkarmin scharlachrot. 1 St. **2.50** M.
Mars, tief karminrot mit gelbem Herzen. 1 St. **1.**— M.
Orange Wonder, tief kupferorange. 1 St. **1.50** M.
Orion, prachtvoll warm gelb, sehr schön. 1 St. **2.**— M.
Saturn, leuchtend orange bis bronzefarben; die gelbe Mitte ist von einem zartorangefarbenen Ring umgeben; wohlriechend. 1 St. **2.**— M.
Chrysoboltonia pulcherrima, interessante Hybride zwischen Chr. Zawadskii und Boltonia latisquama mit straffen, windfesten Büschen, die im Herbst von mittelgroßen, rosafarbenen Margarethenblumen überdeckt sind; 80—100 cm, Sept. 1 St. **0.70** M.



Delphinium hybr. Perlmutterbraun

Cimicifuga — Silberkerze

Schöne, ornamentale Schmuckstaude für frischen Boden.

— **acerina,** weißblühend, Belaubung glänzend grün; 60 cm, Aug.-Okt. 1 St. **0.60** M.

— **cordifolia (dahurica),** Blütenähren cremeweiß, kerzenartig schlank, 100 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.70** M.

— **simplex Armleuchter,** schneeweiß, Neuheit, 120—150 cm. Aug.-Sept. 1 St. **1.**— M.

Coreopsis — Wanzenblume, Mädchenauge

— **grandiflora,** goldgelb, 70 cm, Juni-Aug.; die beste für den Schnitt. 1 St. **0.40** M.

> **Coreopsis grandiflora Badengold.** Neuheit! Unermüdlich vom Juni bis Oktober blühend, leuchtend goldgelb. 50—60 cm. 1 St. **3.**— M.

— — **fl. pl.,** goldgelb gefüllt, 70 cm. 1 St. **0.50** M.

— **lanceolata Golden Queen,** goldgelb, 50 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.40** M.

— **verticillata,** gelb, reichverzweigt, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40** M.

Cypripedium calceolus — Frauenschuh, bekannte, heimische Freilandorchidee mit gelber, blasenförmiger Lippe und schokoladebraunen Flügeln; liebt humosen Boden und feuchten, halbschattigen Standort; 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.50** M.

Delphinium hybridum — Edelrittersporn

Amethyst, lavendelblau in rosa übergehend, 120 cm. 1 St. **2.**— M.
Andenken an A. Koenemann, kobaltblau mit weißer Mitte, 150 cm. 1 St. **0.80** M.
Anne Baker, großblumig, einfach hellblau, in langen Kerzen blühend. 1 St. **2.**— M.
Arnold Böcklin, rein enzianblau, 130 cm. 1 St. **0.50** M.
Berghimmel, himmelblau mit weißem Auge, meltaufrei, 150 cm. 1 St. **1.20** M.
Blauglut, meltaufreie, prächtige Schnittsorte mit rein enzianblauen, straffen Rispen. 1 St. **3.**— M.
Blautanne, tief blau, absolut meltaufrei, spät und lang blühend. 1 St. **6.**— M.
Blickfang, hellblau mit rosa, halbgefüllt, meltaufrei; bildet mannshohe, straffe Büsche. 1 St. **4.**— M.
Blue Gown, ultramarinblau, großblumig, halbgefüllt. 1 St. **2.50** M.
Blue Beauty, pyramidenförmig, hellblau mit schwarzem Auge. 120 cm. 1 St. **5.**— M.
Blue Prince, azurblau, violettschattiert, weiß-lila gestreiftes Auge, 120 cm. 1 St. **6.**— M.
Capri, rein himmelblau, 120 cm. 1 St. **0.70** M.
Constance, herrlich enzianblau mit weißem Auge, 150 cm. 1 St. **1.50** M.
Dein blaues Wunder, mannshoher, äußerst wüchsiger Rittersporn mit hellazurblauen Rispen von großer Schönheit. 1 St. **4.**— M.

Delphinium hybridum (Fortsetzung)

Duchess of Portland, halbgefüllt, tief ultramarinblau mit kleiner, weißer Mücke; schön und wertvoll. 1 St. **3.50** M.
Eisberg, reinweiß, 120 cm. 1 St. **1.**— M.
Enzianturm, tief enzianblau mit weißem Auge, meltaufrei, 150 cm. 1 St. **3.**— M.
Ernst von Borsig, auffallend später Rittersporn, samtig enzianblau, 130 cm. 1 St. **4.**— M.
Ferienknabe, schöne Opaltöne, 150 cm, gesund und meltaufrei, eine Zukunftssorte. 1 St. **4.**— M.
Fliederspeer, hellblau mit lilarosa und blendendweißer Mitte, 150 cm. 1 St. **2.**— M.
Fön, großer, tief dunkelblauer Edelrittersporn mit violetten und rötlichen Tönen, robust und meltaufrei. 1 St. **3.**— M.
Gletscherwasser, hell eisblau, meltaufrei, 150 cm. 1 St. **3.**— M.
Golden Gown, rahmgelb mit warmgelber Mitte, neu und wertvoll; 120 cm. 1 St. **5.**— M.
Größenwahn, hellblau, bisweilen mit kleinen rosa Wimpern und weißem Auge, riesenrispig. 1 St. **3.**— M.
Gute Nacht, nachtblau, sehr früh und lange blühend, völlig frei von allen Krankheiten und Untugenden. 1 St. **4.**— M.
J. Vandermeulen, prachtvolle, starkwachsende Neuheit mit losen, zierlichen Rispen, deren mittelgroße, weißgeäugte Blumen tief samtig purpurbraun gefärbt sind. 1 St. **5.**— M.
King of Delphiniums, tief purpurblau, Mitte leuchtend weiß, 150 cm. 1 St. **1.**— M.
Kirchenfenster, tiefdunkelblau mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge, meltaufrei, 170 cm. 1 St. **3.**— M.
Kreuzritter, tiefdunkelblau mit großem, weiß-blau gebändertem Stern, meltaufrei, 130 cm. 1 St. **5.**— M.
Lady Bertha, lavendelblau auf tiefblauem Grund, schwarzaugig. 1 St. **2.**— M.
Lady Eleanor, himmelblau, zart malvenrosa getönt, gefüllt, langrispig, schön und wertvoll; 150 cm. 1 St. **2.**— M.
Lady Emsley Carr, herrliche Neuheit mit großen, halbgefüllten, zart himmelblauen Blumen. 1 St. **6.**— M.
Lady May, rein malvenrosa, großblumig, langrispig; prachtvolle Neuheit. 1 St. **5.**— M.
Lamartine, schwarzblau, meltaufrei niedrig. 1 St. **0.70** M.
Lautsprecher, mittelblau, großblumig, von außerordentlicher Fernwirkung; meltaufrei. 1 St. **3.**— M.
Leuchtturm, hell-grünblau mit moosgrünem Auge, 150 cm. 1 St. **2.**— M.
Lohengrin, enzianblau mit weißer Mitte, 120 cm. 1 St. **0.60** M.
Mevrouw Visser-Hooft, gefüllt, herrlich hellblau mit weiß, langrispig, sehr frühblühend. 1 St. **1.50** M.
Millicent Blackmore, zartblau mit malvenrosa und schwarzem Auge, 150 cm. 1 St. **3.**— M.
Minister Deckers, schön rötlichviolett mit tiefkobaltblauen Außenblättern und großem, weißem Auge; 180 cm, reich verzweigt, hervorragend. 1 St. **3.**— M.
Mrs. Newton Lees, hell malvenfarbig mit hellblau, großblumig, halbgefüllt. 1 St. **1.50** M.
Mrs. Olga Abel, herrlich leuchtend lilarosa mit hellhimmelblauen Spitzen und schwarzweißem Auge, außerordentlich großblumig; die Pflanze wird etwa 150 cm hoch, verzweigt sich gut und blüht sehr reich. 1 St. **5.**— M.
Mrs. Paul Nelke, lebhaft kornblumenblau, halbgefüllt. 1 St. **3.**— M.
Moerheimi, reinweiß mit gelblichem Auge, 120 cm. 1 St. **0.50** M.
Morgenstrahl, warm hellblau mit schönstem rosa und weißem Auge, 150 cm. 1 St. **2.**— M.
Nachtauge, kaltblau mit schwarzer Mücke, frühblühend, etwas über meterhoch werdend, meltaufrei und windsicher. 1 St. **4.**— M.
Nachthorn, tief pflaumenblau, halbgefüllt, langrispig, meltaufrei; prachtvoll, neu, 180 cm. 1 St. **3.**— M.
Nostradamus, dunkelamethystblau mit enzianblauen Rändern, halbgefüllt, früh und lange blühend. 1 St. **4.**— M.
Opalsäule, herrlicher, meterhoher Rittersporn mit großen, silberblauen, rosa ausgelegten, gefüllten Tellerblumen. 1 St. **4.**— M.
Perlmutterbaum, klar hellblau mit frischem perlmutterrosa und grünschwarzem Auge, stark wachsend, blühwillig. 1 St. **5.**— M.
Persimon, hellblau, 80 cm. 1 St. **0.70** M.
Purpurritter, dunkelblau mit violettrosa und blendend weißer Mitte, gefüllt, 150 cm. 1 St. **2.**— M.
Rosemarie, halbgefüllt, purpur im Innern, äußere Blätter tiefblau. 1 St. **4.**— M.
Rosenquarz, hellblaue, einfachblühende, hochwachsende, meltaufreie Sorte mit weißem Auge und starkem perlmutterfarbigem Schein. 1 Stück **6.**— M.
Schwabenstreich, innen zartlila, außen blaßblau, 150 cm. 1 St. **0.60** M.
Sonntagskind, eine ganz neue Klasse, opalfarbig, 120 cm. 1 St. **4.**— M.
Souvenir de Jean Bourgerette, samtig rötlichblau mit dunkelblauer Mitte und weißem Auge. 1 St. **1.50** M.
Stichflamme, leuchtend azurblau, gedrungen wachsend. 1 St. **4.**— M.
Tempelgong, frühblühender, mannshoher Rittersporn von auffallendem Kolorit; die großen, gefüllten Blumen sind nachtblau mit purpurrot. 1 St. **4.**— M.
Traumulus, 150 cm, dunkel azurblau, sehr wertvoll für Kenner. 1 St. **6.**— M.
Tropennacht, nachtblau mit roten Flammen und weißen Lichtern, meltaufrei, windfest. 1 St. **3.**— M.
Ulenflucht, edler, schöner Rittersporn von tiefem, klarem Enzianblau. 1 St. **4.**— M.
Violet Robinson, prachtvoll violettblau mit kleinem weißem Auge, riesenblumig, 150 cm. 1 St. **5.**— M.
Widukind, reinblau mit cremefarbenem Auge, 120 cm. 1 St. **0.60** M.
William Storr, rosa mit himmelblau, 120 cm. 1 St. **0.60** M.



Dicentra (Dielytra) spectabilis, Fliegendes Herz



Erigeron speciosus semiplenus

Delphinium (Fortsetzung)

Delphinium Hybriden, in den neuesten Schattierungen. 1 St. **1.50** M.

Delphinium Ruysii Rosa Überraschung (Pink Sensation)

Der erste reinrosafarbene Rittersporn, einer Kreuzung von D. nudicaule und einer D. elatum Hybride entstammend. Die Neuheit ist starkwüchsig, wird etwa 150 cm hoch und hat frisch hellgrünes, völlig meltauunempfindliches Laub; die Blumen sind reinrosa, in der Größe denen der Belladonnasorte Lamartine gleich. „Rosa Überraschung" fängt schon im Juni an zu blühen, viel früher als die blauen Rittersporne, und bringt so viele Seitentriebe von gleicher Höhe wie die Hauptstengel, daß ihre Blüte länger währt als die der anderen Sorten. Trotzdem ist der Preis so gehalten, daß jeder Freund pflanzlicher Leckerbissen sich die Neuheit anschaffen kann. 1 St. **3.—**, 10 St. **27.—** M.

Dicentra (Dielytra) spectabilis — Fliegendes Herz

Allgemein bekannte und beliebte Staude für frischen Boden; Dicentra zieht nach der Blüte ein. 70 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.60** M.

Doronicum — Gemswurz

— **cordifolium (columnae)**, goldgelb, margeritenähnlich, 50 cm; April—Mai. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum Mad. Mason**, leuchtend goldgelbes, außergewöhnlich reichblühendes Doronicum mit langen, kräftigen Stielen, neu, wertvoll. 1 St. **0.50** M.
— **plantagineum var. excelsum**, goldgelb, großblumig, 80 cm, April—Mai. 1 St. **0.40** M.

Echinops ritro — Kugeldistel, leuchtend hellblau, 120 cm, Juli—August. 1 St. **0.50** M.

Eremurus — Lilienschweif

Mächtige asiatische Gruppen- und Solitärstaude mit malerischen, hohen Blütenschäften; verlangt Winterschutz.
— **Bungei**, leuchtend zitronengelb, 150 cm, Juni—Juli. 1 St. **3.—** M.
— **himalaicus**, weiß, 150 cm, Mai—Juni. 1 St. **3.50** M.
— **robustus**, die stattlichste von allen, 200 cm hoch, rosa, Juni. 1 St. **4.—** M.
— — **Shelfordii**, kupferfarbig bis bräunlichrosa, 120 cm. 1 St. **4.—** M.

Erigeron — Frühaster

— **aurantiacus**, aprikosenfarbig, 40 cm. 1 St. **0.70** M.
— **hybridus Hundsstern**; die späteste, dunkelste und niedrigste Erigeronsorte; außerordentlich reichblühend, 30 cm. 1 St. **0.80** M.
— **hybridus Lasur**, lasurblau, wüchsig, früh; 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **hybridus Mrs. E. H. Beale**, lichtlilafarben, feinstrahlig, 5 cm breit; reich verzweigt, reichblühend, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
— **hybridus Quakeress**, zart rosalila, großblumig, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **hybridus Sommerneuschnee**, lichtweiß, im Verblühen zartrosa, 60 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **mesagrande speciosus**, tiefblauviolett, sehr reichblühend, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **speciosus grandiflorus Ronsdorf**, dunkellila, halbgefüllt, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.
— **speciosus semiplenus**, lavendelblau, im Aufblühen dichtgefüllt, später halbgefüllt, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **speciosus Wuppertal**, halbgefüllt, lila, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.70** M.

Eryngium — Mannstreu

— **alpinum**, stahlblau, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.
— **Bourgatii**, Blüten blau, Blätter weißgeadert, 60 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
— **hybridum Violetta**, rötlichviolett, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.70** M.
— **oliverianum**, echte Blaudistel, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.
— **planum**, kleinblumig, blau, reichblühend, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

Filipendula — Spierstaude

— **hexapetala fl. pl.**, blendendweiße Blütensträuße, 40—50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **palmata**, leuchtend karminrot, 120 cm, schön und wertvoll. 1 St. **0.70** M.
— **rubra var. venusta magnifica**, dunkelrosenrot, 150 cm, Juli-Aug.; sehr schön und wertvoll. 1 St. **0.60** M.
— **ulmaria fl. pl. — Mädesüß**, blendendweiß, 80 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.

Gaillardia — Kokardenblume

— **aristata Bremen**, dunkelkupferscharlachrot mit gelben Spitzen, 70 cm, Mai-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **aristata Kobold**, wertvolle Neuheit von niedrigem, buschigem Wuchs; die Blumen sind goldgelb und rot; reichblühend, 30 cm. 1 St. **0.60** M.
— **aristata regalis**, goldgelb und blutrot, bisweilen halbgefüllt, 90 cm, Mai-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **aristata Sonne**, einfarbig goldgelb, 80 cm. 1 St. **0.80** M.
— **aristata Tangerine**, orangefarbig, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
— **aristata Standhalter**, goldgelb und dunkelrot, sehr schön, 80 cm, Mai-Okt. 1 St. **0.80** M.

Galega — Gaisraute

— **bicolor Duchess of Bedford**, lila und weiß, 80 cm Juni-Aug. 1 St. **0.50** M.

Geranium — Storchenschnabel

— **grandiflorum**, tiefblauviolett, sehr großblumig und reichblühend 40 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **ibericum var. platypetalum**, leuchtend blauviolett, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Endressii**, niedrig bleibende rosablühende Art, 25 cm. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Russel Prichard**, gut belaubter, im Herbst prachtvoll sich färbender Dauerblüher mit leuchtend karminroten Blumen; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.80** M.
— **sanguineum**, blutrot, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **sanguineum var. album**, wie voriges, nur weißblühend. 1 St. **0.50** M.



Geranium ibericum var. platypedalum



Gaillardia aristata (grandiflora) Kobold



Kniphofia uvaria grandiflora

Geum — Nelkenwurz

— **Borisii,** leuchtend orangescharlach, 40 cm, Mai-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **bulgaricum,** dunkelgoldgelb, 50 cm, April-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **coccineum Mrs. Bradshaw,** scharlachrot, reichblühend, 40 cm, Mai-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum Fire Opal,** scharlach mit dunkelorange, halbgefüllt, 50 cm Juli. 1 St. **0.80** M.
— **hybridum Dolly North,** leuchtend orange mit karminrotem Schein, 50 cm, Juli. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Red Wings,** scharlachrot, halbgefüllt, sehr schön. 1 St. **1.50** M.
— **montanum Heldreichii,** mennigorange, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **Orangeman,** orange, einfach, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **Prinzess Juliana,** rein orange, großblumig, 40 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.70** M.

Gypsophila — Schleierkraut

— **paniculata,** weiß, reichblühend, 70 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **paniculata Ehrlei (Bristol Fairy),** starkwachsend, großblumig, dichtgefüllt, schneeweiß; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.
— **paniculata praecox fl. pl.,** weiß, gefüllt, vier Wochen früher blühend als G. paniculata fl. pl. 1 St. **0.80** M.

Gypsophyla paniculata rosea fl. pl. Flamingo.
Herrliches, neues Schleierkraut mit gut gefüllten, leuchtend rosarot gefärbten Blüten, sonst in Wuchs und Aussehen der bekannten G. paniculata Ehrlei (Bristol Fairy) ähnlich. Ein Schlager ersten Ranges, der größte Beachtung verdient.
1 Stück **2.60**, **10** Stück **23.40** M.

Helenium — Sonnenbraut

— **autumnale Gartensonne,** leuchtend goldgelb mit samtbrauner Mitte, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **autumnale Goldlack,** goldlackbraun, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **autumnale superbum rubrum,** dunkelbraunrot, 180 cm. 1 St. **0.50** M.
— **autumnale var. pumilum Crimson Beauty,** rotbraun-golden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **autumnale var. pumilum magnificum,** reingelb, außerordentlich reichblühend; 80 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **bigelovii superbum,** die großen, edelgeformten Blumen dieser Neuheit sind warm goldgelb mit schwarzer Mitte; straff wachsend, windfest, 50 cm. 1 St. **0.70** M.
— **Hoopesii,** dunkelgelb, strahlenförmig, 60 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Baronin Linden,** dunkelbraun mit bronze, großblumig, 130 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **hybridum Braungold,** schöne Neuheit mit mittelgroßen Blumen, deren schwarzbraune Knöpfe von einer leuchtend braunen Innenzone umgeben sind, die in einen goldgelben Rand ausläuft; 120 cm 1 St. **1.—** M.
— **hybridum Chipperfield Orange,** bernsteinorange, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.70** M.
— **hybridum coccineum bruneum,** dunkelscharlach, braun schattiert, 120 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

Helenium (Fortsetzung)

— **hybridum gaillardiaeflorum,** leuchtend rotbraun mit gelbem Rand, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Moerheim Beauty,** Verbesserung der Sorte Crimson Beauty, leuchtend rot, straff gestielt, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.70** M.
— **hybridum Peregrina,** dunkelkastanienbraun mit schmalem, gelbem Rand, großblumig, 120 cm, Juli-Aug.; zur Zeit das dunkelste Helenium. 1 St. **0.80** M.
— **hybridum Riverton Beauty,** zitronengelb mit dunklem Herzen, sehr schön, 150 cm. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Riverton Gem,** prachtvoll goldlackrot, 150 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **hybridum Windley,** braungelb, großblumig, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **nudiflorum Goldene Jugend,** rein goldgelb, strahlenblütig, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **nudiflorum Julisonne,** dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Helianthus — Sonnenblume

— **giganteus,** rein schwefelgelb, mittelgroß, 200 cm, Sept. 1 St. **0.50** M.
— **multiflorus Meteor,** schöne halbgefüllte goldgelbe Blüten, 120 cm. 1 St. **0.60** M.
— **rigidus (Harpalium) Miß Melish,** edelste und großblumigste Sonnenblume, dottergelb, 150 cm, Aug. 1 St. **0.40** M.
— **parviflorus (microcephalus),** schwefelgelb, kleinblumig, reichblühend; 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **salicifolius,** schöne, eigenartig anmutende Solitärpflanze mit weidenartig hängenden, schmalen Blättern und kleinen, gelben Blüten; 200 cm, Okt. 1 St. **0.60** M.
— **sparsifolius,** 2 m hohe, prachtvolle Sonnenblume mit großen, edelgeformten, goldgelben Blumen; Aug.-Okt. 1 St. **0.70** M.
— **tomentosus,** Blumen prachtvoll goldgelb, Belaubung fast silbergrau, 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

Heliopsis — Sonnenauge

Heliopsis patula, orangegelb halbgefüllt, 90 cm. 1 St. **1.50** M.
— **scabra E. Ladhams,** klar orangegelb, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **scabra var. imbricata,** goldgelb, halbgefüllt, 80 cm, Juni bis September. 1 St. **0.30** M.
— **scabra var. zinniaeflora,** ockergelb, großblumig, halbgefüllt, 60 cm, Juli—Oktober. 1 St. **0.50** M.

Helleborus — Christrose

— **foetidus,** Belaubung lederartig dunkelgrün, der größten Kälte trotzend, 30 cm, Februar—März. 1 St. **0.60** M.
— **hybridus,** weiß und rötlich über derber, dunkelgrüner Belaubung blühend; 40 cm, März—April. 1 St. **0.80** bis **1.50** M.
— **niger** — **Echte Christrose,** blendendweiß, 30 cm, Februar bis März. 1 St. **1.—** bis **2.—** M.

Hemerocallis — Taglilie

— **aurantiaca major,** tief orange, großblumig, 60 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
— **citrina,** zitronengelb, tuberosenartig duftend, 150 cm, Juli bis August; schön und wertvoll. 1 St. **0.80** M.
— **fulva var. Kwanso,** orangegelb, 70 cm, stark wachsend. Juli bis August. 1 St. **0.50** M.



Iris germanica Rheinnixe

Hemerocallis (Fortsetzung)

- **fulva var. Kwanso fl. pl.**, leuchtend terrakotta, halbgefüllt, 100 cm, Juli—August. 1 St. **0.60** M.
- **hybrida Apricot**, orangefarben, 60 cm, Juni—Juli. 1 St. **0.50** M.
- **hybrida Aureole**, dunkelorangegelb, 80 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
- **hybrida Golden Dust**, dunkelgelb, sehr reichblühend, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
- **hybrida Hyperion**, orange bis reingelb, sehr große Blumen, 80 cm. 1 St. **2.—** M.
- **hybrida Margaret Perry**, leuchtend scharlachorange mit auffallendem rotem Mittelnerv auf jedem Blumenblatt; 50 cm, Mai-Juli. 1 St. **1.20** M.
- **hybrida Nilbio**, herrlich rotorange, flach trichterförmig, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
- **hybrida Queen of the May**, dunkelgoldgelb, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. **0.60** M.
- **luteola major**, zitronengelb, 70 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
- **ochroleuca**, hellprimelgelb, reichblühend, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
- **Thunbergii**, hellgelb, leicht hängend, 75 cm, Aug. 1 St. **0.50** M.

Heuchera — Granatrispe

- **brizoides gracillima**, zartrosa bis rosakarmin, feinverzweigt, 50 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
- **sanguinea hybrida Frühlicht**, zartrosa, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
- **sanguinea hybrida Titania**, rosenrot, starkwüchsig, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
- **sanguineum splendens**, leuchtend rote Blüten auf straffen Stielen, 30 cm. 1 St. **0.50** M.
- **tiarelloides**, hellrosa, 40 cm, Mai-Juni; reizender Bastard zwischen Heuchera und Tiarella. 1 St. **0.50** M.

Hosta — Herzlilie, Funkie

Schöne Blattpflanze für nicht zu sonnige bis schattige Lage. Als Einfassungs-, Ufer- und Gruppenstaude unentbehrlich.

- **coerulea (ovata)**, Blätter dunkelgrün, groß, Blüten weißlichlila. 1 St. **0.50** M.
- **coerulea albo-marginata (ovata albo-marginata)**, grün mit weißem Rande, 50 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
- **Fortunei glauca**, stahlblau, breitblättrig, robust; 50 cm, Juli. 1 St. **0.60** M.
- **japonica aureo-variegata**, gelbbunt belaubt, zu Wegeinfassungen geeignet; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
- **japonica var. lancifolia**, schmalblättrig, blaublühend, 25 cm. 1 St. **0.50** M.
- **plantaginea var. grandiflora (subcordata grandiflora)**, herzförmig hellgrün belaubt, Blumen milchweiß, wohlriechend; 50 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.70** M.
- **japonica var. undulata argenteo-vittata**, weiß gestreift, bisweilen ganz weiß; die hübscheste bunte, 30 cm. 1 St. **0.70** M.

Incarvillea Delavayi — Freilandgloxinie, rosarot, 70 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.50** M.
- **hybrida Bees Pink**, zartrosa, trompetenförmig, langstielig; 40 cm, Mai-Juli. 1 St. **1.—** M.

Iris — Schwertlilie

Iris germanica — Deutsche Schwertlilie, Mai-Juni.

Aegir, Dom fast reinweiß, Hängeblätter lebhaft karminrot, 80 cm. 1 St. **0.60 M.**

Alfhem, Dom hartlavendelblau, gelblich gedeckt, Hängeblätter violettblau, 70 cm. 1 St. **0.60** M.

Ambassadeur, zartviolett und bronze, Hängeblätter sammetviolettrot. 1 St. **0.50** M.

Anne Marie Cajeux, heliotropfarbig, sehr große Blumen, 100 cm. 1 St. **5.—** M.

Asa, cremegelb, 70 cm. 1 St. **0.60** M.

Balder, Dom gelbolivenfarben, Hängeblätter dunkel pflaumenblau, mit olivenfarbigen Rändern, 100 cm. 1 St. **0.50** M.

Bronzeschild, Dom bräunlichgelb; Hängeblätter samtbraun, 60 cm. 1 St. **0.60** M.

Carfax, stark verzweigt, großblumig, aurikelpurpur mit samtig glänzenden Hängeblättern. 1 St. **3.—** M.

Castor, einfarbig mittelblau, kräftig wachsend. 1 St. **0.40** M.

Député Nomblot, Dom kupferfarbig, bronze mit lila Schein, Hängeblätter weinfarbig karmesin mit blauer Aderung, 50 cm. 1 St. **3.—** M.

Eckesachs, zartlavendelblau mit hell purpurvioletten Hängeblättern, 70 cm. 1 St. **0.40** M.

Empress of India, prachtvoll violettblau, 70 cm. 1 St. **0.40** M.

Flammenschwert, Dom hellgelb, Hängeblätter braunsamtig, 60 cm. 1 St. **0.70** M.

Folkwang, Dom lilarosa, Hängeblätter weinrot mit braungelber Aderung, 90 cm. 1 St. **0.60** M.

Forsete, dunkellavendelblau, 120 cm. 1 St. **0.50** M.

Fro, tief goldgelb, Hängeblätter kastanienbraun geadert, 60 cm. 1 St. **0.40** M.

Fürstin Lonyay, Dom violettlila, Hängeblätter weinrot, im Grunde weiß genetzt; 100 cm. 1 St. **0.50** M.

Gandvik, veilchenblau mit lavendelblau, 60 cm. 1 St. **0.80** M.

Georgia, einfarbig rosa, 80 cm. 1 St. **2.30** M.

Golden Hind, blütengelb mit orange, 75 cm. 1 St. **8.—** M.

Goldvlies, goldgelb mit rotbraunen, gelb gerandeten Hängeblättern; 50 cm. 1 St. **0.60** M.

Grace Sturtevant, braunpurpur mit karmesin, 100 cm. 1 St. **1.20** M.

Havamal, Dom cremefarben mit lichtlila Anflug, Hängeblätter violettblau mit weitem, cremefarbenem Rand, 60 cm. 1 St. **0.60** M.

Her Majesty, edle Blumen von reiner rosalila Färbung, 60 cm. 1 St. **0.50** M

Iduna, Dom zarthellgelb, Hängeblätter, veilchenblau, hellgelb gerandet, 60 cm. 1 St. **0.60** M

Rheintochter, Hängeblätter samtigviolett mit breiten lichtlila Rand, Dornblätter weiß mit lichtlila Rand, 80 cm. 1 St. **1.50** M.

Lenzschnee, weiß, hellila geadert, 70 cm. 1 St. **0.80** M.

Leut, A. Williamson, Dom lobelienblau Hängeblätter samtig purpur, 70 cm. 1 St. **0.80** M.

Lohengrin, kräftiger Wuchs und auffallend große Blüten, cattlyenrosa, 100 cm. 1 St. **0.40** M.

Lord Lambourne, Dom rosig bronzefarben, Hängeblätter karminrot. 1 St. **2.—** M.

Loreley, ultramarinblau mit cremefarbener Aderung und lichtgelben Rändern, 60 cm. 1 St. **0.40** M.

Mad. Henri Cayeux, Dom bronzeviolett, Hängeblätter samtig dunkelkarmin 1 St. **2.—** M.

Maori King, Dom dunkelgoldgelb, Hängeblätter dunkelschwarzbraun mit gelbem Rande, 50 cm. 1 St. **0.50** M.



Iriskulturen in meinem Staudenanzuchtbetrieb „Agathenhof“, Wagelsried



Lupinus polyphyllus

Iris germanica (Fortsetzung)

Mrs. Alan Gray, herrlich zartrosa, 40 cm, früh. 1 St. **0.40** M.
Mrs. H. Darwin, weiß mit zartlila geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. **0.40** M.
Mrs. Neubronner, rein dunkelgelb, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Nadia, hellrosa-amarant, Hängeblätter rötlich-granatfarbig, 80 bis 100 cm. 1 St. **1.—** M.
Nibelungen, Dom olivenfarben, Hängeblätter tief purpurviolett mit rahmfarbenem Rande, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Odenvogel, Dom zitronengelb, Hängeblätter purpurviolett mit gelbem Rande, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
pallida speciosa, mittel- bis dunkelblau, 120 cm. 1 St. **0.40** M.
Pluie d'or, dunkelgoldgelb. 1 St. **2.50** M.
Prinzess Victoria Luise, Dom lichtschwefelgelb, Hängeblätter pflaumenfarbig mit cremegelbem Rand, 80 cm. 1 St. **0.40** M.
Purple King, einfarbig dunkelblau, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Rheinfels, weiß mit porzellanblau geaderten Rändern, 70 cm. 1 St. **1.—** M.
Rheingauperle, zartrosa mit etwas dunkleren Hängeblättern, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
Rheinnixe, reinweiß mit veilchenblauen Hängeblättern, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
Rheintraube, Dom lavendelblau, Hängeblätter purpurviolett, 90 cm. 1 St. **0.60** M.
Romance, karminrot, zweifarbig, 80 cm. 1 St. **2.50** M.
Rota, seidenartig karminrosa mit dunkleren, geaderten Hängeblättern, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
Runstein, Dom olivlila, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfer, weißer Aderung, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
Salonique, Dom hellgelb, Hängeblätter dunkelpurpurrot. 1 St. **0.80** M.
Sir Michael, Dom klar lavendelblau, Hängeblätter tiefpurpur, rotbraun schattiert, 120 cm. 1 St. **1.50** M.
Souvenir de Mad. Gaudichau, violettpurpur, großblumig, wüchsig und reichblühend, 70 cm. 1 St. **1.—** M.
Susan Bliss, großblumig hellrosa. 1 St. **1.50** M.
Thorsten, Dom lavendelblau, Hängeblätter, dunkelsamtblau, 60 cm. 1 St. **1.50** M.
Thrudwang, kräftig gelb mit tief dunkelpflaumenfarbenen Hängeblättern, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
Vingolf, Dom stumpfcremefarben, Hängeblätter tief samtviolett mit scharfem, hellem Rande. 1 St. **0.40** M.
White Knight, weiß mit lila Aderung i. Schlund, 70 cm. 1 St. **0.60** M.

Iris interregna

Eine Kreuzung der Iris pumila mit Iris germanica, in Wuchs und Blütezeit etwa zwischen den beiden Eltern stehend. Die Blumen erreichen an Größe fast die der I. germanica; Mai, 40/50 cm.
— — **Frithjof,** hellavendelblau mit samtig veilchenblauen Hängeblättern. 1 St. **0.40** M.
— — **Walhalla,** Dom lila-lavendelblau, Hängeblätter samtig weinrot. 1 St. **0.40** M.

Verschiedene Iris-Arten

Iris chrysographes, dunkelviolett mit prachtvoll goldgelber Aderung, 60 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.70** M.
— **forresti,** lebhaft gelb mit schöner Schlundzeichnung, 50 cm, Mai-Juni, verlangt feuchten Boden. 1 St. **0.60** M.
— **laevigata,** der Iris Kaempferi ähnlich, aber wesentlich härter als diese; tiefblau, 50 cm. 1 St. **0.70** M.
— **laevigata Rose Queen,** prächtig rosa, 50 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.70** M.
— **ochroleuca gigantea,** reinweiß, großblumig, 100 cm, Juni-Juli; eine der feinsten Schwertlilien. 1 St. **0.40** M.

Iris germanica (Fortsetzung)

Iris orientalis Schneekönigin, reinweiß, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **pseudacorus,** gelbblühende Wasserschwertlilie, 80 cm. 1 St. **0.40** M.
— **sibirica Perry's blue,** lichtblau, großblumig, 80 cm, Juni. 1 St. **0.50** M.
— **sibirica Strandperle,** ähnlich der vorigen, 60 cm, Juni. 1 St. **0.50** M.
— **sibirica superba,** dunkelblau, großblumig, 80 cm. 1 St. **0.50** M.

Kniphofia (Tritoma) — Fackellilie

— **elegans, K. W. Kerr,** sehr große Rispen, leuchtend orangerot, 80 cm. 1 St. **2.—** M.
— **elegans Morgenröte,** weiß mit orangerosa. 1 St. **1.—** M.
— **elegans multicolor,** die großen Kolben verschieden in rot, orange, gelb und creme Tönungen, frühblühend und remontierend, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
— **gracilis Goldelse,** grasartig belaubte Tritoma mit graziösen, zitronengelben Blütenkolben; 50 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.70** M.
— **hybr. Ätna,** glühendrote Rispen, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
— **hybr. Bernocks Hybriden,** schöne rote Farbe mit festen Stielen, spät blühend, Neuheit ersten Ranges, 60—80 cm. 1 St. **2.—** M.
— **Burgemeester Dr. de Vlugt,** dunkelgelb, 80 cm. 1 St. **1.50** M.
— **Canary,** kanariengelb, 70 cm. 1 St. **1.—** M.
— **hybrida Express,** hell orangerot, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Golden Age,** orange, große Kolben, 80 cm. 1 St. **1.50** M.
— **hybr. Luna,** primelgelb, 50—70 cm, Juli-Sept. 1 St. **1.—** M.
— **Prof. M. S. Sirks,** gelb mit rosa, 90 cm. 1 St. **1.20** M.
— **Red Spiral,** korallenrot in orange übergehend, 80 cm. 1 St. **1.20** M.
— **hybrida Royal Standard,** gelb mit scharlachrot, sehr schön. 1 St. **1.—** M.
— **Salmon Beauty,** salmrosa mittelgroß, 80 cm. 1 St. **2.—** M.
— **hybr. Schneewittchen,** in weiß übergehendes Rosa. 1 St. **1.—** M.
— **uvaria grandiflora,** großblumig, orangescharlach, 80 cm. 1 St. **0.60** M.

Lathyrus latifolius, perennierende Wicke, rosa blühend, 200 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.60** M.
Liatris spicata — Prachtscharte, schöne Schmuckstaude mit kerzenartigen Blütenähren, purpurviolett, 50 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.

Lupinus polyphyllus — Lupine, Wolfsbohne

Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittstaude, 80 cm, Juni-Juli.
— — **Ada,** maisgelb mit tiefgelb. 1 St. **1.25** M.
— — **Chocolate Soldier,** gelb mit braunviolett. 1 St. **1.50** M.
— — **Codsall orange,** korallenorange, sehr schön. 1 St. **2.75** M.
— — **Countess of March,** porzellanweiß mit dunkellila, sehr fein, 70 cm. 1 St. **2.50** M.
— — **Elisabeth Arden,** orange, die beste dies. Farbe. 1 St. **1.50** M.
— — **Flamingo,** oben rötlich-kastanienbraun, Flügel karmin. 1 St. **1.50** M.
— — **Goldcrest,** oben tiefgelb, unten orangegelb. 1 St. **1.50** M.
— — **Highlander,** prachtvoll einfarbig hellrosa. 1 St. **1.50** M.
— — **Mrs. Nicol Walker,** auffall. Neuheit mit prächtigen, zylindrischen Rispen, braunrot, oben gelb mit dunkelrosa. 1 St. **1.50** M.
— — **Redgrove,** einfarbig tiefrosa mit hohen, dicht besetzten Stielen. 1 St. **1.50** M.
— — **Riverslea,** auffallend tiefrot. 1 St. **1.50** M.
— — **Russels Hybriden** in den neuesten Farben. 1 St. **1.—** M.
— — **Rubinkönig,** rein purpurrot, sehr schön. 1 St. **0.80** M.
— — **Sunset Glow,** herrlich leuchtend violettpurpur, im oberen Teil der Rispe zartrosa. 1 St. **2.50** M.
— — schöne Farben gemischt. 1 St. **0.40** M.
— — in allen Farben, von auserwählten Pflanzen vermehrt. 1 St. **0.60** M.

Lychnis — Lichtnelke

— **chalcedonica, Brennende Liebe,** scharlachrot, 100 cm; Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **viscaria splendens fl. pl.,** Pechnelke. Leuchtend karminrot blühende, wertvolle Schmuck- und Schnittstaude, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.

Lythrum — Weiderich

— **salicaria roseum superbum,** leuchtend dunkelrosarot, 80 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.

Monarda — Bienenbalsam, Indianernessel

— **didyma Cambridge Scarlet,** glühend dunkelscharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **didyma Kelmiana,** leuchtend violettrot, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **didyma var. salmonea,** zartlilarosa, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **didyma splendens,** glühend scharlachrot, 70 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Morina — Kardendistel

— **longifolia,** zartrosa blühende Distelart mit pyramidalen Blütenständen, 60 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.

Myosotis palustris semperflorens — Nixenauge

Staudenvergißmeinnicht, dunkel himmelblau, 25 cm, Mai-Sept. 1 St. **0.40** M.

Oenothera — Nachtkerze

— **fruticosa major,** goldgelb; 70 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **glauca (glabra),** Blüten leuchtend goldgelb, Belaubung bräunlich; 40 cm. 1 St. **0.50** M.



Papaver orientale



Paeonia sinensis

Papaver orientale — Türkenmohn

— — **Colonel Bowles**, scharlachrot, spät. 1 St. **0.60** M.
— — **Ethel Swete**, kirschrosa. 1 St. **0.80** M.
— — **Feuerzeichen**, zinnoberrot, guter Bau, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Goliath**, brennend scharlachrot, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **King George**, rein scharlachrot, Blumenblätter tief geschlitzt, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Mahony**, mahagonibraun, großbl., 100 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **May Queen**, dunkellachsrot, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **May Sadler**, dunkellachsrosa, großblumig, reichblühend, 60 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Mrs. Perry**, orange-aprikosenfarbig. 1 St. **0.60** M.
— — **Olympia**, leuchtend scharlachrot, golden überlegt, stark gefüllt, langstielig; 50 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Orangekönig**, leucht. orangescharl., 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Perry's White**, seidenartig weiß mit dunklen Flecken im Grunde, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Phänomenal**, großblumig leuchtend kirschrosa, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Salmon Glow**, orange gefüllt, dicke Stengel, 80 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **Sturmfackel**, feurigrot; straff aufrecht wachsend, 60 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Württembergia**, dunkelblutrot, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Wunderkind**, karminrosa, riesenbl., 80 cm. 1 St. **0.60** M.

Pentastemon barbatus (Chelone barbata) — **Bartfaden.** Dankbare Rabattenstaude mit scharlachroten, gelbschlundigen Blüten im Juni-Aug., 100 cm; Winterschutz! 1 St. **0.40** M.
— **hybr. praecox**, rote und blaue Töne, gemischt, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Schönholzerii**, große rote Blüten, mittelhoch. 1 St. **0.80** M.

Paeonia albiflora var. sinensis – Pfingstrose

Albert Crousse, lebhaft rosa, Mitte karminrot. 1 St. **1.50** M.
Augustin Dhons, tiefviolett. 1 St. **1.50** M.
Bingen, silbrigrosa mit fleischfarbigem Hauch. 1 St. **2.50** M.
Duchess de Nemours, Schale reinweiß, Füllung schwefelgelb mit grünlichem Schein. 1 St. **1.50** M.
Edulis superba, leuchtendrosa, silbrigschattiert. 1 St. **1.—** M.
Faust, fleischfarben. 1 St. **1.—** M.
Felix Crousse, feuerrot, reichblühend. 1 St. **1.—** M.
Festiva maxima, reinweiß mit elfenbeinweißem Grunde, rosenförmig; eine der besten. 1 St. **1.20** M.
Germaine Bigot, lilarosa mit karmin. 1 St. **1.20** M.
Gloire de Charles Gomboult, rosa, schalenförmig, schön. 1 St. **1.50** M.
Graf Fritz Schwerin, einfach dunkelpurpurrot. 1 St. **1.—** M.
Holbein, hellseidenrosa, einfachblühend. 1 St. **0.80** M.
Insignis, leuchtend rosa, einfachblühend. 1 St. **1.50** M.
Karl Rosenfield, dunkelweinrot. 1 St. **1.50** M.
Kelways Gloriosus, dichtgefüllt, weiß, die Außenblätter hellrosa gestrichelt. 1 St. **3.—** M.
Kelway's Lovely, hellrosarot, Blumenblätter, hellrosa getupft, in der Mitte rosa. 1 St. **2.50** M.
La Coquette, frischrosa. 1 St. **1.—** M.

Paeonia sinensis (Fortsetzung)

Lady Alexander Duff, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. **1.50** M.
La Rosière, cremeweiß. 1 St. **1.50** M.
Le Cygne, rein milchweiß, frühblühend. 1 St. **7.—** M.
Lord Derby, prachtvoll dunkelrot. 1 St. **1.50** M.
Louis van Houtte, samtig kirschrot. 1 St. **1.20** M.
Mad. Bréon, hellrosa, in weiß übergehend. 1 St. **1.—** M.
Mad. Charles Levèque, zart fleischfarben. 1 St. **1.20** M.
Mad. de Verneville, weiß, karminrot gefleckt. 1 St. **1.20** M.
Mad. de Galhau, lilarosa, Füllung rahmgelb mit lilarosafarbener Mitte. 1 St. **1.50** M.
Mad. Ducel, lilarosa. 1 St. **1.50** M.
Mainz, elfenbeinweiß, schneeballähnliche Blüten. 1 St. **2.50** M.
Marguerite Guérard, hell hortensienrosa. 1 St. **1.50** M.
Marie Crousse, zartfleischfarbiglila. 1 St. **2.—** M.
Marie Lemoine, elfenbeinweiß, nelkenförmig. 1 St. **1.50** M.
Meissonier, dunkel samtigamarantrot, wertvoll für Gruppen. 1 St. **1.20** M.
Mr. Martin Cahuzac, tief purpurrot, dunkelste und leuchtendste Sorte. 1 St. **2.50** M.
Moritz von Schwind, rosa, einfachblühend. 1 St. **1.50** M.
Murillo, lichtfleischfarbigrosa, einfach, mit goldgelben Staubgefäßen. 1 St. **1.—** M.
Non plus ultra, Schale lichtlila, Füllung silbrigrosa. 1 St. **1.50** M.
Philomèle, lilarosa. 1 St. **1.—** M.
Pierre Desert, dunkelrot. 1 St. **2.—** M.
Pink Delight, halbgefüllt, herrlich hellrosa. 1 St. **2.50** M.
Primrose, gelblichweiß gefüllt. 1 St. **1.50** M.
Prolifera tricolor, reinweiß. 1 St. **1.20** M.
Rauenthal, zartlila, rosenförmig. 1 St. **2.—** M.
Reine des Roses, rosenrot. 1 St. **1.50** M.
Rubra triumphans, leuchtend dunkelpurpurrot. 1 St. **1.20** M.
Rüdesheim, lichtlilarosa. 1 St. **2.—** M.
Sarah Bernhardt, leuchtend rosa. 1 St. **1.50** M.
Solfatare, reinweiß mit hellschwefelgelber Füllung. 1 St. **1.50** M.
Straßburg, violett, rosa gestreift, locker gefüllt. 1 St. **2.50** M.
Thorbecke, leuchtendrot. 1 St. **1.20** M.
Triomphe de l'exposition de Lille, fleischfarbigrosa. 1 St. **1.20** M.
Tsingtau, schalenförmig, lebhaft weinrosa, 80 cm. 1 St. **1.75** M.
Victoire Leman, weiß, einfachblühend. 1 St. **1.—** M.
Whitleyi major, silberweiß, einfachblühend, sehr schön. 1 St. **1.50** M.
Wiesbaden, weiß mit fleischfarbigrosa, lila schattiert. 1 St. **2.50** M.

Verschiedene Pfingstrosen

Paeonia hybrida Avantgarde, zartrosa mit goldgelben Staubfäden, frühblühend, 80 cm. 1 St. **2.—** M.
— — **Mai Fleuri**, fleischfarbig, lachsfarbig schattiert. 1 St. **1.20** M.
— — **mollis**, einfach, dunkelrosa, Mai. 1 St. **1.20** M.
— **officinalis fl. pl.** — **Bauernpfingstrose**
— — **alba plena**, weiß, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.—** M.
— — **rosea plena**, frischrosa, später hellrosa, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.—** M.
— — **rubra plena**, echte Bauernpfingstrose, purpurrot, 60/80 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.—** M.
— **tenuifolia fl. pl.**, purpurrot, gefüllt, mit feingeschlitzter Belaubung. 1 St. **1.50** M.
— **tenuifolia rosea**, rosa, einfachblühend. 1 St. **1.50** M.

Petasites — **Pestwurz**
— **fragrans**, grünlichweiße, duftende Blüten. 1 St. **0.50** M.



Phlox paniculata Frau Anton Buchner

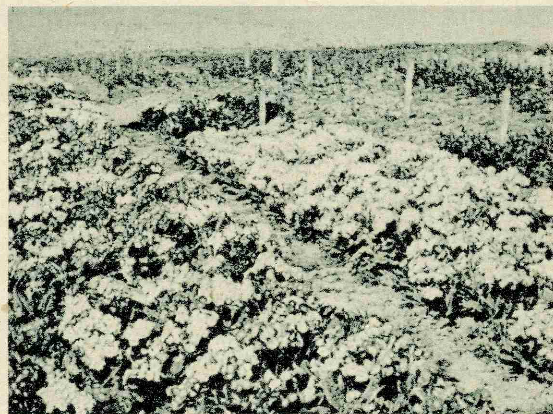
Phlox – Flammenblume

Phlox Arendsii. Blüht Ende Mai auf und von da an bis tief in den Herbst hinein.
— — **Amanda,** lila, 40 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Emmy,** zartlila mit dunkellila Auge, sehr großblumig, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Grete,** zartrosa, 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Hanna,** purpurrosa, 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Inge,** reinrosa mit weißem Auge, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Luise,** hellila mit lilakarminrotem Auge, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Sophie,** reinweiß, großblumig, 50 cm. 1 St. **0.50** M.
— **maculata hybrida Alpha,** leuchtend rosa mit dunklem Auge, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida Rosalinde,** leuchtend karminrosa mit dunklem Auge, 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida Schneelawine,** blendendweiß, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

— **paniculata (decussata)**
Diese schönste Art der Flammenblumen darf in keinem Garten fehlen. Über 50 bis 100 cm hohen, dichten Laubbüschen stehen auf straffen Stielen die großen Blütenrispen. Die unverwüstliche Lebenskraft und das wundervolle Farbenspiel machen Phlox paniculata zu einem unersetzlichen Requisit aller Gartenkunst. Auslese bester Sorten:

Adolf Adorno, leuchtend orangerot mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
A. E. Amos, leuchtend scharlachrot, großdoldig. 1 St. **0.60** M.
Aida, dunkelkarminrosa mit purpurnem Auge, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
Alfred Weiß, hellviolett, niedrig frühblühend. 1 St. **0.70** M.
Alphonce Diepenbroeck, zartrosa, mit dunkl. Mitte. 1 St. **1.50** M.
Angelus, zartrosa, 80 cm. 1 St. **1.50** M.
Annie Laurie, lachsrosa, großdoldig. 1 St. **0.60** M.
Arguna, leuchtend kirschrot, 70 cm. 1 St. **0.80** M.
Baron van Dedem, scharlachblutrot, 70 cm. 1 St. **0.40** M.
Bauernstolz, karminrosa, 80 cm. 1 St. **1.50** M.
Biedermeier, weiß mit dunklem Auge, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
Border Gem, tief dunkelviolett, großdoldig, wüchsig und gesund; 40 cm. 1 St. **0.60** M.
Brandenburg, tiefbrandrot, sehr widerstandsfähig. 1 St. **1.50** M.
Camillo Schneider, leuchtend scharlachrot mit dunkler Mitte, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
Caroline van den Berg, auffallend blau, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Carmen, leuchtend karminrot, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
Charles H. Curtis, leuchtendrot, große Blumen, verbesserte Leo Schlageter, 90 cm. 1 St. **3.—** M.
Crépuscule, silbrig malvenfarbig mit karminrotem Auge, 60 cm. 1 St. **0.40** M.
Daily Sketch, lachsrosa mit karmesinrotem Auge. 1 St. **0.80** M.
Diana, weiß, großblumig. 1 St. **0.60** M.
Dorffreude, rosenrot, tief dunkelrot geäugt. 1 St. **1.50** M.
Dr. Vogel, blauviolett, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Ekkehardt, karmin mit purpur, niedr. Gruppensorte. 1 St. **1.—** M.
Elfenkönig, riesendoldig, zart elfenrosa, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
Elisabeth Campbell, hellrosa mit weißer Mitte, 60 cm. 1 St. **0.40** M.
Entrancing, einfarbig mauve, großblumig. 1 St. **0.80** M.
Erntefeuer, brandrot, 120 cm. 1 St. **0.80** M.
Etna, tief korallenrot. 1 St. **0.50** M.
Europa, weiß mit karminrotem Auge, 80 cm. 1 St. **0.40** M.
Eva Foerster, lachsrosa mit weißem Spiegel, 50 cm. 1 St. **0.60** M.
Feuerberg, in dunkelrot, von besonderer Wirkung, 80 cm. 1 St. **2.—** M.
Feuerbrand, leuehtend dunkelscharlach mit dunkler Mitte, 100 cm. 1 St. **0.40** M.

Phlox paniculata (Fortsetzung)
Feuerreiter, eigenartig erdbeerrot, 100 cm. 1 St. **0.80** M.
Fidelio, reinweiß mit auffallend großer karminroter Mitte; 80 cm. 1 St. **0.60** M.
Frau Alfred von Mauthner, lachsfarbig orange mit kleinem, karminrotem Auge, in reichverzweigten Dolden blühend; wüchsig, wetterfest, früh. 1 St. **2.50** M.
Frau Anton Buchner, weiß, großblumig, außerordentlich wüchsig, 80 cm. 1 St. **0.40** M.
Fred Rafferty, scharlachorange mit dunklem Auge, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Friedel, niedrig, glühend kirschrot, frühbl., 80 cm. 1 St. **0.80** M.
Général Pétain, tief weinrot. 1 St. **0.60** M.
General van Heutsz, lachsrot mit weiß. Mitte, 50 cm. 1 St. **0.40** M.
Georg Stipp, lachsrot mit karminrotem Auge, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Gertrud, hellrosa mit salm, niedrig. 1 St. **1.—** M.
Gleneagles Glory, tief kirschrosa, niedrig wachsend, ausgezeichnet für Einfassungen und niedrige Rabatten. 1 St. **0.80** M.
Glutauge, lachskarmin mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
Graf Zeppelin, reinweiß mit karminrot. Auge, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
Hadupert, feurig zinnoberrot, mittelhoch, 70 cm. 1 St. **0.90** M.
Hadwig, rein karmin, großblumig, niedrig. 1 St. **1.50** M.
Hauptmann Köhl, dunkelkarmin-blutrot, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Hindenburg, leuchtend karmoisinrot mit dunklerer Mitte, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
Hohes Licht, lachs mit orange und hellem Auge, spätblühend. 1 St. **1.—** M.
Juliglut, glühend kirschrot, 70 cm. 1 St. **1.—** M.
Junius, lachsrosa 60 cm. 1 St. **0.70** M.
Karl Foerster, glühend dunkelorangerot, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Kirmesländler, schneeweiß mit rotem Auge, 60 cm. 1 St. **1.20** M.
Le Mhadi, purpurviolett, 80 cm. 1 St. **0.40** M.
Leo Schlageter, leuchtend scharlachkarmin mit dunklem Auge, 100 cm. 1 St. **0.60** M.
Leuchtfeuer, lachsrosa mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
Lofna, zartlilarosa, 70 cm. 1 St. **0.40** M.
Lord Lambourne, schönster lachsrosa Phlox, 80 cm. 1 St. **1.20** M.
Lord Raleigh, violettblau, 40 cm. 1 St. **0.40** M.
Lukas Schwinghammer, wundervoll violettkarmin, 100 cm. 1 St. **0.60** M.
Mevr. W. van Beuningen, einfarbig lachsrosa, großblumig, starkwachsend. 1 St. **0.60** M.
Mia Ruys, weiß, 40 cm. 1 St. **0.40** M.
Mrs. Ethel Prichard, hell malvenrosa, 80 cm. 1 St. **0.60** M.
Montfort, tiefamarantpurpur, mittelhoch. 1 St. **1.—** M.
Morgenrood, eigenartig rot, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Nelkendom, zart nelkenrosa, 50 cm. 1 St. **0.80** M.
Nordlicht, karminrosa mit blutrotem Auge, 60 cm. 1 St. **0.50** M.
Opal, große warmrosa Blume, mit rotem Auge, 80 cm. 1 St. **0.70** M.
Paul Hoffmann, magenta-karminrot mit dunklem Auge, 80 cm. 1 St. **0.50** M.
P. D. Williams, zart apfelblütenrosa mit dunkelgestreifter Mitte, riesenblumig, schön. 1 St. **0.70** M.
Professor Went, leuchtend amarantpurpur, 50 cm. 1 St. **0.50** M.
R. A. Goldie, leuchtend lachsorange mit kleinem, karminrotem Auge, großblumig. 1 St. **1.50** M.
Rijnstrom, dunkelrosa, 100 cm. 1 St. **0.60** M.
Rokoko, zartrosa, nicht verblassend; 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Rosabella, rosa, widerstandsfähig, lang blühend. 1 St. **0.70** M.
Rosemarie, reinrosa, großblumig, niedrig. 1 St. **1.—** M.
Rosenberg, feurig karminviolett mit blutrotem Auge, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Rosakönigin, lachsrosa, großblumig, haltbare Farbe, 80 cm. 1 St. **1.—** M.
Rosea superba, lebhaft rosa, sehr hübsch. 1 St. **0.60** M
Rosenkavalier, rosenrot, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
Saladin, scharlachorange mit blutrotem Auge, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
Salmon Glow, lebhaft rosa mit lachsfarbenem Schein, kräftig wachsend, großblumig, mittelfrüh. 1 St. **1.—** M.
Salome, tief lachsfarben mit karminroter Mitte, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
San Antonio, dunkel blutrot, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
Septemberschnee, der späteste weiße, 90 cm. 1 St. **0.80** M.
Sir William Lawrence, frischrot mit kleinem, weißem Auge; 70 cm. 1 St. **0.70** M.



Blütenfülle von Primula elatior colossea in meinem Staudenanzuchtbetrieb „Agathenhof"

Phlox pan. (Fortsetzung)

Smiles, lilarosa mit dunklem Auge, 100 cm. 1 St. **0.50** M.
Sommerkleid, reinweiß mit dunkelrotem Auge, 70 cm. 1 St. **0.40** M.
Spätrot, lachsrot mit dunkelkarminroter Mitte, 100 cm. 1 St. **0.80** M.
The King, magentarot. 1 St. **0.60** M.
Thor, lachsrot mit blutrotem Auge, 70 cm. 1 St. **0.40** M.
Turandot, leuchtend neurot, großdoldig, reichblühend, von straffem Wuchs und großer Widerstandsfähigkeit; starkblühend. 1 St. **1.20** M.
U Deutschland, orangescharlach, 70 cm. 1 St. **0.50** M.
Wanadis, weichlila mit violettem Auge, 100 cm. 1 St. **0.40** M.
Wenn schon — denn schon, stechend dunkelviolettrot mit heller Mitte, 90 cm. 1 St. **0.50** M.
Widar, violettblau mit reinweißer Mitte, 70 cm. 1 St. **0.40** M.
Wiking, lachsrosa, 100 cm. 1 St. **0.40** M.
W. Kesselring, dunkelviolett mit weißem Auge, 40 cm. 1 St. **0.40** M.
Württembergia, karminrosa mit heller Mitte, 60 cm. 1 St. **0.40** M.

10 Phloxe in Sorten meiner Wahl **4.—** M.

100 Phloxe in Sorten meiner Wahl **32.—** M.

Phlox glaberrima var. suffruticosa. Blüht vier Wochen vor Ph. paniculata auf und remontiert dankbar bis zum Eintritt stärkerer Fröste; Rispen langgestreckt, schmal.
— — **Burns,** rosenrot mit kirschrotem Auge. 1 St. **0.50** M.
— — **Gyp,** weiß, rosa überlegt. 1 St. **0.50** M.
— — **Magnificence,** dunkelpurpurrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Miß Linquard,** cremefarbig, aparte Farbe. 1 St. **0.50** M.
— — **Ringleader,** zartrosa. 1 St. **0.50** M.
— — **Snowdon,** reinweiß. 1 St. **0.50** M.

Physalis Franchetii — Judenkirsche. Blüte unbedeutend, dagegen schön die scharlachroten Früchte, die abgeschnitten monatelang halten. 1 St. **0.10** M.

Physostegia — Falscher Drachenkopf
— **virginiana,** zartlilarosa, einer Riesenerika ähnlich, 100 cm; Juni-Aug. 1 St. **0.50** M.
— — **Vivid,** weinrot, in langen, dichtbesetzten Ähren blühend; 80 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.

Podophyllum Emodi majus — Fußblatt, Blätter schildförmig, marmoriert, Blumen weiß bis zartrosa, einzelnstehend; 60 cm, April-Mai. 1 St. **0.80** M.

Polemonium — Sperrkraut
— **Richardsonii,** himmelblau, April-Mai, 30 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Richardsonii album,** wie voriges, nur weißblühend. 1 St. **0.50** M.

Polygonatum — Salomonssiegel
— **macranthum,** grünlich weiße Blüten, Schattenpflanze. Höhe 60 cm. 1 St. **0.50** M.

Polygonum — Knöterich

— **amplexicaule purpureum,** glühendrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.60** M.
— **campanulatum,** blüht in nickenden oder hängenden, hellen oder dunklen, rotgefüllten Trauben; 100 cm, selten. 1 St. **0.80** M.
polystachium, Staudenflieder, rosaweiß, duftend, 120 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.
sachalinense, dekorative Solitärstaude mit weißlichen Blütenrispen, 200 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.

Potentilla hybrida — Fingerkraut

Schöne Zierstaude mit erdbeerähnlichen Blüten und wohlriechendem Laube. 40 cm, Juni-Aug.

— — **Carneval,** orangerot, gelb getönt. 1 St. **0.50** M.
— — **Gibsons Scarlet,** scharlachrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Hamlet,** karmin und feuerrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Star of the North,** scharlachrot. 1 St. **0.50** M.
— **nepalensis Miß Willmott,** karminrosa, 25 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40** M.
— — **Roxane,** orangelachs mit dunklem Stern, 40 cm; Juni-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **Thurberi,** ähnlich P. nepalensis Miß Willmott, jedoch dunkelblutrot blühend. 1 St. **0.50** M.

Pyrethrum roseum — bunte Staudenmargerite

Einfachblühende Sorten
— — **Duchesse de Brabant,** purpurrosa, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Eileen May Robinson,** reinrosa, 70 cm, eines der schönsten. 1 St. **0.60** M.
— — **Glut,** einfach leuchtend rot, 60 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Hamlet,** einfach, lebhaft rosa. 1 St. **0.60** M.
— — **Harold Robinson,** herrlich scharlachkarmesin, großblumig, 60 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **James Kelway,** blutrot, schönstes und härtestes rotes Pyrethrum, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **John Malcolm,** leuchtend rosa, riesenblumig, 60 cm. 1 St. **0.60** M.

Pyrethrum (Fortsetzung)

— — **Kelway's Glorious,** einfach, großblumig, karmin-scharlachrot, frühblühend. 1 St. **2.—** M.
— — **Piccolo,** karminrot, reichblühend, 40 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Scarlet Glow,** leuchtend scharlachrot. 1 St. **1.—** M.

Gefülltblühende Sorten
— — **Alfred Kelway,** dunkel karminrot, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Aphrodite,** reinweiß, strahlenblütig, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Bella Blonde,** blendend weiß, dichtgefüllt, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Beauty of Leaken,** leuchtend karminrot, dichtgefüllt. 1 St. **0.80** M.
— — **Deutsche Kaiserin,** lachsrosa, sehr schön, 60 cm. 1 St. **1.—** M.
— — **Figarro,** gefüllt, karminrot. 1 St. **0.70** M.
— — **Karl Voigt,** weiß, frühblühend. 1 St. **0.60** M.
— — **Königin Marie,** zartrosa, von edelster Form, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Koralle,** dunkelrosa, besonders reichblühend, 70 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **La Vestale,** lila mit silbriger Mitte, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Lord Roseberg,** gefüllt, leuchtend karminrot. 1 St. **0.70** M.
— — **Madelaine le Clerq,** silbrigrosa; große, lockere, langstielige Blume; 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Montblanc,** reinweiß, 70 cm. 1 St. **0.70** M.
— — **Non plus ultra,** zart fleischfarbigrosa, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Oldenburg,** frischrosa, gut gefüllt, 60 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Walküre,** silberrosa, 70 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Yvonne Cayeux,** reinweiß mit cremefarbiger Mitte, 60 cm. 1 St. **0.80** M.

Ranunculus acris fl. pl. — Hahnenfuß, goldgelb, dichtgefüllt, 60 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **aconitifolius,** weiß gefüllt, 40 cm. 1 St. **0.60** M.

Rheum palmatum — Zierrhabarber. Schöne Solitärstaude von hohem Schmuckwert mit tief geschlitzten Blättern und roten, fedrigen Blütenständen, 200 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.

Rodgersia pinnata — Schaublatt. Blätter ähnlich denen der Roßkastanie. Blüten rosa bis rosaweiß in ansehnlichen Rispen; 100 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.80** M.

Rudbeckia — Sonnenhut

— **flava,** sattgelb mit schwarzer Scheibe, 60 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **laciniata fl. pl. Goldball,** goldgelb, gefüllt, 200 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **nitida Herbstsonne,** eine der schönsten, mit großen, einfachen, goldgelben Blumen; 200 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.

Rudbeckia purpurea, karminrote Blüte, 100 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.
— — **Earliest of all,** tief karmesinrosa, sehr schön, 100 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.—** M.
— — **grandiflora Leuchtstern,** karminrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. **1.20** M.
— — **Moerheimi,** dunkelrot, 100 cm, Aug.-Sept. 1 St. **2.—** M.
— — **Rubin,** dunkelblutrot, Höhe 100 cm. 1 St. **1.50** M.
— — **Silberstern,** weiß, 100 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **The King,** dunkelkarminrot, großblumig, 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. **1.—** M.
— **speciosa (Neumanni),** satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, 70 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.40** M.

Salvia nemorosa superba — Salbei. Belaubung graugrün, Blütenähren leuchtend violettblau mit rötlichvioletten Kelchen und Hüllblättern, 50 cm, Juli-Sept.; eine der besten Bienenweidepflanzen. 1 St. **0.50** M.

Scabiosa — Skabiose

— **caucasica alba,** weiß, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **caucasica Clive Greves,** lilablau, großblumig, langstielig, sehr schön und wertvoll. 1 St. **0.70** M.
— **caucasica perfecta,** hellviolett bis himmelblau, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **caucasica Diamant,** tief dunkellila, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. **0.80** M.
— **caucasica Miß Willmott,** schöne Neuheit mit weißen, aus mehreren Kränzen bestehenden, großen Blumen; 50 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.80** M.
— **caucasica Prachtkerl,** leuchtend blau, äußerst robust, 70 cm, Juni-Okt. 1 St. **2.—** M.
— **caucasica Schöne von Eisenach,** hellblau, großblumig, 60 cm, Juni-Okt. 1 St. **1.20** M.

Senecio — Greiskraut

— **clivorum,** orangegelb, 120 cm, Aug.-Sept., wertvoll für feuchte, halbschattige Lagen. 1 St. **0.60** M.
— **clivorum Orange Queen,** leuchtend orangegelb, sehr schön. 1 St. **0.70** M.
— **hybridus Hessei.** Schöne, dekorative Staude mit dreieckigem Laub und lang gestielten, leuchtend orangegelben Blumen; 180 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.50** M.
— **pulcher,** lilarot, 80—100 cm. 1 St. **1.—** M.
— **Veitchianus,** Blütenrispen kerzenartig, Blüten reingelb, 150 cm. 1 St. **0.70** M.
— **Wilsonianus,** Blätter breit herzförmig, Blumen leuchtend goldgelb; 180 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.70** M.



Trollius hybridus

Sidalcea — Doppelmalve.

Schöne, langblühende Rabattenstaude von unzerstörbarer Zähigkeit; Juli-Aug.

— **hybrida Monarch,** rein karminrosa, mit großen, offenen, halbgefüllten Blumen; 60 cm. 1 St. **0.60** M.

Solidago — Goldrute

— **hybrida Frühgold,** altgold, 150 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.

— **Goldfeder,** straffer Wuchs, leuchtend hellgelb, 80 cm, Sept. 1 St. **0.60** M.

— **hybrida Goldschleier,** leuchtend goldgelb, in straffen, pyramidenförmigen Rispen blühend; 60 cm. 1 St. **0.50** M.

— **hybrida Goldstrahl,** goldgelb, breitrispig, 80 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

— **hybrida Mimosa,** goldgelb, reichverzweigt, 150 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.

— **hybrida Perkeo,** goldgelb, mit federartigen Rispen, 40 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.50** M.

— **missouriensis (Aster luteus).** Trägt winzige, goldgelbe Sternblütchen in verschwenderischer Fülle; 60 cm, Juli-Sept., gut für Trockensträuße. 1 St. **0.50** M.

— **Shortii,** schönste ihrer Art, mit mächtigen, breiten Blütenfahnen; 160 cm, Sept.-Okt. 1 St. **0.40** M.

— **virgaurea nana,** goldgelb, federartig, 40 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.40** M.

Stachys grandiflora superba (Betonica) — Scheinziest, purpurrosa, 40 cm, Juli 1 St. **0.50** M.

Statice — Strandschleierkraut

— **incana (tatarica),** weiß oder rosa, vorzüglich für Dauersträuße, 30 cm, Juli-Aug 1 St. **0.40** M.

— **latifolia,** violettblau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Stokesia cyanea (laevis) — Kornblumenaster. Eigenartige, schöne Staude mit großen, hellblauen Blumen, 40 cm, Juli-Sept. Verlangt warmen, sonnigen Standort. 1 St. **0.60** M.

Thalictrum — Wiesenraute

— **aquilegifolium,** lilarosa oder rosa, federbuschartig blühend, 100 cm, Juni. 1 St. **0.50** M.

— **aquilegifolium var. atropurpureum,** Stengel violett, Laub rot überlaufen, sonst wie voriges. 1 St. **0.50** M.

— **dipterocarpum,** schön lila, 150 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.60** M.

Thalictrum (Fortsetzung)

— — **Hewitts Double,** violette gefüllte Blumen, ganz winterhart. 120 cm. 1 St. **2.20** M.

— **flavum,** gelbblühend, 150 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.

— **galioides,** schmalblättrig, Blüten gelb in aufrechten, schmalen Rispen, nach Maiglöckchen duftend; 100 cm. 1 St. **0.50** M.

— **minus var. adiantifolium,** zierlich belaubt, 40 cm, Juli. 1 St. **0.50** M.

Thermonopsis lanceolata — Fuchsbohne. An Lupinen erinnernde Staude mit hellgelben Blütenrispen, 75 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.

Tradescantia — Dreimasterblume

— **virginiana alba major,** weiß, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

— **virginiana atrocoerulea,** dunkelblau, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

— **virginiana Leonora,** warm tiefviolett, großblumig, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.

— **virginiana rubra,** leuchtend karminrot, 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

Tricyrtis — Krötenlilie

— **macropoda,** lilienartige Staude, mit gelbbraun gesprengelten Blütendolden, 50 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.—** M.

Trollius — Trollblume, Goldranunkel

— **Earliest of all,** hellorangegelb, 60 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.

— **Empire day,** hell orangegelb, großblumig, früh. 1 St. **0.70** M.

— **Excelsior,** dunkelorangerot, 50 cm. 1 St. **0.60** M.

— **Feuerball,** dunkelorange, großblumig, 70 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.

— **Feuertroll,** orangerot, 50 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.

— **Glory of Leiden,** orangegelb, reichblühend, 50 cm. 1 St. **1.20** M.

— **Goldquelle,** gelborange, groß, kugelig, sehr schön, 50 cm, April-Mai. 1 St. **0.70** M.

— **Helios,** reingelb, kugelförmig, 50 cm, April-Mai. 1 St. **0.70** M.

— **Ledebouri Golden Queen,** dunkelorangegelber Sommertrollius, 60 cm, Juni-Juli. 1 St. **1.—** M.

— **Leuchtkugel,** orangegelb, 40 cm, April-Mai. 1 St. **0.80** M.

— **Lichtball,** orangegelb, kugelförmig, 60 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.

— **Orangekönig,** leuchtend orangegelb, sehr großblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. **0.80** M.

— **Orangekugel,** glühend orangegelb, reichblumig, 50 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.

Veratum — Germer

— **californicum,** großer weißer Königsgermer, 120 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.50** M.

Verbascum — Königskerze

Schöne, dekorative Zierstaude für Einzel- und Gruppenpflanzung in sonniger Lage; Juli-Sept.

— **hybridum C. L. Adams,** prachtvoll tiefgelb, hochwachsend, reichblühend. 1 St. **1.—** M.

— **hybridum Cotswold Queen,** dunkellachsfarben, 100 cm. 1 St. **0.60** M.

— **hybridum Pink Domino,** rosafarbener Sport der vorigen, schön und wertvoll. 1 St. **2.50** M.

— **longiflorum var. pannosum,** prachtvoll, mit riesigen, goldgelben Kerzen über silbergrauen Blattrosetten; 150 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Veronica Andersonii (Hendersonii) — Ehrenpreis. Beste hohe Sorte, tiefblau, langährig, 70 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.70** M.

Wahlenbergia grandiflora (Platycodon) Mariesii, dunkelblaue, schöne Glockenblume, 40 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.

Yucca filamentosa — Palmenlilie. Fremdartig wirkende, wintergrüne Solitärstaude mit breitlanzettlichen Blättern und pyramidal verzweigten Blütenschäften. Einzelblumen glockenartig, milchweiß. 150 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.50** M.

— — **elegantissima,** mit elegant schmaler Belaubung, 80 cm, Juli-Sept. 1 St. **2.—** M.

Stauden-Sortimente

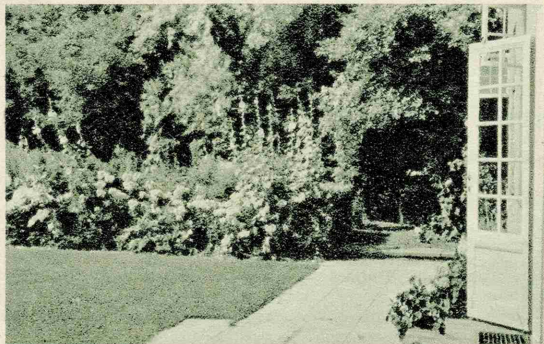
Wer die Stauden und ihre Lebensbedingungen nicht kennt, fährt am besten, wenn er die Auswahl dem Fachmann überläßt. Er vermeidet auf diese Weise manchen Mißgriff und Fehlschlag und erspart sich viel Ärger. Meine Sortimente sind aufs sorgfältigste zusammengestellt. Sie enthalten nur bewährte, marktgängige, wirklich harte und reichblühende Sorten.
Ich empfehle:

Auswahl I: Schnitt- und Gruppenstauden 100 St. **30.—**, 10 St. **3.50** M.

Auswahl II: Einfassungsstauden 100 St. **20.—**, 10 St. **2.50** M.

Auswahl III: Stauden für Steingärten und Trockenmauern 100 St. **30.—**, 10 St. **3.50** M.

Auswahl IV: Uferstauden für Teichränder und Wasserläufe 100 St. **30.—**, 10 St. **3.50** M.





Niedrigbleibende Stauden

für Steingärten, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz

Acaena Buchananii — Stachelnüßchen, rasenbildend, blaugrün belaubt, mit zierenden Früchten im Herbst. 1 St. **0.40 M.**
Acaena glaucophylla, starkwüchsig, graublättrige Art. 1 St. **0.40 M.**
Acantholimon armenum — Stachelpolster, rosenrot, Polster silbergrau, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. **1.50 M.**
— **glumaceum,** stachelige, dichte dunkelgrüne Polster mit zahlreichen ährenähnlichen, leuchtend karminrosa Blumen, 10 cm. 1 St. **0.70 M.**

Achillea — Schafgarbe

— **ageratifolia,** weißblühend, mit ageratum-ähnlichen Blättern; 15 cm, Juni. 1 St. **0.40 M.**
— **aizoon (Anthemis aizoon),** Blätter silberweiß, Blumen weiß, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40 M.**
— **aurea,** Blüte goldgelb, Belaubung graufilzig, 15 cm, Juli. 1 St. **0.40 M.**
— **conjuncta,** reizende Neuheit mit großen, reinweißen Blüten und silberweißer Belaubung; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.80 M.**
— **Kellerei,** Belaubung silbergrau, Blüten weiß. 1 St. **0.50 M.**
— **Lewisii,** Blüten zartgelb, Belaubung grau, 20 cm. 1 St. **0.50 M.**
— **macedonica,** aschgraue Belaubung, weiße Blüten, 30 cm. 1 St. **0.40 M.**
— **rupestris,** weißblühend, Belaubung silbergrau, 10 cm; Juni-Juli. 1 St. **0.40 M.**
— **tomentosa,** Blüte goldgelb, Laub graugrün, 15 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40 M.**

Adonis — Adonisröschen

— **amurensis,** goldgelbe, große schalenförmige Blumen über zierlichem Laub, 30 cm. 1 St. **1.50 M.**
— — **fl. pl.,** dichtgefüllt, später blühend, sonst wie vorige, 30 cm. 1 St. **1.50 M.**
— **vernalis,** buschige Pflänzchen mit feinzerteiltem Laub, große gelbe Blüten, 15 cm. 1 St. **0.70 M.**
Aethionema hybrida Warley Rose — Steintäschel. Reizende Alpine mit leuchtend rosafarbenen Blütenrispen, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60 M.**
Ajuga — Günsel
— **metallica crispa,** interessante Art mit glänzend grüngekrauster Belaubung. Selten. 10 cm. 1 St. **0.50 M.**
— **reptans foliis purpureis.** Blätter dunkelbraunrot, Blüten blau; 10 cm, Mai. 1 St. **0.40 M.**
Allium — Lauch
— **cyaneum.** Belaubung grasartig dunkelgrün, Blüte blau; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40 M.**
— **moly (luteum),** Blätter breit blaugrün, Blütendolden leuchtend gelb; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40 M.**
Alsine grandiflora — Steinmiere, polsterbildend, weiß, 15 cm, Mai-Aug. 1 St. **0.40 M.**

Alyssum — Steinkraut

— **Moellendorfianum,** kriechende Art mit gelben Blüten und silbergrauem Laube; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40 M.**
— **saxatile citrinum,** hellschwefelgelb, 20 cm, April-Mai. 1 St. **0.40 M.**
— **saxatile citrinum fl. pl.,** goldgelb, gefüllt, 20 cm, April-Mai. 1 St. **0.60 M.**
Alyssum spinosum, silbergraue Belaubung, voll besetzt mit rosa und weißen Blüten. 1 St. **1.— M.**
Anacyclus — Ringblume
— **depressus,** aschgraue Polster, mit feingefiederten Blättchen, bedeckt mit roten Knospen, die im Aufgehen weiße Strahlenblüten zeigen, 5 cm. 1 St. **1.— M.**
Anaphalis Royleana — Strohblume, polsterbildend, kriechend, mit gelben Blumen und graufilzigem Laub; 20 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50 M.**

Androsace — Mannsschild

— **carnea,** Polster lebhaft grün, kalkfeindlich, Blüten fleischfarbig, 5 cm, April-Juni. 1 St. **0.50 M.**
— **lactea,** Polster bildend, Blüten weiß. 1 St. **0.50 M.**
— **obtusifolia,** weißblühend, selten. 1 St. **0.60 M.**
— **sarmentosa Chumbyi,** kriechend, silberweiße Belaubung, lila Blüten. 1 St. **0.50 M.**
— **lanuginosa,** lilarosa blühend, silbergrau belaubt, 10 cm, Juni-Herbst. 1 St. **0.50 M.**
— **sarmentosa,** rosa, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50 M.**
— **sarmentosa Chumbyi,** kriechend, silberweiße Belaubung, lila Blütchen, 5—10 cm. 1 St. **0.50 M.**
— **sarmentosa primuloides,** rosenrot, großblumig, schöne Polster bildend. 1 St. **0.50 M.**
— **sarmentosa Watkinsii,** leuchtend rosarot, leicht wachsend. 1 St. **0.50 M.**
— **villosa,** Blätter dicht, weißbehaart, Blüten weiß in rosa übergehend. 1 St. **0.50 M.**

Anemone — Buschwindröschen

— **Lesseri,** Blume samtigkarminrot, kleiner als die der An. silvestris, sehr hübsch; 20 cm, Mai. 1 St. **1.20 M.**
— **nemorosa,** bekannte heimische Anemone, weiß, 15 cm; März-Mai. 1 St. **0.60 M.**
— **pulsatilla, Küchenschelle.** Hellviolett, 15 cm, April-Mai. A. pulsatilla liebt sonnigen Standort und kalkhaltigen Boden. 1 St. **0.50 M.**
— **pulsatilla alba,** wie vorige, jedoch weißblühend. 1 St. **0.80 M.**
— **silvestris, Frühlingswaldanemone,** weiß, 25 cm, Mai. 1 St. **0.40 M.**
Anthemis — Bergkamille
— **Biebersteinii,** blüht im Juni gelb über silberseidig behaarten Blättern; 20 cm. 1 St. **0.50 M.**
— **santolinoides.** Belaubung frischgrün, zerschlitzt, Blüten gelblichweiß, aromatisch; 30 cm, rasenbildend. 1 St. **0.40 M.**
Antennaria — Katzenpfötchen
— **dioica,** Blüte rosaweiß, Laub silbergrau, polsterbildend, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.30 M.**
— **tomentosa candida,** Blüte weiß, Laub silbergrau, 10 cm, Mai. 1 St. **0.30 M.**
Antirrhinum glutinosum — Löwenmäulchen. Der bekannten Einjahrsblume ähnlich, jedoch niederliegend, Blumen weißlichgelb; 30 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.60 M.**

Arabis — Gänsekresse

— **albida,** Blüte weiß, Blattpolster graugrün, 15 cm, April. 1 St. **0.30 M.**
— **albida atrorosea,** leuchtend rosa, besser noch als „Rosabella", dabei durchaus gutwüchsig; 15 cm, April-Mai. 1 St. **0.80 M.**
— **albida var. fl. pl.,** wie vorige, jedoch levkojenartig gefüllt, 15 cm, April. 1 St. **0.30 M.**
— **albida Rosabella,** prachtvolle neue Sorte mit leuchtendrosa gefärbten Blumen; 15 cm, April-Mai. 1 St. **0.40 M.**
— **alpina coccinea.** Neuheit! Frühjahrsblüher mit leuchtendroten Blumen, 15 cm. 1 St. **1.50 M.**
— **alpina rosea,** zartrosarot, dichtrasig wachsend, 15 cm, April-Mai. 1 St. **0.30 M.**
— **alpina Schneehaube;** die üppigen Büsche dieser schönen Neuheit sind mit besonders großen, weißen Blumen übersät; 15 cm; März. 1 St. **0.60 M.**
— **bryoides,** polsterbildend, weiß, 10 cm. 1 St. **0.50 M.**
— **carduchorum,** niedrige, rasenbildende Gänsekresse; weißblühend, 10 cm. 1 St. **0.40 M.**
— **procurrens,** bildet saftig grüne Polster mit weißen Blütchen, 10 cm. 1 St. **0.30 M.**
— **Wilczeki,** gute Polsterstaude, weißblühend, 15 cm. 1 St. **0.60 M.**

Das führende Fachgeschäft



Bergenia crassifolia

Arenaria — Sandkraut

— **grandiflora**, großblumig, weiß. 1 St. **0.40** M.
— **tetraquetra**, dichte Polster, deren vierzeilig angeordnete übereinanderliegende Blättchen die Triebe vierkantig erscheinen lassen, 5 cm. 1 St. **0.50** M.

Armeria — Grasnelke

— **caespitosa hybr.**, kleine Art, feste Polster, rosa Blüte. 1 St. **0.60** M.
— **hybrida Bees Ruby**, leuchtend rosarot, 30 cm. 1 St. **0.60** M.
— **maritima alba**, reinweiß, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.30** M.
— **maritima var. Laucheana**, leuchtendrosa, 20 cm, Mai-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **maritima Schöne von Fellbach**, lilarosa, großblumig reichblühend, 30 cm. 1 St. **0.50** M.
— **maritima Vindictive**, kräftigwachsende Sorte mit leuchtendkarminroten Blütenköpfen, 15 cm. 1 St. **0.50** M.

Arnebia — Prophetenblume

— **echioides**, die 30 cm hohen Blütenstengel bringen eine Menge schön goldgelber Blumen, die im Schlunde schwarz gefleckt sind. 1 St. **1.—** M.

Artemisia — Edelraute

— **mutellina**, noch niedriger als vorige, 10 cm. 1 St. **0.50** M.

Asarum europaeum — Haselwurz, einer der schönsten und zuverlässigsten Teppichbildner für alle Lagen, 15 cm. 100 St. **24.—**, 10 St. **2.70**, 1 St. **0.30** M.

Aster — Sternblume

— **alpinus**, lavendelblau, großblumig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **alpinus albus**. wie vorige, jedoch weißblühend. 1 St. **0.40** M.
— **alpinus Begeisterung**, dunkel lilarosa, großblumig. 1 St. **0.60** M.
— **alpinus Dunkle Schöne**, herrlich dunkellila, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.
— **alpinus Güte**, leuchtend reinrosafarben, besonders großblumig; 25 cm. 1 St. **1.20** M.
— **alpinus Liebe**, kräftig dunkelrosa Blüten, 20 cm. 1 St. **1.20** M.
— **alpinus Schönheit**. Wundervolle Alpenaster mit großen, rosafarbenen Blüten; 20 cm. 1 St. **1.—** M.
— **alpinus Stolz**, großblumig, lilarosa. 1 St. **1.20** M.
— **alpinus Treue**, leuchtend violettblau, großblumig, 15 cm. 1 St. **0.80** M.
— **alpinus Wargrave Pink**, großblumig, lilarosa. 1 St. **1.20** M.
— **alpinus Wunder**, hellviolett, großblumig, 15 cm. 1 St. **1.—** M.
— **Andersoni**, hübsche rasenbildende Art mit kleinen lila Blumen. 1 St. **0.30** M.
— **dumosus**. Eine neue, niedrige Herbstasternrasse von großer Zukunft; die Pflanzen werden 20 bis 30 cm hoch und bilden runde, dichte Büsche, die in den Monaten Sept.-Okt. über und über mit schönen, mittelgroßen Blumen bedeckt sind.
— **dumosus Blue Bouget**, violettblau mit gelbem Auge. 1 St. **2.—** M.
— **Blue Baby**, prächtig blau, halbgefüllt. 1 St. **2.—** M.
— **dumosus Countess of Dudley**, reinrosa. 1 St. **0.80** M.
— **dumosus Diana**, sehr schön, hellrosa, 40 cm. 1 St. **1.—** M.
— **dumosus Dwarf Nancy**, hellilarosa. 1 St. **0.60** M.
— **dumosus Niobe**, reinweiß mit gelber Mitte. 1 St. **0.80** M.
— **dumosus Snowsprite**, reinweiß. 1 St. **0.60** M.
— **dumosus Victor**, hell lavendelblau. 1 St. **0.60** M.

Astilbe — Zwergspire

— **sinensis pumila**, prächtige, ausläufertreibende Art mit 30 cm hohen, lilarosa gefärbten, reichverzweigten Rispen im Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

Aubrietia — Blaukissen

Vorzügliche, rasig wachsende Felsenstaude für trockene, sonnige Lagen, 8/10 cm, April-Mai.

— **deltoidea Blue King**, lavendelblau, großblumig. 1 St. **0.40** M.
— **Crimson Bedder**, karminrot, spätblühend. 1 St. **1.20** M.
— **Drayton**, leuchtend, purpur. 1 St. **1.—** M.
— **deltoidea Dr. Mules**, dunkelviolett, großblumig. 1 St. **0.40** M.
— **deltoidea Feuerkönig**, leuchtend karminrot, unter den roten die derbste Sorte. 1 St. **0 50** M.
— **deltoidea Gloriosa**, leuchtendrosa, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— **deltoidea Glückauf**, hellila, großblumig, reichblühend. 1 St. **0.50** M.
— **deltoidea Lavendel**, hellavendelblau, großblumig. 1 St. **0.40** M.
— **deltoidea Lilakönigin**, schön hellila, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— **deltoides Mammut tauricola**, dunkel lilablau, großblumig, niedrig wachsend. 1 St. **0.50** M.
— **deltoidea Moerheimi**, leuchtend rosa, großblumig. 1 St. **0.40** M.
— **deltoidea Peter Barr**, dunkelviolett, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— **deltoidea Prichards**, herrlich dunkelviolett. 1 St. **0.40** M.
— **deltoidea Purpurteppich**, leuchtend dunkelviolett; schön und wertvoll. 1 St. **0.40** M.
— **deltoidea Vesuv**, eine der edelsten karminroten. 1 St. **0.60** M.
— **deltoidea Vindictive**, dunkelrot, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— **tauricola**, dunkelblau, ganz niedrig bleibend, schön und wirkungsvoll. 1 St. **0.40** M.

Azorella — Andenpolster

— **trifurcata**, herrliche, immergrüne unverwüstliche Polsterstaude mit gezackten Blättchen. Blüten grünlichweiß, 10 cm. 1 St. **0.40** M.

Bellium minutum — Zwergbellis, weiß, an Gänseblümchen erinnernd, 10 cm, April-Aug. 1 St. **0.40** M.

Bergenia (Megasea)

— **cordifolia**, Blüten hellrosa, Blätter herzförmig, rundlich, etwas gewellt; 40 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **crassifolia**, Blüten dunkelrot, Blätter länglich, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **delavayi atropurpurea**, Blätter kerbzähnig, rötlich grün, Blüten rosa, 20 cm. 1 St. **0.50** M.

Brunella grandiflora incisa rubra — Brunelle, dunkelrosa. 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

Caltha palustris fl. pl. — Sumpfdotterblume. Goldgelb, gefüllt, 30 cm; diese schöne Form gedeiht auch an weniger feuchten Stellen. 1 St. **0.50** M.

Campanula — Glockenblume

— **caespitosa (pusilla)**, rasig, blaublühend, allerliebst; 10 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **caespitosa alba**, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. **0.40** M.
— **caespitosa Miß Willmott**, silbrig hellblau, großblumig, 10 cm, Juli. 1 St. **0.50** M.
— **carpathica**, hellblau, schalenförmig, 20 cm, Juli-Aug.; eine der besten Steingartenstauden. 1 St. **0.40** M.
— **carpathica alba**, wie vorige, nur weißblühend. 1 St. **0.40** M.
— **carpathica Isabell**, die schalenförmigen Blumen sind von besonders dunkler Farbe, 20 cm. 1 St. **0.50** M.
— **carpathica maximum**, große lichtblaue Schalenblüten. 1 St. **0.60** M.
— **carpathica turbinata**, violettblau, 20 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **collina**, Blumen dunkelviolett, mittelgroß; 15 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **garganica**, kriechende, niedrige Art mit sternigen, hellila Blumen, 6 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **garganica erinus major**, kriechende Art mit großen, violettblauen Sternblüten; 10 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **glomerata acaulis**, knäuelblütig, dunkelviolett, fast stengellos; 10 cm, Juli. 1 St. **0.50** M.
— **hybrida Abundance**, Blüte hellila, halbaufrechtwachsend, mittelgroße Glocken, reicher Flor, späte Blütezeit, 25 cm. 1 St. **0.80** M.
— **Stansfieldii**, niedrige Hybride, kleinblumig, spätblühend. 1 St. **0.60** M.
— **Portenschlagiana**, weich rötlichlila, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **Poscharskyana**, wunderhübsche, an C. Mayi erinnernde Art mit großen lila Sternblumen; 20—25 cm, Juli-Aug., reichblühend. 1 St. **0.60** M.
— **pulloides**, blauviolett, großblumig, polsterbildend; 15 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **Raineri vera**, niedrig, weichbehaarte Art mit großen porzellanblauen Glocken, 10 cm. 1 St. **0.70** M.
— **Wilsonii**, dunkelviolett, großblumig, reichblühend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.

Carlina acaulis — Eberwurz, Wetterdistel. Bekannte, heimische Alpenpflanze mit großen, silberweißen, stengellosen oder kurzstengeligen Blüten; 5/25 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Cerastium — Hornkraut

— **Biebersteinii**, unverwüstlich starkwuchernde Staude mit weißfilzigem Laub und kleinen, weißen Sternblütchen; 15 cm, Mai. 1 St. **0.30** M.
— **tomentosum**, silberweißblättrig, weißblühend, 15 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.
— — **Columnae**, noch weißer als tomentosum, nicht wuchernd, 15 cm. 1 St. **0.40** M.
Chiastophyllum oppositifolium, sedumartige Blätter, gelbe überhängende Rispen. 1 St. **0.50** M.
Chrysogonum virginicum — Goldkörbchen, die gelben Blütenköpfchen vereinigen sich zu kleinen Rispen, 30 cm. 1 St. **0.70** M.
Commelina dianthifolia, Blüten azurblau, Dauerblüter, Tradescantia virginica ähnlich. 1 St. **1.—** M.
Cortusa Matthiolii, primelartige Pflanze mit karminroten Glöckchen, 15 cm. 1 St. **0.60** M.
Corydalis lutea — Gelber Lerchensporn. Guter Dauerblüher für Halbschatten; samt stark aus und muß deshalb etwas im Zaum gehalten werden. 20 cm, Mai-Okt. 1 St. **0.40** M.
Cotula squalida — Fiederpolster, bildet hübsche, moosartige Polster mit braungrüner, feingefiederter Belaubung. 1 St. **0.30** M.

Cotyledon — Nabelkraut

— **chrysantha**, hauswurzähnlich, graugrün, mit grünlichgelben Sternblumen; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **spinosa**, schöne Art mit blaugrünen Blättern und grünlichweißen Blumen in dichter, ähriger Rispe; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
Crucianella stylosa — Klebkraut. Karminrosa, 20 cm, ein Dauerblüher für Schatten und Dunststellen, der allerdings wuchert und deshalb derbe Nachbarschaft braucht. 1 St. **0.40** M.
Cyclamen europaeum — Alpenveilchen. Rotblühend, wohlriechend, 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

Dianthus — Nelke

— **alpinus albus**, wie vorige, nur weiß. 1 St. **0.60** M.
— **alpinus**, karminrote Alpennelke. 1 St. **0.60** M.
— **Allwordii**, kompakt wachsend, rosa. 1 St. **0.60** M.
— **brachyanthus**, niedrig, rosablühende Felsennelke. 1 St. **0.80** M.
— **caesius Blaureif.** Polster tief blaugrün, Blüte rosa; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.—** M.
— **caesius carmineus**, leuchtend rosa, 15 cm, Mai-Juli. Eine der wichtigsten und wertvollsten Felsennelken. 1 St. **0.50** M.
— **caesius compactus**, rosa, großblumig, gedrungen wachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **caesius splendens**, leuchtend rosarot, 20 cm. 1 St. **0.50** M.
— **deltoides, Blutströpfchen**, blutrot, rasenbildend, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **deltoides Brillant**, leuchtend karminrot, sonst wie die Stammform. 1 St. **0.40** M.
— **glacialis (neglectus)**, leuchtend karminrot, sehr hübsch, leider etwas schwachwachsend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **graniticus**, karminrot, 15 cm. 1 St. **0.50** M.
— **integer**, weiß, ganzrandig, Polster blaugrün; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **musalae**, kleines derbes rosa Polster. 1 St. **1.—** M.
— **oxylepis**, zierliche Belaubung, Polster bildend, rosa Blüten. 1 St. **0.60** M.
— **petraeus**, zartrosa, tiefgeschlitzt, Polster blaugrün; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **requienii**, rosaweiß, geschlitzt, Polster grün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **spiculifolius**, weiße, polsterbildende Federnelke, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **silvestris**, dunkelrot, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.
— **zonatus**, weiß mit rotem Ring, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
Dicentra (Dielytra, Diclytra) — Fliegendes Herz
— **eximia**, Blüten rosarot, Blätter schön gefiedert; 30 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **formosa**, rosa, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
Dodecatheon meadia — Götterprimel, breit lanzettliche Belaubung, cyclamenartige Blumen auf kräftigen Kandelaberdolden, 30 cm. 1 St. **0.60** M.
Douglasia praetusiana; silberblättrige Blüten, goldgelb, 5 cm; 1 St. **0.50** M.
— **Vitaliana — Schlüsselspeick**, prachtvolle Hochalpine mit goldgelben Blüten über dunkelgrünen Polstern; 5 cm, April—Mai. 1 St. **0.60** M.

Draba — Hungerblümchen

— **Aizoon**, wichtige, polsterbildende Alpine für trockene, sonnige Lage, leuchtend gelb, 10 cm, April. 1 St. **0.50** M.
— **bruneifolia**, zierlichste Art, feinlaubig, gelbblühend, 10 cm, April. 1 St. **0.40** M.
— **dedeana**, kleine Polster, Blüten weiß. 1 St. **0.40** M.
— **dicranoidis**, Blüten goldgelb, auf den schönen Polstern sitzend; 5 cm, März-April. 1 St. **0.50** M.
— **Hagnàldii**, klargelbes edles Hungerblümchen, 5 cm. 1 St. **0.50** M.
— **repens**, kriechende Art, gelbe Blüten, 10 cm. 1 St. **0.40** M.
— **Salomonii**, zwergige Polster, Blüten weiß, 5 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Sündermanni**, wunderschöne Zwergsorte mit weißen Blüten. 1 St. **0.40** M.
Dracocephalum Ruyschianum — Drachenkopf, blau, reichblühend, 30 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.



Gentiana acaulis

Dryas — Silberwurz

— **octopetala**, kriechend, halbstrauchig, mit weißen, großen Anemonenblumen; 10 cm, Mai-Sept. Eine der wertvollsten Alpinen überhaupt. 1 St. **0.60** M.
— **octopetala lanata**, silbrigbehaarte, besonders reichblühende Art. 1 St. **0.80** M.
— **Sündermanni**, großblumig, weiß, halbgefüllt, 15 cm, Mai-Sept. 1 St. **0.60** M.
Edraianthus dalmaticus — Büschelglocke, glockenblumenartige Pflanze mit dunkelpurpurnen Blüten, 15 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **Purpurblüten** 1 St. **0.60** M.
— **serpyllifolius**, dunkelgrüner Teppich mit violetten Blüten. 1 St. **0.60** M.
— **tennuifolius**, leuchtend blaue Blüten auf straffen Stielen. 1 St. **0.70** M.
Epilobium Fleischeri — Weidenröschen, rosenrot blühend, alpine Geröllpflanze, 20 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.60** M.

Epimedium — Sockenblume

Wichtige Schattenstaude mit schöner hell- bis dunkelgrüner oder bronzefarbener Belaubung, 20/25 cm, April-Mai.
— **alpinum**, violettrot mit bronzeroter Belaubung. 1 St. **0.40** M.
— **macranthum**, weiß, großblumig, schön. 1 St. **0.80** M.
— **Muschianum**, weißlichrosa, niedrig. 1 St. **0.50** M.
— **pinnatum (sulphureum)**, gelbblühend. 1 St. **0.60** M.
— **pinnatum elegans**, gelbblühende, großblumig, selten. 1 St. **0.70** M.
— **rubrum**, rot. 1 St. **0.40** M.
Erigeron — Frühaster
— **leiomerus**, kleine asternähnliche Pflanze mit zartblauen Blüten, 20 cm. 1 St. **0.50** M.
Erodium cheilanthifolium — Reiherschnabel. Dankbarer, anspruchsloser Dauerblüher, weiß mit schöner dunkler Zeichnung. 25 cm. 1 St. **0.80** M.

Euphorbia — Wolfsmilch

— **capitulata**, zwergige, kriechende Alpenwolfsmilch mit goldgelben Blüten; 5 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.
— **epithymoides (polychroma).** Wunderhübsche Art mit leuchtend goldgelben Blütenständern, 40 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **myrsinites — Felsenwolfsmilch**, kriechend, wüchsig, mit blaugrüner Belaubung und grüngelben Blüten; 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.

Gentiana — Enzian

— **acaulis**, stengelloser, kobaltblauer Frühlingsenzian, großblumig, 10 cm, Mai. 1 St. **0.70** M.
— **acaulis Clusii**, acaulis-Form der Kalkalpen. 1 St. **0.70** M.
— **acaulis dinarica**, beste, dankbarste und wüchsigste acaulis-Form, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.70** M.
— **acaulis Macauleyi Wells' Variety**, himmelblaue Blüten, zartgrün gestreift, 20 cm. 1 St. **1.50** M.
— **dahurica**, großblumig, dunkelblau, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.80** M.
— **Farrerii**, später, sommerblühender, hellblauer großblumiger Enzian. 1 St. **1.50** M.
— **Fetisowii**, hell bis dunkelblau, 30 cm, Aug.-Okt. 1 St. **0.50** M.
— **Freyniana**, himmelblaue Blüten, 20 cm. 1 St. **0.70** M.
— **ornata (sino-ornata)**, leuchtend blaugrün gestreift, 20 cm. 1 St. **1.50** M.



Leontopodium alpinum

Geum sibiricum — Nelkenwurz, orangerot, 20 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.

Globularia cordifolia — Kugelblümchen. Schöne Alpine mit lilablauen Blütenkugeln im Mai-Juni, 10 cm. 1 St. **0.50** M.

Gypsophila — Schleierkraut

— **repens var. monstrosa,** rasenbildend, reinweiß, 10 cm; Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **repens fl. pl. Rosenschleier,** rosa, gefüllt, in schönen Rispen blühend; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.70** M.
— **repens Purpusii,** weiß, breitblättrig, kriechend, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **repens var. rosea,** zartrosa, sonst wie vorige. 1 St. **0.40** M.

Haberlea Ferdinandi Coburgii. Reizende Alpine für feuchte Lage möglichst am absonnigen Fels, mit dunkelgrünen Blattrosetten und hellila Lippenblüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **1.50** M.

Helianthemum — Sonnenröschen

Reizende Kleinstaude für sonnige, warme Plätze, 20 cm, Juni-Sept.

— **album oculatum,** weiß mit gelbem Auge. 1 St. **0.40** M.
— **Attraktion,** hellorange mit dunkler Mitte. 1 St. **0.40** M.
— **Ben Lui,** leuchtend tiefrot, eines der schönsten. 1 St. **0.40** M.
— **Ben Mare,** dunkelorangerot, einfach, Belaubung graugrün, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.80** M.
— **Ben Nevis,** strohgelb, großbl., 20 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.80** M.
— **Ben Venue,** rötlichorange mit dunkler Mitte, groß, einfach, 15 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.80** M.
— **Blutströpfchen,** blutrot, großblumig, außerordentlich wüchsig und reichblühend; 20 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Bronze,** bronzefarben, einfachblühend. 1 St. **0.40** M.
— **Chamois,** lachsbeige. 1 St. **0.40** M.
— **coccineum fl. pl.,** dunkelrot, gefüllt. 1 St. **0.40** M.
— **Double Yellow,** gelb, gefüllt, sehr hübsch. 1 St. **1.—** M.
— **Gelbe Perle,** goldgelb, gefüllt. 1 St. **0.40** M.
— **Golden Queen,** einfach goldgelb, großblumig. 1 St. **0.40** M.
— **oelandicum,** einfach gelb, zwergig; 5 cm. 1 St. **0.50** M.
— **Rubin,** leuchtend scharlachrot, gefüllt. 1 St. **0.40** M.
— **Sunbeam,** leuchtend gelb, einfach, großblumig. 1 St. **0.40** M.

Hepatica — Leberblümchen

— **angulosa (Anemone angulosa),** hellblau, großblumig; 10 cm. 1 St. **0.60** M.
— **triloba,** blaublühend, bekannte und beliebte Art, 15 cm, März-April. 1 St. **0.40** M.
— **triloba alba,** weißblühend, sonst wie voriges. 1 St. **0.70** M.
— **triloba coerulea plena,** blau gefüllt. 1 St. **3.—** M.
— **triloba rubra,** rotblühend. 1 St. **0.60** M.
— **triloba rubra plena,** rotblühend, stark gefüllt. 1 St. **0.80** M.

Hieracium — Habichtskraut

— **aurantiacum,** tief orangerot, 30 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.30** M.
— **rubrum,** braunrot, 25 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.

Horminum pyrenaicum — Drachenmaul, mattgrüne, große Blattrosetten, aus denen sich die mit lila Lippenblüten besetzten Stiele erheben, 20 cm. 1 St. **0.40** M.

Hypericum polyphyllum — Hartheu, gelb, reichblühend, 15 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.

Iberis — Schleifenblume

— **sempervirens Firn,** blendendweiß, niedr. wachs. 1 St. **0.50** M.
— **sempervirens Schneeflocke,** schneeweiß, reich und lange blühend, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **sempervirens Weißer Zwerg,** kleiner als alle anderen, schneeweiß, reichblühend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.

Inula — Alant

— **acaulis,** stengellos, gelbblühend; 5 cm, Juli-Aug.; seltene hübsche Art. 1 St. **1.—** M.
— **ensifolia,** klargelb über kugelrunden Büschen blühend, 20 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Iris pumila — Zwergschwertlilie 15 cm, April-Mai

— — **atropurpurea,** dunkel-violettpurpur. 1 St. **0.40** M.
— — **aurea,** reingoldgelb. 1 St. **0.40** M.
— — **coerulea,** himmelblau. 1 St. **0.50** M.
— — **nova candida,** rahmweiß. 1 St. **0.40** M.
— — **sulphurea,** schwefelgelb. 1 St. **0.40** M.
— — **velutina,** dunkelsamtblau. 1 St. **0.40** M.

Iris pumila hybrida

Einige Tage nach den echten Iris pumila aufblühend, 30 cm hoch, wohlriechend.

— — **hybrida citrea,** Dom lichtgelb, Hängeblätter zitronengelb. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida cyanea,** tiefultramarinblau. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida Darmstadt.** Dom lila, Hängeblätter samtig violett mit hellerem Rand, außerordentlich reichblühend. 1 St. **0.60** M.
— — **hybrida Die Braut,** reinweiß mit rahmfarbenen Hängeblättern. 1 St. **0.50** M.
— — **hybrida Die Fee,** Dom hellveilchenblau, Hängeblätter dunkelveilchenblau; 30 cm. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida excelsa,** reinockergelb. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida florida,** zitronengelb mit feiner Aderung; 30 cm. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida formosa,** Dom dunkelveilchenblau, Hängeblätter penseeviolett. 1 St. **0.50** M.
— — **hybrida Schneekuppe,** reinweiß, großblmg. 1 St. **0.50** M.

Lavandula vera — Lavendel. Blüten lila, Belaubung graugrün; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

Leontopodium alpinum — Echtes Alpenedelweiß

Bekannte, vielbegehrte Alpine. Das Edelweiß liebt kalkhaltigen, durchlässigen Boden. Je weniger gedüngt wird, desto schöner werden die Blütensterne. 15 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.

Lewisia cotyledon — Kalifornische Auferstehungspflanze weiß mit rosa Aderung, spannenlang, Juli-Aug. Für warme, vor stauender Nässe geschützte Stellen. 1 St. **0.80** M.

Linaria hepaticaefolia, weiß marmorierte Blätter, weiße Blüten, 5 cm. 1 St. **0.50** M.

Linaria pallida — Leinkraut. Violett, großblumig, wohlriechend; das kriechende Pflänzchen gehört zu unseren besten Alpinen; 10 cm, Mai-Sept. 1 St. **0.40** M.

Lithospermum fruticosum — Steinsame, kriechender Strauch mit lanzettförmiger Belaubung und dunkelblauen Blüten, 20 cm. 1 St. **0.70** M.

Luppia repens, Polster bildend, weiße Blüten. 1 St. **0.50** M.

Lysimachia nummularia — Pfennigkraut, ausgezeichneter Rasenbildner für leichten Schatten mit gelben Sternblumen; 5 cm, Mai-Juli. 100 St. **24.—**, 10 St. **2.70**, 1 St. **0.30** M.

Mertensia echioides — Lungenwurz, kobaltblau, 20 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.50** M.

Micromeria croatica — Scheinbohnenkraut, lilarot; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.

Mimulus — Gauklerblume

— **hybridus Netzfalter,** goldgelb, braun punktiert, 15 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.70** M.
— **hybridus Schmetterling,** großblumig, in roten, gelben und braunen Farben spielend, wie man sie sonst nur an Orchideen findet; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.70** M.
— **hybridus Vesuv,** orange Blüten perennierend. 1 St. **0.80** M.
— **luteus,** reizend, gelb, etwas wuchernd; 30 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.40** M.

Myosotis palustris — Alpenvergißmeinnicht, dunkel ultramarinblau, 10 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.
— **rupicola,** ultramarineblaue Blüten, gedrungener Wuchs, 10 cm. 1 St. **0.40** M.

Nepeta — Katzenminze

— **hybrida Six Hills Giant.** Wertvolle Hybride mit leuchtend lilafarbenen Lippenblüten; reichverzweigt, 25 cm, sommerlang blühend. 1 St. **0.60** M.

Oenothera — Nachtkerze

— **missouriensis,** kriechend, mit schönen, großen, schwefelgelben Blumen; 30 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **pusilla,** gelb, rosettenbildend, 20 cm, Juni-Okt. 1 St. **0.40** M.

Omphalodes verna — Frühlingsvergißmeinnicht, leuchtend hellblau, 10 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.

Origanum officinarum compactum — Heidegündel, rosalila, nach Majoran duftend, 25 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.30** M.

Pachysandra terminalis, halbstrauchige, interessante, immergrüne Euphorbiacee, 25 cm. 1 St. **0.60** M.

Papaver — Mohn

— **alpinum, Alpenmohn,** weiß, rosa, gelb und orangegelb gemischt, 15 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **nudicaule, Sibirischer Mohn,** in ähnlichen Tönen wie P. alpinum blühend, 30 cm, April-Herbst. 1 St. **0.40** M.

Paronychia serpyllifolia — **Mauermiere,** bildet saftiggrüne, dauerhafte Polster; Blüte unscheinbar; 2/3 cm. 1 St. **0.40** M.
Patrinia triloba — **Goldbaldrian,** goldgelb, duftend, mit handförmig geteilten Blättern; 25 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.

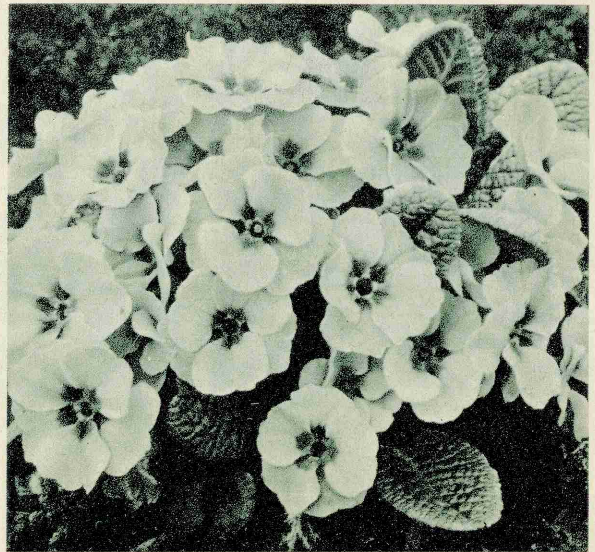
Phlox — Flammenblume

— **adsurgens,** oval runde Belaubung, leuchtendrosa Blüten, 20 cm. 1 St. **2.—** M.
— **amoena,** leuchtend karminrot, 10 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.
— **divaricata (canadensis) Küppelstein,** leuchtend dunkelviolettblau, 20 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **divaricata Laphami,** dunkelblau, starkwachsend, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **divaricata Müngsten,** leuchtendblau, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **divaricata Schloß Burg,** hellblau mit dunkelviolettem Auge, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **divaricata Schneeteppich,** reinweiß, 20 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **Douglasii hybrida,** rötlichlila, wüchsig, wintergrün; 5 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **hybrida Cecil Davis,** starkwachsende Neuheit mit rundlichen Blättchen und rosalila Blüten; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.
— **nivalis,** rasenbildend, schneeweiß, 10 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— **ovata,** eiförmige Blätter, rosarote Blüten, 10 cm. 1 St. **0.50** M.
— **pilosa hybrida Altenberg,** malvenrosa, 25 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **pilosa hybrida Brillant,** leuchtend dunkelkarmin, sehr wirkungsvoll, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **stellaria,** hellschieferblau, 20 cm, April-Mai; der am raschesten wachsende Teppichphlox. 1 St. **0.40** M.
— **subulata (setacea).** Wohl der wichtigste frühlingsblühende Phlox, leichtwachsend, 10/15 cm, April-Mai.
— **subulata Alice Wilson,** reinlila. 1 St. **0.50** M.
— **subulata atropurpurea,** purpurrot. 1 St. **0.40** M.
— **subulata Brightness,** leuchtend lilarosa. 1 St. **0.50** M.
— **subulata camlaensis,** dunkelrosa, großblumig. 1 St. **1.—** M.
— **subulata Fairy,** zartlila. 1 St. **0.50** M.
— **subulata G. F. Wilson,** schön hellblau, reizend. 1 St. **0.40** M.
— **subulata Leuchtstern,** leuchtend lachsrosa. 1 St. **0.60** M.
— **subulata Maischnee,** reinweiß, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— **subulata Marjorie,** lebhaft rosa, sternförmig. 1 St. **0.70** M.
— **subulata Moerheimi,** leuchtend karminrot. 1 St. **0.50** M.
— **subulata Morgenstern,** weiß mit roter Mitte. 1 St. **0.60** M.
— **subulata Ronsdorfer Schöne,** leuchtend lachsrosa, wüchsig und gesund. 1 St. **0.60** M.
— **subulata Rotkäppchen,** kleine rote Sternblüten in großer Fülle, 5—10 cm. 1 St. **0.70** M.
— **subulata Samson,** tiefrosa mit karminroter Mitte. 1 St. **0.60** M.
— **subulata Schneewittchen,** weiß, reichblühend. 1 St. **0.50** M.
— **subulata Sprite,** karminrot mit dunklem Auge. 1 St. **0.40** M.
— **subulata Vivid,** lachsrosa, einer der schönsten. 1 St. **0.90** M.
— **verna,** rosa, kriechend; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
Phyteuma Scheuchzeri, Teufelskralle, lilablau, 10 cm. 1 St. **0.50** M.
Plumbago Carpentae — **Bleiwurz,** frischgrüne Belaubung, enzianblaue Sternblumen, 20 cm. 1 St. **0.50** M.
Polygonum affine — **Alpenknöterich.** Rasenbildend, Blätter lanzettlich, Blütenrispen leuchtendrosa; 15 cm, Aug.-Okt., sehr schön. 1 St. **0.40** M.
Potentilla — **Fingerkraut**
— **alpestris,** gelb, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.
— **ambigua,** kriechend, Blätter grauhaarig, Blüten goldgelb, Mai-Juli. 1 St. **0.40** M.
— **aurea chrysocraspeda,** gelb mit dunklerer Mitte, polsterbildend, 10 cm, Juni. 1 St. **0.40** M.
— **nitida,** seltene, teppichbildende Art mit silberglänzendem Laub und pfirsichrosa Blüten; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **Tonquei,** gelb mit rötl. Grunde, 20 cm, Juni. 1 St. **0.60** M.

Primula — Primel

Unentbehrliche, edle Schmuckstaude für humosen, feuchten Boden und halbschattige, zum mindesten absonnige Lage. Soweit Winterschutz nötig ist, darf nur Laub, nie Dünger verwendet werden.

a) Alpenprimeln
— **acaulis,** stengellose Gartenprimel, 15 cm, April-Mai.
— — **alba,** weiß mit gelbem Auge. 1 St. **0.40** M.
— — **alba plena,** weiß gefüllt. 1 St. **0.70** M.
— — **Arthur Dumollin,** rosamauve, gefüllt. 1 St. **1.50** M.
— — **aurea,** goldgelb. 1 St. **0.40** M.
— — **coerulea,** schön reinblau. 1 St. **0.50** M.
— — **Croussei plena,** rosalila mit feinem, weißem Saum, gefüllt. 1 St. **0.80** M.
— — **lilacina,** lilafarben, 5 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **sanguinea plena,** rot gefüllt. 1 St. **0.80** M.
— — **sulphurea plena,** gelb gefüllt. 1 St. **0.80** M.
— — **hybrida,** reizende, reichblühende Rasse in schönstem Farbenspiel. 1 St. **0.30** M.
— **altaica grandiflora,** sehr frühe, hellmauvefarbene, niedrige Primel; 10 cm, März-April. 1 St. **1.20** M.
— **auricula, Gartenaurikel.** Allbeliebter, herrlicher Frühlingsblüher mit saftig grünen, kahlen Blättern und duftenden Blüten in schönem Farbenspiel, 10/15 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— **auricula, Goldene Jugend,** gelbe Farbentöne 1 St. **0.60** M.
— **auricula, Märchen,** rote Farbentöne. 1 St. **0.60** M.
— — **alpina,** echte Alpenaurikel, goldgelb, wohlriechend, 15 cm, Mai. 1 St. **0.60** M.



Primula acaulis — stengellose Gartenprimel

Alpenprimeln (Fortsetzung)
— — **Remstalperle,** dunkelpensee-violett mit gelber Mitte, großblumig, außerordentlich reichblühend; neu und wertvoll. 1 St. **1.—** M.
— **Clusiana,** purpurrosa, mit derben kleinen Blättern; 10 cm, April-Mai. 1 St. **0.60** M.
— **florindae,** wertvolle, starkwachsende, harte Primel aus China mit großer Blattrosette und schwefelgelben, duftenden Blumen; 40 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **marginata,** dunkellila, aurikelähnlich, 10 cm, April. 1 St. **0.80** M.
— **officinalis Kranichs Feueropal,** leuchtendrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Kranichs Goldbrokat,** regenbogenschillernde Farben. 1 St. **0.50** M.
— — **Kranichs Pastellfarben,** zarte helle Farben. 1 St. **0.50** M.
— — **Kranichs Sonnengold,** orangegelb. 1 St. **0.50** M.
— **rosea grandiflora,** eine der schönsten Primeln, leuchtend karminrot, 15 cm, April; liebt Feuchtigkeit. 1 St. **0.40** M.
— — **Micia Visser** — **de Geer,** prachtvolle, dunkelrosa blühende Sorte. 1 St. **1.50** M.
— **sikkimensis,** herrlich schwefelgelb, 40 cm, Juni. 1 St. **0.60** M.

b) Etagenprimeln
— **anisodora,** dunkelweinrot mit gelbem Schlund, nach Anis duftend; 40—50 cm, Juli. 1 St. **1.20** M.
Beesiana, Etagenprimel mit samtig purpurnen, gelbgeaugten Blumen; liebt Halbschatten und zur Blütezeit viel Feuchtigkeit; 25 cm, Mai. 1 St. **0.50** M.
— **Bullesiana,** prachtvolle Hybride von außerordentlicher Farbenpracht. Kein Ton vom zarten Rahmgelb bis zum dunkelsten Orange, vom lichtesten Lachsrosa bis zu Dunkellachs, Karmin und Purpur, der bei ihr nicht zu finden wäre, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **Bulleyana,** eigenartig aprikosenorange, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **burmanica,** herrlich tief violettrosa mit kl. gelber Mitte, die von einem karminroten Strich scharf begrenzt ist. 1 St. **0.60** M.
— **hybrida Aileen Aroon,** tief karmesinrot. 1 St. **0.70** M.
— **japonica,** Etagenprimel mit herrlichem Farbenspiel, dunkelrot bis rosa und weiß, 40 cm, April-Mai. 1 St. **0.50** M.
— **Lissadell Hybrid (P. Silva Taroucana),** kupferrot. 1 St. **0.60** M.
— **Moerheimi Hybriden.** Etagenprimel von außerordentlicher Blühwilligkeit, gelb, orangerosa, rot, lila und violett mit allen erdenklichen Zwischenfarben, 40 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.70** M.
— **pulverulenta,** ähnlich der Pr. japonica, mit leuchtend roten Blumen auf mehlig bepuderten Stielen. 1 St. **0.50** M.

c) Kissenprimeln
— **pruhoniciana (Helenae),** Kissenprimel. Durch Kreuzung aus P. Juliae und P. acaulis entstanden, früh und außerordentlich reich blühend; 10 cm, März-April.
— — **Arno von Oheimb,** samtig dunkelpurpur. 1 St. **0.50** M.
— — **Blaukissen,** hell veilchenblau. 1 St. **0.50** M.
— — **Bornperle,** purpurrot, großblumig. 1 St. **0.80** M.
— — **Bunty,** die blaueste von allen. 1 St. **1.—** M.
— — **Edelstein,** leuchtend purpurrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Enchantress,** rötl. violett, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.—** M.
— — **Garden Delight,** warm lachsrot mit orangerotem Hauch und gelber Mitte, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **3.—** M.
— — **Gartenglück,** karminrot mit gelber Mitte. 1 St. **0.50** M.
— — **Garteninspektor O. Sander,** hellviolett mit gelbem Auge. 1 St. **0.60** M.
— — **Gloria,** magenta mit rotem Auge. 1 St. **1.—** M.
— — **J. R. Janes,** tief lachsfarbigrosa, hervorrag. 1 St. **1.20** M.
— — **Juwel,** leuchtend rötlich magenta. 1 St. **0.50** M.
— — **Lebensfreude,** karminrosa mit hellviolett. 1 St. **0.50** M.
— — **Magenta,** samtig dunkelkarmesinrot mit hellem Auge. 1 St. **0.50** M.



Primula denticulata



Primula auricula alpina, Echte Alpenaurikel, „Gamsblümerl"



Primula rosea grandiflora

Kissenprimeln (Fortsetzung)

— — **Mrs. Mac Gillavry,** lilarosa. 1 St. **0.50** M.
— — **Oberschlesien,** großblumig, violett. 1 St. **0.60** M.
— — **Ostergruß,** amarantrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Pam,** purpurkarmesin. 1 St. **0.70** M.
— — **Purple Splendour,** vorzügliche, äußerst reichblühende Form mit großen, purpurroten, orangegelb geäugelten Blumen. 1 St. **0.80** M.
— — **Purpurkissen,** dunkel purpurkarmin. 1 St. **0.50** M.
— — **Samtkissen,** samtig dunkelrot. 1 St. **0.50** M.
— — **Schlesierkind,** leuchtend violett, reich blühend. 1 St. **0.50** M.
— — **Schneekissen,** reinweiß. 1 St. **0.50** M.
— — **Späths Jubiläumsgruß,** leuchtendrot, sehr früh blühend, 10 cm. 1 St. **1.20** M.
— — **Späths Olympiagruß,** leuchtend zartlila, frühblühend, 10 cm. 1 St. **0.80** M.
— — **Wanda,** fast reinblau, sehr schön. 1 St. **0.50** M.
Alle genannten P. Helenae-Sorten werden 10 cm hoch und blühen im März-April.
— **Juliae,** schöne, reichblühende alpine Primel, violett, 10 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.

d) Kugelprimeln

— **denticulata,** blaßpurpur bis purpurviolett mit gelbem Schlunde, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— — **alba,** blendendweiß. 1 St. **0.50** M.
— — **var. cashmeriana,** hellviolett, Blätter unterseits gelb bestäubt, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. **0.40** M.
— — **var. cashmeriana Rubin,** tief purpurrubinrot, Blütenköpfe wie bei der vorigen kugelig, 30 cm, April-Mai. Winterschutz! 1 St. **0.60** M.
— — **Rose Queen,** sehr schöne, rosablühende Kugelprimel; 30 cm, April-Mai. 1 St. **1.20** M.
— — **Violet Queen,** dunkelviolett, sehr schön. 1 St. **1.20** M.

e) Japanische Primeln

— **cortusoides,** ähnlich der Pr. Sieboldii, tiefrosa, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **Littoniana.** Im Bau einer Freilandorchis gleichend, blüht diese höchst aparte Primel in dichten Ähren, die zartlila bis tief purpurrot gefärbt sind. 30 cm, Juni-Juli. 1 St. **1.**— M.
— **luteola,** gelbe Schattenprimel, 30 cm. 1 St. **0.60** M.
— **Sieboldii,** vorzügliche japanische Primel in dunkelviolett, rot, rosa und weiß; 20 cm, April-Juni. Winterschutz! 1 St. **0.60** M.

f) Gartenprimeln

— **elatior,** Gartenprimel, seit alters eines der beliebtesten Ziergewächse für Beet und Rabatte; 20 cm, April-Mai.
— — **aurea grandiflora,** goldgelb, wohlriechend. 1 St. **0.40** M.
— — **Barrowby Gem,** niedrigwachsend, mit prachtvollen goldgelben Blumen. 1 St. **2.50** M.
— — **Barr's Ephibition Red,** rot, schön und wertvoll. 1 St. **0.80** M.
— — **coerulea,** hell- bis dunkelblau, großblumig. 1 St. **0.50** M.
— — **colossea,** neue Rasse von besonders robustem und gesundem Wuchs, neben den bekannten Tönen viele neue in lila, rosa, kupferrot und dunkelrot zeigend. Für Gartenschmuck und Schnitt gleich wertvoll. 1 St. **0.50** M.
— — **frondosa,** kräftig wachsende Mehlprimel mit zahlreichen kleinen rosa Blüten. 1 St. **0.60** M.
— — **farinosa,** kleine mehlbepuderte Blätter, fleischfarbene Blüten, 10 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **Giant Orange,** rein orangegelb, lange Blütezeit. 1 St. **1.50** M.
— — **gigantea alba,** reinweiß. 1 St. **0.30** M.
— — **gigantea Goldelse,** tief dottergelb mit orangefarbener Mitte. 1 St. **0.60** M.
— — **gigantea Hybriden,** großblumige, wertvolle Rasse, weiß, gelb, rosa und rot in allen Schattierungen. 1 St. **0.30** M.
— — **Mooreàna Kugelprimel,** leuchtend blauviolett, großblumig. 1 St. **0.70** M.
— **elatior fl. pl. Olga Menden,** karminrot, dicht gefüllt, 20 cm. 1 St. **2.50** M.
— — **rote Farben.** 1 St. **0.40** M.
— — **saxatilis,** Blüten rosa, 10 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **uralensis,** gelb, niedrig. 1 St. **1.**— M.
— — **sibirica,** schmale Blüter, zartlila Blumen, 20 cm. 1 St. **0.60** M.

Pterocephalus parnassi — Alpenskabiose; kriechend, mit grauer Belaubung und rosafarbenen Skabiosenblüten; 20 cm, Juli-Sept. 1 St. **0.50** M.

Pulmonaria — Lungenkraut

— **angustifolia azurea,** tiefenzianblau, 25 cm, April. 1 St. **0.40** M.
— **rubra,** leuchtend mennigrot, 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— **saccharata Mrs. Moon,** Blätter dunkelgrün mit großen weißen Flecken, Blüten leuchtendrot, 30 cm. 1 St. **0.50** M.
Ramondia pyrenaica — Ramondie, Blumen dunkelviolett, Blätter dunkelgrün, braunrot behaart, 10 cm, Juni, für feuchte, schattige Felspartien. 1 St. **1.**— M.
Ranunculus alpestris — Zwerghahnenfuß. Reizende Alpine mit frischgrüner Belaubung und weißen, anemonenartigen Blüten; 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.80** M.
Sagina subulata (Spergula pilifera) — Sternmoos. Moosartig wachsende Rasenersatzpflanze, prachtvolle, dichte Teppiche bildend; 5 cm, Juni-Juli. 100 St. **20.**—, 10 St. **2.25,** 1 St. **0.25** M.
Santolina — Heiligenblume
— **chamaecyparissus,** Belaubung silbergrau, immergrün, Blüten gelb; 30 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **pinnata,** Belaubung feingefiedert, Blüten schwefelgelb, 30 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
Saponaria — Seifenkraut
— **ocymoides,** kriechende, wüchsige Art mit karminroten Blüten; 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.
Satureja — Bergminze
— **alpina (Calamintha),** polsterbildend, blau, 10 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **montana,** halbstrauchig, aromatisch, weiß oder zartlila, 20 cm. Sept. 1 St. **0.40** M.

Saxifraga — Steinbrech

a) moosartig wachsende Arten

— **caespitosa,** reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.
— — **hybrida grandiflora alba,** reinweiß, großblumig, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— — **Hybr. Prachtmantel,** große karminrosa Blumen mit purpurnem Schein. 1 St. **0.40** M.
— — — **grandiflora Bees Pink,** leuchtend rosa, großblumig. 1 St. **0.80** M.
— — — **grandiflora magnifica,** hellrosa, wüchsig, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— — — **grandiflora Maienglut,** im Aufblühen dunkelrot, später rosa. 1 St. **0.50** M.
— — — **grandiflora Schöne von Ronsdorf,** leuchtend dunkelkarmin, gut nachblühend, 15 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— — — **grandiflora Schwefelblüte,** matt schwefelgelb, 15 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
— — — **grandiflora splendens,** dunkelkarminrot, 15 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— — — **grandiflora Teppichkönigin,** frischrosa, 6 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— — — **grandiflora Triumph,** leuchtend dunkelkarminrot, farbbeständig, wertvoll. 1 St. **0.50** M.
— **hypnoides leptophylla,** hellgrün, rasig wachsend, mit weißen Blüten; 15 cm. 1 St. **0.50** M.
— **hypnoides pulchella,** niedrig frischgrüne Belaubung, weiße Blüten, 15 cm. 1 St. **0.40** M.
— **Irvingii,** karminrosa blühender Zwergsteinbrech, 5 cm, April. 1 St. **1.**— M.
— **Kingiàne,** rotgrünes dickes Moos. 1 St. **0.40** M.
— **muscoides,** weißblühend, moosartig belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. **0.30** M.
— **trifurcata,** weiß, kräftig wachsend, 15 cm, Mai. 1 St. **0.40** M.

b) polsterbildende Arten

— **apiculata,** hellgelb, Blattrosetten blaugrün, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.
— **Boydu,** hübsche gelbblühende Hybride. 1 St. **0.60** M.
— **Burseriana,** blendendweiß, großblumig, über dichten Polstern blühend, 5 cm, März-April. 1 St. **0.60** M.

Saxifraga (Fortsetzung)

Saxifraga **Burseriana major**, weißblühende, niedrig. 1 St. **0.60** M.
— **Burseriana minor**, klein, reichblühend, weiß. 1 St. **1.—** M.
— **Burseriana sulphurea**, wie vorige, jedoch mit schwefelgelben, großen Blumen, 5 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.60** M.
— **Elisabethae**, hellschwefelgelb, 5 cm, April. 1 St. **0.50** M.
— **Ferdinandi Coburgii**, gelb, graugrün belaubt, 5 cm, Mai. 1 St. **0.70** M.
— **Hostii**, mittelgroße Rosetten, weiße, etwas rot punktierte Blüten, 30 cm. 1 St. **0.60** M.
— **Kolbii**, weiß, zierlich, 15 cm, April. 1 St. **0.60** M.
— **juniperifolia pseudosancta**; bildet große, dichte Stachelpolster mit gelben Blüten. 1 St. **0.60** M.
— **moschata (muscoides)**, frischgrün, wüchsig und dekorativ, 5 cm. 1 St. **0.60** M.
— **moschata (muscoides) rosea**, wie vorige, nur rosa blühend. 1 St. **0.60** M.
— **pungens**, stachelige Polster, gelbe Blüten. 1 St. **0.70** M.
— **sancta**, leuchtend gelb, Polster dunkelgrün und stachelig; 5 cm, März-April. 1 St. **0.60** M.
— **Sündermannii**, rotblühend, 5 cm, schön und reizvoll. 1 St. **1.—** M.
— **Stribruyi**, rote nickende Blüten. 1 St. **0.80** M.

c) rosettenbildende Arten
— **aizoon**, Blüten weiß, Rosetten silbergrau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— — **balcana**, weißblühend, 20 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **marginata**, zierlich, stark krustig, weißblühend, 10 cm. 1 St. **0.50** M.
— — **rosulare**, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **cochlearis**, kleine löffelförmige Blätter und weiße Blüten, 10 cm. 1 St. **0.50** M.
— **cotyledon pyramidalis**, Blätter saftiggrün mit weißen Adern, Blüten weiß, wenig rot punktiert, in hohen, reichverzweigten Rispen stehend; 40 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **Engleri**, Blättchen weißgerandet, Blüten weiß. 1 St. **0.50** M.
— **Hagii**, zahlreiche leuchtend gelbe Blüten. 1 St. **0.60** M.
— **lantescana**, Rosetten weißkrustig, Blüten in zierlichen Rispen überhängend, weiß, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **longifolia**, wohl der schönste Rosettensteinbrech, üppig wachsend, mit langer, reichverzweigter Rispe; weißblühend, 30/50 cm, Mai-Juni. 1 St. **1.50** M.
— **Zimmeteri**, reizender Bastard mit kleinen Blattrosetten und weißen Blütenrispen; 20 cm. 1 St. **0.60** M.

d) verschiedenblättrige Arten
— **Geum**, Blätter immergrün, scharf gezähnt, Blüten weiß, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.
— **granulata fl. pl.**, Blätter rundlich nierenförmig, Blüten milchweiß. [illegible] M.
— **heucheriloba**, rot, heucheraähnlich, immergrün, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.
— **nivalis**, Blätter rundlich, gekerbt, Blüten langstielig, weiß; 5—10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **umbrosa**, weiß, immergrün, 25 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.30** M.
— **umbrosa aurea punctata**, Blätter gelblich punktiert, Blüten weiß; 20 cm. 1 St. **0.40** M.
— — **Elliots var.** Reizende Spielart mit leuchtend rosa Blütchen; 20 cm. 1 St. **0.50** M.

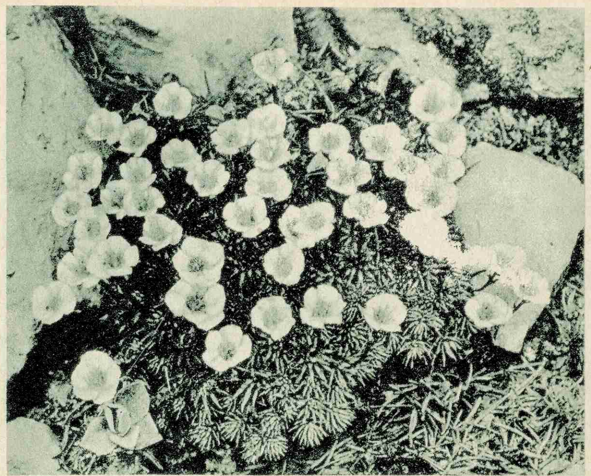
Scutellaria orientalis alpina — Schildkraut, kriechend, silbergrau belaubt, gelbblühend, 15 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.60** M.

Sedum — Fetthenne, Sonnenmoos

Ungemein anspruchslose, leichtwachsende, formenreiche Staude, wertvoll für Steingärten und Trockenmauern.

a) Moosartig wachsende Arten (Sonnenmoose)
— **acre**, gelbblühender Mauerpfeffer, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.25** M.
— **album**, weißblühend, zierlich, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.25** M.
— **anacampseros**, kriechend, mit blaugrünem Laube und purpurnen Blumen, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **anglicum**, kleine Blättchen, rosa Blüten, 50 cm. 1 St. **0.40** M.
— **dasyphyllum**, blaugrüne Zwergform, weiß, 5 cm. 1 St. **0.40** M.
— **lydium**, rosaweiß, 5 cm, Juli. 1 St. **0.30** M.
— **lydium aureum**, Belaubung gelblichblau, 5/10 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **lydium glaucum**, blaugrüne Polster bildend, 5/10 cm, Juli. 1 St. **0.30** M.
— **pulchellum**, Rasen lebhaft grün, zuletzt rotbraun, Blüten rosa; 10 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.40** M.
— **reflexum**, gelbblühend, mit blaugrünen, spitzpfriemlichen Blättern, 10/15 cm, Juli. 1 St. **0.25** M.
— **rupestre**, ähnlich S. reflexum, nur schwächer wachsend; 10 cm, Juli. 1 St. **0.25** M.
— **spurium**, wichtiger Rasenbildner, im Schatten wie in der grellsten Sonne gleich gut gedeihend; 15 cm, Juli-Aug. 100 St. **20.—**, 10 St. **2.25**, 1 St. **0.25** M.
— **spurium album**, wie voriges, nur weiß statt hellrosa blühend. 1 St. **0.30** M.
— **spurium Erdblut**, Neuheit! Dunkelblutrote Blüte über braunroten Blattpolstern, Blütezeit Juli-Aug. 1 St. **0.80** M.
— **spurium Schorbuser Blut**, Blüten prächtig dunkelblutrot, 10 cm. 1 St. **0.70** M.
— **spurium splendens**, dunkelrot, sonst wie die Stammform. 1 St. **0.30** M.

b) Buschig wachsende Arten (Fetthennen)
— **aizoon**, gelb, 30 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **altissimum**, silbrig bereift, gelbblühend, 25 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **Douglasii**, saftiggrün, aufrecht mit gelben Blumen. 10—15 cm, Juni—Juli. 1 St. **0.40** M.



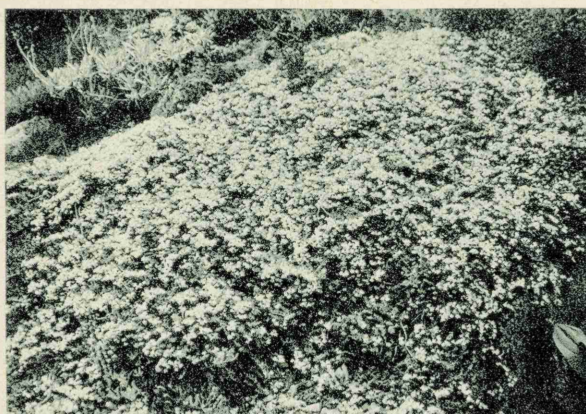
Saxifraga Burseriana

Sedum (Fortsetzung)
— **Ewersii**, rosa, spätblühend, 10 cm. 1 St. **0.30** M.
— **Ewersii turkestanicum**, dunkelrosa, 10/15 cm, Aug. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum**, herrliche Art, deren Blätter sich im Winter knallrot färben, gelbblühend, 20 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **kamtschaticum**, gelb, 10/15 cm, Juli. 1 St. **0.30** M.
— **kamtschaticum fol. var.**, buntblättrig, sonst wie voriges. 1 St. **0.30** M.
— **maximum atropurpureum**, Belaubung dickfleischig, groß, dunkelrot, Blüten gelb, 30 cm. 1 St. **0.40** M.
— **Middendorfianum**, dunkelgoldgelb, kriechend, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **obtusifolium**, dickblättrig, bräunlich schimmernd, sehr schön; 10 cm, Juli. 1 St. **0.40** M.
— **Sieboldii**, Blüten rot, Belaubung blaugrau, 10/15 cm, Aug.-Okt. 1 St. **0.40** M.
— **spathulifolium**, gelbblühend, Belaubung rötlich, mehlig bestäubt, 10 cm, Aug. 1 St. **0.50** M.
— **spectabile Brillant**, Blüten tiefrot, Belaubung blaugrün, 30 cm, Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **spectabile Carmen**, dunkelblutrot, etwas niedriger als spectabile, sehr wertvoll, 30 cm. 1 St. **0.70** M.
— **Telephium Munstead dark red**, trägt im September-Oktober große Blütenschirme von purpurner Färbung; 30 cm. 1 St. **0.50** M.

Selaginella Douglasii, Belaubung bräunlichgrün mit zierlichen Blütenähren, 5 cm. 1 St. **0.40** M.

Sempervivum — Ewigleben, Hauswurz

Bekannte heimische Staude, unersetzlich für mageren Boden und trockenen Standort; verträgt alles, nur nicht Schatten und Nässe.
— **arachnoideum**, bräunlichgrün, weiß übersponnen, Blüte leuchtend rosa; 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **atroviolaceum**, herrlich braunviolett mit braunroter Blüte, große Rosetten bildend; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **blandum (rubicundum)**, Blüte rötlich, Rosetten bräunlich mit grünen Rändern und Spitzen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **doellеanum**, spinnwebartig behaart, grün mit bräunlichem Schein, Blüte rosa; 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **fimbriatum**, Blätter rötlichbraun gespitzt und dadurch im ganzen bräunlich wirkend, rosa. 1 St. **0.30** M.
— **globiferum**, Rosette kugelig klein, Blüten gelb. 1 St. **0.30** M.
— **Hookeri**, Rosetten kräftig behaart und dadurch rein silberweiß erscheinend. 1 St. **0.60** M.
— **hybridum Alpha**, Rosette hellbräunlichrot mit weißer behaarter Mitte, Blüte rosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum Beta**, weißflaumig braun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum Gamma**, Rosetten fast schwarzbraun, in der Mitte weiß übersponnen, Blüte purpurrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **hybridum Rauhreif**, herrliche purpurrote Hauswurz, die in der Jugend mit dichter Spinnwebe überzogen ist; Blumen karminrosa; 3—5 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.60** M.
— **Laggeri**, hellbraun mit weiß übersponnener Mitte, Blüte rot 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **montanum**, Rosetten grün, Blumen trübrot, 10/15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **penicillatum**, halbkugelig, grüne Rosetten, purpurne Blüten. 1 St. **0.40** M.
— **Reginae Amaliae**, großrosettig, saftig grün mit braunen Spitzen, Blüte gelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.50** M.
— **rupestre**, ähnlich S. tectorum, robust und dankbar. 1 St. **0.30** M.
— **ruthenicum**, Rosette weichgrün, Blumen groß, grüngelb; 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.
— **tectorum**, die gewöhnliche, vielfach auf Dächern anzutreffende Haus- oder Donnerwurz, dunkelgrün mit rosenroten Blumen, 15/20 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.30** M.
— **tectorum pyrenaicum**, etwas kleiner als die Stammart, mit bräunlichen Rosetten. 1 St. **0.30** M.
— **triste**, Belaubung rötlichbraun, Blüte dunkelrosa, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.



Thymus serpyllum albus

Silene — Alpenleimkraut

— **alpestris,** weiß, zierlich gefranst, reichblühend; 15 cm, Juni. 1 St. **0.40** M.

— **alpestris fl. pl.,** gefüllte Abart der vorstehend angeführten. 1 St. **0.60** M.

— **Schafta,** rasenbildende Art mit leuchtend rosaroten Blüten, 10 cm, Aug. 1 St. **0.40** M.

Sisyrinchium anceps — Binsenlilie, niedliches kleines Irisgewächs mit grasähnlicher Belaubung und dunkelvioletten Blüten; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.

Soldanella alpina — Alpenglöckchen, Blätter nierenförmig. Blüten lila, glockenförmig, zierlich gefranst; 10 cm, März-April. 1 St. **0.60** M.

Solidago — Goldrute

— **multiradiata,** breitblättrige, nordamerikanische Art mit goldgelben Rispen; Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.

Stachys lanata — Wolliger Ziest, weißwollig, 20 cm, ausgezeichnet für Einfassungen; Juli-Aug. 100 St. **20.**—, 10 St. **2.25,** 1 St. **0.25** M.

Tanacetum argenteum, Blüten gelb, Belaubung silberweiß, 20 cm, Juni-Juli. 1 St. **1.**— M.

Teucrium chamaedrys — Gamander, immergrün, rosablühend, gut für Einfassungen, 15 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.25** M.

Thymus — Thymian

— **citriodorus fol. aureis var.,** goldbunt belaubte Art mit herrlichem Zitronenduft, 20 cm. 1 St. **0.50** M.

— **Golden Duwarski,** gelbbuntblättrig, kleine rundliche Büsche bildend, mit weißlila Blütchen; 10 cm. 1 St. **0.50** M.

— **lanuginosus,** rosa blühend, weißwollig belaubt, kriechend, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.

— **Marschallianus,** rosa, 10 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.

— **rotundifolius Purpurteppich,** ähnlich T. serpyllum mit größeren, rundlichen Blättern und weinroten Blüten; 20 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.50** M.

— **serpyllum albus,** reinweiß, 5 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.30** M.

— **serpyllum carneus,** leuchtend rosa; 5 cm. 1 St. **0.40** M.

— **serpyllum splendens,** leucht. rot, 5cm, Juni-Juli. 1 St. **0.40** M.

— **Trachelicum rumelicum,** dunkelgrün, glänzendes Laub, hellblau, Röhren-Blüten in Dolden, 10 cm. 1 St. **0.80** M.

Trifolium repens atropurpureum — Steinklee, weißblühend, purpurbraun belaubt, 10 cm, Aug. 1 St. **0.40** M.

Tunica — Felsennelke

— **saxifraga,** zartrosa; 20 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.30** M.

— — **alba plena,** weiß gefüllt, reichblühend, schön und wertvoll. 1 St. **0.80** M.

— — **robusta plena,** Blüte zartrosa, größer als die der Stammform, gefüllt. 1 St. **0.60** M.

Valeriana rotundifolia — Zwergbaldrian, rosaweiß, schön; 5—10 cm. 1 St. **0.40** M.

Veronica — Ehrenpreis

— **armena,** Belaubung nadelförmig, Blüten tiefblau; 5 cm, Juni-Juli. 1 St. **0.60** M.

— **cinerea,** Blätter graufilzig, Blüten hellblau; 10 cm, Mai-Juli. 1 St. **0.40** M.

— **filiformis,** zierliche, lockere Rasen bildende Art mit hellblauen Blütchen, 5 cm, Juni-Aug. 100 St. **20.**—, 10 St. **2.25,** 1 St. **0.25** M.

— **fruticans,** hellblau mit purpurnem Schlund. 1 St. **0.40** M.

— **gentanoides fol. var.,** weißbuntblättrig, 30 cm. 1 St. **0.40** M.

— **incana,** dunkelblau, silbergrau belaubt, 30 cm, Juni. 1 St. **0.30** M.

— **latifolia Perle,** rein enzianblau, 30 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.

— **latifolia Shirley Blue,** leuchtend blau, wüchsig; 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.50** M.

— **repens,** weißbl., rasenbildend, 5 cm, April-Mai. 1 St. **0.30** M.

— **spicata alpina,** blaublühende Zwergform, 10 cm, Juli-Aug. 1 St. **0.40** M.

— **spicata Blauer Zwerg,** dunkelblau, in schönen, kleinen Rispen überreich blühend; 10—20 cm, Juni-Aug. 1 St. **1.**— M.

— **spicata rosea Erika,** dunkelrosa, 30 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.40** M.

— **spicata rubra,** Blütenrispen leuchtendrot; 20 cm, Juni-Aug. 1 St. **0.80** M.

— **teucrium var. prostrata,** dunkelblau, wüchsig, 10 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.40** M.

— — **var. prostrata alba,** weißblühende Sorte. 1 St. **0.40** M.

— — **var. prostrata coerulea,** leuchtendblau. 1 St. **0.40** M.

— — **var. prostrata pallida,** eigenart. bläulichweiß. 1 St. **0.40** M.

— — **var. prostrata rupestris,** leuchtend amethystblau, äußerst reichblühend. 1 St. **0.40** M.

Vinca — Immergrün

— **minor;** bekannte, kleinblättrige Bodendeckstaude für Schatten, blaublühend; 10 cm. 100 St. **24.**—, 10 St. **2.70,** 1 St. **0.30** M.

— — **Bowles var.,** besonders schönes Immergrün mit leuchtend blauen Blüten; 5—10 cm, April-Mai. 1 St. **0.70** M.

— — **fl. pl.** blaublühend, gefüllt. 10 St. **3.60,** 1 St. **0.40** M.

— — **rotundifolia,** Blätter rundlich, Blüten blau, 10 cm. 10 St. **3.60,** 1 St. **0.40** M.

— — **rubra,** rotblühend, 10 cm. 10 St. **3.60,** 1 St. **0.40** M.

— — **fol. variegatis,** weißbuntblättrig, blaublühend, 20 cm; verlangt leichten Winterschutz. 1 St. **0.40** M.

Viola cornuta — Hornveilchen, Sommerveilchen

Vorzügliches Veilchen, das dichte Büsche bildet und in nicht zu heißer Lage monatelang überreich blüht; 15 cm, Mai-Sept.

— — **Alabaster,** alabasterweiße Blüten. 1 St. **0.60** M.

— — **Hansa,** intensiv blau, kräftiger in der Farbe als G. Wermig. 1 St. **0.30** M.

— **Johanna Langer,** samtig dunkelviolett, großblumig, besser und wüchsiger als G. Wermig. 1 St. **0.40** M.

— — **Mia Karsten,** großblumig, zartlila, wertvoll. 1 St. **1.**— M.

— — **Spaßvogel,** in Wuchs, Farbe und Blühwilligkeit der alten wunderbar schönen „V.c. Jackanapes" gleichend, nur härter als diese und leicht zu kultivieren. Die oberen Blumenblätter sind braun, die unteren goldgelb; 15 cm, Juni-Sept. 1 St. **0.80** M.

— — **W. H. Woodgate,** ähnlich Hansa, nur größer. 1 St. **0.30** M.

Viola gracilis Juwel von Eisenach, samtig-dunkelviolett. 1 St. **0.40** M.

— — **Lord Nelson,** früh und reichblühend, tiefpurpurviolett. 1 St. **0.40** M.

Viola odorata — Wohlriechendes Veilchen

März-April und Sept.-Okt.

— — **Askania,** Blumen groß, dunkelblau, von edler F[illegible]; 20 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **californica,** violett, großblumig, 20 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **Hedwig Bernock,** tiefdunkelblau, 20 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **Königin Charlotte,** dunkelblau, kleinblumig, reichblühend, 10 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **La France,** violett, großblumig, 20 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **Meißner Mädel,** langstielig, dunkelblau, herrlich duftend. 1 St. **0.40** M.

— — **Prinzeß de Galles,** großbl., samtblau, 30 cm. 1 St. **0.30** M.

— — **Rosa Perle,** herrlich leuchtendrot, 15 cm. 1 St. **0.40** M.

— — **Triumph,** Neuheit! Die dunkelvioletten Blumen stehen auf langen Stielen, eine Sorte von großer Zukunft, 20 cm. 1 St. **0.80** M.

Viola papilionacea (cucullata grandiflora) — Pfingstveilchen, langstielig, dunkelblau, 20 cm, Mai-Juni. 1 St. **0.30** M.



Saxifraga apiculata

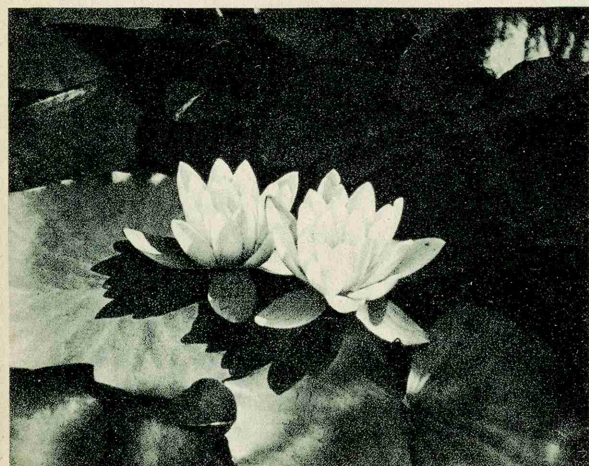
Waldsteinia geoides — **Ungarwurz.** Gelbblühende, fingerkrautartige Pflanze mit immergrünem, lederartigem Laub; 30 cm, April-Mai. 1 St. **0.40** M.
Zauschneria californica — **Kolibriblume.** Blüten leuchtend scharlachrot, fuchsienartig, Büsche frischgrün; 30 cm, Juli-Okt. 1 St. **0.60** M.

Ziergräser

Arrhenaterum bulbosum variegatum, bunte Form des heimischen Glatthafers, 30 cm. 1 St. **0.40** M.
Elymus glaucus — **Haargras,** blauweiß bereift, stark wuchernd, 60 cm. 1 St. **0.40** M.
Festuca — **Schwingel**
— **glauca,** blaugrün, 20cm, für Einfassungen geeignet. 1 St. **0.40** M.
— **scoparia (F. crinum ursi),** hellgrün, fädig, 15 cm. 1 St. **0.40** M.
Glyceria aquatica (G. spectabilis) fol. var. — **Süßgras,** weiß und grün längsgestreift, 60/80 cm, besonders als Uferpflanze zu empfehlen; gedeiht auch im flachen Wasser. 1 St. **0.40** M.
Gynerium argenteum — **Pampasgras,** dekoratives Ziergras mit leuchtenden, federartigen Blütenbüscheln, 150 cm; Winterschutz! 1 St. **2.—** M.
Miscanthus (Alle Miscanthus-Arten verlangen etwas Winterschutz)
— **sacharifer (Imperata sacchariflora),** kriechend, mit schönen Blütenwedeln im Aug.-Sept. 1 St. **0.50** M.
— **sinensis (Eulalia japonica),** prachtvolles, bis 2 m hohes Ziergras mit breiten fedrigen Blütenrispen. 1 St. **0.70** M.
— **sinensis var. gracillimus,** dunkelgrün mit weißem Mittelnerv, 150 cm, schön als Einzelpflanze. 1 St. **0.70** M.
— **sinensis var. zebrinus strictus,** leuchtend gelb, quer gestreift, 150 cm. 1 St. **1.—** M.
Molinia coerulea variegata — **Blaugras,** weißbunt, buschig wachsend, liebt frischen Boden, 30 cm. 1 St. **0.40** M.

Winterharte Freilandfarne

Adiantum pedatum — **Venushaar,** handförmig gefiederter nordamerikanischer Farn, 30 cm. 1 St. **1.—** M.
Asplenium trichomanes — **Milzfarn,** kleiner, schwarzstieliger Felsenfarn, 10/20 cm. 1 St. **0.50** M.
Athyrium filix femina — **Frauenfarn,** heimische Art mit kurzgestielten Wedeln, 50/80 cm. 1 St. **0.50** M.
— **filix femina cristatum,** die Fiederchen an den Enden dicht gekraust, 40/60 cm hoch. 1 St. **0.60** M.
— — **plumosum,** die üppigen Wedel sind fein zerschlitzt, 40 bis 60 cm hoch. 1 St. **0.60** M.
Blechnum spicant — **Rippenfarn,** wintergrüne, heimische Art, 20/30 cm. 1 St. **0.50** M.
Cystopteris fragilis — **Blasenfarn,** hübscher, heimischer Felsenfarn mit mehrfach gefiederten Wedeln, 15/25 cm. 1 St. **0.50** M.
Dryopteris (Aspidium) — **Schildfarn**
— **filix mas** — **Wurmfarn,** heimische, starkwachsende Art, robust und dankbar, 30 cm. 1 St. **0.40** M.
— **filix mas Barnesi,** dem vorigen ähnlich, kräftig wachsend, 40/70 cm. 1 St. **0.60** M.
— **filix mas fructuosa,** gedrungen wachsende Farne mit leicht gewellten Blättern; 40 cm. 1 St. **0.60** M.
— **filix mas lineare,** feinschnittig und zierlich gebaut, 30/50 cm. 1 St. **0.60** M.
— — **polydactylon,** Fiedern an den Enden lang gekraust, 50/80 cm hoch. 1 St. **0.80** M.
— **spinulosa,** harte heimische Art mit langstieligen Wedeln, 30/60 cm. 1 St. **0.40** M.
— — **dilatata,** Blätter breit, meist überbogen, 40/70 cm hoch. 1 St. **0.50** M.
Matteucia struthiopteris (Struthiopteris germanica) — **Straußfarn,** bekannter, heimischer Hochgebirgsfarn mit schönen, hellgrünen Wedeln; 80/100 cm. 1 St. **0.60** M.
Osmunda
— **gracilis,** kleiner und zierlicher als der folgende, 40/60 cm. 1 St. **3.—** M.





Dryopteris filix mas (oben) und Phyllitis scolopendrium (unten)

Freilandfarne (Fortsetzung)

Osmunda
— **regalis** — **Königsfarn,** prächtige, heimische Art, vorzüglich für feuchte Stellen in sonniger oder halbschattiger Lage, bis 150 cm hoch. 1 St. **1.50** M.
Phyllitis scolopendrium (Scolopendrium vulgare) — **Hirschzunge.** Immergrüner, heimischer Farn mit lanzettlichen, ungeteilten Blättern, 20/30 cm. Liebt Schatten und Feuchtigkeit. 1 St. **0.60** M.
— **scolopendrium undulatum,** sehr hübsch, Blätter ziemlich breit und stark gewellt; 30 cm. 1 St. **0.80** M.
Polypodium vulgare — **Tüpfelfarn,** kriechend, mit dunkelgrünen, tiefeingeschnittenen, fiederteiligen Wedeln; 30 cm. 1 St. **0.50** M.
Polystichum (Aspidium) — **Punktfarn**
— **acrostichoides,** harte, wintergrüne, nordamerikanische Art, 60/80 cm. 1 St. **0.80** M.
— **aculeatum,** schönster immergrüner Farn, mit langen, feinzerteilten Wedeln, 80/100 cm. 1 St. **0.60** M.
— **angulare cruciato-polydactylum,** kammartig gekraust, schön und wertvoll, 40/60 cm. 1 St. **0.80** M.
— **angulare multilobum Wollaston,** besonders fein und dicht gefiedert, 40/60 cm. 1 St. **0.80** M.

Winterharte Seerosen

Die Kultur der Seerosen ist so einfach und lohnend, daß sich schwer verstehen läßt, warum man diese herrlichen, stimmungsvollen Pflanzen in unseren Gärten so selten antrifft. Wer ein in der Sonne gelegenes, windgeschütztes, warmes Wasserbecken — und sei es nur ein Bottich — sein eigen nennt, sollte nicht versäumen, eine der nachgenannten, als winterhart bewährten Sorten zu pflanzen. Der märchenhafte Zauber, den die Teichrose geheimnisvoll ausströmt, wird die geringe Mühe überreichlich lohnen. Blütezeit Juni-September.

Seerosen, weiß	1 St.	**2.25**	bis	**4.—** M.
Seerosen, rosa	1 St.	**5.—**	bis	**8.—** M.
Seerosen, rot	1 St.	**7.—**	bis	**8.—** M.
Seerosen, gelb	1 St.	**6.—**	bis	**8.—** M.

Fuchsien


Hängefuchsie „Marinka"

Einfachblühende Sorten

Adrienne Berger. Fabelhaft schöne Sorte mit karminrosa Korolle und weißlicher, karminrot überlegter Sepale.
Charming, rotviolett.
Cupido, blauviolett und rot, sehr reichblühend.
Deutsche Perle, Korolle leuchtendrot, Sepale weiß. Reichblühend.
Frühling, frühblühend, weit geöffnete Korolle in violettblauer Färbung, sonst wie die Sorte Heinzelmännchen.
Heinzelmännchen. Zierliche Fuchsie von schönem, gleichmäßigem Wuchs und außerordentlicher Blühwilligkeit. Die Blumenglocken sind lavendelblau, die Sepalen karmesinrot; erstklassige Marktsorte.
Henriette Ernst, violett, früh- und reichblühend.
Rose de Costille, Korolle blauviolett, Sepalen weiß, reichblühend.

Gefülltblühende Sorten

Amethyst, apart hellila, dicht gefüllt, sehr schön und wertvoll.
Dollarprinzessin, glänzend scharlachrot mit dunkelblauer Korolle.
Edelstein, ein weißer Sport der bekannten Hilde Rademacher, reichblühend.
Schneekoppe, Korolle rot, Sepale weiß, die beste in dieser Farbe.
Tausendschön, lachsroter Kelch, Korolle zart lachsrosa.

Hängende Sorten

Marinka, leuchtend karminrot mit scharlachroter Sepale, reichblühend. Eine der besten Hängefuchsien.

Traubenblütige Sorten

Gartenmeister Bohnstedt, leuchtend orange, braunlaubig.
Leverkusen, lachskarmin bis leuchtend korallenrot, erstaunlich reich und lang blühend.
Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfballen und Blütenansatz.
100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Fuchsien-Stämmchen in besten Sorten. 1 St. **2.—** bis **8.—** M.

Nelkenpflanzen



Hängenelken

Die Hängenelke liebt lehmigen Boden mit einem Zusatz von Kalkstaub und grobem Sand, außerdem reichliche Gaben verrotteten, ja nicht frischen Stalldüngers. Wasserbedürftig ist sie nicht, man gieße deshalb mäßig und nicht alle Tage, bei kühlem Wetter überhaupt nicht. Am besten gedeihen Hängenelken da, wo sie nur des morgens und nachmittags Sonne haben. Gegen die sengenden Strahlen der Mittagssonne sind sie empfindlich. Den Winter über werden die Pflanzen in einem hellen, kühlen, aber frostfreien Raum gehalten, im Frühjahr genügt es, sie zu säubern und die oberste Erdschicht zu erneuern. Hängenelken müssen nicht alle Jahre verpflanzt werden. Bei guter Behandlung können sie 15 und mehr Jahre alt werden.

Adlerkönig Dorn. Rein karminrosa mit Atlasglanz.
Alpenglühen. Leuchtend cremegelb mit roter Zeichnung.
Alpentraum, rein kristallweiß.
Alpenzauber. Violett mit Atlasglanz, schön.
Balkonkönigin. Glühend dunkelkarminrot, reich und lang blühend.
Bodensee. Brennend scharlachrot mit Atlasglanz, dichtgefüllt, schön.
Diana. Leuchtend goldgelb, gut gefüllt, reichblühend.
Feuerkönigin, feurig dunkelscharlach.
Gruß an Salzburg. Leuchtend braunrot, besonders wüchsig.
Rigi. Leuchtend rot, vorzüglich in Farbe und Form.
Stern vom Engadin. Leuchtend zentifolienrosa, dichtgefüllt.

Hängenelken (Fortsetzung)
Wilhelm Tell. Lieblich rosa m. Atlasglanz, kirschrot punktiert; sehr schön.
Kräftige Pflanzen mit Topfballen.
100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Riesen-Kaiser-Nelken

(Chornelken) für Topf- und Freilandkultur.
In verschiedenen Sorten und Farben.
Kräftige Topfpflanzen. 100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Kreuzungs-Nelken

(Chornelken) für Topf- und Freilandkultur.
In verschiedenen Sorten und Farben.
Kräftige Topfpflanzen. 100 St. **40.—**, 10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.

Gefüllte Garten- oder Landnelken

in gemischten Farben. **100** St. **18.—**, 10 St. **2.—**, 1 St. **0.25** M.

Feuerkönig, auch Napoleonsnelke genannt, eine altbekannte Kartäusernelkensorte mit blutroten Blumen und breiten, dunkelgrünen Blättern. Reichblühend, schön.
100 St. **30.—**, 10 St. **3.50**, 1 St. **0.40** M.

Gruppenpflanzen

fertig kultivierte, blühbare Ware mit reichem Knospenansatz. Die Pflanzen können von Mitte Mai an geliefert werden.

Ageratum, Leberbalsam. 100 St. **20.—**, 10 St. **2.50** M.
Begonia hybrida, einfachblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. **35.—**, 10 St. **4.—** M.
Begonia hybrida fl. pl., gefülltblühende Knollenbegonie, alle Farben. 100 St. **40.—**, 10 St. **4.50** M.
Begonia hybrida pendula fl. pl., Ampelbegonie in Rot, Rosa, Gelb und Weiß. 100 St. **40.—**, 10 St. **4.50** M.
Begonia semperflorens, immerblühende, kleinblumige Begonie in Weiß, Rosa, Leuchtendrot. 100 St. **18.—**, 10 St. **2.—** M.
Heliotrop. 100 St. **54.—**, 10 St. **6.—** M.
Petunien, einfachblühende, in besten Sorten. 100 St. **22.—**, 10 St. **2.50** M.
Petunien, gefülltblühende, in besten Sorten. 100 St. **32.50**, 10 St. **3.50** M.
Salvia splendens „Feuerzauber". 100 St. **36.—**, 10 St. **4.—** M.


Salvia splendens „Feuerzauber"

Hydrangea hortensis – Edel-Hortensie

Carmen. Kupferrot, im Verblühen scharlachrot, verblüffend schön; bei großer fester Dolde und Einzelblume blühwillig und leicht zu treiben.

Deutschland. Dunkellachs, riesendoldig, niedrig, gesund und üppig wachsend.

Mad. E. Moullière. Reinweiße, frühe Standardsorte.

Meteor. Leuchtendrot, großblumig, mit außergewöhnlich fester Dolde und niedrigem Wuchs.

Münster. Leuchtend karminrot, niedrig, mit haltbaren, festen Dolden.

Niedersachsen. Kräftig rosa, großdoldig.

Schneekoppe. Reinweiß, mit großer, fester Blütendolde.

Westfalen. Leuchtend dunkelrot, niedrig, straffwachsend, mit riesigen Dolden.

Jungpflanzen, von Mai an lieferbar.
10 St. **4.50**, 1 St. **0.50** M.
Blühbare starke Pflanzen mit 4–6 Trieben. **1.50** M.



Hortensien im Garten

Geranien

Einfachblühende Sorten

Florent Block, leuchtend rot.

Königin Olga von Württemberg, lebhaft brillantrosa mit weißer Mitte. Gruppensorte.

Meteor. Bekannte Allerweltssorte mit feurig scharlachroten, großen Dolden. Sehr dankbar.

Paul Goetz, ziegelrot, reichblühend, von gesundem, geschlossenem Wuchs.

Tannenberg, feurig zinnoberscharlach, großblumig und blühwillig.

Fertig kultivierte Pflanzen mit guten Topfballen und Blütenansatz.
100 St. **45.—**, 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Gefülltblühende Sorten

Lerchenmüller, hell karminrot, halbgefüllt, früh- und reichblühend; wertvoll.

Hannchen Ander, halbgefüllt, dunkelkarminrot, sehr früh- und reichblühend.

Herzog Wilhelm, leuchtendhochrot, gefüllt.

Obergärtner Held, dunkelrosa, gedrungener Wuchs.

Paul Grun, magentaviolett, reichblühend. Eine unter Geranien ganz neue Farbe.

Rubin, zinnoberscharlach, halbgefüllt; eine der besten Geranien.

Schöne Schwarzwälderin, lebhaft dunkellachsrot, in großen Dolden überaus reichblühend.

Sofie Königer, halbgefüllt, leuchtend lachsrot, sehr reichblühend.

Trautlieb, dunkelrosa, reichblühend, gedrungener Wuchs.

Westfalengruß, leuchtend karminlachs, gedrungener Wuchs, halbgefüllt. 100 St. **45.—**, 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.



Ablieferung von Geranien

Geranien-Neuheit Nr. 936

gefüllt blühend, große Dolden, von purpurvioletter Farbe, sehr wüchsig.
Fertig kultivierte Pflanzen. 1 St. **1.—** M.

Leif, Neuheit. Leuchtend lachsrot, halbgefüllt, große Dolden.
1 St. **0.80** M.

Efeugeranien

(Pelargonium peltatum.)

Amethyst, fein fliederrosa, sehr reichblühend.

Galilée. Lebhaft rosa mit lachsrosa Schein, gut gefüllt, früh und außerordentlich reichblühend; zur Zeit die beste rosa Balkonsorte.

Holstein, lachskarmin, für Balkon zu empfehlen.

L'Etincelant, zinnoberscharlach, bekannte, ausgezeichnete Balkonsorte.

Mad. Crousse, rosa, reichblühend, stark rankend.

Piere Crozy (Peltaten-Zonal), gedrungener Wuchs, Farbe ziegelrot, für Balkon sehr zu empfehlen.

Rheinland, magentaviolett, stark gefüllt.
100 St. **45.—**, 10 St. **5.—**, 1 St. **0.55** M.

Zur gefl. Beachtung!

Die Preise einzelner Artikel konnten bei Drucklegung des Kataloges noch nicht endgültig festgesetzt werden. Etwaige Preisabweichungen werden jedoch nach oben oder unten nur ganz geringfügig sein. Ich bitte, die vorliegenden Notierungen deshalb als ungefähre Richtpreise zu betrachten.

Des weiteren möchte ich darauf hinweisen, daß ich infolge Knappheit mancher Sorten im Interesse der schnellen Auftragserledigung und um unnötige Verzögerungen zu vermeiden, genötigt bin, ohne vorherige Rückfrage entsprechenden Ersatz zu geben. Selbstverständlich werden Sortenwünsche weitgehend berücksichtigt.

Bitte Hauptkatalog 1942 gut aufbewahren!

Die Kriegsverhältnisse bringen Einschränkungen auf allen Gebieten und besteht die Möglichkeit, daß für Frühjahr 1943 mein Hauptkatalog nicht in dem gewohnten Umfange erscheinen kann und nach Umständen durch ein kurzgehaltenes Preisverzeichnis ersetzt werden muß.

In dem vorliegenden Hauptkatalog finden Sie ein zuverlässiges Nachschlagebuch, das über die Bedürfnisse der Samen- und Pflanzenbeschaffung sowie Sortenwahl Auskunft gibt, also über die Zeitdauer eines Jahres für den Gartenfreund und Landwirt wertvoll bleibt.



Rhabarberpflanzen

Rhabarber sollte in keinem Garten fehlen. Er liefert ein schmackhaftes Kompott. Gepflanzt wird auf gut gedüngte etwa 60 cm tief rigolte Böden. Rhabarber verlangt reichliche Düngung. Ich liefere kräftige aus Saat gewonnene Pflanzen folgender bewährter Sorten:

Elmsfeuer. Unstreitig die beste und schönste Blutrhabarber-Sorte. Die Stiele sind von oben bis unten durch und durch blutrot gefärbt. Leider hat sie den Fehler, daß sie sich schwer vermehren läßt und der nur rübengroßen Knollen wegen oft schlecht anwächst.
10 St. **11.—**, 1 St. **1.25** M.

Elmsjubiläum. Die ertragreichste Blutrhabarber-Sorte. Wenn auch nicht ganz so intensiv dunkelrot gefärbt wie „Elmsfeuer", erfüllt sie doch alle an sie gestellten Erwartungen. Sie treibt 60—80 cm lange, durch und durch rote, beinahe runde Stiele mit großen, spitz zulaufenden, hellgrünen Blättern und läßt sich leicht vermehren. Zum Treiben vorzüglich geeignet.
10 St. **12.—**, 1 St. **1.40** M.



Rhabarber (Fortsetzung)

Holsteiner Blut. Der erste Blutrhabarber, rotfleischig, ertragreich, leicht wachsend.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Loher Blut. Leicht wachsend, etwas dunkler wie „Holsteiner Blut" mit krausen, beim Austreiben rötlichen, später jedoch dunkelgrünen Blättern und aufrecht wachsenden Stielen.
10 St. **7.—**, 1 St. **0.75** M.

The Sutton. Hervorragende englische Sorte mit schön rot gefärbten, bis 1 Kilo schweren Stielen. Sehr ertragreich und empfehlenswert.
10 St. **5.50**, 1 St. **0.60** M.

Viktoria Riesen, rotstielig verbesserter.
100 St. **40.—**, 10 St. **4.—**, 1 St. **0.40** M.

Rhabarbersämlinge, ohne Namen, kräftige Pflanzen.
100 St. **20.—**, 10 St. **2.50**, 1 St. **0.30** M.



Schnittlauch,

echter feinröhriger
100 St. **15.—**, 10 St. **2.—**, 1 St. **0.25** M.

Gemüsepflanzen

Ich liefere kräftige gesunde Pflanzen aus dem Saatbeet von nachstehenden Sorten:

Blumenkohl, Kohlrabi, Rotkohl, Weißkohl, Wirsing, Rosenkohl.

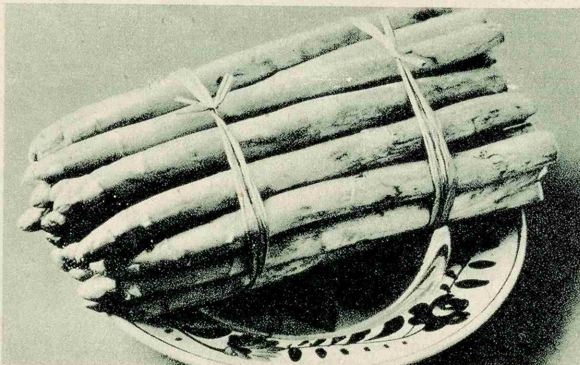
Mengen unter 50 Stück einer Sorte können nicht abgegeben werden. Außerdem empfehle ich gesunde wüchsige Pflanzen mit Topfballen von:

Artischocken, Gurken, Kürbis, Tomaten.

Alles in bestbewährtesten Sorten zu Reichsnährstandspreisen. **Samen siehe Gemüsesamenteil Seite 16—35.**

Allerlei Pflanzen für den Küchengarten

Andere als die angeführten Pflanzen versende ich nicht, da sie zu sehr dem Verderb ausgesetzt sind.



Ruhm von Braunschweig

Spargelpflanzen

Ruhm von Braunschweig

Mit weißen, spitzen, festen Köpfen. Die großen, weißfleischigen Stangen sind durch und durch zart; mittelfrüh bis spät, sehr ertragreich.

Einjährige Pflanzen:	1000 St. **30.—**,	100 St. **4.—**,	10 St. **0.60** M.
Zweijährige Pflanzen:	1000 St. **40.—**,	100 St. **5.—**,	10 St. **0.70** M.

Schneekopf

Gelblichgrün, mittelstark, frühreif, äußerst wohlschmeckend.

Einjährige Pflanzen:	1000 St. **40.—**,	100 St. **5.—**,	10 St. **0.70** M.
Zweijährige Pflanzen:	1000 St. **50.—**,	100 St. **6.—**,	10 St. **0.80** M.

Anleitung zum Spargelbau steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.

Würzpflanzen für die Küche

Alant	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Beifuß	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Bohnenkraut	100 St. **40.—**,	10 St. **4.50**,	1 St. **0.50** M.
Eberraute, im Volksmund „Gürtler" genannt	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Estragon	100 St. **40.—**,	10 St. **4.50**,	1 St. **0.50** M.
Lavendel	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Liebstöckel	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Pfefferminze	1000 St. **25.—**,	100 St. **3.50**,	10 St. **0.50** M.
Pimpinelle	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Rosmarin	100 St. **70.—**,	10 St. **7.50**,	1 St. **0.80** M.
Salbei	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Thymian	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Tripmadam	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Waldmeister	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Weinraute	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Wermut	100 St. **40.—**,	10 St. **4.50**,	1 St. **0.50** M.
Ysop	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.
Zitronenmelisse	100 St. **30.—**,	10 St. **3.50**,	1 St. **0.40** M.

Samen dieser und der einjährigen Wurzpflanzen finden Sie auf Seite 27.

Meerrettich-Fexer



aus besten bayerischen Kulturen, gleichmäßige, etwa 30 cm lange, bleistift- bis fingerdicke, gesunde Ware.
100 St. **10.—**, 10 St. **1.25**, 1 St. **0.15** M.

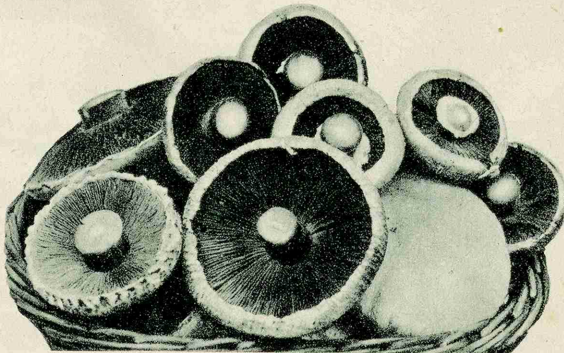
Champignonbrut

Deutsche Züchterbrut, getrocknet, in Backsteinform gepreßt, für etwa 1½—2 qm Beetoberfläche ausreichend.
½ Kilo **1.20** M.

Dr. Passeckers Reinkulturbrut in Kartuschenform, getrocknet, für 1½—2 qm Beetoberfläche ausreichend.
1 Kartusche **1.—**, 10 Kartuschen **9.50** M.

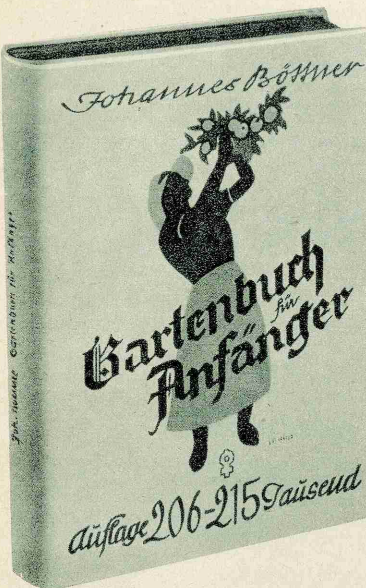
Jungfernbrut, getrocknet, in Tafelform gepreßt, reicht für etwa 1 qm.
1 Tafel **0.75** M.

Eine Anleitung zur Champignonbrut steht auf Wunsch kostenlos zu Diensten.



Champignon

Gartenbücher



1. Allgemeiner Gartenbau

Böttners Garten-Taschenbuch, ein immerwährender Gartenkalender. Ganzl. **2.75 M.**

Das Kind im Garten, von Ernst Wegner-Höring. Ein Buch von ernster Betätigung und fröhlichem Spiel im „Kinderzimmer" des Gartens. Brosch. **2.— M.**

Der eigene Garten, von Johann Saathoff. Ein Gartenbuch für jedermann mit 160 Bildern. Ganzl. **4.80 M.**

Der Nutzgarten klug angelegt und bewirtschaftet, von Gartenmeister Karl Erwig. Kart. **3.— M.**

Der Garten — Dein Arzt, von Harry Maasz. „Vom schlichten, sorglosen Garten soll dieses Heftchen berichten", so schreibt der Verfasser. Wirklich, er hält, was er verspricht. Brosch. **2.70 M.**

Gartenpflege — Gartenfreude, von Gert v. Natzmer. Das billige Buch für alle, die Erfolg im Garten haben wollen. Geb. **4.80 M.**

Gartenbuch für Anfänger. Von Ökonomierat Johannes Boettner. 490 Seiten stark, mit 520 Abbildungen im Text. Dieses in 215000 Exemplaren verbreitete, ausgezeichnete Werk gibt klar und faßlich Antwort auf alle Fragen, die beim Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht auftauchen können. **Sehr zu empfehlen. Jubiläumsausgabe.** Halbl. **7.50 M.**

100 Ratschläge für alle Gärten, von Ludwig Lesser. Anschaulich geschrieben, reizend illustriert. Brosch. **0.90 M.**

Vom ersten Spatenstich bis zur Gartenlaube, von Gustav Höstermann. Eine Anleitung zu allen im Garten vorkommenden Arbeiten. Geb. **1.80 M.**

Jedermann als Kleinsiedler, von Johannes Steffek. Das Buch des erfahrenen Gärtners. Brosch. **2.60 M.**

Winke übern Gartenzaun, von N. Neihaus. Ein praktischer Ratgeber für den Gemüse-Obst- und Ziergarten. Geb. **1.80 M.**

2. Gartengestaltung

Gartenentwürfe verschiedenster Art, mit 84 Bepflanzungsplänen und Abbildungen, von Ludwig Gierig. Kart. **2.60 M.**

Schöne Steingärten für wenig Geld, von C. R. Jelitto. Reich mit vorzüglichen Bildern ausgestattet. Besonders wertvoll ist die übersichtliche Zusammenstellung der besten Steingartenstauden. Freilandfarne, Uferpflanzen, Zwerggehölze usw. Kart. **3.— M.**

Vom Gartenzaun zur Gartenlaube. Holzarbeiten für den Gartenfreund, von Architekt Alwin Seifert. Ich empfehle dieses Buch aufs wärmste allen Bastlern und Gartenbesitzern, die Sinn für die Schönheit der einfachen Form haben. Kart. **3.— M.**

Wasserbecken für kleine und große Gärten, von Harry Maasz-Lübeck. Wissenswertes vom Bau und von der Bepflanzung; vorzüglich geschrieben und vorbildlich ausgestattet. Kart. **3.50 M.**

3. Bodenverbesserung und Düngung

Gepflegter Boden, gute Ernte, von Werner Dehmelt. Ein ausgezeichneter Ratgeber für Bodenverbesserung und sachgemäßes Düngen. Geb. **1.80 M.**

Wann und womit dünge ich im Obst-, Gemüse- und Blumengarten? Von Paul Schmidt. Geh. **2.— M.**

4. Gemüsebau

Anleitung zum Gemüsebau sowie zur Einrichtung eines Gartens. Von Ökonomierat Dr. Lucas. Halbl. **2.35 M.**

Das Mistbeet, seine praktische Anlage und gewinnbringende Ausnutzung im Frühjahr, Sommer und Winter. Von R. Betten. Kart. **2.— M.**

Das Frühbeet im Klein- und Siedlergarten, von Hans Beckstein. Brosch. **1.— M.**

Das neue Champignonbuch, von W. Witt, dem bekannten Torgauer Champignonzüchter. **3.— M.**

100 Ratschläge für den Gemüsegarten, von Ludwig Lesser. Auf engem Raum das Wichtigste in humorvoller Weise dargeboten; reizend illustriert. Brosch. **0.90 M.**

Lohnende Gemüsezucht im kleinen und großen Garten. Von A. Bier. Kart. **2.— M.**

Mehr Erfolg im Gemüsebau. Von Josef Rothmund. Praktische Anleitung zum erfolgreichen Gemüsebau im Hausgarten. Kart. **1.50 M.**

Neuzeitlicher Gemüsebau unter Glas, von J. Böttner d. J., J. Gleisberg, R. Sievert und K. Weinhausen. Ein ganz vorzügliches Buch. Kart. **4.80 M.**

Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues, von Ökonomierat Johannes Boettner. Kart. **3.50 M.**

5. Blumen- und Pflanzenbau

Das Haus im Blumenschmuck, von Martin Stamm. Ein reizendes Buch, ausgezeichnet geschrieben und mit vielen hübschen Bildern ausgestattet. Kart. **3.— M.**

Der Gräber Schmuck und Pflege, von Ludwig Lesser. 150 Vorschläge und Pläne für die Anlage, Bepflanzung und Pflege aller Grabstätten. Kart. **1.50 M.**

Die beliebten 85-Pfennig-Gartenbücher des Trowitzsch-Verlages

In dieser handlichen Buchreihe werden viele Sondergebiete des Gartens von Spezialisten bearbeitet und behandelt. Sie steht daher weit über den Rahmen ähnlicher Literatur. Jedes Buch ist 40 Seiten stark, enthält viele Abbildungen und kostet **85 Pfennig.** Format 14,5 × 21 cm.

1. **Das Frühbeet des Liebhabers,** von Gartenmeister J. Steffek.
2. **Der schöne Gartenrasen,** von Gartengestalter C. Rimann.
3. **Kein Unkraut mehr,** von Obergartenmeister B. Voigtländer.
4. **Praktische Gartengeräte,** von staatl. dipl. Gartenbauinspektor A. Demnig.
5. **Erfolgreiches Veredeln,** von Gartenbaudirektor W. Poenicke.
6. **Boden, Wasser, Düngung,** von Professor E. Heine.
7. **Pläne für kleine Gärten,** von Gartengestalter E. Wegner-Höring.
8. **Die Pflanzenschutzapotheke,** von staatl. dipl. Gartenbauinspektor P. Pauck.
9. **Vogelschutz für jedermann,** von staatl. dipl. Gartenbauinspektor Kurt Krenz.
10. **Wann, wo, wie säen und pflanzen?** Mit 30 Abbildungen. 11. Auflage.
11. **Die Bepflanzung der Grabstätten,** von Gartengestalter Harry Maasz.
12. **Winteraufbewahrung von Obst und Gemüse,** von staatl. dipl. Gartenbauinspektor H. Schieferdecker.
13. **Deutscher Schulgarten,** von Lehrer T. Portheine.
14. **Obstbau für Fortgeschrittene,** von Gartenoberinspektor O. Kronberg.
15. **Gewürzkräuter unserer Gärten,** von Kräutergärtner C. Karstädt.
16. **Ausgewählte Knollen- und Zwiebelblumen,** von staatl.dipl.Gartenbauinspekt. R. Maatsch.
17. **Nützlinge des Gartens,** von Landwirtschaftskammerrat Dr. M. Schmidt.
18. **Gewürzkräuter für die Küche,** von Dr. Gerta Wendelmuth.
19. **Praktischer Ratgeber im Gemüsebau,** von Landwirtschaftsrat W. Jaentsch.
20. **Kalender der Schädlingsbekämpfung,** von Dipl. Gartenbauinspektor Paul Pauck.
21. **Deutsche Sojabohnen,** von Kurt Fritzsch, Friedersdorf.
22. **Der Loretteschnitt (Grünschnitt des Formobstes),** von Kreisobstbau-Oberinspektor C. Heine.
23. **Der Bauerngarten,** von Gartengestalter Schwarz-Worpswende.
24. **Kalender der Kakteenpflege,** von Karl Knippel.
25. **Erfolgreiches Einmachen,** von A. Knauth und H. Henkel.
26. **Rohstoffe aus dem Pflanzenreich,** von Max Taube.
27. **Die Bereitung von Komposterde,** von Dipl. Gartenbauinspektor W. Kallauch.
28. **Erfolgreicher Maisanbau,** von Dr. C. Simon.
29. **Topfobstzucht für jedermann,** von Hofgarteninspektor A. Schipper.
30. **Rechtsfragen für Gartenbesitzer,** von Landgerichtsrat Dr. Kretzmann.
31. **Zeitgemäßes Trocknen von Obst und Gemüse,** von A. Knauth.
32. **Bodenleben — Bodenpflege,** von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
33. **AlleJahreObst (Wege, um regelmäßige Obsternten zu erreichen),** von F. Moißl.
34. **Bastelbuch für Gartenfreunde,** von Architekt Gerhard Bönicke.
35. **Höchsterträge durch Zwischenkulturen im Gemüsegarten,** von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
36. **Ernährung aus dem Garten,** von Dr. Max Winkel.
37. **Die lebende Pflanze,** von Dipl. Gartenbauinspektor Hartmut Störmer.
38. **Tiere beleben jeden Garten,** von Johannes Schräpel.
39. **Das kleine Wetterbuch,** von Professor Dr. Holdefleiß.

Der ideale Haus- und Zimmergarten, von Olga Boehme. Ein praktisches Handbuch für den Pflanzenfreund. Reich illustriert. Geb. **4.50,** Kart. **3.60** M.

Der immergrüne Garten, von C. R. Jelitto. Ein ausgezeichnetes, mit besten Bildern ausgestattetes Buch über die Verwendung der immergrünen Laubhölzer, Stauden und Gräser. Kart. **3.75** M.

Die dankbaren Gartenstauden, von Constantin Jelitto. Praktischer Ratgeber für Zucht und Pflege winterharter Gartenstauden. Geb. **1.80** M.

Die schönsten Bepflanzungen für Balkons und Lauben, von A. Bier. Kart. **2.—** M.

Die schönsten Stauden und ihre praktische Verwendung im großen und kleinen Garten, von Gustav Schönborn, mit 75 Abbildungen und 8 Planskizzen. Geh. **2.—** M.

Gartenstauden — Staudengärten. Anzucht, Pflege und Pflanzung. Von K. Heydenreich. Kart. **3.75** M.

Königin Rose, Sortenwahl, Pflanzung, Pflege, Schädlingsbekämpfung, von Alfred Bier. Kart. **2.—** M.

Mein Staudenbuch, von Ludwig Lesser. Ein Buch vom Pflanzen und Pflegen winterharter Blütenstauden und ihrer Gartengenossen. Kart. **2.20** M.

Umgang mit Blumen, Pflege der Zimmer- und Balkonpflanzen, von Sophie Tschorn. Trotz des schmalen Umfanges außerordentlich inhaltsreich. Brosch. **1.—** M.

Pflanzen für Zimmer und Balkon, von Richard Maatsch. Behandelt die Aufzucht und Pflege der wichtigsten Zimmerpflanzen und der Kakteen. Geb. **1.80** M.

Praktische Zimmerpflanzenzucht und -pflege, von Alfred Bier. Kart. **2.—** M.

Rosen, Züchtung, Anpflanzung und Pflege von Wilhelm Kordes jun. Mit 137 Abbildungen und wertvollen Tabellen. Kart. **4.20** M.

Sommerliche Blumenfülle, von Willy F. Rosenthal. Ein wertvolles Büchlein über die Einjahrsblumen, vornehmlich für angehende Blumen- und Gartenfreunde bestimmt. Geb. **1.80** M.

Unsere schönsten Sommerblumen. Ihre Anzucht und Verwendung im Garten, Park und Zimmer. Von Fritz Müller. Geh. **2.20** M.

6. Kakteenbücher

Schöne Kakteen für den Liebhaber. Brosch. **1.20** M.

Fehlerbuch des Kakteenzüchters, von Dr. W. von Roeder. Kart. **3.15** M.

Mein kleiner grüner Kaktus, von Matthias Turb. Eine amüsante Plauderei mit vielen hübschen Zeichnungen. Kart. **0.80** M.

Zimmerkultur der Kakteen, von F. Thomas Ganzl. **3.—** M.

7. Obstbau

A. B. C. des praktischen Obstbaues. Leitfaden für Obst und Gartenbauschulen, Gärtner und Gartenliebhaber, von Landwirtschaftsrat R. Trenkle. Kart. **2.—** M.

Bayerische Obstsortenliste. Im Auftrage des Bayer. Landesverbandes für Obst- und Gartenbau zusammengestellt von Landwirtschaftsrat Trenkle. Brosch. **0.50** M.

Beerenobst im kleinen Garten, von Hermann Rosenthal. Ein ausgezeichnetes Buch, für den Liebhaber geschrieben und bestimmt. Reich illustriert. Kart. **2.50** M.

Das Obstbuch. Praktisches Handbuch für den Obstzüchter, Gartenliebhaber und Baumwart von Gustav Schaal. Halbl. **5.40** M.

Der gute Haustrunk, von Franz Muth. Wie man Süßmost, Obst- und Beerenwein herstellt, lagert und pflegt. Geb. **1.80** M.

Der Obstbau im Klein- und Siedlergarten, von Hans Beckstein. Bringt das Wichtige kurz. Brosch. **1.20** M.

Erdbeerbuch, von J. Luckań. Ein Buch, das lange gefehlt hat, gleich wertvoll für den Liebhaber wie für den Plantagengärtner. Brosch. **2.50** M.

Flüssiges Obst, von Professor Dr. Kochs und H. Schieferdecker. Das Buch für alle, die sich mit Obstverwertung im Haus und Garten und Betrieb befassen. Kart. **2.50** M.

Mehr Erfolg im Obstbau, von Josef Rothmund. Dieses Buch berücksichtigt die Verhältnisse Oberbayerns in weitestem Maße und sei aus diesem Grunde besonders empfohlen. Kart. **4.80** M.

Neue, vorzügliche Veredlungsart und die alten, guten Veredlungsarten. Von R. Betten. Kart. **2.—** M.

Neuzeitlicher Obstbau, von Hans Schmitz-Hübsch. Gedanken, Erfahrungen und Ratschläge eines — wir fügen ein: rühmlichst bekannten — Erwerbs-Obstzüchters. Kart. **3.60** M.

Neuzeitlicher Pfirsichbau, von Rudolf Trenkle. Ein Buch, das die Materie erschöpft und Antwort auf tausend Fragen weiß. Kart. **4.20** M.

Obstbau-Lehrbuch, von Rudolf Trenkle. I. Teil, Neuzeitliche Obstkultur. Aus dem reichen Schatze seiner Erkenntnisse und Erfahrungen gibt hier der Bayer. Landesinspektor für Obst- und Gartenbau ein anschauliches Bild der Erfordernisse und der Technik des neuzeitlichen Obstbaues. Brosch. **6.—** M.

Obstbau-Lehrbuch, von R. Trenkle. II. Teil, Ernte, Lagerung und Verwendung des Obstes. Kart. **3.—** M.

Obstbau im rauhen Klima, von W. Heese, Obstbau-Oberlehrer in Weihenstephan. Der Name des Verfassers bürgt für den Inhalt. Mit 30 Photos und 12 farbigen Sortentafeln. Brosch. **4.—** M.

Obst und Gemüse in Speisekammer und Keller, von Ernst Partisch. Ein wertvolles Büchlein über Eindosen, Sterilisieren, Einmachen und Einkellern. Geb. **1.80** M.

Rationelle Pflege unseres Beerenobstes, von R. Betten. Enthält u. a. eine große Zahl preisgekrönter Fruchtmarkrezepte. Kart. **2.—** M.

Trauben am Haus, Trauben im Garten, von Walter Poenicke. Kurze Anleitung zur einfachsten und erfolgreichsten Erziehung des Weinstockes im Garten und am Hause. Kart. **2.80** M.

Rationeller Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirsichschnitt und Weinschnitt. Von Arthur Pekrun. Kart. **2.20** M.

Sonderfragen im Obstbaumschnitt, von Arthur Pekrun. Verbesserte Neuauflage der weitverbreiteten ,,Anfängerfragen''. Behandelt ausführlich und instruktiv alles, was mit dem Obstbaumschnitt, insbesondere dem Schnitt der Zwerg- und Formobstbäume zusammenhängt. Brosch. **2.—** M.

Warum und weil im Zwergobstbau. Verbesserung der obstbaulichen Kulturverfahren nach den Ergebnissen der neuesten Forschungen. Von W. Poenike. Mit 120 Abbildungen. **2.—** M.

8. Pflanzenschutz

Achtung! Schädlingsbekämpfung für jedermann! Von Dr. H. W. Frickhinger. Behandelt gemeinverständlich die Bekämpfung aller Schädlinge, die in Haus und Garten auftreten. 148 Abbildungen. Kart. **2.—** M.

Der Gartendoktor, von Dr. M. Schwarz und Dr. B. Ludewig. Wie man Schädlinge und Pflanzenkrankheiten ohne Vorkenntnisse erkennt und bekämpft. Geb. **1.80** M.

Nützlinge in Garten, Feld und Wald, von L. Fulmer und W. Ripper. Zielbewußte Schonung der Nützlinge ist das wirksamste Kampfmittel gegen die Schädlinge aller Art: dieses Buch weist den Weg dazu. Ganzl. **4.50** M.

9. Verschiedenes

Der Garten in Glas, von Dr. Herb. Schmidt. Ein Leitfaden für Aquariumliebhaber mit vielen Originalaufnahmen des Verfassers. Kart. **3.75** M.

Die Kneipp-Kräuterkur. Praktischer Wegweiser zu ihrem Gebrauch. Brosch. **0.90** M.

Heilpflanzen-Taschenbuch. Von Oertel-Bauer, mit Ratschlägen zur Behandlung in 800 verschiedenen Krankheitsfällen. Ganzl. **4.80,** brosch. **3.80** M.

Kräuterbuch, von Werner Liebisch. Ein praktischer Ratgeber für das Sammeln und Anbauen heimischer Heil- und Gewürzpflanzen. Geb. **1.80** M.

Gewürz- und Heilpflanzen, seltene Gemüse von Otto Löwe. Kart. **1.50** M.

Erfolg im Garten durch die Bücher und Sonderhefte der Gartenschönheit.

Die sparen Arbeit, Zeit und Geld!



Heft
1: Der Steingarten weitet den Kleingarten.
2: Kein Garten ohne Wasser.
3: Schöne Gärten von 200—1000 qm.
4: Unser Garten auf dem Balkon.
5: Obst das ganze Jahr - bei richt. Sortenwahl.
6: Gemüse das ganze Jahr aus eigenem Garten.
7: Staudenpflanzung in Sonne und Schatten.
8: Zimmerpflanzen, die nicht versagen.
9: 200 Winke für den Obstgarten.
10: Kampf den Gartenschädlingen.
11: Der Wochenendgarten.
12: Schöne Kakteen für den Liebhaber.
13: 200 Winke für den Gemüsegarten.
14: Unser Obstbaum, Pflanzung, Pflege, Schnitt
15: Gartensegen - haltbar gemacht.
16: Richtige Düngung - doppelte Ernte.

Heft
17: Würz-u. Heilkräuter aus deutschen Gärten.
18: Beerenobst gibt schnell eine Ernte.
19: Das Frühbeet steigert den Ertrag.
20: Vogelschutz - gesunder Garten.
21: Das schöne Blumenfenster, seine Konstruktion und Bepflanzung.
22: Neuzeitl. Geräte erleichtern d. Gartenarbeit
23: Hecken schützen den Garten.
24: Einjahrsblumen. I. Aussaat ins freie Land
25: Einjahrsblumen. II. Mit einfach. Vorkultur
26: Dein Garten braucht Kompost.
27: Edelrosen: Busch-, Hochstamm- und Kletterrosen.
28: Wildrosen und Gartenrosen mit Wildrosencharakter.
29: Säen und Pflanzen.

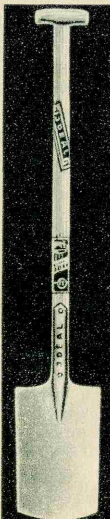
Jedes Sonderheft kostet nur 1.20 M.

Samenschmitz-München

Allerlei Gerät- und Handwerkszeug für den Garten

Zur Beachtung!
Gartengeräte können in diesem Jahre nur in kleinerer Auswahl angeboten werden und sind infolge der derzeitigen Verhältnisse nicht immer sofort lieferbar.
Ich liefere deshalb bestmöglichen Ersatz, wenn dies nicht ausdrücklich verbeten ist.

Spaten



„Ideal"-Gußstahlspaten

Marke „Spatenmann", aus Kruppschem Sonderstahl gewalzt, mit hoher Schiene — Blatt und Schiene in einem Stück — und Eschenholzstiel. Der beste Gebrauchsspaten, unverwüstlich und zweckentsprechend,

mit D-Griff und gerader Schneide, ohne Tritt **5.75 M.** mit Tritt **6.25 M.**
mit D-Griff und spitzer Schneide, ohne Tritt **5.75 M.** mit Tritt **6.25 M.**
mit T-Griff und gerader Schneide, ohne Tritt **5.25 M.** mit Tritt **5.75 M.**
mit T-Griff und spitzer Schneide, ohne Tritt **5.25 M.** mit Tritt **5.75 M.**
mit Knopfgriff und gerader Schneide, ohne Tritt **5.50 M.** mit Tritt **6.— M.**
mit Knopfgriff und spitzer Schneide, ohne Tritt **5.50 M.** mit Tritt **6.— M.**

Stahlblechspaten, genietet, mit gerader Schneide und Tritt. **3.85 M.**

Bayr. Sandschaufel, konisch gewalzt, mit geschweißter Dülle und Stiel. **3.80 M.**

Handspaten (Pflanzkellen) aus einem Stück geschmiedet. Blatt mit beiderseitigem Polierschliff und scharfen Schneidkanten. Blattlänge etwa 16 cm. **2.40 M.**

Spaten (Fortsetzung)

Botanisierspaten, geschliffen, 35 cm lang, mit poliertem Holzheft. **0.55 M.**

Fingerspaten, zum Lockern der Erde in Blumentöpfen und Fensterkisten. **0.20 M.**

Gabeln

Viktoria-Spatengabel aus Ia Spezialstahl in einem Stück geschmiedet, mit langen Federn, unverwüstlich wie ein Brecheisen. **5.25 M.**

Blumengabel mit gewendeten Zinken 25 cm lang. **0.95 M.**

Haindl und Hacken

Schwanenhals, handgeschmiedet, spitz, ohne Stiel. **1.25 M.**

Gartenhaindl mit spitzem Blatt und zwei Zinken, ohne Stiel. **1.25 M.**

Gartenhaindl mit breitem Blatt und drei Zinken, ohne Stiel. **1.25 M.**

Viktoria-Dunghacke aus Ia Spezialstahl, mit 4 Zinken, Büchse und 135 cm langem Stiel. **3.20 M.**

Unkrautstecher aus Stahlblech mit gehärteter Schneide und poliertem Heft, 27 cm lang. **0.45 M.**

Rechen

Eisenrechen aus einem Stück geschmiedet, mit Stiel

Zinken	10	12	14	16
1 Stück	**2.50**	**2.60**	**2.75**	**2.90 M.**

Holzrechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit geraden Zinken **1.50 M.**, mit schiefen Zinken **1.50 M.**

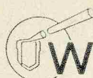
Heurechen, beste oberbayerische Handarbeit, mit schiefen Zinken. **1.80 M.**

„Helios"-Drahtbesen mit 14 verzinkten runden Stahldrahtzinken, etwa 30 cm Arbeitsbreite. **2.— M.**

— — mit 20 verzinkten runden Stahldrahtzinken, etwa 50 cm Arbeitsbreite. **2.45 M.**

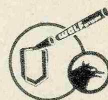
Das führende Fachgeschäft

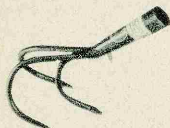




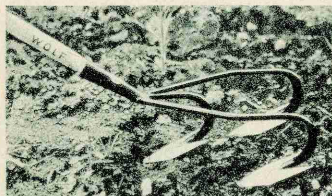
WOLF Die Wolf-Geräte für Feld und Garten

arbeiten leichter, schneller, gründlicher. Dabei erzielen sie größere Ernteerträge. Lesen Sie das lehrreiche Wolf-Gartenbuch „Die Schatzgräber". Preis nur 80 Pfg. Speziell für den Bauern empfehlen wir das neu herausgebrachte Bauernbuch „Wie erntet der Bauer mit weniger Mühe in kürzerer Zeit mit weniger Geld mehr als bisher?" Preis ebenfalls 80 Pfg.



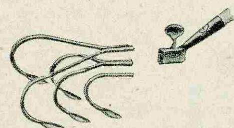


Nr. 44. Kleiner Wolf-Grubber lockert vorzugsweise den Boden im kleinen Haus- und Schrebergarten. Jedes Kind kann nützliche Arbeit damit leisten. Grün lackiert, 3 Zinken. 9 cm breit. 1 Stück **0.90** M.

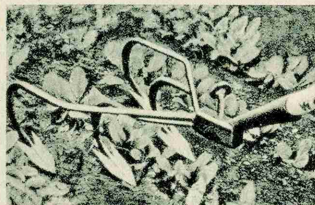


Nr. 95. Wolf-Kultivator DRP. hackt schweren Boden. Nr. 95/3 ist der ideale Spatenersatz vor der Aussaat und dem Pflanzen. Tagesleistung ¼ ha. Rot lackiert.

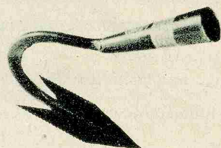
Zinken	3	5
Breite	21	34 cm
1 Stück	**2.66**	**4.45** M.



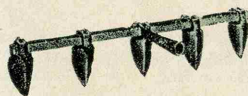
Nr. 94. Wolf-Verstell-Kultivator entspricht Nr. 194, aber mit Lanzenzinken, für mittleren und leichten Boden. Grün lackiert.
3 Zinken, 3—13 cm verstellbar 1 Stück **2.18 M.**
5 Zinken, 3—22 cm verstellbar 1 Stück **2.95 M.**



Nr. 194. Wolf-Schar-Verstell-Kultivator DRP., wesentlich verbessert durch die schnittigen Wolf-Schare. So zieht er sich noch leichter in den Boden von Garten und Feld. Rot lackiert.
3 Zinken, 3,5—16 cm verstellbar 1 Stück **2.85** M.
5 Zinken, 3,5—26 cm verstellbar 1 Stück **4.28** M.

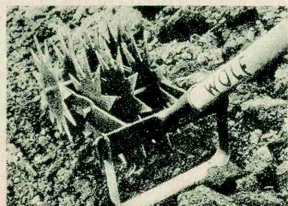


Nr. 187. Wolf-Bodenlüfter DRP. für Garten und Feld. Rot lackiert. 5 cm breit. 1 Stück **1.19** M.



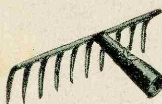
Nr. 168. Wolf-Rillenzieher. Zieht gerade Sä- und Pflanzrillen, teilt Beete auf, zeigt quer gezogen genaue Setzpunkte, mit beliebig verschiebbaren Scharen und Feststellschrauben. Grün lackiert.

Länge	65	120	150 cm
Schare	5	7	9
1 Stück	**6.80**	**9.70**	**13.60** M.



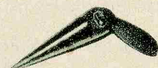
Nr. 200. Wolf-Bodenfräse DRP. für große Flächen und schweren Boden. Sie ist das leistungsfähigste Gerät unter den Handgeräten des Bauern, Siedlers und Gärtners. Sie lockert und krümelt, vernichtet das Unkraut und verhütet Krustenbildung. Grün lackiert.

Breite	20	30 cm
1 Stück	**12.90**	**18.50** M.

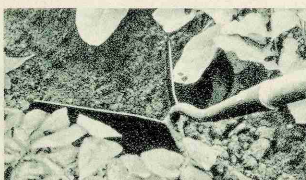


Nr. 117. Wolf-Rechen ganz aus Stahl mit der beliebten Wolf-Dülle.

Breite	25	30	35 cm
Zinken	10	12	14 cm
Preis	**0.85**	**1.05**	**1.20** M.

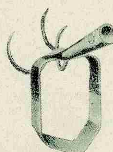


Nr. 97. Wolf-Pflanzer. Stahl, federleicht, unverwüstlich. Mit Pistolengriff. Grün lackiert. 1 Stück **1.95** M.

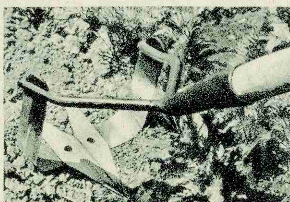


Nr. 92. Wolf-Häufler häufelt Gemüse, Kartoffeln mit dem Meißelschar, springt nicht aus dem Boden, zieht Bewässerungsfurchen und Särillen. Grün lackiert.

Breite	10	15	20	25 cm
1 Stück	**1.62**	**2.18**	**3.04**	**3.90** M.

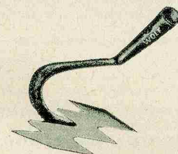


Nr. 56. Wolf-Grubber-Ziehhacke, zwei wichtige Geräte in einem, jätet das Unkraut und zerstört die Krustenbildung ohne Gerätewechsel. Grün lackiert. 3 Zinken, 10 cm breit. 1 Stück **1.71** M.



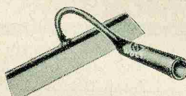
Nr. 51. Wolf-Jätehacke DRP., erheblich verbesserte Ziehhacke für leichten und schwersten Boden. Durch den neuen Wolf-Schar frißt sie sich ohne Aufdrücken in das Erdreich, springt nicht heraus, schneidet alles Unkraut ab und krümelt den Boden. Sie hat einen ruhigen gleichmäßigen Gang. Rot lackiert.

Breite: 1 Schar	9	12	15	18 cm
1 Stück	**1.76**	**2.14**	**2.47**	**2.66** M.
Breite: 2 Schare		21		25 cm
1 Stück		**3.23**		**3.60** M.



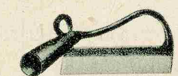
Nr. 50. Wolf-Unkrauthacke DRP. für größere Pflanzen, zum Rundhacken der Rüben, zwischen Weinstöcken. Der Wolf-Unkrautschar zieht sich leicht ein, springt nicht heraus, jätet alles Unkraut und krümelt den Boden. Rot lackiert.

Breite	8	10	12,5	15	17,5	21 cm
1 Stück	**1.71**	**1.90**	**2.10**	**2.28**	**3.04**	**3.33** M.



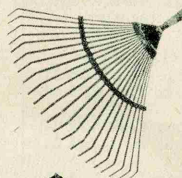
Nr. 146. Wolf-Rübenhacke als Busch-, Rund-, Guthacke besonders ausgebildet, um die größeren Blätter nicht zu beschädigen. Mit hochwertigem Edelstahlmesser. Grün lackiert.

Breite	10	12,5	15	17,5	20	23 cm
1 Stück	**1.50**	**1.60**	**1.70**	**1.80**	**1.90**	**2.40** M.



Nr. 144. Wolf-Bügelzughacke wird in der Landwirtschaft vorzugsweise in den Rübenkulturen angewandt. Dient auch zum ziehenden Unkrautjäten in Gärten und Anlagen. Mit hochwertigem Edelstahlmesser. Grün lackiert.

Breite	10	12,5	15	17,5	20 cm
1 Stück	**1.50**	**1.60**	**1.62**	**1.71**	**1.80** M.
Breite	23	26	30	34 cm	
1 Stück	**2.28**	**2.47**	**2.66**	**3.04** M.	



Nr. 111. Wolf-Drahtbesen bürstet und säubert Rasen, sammelt Laub, verteilt Torfmull, sammelt und wendet Heu, säubert Erdbeerbeete, erfaßt allen Unrat auf Beeten, Wegen und Höfen. Mit Wolf-Dülle, halb rot lackiert.
15 Zinken, 35 cm breit, 1 Stück **1.95** M.
20 Zinken, 50 cm breit, 1 Stück **2.50** M.



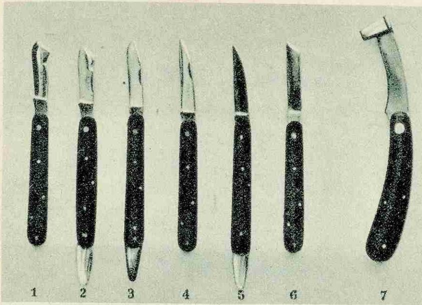
Wolf-Stielverbindung DRP. Jeder Wolf-Stiel paßt auf jedes Wolf-Gerät und sitzt fest ohne Nagel, Schraube oder Keil. Sie setzen das Wolf-Gerät auf den Wolf-Stiel, stoßen diesen einigemal kräftig auf den Boden; der Stiel kann nun weder wackeln noch splittern.

Nr. 1002. Wolf-Stiel, astfreie Kiefer.

Länge	85	120	140	150	170 cm
1 Stück	**0.40**	**0.50**	**0.80**	**0.95**	**1.05** M.



Nr. 1007. Mit Maßeinteilung, 150 cm lang, 1 Stück **1.50** M.

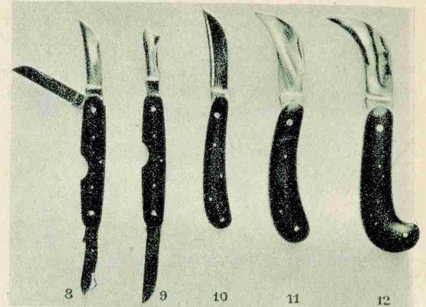


Setzhölzer

„Wurzelsepp“. Das Qualitäts-Setzholz, Mantel poliert, vollkommen nahtlos, Griff Weißbuche. Griff und Mantel verschraubt.
22,5 cm **1.80**, 25 cm **2.20**, 28 cm **2.60** M.

Setzhölzer mit starkem Eisenmantel und Eschenknopfstiel,
Pikierholz, 21 cm lang **0.45** M.
Pflanzholz, 27 cm lang **0.50** M.

Lesen Sie bitte das Sonderheft der Gartenschönheit Nr. 22 **„Neuzeitliche Geräte erleichtern die Gartenarbeit“** von Paul Schütze. 1 Heft **1.20** M.



Gartenmesser

Original S. Kunde & Sohn.

Okulier- und Veredlungsmesser mit starken Messing-Einlagen und Hartgummischalen.

Okuliermesser für Baum- und Rosenveredlungen, 10 cm (1) **2.75 M.**
mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (2) **3.75 M.**
mit feststehendem Löser am Heftende, 10 cm (3) **3.75 M.**
mit umklappbarem Löser am Heftende, 10 cm (3) **3.75 M.**

Kopuliermesser mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen zum Triangulieren, Anspitzen und Sattelschäften, ohne Löser, 10 cm (4) **2.75 M.**
mit feststellendem Löser, Hohenheimer Modell, 10 cm (5) **3.75 M.**
zum Veredeln der Reben und Pfropfen der Obstbäume, 10 cm **2.75 M.**

Stecklingsmesser für Azaleen und Kamelien, 10 cm (6) **2.75 M.**

Veredlungsmesser mit 2 und 3 Klingen zum Okulieren und Kopulieren
mit 2 Klingen, 10½ cm (9) **5.25 M.**
mit 3 Klingen, 10½ cm (8) **6.90 M.**

Geißfuß mit seitlichem Schnitt **2.75 M.**

Geißfuß, doppelschneidig, auf Stoß und Zug **3.50 M.**

Rindenlöser aus Messing, poliert, zum Pfropfen hinter die Rinde **0.75 M.**

Hippen

Leichte Veredlungshippe mit geschweiftem Heft, Messingeinlagen und Hartgummischalen, 10½ cm (10) **3.25 M.**

Garten- und Baumschulenhippe mit polierten Nußbaumschalen, 10½ cm (11) **4.25 M.**

Baumschulhippe, sehr kräftig, mit starken Messingeinlagen und polierter Nußbaumschale, 11 cm **5.40 M.**

Baumschulhippe, schwere Ausführung mit besonders starken Messingeinlagen und breiter, polierter Nußbaumschale, 11½ cm (12) **6.25 M.**

Spargelmesser

Spargelmesser aus feinem Tiegelgußstahl, mit gebogener Schneide, Knopf und Holzspatel **2.70 M.**

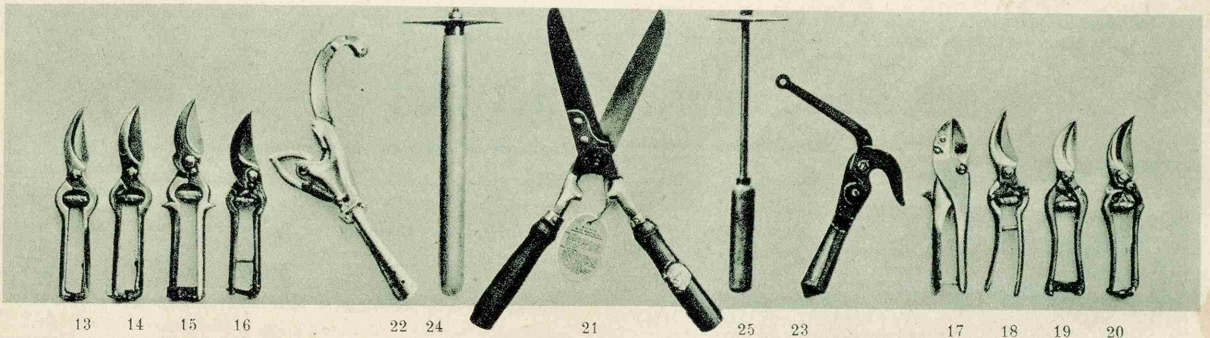
Spargelmesser aus bestem Stahl, mit gerader Schneide **1.25 M.**

Abziehsteine

Belgische Brocken, der gesuchteste Abziehstein:
Größe I **0.60**, II **1.40**, III **2.20 M.**

Bayerischer Marmorwetzstein, für Sensen und Sicheln, 25 cm lang **1.20 M.**

Schmirgelwetzstein
mit rundem Querschnitt, 22 cm lang **0.25 M.**
mit ovalem Querschnitt, 22 cm lang **0.25 M.**



Gartenscheren

Einschneidig, für alle Zwecke geeignet, von größter Stabilität und Haltbarkeit.

Gute Gebrauchsschere mit gehauenem Griff und Klappverschluß, 215 mm (13). **1.55 M.**

Starke Gartenschere aus Schmiedestahl, mit rauhen Schalen und Klappverschluß, 220 mm (14). **2.25 M.**

Starke Gartenschere, blank geschliffen mit hohlen Schenkeln, kariertem Griff, Muttersicherung und Riemenverschluß, 220 mm (15). **3.75 M.**

Feine Gartenschere mit ziehendem Schnitt, vollen Schenkeln, Schuppenhieb, Muttersicherung und Klappverschluß, 210 mm (16). **4.20 M.**

Zweischneidige Scheren für feinere Arbeiten.

Gute Gebrauchsschere aus Stahl, blank, mit gebogenen Schenkeln und Patentverschluß, 230 mm (18). **2.— M.**

Schmiedestahlschere, Qualitätswerkzeug mit Muttersicherung und Lederverschluß (19). **4.50 M.**

Feine Gartenschere aus prima Gußstahl, mit Muttersicherung. Ia verarbeitet (20). 200 mm **7.80**, 230 mm **8.50 M.**

Ersatzfedern für Gartenscheren. **0.15** und **0.20 M.**

Gartenschere „Löwe“ mit gerader, leicht zu schärfender Klinge. Der Schnitt ist ziehend, deshalb kein Quetschen des Holzes und der Rinde, 200 mm (17). **4.50 M.**

Damenschere, hochfein verchromt, 170 mm. **1.75 M.**

Egrenier- und Ziselierschere zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt, 160 mm. **1.80 M.**

Rosenpräsentierschere, vernickelt, 130 mm. **3.75 M.**

Drahtschere für die Binderei. **1.40 M.**

Heckenscheren

Heckenschere „Silva“. Messer aus feinstem Tiegelgußstahl, sorgfältig gehärtet und hohl geschliffen, patentierte Muttersicherung, Schneidelänge 175 mm (21). **4.75 M.**

Heckenschere „Silva“, wie oben, jedoch mit gezahntem Untermesser und 200 mm Schneidelänge. **6.75 M.**

Heckenschere „Becro“. Schwere Ausführung in prima Spezialstahl, hohlgeschliffen, mit Astkneifer und gezahntem Untermesser, Schneidelänge 210 mm. **5.75 M.**

Astscheren

Astschere zum Aufstecken, schwarz (23). **1.25 M.**

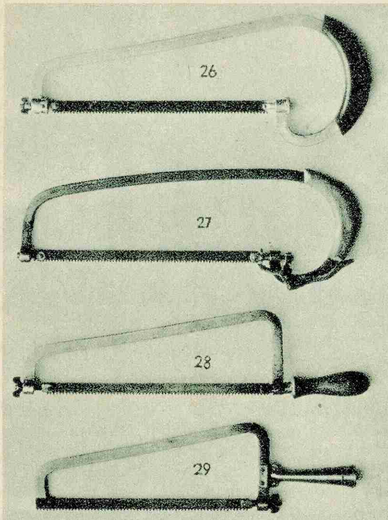
Astschere „Duplex“ zum Aufstecken, aus starkem Stahlblech gepreßt, fein verzinkt, mit doppelten Rollen und Ziehfeder; ganze Länge ohne Zughebel, 220 mm (22). **2.50 M.**

Astschere „Duplex“, extra stark, von oben fassend, für Äste bis 30 mm Stärke. **2.95 M.**

Raupenfackel aus Zinkblech, eiförmig, zum Aufstecken. **1.50 M.**

Das führende Fachgeschäft

Baumsägen



Hohenheimer Bügelsäge mit drehbarem Blatt. Zahnung mittelspitz, Blattlänge 300 mm (26). **2.80 M.**

Hohenheimer Bügelsäge mit Stahlbügel und Momentspannhebel, Zahnung mittelspitz, Blattlänge 340 mm (27). **5.75 M.**

Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und drehbarem Holzheft, Blattlänge 300 mm (28). **1.50 M.**

Aufsteck-Bügelsäge mit poliertem Bügel, einer Schraube und Steckdülle, Blattlänge 265 mm (29). **2.20 M.**

Baumsäge aus Gußstahl mit Original-„Iduna"-Zahnung und geradem Blatt, Blattlänge 300 mm (30). **1.95 M.**

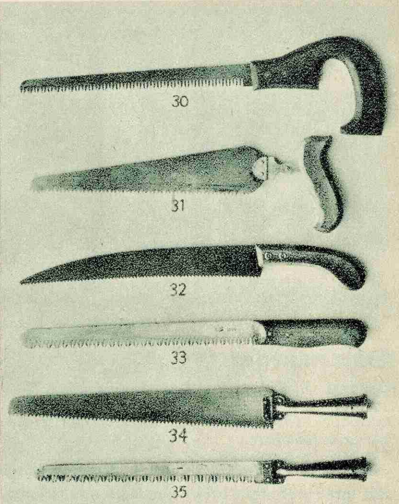
Astsäge mit gewöhnlicher mittelspitzer Zahnung und Holzgriff, Blattlänge 300 mm (31). **2.75 M.**

Astsäge mit Pistolengriff, Zahnung auf Zug, Blattlänge 300 mm (32). **0.95 M.**

Astsäge mit Original-Iduna-Zahnung, Blattlänge 15 cm, ganze Länge 37 cm (33). **2.25 M.**

Aufstecksäge mit Düllengriff, Blattlänge 340 mm (34). **2.20 M.**

Aufstecksäge mit Original-„Iduna"-Zahnung, Blattlänge 300 mm (35). **2.25 M.**



Formier- u. Veredelungssäge mit Messingdrahtbügel, Blatt a. dünnem Uhrfederstahl mit feinster Zahnung auf Stoß; Blattlänge 190 mm. **1.50 M.**

Sicheln „Original-Styria", scharf geschliffen, mit weiß. Heft **1.80 M.**

Sensensichel aus prima Panzerstahl mit Holzheft **1.80 M.**

Grasscheren m. rund. Feder 285 mm lang **1.65**, 335 mm lang **1.95 M.**

Baumkratzer usw.

Baumkratzer, dreikantig, aus gehärtetem Gußstahl, mit hölzernem Heft, 300 mm lang (24). **1.50 M.**

Baumkratzer, dreikantig, aus prima Edelstahl, mit Holzgriff, 420 mm lang (25). **1.50 M.**

Obstbaum-Asthalter, hohl gepreßt, aus Stahlblech, durch einfaches Aufstecken an jeder Bohnenstange leicht anzubringen. 1 Stück **0.45**, 10 Stück **4.20 M.**

Wundenreiniger mit umlegbarer Klinge, Heftlänge 110 mm. **3.25 M.**

Wundenreiniger mit feststehender Klinge, ganze Länge 210 mm. **1.50 M.**

Rindenbürsten aus bestem, gehärtetem Gußstahldraht: schmale Form **0.45 M.**, breitspitze Form **1.20**, breite Form **1.40 M.**

Obstpflücker

„Helios"-Obstpflücker mit Fang-Drahtbügeln und zwei Schneidevorrichtungen, die ein müheloses und sauberes Abnehmen der Früchte gewährleisten. **2.15 M.**



„Helios"-Obstpflücker

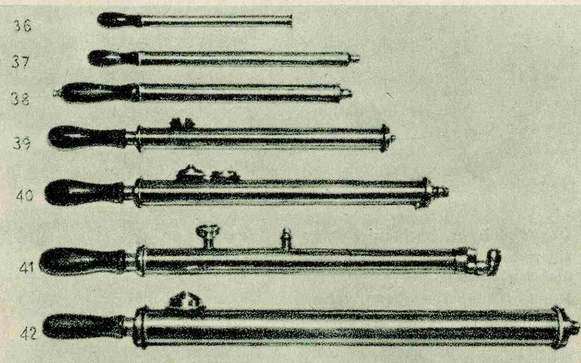
Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel **1.10 M.**

Obstpflücker mit verzinktem Drahtbügel mittels Feder schließend. **1.75 M.**

Obstpflücker aus Eisenblech, schwarz lackiert **0.75 M.**

Fruchtgürtel, zwingt gleich dem „Ringeln" nichttragende Obstbäume zur Fruchtbarkeit. 2 m **1.40 M.**

Spritzen aller Art



Handspritze aus Messing mit Brause und Strahl (39),

Rohrlänge	250	300	350	400 mm
	2.40	**3.10**	**3.60**	**4.60 M.**

Handspritze aus Messing mit Brause, Strahl und Zerstäuber (40)

Rohrlänge	250	300	350	400 mm
	2.80	**3.50**	**4.50**	**5.50 M.**

Handspritze aus Messing mit Zerstäuber, Rohrlänge 400 mm (41) **4.50 M.**

Gartenspritze aus Messing mit Strahl und Zerstäuber, Rohrlänge 510 mm (42). **7.50 M.**

Pflanzen- und Baumspritzen:

Kleine Messingspritze mit Brause, Rohrlänge 180 mm (36). **1.— M.**

Kleine Messingspritze mit Zerstäuber, Rohrlänge 180 mm. **1.— M.**

Rasensprenger:

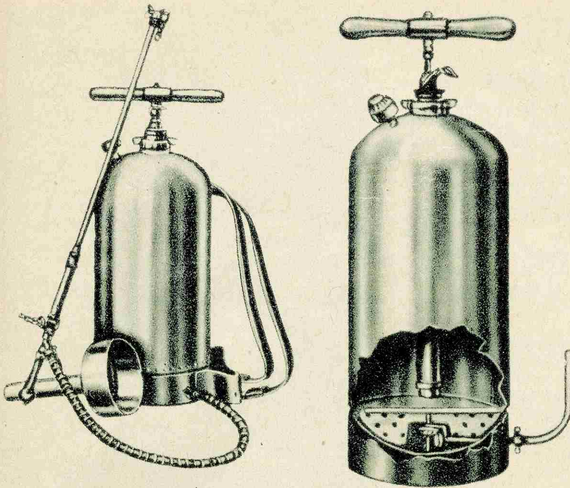
Strahlrohr mit Hahn. ½" **2.50**, ¾" **3.— M.**

„Siro"-Gartenspritze, absperrbar, das solideste, einfachste Schlauchmundstück mit Sprühregen, Brause und Strahl. ½" **2.60**, ¾" **3.— M.**

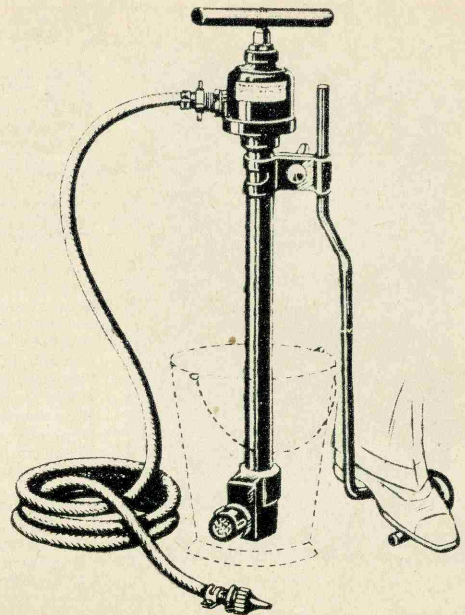
Rasensprenger „Dresdensia", nicht rotierend, mit Regendüse. ½" **2.25**, ¾" **3.25 M.**

Turbinensprenger „Goldregen" mit rotierendem Flügel. ½" **2.50**, ¾" **2.75 M.**

„Stern"-Rasensprenger mit rotierendem Flügel. ½" **2.95**, ¾" **3.20 M.**



„Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze
Nr. 222 Schnitt durch das Rührwerk



Einheits-Luftschutzhandspritze Goliath „F“ hat die Kenn-Nr. RL 2 — 40/5

„Pomonax“-Baum- und Pflanzenspritze,



mit Rührwerk, auf dem Rücken zu tragen; Zubehör: 1 m Schlauch, Spritzrohr mit Revolverhahn, Zerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen im Handgriff.

Nr. 222 für 15 l Flüssigkeit **58.—** M.

Die „Pomonax“ ist in Ausführung und Leistung unerreicht. Kopf und Rumpf sind aus einem Stück nahtlos gezogen, lediglich der Boden ist eingenietet, ein Platzen deshalb ausgeschlossen.

Lieferbar nur gegen Einsendung einer Dringlichkeitsbescheinigung, die bei der Pflanzenschutzstelle der zuständigen Kreisbauernschaft erhältlich ist.

Verlängerungsrohre zur Pomonax-Spritze

2 m **4.50**, 3 m **5.20** M.

Einheits-Luftschutzhandspritze Goliath „F“, gebondert und mit Einbrennhacken versehen, nach Vorschrift mit 2½ m Schlauch und Spritzstück ausgerüstet. 1 Stück **16.50** M.

„Glashausblank“

zur Reinigung der Gewächshaus- und Frühbeetfenster, besonders von Ruß und Teer. 1 kg des konzentrierten Pulvers geben 10—20 l Lösung.

1 kg	2½ kg	5 kg
1.80	**3.75**	**7.20** M.

Mistbeetfenster und Zubehör

Bindematerial, Vermehrungstöpfe, Blumenstäbe, Etiketten

Mistbeetfenster „Holländer“, mit einer Sprosse und zwei großen Scheiben (6/4 Gartenblankglas) zum einschieben, kein kitten. 97 × 146 cm außen gemessen. **12.—** M.

Ölpapier zum Bespannen von Frühbeetfenstern, 100 cm breit. 1 m **0.30**, 10 m **2.50** M.

Firnagralkitt, bestes Fabrikat. ½ Kilo **0.25** M.

Kittmesser, mit Holzgriff, zweischneidig **0.50** M.

Glaserdiamanten, prima Ausführung, mit poliertem Holzheft. **4.50** bis **9.50** M.

Amerikanischer Glasschneider mit 6 auswechselbaren, extragehärteten Stahlrädchen für Fensterglas. **2.50** M.

Thermometer zum Hängen, mit Holzskala, 20 cm **0.75** M.

Erdbodenthermometer in Papphülle, 200 mm lang **0.75** M.

Besockes Schattierfarbe, der beste Sonnenschutz für Mistbeetfenster und Gewächshäuser. 1 kg **0.90**, 5 kg **4.25** M.

Samenstreuer „Regula“, 130 mm lang, 30 mm Durchmesser. Zinkblech **0.95**, Messing **1.20** M.

Bindematerial. Bastband

ausgezeichnet zum Okulieren und Pfropfen, zart, schmiegsam, gleichmäßig breit, **naturfarbig**. 100 m **1.60**, 10 m **0.18** M.

Kombiniertes Baumband

aus starkem Gewebe, mit unterlegtem Filz 1 m **0.30**, 10 m **2.50** M.

C E S-Baumbänder geflochten

aus deutschem Rohmaterial, bester Ersatz für die äußerst knappen Kokosstricke. 10 m **0.40**, 25 m **1.—**, 50 m **1.80**, 100 m **3.40** M.

Baumschnur, bunt. 10 m **0.80** M.

Etiketten

Holzetiketten zum Beistecken, saubere Maschinenarbeit, auf einer Seite gelb gestrichen:

Länge	8	10	12	14	16	18	20	22 cm
100 St.	**0.65**	**0.70**	**0.75**	**0.80**	**0.95**	**1.20**	**1.40**	**1.55** M.
1000 St.	**5.—**	**6.20**	**6.50**	**7.20**	**9.—**	**10.50**	**12.50**	**14.50** M.

Holzetiketten zum Hängen, auf einer Seite gelb gestrichen, mit Öse und Kupferdraht:

Länge	8	10	12 cm
100 St.	**0.95**	**1.20**	**1.30** M.
1000 St.	**8.50**	**10.50**	**11.50** M.

Wetterfest-Bleistift zum Beschreiben der Holzetiketten. 1 St. **0.30**, 10 St. **2.80** M.

Aluminium-Etiketten

zum Hängen, 2 × 8 cm 10 St. **0.30**, 100 St. **2.50** M.
zum Beistecken, Länge 12 cm 10 St. **0.50**, 100 St. **4.50** M.
Länge 15 cm 10 St. **0.80**, 100 St. **7.50** M.

Tinte zum Beschreiben der Aluminiumetiketten. 1 Fläschchen **0.80** M.

Rosenhauben

aus Ölpapier, zum Einwintern der Kronen alter Rosenstämmchen.

Größe I, 40 × 50 cm 1 St. **0.20**, 10 St. **1.80** M.
Größe II, 47 × 55 cm 1 St. **0.30**, 10 St. **2.70** M.
Größe III, 60 × 70 cm 1 St. **0.40**, 10 St. **3.60** M.

Blumenstäbe

Blumenstäbe aus Fichtenholz, handgeschnitzt, an einem Ende gespitzt:

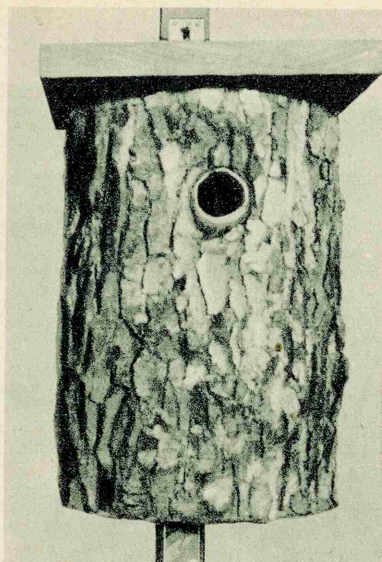
Länge	30	40	50	60	75 cm
100 St.	**0.60**	**0.80**	**1.05**	**1.60**	**2.10** M.
1000 St.	**5.—**	**7.50**	**9.50**	**13.50**	**19.—** M.
Länge	90	105	115	130	150 cm
100 St.	**3.10**	**4.20**	**5.50**	**6.60**	**8.—** M.
1000 St.	**24.50**	**36.50**	**48.50**	**61.—**	**72.—** M.

Rosenpfähle

Rosenpfähle, rund, grün gestrichen, an einem Ende gespitzt:
150 cm lang, 1 St. **0.25**, 10 St. **2.25** M.
175 cm lang, 1 St. **0.30**, 10 St. **2.75** M.

Baumpfähle, geschält und gespitzt:

Länge	130	250	300	350 cm.
1 St.	**0.40**	**0.80**	**1.10**	**1.65** M.
10 St.	**3.50**	**7.50**	**10.—**	**15.—** M.



Bayerische Nisthöhle

Vogelschutzgeräte



Bayer. Nisthöhlen

nach Vorschrift des Bayerischen Landesverbandes für Vogelschutz. Aus dem vollen Erlenstamm gefräst, naturberindet, mit Deckel und Aufhängeleiste.

Höhle **A.** Für sämtliche Meisenarten, für Kleiber, Baumläufer, Trauerfliegenschnäpper, Gartenrotschwanz, Kleinspecht und Wendehals. Fluglochweite 32 mm. **1.90** M.

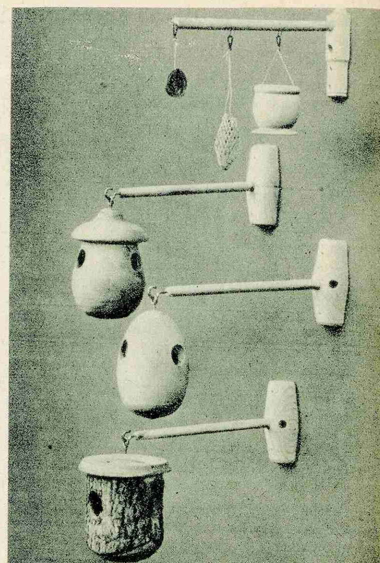
Höhle **A 1**, wie vorige, jedoch mit 27 mm weitem Flugloch. Diese Höhle ist spatzensicher, kann aber nur von den kleinen Meisenarten, Blau-, Sumpf-, Tannen- und Haubenmeisen, bezogen werden. **1.90** M.

Höhle **B.** Für Stare, Bunt- und Mittelspechte und alle unter A genannten Vogelarten. Fluglochweite 46 mm. **2.40** M.

Höhle **C.** Für Grau- und Grünspechte und Wiedehopfe. Fluglochweite 60 mm. **4.—** M.

Höhle **D.** Für Schwarzspechte, Hohltauben, Blauraken, Turmfalken und kleine Eulenarten. Fluglochweite 85 mm. **4.50** M.

Anleitung zum Anbringen der bayerischen Nisthöhlen kostenlos.
Mit Reinigungsvorrichtung kosten sämtliche Nisthöhlen um 0.10 M. mehr.



Geräte zur Meisenfütterung

Nistkästen, leichtere Ausführung,
für Meisen **1.80** M.
für Stare **2.20** M.
für Rotschwänzchen **1.90** M.

Brettergeräte
für Rotschwanz, Fliegenschnäpper und Bachstelze **0.80** M.
Bayerische Meisenkasten, 32 mm **1.80** M.

Vogelschutzgürtel
zum Schutz der Vögel vor Katzenbesuch, verzinkt. 1 Meter **1.20** M.

Geräte für die Winterfütterung und Verschiedenes

Bayerischer einseitiger Futterkasten zum Aufhängen an Zäunen und Wänden, selbsttätig nachfüllend, wetterfest gestrichen. **3.75** und **5.25** M.

Futterhäuschen, sauber gearbeitet **1.—, 1.20, 1.40, 1.70, 2.30** und höher.

Meisenfutterapparat
mit Säckchen, Holzbecher und kleinem Meisenring **1.—** M.
mit Säckchen, Nußschale und Holzbecher **1.30** M.

Meisenampel **1.20, 1.30, 1.50, 1.80, 2.80** M.

Fischfutter

Bartmanns Universal-Fischfutter i. Blechdos. zu **0.32** und **0.80** M. in Papierbeuteln zu **0.15** und **0.25** M.
Getrocknete Daphnien für zarteste Zierfischarten. 1 Beutel **0.10** M.
Flügelklammern, hindern die Hühner am Fliegen. 1 Paar **0.25** M.
Nesteier für Hühner aus Porzellan. 1 St. **0.07,** 10 St. **0.60** M.
„Minorka" Kampfer-Nesteier 1 St. **0.20,** 10 St. **1.80** M.

Fettkes Gefiedersalz, das Spezialmittel zur Gefiederpflege der Ziervögel. Päckchen **0.25** M.
Fettkes Singkörner, mit Lecithin, für Kanarien- u. andere Singvögel Päckchen **0.35** M.
Fettkes Sprechkörner für Wellensittiche mit Lecithin, Spezial-Kräftigungsmittel. Päckchen **0.35** M.
Pfeiffers „Rettung", Futter für kranke und nichtsingende Kanarien, kleine Dose **0.28,** große Dose **0.55** M.
Nebeltod, wirksames Mittel gegen alle Gefiederschmarotzer. Packungen zu **0.75** M.
Antimilbin in Spritzdose gegen Vogelmilben **0.30** M.

Geflügel-Fußringe

Spiralringe aus Zelluloid in den Farben Weiß, Hellgelb, Orange, Hellrot, Dunkelrot, Hellblau, Dunkelblau, Hellgrün, Dunkelgrün u. Schwarz: **für Hühner,** 16×2¼ mm 1 St. **0.02,** 10 St. **0.18** M.
Aluminiumringe „Phönix", auf Weite verstellbar und leicht zu schließen, mit erhaben eingeprägten Zahlen nach Angabe des Bestellers. 1 St. **0.06,** 10 St. **0.50** M.
Geflügelmarken aus Zelluloid 1 St. **0.12,** 10 St. **1.10** M.

Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfung

Die wichtigsten Schädlingsbekämpfungsmittel

Mittel zur Bekämpfung der Ameisen:

Ameisenfalle „Famos". Unentbehrlich in Haus und Garten, in Lebensmittelgeschäften, Speisekammern usw. Große Falle **0.95,** kleine Falle **0.50** M.
Kontra-Ameisentöter. Große Dose **0.70,** kleine Dose **0.35** M.
Kontra-Kammerjäger, vernichtet Ameisen, Russen und Schwaben. Karton **0.70** M.
„Rodax"-Ameisenfreßlack, vernichtet die Ameisen samt Brut und Königin in Haus und Garten. Kleine Haushaltpackung **0.60,** große Haushaltpackung **0.95** M.

Mittel zur Bekämpfung der Erdflöhe, Erdraupen, Schnecken usw.

Halticinea gegen Erdflöhe, Raupen, Larven, Käfer. ¼ kg **0.75,** 1 kg **2.25** M.
Parasitol-Erdflohpulver in Spritzdosen **0.50,** ¼ kg **0.75** M.
Rotenoxon-Erdflohpulver auch zur Bekämpfung des Erdbeerblüten- und Stengelstechers und des Rapsglanzkäfers. 50 g **0.40,** 250 g **1.10,** 500 g **2.—** M.
Queria-Pulver, wirksam gegen Erdflöhe, Kohlraupen, Schnecken, Erdbeerstecher usw. 250 g **0.50,** 1 kg **1.20,** 4,5 kg **4.50,** 10 kg **8.50** M.



Peco-Schneckentod.
Vernichtet alle Schnecken in Kellern, Frühbeeten, Treibhäusern, Weinbergen, Parkanlagen usw. Einfache Anwendung. 2½ Kilo reichen für 2500 qm Land.
Packungen:

35 g	125 g	250 g	500 g
0.20,	**0.75,**	**2.85,**	**5.60** M.

„Schneckex", anerkanntes Bekämpfungsmittel gegen alle Schnecken. 50 g **0.25,** 125 g **0.55,** ¼ kg **1.—,** 1 kg **2.50** M.

Mittel gegen Maulwurfsgrillen:

Cortilan, sicheres, einfaches Bekämpfungsmittel gegen Werren (Maulwurfsgrillen). Anwendung: 200—300 g pro 100 qm ausstreuen. Auch wirksam gegen Kellerasseln. ¼ kg **0.70,** ½ kg **1.15,** 1 kg **1.80** M.
Kontra-Werrenpillen. 250 g **0.60,** 500 g **1.—,** 1 kg **1.80** M.

Indem ich seit langem Ihre Kundschaft bin und stets zufrieden war und will es auch weiterhin bleiben. 16. 4. 41 K. Waltenhofen.

Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen an Zimmer- und Gewächshauspflanzen:

Chinosol. Unschädliches, wertvolles Desinfiziens zur Bekämpfung pilzlicher und bakterieller Schädlinge an Kakteensämlingen.
Packung mit 2 Tabletten zu je 0,5 g **0.25** M.
Packung mit 10 Tabletten zu je 0,5 g **0.95** M.
Packung mit 10 Tabletten zu je 1 g **1.60** M.

Exodin, wirksam gegen Blattläuse, Raupen und andere tierische Schädlinge.

1/20	1/10	1/4	1/2	1 Liter
0.60	**1.10**	**2.10**	**3.80**	**7.10** M.

Floraevit, gegen Blattläuse, Raupen, Rote Spinne und andere fressende und saugende Schädlinge, zugleich auch zur vorbeugenden Bekämpfung der Pilzkrankheiten. 10—30 g auf 1 Liter Wasser.
50 g **0.40**, 100 g **0.60**, 250 g **1.20**, 500 g **2.—**, 1 Kilo **3.70** M.

„Lucifer" Gärtner-Nikotin. Wirksam gegen Schädlinge verschiedenster Art, insbesondere Blattläuse, Schildläuse, Thrips, Rote Spinne usw. Vollkommen unschädlich für die Pflanzen. Geschmack bzw. Geruch der Früchte oder Blumen wird nicht beeinträchtigt.
50 g **0.50**, 100 g **0.85**, 250 g **1.50**, 500 g **2.25**, 1 Kilo **3.50** M.

Nicuran, wirksames Nikotinspritzmittel gegen alle Pflanzenschädlinge. Besonders wertvoll für Gewächshäuser und empfindliche Pflanzen.
50 g **0.55**, 100 g **0.80** M.

Parasitol I zum Bespritzen und Räuchern; wirksam gegen Blattläuse Blattflöhe, Raupen, Milben, Thrips usw.

1/20	1/10	1/4	1/2	1	2½ Liter
0.60	**1.10**	**2.25**	**4.—**	**7.80**	**18.50** M.

Parasitol-Räucherbeutel.
Gr. 1 für etwa 100 cbm **0.35**, Gr. 2 für etwa 50 cbm **0.20** M.

Parasitol-Räucherkerzen, das ideale Räuchermittel für Gewächshäuser, Mistbeetkästen und sonstige geschlossene Räume; einfach anzuwenden, billig, für die Pflanzen vollkommen unschädlich. Jede Kerze für 10—15 cbm Luftraum. 1 St. **0.15**, 25 St. **2.20**, 50 St. **4.—** M.

Parexan, hochkonzentr., ungiftiges Pyrethrum-Derris-Spritzmittel gegen saugende und fressende Insekten.
10 g **0.50**, 25 g **0.95**, 50 g **1.80** M.
100 g **3.45**, 250 g **7.50**, 1 Kilo **13.50** M.



wasserlöslicher Pyrethrumextrakt, wirksam gegen fressende **und** saugende Insekten. Bis 1250fach verdünnbar.

	20 g	40 g	100 g	¼ kg	½ kg
	1.—	**1.80**	**4.30**	**8.50**	**15.50** M.
für etwa	25	50	125	300	625 l Spritzbrühe.

Potanol zur Raupen- und Blattlausbekämpfung, für Menschen und Haustiere ungefährl. Pyrethrummittel. 50 g **0.90**, 100 g **1.60**, 500 g **5.50** M.

Purpursol. Zur Bekämpfung von Schildläusen, Blattläusen, Roter Spinne usw. an hartblättrigen Pflanzen (Kakteen, Palmen).
50 g **1.50**, 150 g **2.25**, 500 g **5.—** M.

Rotenol, ein Pyrethrum-Spritzmittel, ungiftig, zur Vernichtung fressender und saugender Insekten, sehr ausgiebig.
5 g **0.25**, 10 g **0.45**, 50 g **2.—** M.

„Karsan"

Wirksamster Fäulnisschutz bei Kartoffeln und Rüben, ebenso bei Dahlienknollen und Blumenzwiebeln. Unschädlich für Mensch und Tier. 1 Doppelzentner bestäuben kostet 5—10 Pf.
1 kg **2.70**, ½ kg **1.50**, 100 g **0.50** M.

Spritzmittel „S" mit sofortiger Wirkung gegen Schleimpilze, Vermehrungspilze, wie überhaupt alle Fäulnispilze; unentbehrlich bei der Jungpflanzenanzucht. 1 l **3.50**, 5 l **17.—**, 10 l **32.—** M.

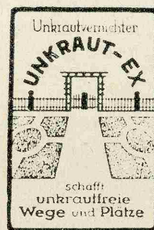
Tabakstaub zum Räuchern, rein gesiebt.
½ kg **0.20**, 5 kg **1.—**, 50 kg **6.50** M.

Mittel gegen Salatfäule, Kohlhernie

Brassicol, einfach anzuwendendes Stäubemittel zur Salatfäule- und Zwiebelbrand-Bekämpfung. 1 kg **2.38**, 5 kg **9.—** M.

Cyanid-Schwefel-Kalk-Pulver zur Bekämpfung der Kohlhernie (Kropfkrankheit) auf Saat- und Pikierbeeten. 1 kg **0.95**, 5 kg **4.—** M.

Mittel zur Bekämpfung von Unkraut:



„Unkraut-Ex", radikales, ungiftiges Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.; einfach anzuwenden, sicher und nachhaltig wirkend.

½	1	5	10	30	50	100 kg
0.90	**1.60**	**6.75**	**11.75**	**30.**	**46.**	**90.—** M.

„Hedit"

Giftfreies, radikalwirkendes Mittel zur Vernichtung des Unkrautes auf Gartenwegen, Höfen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw.
500 g **0.90**, 1 kg **1.60**, 5 kg **6.50** M.

Schachts Frischhaltemittel

zum Frischhalten des Obstes. Obst bleibt erntefrisch und lagerfähig. Schrumpfung des Obstes und Gewichtsverluste werden stark herabgemindert. 1/10 l **1.50**, ¼ l **3.—** M.

Hydrasil **(Holzschutzmittel)**



das hoch wirksame Holzschutzmittel für Gartenbau, Landwirtschaft und Baugewerbe, geruchlos, **unschädlich für die Pflanzen, nicht färbend.** Hydrasil kann im Eintauch- und Anstreichverfahren angewendet werden.
½ kg **1.75**, 1 kg **3.—**, 5 kg **12.50**, 10 kg **22.50** M.

Belvitan

das neue Wuchshormon zur schnelleren und besseren Bewurzelung von Stecklingen aller Art. **Belvitan** wird als Pulver und als Paste auf den Markt gebracht. Belvitan-Pulver dient zur Herstellung einer Lösung, von der 1 Liter für ungefähr 300—1500 Stecklinge ausreicht. Belvitan-Paste wird in erster Linie zur Behandlung krautiger Stecklinge (Geranien) verwendet.
Belvitan-Pulver: Packung mit 5 Gläschen **8.50**, mit 2 Gläschen **4.20** M.
Belvitan-Paste: Tube mit 30 Gramm Inhalt **1.35** M.

Saatbeizmittel

Naßbeizen:

Ceresan-Naßbeize für Getreide

50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	5 kg
0.75	**1.07**	**2.51**	**4.74**	**8.87**	**44.25** M.

Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) **0.75** M.

Fusariol 157 Universal-Naßbeize

Packung für	1	2	4	8	15	30	75 Ztr. Saatgut
	0.42	**0.70**	**1.20**	**2.15**	**3.50**	**6.80**	**17.—** M.

Germisan Universal-Naßbeize

50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	5 kg
0.77	**1.07**	**2.51**	**4.74**	**8.97**	**43.25** M.

Spez.-Packungen für	1½	3	6 Ztr. Saatgut
	0.60	**1.05**	**1.80** M.

Grodyl — Neu!

Für leere Räume anwendbares Kornkäfermittel
1 Liter reicht für 50 qm Fläche.
1 Liter **2.90**, 5 Liter **13.75** M.

Trockenbeizen:

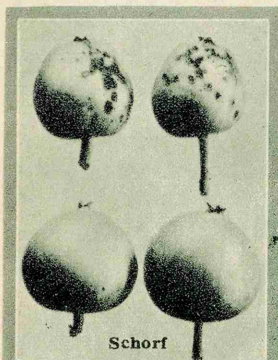
Ceresan-Trockenbeize für Getreide
200 g **1.06**, 1000 g **3.94**, 5 kg **18.75** M.
Sonderpackung für Gemüsesamen (Inhalt 50 g) **0.68** M.
Für 1 Kilo Gemüsesamen benötigt man ungefähr 2 g.

Fusariol-Trockenbeize
200 g **1.05**, 400 g **2.05**, 1000 g **3.95**, 5 kg **18.75** M.

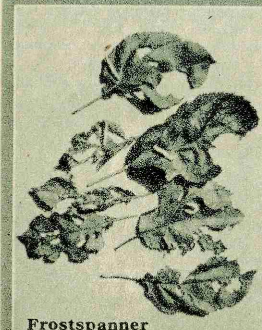
Morkit

das neuartige, trocken anzuwendende, ungiftige Krähenabwehrmittel. In einem Arbeitsgang mit der Beize zusammen unter das Saatgut bringen. Für einen Zentner Saatgut wird 100 g Morkit benötigt. 1 Faltschachtel (200 g) **0.94**, 1 kg **3.25**, 5 kg **15.50** M.

Mittel zur Bekämpfung von Schädlingen im Freiland-, Garten- und Obstbau:


Schorf

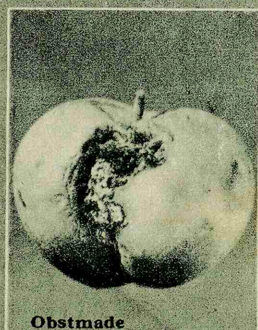
Bekämpfung: Nosprasit, Solbar, Fusibar, Kupferkalk und Schwefelkalkbrühe.


Frostspanner

Bekämpfung: Raupenleimringe im Herbst, Vor- und Nachblütenspritzung.


Eigelege des Ringelspinners

Bekämpfung: Nosprasit, Fusibar.


Obstmade

Bekämpfung: Uraniagrün, Nosprasit, Katakilla.



Chrysanthol, das ungiftige, hochwirksame Pyrethrum-Spritzmittel zur Vernichtung von saugenden und fressenden Insekten-Schädlingen.
25 g **0.45**, 50 g **0.70**, 100 g **1.—**, 250 g **2.10**, 500 g **2.90** M. 1000 g **5.30** M.

Erysit, wirksam gegen Pilzkrankheiten (besonders Meltau) und Rote Spinne. 1/10 l **0.45**, 1/5 l **0.70**, 1/2 l **1.60**, 1 l **3.10** M.

Zur Beachtung!
Kupferhaltige Spritz- und Stäubemittel können nur gegen Einsendung von Bezugsmarken abgegeben werden, die bei der Pflanzenschutzstelle der zuständigen Kreisbauernschaft erhältlich sind. Es betrifft dies: Fusibar, Kupferkalk Bayer (Vitigran), Kupferkalk Wacker, Kupferkalkpulver Schacht, Kupfervitriol.

Fusibar (Arsenkupferkalkpulver) zur gleichzeitigen Bekämpfung von Pilzkrankheiten und fressenden Schädlingen aller Art.
150 g **0.55**, 300 g **0.80**, 600 g **1.25**, 1 kg **1.70** M.

Kupferkalk Wacker. Bewährtes Mittel gegen Schorf, Kräuselkrankheit, Blattfallkrankheit der Johannisbeeren, Rutenkrankheit der Himbeeren, Tomatenkrebs, Sellerierost usw. 2 kg **1.90** M.

Kupferkalkpulver „Schacht" zur sofortigen und einfachen Herstellung der bekannten Kupferkalkbrühe. ½ kg **0.75**, 1 kg **1.30** M.

Kupferkalk Bayer. Neu! Zur Vor- und Nachblütenspritzung im Obst- und Weinbau, gegen Schorf und andere Pilzkrankheiten. 1 kg **1.90** M.

Kupfervitriol, kristallinisch, zur Herstellung von Kupferkalkbrühe.
100 g **0.15**, 500 g **0.70**, 5 kg **4.50** M.

Obstbaumkarbolineum, Winterspritzmittel, wirksam gegen Blatt-, Blut- und Schildläuse wie gegen fast das ganze übrige in irgend welchen Entwicklungsformen überwinternde Ungeziefer.

¼	½	1	2,5	5	10 kg
0.50	**0.75**	**1.20**	**2.50**	**4.50**	**8.50** M.

Dinitrokresol-Paste „Prokarbol", ein neuartiges Winterspritzmittel gegen alle tierischen und pflanzlichen Schmarotzer. 1 Kilo Prokarbolpaste genügt auf 100 Liter Wasser. 1 kg **3.60**, 3 kg **10.50** M.

Laurina. Sommerspritzmittel, wirksam gegen alle saugenden Insekten besonders Blattläuse, Blutläuse, Rote Spinne, Thrips und Rosenzikaden 100 g **0.55**, 500 g **1.10**, 1 kg **2.—**, 4,5 kg **8.50** M.

Naphtal-Schwefel, wirksam gegen Pilzbefall, vor allem Meltau.
Spritzdose **0.50**, ½ kg **0.60**, 1 kg **1.10**, 2,5 kg **2.50** M.

Nikotin-Quassia-Extrakt, altbewährtes Berührungsgift, wirksam gegen Blatt-, Blut- und Schildläuse, Rote Spinne, Rosenzikaden usw.
25 g **0.45**, 250 g **1.75**, 500 g **3.—**, 1000 g **5.50** M.

Hercynia Neutral (Kalkarsenkupferspritzmittel), ein besonders wirksames Vorblütenspritzmittel sowohl gegen pilzliche Erkrankungen z. B. Schorf (Fusicladium), als auch gegen fressende Insekten (Obstmade, Raupen usw.). 400 g **1.60**, 1 kg **2.75**, 5 kg **12.50** M.

Nosprasit „O" Die Spritzmittel im **Obstbau** gegen Raupen- und Pilzkrankheiten

Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung v. pilzlichen u. tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusikladium und Raupen auf Obstbäumen.
150 g **0.85**, 750 g **1.90**, 1500 g **3.05**, 5 kg **9.40** M.

Pomarsol, Obstbaumspritzmittel zur Schorfbekämpfung. Für 100 Liter Spritzbrühe werden etwa 1 Kilo benötigt und reicht zum Spritzen von etwa 15 Bäumen mittlerer Größe. 1 Kilo **2.78**, 5 Kilo **13.20** M.

Solbar, wirksam gegen Meltau, Fusikladium, Kräuselkrankheit des Pfirsichs und der Weinrebe, Schildläuse, Stachelbeerraupen, Rote Spinne, Thrips. 100 g **0.45**, 1 kg **2.—**, 5 kg **7.50** M.

Schwefelkalkbrühe, wirksam gegen Kräuselkrankheit, alle Arten Meltau, Schorf (Fusikladium), Schildläuse usw.
¼ kg **0.45**, ½ kg **0.65**, 1 kg **0.90**, 2,5 kg **2.—**, 5 kg **3.—** M.

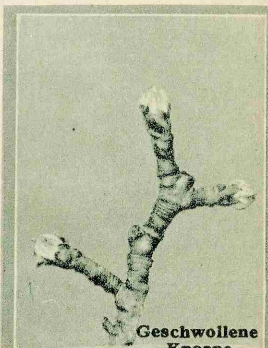
Solvolan, von sicherer Wirkung gegen die Blutlaus, zum Pinseln und Spritzen. 1/10 kg **0.60**, ¼ kg **1.20**, ½ kg **2.—**, 1 kg **3.75** M.



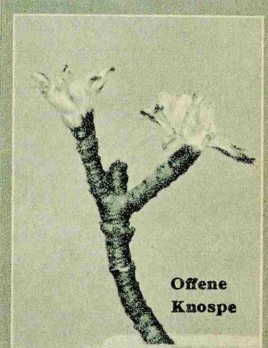
Neu!
leichtlösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse. 50 g **0.60**, 100 g **1.10**, ½ kg **3.50** M. 1 kg **6.—** M.

Ventilato-Schwefel (Schwefelblüte), wirksam gegen Meltau und ähnliche Pilzkrankheiten. ½ kg **0.35**, 5 kg **3.20** M.

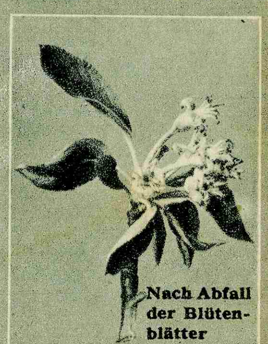
Uraniagrün, vernichtet sicher alle fressenden Schädlinge, wie Apfelblütenstecher, Obstmade, Frostspanner, Goldafter, Ringelspinner, Raupen aller Art, Blattwespen, Spargelkäfer usw.
100 g **0.40**, 250 g **0.60**, 500 g **1.10**, 1000 g **2.—** M.


Geschwollene Knospe

Nachwinterspritzung mit Solbar, Schwefelkalkbrühe.


Offene Knospe

Vorblütenspritzung mit Kupferkalkbrühe, Laurina.


Nach Abfall der Blütenblätter

Nachblütenspritzung m. Chrysanthol, Spruzit, Rotenol, Gärtner-Nikotin.


Nachwinterspritzung

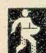
Obstbaumspritzen siehe Seite 129.

Mittel zur Baumpflege:

Baumteer, entsäuert, zur Wundpflege.
¼ l **0.45,** ½ l **0.80,** 1 l **1.35,** 2,5 l **2.60,** 5 l **4.50** M.
12,5 l **10.—,** 25 l **17.50,** 50 l **30.—** M.

Lembergol-H, das bewährte Obstbaum-Heilmittel, heilt bei sachgemäßer Anwendung auch in schwersten Fällen durch Überwallung Baumkrebs, Frostplatten, Mäusefraß, Gummifluß, Bruch-, Riß-, Schnitt- und Sägewunden unter Garantie.
150 g **1.10,** 250 g **1.75,** 500 g **2.80,** 1 kg **3.90** M.
3 kg **11.70,** 6 kg **23.40,** 12 kg **35.—** M.

Lauril-Baumsalbe, verhindert das Eindringen von Feuchtigkeit und Pilzsporen, zur Wundpflege unerläßlich. Bei jeder Temperatur streichfähig. 250 g **0.85,** 500 g **1.45,** 1000 g **2.70** M.



Baumwachs, nach altbewährtem Rezept hergestellt, enthält keinerlei ätzende Bestandteile, läuft nicht ab, springt nicht ab. Zu jeder Jahreszeit anzuwenden.

50 g	125 g	250 g	500 g	1 kg	4,5 kg
0.35	**0.55**	**0.85**	**1.40**	**2.60**	**8.75** M.

Insektenfanggürtel „Einfach“ zur Bekämpfung des Apfelblütenstechers, der Obstmade, Miniermotte, des Weidenbohrers usw., im Frühjahr anzulegen.
Rolle von 30 m **2.50,** von 10 m **1.—,** von 5 m **0.55** M.

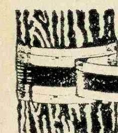


RAUPENLEIM „HÖCHST“ zur Frostspanner-Bekämpfung

125 g **0.50,** 250 g **0.75,**
500 g **1.40,** 1 kg **2.50,**
5 kg **11.50** M.

Raupenleimpapier. 14 cm breit, 25 m **0.40,** 50 m **0.70** M.

Raupenleimring Rekord, der gebrauchsfertige Raupenleimgürtel, einfach und sauber in der Anwendung.
Rollen von 3 m **0.45,** 6 m **0.80,** 12 m **1.45** M.



Fix-Fertig

10 einfache Meter reichen für etwa 15 Bäume mittleren Alters.
2.5 m **0.45 M.**
5 m **0.75 M.**
10 m **1.40 M.**

Mittel zur Bekämpfung von Nagetieren:

Citocid-Patronen (Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff und Wasserstoff erzeugend):
Nr. 1 gegen Feldmäuse. 1 St. **0.10,** 10 St. **0.60,** 25 St. **1.05** M.
Nr. 2 gegen Wühlmäuse, Hamster und Wühlratten.
1 St. **0.35,** 10 St. **3.—,** 20 St. **5.80** M.

Gastod-Apparat zur Bekämpfung der Mäuse, Ratten, Wühlmäuse, Maulwürfe, Kaninchen, Erdwespen usw. 1 St. **2.50** M.

Gastod-Patronen. 1 St. **0.50,** 10 St. **4.50,** 100 St. **40.—** M.

Rauchgaspatronen zur Bekämpfung der Feldmaus, der Wühlmaus, des Maulwurfs und der Ratte. 1 St. **0.20,** 10 St. **1.80,** 100 St. **16.—** M.

Werthmanns Phosphorweizen
zur Bekämpfung von Feldmäusen, Ratten und Hausmäusen.
1 kg **1.—,** ½ kg **0.55,** ¼ kg **0.30** M.
1 kleine Dose **0.20** M.

Zelio-Körner zur Vertilgung der Haus- und Feldmäuse.
25 g **0.45,** 50 g **0.85,** 100 g **1.55,** 250 g **3.45** M.



Anlegen eines Raupenleimgürtels

Zelio-Paste zur Vertilgung der Ratten und Wühlmäuse.
1 Tube **1.35,** 1 Büchse (250 g) **4.30** M.

Castrix-Giftkörner, Spezialmittel zur Feldmausbekämpfung, ungiftig für Geflügel und Federwild. 1 kg **3.80** M.

Meerzwiebel, frische, zur Bekämpfung der Hausratte. 500 g **0.50** M.

Raxon, bestes Meerzwiebelpräparat zur Rattenvertilgung, flüssig.
1 Liter **13.50,** 1 kl. Flasche **0.75,** 1 gr. Flasche **1.15** M.

Kontra-Wühlmaustabletten,
kleine Packung **0.80,** große Packung **1.50** M.

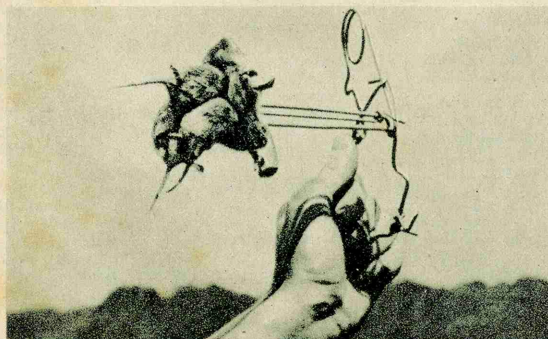
Terrasan



vernichtet bei sachgemäßer Anwendung alle tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern, wie: alle Arten Maden, Raupen, Drahtwürmer, Engerlinge, Käfer, Larven, Kellerasseln, Ameisen, Schnecken, Erdflöhe sowie alle sonstigen tierischen Schädlinge, und vertreibt Mäuse und Maulwürfe.

¼	1	2½	4½	10	25	50	100 kg
0.45	**1.15**	**2.50**	**4.—**	**7.80**	**17.50**	**33.50**	**65.—** M.

Das beste Wühlmausbekämpfungsmittel



ist und bleibt die tausendfach bewährte, von vielen Obstbaufachleuten glänzend begutachtete

Wühlmausfalle System Attenkofer mit dem Stellholz

Wenn alle anderen Mittel versagen, wenn Sie keinen Rat mehr wissen, dann versuchen Sie es mit ihr! Sie ist leicht, stabil und haltbar, billig, unschwer zu handhaben, vor allem aber unbedingt zuverlässig und somit das Ideal einer Wühlmausfalle. Bei richtiger Anwendung garantiere ich für 100proz. Erfolg in kürzester Zeit.

1 Falle mit 1 Stellholz **0.75** M.
5 Fallen mit 1 Stellholz **2.75** M.

Gebrauchsanweisung wird jeder Falle beigegeben.

Deutsche Heilteekräuter

Abkürzungen: W. = Wurzeln, Bl. = Blätter, Blü. = Blüten. **Preise veränderlich.**



das den Körper frisch und leistungsfähig macht
Packung 0.45 M.

Angelikawurzel, bei Asthma krampfstillend. 100 g 0.85 M.
Anserine (Bl.), gegen Magen- und Herzkrämpfe. 100 g 0.30 M.
Apfeltee, zeitgemäßes Familiengetränk. 100 g 0.35 M.
Arnika (Blü.), gegen Arterienverkalkung. 100 g 0.95 M.
Asthmatee. 100 g 0.45 M.
Attich (W.), bei Wassersucht und Blasenleiden. 100 g 0.45 M.
Augentrost (Bl.), für Augenbäder. 100 g 0.45 M.
Bärentraube (Bl.), bei Blasenkatarrh und Nierenleiden. 100 g 0.35 M.
Baldrian (W.), beruhigt nervöse Zustände. 100 g 0.85 M.
Basilikum (Kraut), gegen Blähungen. 100 g 0.75 M.
Beifuß, bei Schwäche der Verdauungsorgane, gegen Durchfall. 100 g 0.25 M.
Benediktenkraut, reinigt das Blut. 100 g 0.35 M.
Betonie (Kraut), gegen Asthma und chron. Rheuma. 100 g 0.45 M.
Birke (Bl.), gegen Rheuma und Fettleibigkeit. 100 g 0.40 M.
Blutreinigungstee. 100 g 0.45 M.
Blutreinigungstee Maikur. 1 Rolle 0.35 M.
Bohnenhülsen, der Tee für Zuckerkranke. 100 g 0.25 M.
Bockshornklee, Verwendung ähnlich wie Leinsamen, zu Umschlägen. 100 g 0.30 M.
Brennessel (Bl.), zur Nierenreinigung. 100 g 0.25 M.
Brennesselwurzel, enthält Kieselsäure und Vitamine. 100 g 0.25 M.
Brombeere (Bl.), eisenhaltig, vitaminreich, ähnelt dem chinesischen Tee. 100 g 0.35 M.
Brusttee aus ganzen Teilen, lindert Verschleimung. 100 g 0.45 M.
Eibischwurzel, Hustenberuhigungsmittel. 100 g 0.85 M.
Eiche (Rinde), Durchfall stillend. 100 g 0.23 M.
Enzian (W.), magenstärkend. 100 g 0.55 M.
Erdbeere (Bl.), verbessert die Säfte. 100 g 0.40 M.
Eukalyptus (Bl.), fieberheilend. 100 g 0.30 M.
Fenchel, gegen Asthma und Keuchhusten, auch blähungstreibend. Paket 0.12 M.
Frauenmantel, Frauentee. 100 g 0.55 M.
Galeopsis (Kraut), gegen Asthma. 100 g 0.55 M.
Gänseblümchen. 100 g 0.50 M.
Ginster, gegen Grieß- und Steinleiden. 100 g 0.25M.
Haferstroh, blutreinigend. 100 g 0.15, ½ kg 0.60 M.
Heidelbeerblätter, Zuckerkranken zu empfehlen. 100 g 0.35 M.

Hagebutten, vitaminreich,
Früchte ganz .... 100 g 0.40 M.
Kerne .... 100 g 0.20 M.
Schalen .... 100 g 0.65 M.

Ap-Bro-Tee

aus Apfel, Brombeerblätter und aromatischen Blüten, vorzüglich schwarzem Tee ähnlich abgestimmt.
Kleines Paket 0.20 M.
Großes Paket 0.50 M.

Hauhechel, Harnsäure ausscheidend, gegen Gicht, auch gegen Lungenverschleimung. 100 g 0.45 M.
Hernia (Kraut), wirksam bei Nierenleiden. 100 g 0.45 M.
Heublumen, zu Bädern. ½ kg 0.35 M.
Himbeere (Bl.), wirkt auflösend. 100 g 0.35 M.
Hirtentäschel, Blutkreislauf verbessernd, geg. niedrigen und gegen hohen Blutdruck. 100 g 0.25 M.
Holunder (Blü.), schweißtreibend. 100 g 0.50 M.
Hopfen (Blü.), nervenberuhigend. 100 g 0.45 M.
Huflattich (Bl.), reinigt die Atmungsorgane. 100 g 0.35 M.
Isländisches Moos, schleimlösend. 100 g 0.35 M.
Johanniskraut, gut für die Leber. 100 g 0.35 M.
Kalmus, stärkt den Magen (W.). 100 g 0.40 M.

Kamille, schmerz- und krampfstillend
100 g 0.65, ½ kg 2.90 M.

Kornblume (Blü.), gegen Unterleibsbeschw. 100 g 1.05 M.
Lavendel (Blü.), herz- und nervenstärkend und für Bäder. 100 g 0.65 M.
Liebstöckl, bei Wassersucht und Gicht (W.). 100 g 0.70 M.
Lindenblüten, schweißtreibend. 100 g 0.80 M.
Löwenzahn (Bl. u. W.), auflösend bei Leberleiden. 100 g 0.30 M.
Lungenkraut, Lungentee. 100 g 0.30 M.
Malve (Bl.), schleimlösend. 100 g 0.65 M.
Melisse, beruhigt die Nerven (Bl.). 100 g 0.65 M.
Mistel, gegen hoh. Blutdruck. 100 g 0.35 M.
Natur-Haustee, zeitgemäßes Getränk. 100 g 0.35 M.
Nierentee, Spezialtee für Blasen- und Nierenleiden. 100 g 0.65 M.
Orangenblüten, beliebt durch ihren feinen Teegeschmack. 100 g 0.50 M.

Pfefferminze

belebend und erfrischend, bringt Linderung bei Herzklopfen und Magenbeschwerden.
100 g 0.65 M. ½ kg 2.90 M.

Pimpinelle (W.), gegen Magenschwäche, 100 g 0.65 M.
Preißelbeere (Bl.), gegen Blasenleiden. 100 g 0.35 M.

Dr. Ernst Richters Frühstücks-Kräutertee

Schlankheitstee 1 Paket 0.96 und 1.72 M.

Rosmarin (Kraut), gegen Blutandrang zum Kopf. 100 g 0.30 M.
Salbei (Bl.), blutverbessernd und als Gurgelwasser. 100 g 0.35 M.
Schafgarbe (Kraut), magenstärkend. 100 g 0.30 M.
Schlehdorn (Bl.), leicht abführend. 100 g 0.95 M.
Schlüsselblume, gegen Gicht und Rheumatismus. 100 g 0.70 M.
Sellerie (Samen), wassertreibend. 100 g 0.70 M.
Silbermantel (Kraut), für Frauenleiden. 100 g 0.85 M.
Spitzwegerich (Bl.), schleimlösend. 100 g 0.35 M.
Stiefmütterchen (Kraut), blutreinigend. 100 g 0.50 M.



das gesunden Schlaf bringt
Packung 0.45 M.

Süßholz, gegen Brustkatarrh. 100 g 0.35 M.
Tausendguldenkraut, vertreibt Sodbrennen. 100 g 0.35 M.
Tormentil (W.), blutstillend und gegen Durchfall. 100 g 0.45 M.
Veilchenblätter, schleimlösend. 100 g 0.40 M.
Waldmeister, herzstärkend. 100 g 0.50 M.
Walnußblätter, fördern die Verdauung, und zur Aufbesserung des Blutes. 100 g 0.35 M.
Wegwarte, reinigt Galle, Leber. 100 g 0.30 M.
Weinraute (Kraut), gegen Atemnot. 100 g 0.40 M.
Wermut, zur Verbesserung der Magensäfte, auch gegen Sodbrennen. 100 g 0.40 M.
Wollblume, gegen Bronchialkatarrh. 20 g 0.70 M.
Zinnkraut, blutreinigend. 100 g 0.35 M.

Die beliebten Gesundheitstees Rex in Packungen:

Abführtee Packung 0.80 M.
Arterienentkalkungstee Packung 1.— M.
Blasen- und Nierentee Packung 0.80 M.
Blutreinigungstee Packung 0.80 M.
Brust- und Hustentee Packung 0.50 M.
Gicht- und Rheumatismustee Packung 0.80 M.
Harnsäuretee Packung 1.— M.
Leber- und Gallentee Packung 1.— M.
Schlaf- und Nerventee Packung 1.— M.
Stoffwechseltee Packung 1.— M.

Verschiedenes:

Fichtennadel-Sprudel-Badetabletten 1 Rolle mit 6 St. 0.60 M.
Olbas-Fluid wirkt anregend, schmerzlindernd und nervenberuhigend. Fl. 1.20 M.
Seifenwurzel. Paket 0.20 M.
Vogel-Biskuit m. Nährsalz u. Vit. Pak. 0.10 M.
Vogel-Eierbrote à St. 0.16 M.
Gefiedersalz zur Gefiederpflege. Paket 0.25 M.
Singkörner mit Lecithin für Kanar.-Vögel Paket 0.35 M.
Sprechkörner für Wellensittiche. Paket 0.35 M.

Gewürze künstlich, den Naturerzeugnissen gleichwertig:
Nelken, gemahlen. Paket 0.12 M.
Pfeffer, schwarz, gemahlen. Paket 0.10 M.
Piment, gemahlen. Paket 0.12 M.
Mainhardter Schloßwürze ist alte Würzkunst, neu und gesünder. Paket 0.18 M.
Zimt, gemahlen. Paket 0.12 M.

Gewürze, echt:
Paprika, echter ungarischer. Paket 0.12 M.
Anis. Paket 0.12 M.
Kümmel. ½ kg 1.20, Paket 0.10 M.
Gurkendoktor, verhindert Schimmelbildung. Paket 0.12 M.
Gurkeneinmachgewürz „Ischa" Paket 0.15 M.
Wacholderbeeren ½ kg 0.80, 100 g 0.25 M.
Wacholdersaft, magenstärkend, innerlich reinigendes Hausmittel. 1 Fl. 1.80 M.
Backpulver. Paket 0.08 M.
Vanillin-Zucker. Paket 0.05 und 0.10 M.
Backaroma. Fl. 0.09 M.

Verkaufsbedingungen

1. Die Preise dieser Liste sind in Reichsmark gestellt. Die Preise verstehen sich, wenn nichts anderes vereinbart wurde, für Nettogewicht ab Lager bzw. ab Gärtnerei, ohne Verpackung, netto Kassa. Die Preise sind freibleibend, stets werden die am Tage der Lieferung geltenden Preise berechnet. Kleine Erhöhungen teile ich auf Wunsch mit. Preisänderungen infolge gesetzlicher oder verbandlicher Maßnahmen sind dem Abnehmer gegenüber auch ohne besondere Ankündigung wirksam.

   Die Pflanzenpreise gelten nicht bei persönlichem Aussuchen in meiner Gärtnerei.

2. Das Gewicht ist das für Deutschland gesetzlich geltende
   ½ kg = 1 Pfd., 50 kg = 100 Pfd.

3. Berechnung.

   a) Bei Erbsen, Bohnen und Spinat werden berechnet:

Mengen unter	4¾ Kilo	zum	½-Kilo-Preis
	4¾ Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
	49½ Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis
	300 Kilo	u. mehr zum	500-Kilo-Preis

   b) Bei allen anderen Gemüsesamenarten werden berechnet:

Mengen unter	50 Gramm	zum	10-Gramm-Preis
	50 Gramm	u. mehr zum	100-Gramm-Preis
	250 Gramm	u. mehr zum	½-Kilo-Preis
	4¾ Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
	25 Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis
	300 Kilo	u. mehr zum	500-Kilo-Preis

   c) Bei Feld- und Vogelfuttersaaten werden berechnet:

250 Gramm	u. mehr zum	½-Kilo-Preis
5 Kilo	u. mehr zum	5-Kilo-Preis
25 Kilo	u. mehr zum	25-Kilo-Preis
50 Kilo	u. mehr zum	50-Kilo-Preis

   d) Bei Knollen, Zwiebeln, Pflanzen und allen anderen Artikeln, die nach Stück gehandelt werden, berechne ich:

10 Stück	u. mehr zum	10-Stück-Preis
50 Stück	u. mehr zum	100-Stück-Preis
500 Stück	u. mehr zum	1000-Stück-Preis

   Eine andere Preisstaffel darf der Berechnung nicht zugrunde gelegt werden. Zur Berechnung des 500-Kilo-Preises ist der Verkäufer nur dann verpflichtet, wenn dieser Preis in seinem Preisverzeichnis für den betreffenden Artikel ausgeworfen ist. Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preisstaffel zu erfolgen. Es ist also nicht angängig, vom gleichen Artikel in verschiedenen Aufträgen bestellte Mengen nachträglich zusammenzuziehen, um dadurch Berechnung nach einer günstigeren Preisstaffel zu erreichen.

4. Alle Aufträge werden in der Reihenfolge des Eintreffens unter Berücksichtigung des Wetters und der Jahreszeit so rasch und so vollständig als möglich erledigt. Während der Hauptversandmonate März bis Mai muß eine angemessene Lieferfrist zugestanden werden.

5. Für fehlende Sorten gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn dies der Besteller nicht ausdrücklich verboten hat.
   Ausbleiben oder verspätetes Eintreffen von erwarteten Zufuhren, Nichtverwendbarkeit des Samens, Verkehrsstockungen, Streik, Mobilmachung, Erklärung des Kriegszustandes, Krieg, Blockade, Aus- und Einfuhrverbote, behördliche Maßnahmen, die den Handel erschweren oder ganz behindern, überhaupt alle Fälle höherer Gewalt berechtigen mich, ohne jede Vergütung entweder die Lieferung hinauszuschieben oder vom Vertrage ganz oder zum Teil zurückzutreten. Das gilt selbst dann, wenn der Auftrag schon bestätigt war.
   Die Annahme von Aufträgen auf Sämereien, die noch nicht gedroschen oder gereinigt sind, erfolgt unter der Voraussetzung, daß die Ware rechtzeitig und überhaupt angeliefert wird. Für Schäden aus verspäteter Lieferung kann ich nicht aufkommen.

6. Der Versand erfolgt nach Vorschrift auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Mangels besonderer Weisung handle ich nach eigenem Ermessen. Das Rollgeld zur Bahn trägt der Besteller. Es wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

7. Das Gewicht und die Stückzahl aller Bahn- und Postsendungen ist bei der Übernahme zu prüfen. Etwaiges Mindergewicht oder die Zahl der fehlenden Stücke muß bahn- bzw. postamtlich bescheinigt werden.

8. Füllsäcke werden je nach Art und Menge brutto für netto einschließlich Verpackung oder netto ohne Verpackung in meiner Wahl gestellt und berechnet. Allgemein gelten die Bedingungen der Verteilungsstelle für Säcke. Besonders weise ich auf die Abgabepflicht gemäß § 12 der Anordnung Vp. S. 1 hin, wonach „Säcke, in denen meine Besteller diese Ware erhalten, vom Zeitpunkt der Entleerung an beschlagnahmt sind. Diese Säcke sind unverzüglich nach Entleerung einer zugelassenen Sackfabrik gegen Erstattung des Höchstpreises abzubieten. Zuwiderhandlungen werden bestraft."
   Diese Verpflichtung besteht insoweit nicht, als die Ware in Miet-, Leih- und Füllsäcken oder in Säcken versandt werden, die dem Rückgabeverkehr unterliegen.

   Pappschachteln, Papiergewebe, sowie Packstroh werden nicht zurückgenommen.

9. Jede Lieferung ist sofort nach Eintreffen zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Verpackung und der Ware sowie Gewichtsdifferenzen müssen spätestens am dritten Werktage, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach Empfang der Ware beanstandet werden. Soll bei landwirtschaftlichen Sämereien eine Prüfung der Reinheit und Keimfähigkeit durch eine amtliche Kontrollstation vorgenommen werden, so müssen die nach den Vorschriften des Verbandes der landwirtschaftlichen Versuchsstationen im Deutschen Reiche ordnungsgemäß gezogenen Proben spätestens am dritten Werktage nach Eintreffen der Ware übersandt werden. Ergibt die Untersuchung ein von meinen Ziffern abweichendes Ergebnis, so bin ich berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Für diesen Fall sind doppelte Proben zurückzustellen. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

   Beschwerden über Pflanzen müssen innerhalb 8 Tagen nach Eintreffen der Sendung erfolgen. Im übrigen weise ich darauf hin, daß ich keine Gewähr für das Anwachsen der Pflanzen übernehme, da dies von Umständen abhängt, die meiner Einwirkung und Kontrolle entzogen sind. Ebenso übernehme ich keine Gewähr für den Erfolg der Treiberei. Für anerkanntes und Handelssaatgut landwirtschaftlicher Feldsaaten gelten die besonderen Bedingungen des R. N. St.

   Wenn die Beschwerdefristen verstrichen sind, gilt die Ware als genehmigt.

10. Sollte der Empfänger auf Grund der Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen ungenügender Keimkraft eine Ware mit Recht beanstanden, so verpflichte ich mich, den Minderwert zu vergüten, oder die Ware auf meine Kosten zurückzunehmen. Das gilt auch dann, wenn eine andere als die bedungene Saat geliefert wurde, bei Abweichung in der Benennung oder Beschreibung oder bei einem etwa vorkommenden Irrtum. Bei allen sonstigen Mängeln hafte ich nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages. Darüber hinausgehende Entschädigungsansprüche muß ich ablehnen. Mit dem Verbrauche der Saat hört jede Gewähr auf. Das gilt vor allem für die Aussaat von Samen mit nicht genügender Keimkraft oder mangelnder Reinheit, insbesondere mit Besatz von Seidesamen (cuscuta), von Saatgut mit mangelhafter Bezeichnung der Herkunft und von solchen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für den Ernteausfall kann ich in keinem Fall übernehmen.

    Bei Streitigkeiten unterwerfen sich beide Parteien dem Schiedsgericht des Reichsnährstandes.

11. Aufträge von Bestellern, mit denen ich nicht in laufender Rechnung stehe, werden unter Nachnahme des Betrages ausgeführt, sofern keine anderen Abmachungen getroffen wurden. Rechnungen sind fällig am Tage ihrer Ausstellung, zahlbar sofort nach Empfang, ohne Rücksicht auf Ankunft der Ware. Schuldbeträge sind vom 30. Tage nach Fälligkeit an bankmäßig zu verzinsen. Mahnspesen gehen zu Lasten des Schuldners. Die Ware bleibt bis zur völligen Bezahlung des Gegenwertes Eigentum des Verkäufers mit dem eventuellen Rechte der §§ 43, 46 KO.

12. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen ist München.

13. Zahlung wird in allen gesetzlichen Zahlungsmitteln angenommen. Eingehende Geldbeträge werden nur auf ausdrückliches Verlangen bestätigt. Für Überweisungen gilt als Tag des Zahlungseinganges derjenige Tag, an welchem die Gutschriftsanzeige bei mir eingeht. Akzepte nehme ich nur zahlungshalber. Gutschrift erfolgt erst am Tage der Einlösung. Stempel und Diskont gehen zu Lasten des Akzeptanten.

14. Durch Erteilung eines Auftrages erkennt der Besteller ausdrücklich meine Zahlungs- und Lieferungsbedingungen an. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarung.

Zusätzliche Bedingungen für den Verkauf landwirtschaftlicher Feldsaaten:

Lieferungen erfolgen zu den Vorschriften und Bedingungen des Reichsnährstandes. Für monopolpflichtiges Saatgut sind auch die besonderen Bedingungen der Reichsstelle für Getreide, Futtermittel- und sonstige landw. Erzeugnisse maßgebend. Im übrigen gelten meine vorstehenden allgemeinen Verkaufsbedingungen. Für fehlende Herkünfte gebe ich gleichwertigen Ersatz, wenn dies bei Bestellung nicht ausdrücklich verboten wird.

Preise: Preise veränderlich. Die Preise werden den bestellten Mengen entsprechend gestaffelt, niedrigst berechnet und verstehen sich ab Lager München bzw. ab deutscher Erzeuger- und Einfuhrstation. Vorfrachten werden, soweit notwendig, zu äußerst niedrigen Selbstkosten in Rechnung gestellt.

Füllsäcke: Ich weise besonders auf Nr. 8 obiger angeführter Bedingungen hin. Einsendung von Käufers-Füllsäcken ist nur auf mein besonderes Verlangen notwendig. Die Stellung der Verpackung meinerseits dient der Arbeitserleichterung und Geschäftsvereinfachung.

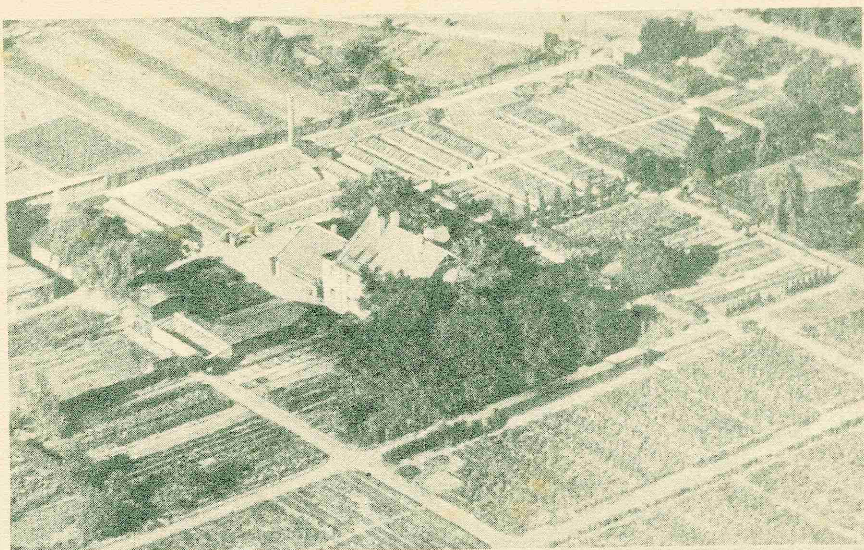
Das führende Fachgeschäft

Inhaltsverzeichnis

Herstellung Bruckmann, München

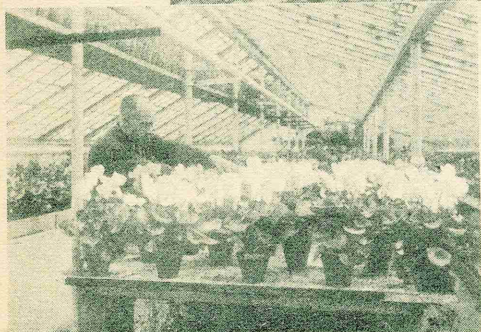
Einige Ansichten meiner Betriebe

Viktualienmarkt 5, Schleißheimer Str. 193 und Zuchtgut „Agathenhof" Wagelsried

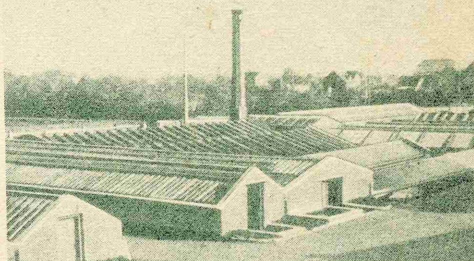


Meine Pflanzenzuchtstätte Schleißheimer Str. 193 aus d. Vogelschau

Besichtigung jederzeit gerne gestattet!



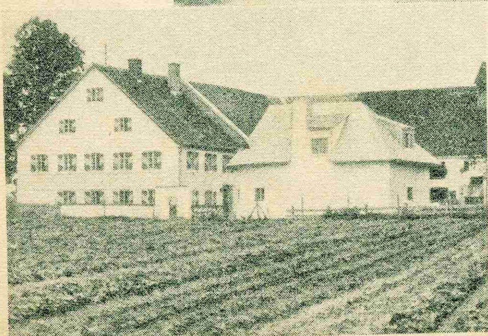
Gewächshaus mit Cyclamenpflanzen

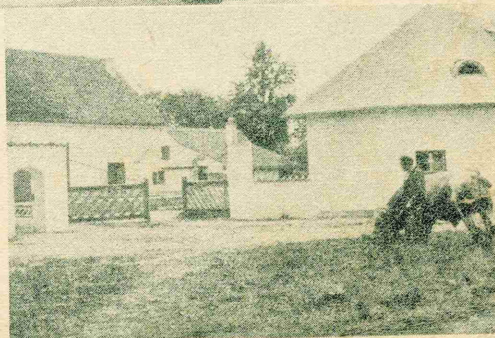


Teilansicht der Gewächshausanlagen Schleißheimer Straße 193



Vor den Verkaufsräumen Viktualienmarkt 5



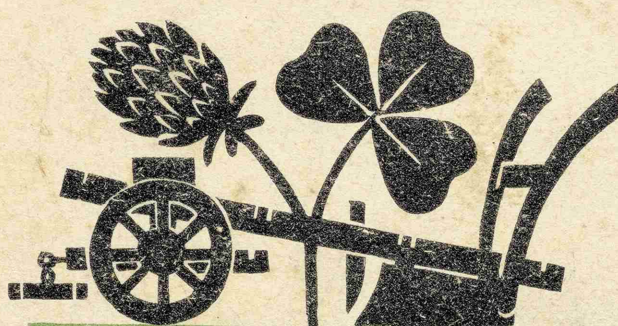


Samenzucht- und Baumschulbetrieb „Agathenhof", Wagelsried bei Fürstenfeldbruck



SAMEN

FÜR



LANDWIRTSCHAFT



GARTENBAU

Winterharte Stauden
Ziersträucher
Nadelhölzer
Fruchtsträucher
Erdbeeren
Garten-Bedarfsartikel

J·SCHMITZ 1942

SAMENZUCHT-SAMENHANDLUNG-MÜNCHEN